aws

Benutzer-Leitfaden

Amazon Monitron

Copyright © 2026 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Amazon Monitron: Benutzer-Leitfaden

Copyright © 2026 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

..... x
Was ist Amazon Monitron? 1
Amazon Monitron Geräte 1
Amazon Monitron Software 3
Vorteile von Amazon Monitron 7
Preise für Amazon Monitron 7
Zugehörige Ressourcen 7
Sind Sie zum ersten Mal Benutzer von? Amazon Monitron 8
Wie Amazon Monitron funktioniert 12
Amazon Monitron Arbeitsablauf 12
Amazon Monitron Konzepte 13
Amazon Monitron Komponenten 18
Amazon Monitron Warnmeldungen 24
Erste Schritte 28
Ein Projekt einrichten 28
Schritt 1: Erstellen eines -Kontos 29
Schritt 2: Erstellen Sie ein Projekt 31
Schritt 3: Admin-Benutzer erstellen 33
Schritt 4: (optional) Fügen Sie Amazon Monitron Monitron-Benutzer zu Ihrem Projekt hinzu 34
Schritt 5: Laden Sie Benutzer zu Ihrem Projekt ein 39
Hinzufügen von Ressourcen und Installieren von Geräten 40
Schritt 1: Fügen Sie ein Gateway hinzu 40
Schritt 2: Hinzufügen von Ressourcen 46
Schritt 3: Sensoren anbringen 53
Schritt 4: Sensoren mit einem Asset koppeln 56
Grundlegendes zu Warnungen und Alarmen 59
Schritt 1: Den Zustand der Anlagen verstehen 60
Schritt 2: Zustand der Vermögenswerte einsehen 64
Schritt 3: Eine Maschinenstörung anzeigen und bestätigen 67
Schritt 4: Behebung einer Maschinenstörung 71
Schritt 5: Benachrichtigungen stummschalten und Stummschalten 71
Projekte 83
Erstellen eines Projekts 83

Verwenden Sie Tags mit Ihrem Projekt ... 84
Hinzufügen eines Tags zu einem Projekt, wenn Sie es erstellen ... 85
Hinzufügen eines Tags zu einem Projekt, nachdem es erstellt wurde ... 87
Ein Tag ändern oder entfernen ... 89
Ein Projekt aktualisieren ... 89
Zwischen Projekten wechseln ... 90
In der Web-App zwischen Projekten wechseln ... 91
In der mobilen App zwischen Projekten wechseln ... 93
Löschen eines Projekts ... 97
Zusätzliche Projektaufgaben ... 98
Sites ... 100
Organisieren Sie ein Projekt in Websites ... 100
Steuern des Zugriffs auf Projekte und Websites ... 101
Erstellen eines Standorts ... 101
Um eine Site mit der mobilen App hinzuzufügen ... 102
Um eine neue Site mit der Web-App hinzuzufügen ... 102
Einen Site-Namen ändern ... 103
So ändern Sie den Namen einer Website mithilfe der mobilen App ... 104
Um einen Site-Namen mit der Web-App zu ändern ... 104
Löschen einer Website ... 104
Um eine Website mit der mobilen App zu löschen ... 105
Um eine Website mithilfe der Web-App zu löschen ... 106
In der mobilen App zwischen Projekten und Websites navigieren ... 106
Von der Projektebene zur Standortebene wechseln ... 107
Von der Site-Ebene zur Projektebene wechseln ... 107
Gateways ... 109
Ethernet-Gateways ... 109
Ablesen der LED-Leuchten an einem Ethernet-Gateway ... 111
Platzieren und Installieren eines Ethernet-Gateways ... 113
Inbetriebnahme eines Ethernet-Gateways ... 120
Fehlerbehebung bei der Ethernet-Gateway- ... 123
... 125
Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen ... 125
Die Liste der Gateways anzeigen ... 126
Ethernet-Gateway-Details anzeigen ... 128
Den Namen des Ethernet-Gateways bearbeiten ... 132

Löschen eines Ethernet-Gateways 137
MAC-Adressdetails werden abgerufen 138
Wi-Fi-Gateways 143
Lesen der LED-Leuchten an einem Wi-Fi-Gateway 144
Platzieren und Installieren eines Wi-Fi-Gateways 147
Inbetriebnahme eines Wi-Fi-Gateways 154
Fehlerbehebung bei der Erkennung eines Wi-Fi-Gateways 156
Fehlerbehebung bei der Bluetooth-Kopplung 158
Das Wi-Fi-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen 158
Die Liste der Gateways anzeigen 159
Wi-Fi-Gateway-Details anzeigen 161
Den Namen des Wi-Fi-Gateways bearbeiten 165
Löschen eines Wi-Fi-Gateways 170
MAC-Adressdetails werden abgerufen 171
Objekte 177
Anlageklassen erstellen 178
Eine benutzerdefinierte Klasse erstellen 179
Eine benutzerdefinierte Klasse aktualisieren 183
Löschen einer benutzerdefinierten Klasse 186
Verwaltung von Komponenten 190
Die Liste der Assets anzeigen 192
Um die Assets-Liste zu öffnen 192
Ein Asset hinzufügen 192
Hinzufügen von Assets mithilfe der mobilen App 47
Hinzufügen von Assets mithilfe der Web-App 51
Einen Asset-Namen ändern 199
Um den Namen eines Assets in der mobilen App zu ändern 199
Um den Namen eines Assets in der Web-App zu ändern 199
Ein Asset verschieben 200
Um ein Asset in der Web-App zu verschieben 201
Um ein Asset in der mobilen App zu verschieben 203
Ein Asset löschen 209
So löschen Sie ein Asset 209
Sensoren 211
Positionierung eines Sensors 211
Montage eines Sensors 215

Fügt eine Sensorposition hinzu 217
Um eine Sensorposition in der Web-App hinzuzufügen 218
Um eine Sensorposition in der mobilen App hinzuzufügen 220
Einen Sensor mit einem Asset koppeln 225
Um einen Sensor mit einem Asset zu koppeln 226
Umbenennen einer Sensorposition 232
Umbenennen einer Sensorposition in der mobilen App 232
Umbenennen einer Sensorposition in der Web-App 232
Maschinenklasse wird bearbeitet 233
Um die Maschinenklasse in der mobilen App zu bearbeiten 234
Um die Maschinenklasse in der Web-App zu bearbeiten 240
Um die Maschinenklasse auf der Seite mit den Positionsdetails zu bearbeiten 241
Einen Sensor löschen 241
Um einen Sensor in der mobilen App zu löschen 242
Um einen Sensor in der Web-App zu löschen 243
Löschen einer Sensorposition 244
Um eine Sensorposition in der mobilen App zu löschen 244
Um eine Sensorposition in der Web-App zu löschen 245
Sensordetails verstehen 246
Sensordetails anzeigen 247
Status der Sensorverbindung 249
Batteriestatus des Sensors 250
Identifizieren der Sensorposition 252
Identifizieren eines gekoppelten Sensors 253
Fehlender oder ungelesener Sensor 256
Probleme mit Genehmigungen und der Inbetriebnahme vor Ort 257
Sensor von einem anderen Standort aus scannen 259
Sensoren mit Ex-Schutzklasse 260
Messungen und Maschinenanomalien 265
Wählen Sie Ihre Plattform zur Anzeige von Messungen 265
In-App-Updates 266
Sensormessungen anzeigen 270
Sensormessungen verstehen 271
Den Status der Anlagen verstehen 276
Die Assets-Liste 276
Status des Vermögens und der Position 278

Benachrichtigungen 281
Bestätigung einer Maschinenanomalie 283
Um eine Fehlfunktion einer Maschine zu überprüfen und zu bestätigen 283
Behebung einer Abnormalität 285
Fehlermodi 285
Ursachen des Fehlers 286
Um eine Maschinenstörung mithilfe der mobilen App zu beheben 286
Durchführung einer einmaligen Messung 287
Um eine einmalige Messung durchzuführen (nur in der mobilen App) 288
Verwalten von Benutzern 303
Verwaltung von Admin-Benutzern 303
Einrichtung des Benutzerverzeichnisses 304
Benutzer als Administrator hinzufügen 313
Benutzer als Admin-Benutzer verwalten 316
Einen Admin-Benutzer entfernen 320
Eine E-Mail-Einladung senden 321
Verwaltung von Benutzern ohne Administratorrechte 323
Eine Benutzerliste anzeigen 323
Hinzufügen eines Benutzers 326
Eine Benutzerrolle ändern 330
Entfernen eines Benutzers 332
Netzwerk 334
Vernetzen Sie sich mit Ihrem Mobilgerät 334
Richten Sie Ihre Monitron-Netzwerkgrundlage mit Ihrer mobilen App ein 334
Einrichtung Ihrer Gateways 335
Einrichtung Ihrer Sensoren 335
Ihr Netzwerk sichern 336
Greifen Sie auf Ihre Daten zu 338
Exportieren Ihrer Daten nach Amazon S3 338
Voraussetzungen 339
Exportieren Sie Ihre Daten mit CloudFormation (empfohlene Option) 339
Exportieren Sie Ihre Daten mit der Konsole 346
Exportieren Sie Ihre Daten mit CloudShell 367
Exportieren Ihrer Daten mit Kinesis v1 378
Exportieren Ihrer Daten in einen Kinesis-Stream 379
Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten 379

Einen Live-Datenexport beenden ... 380
Fehler beim Datenexport anzeigen ... 380
Verwendung der serverseitigen Verschlüsselung für den Kinesis-Stream ... 380
Überwachung mit Amazon CloudWatch Logs ... 381
Speichern exportierter Daten in Amazon S3 ... 382
Daten mit Lambda verarbeiten ... 385
Grundlegendes zum v1-Datenexportschema ... 391
Exportieren Ihrer Daten mit Kinesis v2 ... 399
Exportieren Ihrer Daten in einen Kinesis-Stream ... 399
Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten ... 400
Einen Live-Datenexport beenden ... 400
Fehler beim Datenexport anzeigen ... 400
Verwendung der serverseitigen Verschlüsselung für den Kinesis-Stream ... 401
Überwachung mit Amazon CloudWatch Logs ... 401
Speichern exportierter Daten in Amazon S3 ... 403
Daten mit Lambda verarbeiten ... 404
Grundlegendes zum v2-Datenexportschema ... 411
Migration von Kinesis v1 zu v2 ... 429
Überwachung der Kosten ... 433
Konzeptioneller Überblick ... 433
Schlüssel und Tagwerte für die Abrechnung ... 434
Projekt-Tag-Werte werden abgerufen ... 434
Site-Tag-Werte werden abgerufen ... 435
Abrechnungs-Tags aktivieren ... 436
Kostenberichte anzeigen ... 438
Einstellungen der App ... 440
Lokalisierungseinstellungen ... 440
Lokalisierungseinstellungen ändern ... 440
Aktionen protokollieren mit AWS CloudTrail ... 445
Informationen zu Amazon Monitron in CloudTrail ... 445
Beispiel: Amazon Monitron Monitron-Protokolldateieinträge ... 447
Erfolgreiche DeleteProject Aktion ... 448
Fehlgeschlagene DeleteProject Aktion (Autorisierungsfehler) ... 449
Fehlgeschlagene DeleteProject Aktion (Konfliktausnahmefehler) ... 450
Sicherheit ... 452
Datenschutz ... 453

Daten im Ruhezustand 454
Daten werden übertragen 454
AWS KMS und Datenverschlüsselung 454
Identitäts- und Zugriffsverwaltung 455
Zielgruppe 456
Authentifizieren mit Identitäten 456
Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien 457
So funktioniert Amazon Monitron mit IAM 459
Verwenden von servicegebundenen Rollen 467
Protokollieren und Überwachen 475
Compliance-Validierung 475
Infrastruktursicherheit 476
Bewährte Sicherheitsmethoden für Amazon Monitron 476
Fehlerbehebung 478
Behebung von Problemen mit Amazon Monitron Sensoren 478
Wenn Sie Ihre Sensoren nicht in Betrieb nehmen können 478
Wenn Ihr Sensor offline ist 481
Wenn Ihr Sensor herunterfällt 481
..... 482
..... 482
Wenn die Inbetriebnahme des Gateways fehlschlägt 483
..... 483
Verfügbare Geräte 486
Kontingente 487
Unterstützte Regionen 487
Kontingente 487
Datenmanagement und Datenschutz 488
Dokumentverlauf 489

Amazon Monitron steht Neukunden nicht mehr zur Verfügung. Bestandskunden können den Service weiterhin wie gewohnt nutzen. Informationen zu Funktionen, die Amazon Monitron ähneln, finden Sie in unserem Blogbeitrag.

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.

Was ist Amazon Monitron?

Amazon Monitron ist ein auf maschinellem Lernen basierendes end-to-end Zustandsüberwachungssystem, das potenzielle Ausfälle innerhalb von Geräten erkennt. Sie können es verwenden, um ein Programm zur vorausschauenden Wartung zu implementieren und Produktivitätsverluste aufgrund ungeplanter Maschinenausfälle zu reduzieren.

Amazon Monitron umfasst speziell entwickelte Sensoren zur Erfassung von Vibrations- und Temperaturdaten sowie Gateways zur automatischen Übertragung von Daten in die Cloud. AWS Amazon Monitron analysiert Daten auf Hinweise auf mögliche Geräteausfälle und benachrichtigt Sie über auftretende Fehler, sodass Sie diese beheben können, bevor sie zu ernsteren Problemen werden. Mit Amazon Monitron können Sie Wartungsmaßnahmen effektiver planen, um Produktivitätsverluste zu begrenzen und die Reparaturkosten zu minimieren, die sich aus einem katastrophalen Ausfall Ihrer Ausrüstung ergeben können.

Amazon Monitron wird mit einer Anwendung in zwei Versionen geliefert. Die mobile Anwendung kümmert sich um die Systemeinrichtung, die Analyse und die Benachrichtigung bei der Überwachung des Gerätezustands. Die Webanwendung bietet mit Ausnahme der Einrichtung dieselben Funktionen wie die mobile App.

Zuverlässigkeitsmanager können Amazon Monitron schnell und ohne Entwicklungsaufwand oder spezielle Schulungen den Maschinenzustand von Industrieanlagen wie Lagern, Motoren, Getrieben und Pumpen überwachen.

Was ist Amazon Monitron?

Amazon Monitron Geräte

Amazon Monitron umfasst zwei Arten von Geräten: einen Sensor zum Sammeln von Daten von Ihren Geräten und ein Gateway, an das diese Daten gesendet werden Amazon Monitron. Sie können beide bei Amazon.com oder Amazon Business kaufen.

Sie montieren die Sensoren direkt an den Maschinen (oder Anlagen), die Sie überwachen möchten. Sie können bis zu 20 Sensoren an einer Anlage platzieren.

Ein Amazon Monitron Sensor

Jeder Sensor sammelt Daten von der Anlage und sendet sie über die AWS Cloud an Amazon Monitron ein Gateway, das an der Werkswand montiert und an eine Standardsteckdose angeschlossen ist.

Das Amazon Monitron Starter Kit, das bei Amazon.com oder Amazon Business erhältlich ist, enthält fünf Sensoren und ein Wi-Fi-Gateway. Sie können nach Bedarf weitere Sensoren und Gateways hinzufügen.

Ein Gateway Amazon Monitron

Amazon Monitron Software

Amazon Monitron enthält eine Konsole, die von Ihrem IT-Kundenbetreuer verwendet wird, um ein Projekt zu erstellen und Administratorbenutzer hinzuzufügen, um es zu verwalten. Dieses Projekt ist der Rahmen für alle Amazon Monitron Monitron-Aufgaben, die der Rest des Teams zur Überwachung Ihrer Ausrüstung ausführt. Bis Sie das Projekt eingerichtet haben, kann mit Amazon Monitron keine andere Geräteüberwachung durchgeführt werden. Zu den Aufgaben des IT-Managers gehören:

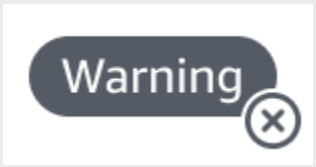
- Einrichtung eines Benutzerverzeichnisses zur Bereitstellung von Benutzern für Amazon Monitron
- Erstellen eines Projekts, das alle Amazon Monitron Monitron-Überwachungsaufgaben Ihres Teams enthält, z. B. das Erstellen von Websites, das Koppeln von Sensoren, das Hinzufügen von Ressourcen usw.
- Hinzufügen eines Admin-Benutzers zur Verwaltung des Projekts

Mit Ausnahme der anfänglichen Projekteinrichtung führt Ihr Team alle Überwachungsaufgaben mithilfe der Amazon Monitron mobilen App durch, die sie auf ihren Smartphones installieren, oder der Web-App, die sie in ihren Browsern verwenden können. Mithilfe der mobilen App können Zuverlässigkeitsmanager in Ihrer Fabrik Standorte einrichten, Benutzer verwalten, Anlagen hinzufügen und Sensoren installieren. Mit der Web-App können sie dieselben Aufgaben erledigen, mit Ausnahme der Installation von Sensoren und Gateways. Techniker können die Apps verwenden, um den Zustand Ihrer Geräte zu überwachen und mögliche Ausfälle zu verfolgen und zu dokumentieren.

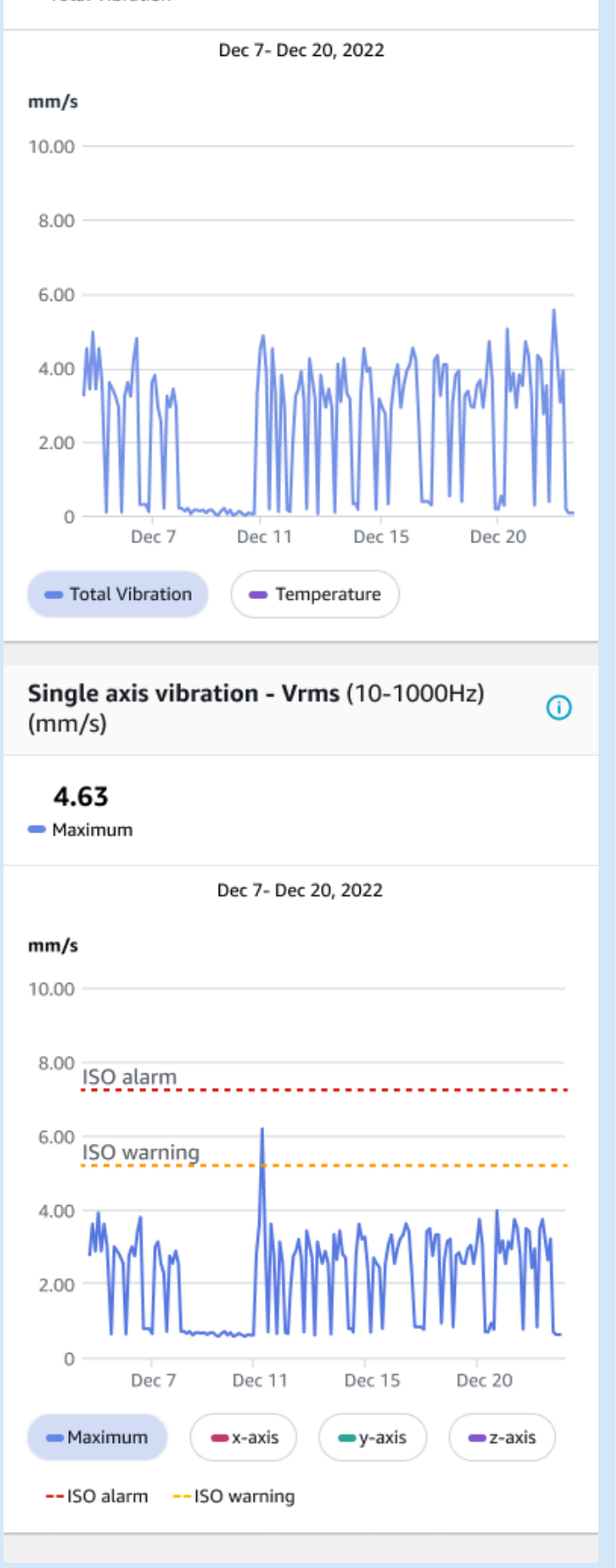
In der mobilen App wird für jede Anlage ein Symbol angezeigt, sodass Sie ihren Zustand auf einen Blick erkennen können.

Warnsymbol	Definition der Warnung
	Gesund: Die Maschine arbeitet normal.
	Alarm: Für eine der Positionen dieser Anlage wurde ein Alarm ausgelöst, der darauf hinweist, dass die Vibration und Temperatur der Maschine an dieser Position außerhalb des normalen Bereichs liegen. Wir empfehlen Ihnen, das Problem so bald wie möglich zu

Warnsymbol	Definition der Warnung
	untersuchen. Ein Geräteausfall kann auftreten, wenn das Problem nicht behoben wird.
	Warnung: Für eine der Positionen dieser Anlage wurde eine Warnung ausgelöst, die darauf hinweist, dass Amazon Monitron erste Anzeichen eines möglichen Ausfalls erkannt wurden. Amazon Monitron identifiziert Warnbedingungen durch die Analyse von Gerätevibrationen und -temperaturen mithilfe einer Kombination aus maschinellem Lernen und ISO-Schwingungsstandards.
	Wartung: Jemand hat den Alarm bestätigt und untersucht das Problem.
	Asset Healthy-offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war „Fehlerfrei“. Es werden keine neuen Warnmeldungen generiert, bis der Sensor wieder online ist.
	Position „Gesund offline“: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war „Fehlerfrei“. Es werden keine neuen Benachrichtigungen generiert, bis die Position wieder online ist.
	Asset Alarm-offline: Der Sensor ist offline und der letzte aufgezeichnete Status war ein Alarm. Es werden keine neuen Warnmeldungen generiert, bis der Sensor wieder online ist.

Warnsymbol	Definition der Warnung
	Position Alarm-offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war ein Alarm. Es werden keine neuen Benachric htigungen generiert, bis die Position wieder online ist.
	Asset-Warnung offline: Der Sensor ist offline und der letzte aufgezeichnete Status war eine Warnung. Es werden keine neuen Warnmeldu ngen generiert, bis der Sensor wieder online ist.
	Positionswarnung offline: Der Sensor ist offline und der letzte aufgezeichnete Status war eine Warnung. Es werden keine neuen Benachric htigungen generiert, bis die Position wieder online ist.
	Anlagenwartung — offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war Wartung. Es werden keine neuen Warnmeldungen generiert, bis der Sensor wieder online ist.
	Position Wartung-offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war Wartung. Es werden keine neuen Benachric htigungen generiert, bis die Position wieder online ist.
Kein Sensor	Kein Sensor: An mindestens einer Position für das Asset ist kein Sensor gekoppelt.

Um mehr zu erfahren, können Sie sich die Daten genauer ansehen.



Sensormessung einer intakten Anlage.

Sensormessung einer defekten Anlage.

Je mehr Daten Amazon Monitron erfasst werden, desto besser wird das Modell des maschinellen Lernens (ML) und es lernt, genauere Schätzungen potenzieller Maschinenanomalien vorzunehmen.

Vorteile von Amazon Monitron

Amazon Monitron bietet die folgenden Hauptvorteile:

- Funktioniert sofort nach dem Auspacken — Amazon Monitron Sensoren und Gateways sind für die Verwendung mit Amazon Monitron Software vorkonfiguriert. Zuverlässigkeitsmanager können diese Geräte mithilfe der App installieren und in nur wenigen Stunden mit der Überwachung der Geräte beginnen. Es ist einfach einzurichten und erfordert wenig oder gar keine Entwicklungsarbeit, ML-Kenntnisse oder Integration.
- Sofortige Benachrichtigungen in der Amazon Monitron App — Amazon Monitron sendet Benutzern Benachrichtigungen in der App, wenn sie ungewöhnliche Maschinenmuster erkennt. Techniker können diese abnormalen Maschinenzustände in der Amazon Monitron App einsehen, nachverfolgen und Feedback dazu geben.
- ISO- und ML-basierte Analytik — erkennt Amazon Monitron automatisch abnormale Maschinenbetriebszustände. Amazon Monitron Analysiert dazu Schwingungs- und Temperatursignale und vergleicht sie mit Standardschwellenwerten der International Standards Organization (ISO 20816) und ML-fähigen Modellen.
- Support für das Hinzufügen von ML-Feedback in der App — Amazon Monitron bietet einfache Workflows für Techniker, um Feedback zur Genauigkeit der Benachrichtigungen in der App einzugeben. Amazon Monitron lernt aus diesem Feedback und verbessert sich im Laufe der Zeit weiter.

Preise für Amazon Monitron

Amazon Monitron beinhaltet sowohl einmalige Kosten für den Kauf von Geräten für die Sensoren und Gateways als auch eine laufende pay-as-you-go Servicegebühr pro verwendetem Amazon Monitron Sensor. Es fallen keine zusätzlichen Vorabgebühren und keine langfristigen Verpflichtungen an.

Weitere Informationen finden Sie unter Amazon Monitron Monitron-Preise.

Zugehörige Ressourcen

Die folgende Dokumentation und andere Ressourcen sind verfügbar für Amazon Monitron:

- Amazon Monitron Handbuch „Erste Schritte“ — Für IT-Manager, Zuverlässigkeitsmanager und Techniker bietet dieses Handbuch eine Einführung in die Nutzung Amazon Monitron. Es zeigt Ihnen, wie Sie Anlagen einrichten Amazon Monitron, erstellen, Sensoren einrichten und mit der Überwachung Ihrer Geräte beginnen.
- Amazon Monitron Benutzerhandbuch — Dieses ausführliche Handbuch bietet Zuverlässigkeitsmanagern (Administratorbenutzern) und Technikern detailliertere Informationen Amazon Monitron zur Überwachung Ihrer Geräte auf Störungen. Außerdem wird beschrieben, wie Sie die App, Ihr primäres Amazon Monitron Tool, verwenden.

Sind Sie zum ersten Mal Benutzer von? Amazon Monitron

Wie Sie damit interagieren, Amazon Monitron hängt von Ihrer Rolle als Amazon Monitron Benutzer ab. Wählen Sie aus den folgenden Optionen die Rolle aus, die am besten zu Ihnen passt, um eine Reihe von empfohlenen Themen zu sehen, über die Sie mehr erfahren können Amazon Monitron.

IT-Manager

Ein IT-Manager richtet ein Amazon Monitron Projekt ein, konfiguriert ein Benutzerverzeichnis zum Hinzufügen von Amazon Monitron Benutzern, fügt Site-Administratorbenutzer zu Manager-Projekten hinzu und kann auch Amazon Monitron Logins einchecken. AWS CloudTrail

Wenn Sie IT Manager zum ersten Mal verwenden, empfehlen wir Ihnen Amazon Monitron, die folgenden Abschnitte der Reihe nach zu lesen:

1	2	3	4	5	6	7
Wie Amazon Monitron funktioniert	Ein Projekt einrichten	Projekte	Verwaltung von Admin-Benutzern	Netzwerke mit Amazon Monitron verstehen	Greifen Sie auf Ihre Daten zu	Sicherheit
Stellt die Amazon Monitron Komponenten vor und beschreib	Erläutert, wie die AWS Konsole zum Erstellen	Erklärt, wie Amazon Monitron Projekte verwaltet werden	Erläutert, wie Sie Admin-Benutzer zu Ihren Amazon	Erklärt Amazon Monitron Hardware-Netzwerke	Erläutert, wie Sie Ihre Amazon Monitron Daten mit	Erläutert, wie Sie die Konfiguration vornehmen Amazon

1	2	3	4	5	6	7
Wie Amazon Monitron funktioniert	Ein Projekt einrichten	Projekte	Verwaltung von Admin-Benutzern	Netzwerke mit Amazon Monitron verstehen	Greifen Sie auf Ihre Daten zu	Sicherheit
t, wie Amazon Monitron sie funktionieren	von Amazon Monitron Projekten eingerichtet wird		Monitron Projekten hinzufügen und daraus entfernen		Kinesis exportieren oder auf Amazon S3 herunterladen	Monitron , um Ihre Sicherheits- und Compliance-Ziele zu erreichen

Reliability Manager/Admin-Benutzer

Ein Reliability Manager/Admin-Benutzer hat vollen Zugriff auf alle Ressourcen innerhalb eines Projekts oder einer Amazon Monitron Site. Als Reliability Manager oder Site-Admin-Benutzer können Sie weitere Benutzer hinzufügen, Anlagen erstellen, Sensoren mit Anlagen koppeln, Anlagen überwachen, Warnmeldungen bestätigen und Auffälligkeiten beheben.

Wenn Sie zum ersten Mal Reliability Manager oder Administrator von sind Amazon Monitron, empfehlen wir Ihnen, die folgenden Abschnitte der Reihe nach zu lesen:

1	2	3	4	5	6	7
Wie Amazon Monitron funktioniert	Hinzufügen von Ressourcen und Installieren von Geräten	Sites	Ethernet-Gateways	Wi-Fi-Gateways	Objekte	Verwalten von Benutzern
Stellt die Amazon	Erläutert, wie	Beschreibt, wie	Erläutert, wie	Erläutert, wie Wi-Fi-	Beschreibt, wie	Beschreibt, wie Admin-

1	2	3	4	5	6	7
Wie Amazon Monitron funktioniert	Hinzufügen von Ressourcen und Installieren von Geräten	Sites	Ethernet-Gateways	Wi-Fi-Gateways	Objekte	Verwalten von Benutzern
Monitron Komponenten vor und beschreibt, wie Amazon Monitron sie funktionieren	Amazon Monitron Gateways installiert, Ressourcen hinzugefügt und Sensoren angeschlossen werden	Websites erstellt und verwaltet werden	Ethernet-Gateways eingerichtet und konfiguriert werden	Gateways eingerichtet und konfiguriert werden	Anlagen und Sensoren verwaltet werden	Benutzer verwaltet werden

Techniker

Ein Technikerbenutzer hat nur Leseberechtigungen für ein Amazon Monitron Projekt oder eine Site, zu der er hinzugefügt wurde. Techniker sind außerdem berechtigt, Anlagen zu überwachen und Auffälligkeiten zu erkennen und zu beheben.

Wenn Sie zum ersten Mal mit Technikern arbeiten, empfehlen wir Ihnen Amazon Monitron, die folgenden Abschnitte der Reihe nach zu lesen:

1	2	3	4	5	6
Wie Amazon Monitron funktioniert	Objekte	Sensormessungen verstehen und Maschinenanomalien überwachen	Ethernet-Gateways	Wi-Fi-Gateways	Behebung von Amazon Monitron Gerätepro blemen
Stellt die Amazon Monitron Komponenten vor und beschreibt, wie Amazon Monitron sie funktionieren	Beschreibt, wie Anlagen und Sensoren verwaltet werden	Erläutert, wie man Sensormessungen versteht und Maschinenanomalien überwacht	Erläutert, wie Ethernet-Gateways eingerichtet und konfiguriert werden	Erläutert, wie Wi-Fi-Gateways eingerichtet und konfiguriert werden	Erläutert, wie Amazon Monitron Geräteprobleme behoben werden

Wie Amazon Monitron funktioniert

Amazon Monitron ist ein Lösungssystem für die end-to-end Zustandsüberwachung mit maschinellem Lernen, das sich entwickelnde Fehler an Maschinen erkennt und es Ihnen ermöglicht, ein vorausschauendes Wartungsprogramm zu implementieren und Produktivitätsverluste aufgrund ungeplanter Maschinenausfälle zu reduzieren.

Amazon Monitron umfasst speziell entwickelte Sensoren zur Erfassung von Vibrations- und Temperaturdaten, Gateways zur automatischen Übertragung von Daten in die AWS Cloud und eine Anwendung für die Systemeinrichtung, Analyse und Benachrichtigung bei der Überwachung des Gerätezustands.

Amazon Monitron Sensoren verwenden ein ISO-Schwellenwertmodell und ein Modell für maschinelles Lernen (ML) zur Überwachung von Vibrationen. Das ISO-Modell wird verwendet, um die Stärke der Vibration (Maschinenzustand) zu analysieren. Das ML-Modell wird verwendet, um Schwingungsänderungen (Änderung des Maschinenzustands) zu erkennen.

Zuverlässigkeitsmanager können Amazon Monitron damit den Maschinenzustand von Industrieanlagen wie Lagern, Motoren, Getrieben und Pumpen verfolgen, ohne dass Entwicklungsarbeiten oder spezielle Schulungen erforderlich sind.

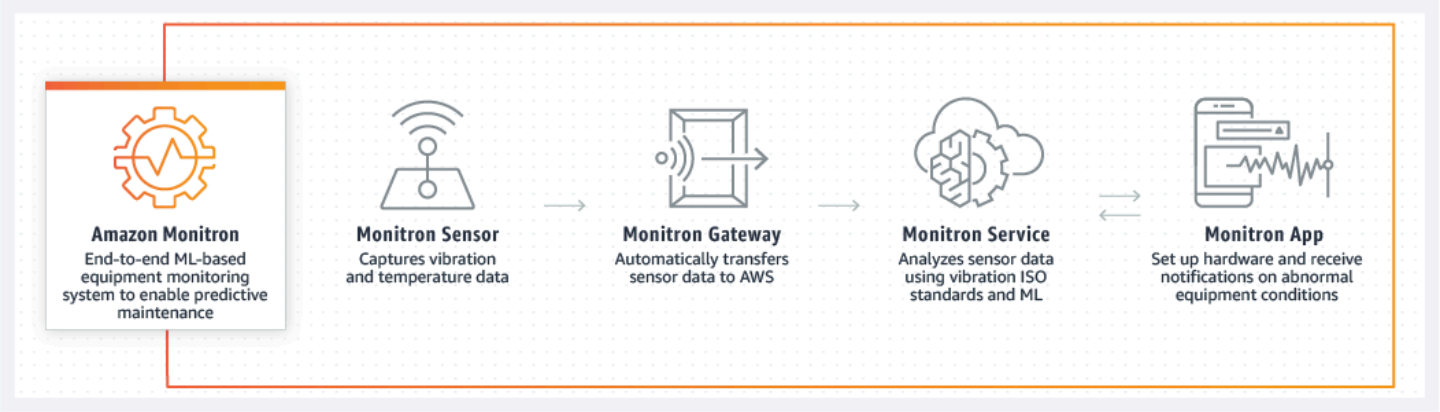
> **Tip**
>
> Überprüfe deine Amazon Monitron App regelmäßig auf Updates und Zugriff auf die neuesten Funktionen.

Themen

- Der Amazon Monitron Arbeitsablauf
- Amazon Monitron Konzepte
- Amazon Monitron Komponenten
- Amazon Monitron Warnmeldungen

Der Amazon Monitron Arbeitsablauf

Das folgende Diagramm zeigt den grundlegenden Arbeitsablauf von. Amazon Monitron



1. Ein Amazon Monitron Sensor erfasst Temperatur- und Vibrationsdaten vom Gerät (der Anlage) und überträgt sie an das Gateway.
2. Ein Amazon Monitron Gateway überträgt die Daten über die Internetverbindung der Fabrik in die AWS Cloud.
3. Der Amazon Monitron ML-basierte Dienst in der AWS Cloud analysiert die Sensordaten.
   a. Amazon Monitron sucht nach Auffälligkeiten in den Daten, die auf sich entwickelnde Fehler hinweisen könnten.
   b. Wenn potenzielle Amazon Monitron Fehler festgestellt werden, werden Zuverlässigkeitsmanager und Techniker über die Amazon Monitron App benachrichtigt, damit sie geeignete Maßnahmen ergreifen können.
   c. Techniker untersuchen auf der Grundlage der Warnmeldungen und beheben den sich entwickelnden Fehler. Sie geben Feedback zur Genauigkeit der Warnmeldungen ein und melden den Fehlermodus, die Ursache und die in der App ergriffenen Maßnahmen. Amazon Monitron lernt aus diesem Feedback und verbessert sich kontinuierlich.
4. Die App zeigt aktuelle und vergangene Temperatur- und Vibrationsdaten in leicht verständlichen Diagrammen an, die bei der Untersuchung eines Problems verwendet werden können.

Amazon Monitron Konzepte

Eine Amazon Monitron Implementierung ist wie folgt strukturiert:

```
PROJEKT → STANDORT → ANLAGE → SENSOR → POSITION
```

In der folgenden Tabelle werden die Amazon Monitron Konzepte und die Terminologie erläutert, die Sie für den Einstieg benötigen Amazon Monitron:

Name des Konzepts	Definition des Konzepts	Wichtige Fakten	Gewöhnliche Benutzer
Projekt	• Wo Sie die Gateways, Anlagen und Sensoren einrichten, die verwendet werden von Amazon Monitron • Erfasst Details zu Amazon Monitron erkannten Maschinen anomalien, die zu Geräteausfällen führen können	• Ressourcen können nicht von Projekten gemeinsam genutzt werden • Kann nur auf der Amazon Monitron Konsole erstellt werden • Kann nur von IT-Managern oder Benutzern mit Zugriff auf die Amazon Monitron Konsole erstellt und verwaltet werden	• IT-Administratoren/ Manager
Website	• Eine Sammlung von Ressourcen, Gateways und Sensoren, die einen gemeinsamen Zweck haben • Wird verwendet, um Projekte so zu organisieren, dass sie einfacher zu verwalten sind	• Hilfreich für die Organisation, wenn Ihr Projekt über einen großen Pool an Ressourcen, Gateways und Sensoren verfügt • Kann verwendet werden, um Zugriff und Berechtigungen zu kontrollieren • Kann bis zu 50 Sites innerhalb eines Projekts	• IT-Administratoren/ Manager • Zuverlässigkeitsmanager

Name des Konzepts	Definition des Konzepts	Wichtige Fakten	Gewöhnliche Benutzer
		erstellen und jeder Site bis zu 100 Assets und 200 Gateways hinzufügen • Sie müssen ein Admin-Benutzer auf Projektebene sein, um einem Projekt eine Site hinzufügen zu können • Kann sowohl mit der mobilen App als auch mit der Web-App konfiguriert werden	
Einfallstor	• Wi-Fi- oder Ethernet-Geräte, die die von Amazon Monitron-Sensoren gesammelten Daten in die AWS Cloud übertragen.	• Hilfreich, um zu verfolgen, ob Sensordaten korrekt in die Cloud übertragen werden. • Muss über die mobile App in Betrieb genommen werden	• Zuverlässigkeitsmanager • Techniker

Name des Konzepts	Definition des Konzepts	Wichtige Fakten	Gewöhnliche Benutzer

Vermögenswert	• Die Geräte in Ihrer Fabrikhalle
	• Kann sein:
	  • einzelne Maschinen
	  • Teile eines großen Geräts
	  • Teil eines industriellen Prozesses
	  • irgendein Element Ihres Fertigungsmodells
		• Grundlage für die Anzeige des Zustands Ihrer Maschinen
		• Amazon Monitron Sensoren sind mit Anlagen und ihren Teilen verknüpft
		• Sie können Sensoren an bis zu 20 Positionen auf einer Anlage platzieren
		• Kann sowohl mit der Mobil- als auch mit der Web-App konfiguriert werden
			• Zuverlässigkeitsmanager
			• Techniker

Sensor	• Sammelt Temperatur- und Vibrationsdaten von Ihren Geräten • Amazon Monitron verwendet die Daten, um sich entwickelnde Probleme zu erkennen	• Kann Sensoren an bis zu 20 Positionen an jeder Anlage platzieren • Kann eine Maschinenklasse zugewiesen werden, die dem Maschinenteil entspricht, auf dem sie platziert ist • Kann nur mit der mobilen App konfiguriert werden	• Techniker • Zuverlässigkeitsmanager

Name des Konzepts	Definition des Konzepts	Wichtige Fakten	Gewöhnliche Benutzer
Position	• Die Stelle auf der Anlage, an der Sie einen Sensor montieren • Wichtig für das Sammeln und Analysieren von Daten	• Kann Sensoren an bis zu 20 Positionen an jeder Anlage platzieren • Positionen auf derselben Anlage können verschiedenen Maschinenklassen zugewiesen werden, um einen detaillierten Überblick über den Zustand der Maschine zu erhalten **Important** Wenn Sie über komplexe Maschinen mit mehr als einem potenziellen Ausfallpunkt verfügen, empfehlen wir Ihnen, Daten von mehreren Positionen zu sammeln.	• Techniker • Zuverlässigkeitsmanager

Amazon Monitron Komponenten

Amazon Monitron umfasst speziell entwickelte Sensoren zur Erfassung von Vibrations- und Temperaturdaten sowie Gateways zur automatischen Übertragung von Daten in die Cloud. AWS Es wird auch mit einer Anwendung in zwei Versionen geliefert. Die mobile Anwendung kümmert sich um die Systemeinrichtung, die Analyse und die Benachrichtigung bei der Überwachung des Gerätezustands. Die Webanwendung bietet mit Ausnahme der Einrichtung dieselben Funktionen wie die mobile App.

Das Amazon Monitron Starter Kit, das bei Amazon.com oder Amazon Business erhältlich ist, enthält fünf Sensoren und ein Wi-Fi-Gateway. Sie können nach Bedarf weitere Sensoren und Gateways kaufen und hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Amazon Monitron FAQs.

Die folgende Tabelle zeigt Amazon Monitron Komponenten, ihre Funktionen und ihre Anwendungsfälle.

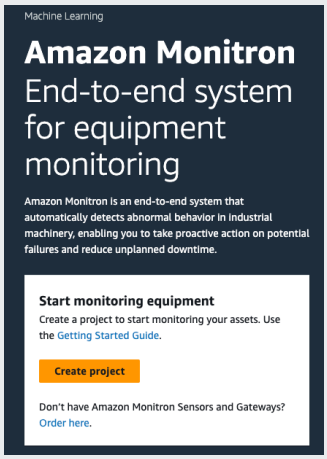
> **Note**
>
> Die Vibration wird in Millimetern (mm) und Zoll gemessen. Die Temperatur wird in Fahrenheit (F) und Celsius (C) gemessen.

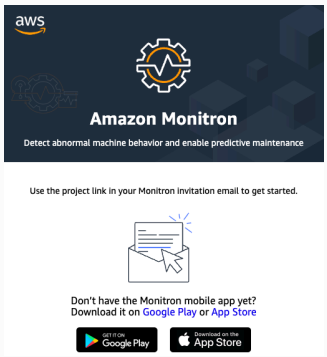
Name der Komponente	Einzelheiten der Komponenten	Funktion	Gewöhnliche Benutzer
Sensor	• Hardware (Hardware) • Temperatur: -20C — +80C/ -4F — +176F • Abmessungen: 52,8 x 43,0 x 24,9 mm/2,08 x 1,69 x 0,98 Zoll • Gewicht: 54 g • IP-Bewertung: IP65	• Erfasst Vibrations- und Temperaturdaten direkt von Maschinen (Anlagen) • Sendet gesammelte Daten über WLAN- oder Ethernet-Gateways in die AWS Cloud • Bis zu 20 können auf einer Maschine	• Techniker • Zuverlässigkeitsmanager

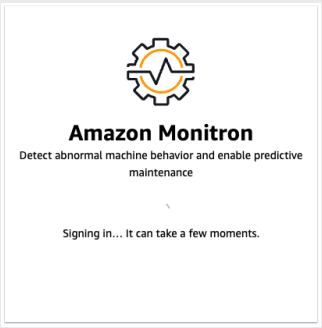
Name der Komponente	Einzelheiten der Komponenten	Funktion	Gewöhnliche Benutzer
	• Drahtloses Protokoll: Bluetooth Low Energy 5 • Vibrationssensor: MEMs 3-Achsen-Beschleunigungsmesser, Reichweite +/-16 g, Frequenzgang bis zu 6 kHz, Abtastfrequenz 26,7 kHz • Leistung: Nicht wiederaufladbare Lithium-Metall-Batterien • Akkulaufzeit: Geschätzte 5 Jahre • Standard-Datenerfassung: einmal pro Stunde	(Anlage) platziert werden • Jedem Sensor kann eine Maschinenklasse zugewiesen werden, die dem Maschinenteil (Anlage) entspricht, auf dem er platziert ist	

Name der Komponente	Einzelheiten der Komponenten	Funktion	Gewöhnliche Benutzer
Ethernet-Gateway 	• Hardware (Hardware) • Temperatur: -20 °C — +60 °C/-4 °F — +140 °F • Abmessungen: 13,9 x 10,7 x 4,1 cm/5,5 x 4,2 x 1,6 Zoll • Gewicht: 230 g/8,20 Unzen • IP-Bewertung: IP65 • Internetverbindung: RJ45 10/100 Mbit/s • Leistung: IEEE 802.3at Typ 1 (15,4-Watt-Klasse)	• Sendet von Maschinen (Anlagen) gesammelte Vibrations- und Temperaturdaten an die Cloud AWS • Wird über ein Ethernet-Kabel der Kategorie 5e oder Cat 6 mit Strom versorgt, das an die RJ-45-Buchse angeschlossen ist • Muss nicht direkt an die Anlage (Maschine) angeschlossen werden • Benötigt einen Router mit Power-over-Ethernet-Unterstützung (POE) oder einen POE-Power-Injector, um zu funktionieren	• Techniker • Zuverlässigkeitsmanager

Name der Komponente	Einzelheiten der Komponenten	Funktion	Gewöhnliche Benutzer
Wi-Fi-Gateway 	• Hardware (Hardware) • Temperatur: 0°C — 40°C/32°F — 104°F • Abmessungen: 90x78x38 mm/3,6x3,1x1,5 Zoll • Gewicht: 95 g • IP-Bewertung: IP65 • Internetverbindung: WiFi, 802.11b/g/n, nur ISM 2.4 GHz • Stromversorgung: 5,0V—2,0 DC, Netzadapter für USA, Großbritannien und EU-Länder im Lieferumfang enthalten (nur in Innenräumen)	• Sendet von Maschinen (Anlagen) gesammelte Vibrations- und Temperaturdaten an die Cloud AWS • Wi-Fi (an eine Standardsteckdose angeschlossen) **Note** Wi-Fi-Gateways werden nicht an allen Standorten unterstützt. Amazon Monitron Ethernet-Gateways sind der globale Standard.	• Techniker • Zuverlässigkeitsmanager

Name der Komponente	Einzelheiten der Komponenten	Funktion	Gewöhnliche Benutzer
Konsole 	Software	• Melden Sie sich an für AWS • Ein Amazon Monitron Projekt erstellen • Erstellen und erstmaliges Zuweisen von Admin-Benutzern zur Verwaltung von Projekten **Important** Muss zuerst eingerichtet werden, damit Amazon Monitron es funktioniert.	• IT-Manager • IT-Administratoren • Zuverlässigkeitsmanager

Name der Komponente	Einzelheiten der Komponenten	Funktion	Gewöhnliche Benutzer
App für Mobilgeräte 	Software	• Ein Amazon Monitron Projekt verwalten • (Nur Admin-Benutzer auf Projektebene) Websites erstellen • Erstellen von Komponenten • Überwachung des Gerätezustands • (Nur mobile App) Sensoren und Gateways einrichten	• Techniker • Zuverlässigkeitsmanager

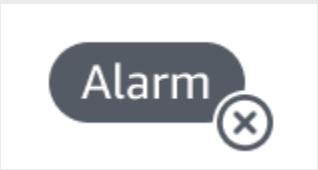
Name der Komponente	Einzelheiten der Komponenten	Funktion	Gewöhnliche Benutzer
Web-App 	Software	• Ein Amazon Monitron Projekt verwalten • (Nur Admin-Benutzer auf Projektebene) Websites erstellen • Erstellen von Komponenten • Überwachung des Gerätezustands **Important** Die Web-App unterstützt alle Aufgaben, die von der mobilen App unterstützt werden, mit Ausnahme der Installation von Sensoren und Gateways.	• Techniker • Zuverlässigkeitsmanager

Amazon Monitron Warnmeldungen

Um den Zustand der Geräte zu verfolgen, zeigt die Amazon Monitron mobile App für jedes Asset ein Symbol an, sodass Sie den Zustand auf einen Blick sehen können.

Die folgende Tabelle zeigt die Statussymbole, die Sie möglicherweise für Ihr Asset sehen.

Warnsymbol	Definition der Warnung
	Gesund: Die Maschine arbeitet normal.
	Alarm: Für eine der Positionen dieser Anlage wurde ein Alarm ausgelöst, der darauf hinweist, dass die Vibration und Temperatur der Maschine an dieser Position außerhalb des normalen Bereichs liegen. Wir empfehlen Ihnen, das Problem so bald wie möglich zu untersuchen. Ein Geräteausfall kann auftreten, wenn das Problem nicht behoben wird.
	Warnung: Für eine der Positionen dieser Anlage wurde eine Warnung ausgelöst, die darauf hinweist, dass Amazon Monitron erste Anzeichen eines möglichen Ausfalls erkannt wurden. Amazon Monitron identifiziert Warnbedingungen durch die Analyse von Gerätevibrationen und -temperaturen mithilfe einer Kombination aus maschinellem Lernen und ISO-Schwingungsstandards.
	Wartung: Jemand hat den Alarm bestätigt und untersucht das Problem.
	Asset Healthy-offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war „Fehlerfrei“. Es werden keine neuen Warnmeldungen generiert, bis der Sensor wieder online ist.

Warnsymbol	Definition der Warnung
	Position „Gesund offline“: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war „Fehlerfrei“. Es werden keine neuen Benachric htigungen generiert, bis die Position wieder online ist.
	Asset Alarm-offline: Der Sensor ist offline und der letzte aufgezeichnete Status war ein Alarm. Es werden keine neuen Warnmeldu ngen generiert, bis der Sensor wieder online ist.
	Position Alarm-offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war ein Alarm. Es werden keine neuen Benachric htigungen generiert, bis die Position wieder online ist.
	Asset-Warnung offline: Der Sensor ist offline und der letzte aufgezeichnete Status war eine Warnung. Es werden keine neuen Warnmeldu ngen generiert, bis der Sensor wieder online ist.
	Positionswarnung offline: Der Sensor ist offline und der letzte aufgezeichnete Status war eine Warnung. Es werden keine neuen Benachric htigungen generiert, bis die Position wieder online ist.
	Anlagenwartung — offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war Wartung. Es werden keine neuen Warnmeldungen generiert, bis der Sensor wieder online ist.

Warnsymbol	Definition der Warnung
	Position Wartung-offline: Der Sensor ist offline und der zuletzt aufgezeichnete Status war Wartung. Es werden keine neuen Benachric htigungen generiert, bis die Position wieder online ist.

Erste Schritte

In diesem Kapitel werden die grundlegenden Schritte für den Einstieg in Amazon Monitron erklärt:

1. Ein Projekt einrichten — Dies bietet den Rahmen für den Rest Ihres Teams, um Ihre Ausrüstung zu überwachen. Es verwendet die Amazon Monitron Monitron-Konsole und muss wahrscheinlich nur gelegentlich oder sogar nur einmal ausgeführt werden, abhängig von der Anzahl der Projekte, für die Sie sich entscheiden. Alle anderen Aufgaben werden über die mobile Amazon Monitron Monitron-App erledigt.
2. Hinzufügen von Ressourcen und Installieren von Geräten — All diese Aufgaben werden mit der mobilen App erledigt. Dies ist eine wichtige Aktivität zu Beginn des Projekts. Sie können zunächst einige Ressourcen hinzufügen und nur ein paar Geräte installieren und dann später mit zusätzlichen Ressourcen darauf zurückgreifen.
3. Warnmeldungen verstehen — Dies ist die tägliche Verwendung von Amazon Monitron und erfolgt über die mobile App. Es besteht aus der täglichen Überwachung sowie den Aufgaben, die erledigt werden müssen, wenn Amazon Monitron eine mögliche Maschinenanomalie entdeckt.

Um mehr über Amazon Monitron zu erfahren, können Sie die Produktdetailseite von Amazon Monitron besuchen.

Themen

- Ein Projekt einrichten
- Hinzufügen von Ressourcen und Installieren von Geräten
- Grundlegendes zu Warnungen und Alarmen

Ein Projekt einrichten

Der erste Schritt mit Amazon Monitron besteht darin, Ihr Projekt in der Amazon Monitron Monitron-Konsole einzurichten. In einem Projekt richtet Ihr Team Gateways, Ressourcen und Sensoren in der mobilen Amazon Monitron Monitron-App ein.

Themen

- Schritt 1: Erstellen eines -Kontos
- Schritt 2: Erstellen Sie ein Projekt

- Schritt 3: Admin-Benutzer erstellen
- Schritt 4: (optional) Fügen Sie Amazon Monitron Monitron-Benutzer zu Ihrem Projekt hinzu
- Schritt 5: Laden Sie Benutzer zu Ihrem Projekt ein

Schritt 1: Erstellen eines -Kontos

Melden Sie sich an für ein AWS-Konto

Wenn Sie noch keine haben AWS-Konto, führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine zu erstellen.

Um sich für eine anzumelden AWS-Konto

1. Öffnen Sie https://portal.aws.amazon.com/billing/die Anmeldung.
2. Folgen Sie den Online-Anweisungen.

   Während der Anmeldung erhalten Sie einen Telefonanruf oder eine Textnachricht und müssen einen Verifizierungscode über die Telefontasten eingeben.

   Wenn Sie sich für eine anmelden AWS-Konto, Root-Benutzer des AWS-Kontoswird eine erstellt. Der Root-Benutzer hat Zugriff auf alle AWS-Services und Ressourcen des Kontos. Als bewährte Sicherheitsmethode weisen Sie einem Benutzer Administratorzugriff zu und verwenden Sie nur den Root-Benutzer, um Aufgaben auszuführen, die Root-Benutzerzugriff erfordern.

AWS sendet Ihnen nach Abschluss des Anmeldevorgangs eine Bestätigungs-E-Mail. Du kannst jederzeit deine aktuellen Kontoaktivitäten einsehen und dein Konto verwalten, indem du zu https://aws.amazon.com/gehst und Mein Konto auswählst.

Erstellen eines Benutzers mit Administratorzugriff

Nachdem Sie sich für einen angemeldet haben AWS-Konto, sichern Sie Ihren Root-Benutzer des AWS-Kontos AWS IAM Identity Center, aktivieren und erstellen Sie einen Administratorbenutzer, sodass Sie den Root-Benutzer nicht für alltägliche Aufgaben verwenden.

Sichern Sie Ihre Root-Benutzer des AWS-Kontos

1. Melden Sie sich AWS-Managementkonsoleals Kontoinhaber an, indem Sie Root-Benutzer auswählen und Ihre AWS-Konto E-Mail-Adresse eingeben. Geben Sie auf der nächsten Seite Ihr Passwort ein.

Hilfe bei der Anmeldung mit dem Root-Benutzer finden Sie unter Anmelden als Root-Benutzer im AWS-Anmeldung -Benutzerhandbuch zu.

2. Aktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) für den Root-Benutzer.

   Anweisungen finden Sie unter Aktivieren eines virtuellen MFA-Geräts für Ihren AWS-Konto Root-Benutzer (Konsole) im IAM-Benutzerhandbuch.

Erstellen eines Benutzers mit Administratorzugriff

1. Aktivieren Sie das IAM Identity Center.

   Anweisungen finden Sie unter Aktivieren AWS IAM Identity Center im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch.

2. Gewähren Sie einem Administratorbenutzer im IAM Identity Center Benutzerzugriff.

   Ein Tutorial zur Verwendung von IAM-Identity-Center-Verzeichnis als Identitätsquelle finden Sie IAM-Identity-Center-Verzeichnis im Benutzerhandbuch unter Benutzerzugriff mit der Standardeinstellung konfigurieren.AWS IAM Identity Center

Anmelden als Administratorbenutzer

- Um sich mit Ihrem IAM-Identity-Center-Benutzer anzumelden, verwenden Sie die Anmelde-URL, die an Ihre E-Mail-Adresse gesendet wurde, als Sie den IAM-Identity-Center-Benutzer erstellt haben.

  Hilfe bei der Anmeldung mit einem IAM Identity Center-Benutzer finden Sie im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch unter Anmeldung beim AWS Access-Portal.

Weiteren Benutzern Zugriff zuweisen

1. Erstellen Sie im IAM-Identity-Center einen Berechtigungssatz, der den bewährten Vorgehensweisen für die Anwendung von geringsten Berechtigungen folgt.

   Anweisungen hierzu finden Sie unter Berechtigungssatz erstellen im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch.

2. Weisen Sie Benutzer einer Gruppe zu und weisen Sie der Gruppe dann Single Sign-On-Zugriff zu.

Eine genaue Anleitung finden Sie unter Gruppen hinzufügen im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch.

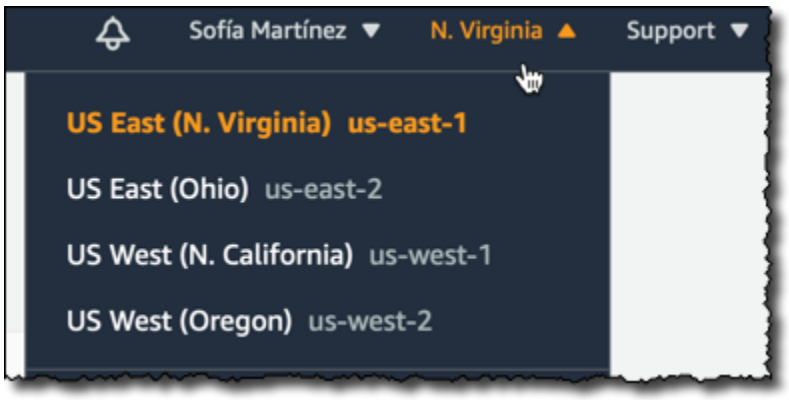
> **Important**
>
> Amazon Monitron unterstützt alle IAM Identity Center-Regionen mit Ausnahme von Opt-In- und Regierungsregionen. Eine Liste der unterstützten Regionen finden Sie unter Grundlegendes zu den SSO-Anforderungen.

Schritt 2: Erstellen Sie ein Projekt

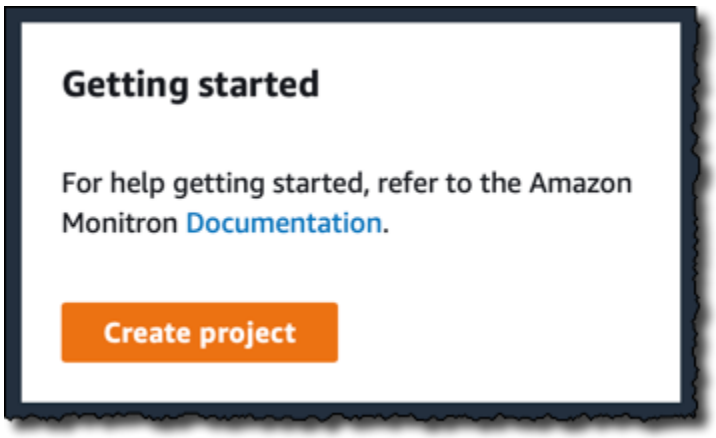
Nachdem Sie sich bei angemeldet haben AWS-Managementkonsole, können Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole verwenden, um Ihr Projekt zu erstellen.

So erstellen Sie ein Projekt

1. Wählen Sie AWS in der Regionsauswahl die Region aus, die Sie verwenden möchten. Amazon Monitron ist nur in den Regionen USA Ost (Nord-Virginia), Europa (Irland) und Asien-Pazifik (Sydney) verfügbar.



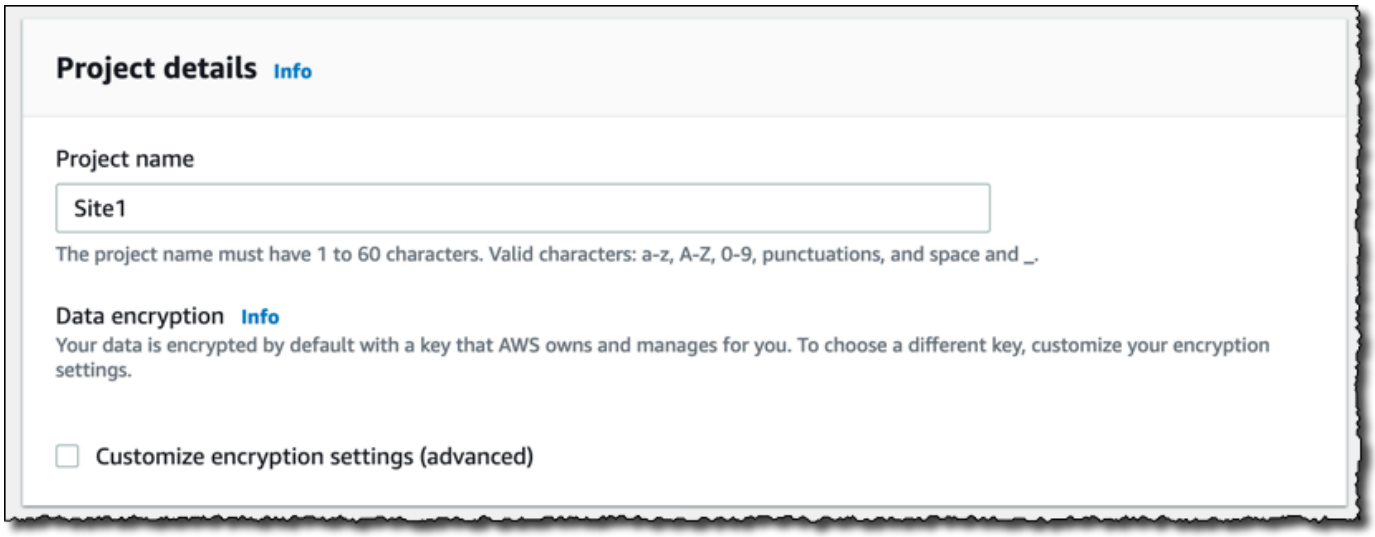
2. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
3. Wählen Sie Create project (Projekt erstellen) aus.



4. Geben Sie unter Projektdetails für Projektname einen Namen für das Projekt ein.
5. (Optional) Unter Datenverschlüsselung können Sie die Option Benutzerdefinierte Verschlüsselungseinstellungen (erweitert) aktivieren, falls Sie ein Konto AWS KMS key haben AWS Key Management Service. Amazon Monitron verschlüsselt alle Daten im Ruhezustand und bei der Übertragung. Wenn Sie kein eigenes CMK angeben, werden Ihre Daten durch ein CMK verschlüsselt, das Amazon Monitron besitzt und verwaltet.

   Weitere Informationen zur Verschlüsselung für Ihr Projekt finden Sie unter KMS und Datenverschlüsselung in Amazon Monitron.
6. (Optional) Um dem Projekt ein Tag hinzuzufügen, geben Sie unter Tags ein Schlüssel-Wert-Paar ein und wählen Sie dann Tag hinzufügen aus.

   Weitere Informationen zu Tags finden Sie unter Tags in Amazon Monitron.
7. Wählen Sie Weiter, um das Projekt zu erstellen.



Wenn Sie Ihr erstes Projekt erstellen, erhält der AWS Kontoinhaber eine E-Mail von AWS Organizations. Aufgrund dieser E-Mail müssen keine Maßnahmen ergriffen werden.

Schritt 3: Admin-Benutzer erstellen

Gewähren Sie einer oder mehreren Personen in Ihrer Organisation (z. B. Zuverlässigkeitsmanagern) Zugriff als Administratorbenutzer. Ein Admin-Benutzer ist eine Person, die zu einem Amazon Monitron Monitron-Projekt gehört und andere Benutzer zum Projekt hinzufügen kann.

Wenn Sie einen Admin-Benutzer hinzufügen, erstellt Amazon Monitron ein Konto für diesen Benutzer in AWS IAM Identity Center. IAM Identity Center ist ein Service, mit dem Sie den SSO-Zugriff auf AWS Konten und Anwendungen in Ihrer Organisation verwalten können. Amazon Monitron verwendet IAM Identity Center, um Benutzer für die Amazon Monitron Monitron-Mobil-App zu authentifizieren.

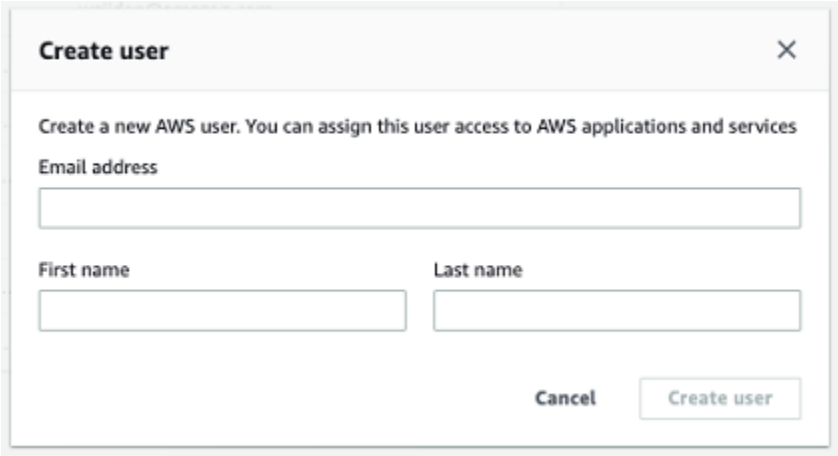
Wenn Sie IAM Identity Center in Ihrem AWS Konto nicht aktiviert haben, aktiviert Amazon Monitron es für Sie, wenn Sie Ihren ersten Amazon Monitron Monitron-Administratorbenutzer erstellen. Wenn Sie IAM Identity Center bereits in Ihrem Konto verwenden, werden Ihre IAM Identity Center-Benutzer in der Amazon Monitron Monitron-Konsole angezeigt.

Führen Sie die Schritte in diesem Abschnitt aus, um sich als Admin-Benutzer zu Ihrem Projekt hinzuzufügen. Wiederholen Sie sie für jeden weiteren Admin-Benutzer, den Sie erstellen möchten.

Um einen Admin-Benutzer zu erstellen

Sofern Sie IAM Identity Center nicht bereits in Ihrem AWS Konto verwenden, verwenden Sie Amazon Monitron, um Administratorbenutzer zu erstellen. Wenn sich diese Benutzer bereits im IAM Identity Center befinden, können Sie die Erstellung der Benutzer überspringen und sind bereit, ihnen die Administratorrolle zuzuweisen.

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie auf der Seite „Projektadministratorbenutzer hinzufügen“ die Option Benutzer erstellen aus.
3. Geben Sie im Abschnitt Benutzer erstellen die E-Mail-Adresse und den Namen des Admin-Benutzers ein.



4. Wählen Sie Create user (Benutzer erstellen) aus.

   Amazon Monitron erstellt einen Benutzer im IAM Identity Center. IAM Identity Center sendet dem Benutzer eine E-Mail, die einen Link zur Aktivierung des Kontos enthält. Der Link ist bis zu sieben Tage gültig. Innerhalb dieser Zeit muss jeder Benutzer die E-Mail öffnen und die Einladung annehmen.

Um den Admin-Benutzern die Admin-Rolle zuzuweisen

1. Aktivieren Sie auf der Seite Projektadministratorbenutzer hinzufügen das Kontrollkästchen für jeden Admin-Benutzer, den Sie erstellt haben.
2. Wählen Sie Hinzufügen aus.

   Sie können Administratorbenutzer zu Ihrem Projekt hinzufügen, auch wenn diese Personen die Einladungen zu ihren IAM Identity Center-Konten noch nicht angenommen haben.

Schritt 4: (optional) Fügen Sie Amazon Monitron Monitron-Benutzer zu Ihrem Projekt hinzu

Zusätzlich zu Admin-Benutzern können Sie auch Benutzer hinzufügen, denen Administratorrechte fehlen. Bei diesen Benutzern kann es sich beispielsweise um Techniker handeln, die nur die mobile Amazon Monitron Monitron-App verwenden, um Anlagen zu überwachen, Benachrichtigungen zu bestätigen und Schließungscodes einzugeben.

Für Benutzer, die keine Admin-Benutzer sind:

- Sie verwenden IAM Identity Center, nicht Amazon Monitron, um ihre Benutzerkonten zu erstellen.

- Sie verwenden die mobile Amazon Monitron Monitron-App, um die Benutzer zu Projekten hinzuzufügen, nicht die Amazon Monitron Monitron-Konsole.

Themen

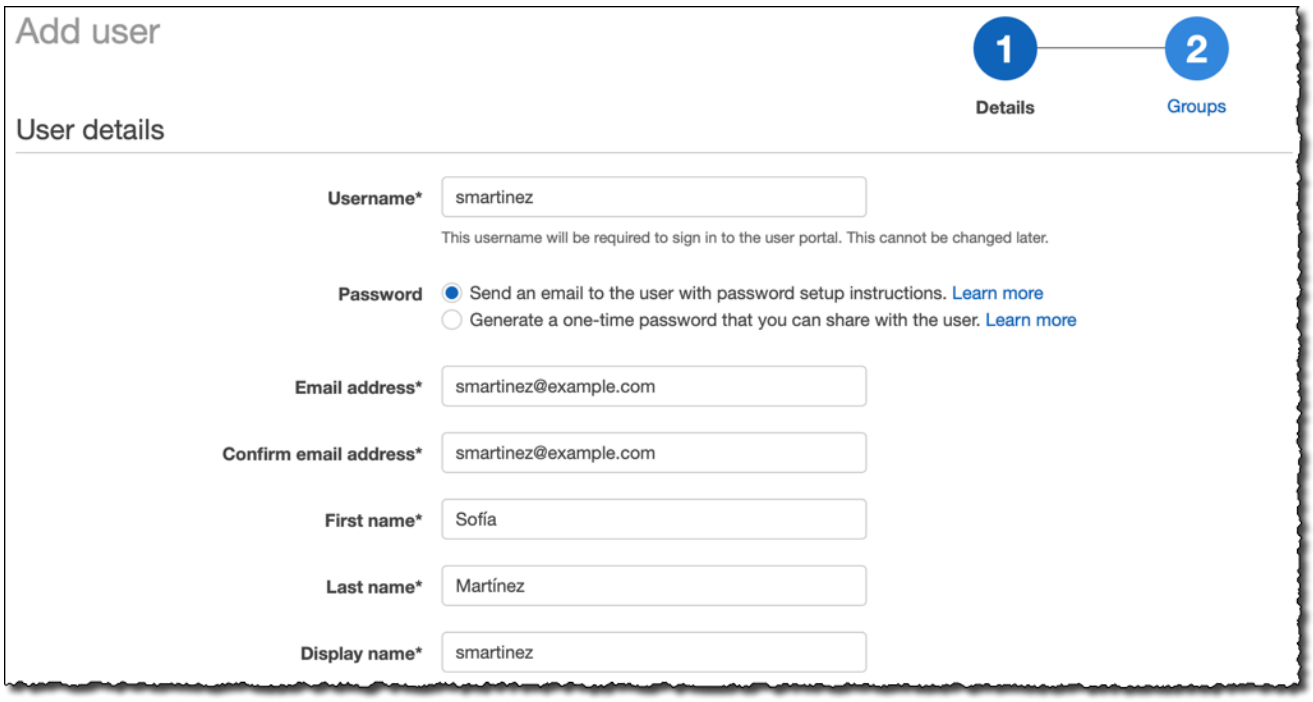
- Um Benutzer zum IAM Identity Center hinzuzufügen
- Um einen Benutzer mithilfe der mobilen App hinzuzufügen
- Wie füge ich einen Benutzer mithilfe der Web-App hinzu

Um Benutzer zum IAM Identity Center hinzuzufügen

Wenn Ihre Benutzer in Ihrem AWS Konto bereits Konten im IAM Identity Center haben, können Sie diese Schritte überspringen. Sie sind bereit, die Benutzer in der mobilen App zu Ihrem Projekt hinzuzufügen. Andernfalls fügen Sie Ihre Benutzer zu IAM Identity Center hinzu, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

> **Note**
>
> Die folgenden Schritte sind nicht erforderlich, wenn alle Ihre Benutzer Admin-Benutzer sind.

1. Öffnen Sie die AWS IAM Identity Center Konsole unter https://console.aws.amazon.com/singlesignon/.
2. Wählen Sie in der IAM Identity Center-Konsole Benutzer aus.
3. Wiederholen Sie die folgenden Schritte für jeden Benutzer, der in der mobilen Amazon Monitron Monitron-App auf Ihr Projekt zugreift.
    a. Wählen Sie auf der Seite Benutzer hinzufügen aus.
    b. Geben Sie im Abschnitt Benutzerdetails den Benutzernamen und die Kontaktinformationen ein. Lassen Sie das Passwort so eingestellt, dass dem Benutzer eine E-Mail mit Anweisungen zur Einrichtung des Passworts gesendet wird.

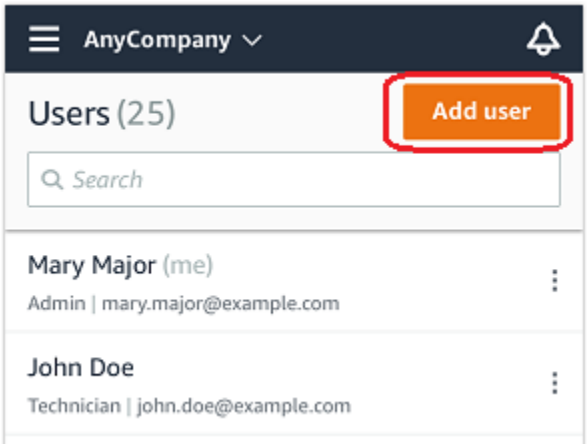


c. Klicken Sie auf Next: Groups (Weiter:Gruppen).

d. Wählen Sie Benutzer hinzufügen. IAM Identity Center sendet dem Benutzer eine E-Mail mit einem Link zur Aktivierung des IAM Identity Center-Benutzers. Der Link ist bis zu sieben Tage gültig. Jeder Benutzer muss die E-Mail öffnen und die Einladung annehmen, bevor er in der mobilen Amazon Monitron Monitron-App auf Ihr Projekt zugreifen kann.

Um einen Benutzer mithilfe der mobilen App hinzuzufügen

1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.
2. Navigieren Sie zu dem Projekt oder der Site, zu dem Sie einen Benutzer hinzufügen möchten, und dann zur Benutzerliste.
3. Wählen Sie Benutzer hinzufügen.



4. Geben Sie einen Benutzernamen ein.

   Amazon Monitron durchsucht das Benutzerverzeichnis nach dem Benutzer.

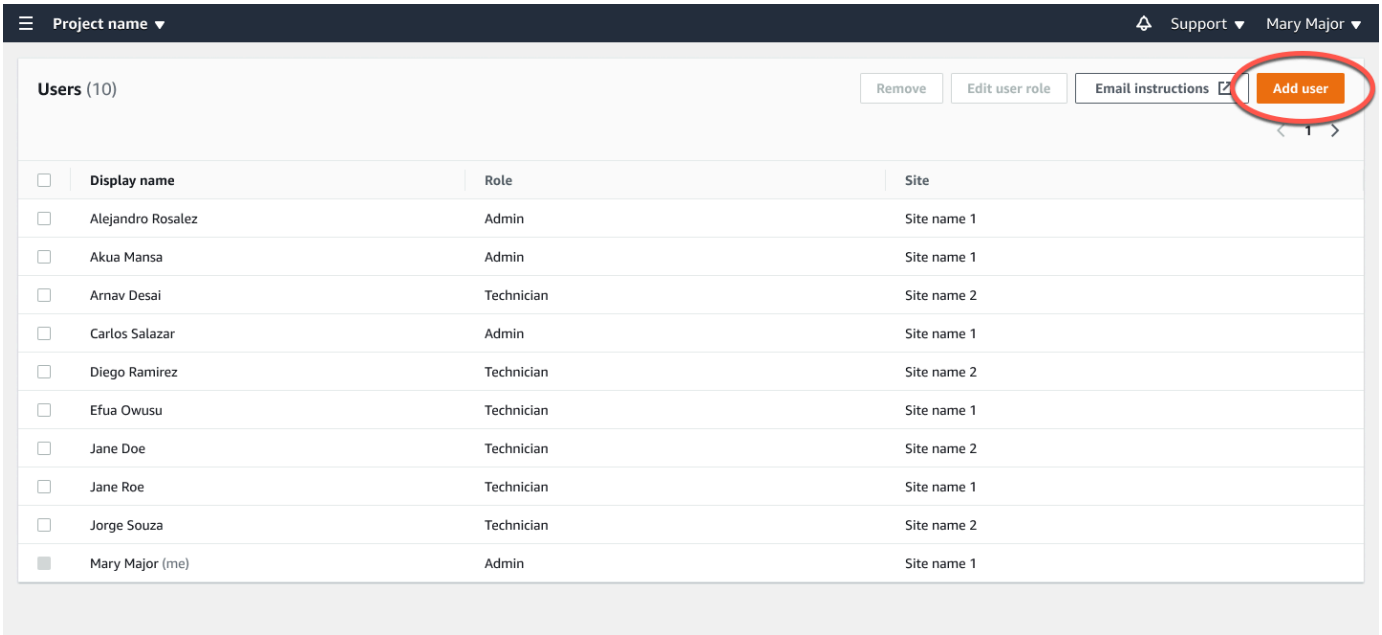
5. Wählen Sie den Benutzer aus der Liste aus.
6. Wählen Sie die Rolle aus, die Sie dem Benutzer zuweisen möchten: Administrator, Techniker oder Betrachter.
7. Wählen Sie Hinzufügen aus.

   Der neue Benutzer wird in der Benutzerliste angezeigt.

8. Senden Sie dem neuen Benutzer eine E-Mail-Einladung mit einem Link, über den er auf das Projekt zugreifen und die mobile Amazon Monitron Monitron-App herunterladen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Senden einer E-Mail-Einladung.

Wie füge ich einen Benutzer mithilfe der Web-App hinzu

1. Wählen Sie im Navigationsbereich Benutzer aus.
2. Wählen Sie Benutzer hinzufügen.



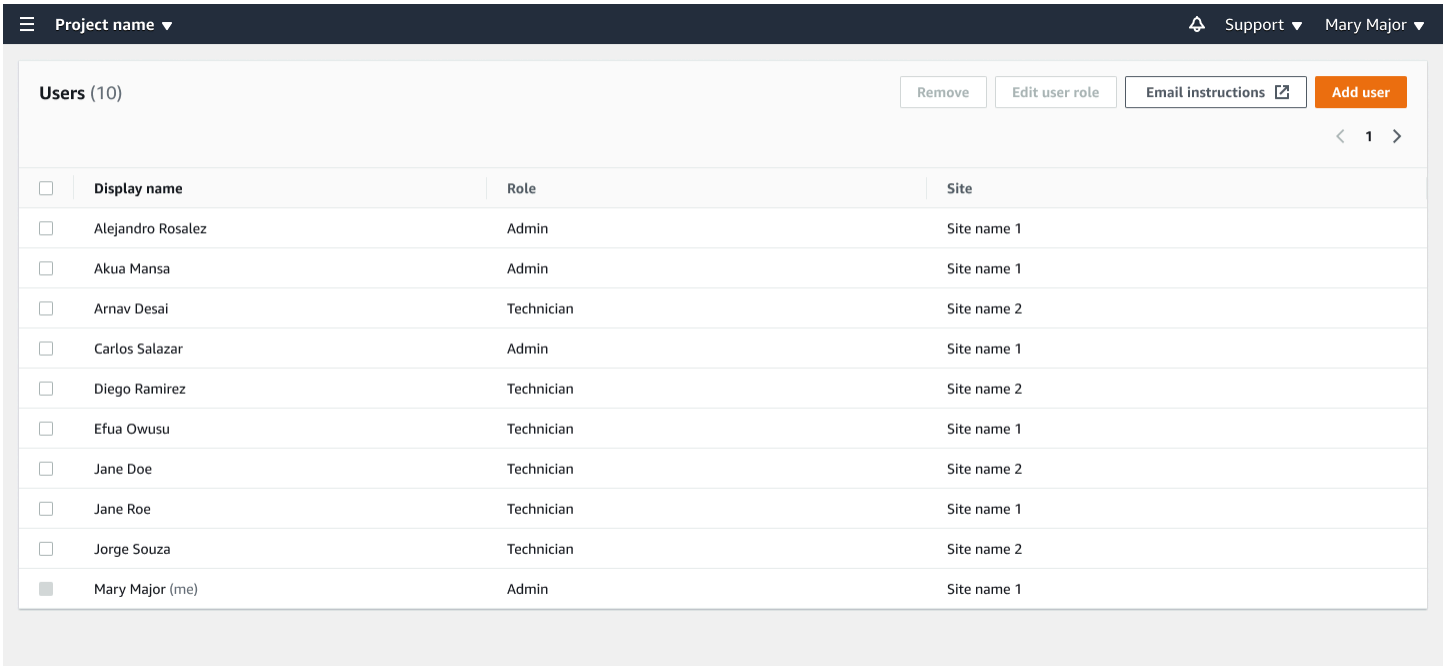
3. Geben Sie einen Benutzernamen ein.

   Amazon Monitron durchsucht das Benutzerverzeichnis nach dem Benutzer.

4. Wählen Sie den Benutzer aus der Liste aus.
5. Wählen Sie die Rolle aus, die Sie dem Benutzer zuweisen möchten: Administrator, Techniker oder Schreibgeschützt.
6. Wählen Sie Hinzufügen aus.

   Der neue Benutzer wird in der Benutzerliste angezeigt.

7. Senden Sie dem neuen Benutzer eine E-Mail-Einladung mit einem Link, über den er auf das Projekt zugreifen und die mobile Amazon Monitron Monitron-App herunterladen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Senden einer E-Mail-Einladung.

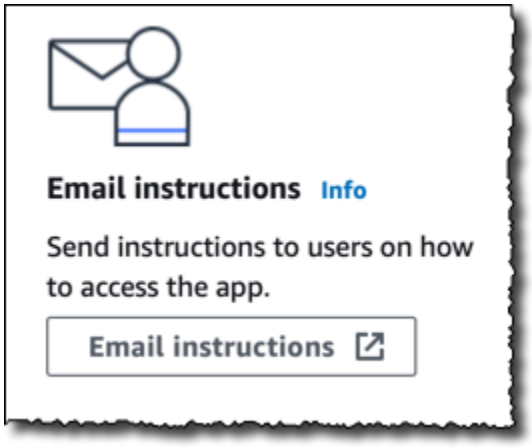


Schritt 5: Laden Sie Benutzer zu Ihrem Projekt ein

Laden Sie die Benutzer ein, die Sie zu Ihrem Amazon Monitron Monitron-Projekt hinzugefügt haben.

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Projekte.
3. Wählen Sie auf der Seite Projekte Ihren Projektnamen aus, um die zugehörige Detailseite zu öffnen.
4. Wiederholen Sie die folgenden Schritte für jeden Benutzer, den Sie einladen möchten.

    a. Wählen Sie unter So funktioniert's die Option E-Mail-Anweisungen aus.



Ihr E-Mail-Client öffnet einen Entwurf, der eine Einladung zu Ihrem Amazon Monitron Monitron-Projekt enthält. Es enthält sowohl einen Link zum Herunterladen der mobilen Amazon Monitron Monitron-App aus dem Google Play Store als auch einen Link zum Öffnen des Projekts.

b. Diese Nachricht per E-Mail an den Benutzer senden.

Hinzufügen von Ressourcen und Installieren von Geräten

Sobald Sie ein Projekt erstellt haben, können Sie oder Zuverlässigkeitsmanager und Techniker aus Ihrem Team die mobile Amazon Monitron Monitron-App verwenden, um Gateways hinzuzufügen, Anlagen zu erstellen und Sensoren mit ihnen zu koppeln und mit der Überwachung Ihrer Ausrüstung zu beginnen. Nur Smartphones, die Android 8.0+ oder iOS 14+ mit Near Field Communication (NFC) und Bluetooth verwenden, werden von Amazon Monitron unterstützt.

Ihr IT-Manager oder Zuverlässigkeitsmanager generiert eine E-Mail, in der beschrieben wird, wie Sie sich zum ersten Mal anmelden und eine Verbindung zu Ihrem Projekt herstellen können, und diese E-Mail an Sie senden. Sobald Sie sich zum ersten Mal angemeldet haben, können Sie die Schritte zum Hinzufügen von Gateways und zum Installieren von Geräten befolgen.

Themen

- Schritt 1: Fügen Sie ein Gateway hinzu
- Schritt 2: Hinzufügen von Ressourcen
- Schritt 3: Sensoren anbringen
- Schritt 4: Sensoren mit einem Asset koppeln

Schritt 1: Fügen Sie ein Gateway hinzu

In Amazon Monitron sammeln Sensoren Daten von Maschinen und leiten sie an Gateways weiter, die die Daten zur Analyse an die AWS Cloud und damit an Amazon Monitron übertragen. Diese Gateways werden normalerweise an der Wand einer Fabrik in einem Umkreis von 20 bis 30 Metern vom Sensor montiert und stellen über das lokale Wi-Fi-Netzwerk eine Verbindung zur AWS Cloud her.

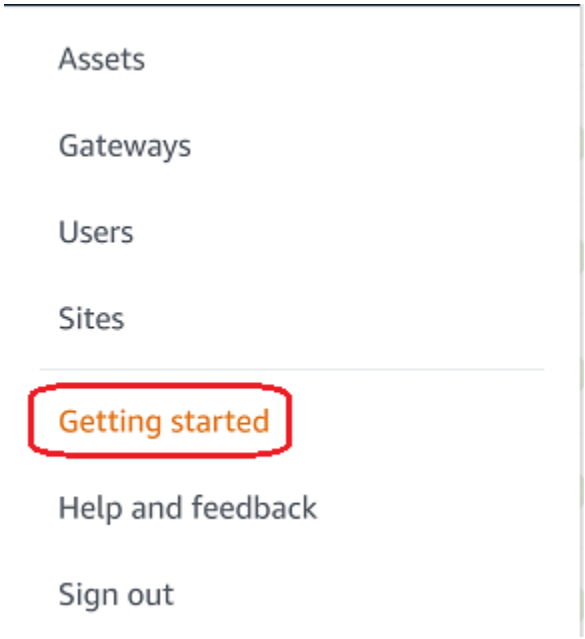
Stellen Sie vor dem Hinzufügen eines Gateways sicher, dass Bluetooth für Ihr Smartphone aktiviert ist. Sie können Gateways nur mit der mobilen App hinzufügen.

Themen

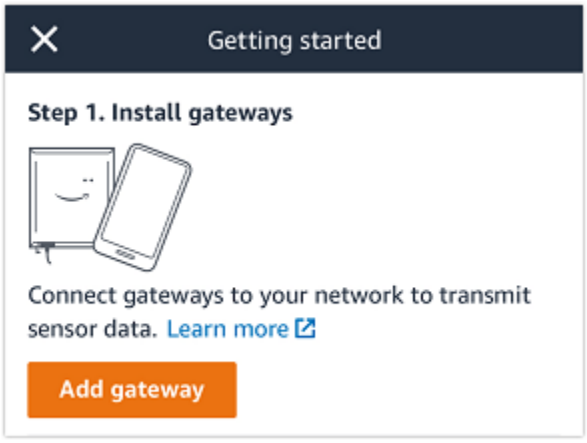
- Um ein Wi-Fi-Gateway hinzuzufügen
- Um ein Ethernet-Gateway hinzuzufügen

Um ein Wi-Fi-Gateway hinzuzufügen

1. Wählen Sie das Menüsymbol (☰) und dann Getting Started.



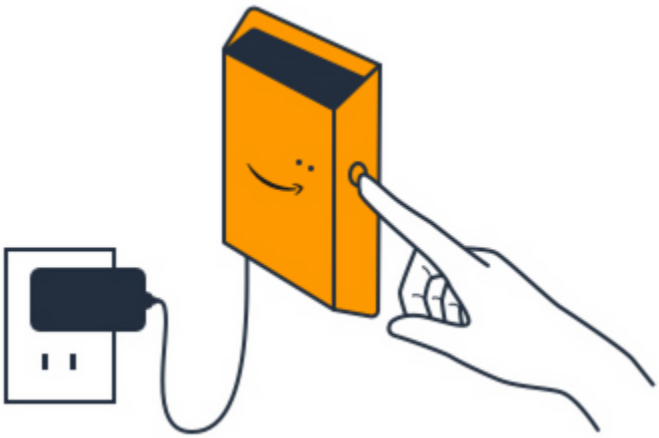
2. Wählen Sie Add gateway (Gateway hinzufügen) aus.



3. Stellen Sie Ihr Gateway in Ihrem Werk an dem Ort auf, der für die Kommunikation mit Ihren Sensoren am besten geeignet ist.

Der beste Ort für die Montage Ihres Gateways ist höher als die Sensoren und nicht weiter als 20 bis 30 Meter entfernt. Weitere Informationen zur Ortung von Gateways finden Sie unter Where to Install Your Gateway im Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch.

4. Stecken Sie das Gateway ein und stellen Sie sicher, dass die LED-Leuchten auf der Oberseite abwechselnd gelb und blau blinken.

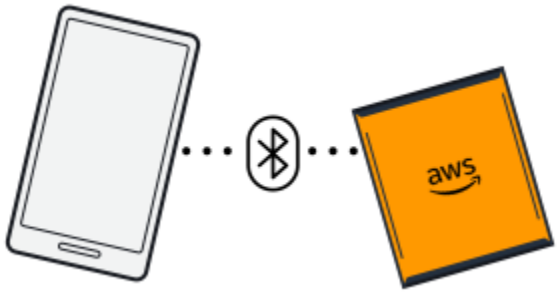


5. Drücken Sie die Taste an der Seite des Gateways, um es in den Inbetriebnahme Modus zu versetzen. Die Lichter beginnen schnell zu blinken.
6. Wählen Sie in der mobilen App Weiter aus.
7. Wählen Sie Add gateway (Gateway hinzufügen) aus.

   Amazon Monitron sucht nach dem Gateway, was einen Moment dauern kann. Wenn es gefunden wird, erscheint das Gateway in der Gateway-Liste.

   Wenn das Gateway nicht gefunden werden kann, finden Sie unter Setting Up Gateways im Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch mögliche Lösungen.
8. Wenn Sie das neue Gateway in der Liste sehen, wählen Sie es aus.

   Es kann einen Moment dauern, bis Amazon Monitron eine Verbindung zum neuen Gateway herstellt.



9. Nachdem Amazon Monitron eine Verbindung zum Gateway hergestellt hat, sucht es nach Wi-Fi-Netzwerken. Wählen Sie das Wi-Fi-Netzwerk aus, das Sie verwenden möchten.

   > **Note**
   >
   > Wenn das Gateway erfolgreich verbunden wurde, zeigt Amazon Monitron die Gateway-Geräte-ID und die MAC-ID in der mobilen App an.

10. Geben Sie Ihr Wi-Fi-Passwort ein und wählen Sie dann Connect.

    Es kann einige Minuten dauern, bis das Gateway in Betrieb genommen wird.

Um ein Ethernet-Gateway hinzuzufügen

1. Wenn Bluetooth für Ihr Smartphone noch nicht aktiviert ist, schalten Sie es ein.
2. Positionieren Sie Ihr Gateway an dem Ort, der für die Kommunikation mit Ihren Sensoren am besten geeignet ist.

   Der beste Ort für die Montage Ihres Gateways ist höher als die Sensoren und nicht weiter als 20 bis 30 Meter entfernt. Weitere Hilfe zur Ortung Ihres Gateways finden Sie unter. Platzieren und Installieren eines Ethernet-Gateways
3. Schließen Sie das Gateway an und stellen Sie sicher, dass die Netzwerklampe (gelb) und die Bluetooth-Anzeige (blau) an der Vorderseite Ihres Gateways abwechselnd blinken.
4. Drücken Sie die Config-Taste am Gateway, um es in den Inbetriebnahme Modus zu versetzen. Die Bluetooth- und Netzwerk-LED-Leuchten beginnen schnell zu blinken.

5. Öffnen Sie die mobile App auf Ihrem Smartphone.

6. Wählen Sie auf der Seite Erste Schritte oder der Seite Gateways die Option Gateway hinzufügen aus.

   Amazon Monitron sucht nach dem Gateway. Dies kann einen Moment dauern. Wenn Amazon Monitron das Gateway findet, wird es in der Gateway-Liste angezeigt.

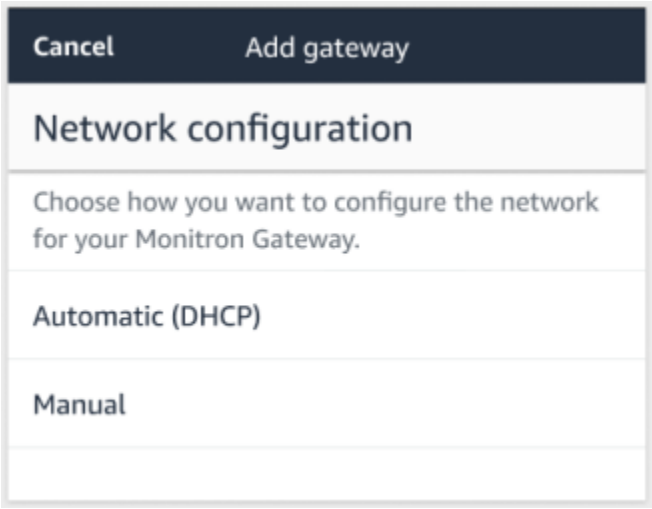
7. Wählen Sie das Gateway aus.

   Es kann einen Moment dauern, bis Amazon Monitron eine Verbindung zum neuen Gateway herstellt.

   Wenn die mobile App weiterhin erfolglos versucht, eine Verbindung zum Gateway herzustellen, finden Sie weitere Informationen unterFehlerbehebung bei der Ethernet-Gateway-.

   > **Note**
   >
   > Wenn das Gateway erfolgreich verbunden wurde, zeigt Amazon Monitron die Gateway-Geräte-ID und die MAC-ID in der mobilen App an.

8. Nachdem es eine Verbindung zum Gateway hergestellt hat, bietet Amazon Monitron Ihnen zwei Optionen zur Konfiguration der Netzwerkverbindung für Ihr Gateway.



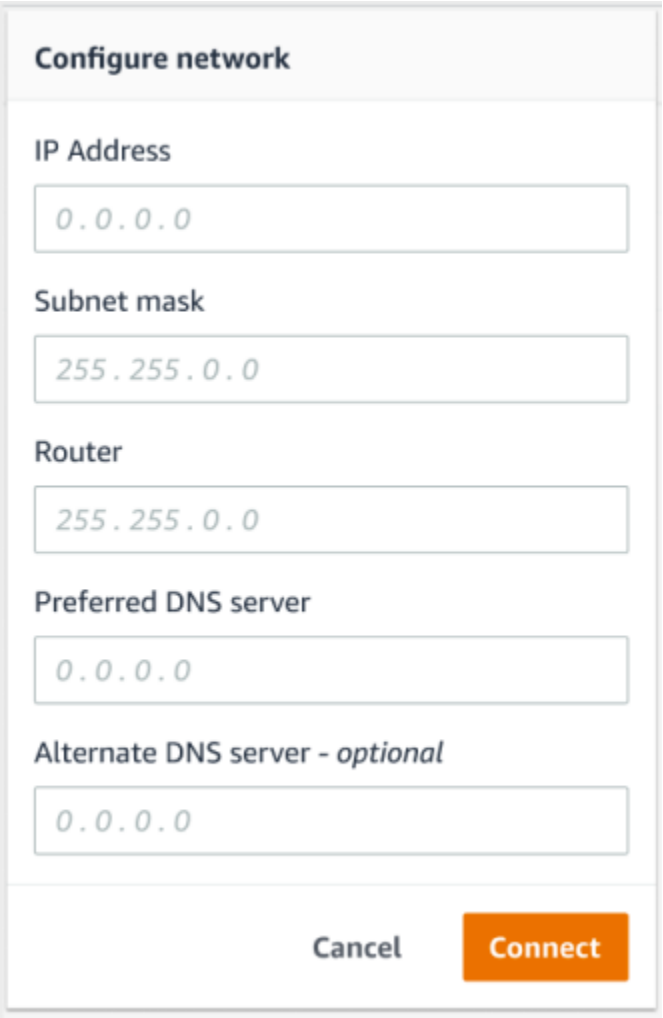
9. Wählen Sie Ihre Netzwerkkonfiguration.

   Es kann einige Minuten dauern, bis das Gateway in Betrieb genommen wird und eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt ist.

   Wenn Sie weitere Schwierigkeiten haben, das Gateway zum Laufen zu bringen, kann es hilfreich sein, es zurückzusetzen. Weitere Informationen finden Sie unter Fehlerbehebung bei der Ethernet-Gateway-.

   a. Wenn Sie Automatisch (DHCP) wählen, konfiguriert Amazon Monitron das Netzwerk automatisch für die Verbindung mit dem Gateway.

   b. Wenn Sie manuell wählen, geben Sie Ihre IP-Adresse, Subnetzmaske, Router, bevorzugten DNS-Server und alternative DNS-Serverinformationen (optional) ein. Wählen Sie dann Verbinden.



Schritt 2: Hinzufügen von Ressourcen

In Amazon Monitron werden die Maschinen, die Sie überwachen, als Anlagen bezeichnet. Bei Anlagen handelt es sich in der Regel um einzelne Maschinen, es kann sich aber auch um bestimmte Ausrüstungsbereiche handeln. Anlagen sind mit Sensoren gekoppelt, die Temperatur und Vibration direkt überwachen, um nach möglichen Ausfällen zu suchen. Sie können Assets sowohl mit der Amazon Monitron Monitron-Web-App als auch mit der Amazon Monitron Monitron-Mobil-App hinzufügen.

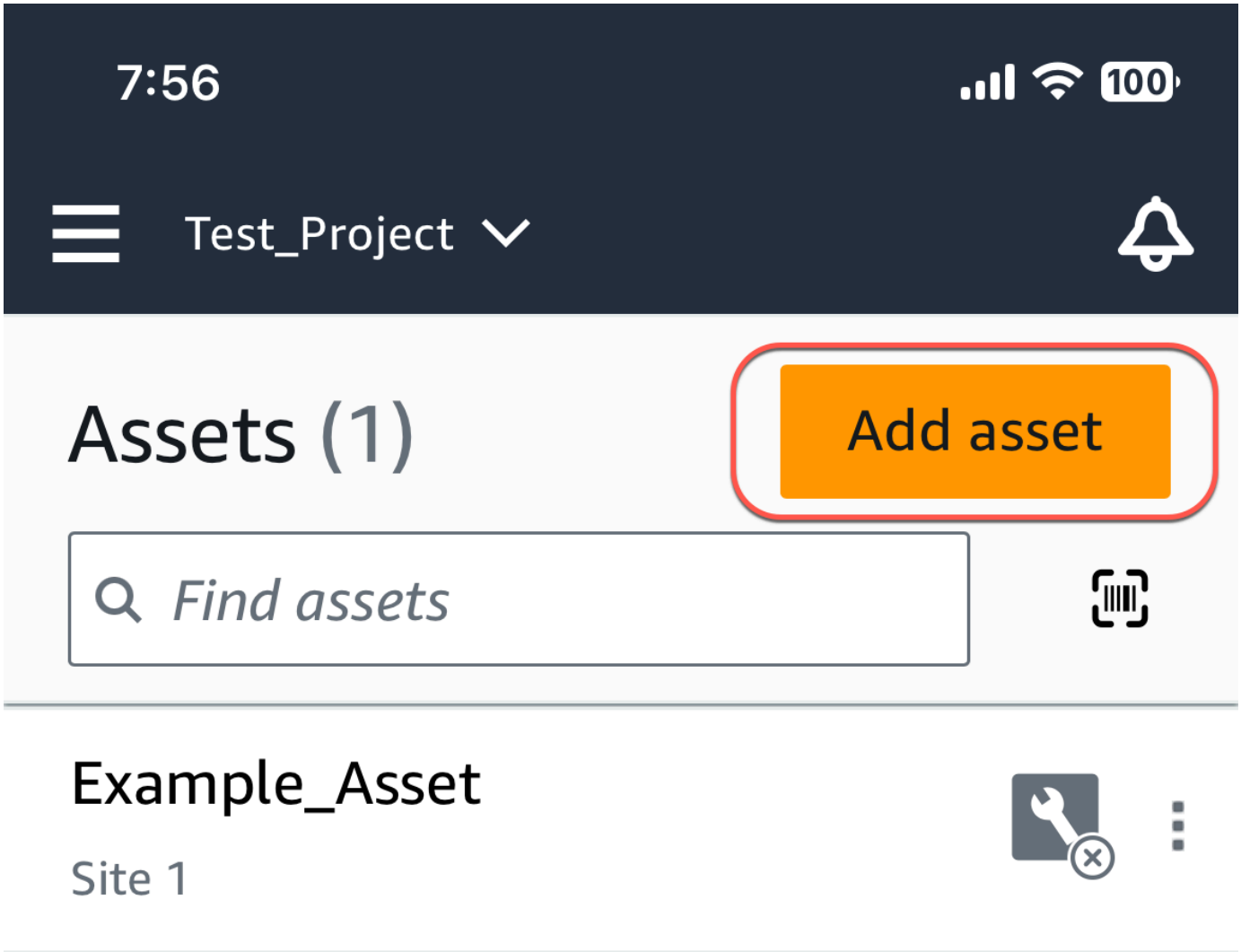
Themen

- Hinzufügen von Assets mithilfe der mobilen App
- Hinzufügen von Assets mithilfe der Web-App

Hinzufügen von Assets mithilfe der mobilen App

Um ein Asset mithilfe der mobilen App hinzuzufügen

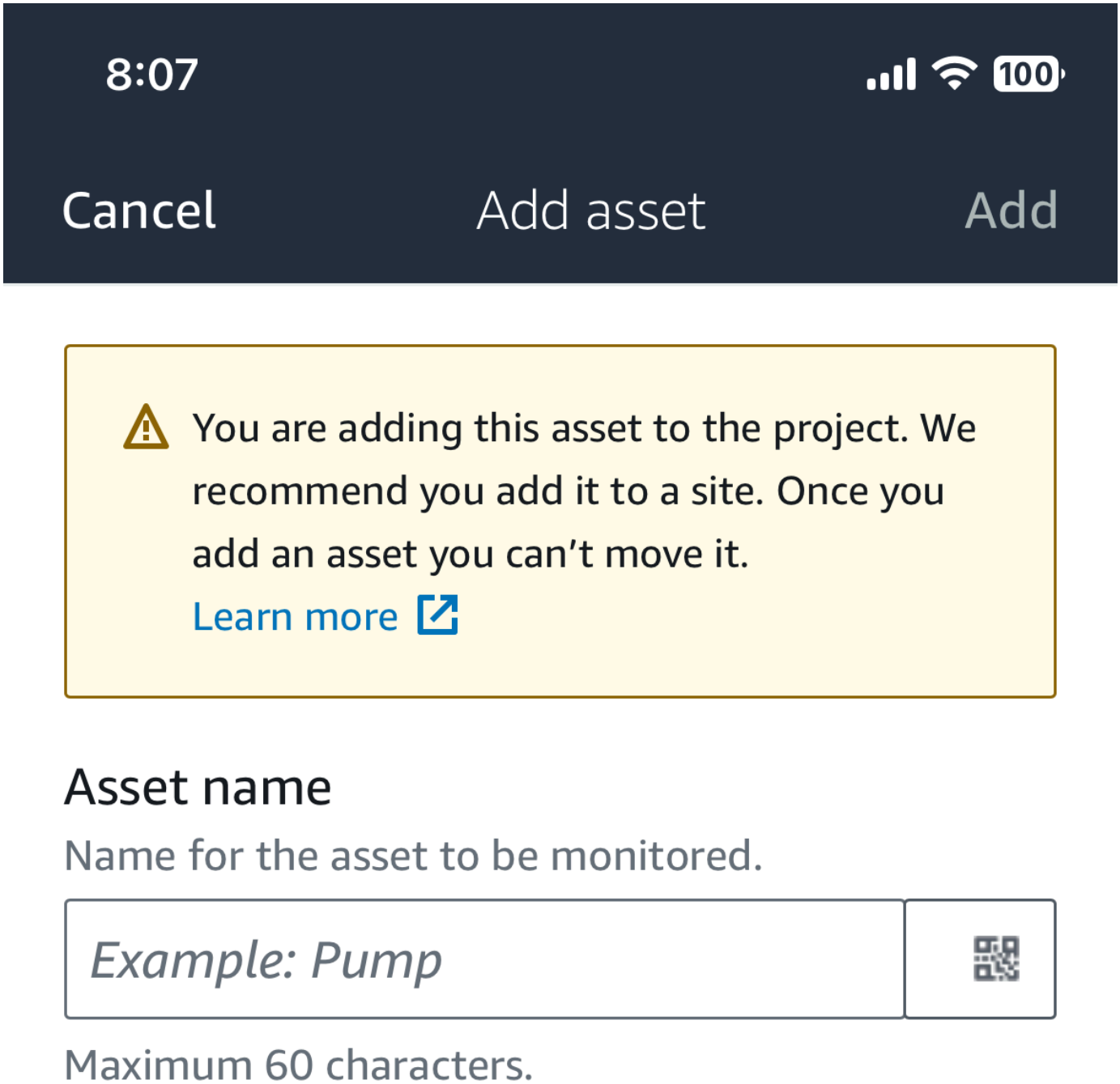
1. Melden Sie sich bei Ihrer mobilen App an und wählen Sie das Projekt aus, zu dem Sie ein Asset hinzufügen möchten.


7:56
100
Test_Project
Assets (1)
Add asset
Find assets
Example_Asset
Site 1

2. Stellen Sie sicher, dass Sie sich auf der richtigen Site für Ihr Projekt befinden, zu dem Sie das Asset hinzufügen möchten. Der Name des Projekts oder der Site gibt an, dass Sie sich in der App auf dieser Ebene befinden.

   Weitere Informationen zum Wechsel von Website- zu Projektebene und umgekehrt finden Sie unterIn der mobilen App zwischen Projekten und Websites navigieren.

3. Wählen Sie auf der Seite „Assets“ die Option „Asset hinzufügen“ aus.
4. Fügen Sie auf der Seite Asset hinzufügen unter Assetname einen Namen für das Asset hinzu, das Sie erstellen möchten, und wählen Sie dann Hinzufügen aus.


8:07
100
Cancel
Add asset
Add
You are adding this asset to the project. We recommend you add it to a site. Once you add an asset you can't move it.
Learn more
Asset name
Name for the asset to be monitored.
Example: Pump
Maximum 60 characters.

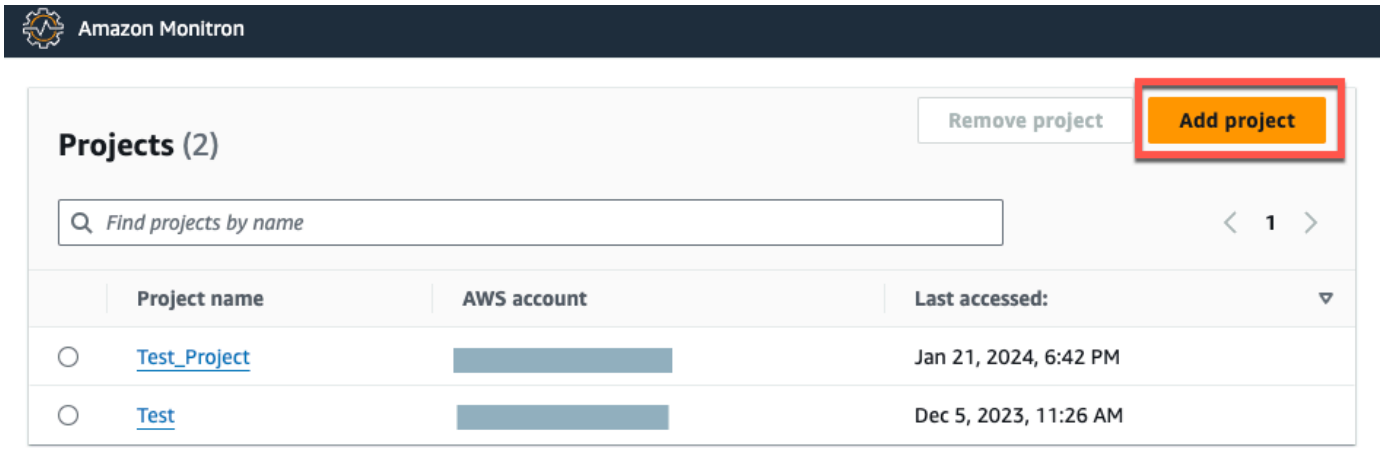
> **Note**
>
> Wenn Sie über einen QR-Code verfügen, der den Asset-Namen identifiziert, können Sie ihn scannen, indem Sie den QR-Code auswählen.

Wenn Sie Ihr erstes Asset hinzugefügt haben, wird es auf der Seite mit der Assets-Liste angezeigt.

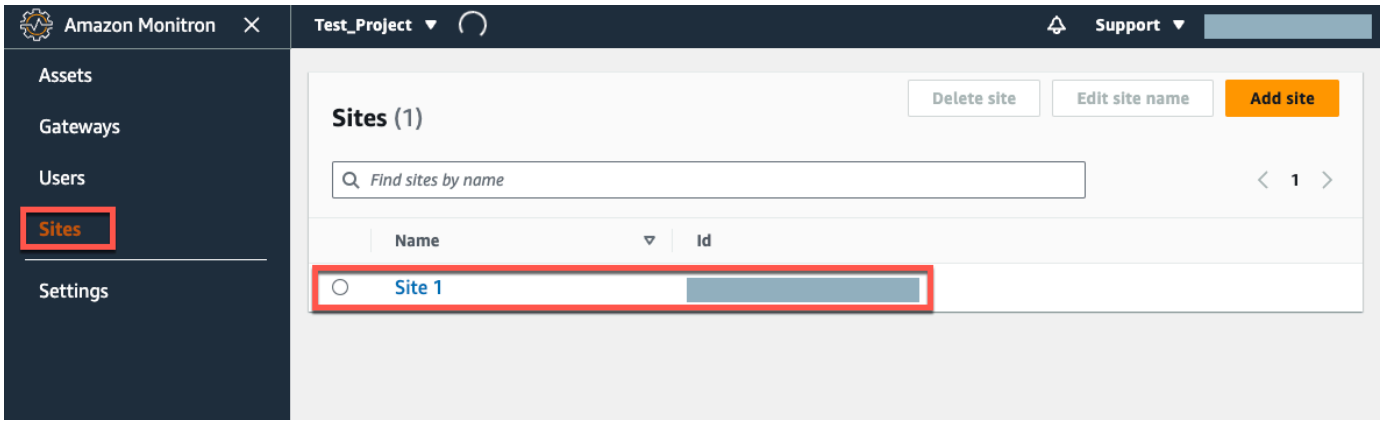
Hinzufügen von Assets mithilfe der Web-App

Um ein Asset mithilfe der Web-App hinzuzufügen

1. Melden Sie sich bei Ihrer Web-App an und wählen Sie das Projekt aus, zu dem Sie ein Asset hinzufügen möchten.

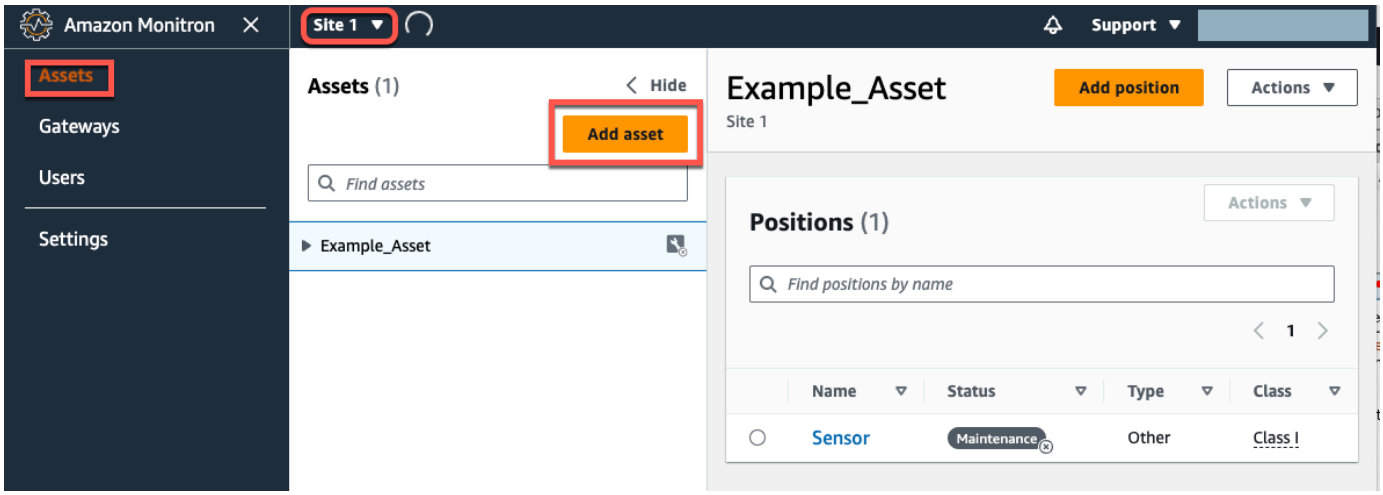


2. Wählen Sie im linken Navigationsmenü Sites und dann die Site aus, zu der Sie das Asset hinzufügen möchten.

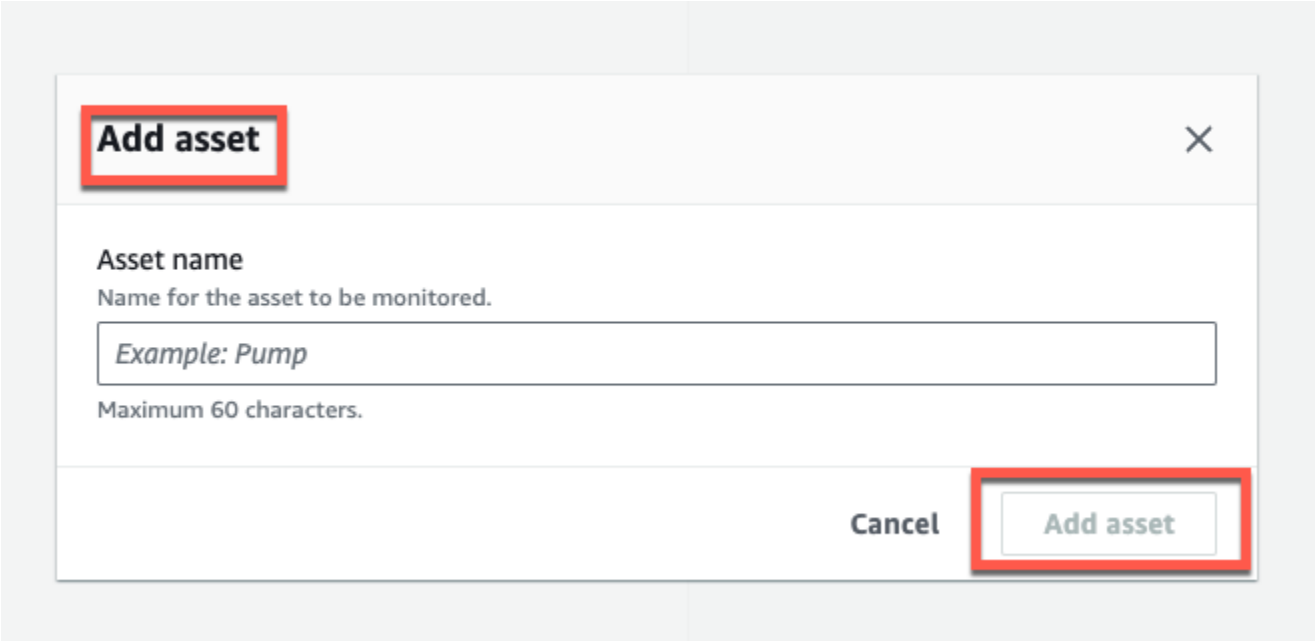


> **Note**
>
> Sie können das Asset auch direkt zu einem Projekt hinzufügen.

3. Wählen Sie auf der Seite Assets die Option Asset hinzufügen aus.



4. Fügen Sie auf der Seite Asset hinzufügen unter Assetname einen Namen für das Asset hinzu, das Sie erstellen möchten, und wählen Sie dann Asset hinzufügen aus.



Wenn Sie Ihr erstes Asset hinzugefügt haben, wird es auf der Assets-Listenseite angezeigt.

Schritt 3: Sensoren anbringen

Anlagen sind mit Sensoren gekoppelt, die den Zustand einer Anlage direkt überwachen. Sie platzieren jeden Sensor an der Anlage an einer Position, die Sie überwachen möchten. Sie können einen oder mehrere Sensoren an jedem Asset platzieren. Jeder Sensor nimmt an der Position, mit der er verbunden ist, Vibrations- und Temperaturmessungen vor und sendet sie zur Analyse des Maschinenzustands über das Gateway an die AWS Cloud.

Wo sollen Sensoren platziert werden

Wählen Sie bei der Platzierung eines Sensors einen Ort, an dem er die Temperatur oder Vibration der Maschine genau erfassen kann.

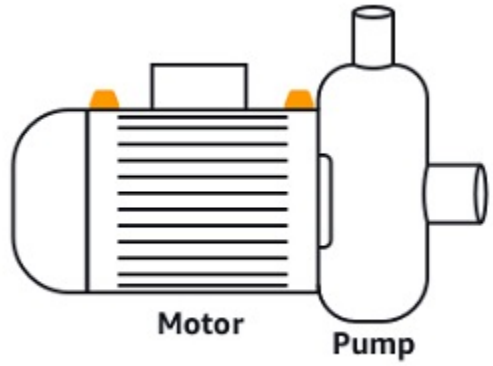
Um die größtmögliche Genauigkeit zu erreichen:

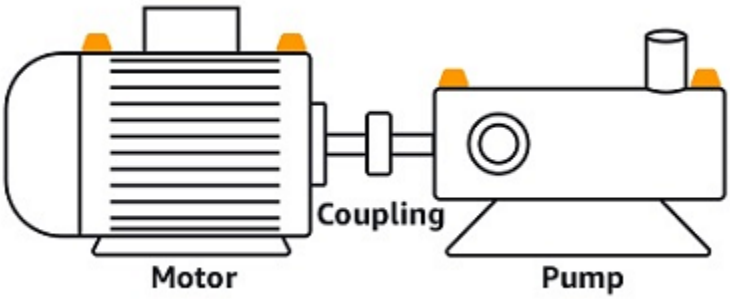
- Montieren Sie den Sensor direkt auf das Gehäuse der Zielkomponente.
- Minimiere die Länge des Schwingungsübertragungspfads, also den Abstand zwischen der Schwingungsquelle und dem Sensor.
- Vermeiden Sie es, den Sensor an einer Stelle zu montieren, die aufgrund von Eigenfrequenzen oszillieren kann, z. B. an Blechabdeckungen.

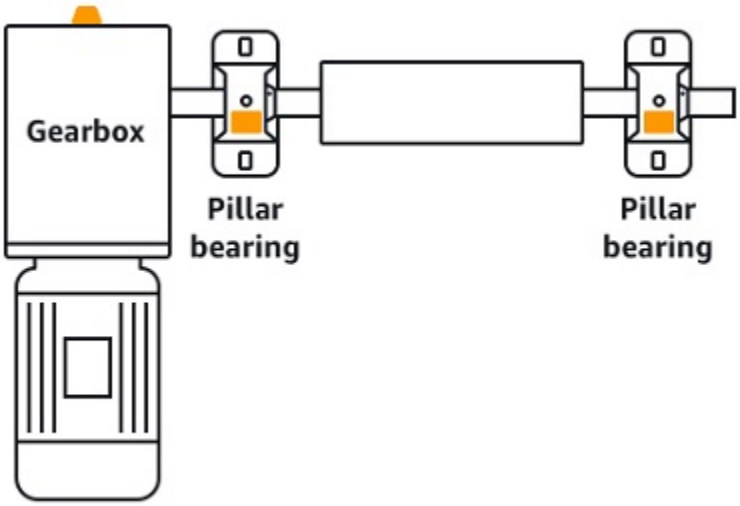
Die Vibration wird in einem Abstand von bis zu 30-36"/75-90 cm von der Quelle gedämpft. Zu den Merkmalen der Schwingungsübertragungsstrecke, die die Länge des Übertragungsweges reduzieren können, gehören:

- Die Anzahl der Montageflächen, die zur Signalreflexion führen
- Materialien wie Gummi und Kunststoff, die Vibrationen absorbieren können

Die folgenden Beispiele zeigen, wo Sensoren platziert werden müssen. Weitere Informationen und Beispiele finden Sie unter Wo platzieren Sie Ihre Sensoren im Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch.

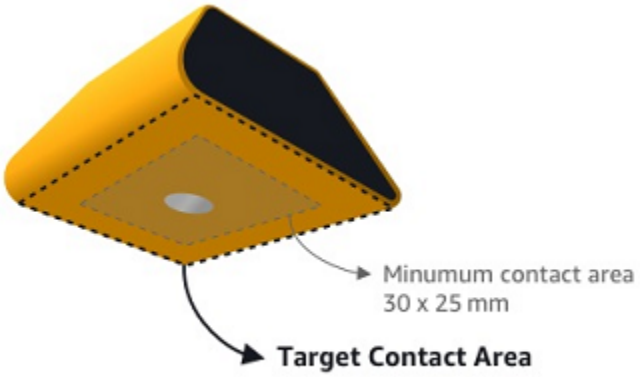






Wie platziert man Sensoren

Wenn Sie entschieden haben, wo ein Sensor an einer Anlage platziert werden soll, stellen Sie sicher, dass mindestens ein Drittel der Sensorbasis an der Anlage befestigt ist. Die Sensoren können Vibrations- und Temperaturmessungen an der gesamten Sensorbasis aufnehmen. Es ist jedoch wichtig, dass der Zielbereich der Anlage so weit wie möglich auf dem Sensor zentriert ist, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



Befestigen Sie den Sensor mit einem Industriekleber. Wir empfehlen ein Epoxid vom Cyanoacrylat-Typ. Weitere Informationen zum Anbringen des Sensors an Ihrem Gerät finden Sie unter So platzieren Sie die Sensoren im Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch.

Warning

Amazon Monitron-Sensoren können mit Industriekleber an den Geräten befestigt werden. Wir empfehlen Ihnen, die Oberfläche zu überprüfen, bevor Sie den Klebstoff auswählen. Für Oberflächen mit einer Rauheit/Lücken von bis zu 5 mm können Sie einen Klebstoff wählen, der die Lücke ausfüllt, z. B. LOCTITE® 3090 oder LOCTITE® 4070. Für ebene Oberflächen (Rauheit <0,1 mm) können Sie einen allgemeineren Klebstoff wie LOCTITE® 454 wählen. Überprüfen und befolgen Sie immer die vom Klebstoffhersteller angegebenen Verarbeitungsrichtlinien.
Weitere Informationen zur sicheren Verwendung des Klebstoffs finden Sie gegebenenfalls in den technischen Informationen zu Loctite 454, den technischen Informationen zu Loctite 3090 oder den technischen Informationen zu Loctite 4070.

So befestigen Sie den Amazon Monitron-Sensor

1. Tragen Sie eine dünne Schicht Klebstoff auf die Unterseite des Sensors auf, um die Kontaktfläche zu maximieren.
2. Halten Sie den Sensor an der Montagestelle am Maschinenteil fest und drücken Sie ihn so lange fest an, wie in der Anleitung zum Aufkleben angegeben.

Schritt 4: Sensoren mit einem Asset koppeln

Jeder Sensor, den Sie mit einem Asset koppeln, hat eine bestimmte Position und ist so eingestellt, dass er einen bestimmten Teil des Assets überwacht. Ein Sensor, der zur Überwachung von Lagern auf einem Förderband eingerichtet ist, könnte beispielsweise die Position Linkes Lager 1 und den Positionstyp Lager haben.

Amazon Monitron verwendet Near Field Communications (NFC), eine drahtlose Technologie mit kurzer Reichweite (4 cm oder weniger) für die Kommunikation zwischen zwei elektronischen Geräten. Um Amazon Monitron verwenden zu können, benötigen Sie ein iOS- oder Android 8.0+-Smartphone mit nativ installiertem NFC.

> **Important**
>
> Das Gerät, das Sie überwachen möchten, muss sich in einem einwandfreien Zustand befinden, bevor Sie es mit einem Sensor koppeln können. Amazon Monitron muss auf der Grundlage des Normalzustands eine Ausgangsbasis für das Gerät festlegen, damit es später Auffälligkeiten feststellen kann.

Um einen Sensor mit einem Asset zu koppeln

1. Bringen Sie den Sensor an der richtigen Position an, wie unter beschriebenSchritt 3: Sensoren anbringen. Sie können den Sensor auch anbringen, nachdem Sie ihn in diesem Schritt 4 mit dem Asset verbunden haben.
2. Vergewissern Sie sich, dass die NFC-Funktion auf Ihrem Smartphone aktiviert ist und funktioniert.
3. Öffnen Sie Ihre mobile Amazon Monitron Monitron-App und wählen Sie das Projekt aus, zu dem Sie die Sensoren hinzufügen möchten.
4. Vergewissern Sie sich im Navigationsmenü, dass Sie sich auf der richtigen Site befinden, und wählen Sie dann Assets aus.
5. Wählen Sie aus der Assets-Liste das Asset aus, das Sie gerade erstellt haben.
6. Wählen Sie auf Ihrer Asset-Seite die Option Position hinzufügen aus.
7. Gehen Sie auf der Seite „Position hinzufügen“ wie folgt vor:

    a. Fügen Sie unter Name einen Namen für Ihre Position hinzu.

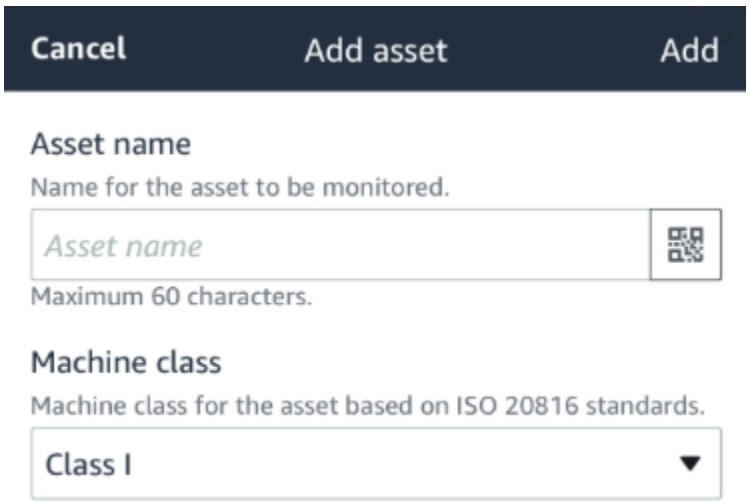
b. Wählen Sie unter Typ den Positionstyp aus, der am besten zu dem Standort passt, den Sie überwachen möchten:

- Kugellager
- Kompressor
- Ventilator
- Getriebe
- Motor
- Pumpe
- Sonstige

> **Note**
>
> Nachdem Sie den Sensor gekoppelt haben, können Sie den Positionstyp nicht mehr ändern.

c. Wählen Sie unter Klasse aus den vier verfügbaren Maschinenklassen die Maschinenklasse der Anlage aus.

> **Note**
>
> Die Maschinenklasse der Anlage basiert auf den Normen ISO 20816.
> Amazon Monitron Monitron-Administratoren können auch benutzerdefinierte Maschinenanlageklassen für alle Positionen innerhalb eines Projekts erstellen. Weitere Informationen zu Maschinenklassen und deren Anpassung finden Sie unter Anlagen.



8. Wählen Sie Weiter aus. Sie werden aufgefordert, Sensoren hinzuzufügen. Informationen zum Hinzufügen von Sensoren finden Sie unter Sensoren.
9. Wählen Sie Sensor koppeln.
10. Halten Sie Ihr Telefon in die Nähe des Sensors, um ihn zu registrieren. Ein Fortschrittsbalken zeigt an, wann die Registrierung abgeschlossen ist.

Es kann einen Moment dauern, bis der Sensor in Betrieb genommen wird. Wenn Sie Probleme beim Koppeln des Sensors haben, finden Sie weitere Informationen unter Den Sensor koppeln.

> **Tip**
>
> Wenn Ihr Smartphone den Sensor nicht erkennt, versuchen Sie, ihn so zu halten, dass sich die NFC-Antenne in der Nähe des Sensors befindet. Bei iPhone-Modellen befindet sich die Antenne am oberen Rand des Geräts. Bei Android-Modellen variiert die Position der Antenne. Die folgenden Ressourcen können Ihnen helfen, die NFC-Antenne auf einem Android-Gerät zu finden:
>
> - NFC-Erkennungsbereich (Samsung)

- Hardware-Diagramm für das Pixel-Telefon

Auf der Seite „Assets“ ist der Sensor nun mit dem Asset verknüpft und anhand seiner Position identifiziert.

Grundlegendes zu Warnungen und Alarmen

> **Note**
>
> Dieser Abschnitt konzentriert sich auf die Verwendung der mobilen Amazon Monitron Monitron-App. Weitere Informationen zur Amazon Monitron Monitron-Web-App finden Sie unter Grundlegendes zu Sensormessungen im Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch.

Nachdem ein Sensor mit einer Anlage gekoppelt wurde, beginnt Amazon Monitron mit der Überwachung des Zustands der Anlage. Wenn es einen abnormalen Maschinenzustand erkennt, sendet es Ihnen eine Benachrichtigung ( ) und ändert den Status der Anlage. Die Warnmeldung wird mithilfe einer Kombination aus maschinellem Lernen und den ISO-20816-Normen für Maschinenvibrationen generiert.

Um die Daten zu überwachen und auf Warnmeldungen über Auffälligkeiten zu reagieren, verwenden Sie die mobile Amazon Monitron Monitron-App.

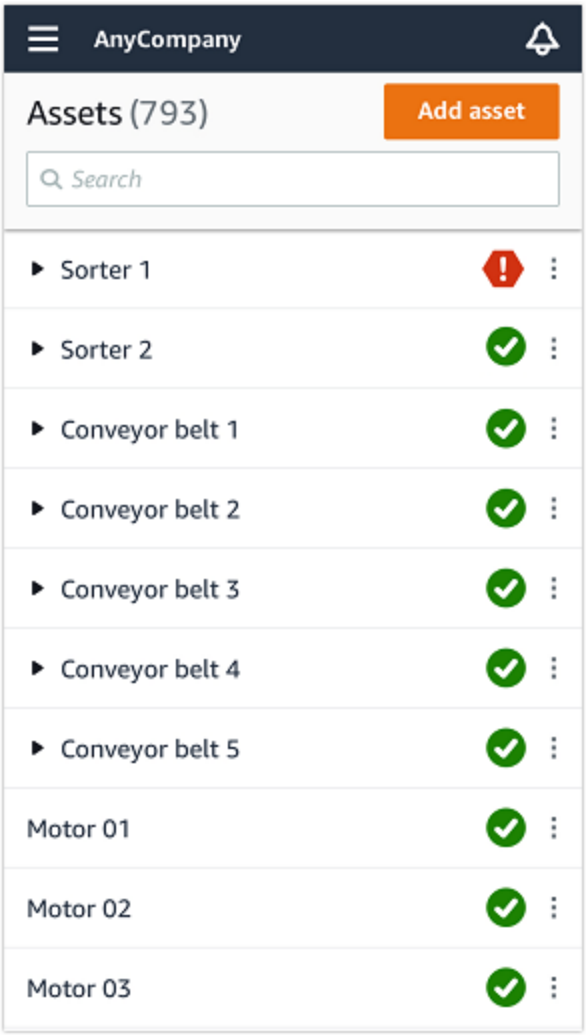
Ihr Administrator sendet Ihnen eine E-Mail mit Informationen darüber, wie Sie sich zum ersten Mal anmelden und eine Verbindung zu Ihrem Projekt herstellen können.

Themen

- Schritt 1: Den Zustand der Anlagen verstehen
- Schritt 2: Zustand der Vermögenswerte einsehen
- Schritt 3: Eine Maschinenstörung anzeigen und bestätigen
- Schritt 4: Behebung einer Maschinenstörung
- Schritt 5: Benachrichtigungen stummschalten und Stummschalten

Schritt 1: Den Zustand der Anlagen verstehen

Um Vermögenswerte mit der mobilen Amazon Monitron Monitron-App zu überwachen, beginnen Sie mit der Assets-Liste. Diese Liste wird angezeigt, wenn Sie die mobile App öffnen.



Jedes Asset in Ihrem Projekt oder Ihrer Site ist in der Assets-Liste aufgeführt.

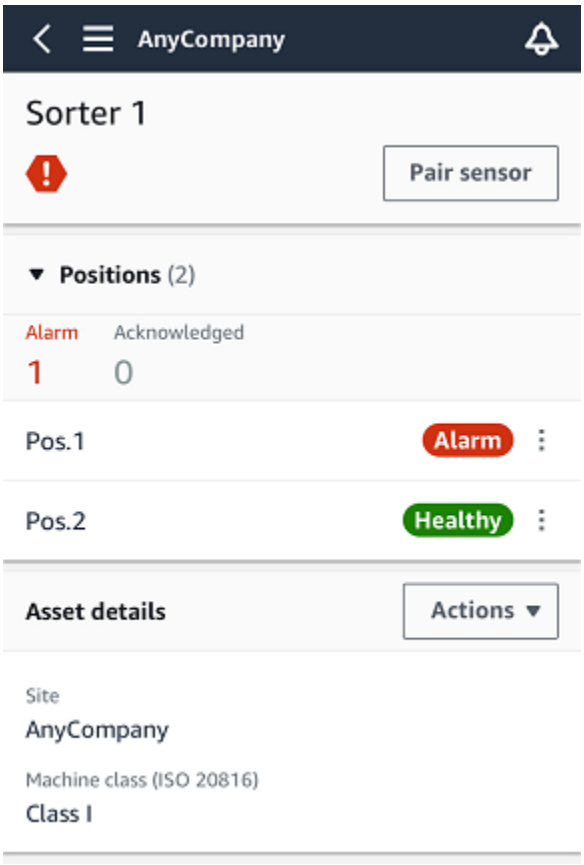
Auf der Seite mit der Asset-Liste wird für jedes Asset ein Symbol angezeigt, das auf seinen Zustand hinweist. In der folgenden Tabelle werden diese Symbole beschrieben.

Symbol	Health
	Fehlerfreier Zustand: Der Status aller Sensorpositionen auf dem Asset ist fehlerfrei.

Symbol	Health
	Warnstatus: Für eine der Positionen dieser Anlage wurde eine Warnung ausgelöst, die darauf hinweist, dass Amazon Amazon Monitron frühe Anzeichen eines möglichen Ausfalls erkannt hat. Amazon Amazon Monitron identifiziert Warnbedingungen durch die Analyse von Gerätevibrationen und -temperaturen mithilfe einer Kombination aus maschinellem Lernen und ISO-Vibrationsstandards.

Symbol	Health
	Alarmstatus: Sobald ein Asset in einen Warnstatus versetzt wurde, überwacht Amazon Monitron es weiterhin. Auch hier verwendet Amazon Monitron eine Kombination aus maschinellem Lernen und ISO-Standards für Vibration. Wenn sich der Zustand der Anlage erheblich verschlechtert, eskaliert Amazon Monitron, indem es eine Alarmbenachrichtigung sendet, wenn festgestellt wird, dass sich der Zustand der Ausrüstung erheblich verschlechtert hat. Wir empfehlen, das Problem so bald wie möglich zu untersuchen. Ein Geräteausfall kann auftreten, wenn das Problem nicht behoben wird.
	Wartungsstatus: Einer der Sensoren der Anlage befindet sich im Wartungszustand. Der Alarmstatus der Anlage wurde von einem Techniker bestätigt, aber noch nicht behoben.
Kein Sensor	Kein Sensor: An mindestens einer Position auf dem Asset ist kein Sensor gekoppelt.

Wenn Sie ein Asset auswählen, zeigt die App den Gesundheitsstatus jeder darunter liegenden Sensorposition an.



In der folgenden Tabelle werden die Positionsstatusindikatoren beschrieben.

Status	Status
Healthy	Die Position ist fehlerfrei: Alle Messwerte liegen innerhalb ihres normalen Bereichs.
Warning	Für diese Position wurde eine Warnung ausgelöst, die auf frühe Anzeichen eines möglichen Ausfalls hinweist. Wir empfehlen Ihnen, die Geräte genau zu überwachen und während einer bevorsteh

Status	Status
	enden geplanten Wartung eine Untersuchung einzuleiten.
	Für diese Position wurde ein Alarm ausgelöst, der darauf hinweist, dass die Vibration oder Temperatur der Maschine an dieser Position außerhalb des normalen Bereichs liegt. Wir empfehlen , das Problem so bald wie möglich zu untersuchen. Ein Geräteausfall kann auftreten , wenn das Problem nicht behoben wird.
	Der Alarmstatus der Position wurde von einem Techniker bestätigt, aber noch nicht behoben.
Kein Sensor	Der Position ist kein Sensor zugeordnet.

Wenn ein Problem für eine einzelne Position gemeldet wird, ändert sich der Status für diese Position und für die gesamte Anlage.

Schritt 2: Zustand der Vermögenswerte einsehen

Beim Anzeigen von Vermögenswerten geht es nicht nur darum, die Symbole zu verstehen, die den Gesundheitszustand der Anlage und der Position anzeigen. Oft ist es nützlich, sich die von den Sensoren gesammelten Daten selbst anzusehen.

So zeigen Sie Sensordaten in der mobilen Amazon Monitron Monitron-App an

1. Wählen Sie in der Assets-Liste das Asset aus, das Sie sich ansehen möchten.

2. Wählen Sie die Position mit den Daten aus, die Sie anzeigen möchten.
3. Wählen Sie unter den Registerkarten Vibration und Temperatur das Diagramm mit den letzten Sensordaten und den Detaillierungsgrad aus, den Sie sehen möchten.

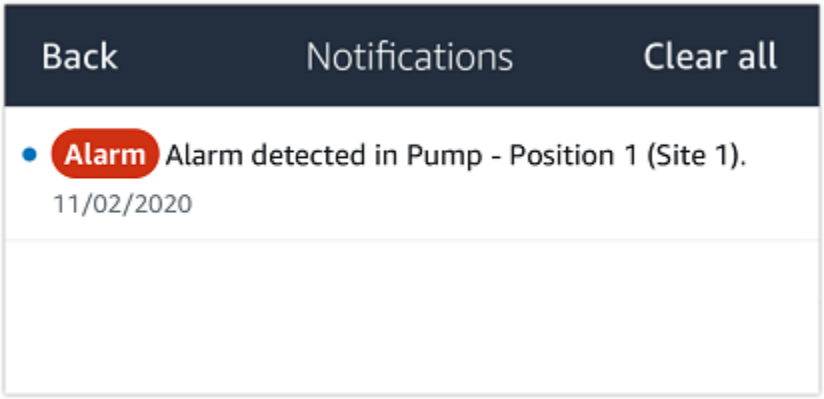
   Sie können separate Versionen für verschiedene Zeiträume (1 Tag, 1 Woche, 2 Wochen, 1 Monat usw.) auswählen.

Schritt 3: Eine Maschinenstörung anzeigen und bestätigen

Je länger Amazon Monitron eine Position überwacht, desto genauer wird ihre Basislinie optimiert und ihre Genauigkeit erhöht.

Wenn ein Alarm oder eine Warnung ausgelöst wird, sendet Amazon Monitron eine Benachrichtigung an die mobile App, die als Symbol oben rechts auf Ihrem Bildschirm angezeigt wird ( ).

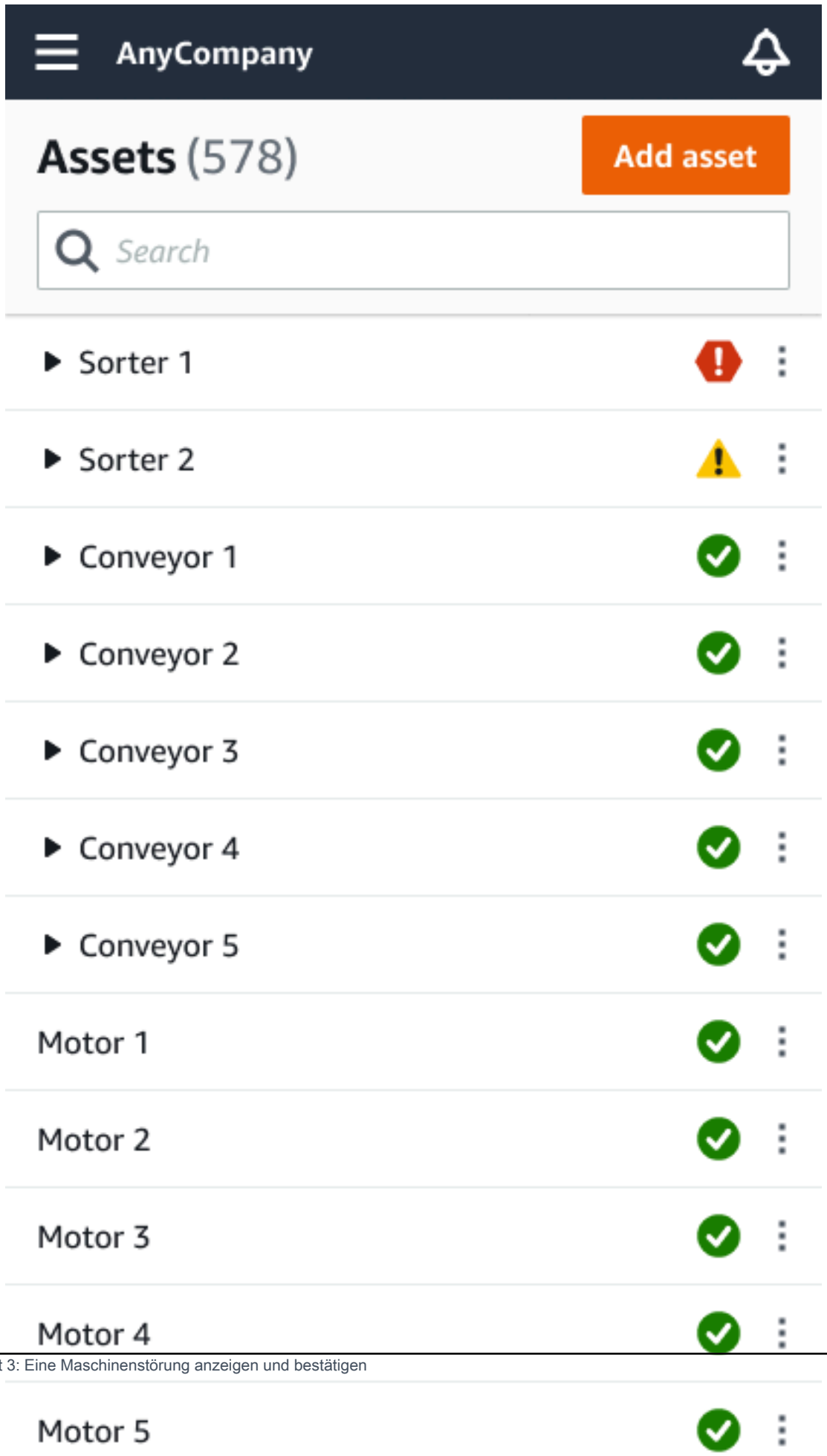
Wenn Sie das Benachrichtigungssymbol auswählen, wird die Benachrichtigungsseite geöffnet, auf der alle ausstehenden Benachrichtigungen aufgeführt sind.



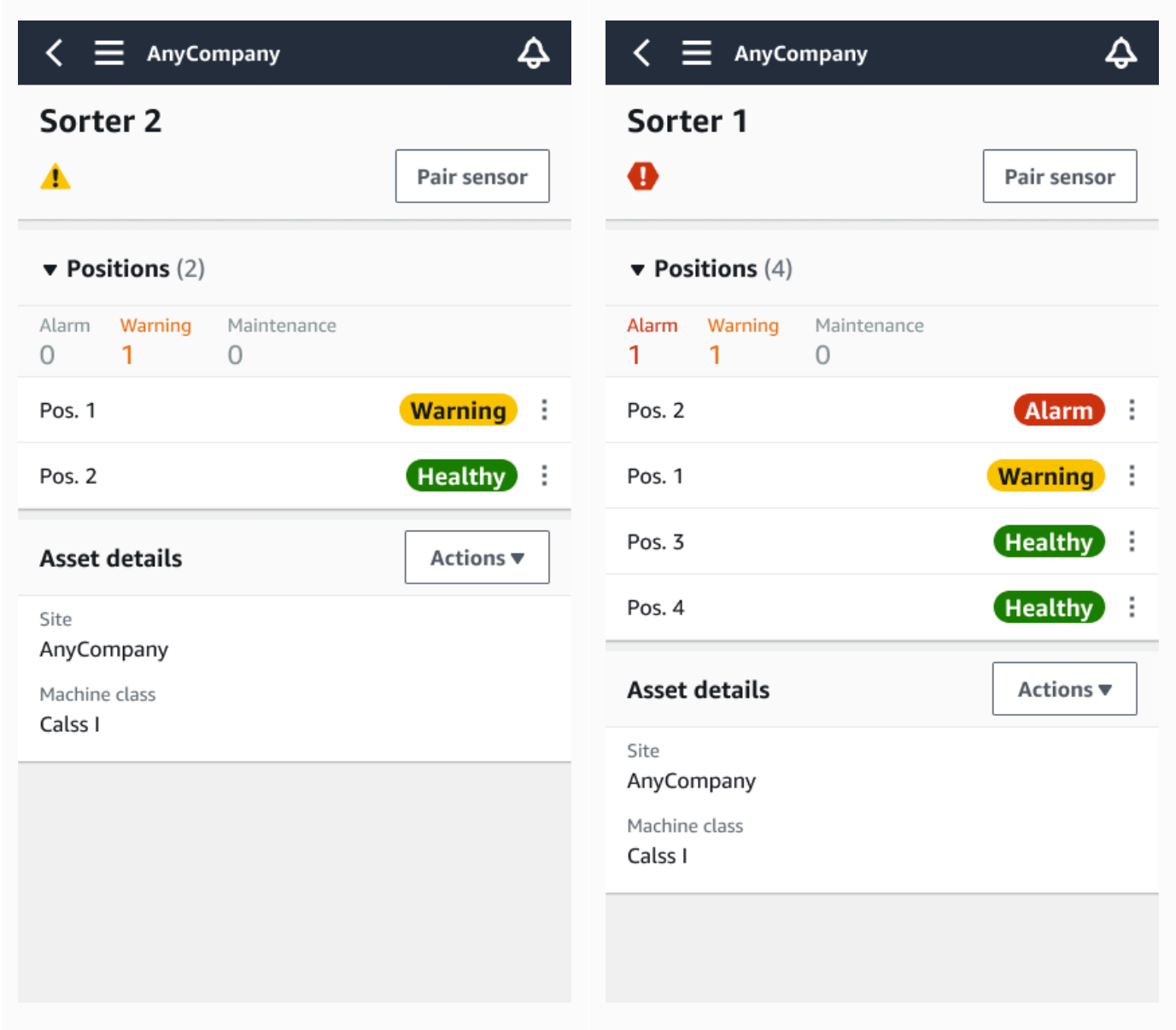
Wenn Sie eine Benachrichtigung erhalten, müssen Sie sie einsehen und bestätigen. Dadurch wird das Problem mit dem Asset nicht behoben, Amazon Monitron wird lediglich darüber informiert, dass Sie sich dessen bewusst sind.

Um eine Abnormalität zu überprüfen und zu bestätigen

1. Wählen Sie in der Assets-Liste das Asset aus, für das der Alarm ausgelöst wurde.

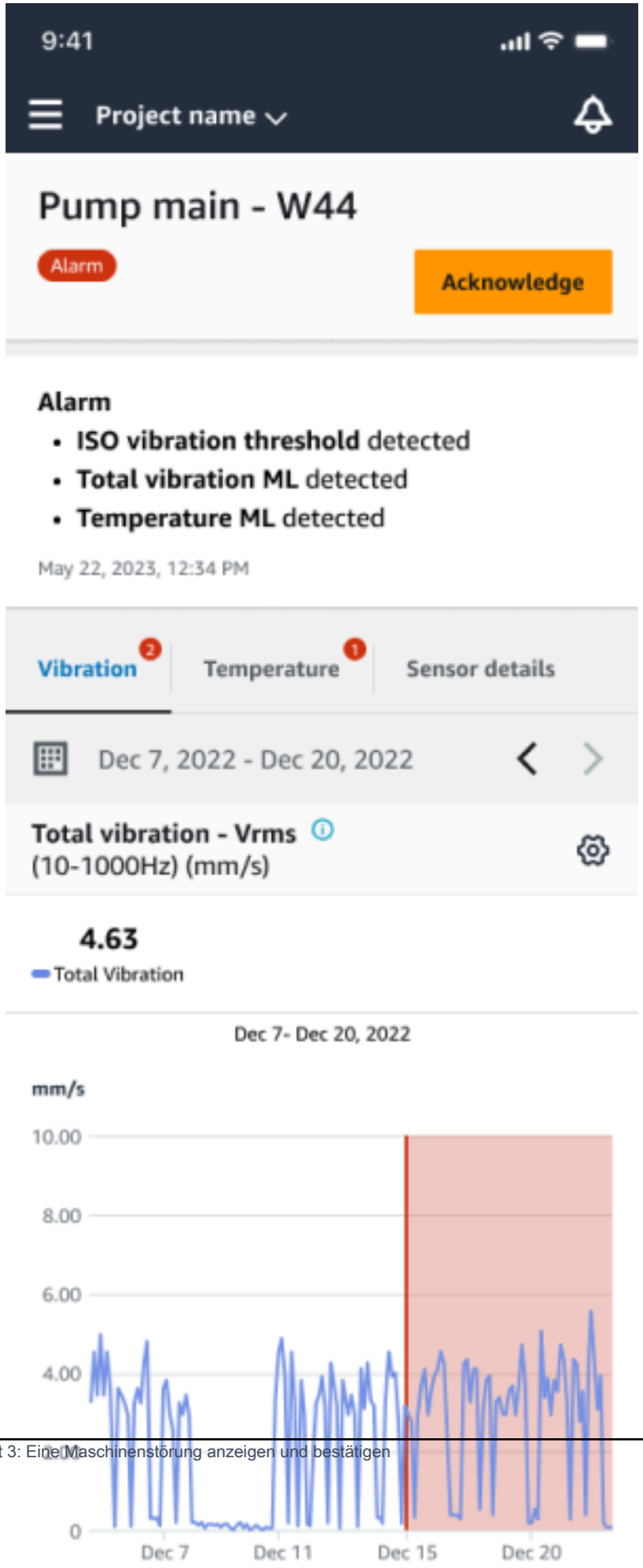

AnyCompany
Assets (578)
Add asset
Search
Sorter 1
Sorter 2
Conveyor 1
Conveyor 2
Conveyor 3
Conveyor 4
Conveyor 5
Motor 1
Motor 2
Motor 3
Motor 4
Motor 5

2. Wählen Sie die Position mit dem Alarm aus, um das Problem anzuzeigen.



3. Um zu bestätigen, dass Sie sich des Problems bewusst sind, wählen Sie Bestätigen.

   Beachten Sie, dass der Text auf den folgenden Bildschirmen auch angibt, ob die Warnmeldung aufgrund der Vibration oder Temperatur des Geräts oder aufgrund der ISO-Schwellenwerte für Vibrationen oder anhand von Modellen für maschinelles Lernen ausgelöst wurde. Diese Informationen können von Technikern verwendet werden, um das Problem zu untersuchen und zu beheben. Nachdem eine Anomalie bestätigt und behoben wurde, beheben Sie das Problem in der mobilen App.


9:41
Project name
Pump main - W44
Alarm
Acknowledge
Alarm
ISO vibration threshold detected
Total vibration ML detected
Temperature ML detected
May 22, 2023, 12:34 PM
Vibration 2
Temperature 1
Sensor details
Dec 7, 2022 - Dec 20, 2022
Total vibration - Vrms
(10-1000Hz) (mm/s)
4.63
Total Vibration
Dec 7- Dec 20, 2022
mm/s
10.00
8.00
6.00
4.00
0
Dec 7
Dec 11
Dec 15
Dec 20

Der Status des Assets ändert sich zu:

Nachdem der Alarm bestätigt wurde, kann die Anomalie untersucht und gegebenenfalls behoben werden.

Schritt 4: Behebung einer Maschinenstörung

Durch die Behebung einer Anomalie wird der Sensor wieder in einen fehlerfreien Zustand versetzt und Amazon Monitron erhält Informationen über das Problem, sodass Amazon Monitron besser bestimmen kann, wann in future ein Fehler auftreten könnte.

Informationen zu Fehlermodi und -ursachen sowie zur Behebung von Störungen finden Sie unter Behebung einer Maschinenstörung im Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch.

Um eine Anomalie zu beheben

1. Wählen Sie in der Assets-Liste das Asset aus, bei dem das Problem auftritt.
2. Wählen Sie die Position mit der behobenen Anomalie aus.
3. Klicken Sie auf Resolve (Lösen).
4. Wählen Sie für den Fehlermodus einen der verfügbaren Typen aus.
5. Wählen Sie für Fehlerursache die Ursache aus.
6. Wählen Sie unter Maßnahme ergriffen die ergriffene Aktion aus.
7. Wählen Sie Absenden aus.

   In der Liste „Assets“ wird der Status des Assets wieder auf „Fehlerfrei“ gesetzt.

Schritt 5: Benachrichtigungen stummschalten und Stummschalten

Sie können wählen, ob Alarme (Alarme und Warnungen) für eine Position stummgeschaltet oder die Stummschaltung aufgehoben werden sollen.

Themen

- Stummschalten von Alarmen
- Stummschaltung von Benachrichtigungen aufheben

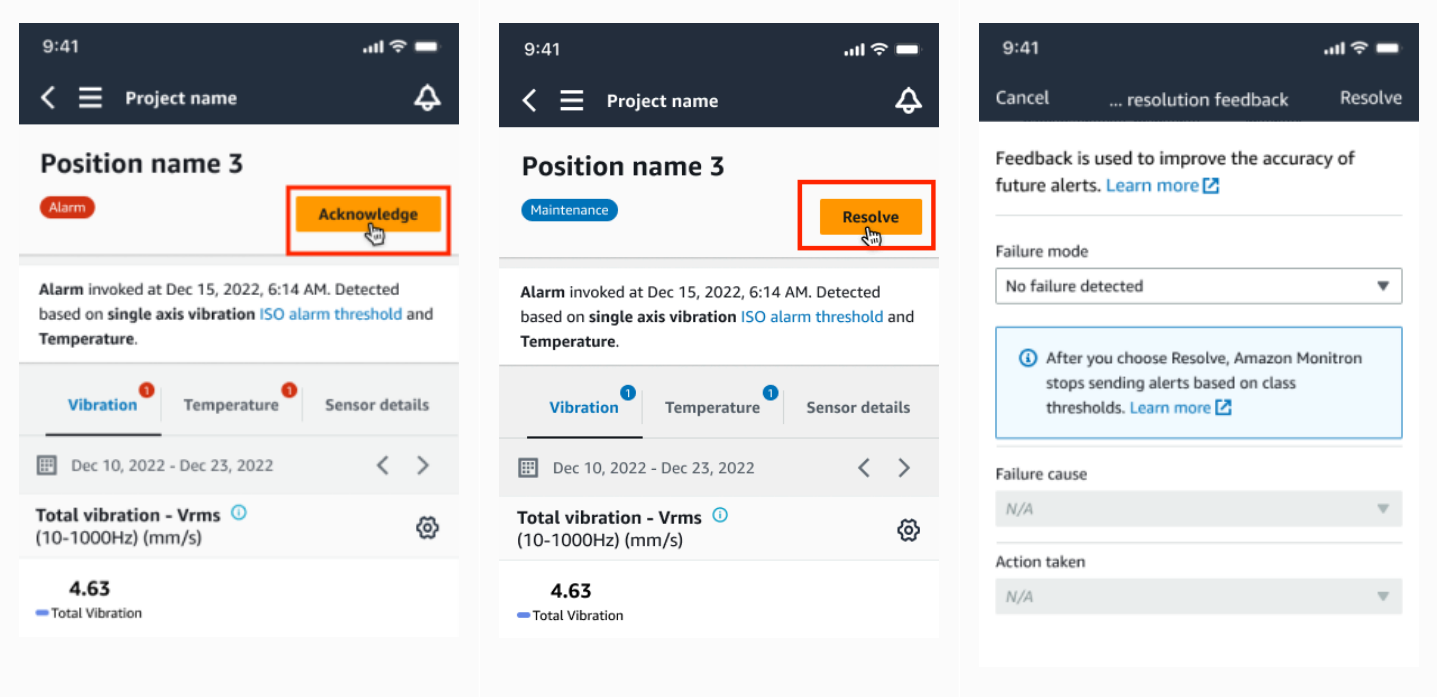
Stummschalten von Alarmen

ISO-Schwellenwerte gelten allgemein für große Geräteklassen. Daher können Sie bei der Erkennung des potenziellen Ausfalls einer bestimmten Anlage auch andere Faktoren berücksichtigen. Sie können beispielsweise eine aufgrund von ISO-Schwingungsgrenzwerten generierte Benachrichtigung stummschalten, wenn Sie zu dem Zeitpunkt, an dem die Warnung ausgelöst wird, der Eindruck haben, dass Ihre Geräte noch in Ordnung sind.

Sie können auch Alarme (Alarme und Warnungen) stummschalten, indem Sie beim Schließen der Warnung die Rückmeldung „Kein Fehler erkannt“ für den „Fehlermodus“ angeben. Beachten Sie, dass Amazon Monitron Benutzer weiterhin über mögliche Fehler informiert, die auf der Grundlage von maschinellem Lernen erkannt wurden, auch wenn Benachrichtigungen, die auf ISO-Schwellenwerten basieren, stummgeschaltet sind.

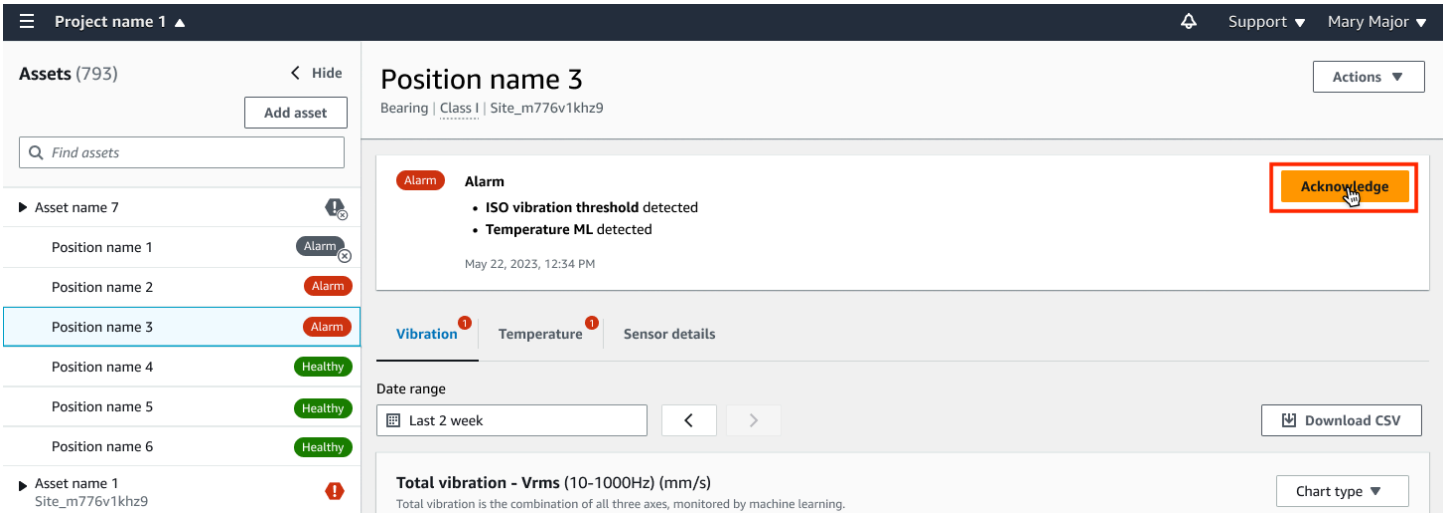
Stummschalten von Warnmeldungen in der mobilen App

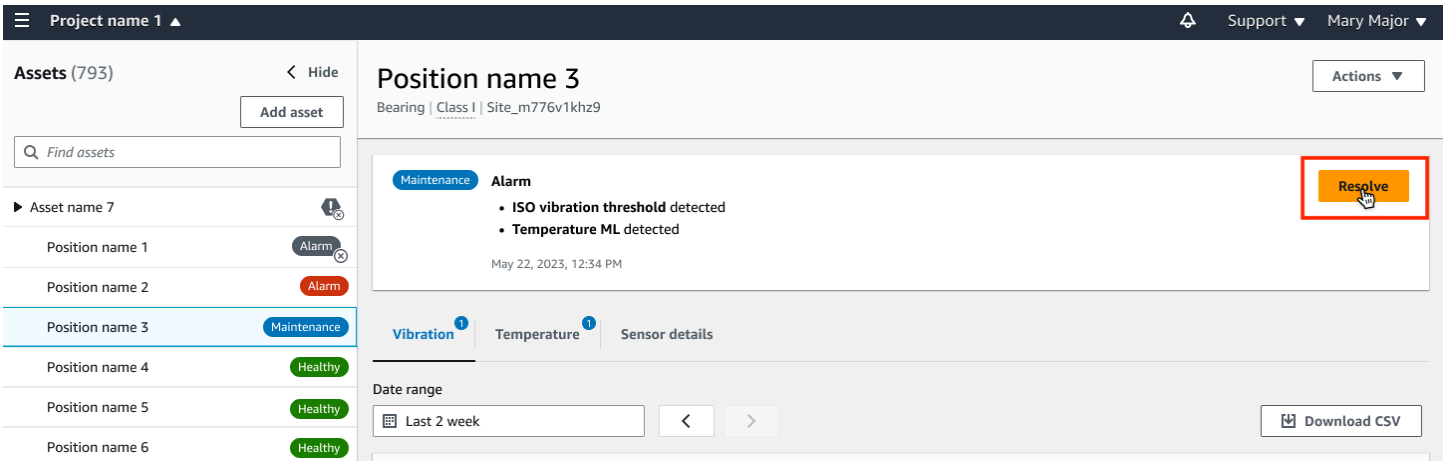
Die folgenden Bilder zeigen Ihnen, wie Sie Benachrichtigungen in der mobilen Amazon Monitron Monitron-App stummschalten können.

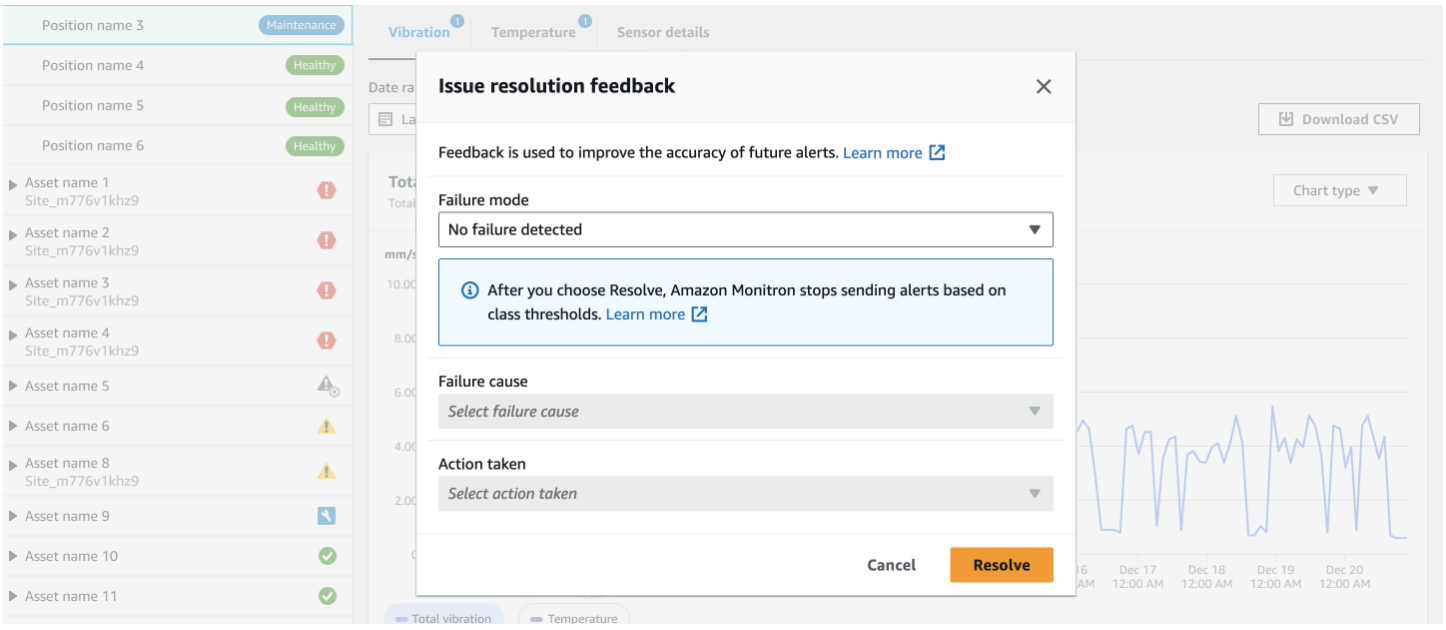


Stummschalten von Benachrichtigungen in der Web-App

Die folgenden Bilder zeigen Ihnen, wie Sie Benachrichtigungen in der Amazon Monitron Monitron-Web-App stummschalten können.


Project name 1
Support
Mary Major
Assets (793)
Hide
Add asset
Find assets
Asset name 7
Position name 1
Alarm
Position name 2
Alarm
Position name 3
Alarm
Position name 4
Healthy
Position name 5
Healthy
Position name 6
Healthy
Asset name 1
Site_m776v1khz9
Position name 3
Bearing | Class I | Site_m776v1khz9
Actions
Alarm
Alarm
ISO vibration threshold detected
Temperature ML detected
May 22, 2023, 12:34 PM
Acknowledge
Vibration
Temperature
Sensor details
Date range
Last 2 week
Download CSV
Total vibration - Vrms (10-1000Hz) (mm/s)
Total vibration is the combination of all three axes, monitored by machine learning.
Chart type


Project name 1
Support
Mary Major
Assets (793)
Hide
Add asset
Find assets
Asset name 7
Position name 1
Alarm
Position name 2
Alarm
Position name 3
Maintenance
Position name 4
Healthy
Position name 5
Healthy
Position name 6
Healthy
Position name 3
Bearing | Class I | Site_m776v1khz9
Actions
Maintenance
Alarm
ISO vibration threshold detected
Temperature ML detected
May 22, 2023, 12:34 PM
Resolve
Vibration
Temperature
Sensor details
Date range
Last 2 week
Download CSV


Issue resolution feedback
Feedback is used to improve the accuracy of future alerts. Learn more
Failure mode
No failure detected
After you choose Resolve, Amazon Monitron stops sending alerts based on class thresholds. Learn more
Failure cause
Select failure cause
Action taken
Select action taken
Cancel
Resolve

Stummschaltung von Benachrichtigungen aufheben

Sie können die Stummschaltung von Alarmen (Alarmen und Warnungen) jederzeit aufheben. Wenn Sie die Stummschaltung von Benachrichtigungen aufheben, können Sie aus den folgenden Optionen wählen.

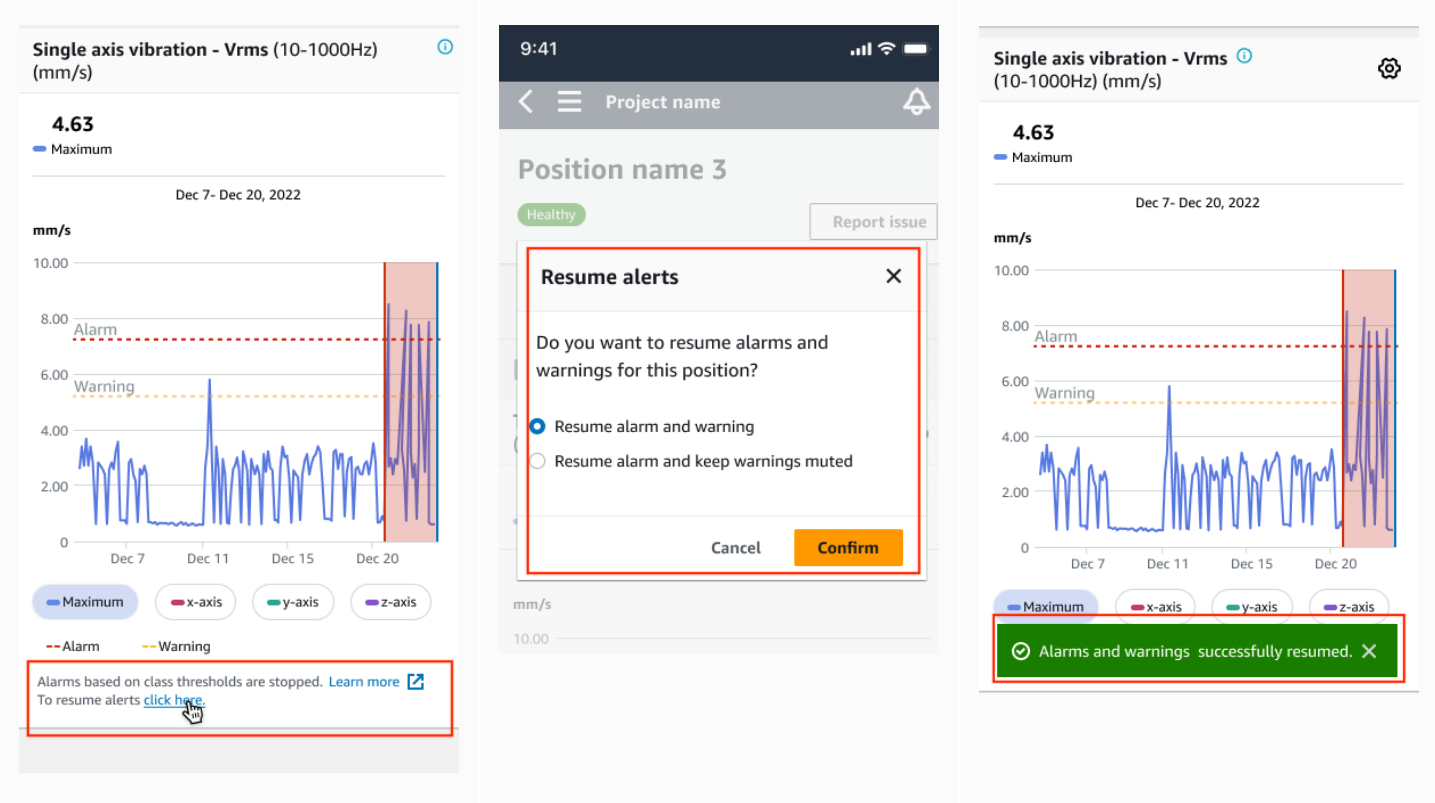
Verfügbare Optionen

- Alle Alarme (Alarme und Warnungen) fortsetzen
- Setzen Sie Alarme fort, lassen Sie die Warnungen aber stumm
- Nur Alarme wieder aufnehmen
- Nur Warnungen fortsetzen

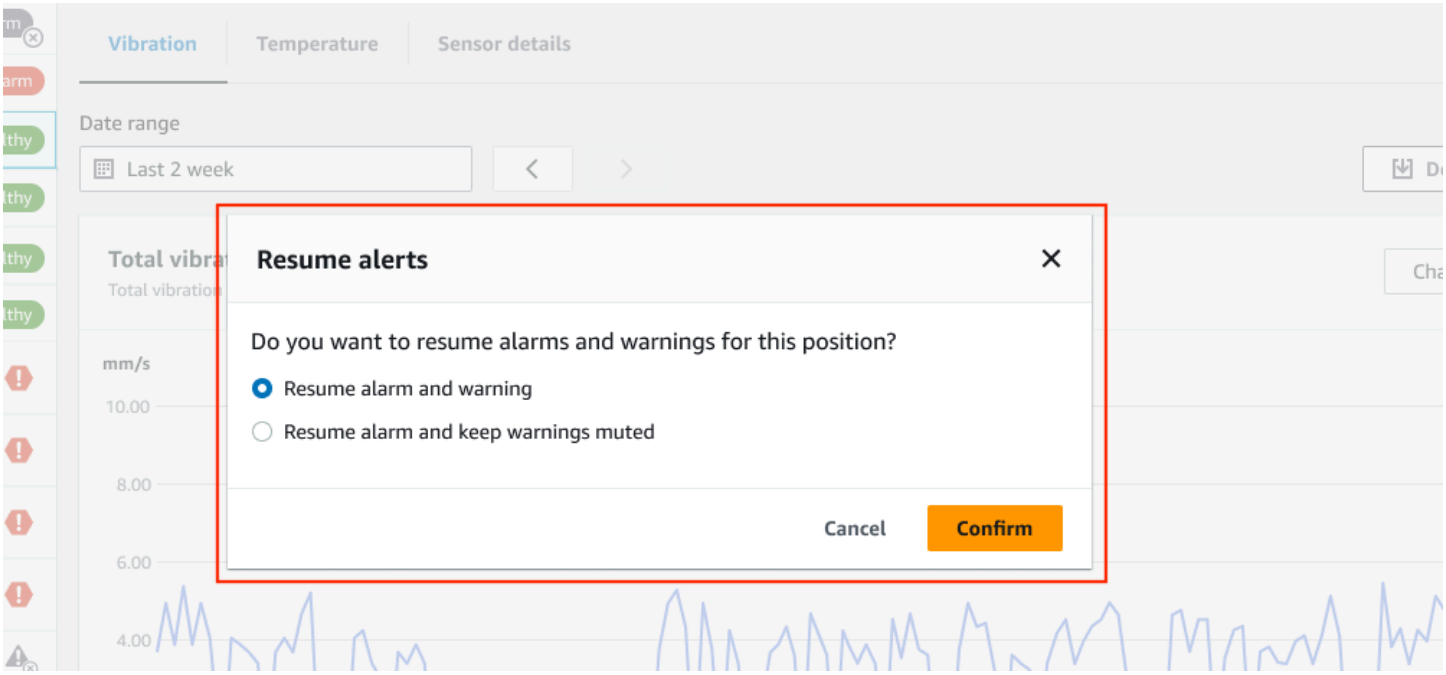
Alle Alarme (Alarme und Warnungen) fortsetzen

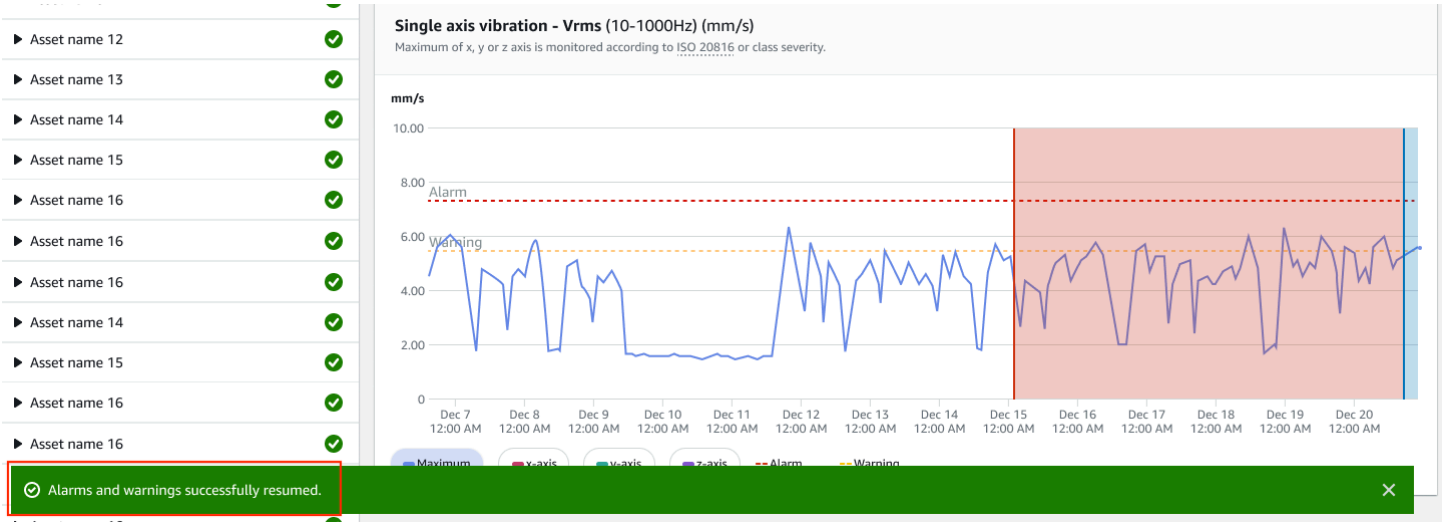
Wenn Sie sowohl Alarme als auch Warnungen stummgeschaltet haben, können Sie die Stummschaltung aufheben.

Alle Benachrichtigungen auf Mobilgeräten fortsetzen



Alle Benachrichtigungen im Internet fortsetzen

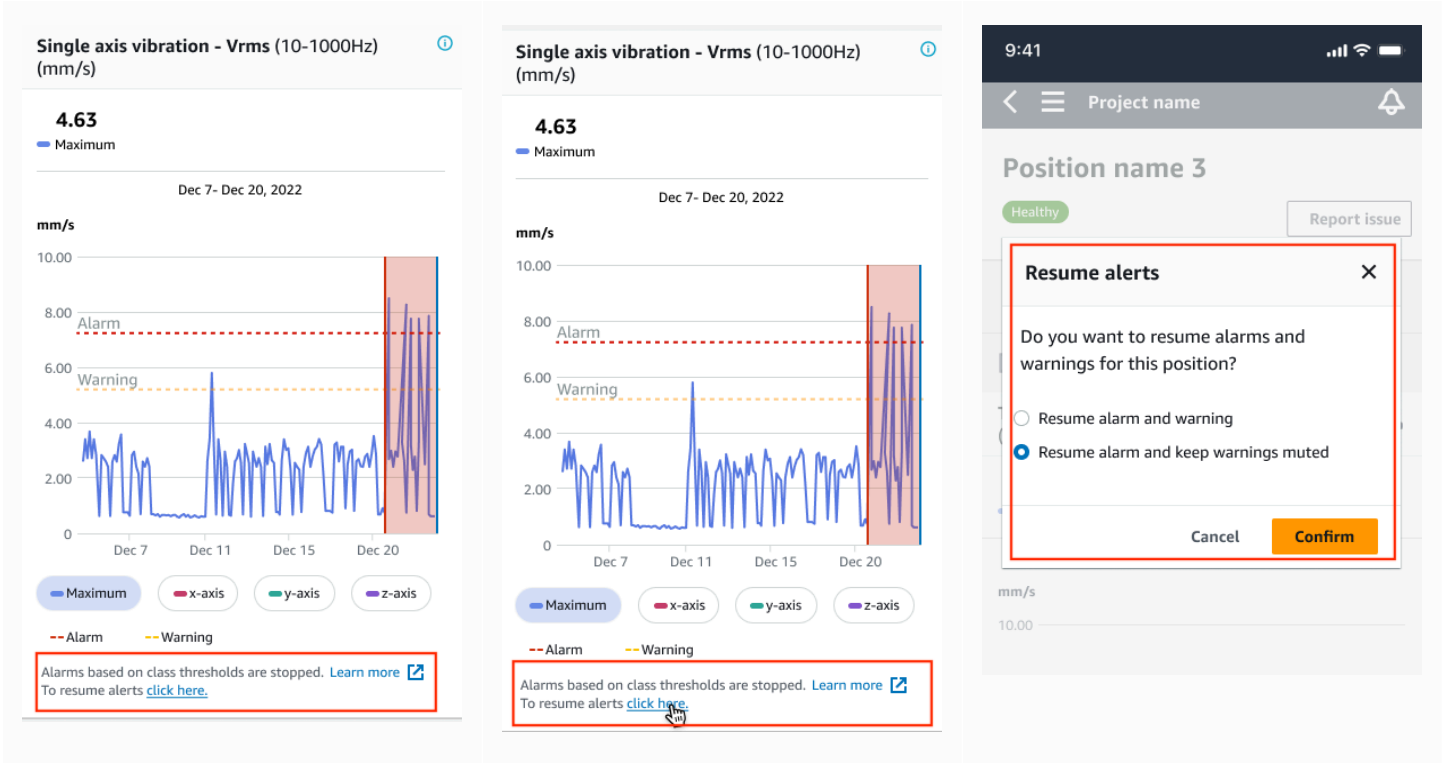




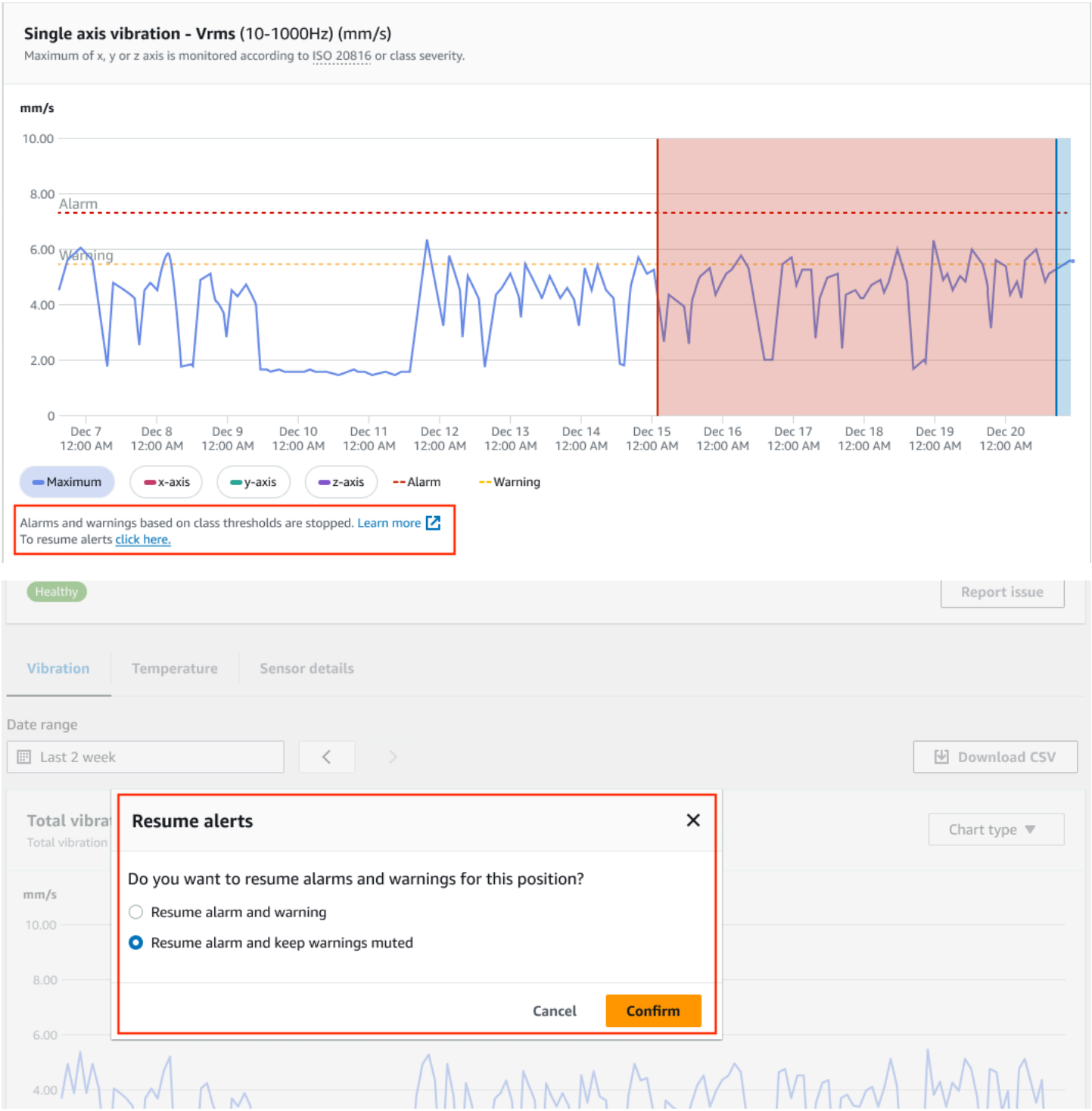
Setzen Sie Alarme fort, lassen Sie die Warnungen aber stumm

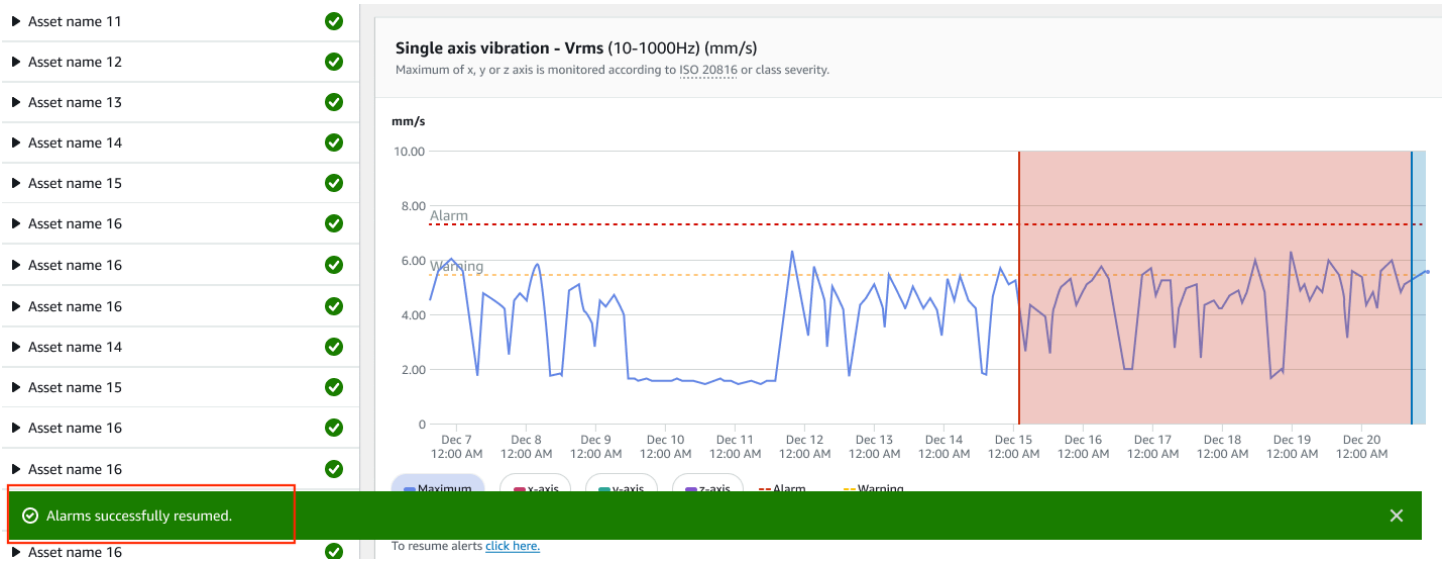
Wenn Sie sowohl Alarme als auch Warnungen stummgeschaltet haben, können Sie die Stummschaltung von Alarmen aufheben und die Stummschaltung der Warnungen beibehalten.

Setzen Sie Alarme fort und lassen Sie die Warnungen in der mobilen App stumm schalten



Setzen Sie die Alarme fort und lassen Sie die Warnungen in der Web-App stumm schalten

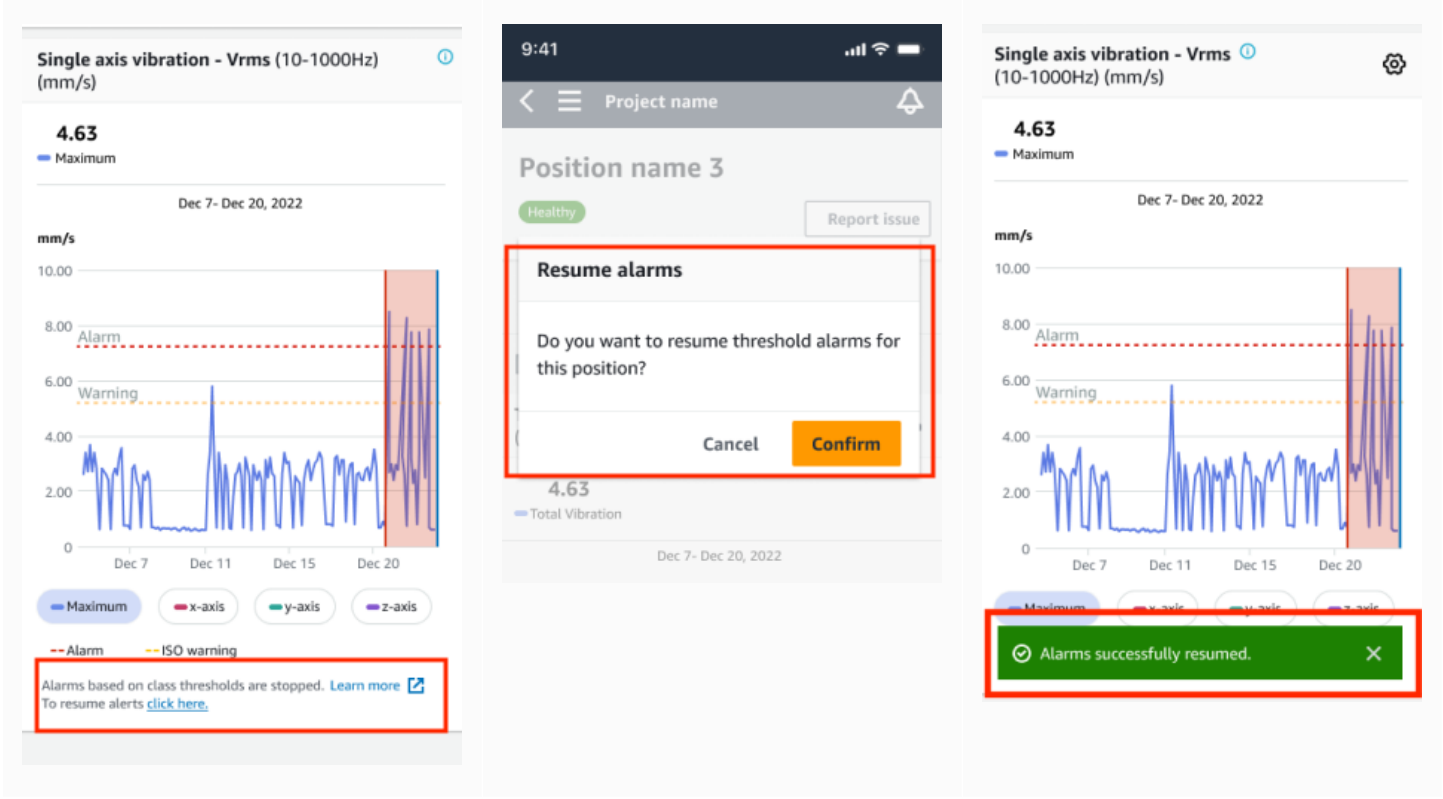




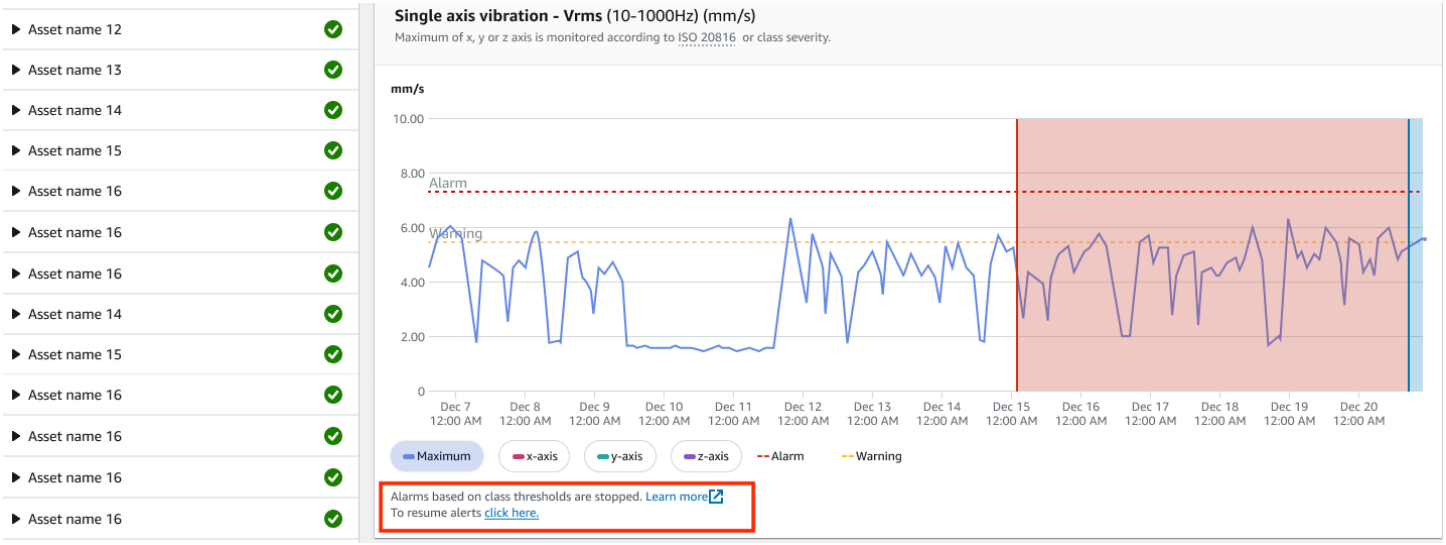
Nur Alarme wieder aufnehmen

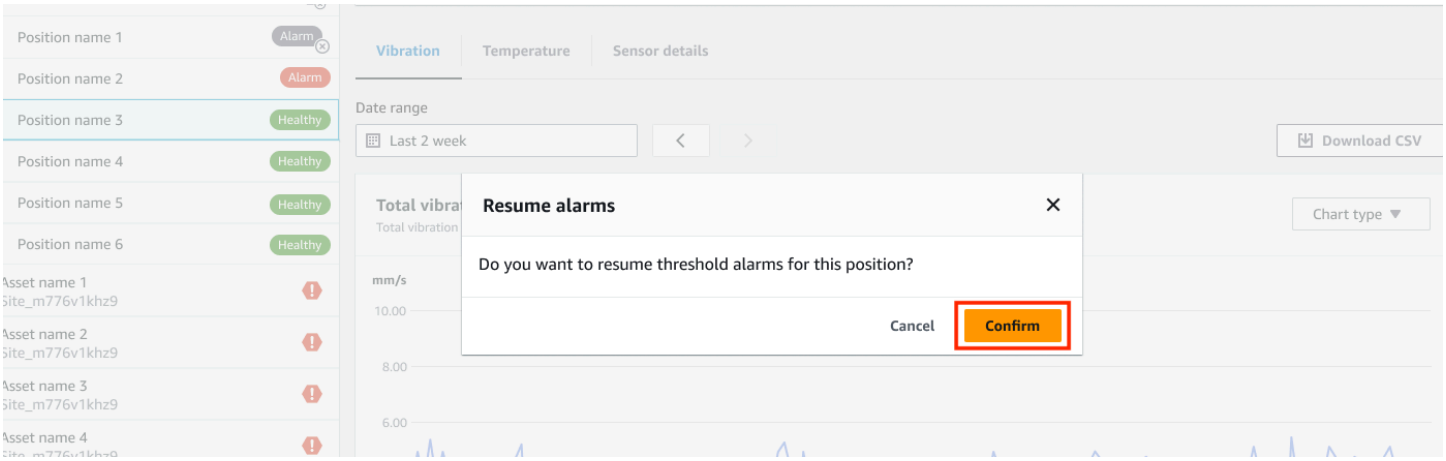
Wenn Sie Alarme stummgeschaltet haben, können Sie die Stummschaltung aufheben.

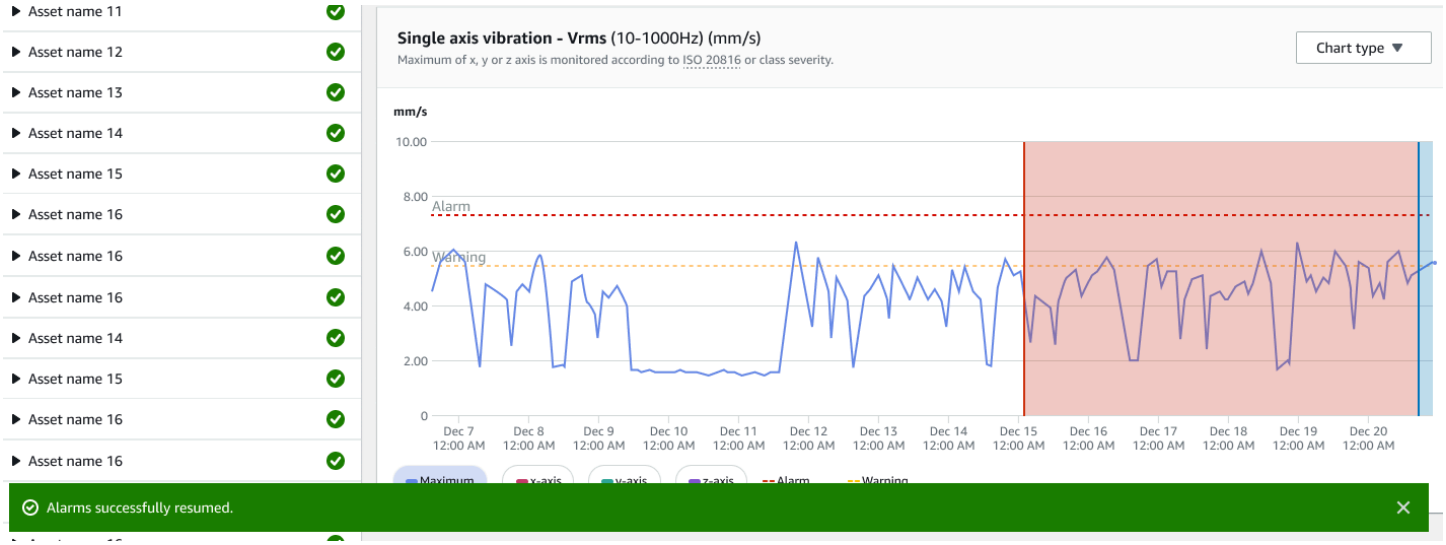
Alarme in der mobilen App fortsetzen



Alarme in der Web-App fortsetzen



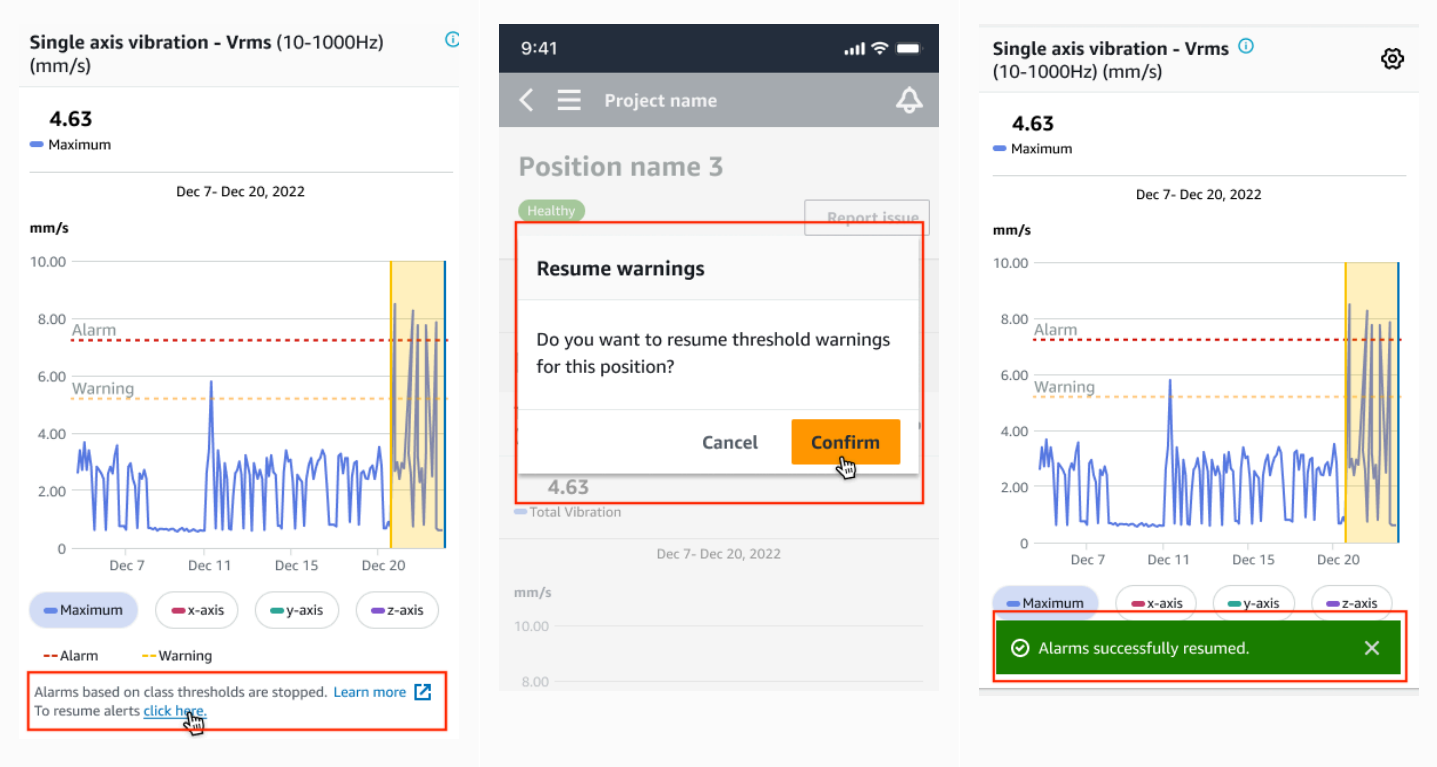




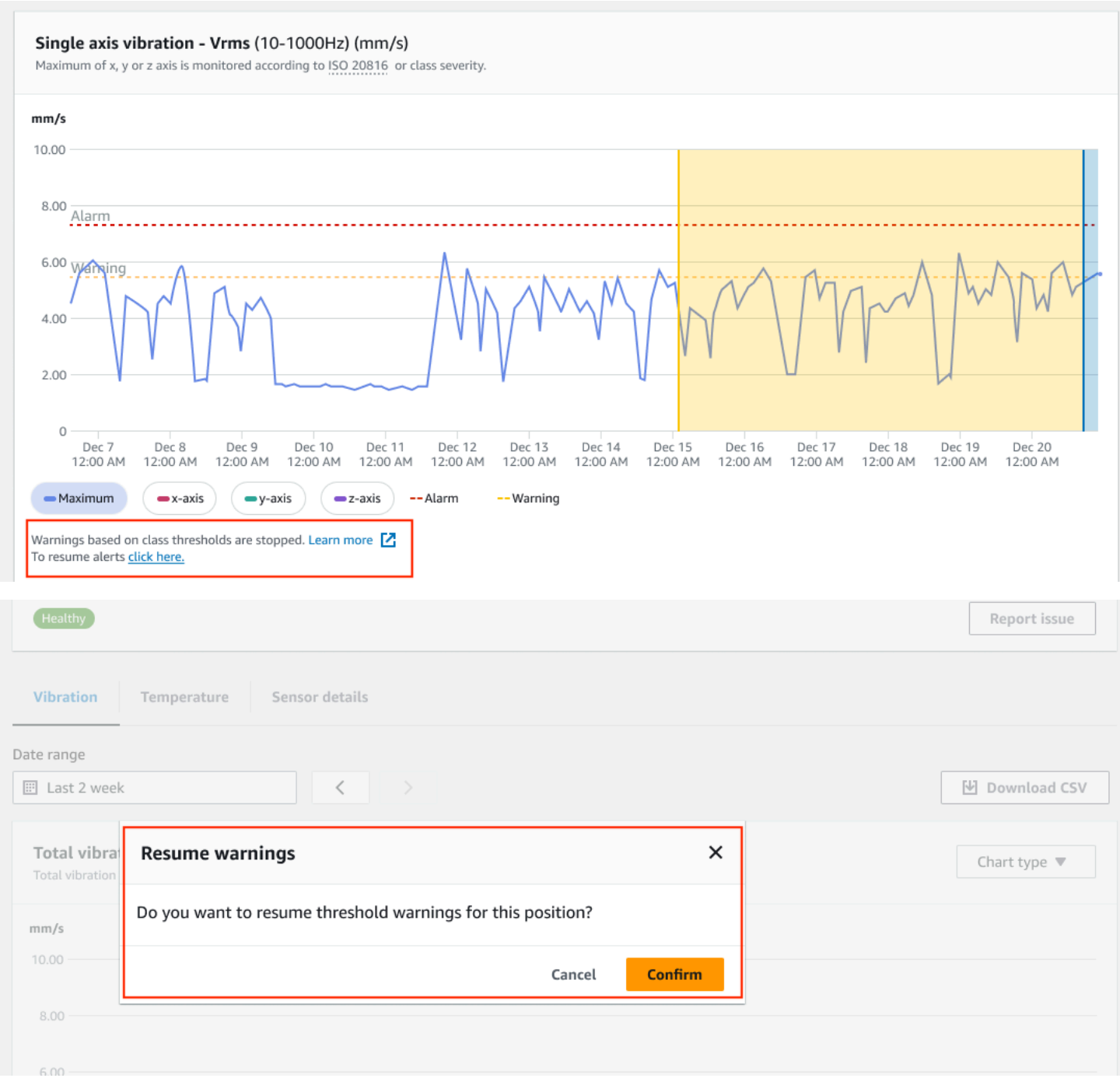
Nur Warnungen fortsetzen

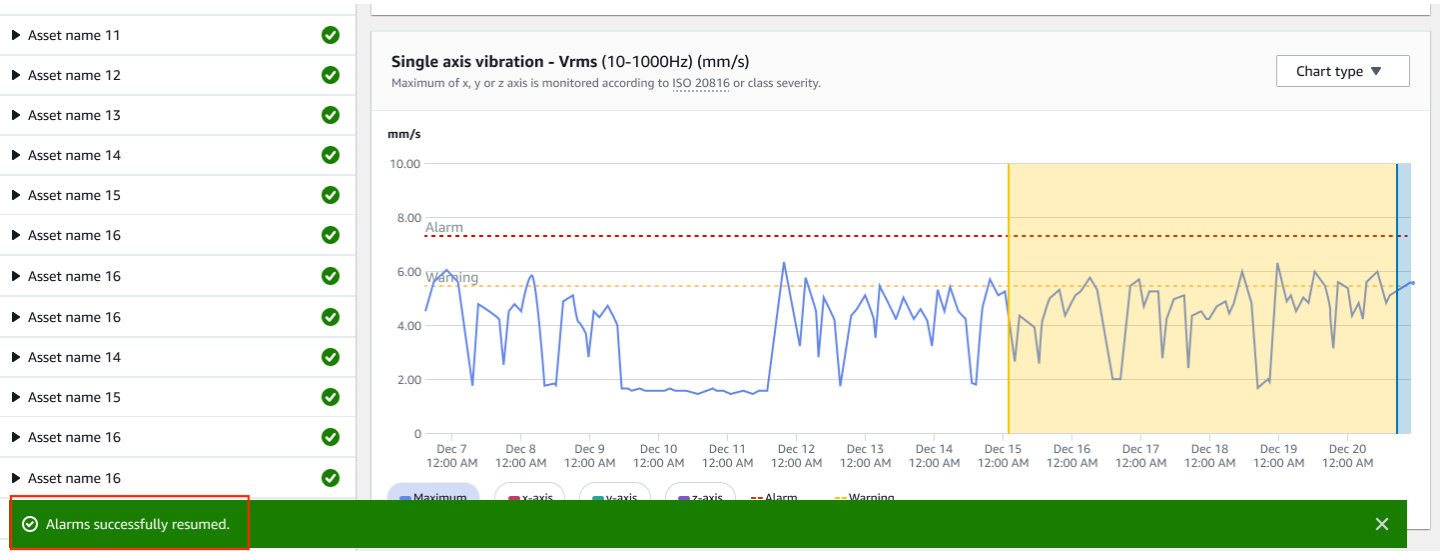
Wenn Sie Warnungen stummgeschaltet haben, können Sie sie wieder aufnehmen.

Warnungen in der mobilen App fortsetzen



Setzen Sie Warnungen in der Web-App fort




Asset name 11
Asset name 12
Asset name 13
Asset name 14
Asset name 15
Asset name 16
Asset name 16
Asset name 16
Asset name 14
Asset name 15
Asset name 16
Asset name 16
Single axis vibration - Vrms (10-1000Hz) (mm/s)
Maximum of x, y or z axis is monitored according to ISO 20816 or class severity.
Chart type
mm/s
10.00
8.00
6.00
4.00
2.00
0
Alarm
Warning
Dec 7 12:00 AM
Dec 8 12:00 AM
Dec 9 12:00 AM
Dec 10 12:00 AM
Dec 11 12:00 AM
Dec 12 12:00 AM
Dec 13 12:00 AM
Dec 14 12:00 AM
Dec 15 12:00 AM
Dec 16 12:00 AM
Dec 17 12:00 AM
Dec 18 12:00 AM
Dec 19 12:00 AM
Dec 20 12:00 AM
Maximum
x-axis
y-axis
z-axis
Alarm
Warning
Alarms successfully resumed.

Projekte

Ein Projekt ist die Grundlage für die Nutzung Amazon Monitron. In einem Projekt richtet Ihr Team die Gateways, Anlagen und Sensoren ein, mit denen ungewöhnliche Bedingungen erkannt werden, die zum Ausfall von Geräten führen können. Amazon Monitron

Ein Amazon Monitron Projekt ist wie folgt strukturiert:

Projekt → Standort oder Standorte → Anlagen → Positionen → Sensoren

Sie können diese Ressourcen nicht von Projekten gemeinsam nutzen. Bevor Sie mit der Erstellung eines Projekts beginnen, empfehlen wir Ihnen, die Anforderungen Ihres Projekts zu berücksichtigen. Stellen Sie sicher, dass es alle Ressourcen enthält, die zur Vorhersage des Wartungsbedarfs für all Ihre Anlagen erforderlich sind.

Nur ein Admin-Benutzer oder IT-Manager auf Projektebene kann Projekte erstellen, aktualisieren und löschen und die Amazon Monitron Konsole für diese Aufgaben verwenden.

Themen

- Erstellen eines Projekts
- Verwenden Sie Tags mit Ihrem Projekt
- Ein Projekt aktualisieren
- Zwischen Projekten wechseln
- Löschen eines Projekts
- Zusätzliche Projektaufgaben

Erstellen eines Projekts

Ein AWS Konto kann zwar mehrere Amazon Monitron Projekte enthalten, in der Regel haben Sie jedoch eines pro Konto. Der Projektname muss in Ihrem AWS Konto und Ihrer AWS Region eindeutig sein.

So erstellen Sie ein Projekt

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.

3. Geben Sie unter Projektdetails als Projektname einen Namen ein, der:

   - Ist im Girokonto einzigartig
   - Besteht aus Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen, Satzzeichen und Leerzeichen
   - Liegt zwischen 1 und 60 Zeichen
4. Amazon Monitron Verwendet standardmäßig an, AWS-eigener Schlüssel um Ihr Projekt mit dem AWS Key Management Service (AWS KMS) zu verschlüsseln. Wenn Sie einen anderen AWS KMS Schlüssel verwenden möchten, wählen Sie unter Datenverschlüsselung die Option Benutzerdefinierte Verschlüsselungseinstellungen (erweitert) und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   - Wenn Sie bereits über einen AWS KMS Schlüssel verfügen, den Sie verwenden möchten, wählen Sie unter Schlüssel auswählen den AWS AWS KMS Schlüssel aus, oder geben Sie den Amazon-Ressourcennamen (ARN) des Schlüssels ein.
   - Wenn Sie einen Schlüssel erstellen möchten, wählen Sie Create an AWS AWS KMS Key. Dadurch gelangen Sie zur AWS KMS Konsole, wo Sie einen benutzerdefinierten Schlüssel einrichten können.
5. (Optional) Um dem Projekt ein Tag hinzuzufügen, geben Sie unter Tags ein Schlüssel-Wert-Paar ein und wählen Sie dann Tag hinzufügen aus. Um dieses Tag vor der Erstellung des Projekts zu entfernen, wählen Sie Tag entfernen.
6. Wählen Sie Weiter, um das Projekt zu erstellen.

Verwenden Sie Tags mit Ihrem Projekt

Ein Tag ist ein Schlüssel-Wert-Paar, das Sie verwenden können, um Ihre Projekte zu kategorisieren. Wenn Sie beispielsweise mehrere Projekte haben, können Sie sie nach Zweck, Eigentümer, Standort oder einem anderen Faktor kategorisieren.

Verwenden Sie Tags, um:

- Organisieren Sie Ihre Projekte. Sie können nach Schlagwörtern suchen und filtern. Sie könnten beispielsweise Tags wie „Testlabor“ oder „Lackiererei“ hinzufügen, um diese Projekte einfach zu finden.
- Identifizieren und organisieren Sie Ihre Ressourcen. AWS Viele AWS Dienste unterstützen Tagging, sodass Sie Ressourcen in verschiedenen Diensten dasselbe Tag zuweisen können, um anzuzeigen, dass die Ressourcen miteinander verknüpft sind. Sie können beispielsweise ein

Projekt und den Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Bucket, der verwandte Daten speichert, mit demselben Tag taggen.

- Kontrollieren Sie den Zugriff auf Ihre -Ressourcen. Sie können Tags in AWS Identity and Access Management (IAM-) Richtlinien verwenden, die den Zugriff auf Amazon Monitron Projekte steuern. Sie können diese Richtlinien einer IAM-Rolle oder einem IAM-Benutzer zuordnen, um die Tag-basierte Zugriffskontrolle zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Steuern des Zugriffs mithilfe von Tags im IAM-Benutzerhandbuch.

Jeder Tag-Schlüssel muss innerhalb eines Projekts eindeutig sein.

Die folgenden Einschränkungen gelten auch für Amazon Monitron Projekt-Tags:

- Die maximale Anzahl von Tags pro Projekt beträgt 50.
- Die maximale Länge eines Tag-Schlüssels beträgt 128 Zeichen.
- Die maximale Länge eines Tag-Wertes beträgt 256 Zeichen.
- Gültige Zeichen für Schlüssel und Werte sind a—z, A—Z, Leerzeichen, _.:/= + - und @.
- Bei Tag-Schlüsseln und -Werten muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.
- Das `aws:` Präfix ist für die Verwendung reserviert. AWS
- Wenn Sie beabsichtigen, Ihr Tagging-Schema für mehrere Dienste und Ressourcen zu verwenden, denken Sie daran, dass andere Dienste möglicherweise andere Einschränkungen für gültige Zeichen haben. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des jeweiligen Services.

Themen

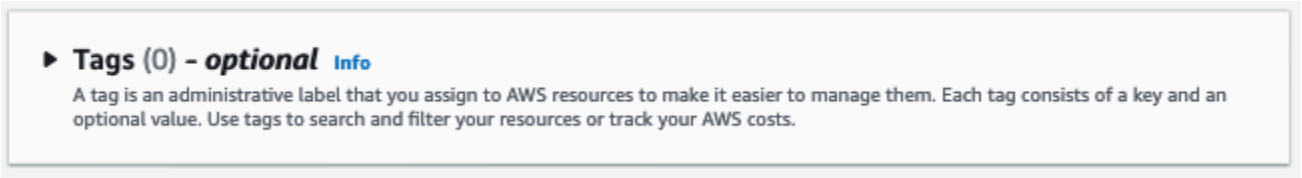
- Hinzufügen eines Tags zu einem Projekt, wenn Sie es erstellen
- Hinzufügen eines Tags zu einem Projekt, nachdem es erstellt wurde
- Ein Tag ändern oder entfernen

Hinzufügen eines Tags zu einem Projekt, wenn Sie es erstellen

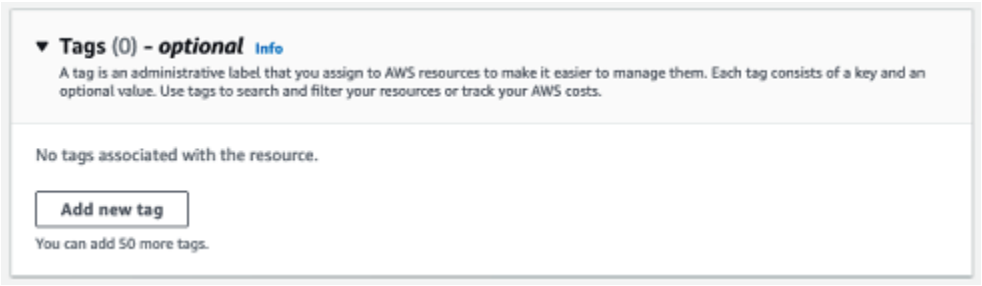
Um einem Projekt bei der Erstellung ein Tag hinzuzufügen

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Wählen Sie im Navigationsbereich das gewünschte Projekt aus.

4. Erweitern Sie den Abschnitt Tags.

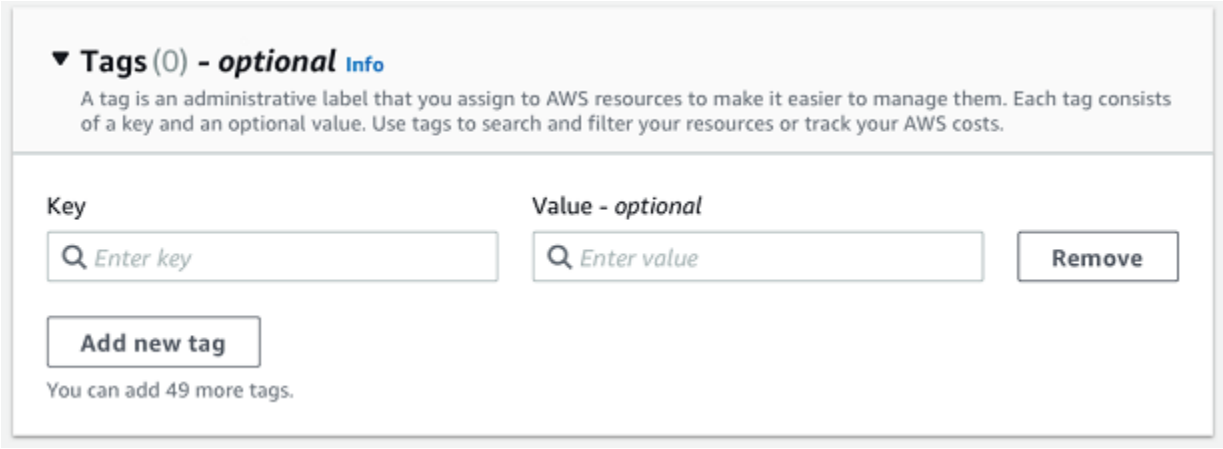


5. Wählen Sie Neues Tag hinzufügen aus.

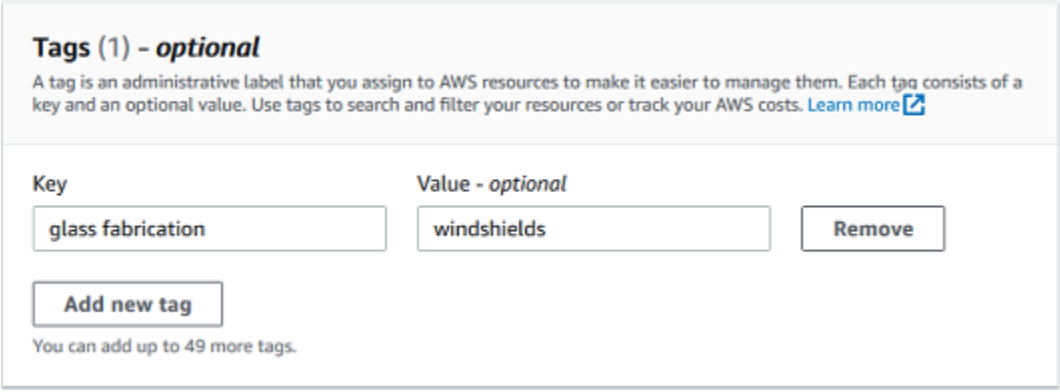


6. Geben Sie das Schlüssel-Wert-Paar für Ihr Tag ein.

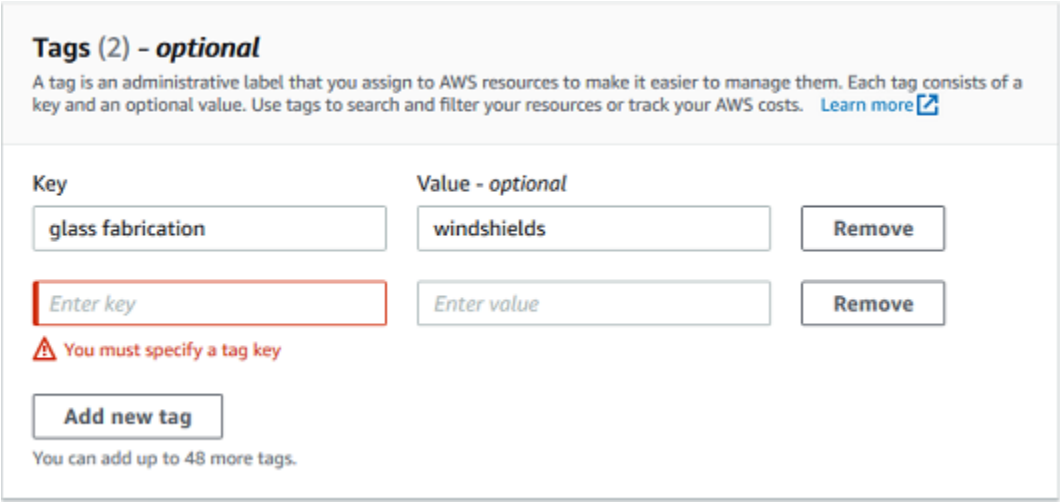
   Der Schlüssel muss für das Projekt eindeutig sein. Der -Wert ist optional.



7. Wählen Sie Neues Tag hinzufügen aus.
8. Um weitere Tags hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
9. Klicken Sie zum Entfernen eines Tags auf Remove (Entfernen).



10. Entfernen Sie leere Tag-Einträge und wählen Sie dann Weiter.

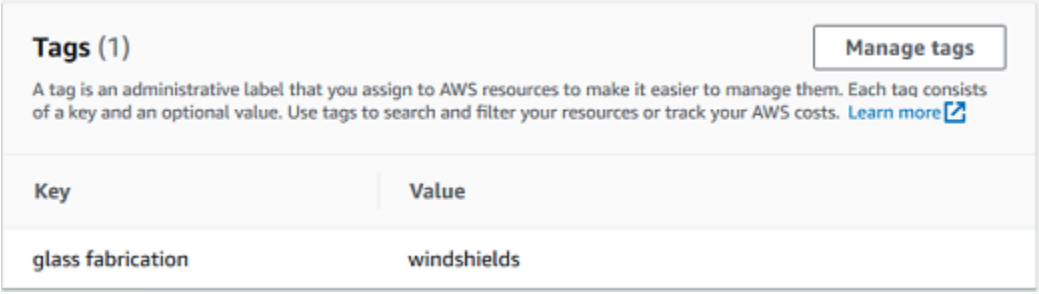


Hinzufügen eines Tags zu einem Projekt, nachdem es erstellt wurde

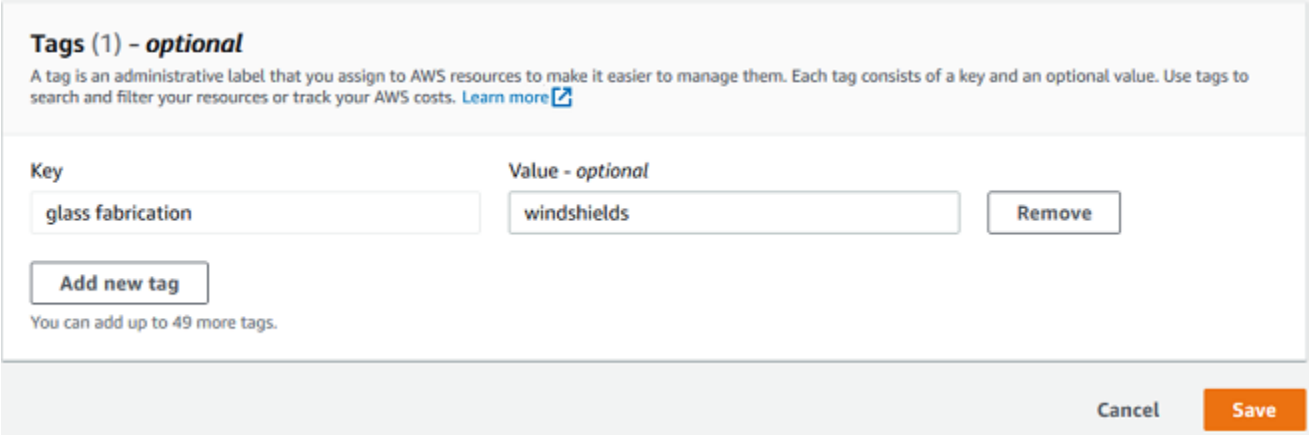
Sie können einem Projekt auf der Projektdetailseite ein Tag hinzufügen.

Um einem vorhandenen Projekt ein Tag hinzuzufügen

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Wählen Sie im Navigationsbereich Projekte und dann das gewünschte Projekt aus.
4. Wählen Sie unter Tags die Option Manage tags (Tags verwalten) aus.

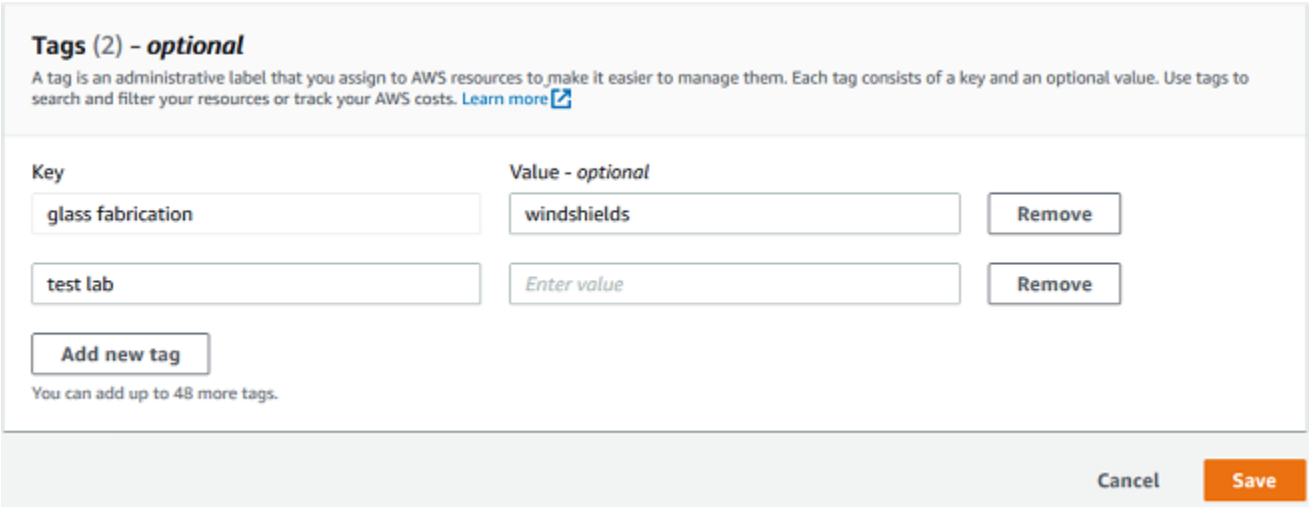


5. Wählen Sie Neues Tag hinzufügen aus.



6. Geben Sie das Schlüssel-Wert-Paar für Ihr Tag ein.

> **Note**
>
> Denken Sie daran, dass der Schlüssel für das Projekt eindeutig sein muss. Der -Wert ist optional.



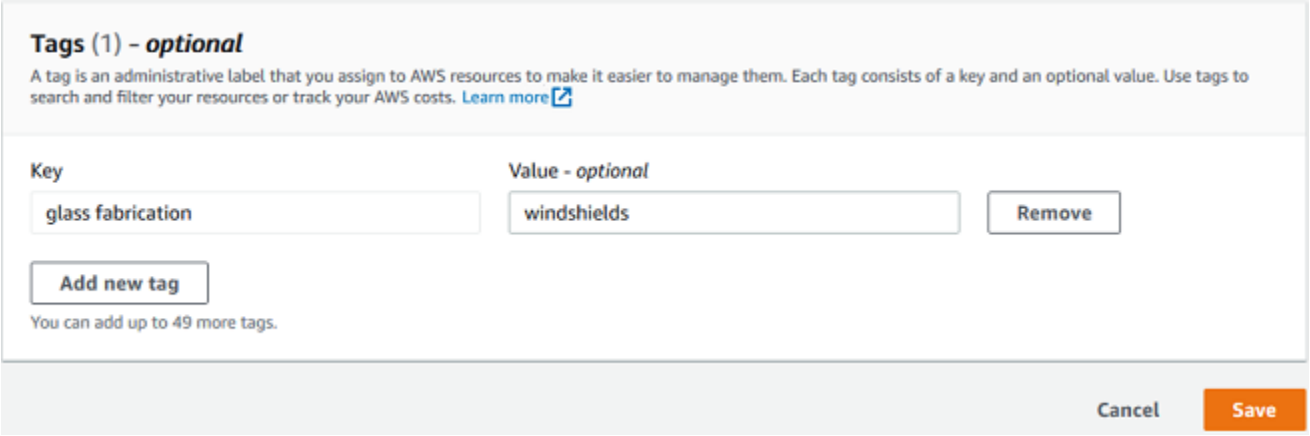
7. Wählen Sie Speichern.

Ein Tag ändern oder entfernen

Sie können einen Tag-Wert ändern, aber keinen Tag-Schlüssel. Um einen Tag-Schlüssel zu ändern, entfernen Sie das Tag und erstellen Sie dann ein neues Tag mit einem anderen Schlüssel. Sie können auch ein beliebiges Tag entfernen. Sie ändern oder entfernen Tags auf der Projektdetailseite.

Um ein Tag zu ändern oder zu entfernen

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Wählen Sie im Navigationsbereich Projekte und dann das gewünschte Projekt aus.
4. Wählen Sie unter Tags die Option Manage tags (Tags verwalten) aus.
5. Um den Tag-Wert zu ändern, nehmen Sie die Änderung vor. Um das Tag zu entfernen, wählen Sie neben dem Tag die Option Entfernen aus.



6. Wählen Sie Speichern.

Ein Projekt aktualisieren

Mit diesem Verfahren kann nur der Projektname bearbeitet werden. Die Liste der Admin-Benutzer kann ebenfalls geändert werden, aber Sie tun dies mithilfe des Prozesses „Benutzer bearbeiten“.

So bearbeiten Sie ein Projekt

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.

2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Wählen Sie im Navigationsbereich das Projekt aus, das Sie ändern möchten.
4. Wählen Sie in der Projektliste das Projekt aus, das Sie bearbeiten möchten.
5. Wählen Sie Projekt bearbeiten aus.
6. Bearbeiten Sie den Projektnamen.
7. Wählen Sie Speichern.

Zwischen Projekten wechseln

Sie können sowohl von Ihrer mobilen App als auch von Ihrer Web-App aus zwischen Amazon Monitron Projekten wechseln, um Ihre Ressourcen zu verwalten.

> **Note**
>
> Sie können jeweils nur bei einem Projekt angemeldet sein. Wenn Sie zwischen Projekten wechseln, werden Sie automatisch von dem Projekt abgemeldet, das Sie aktiv verwendet haben.

Wenn Sie sich mit Ihren Kontodaten bei einem Projekt anmelden, Amazon Monitron wird Ihr Projekt automatisch zur Amazon Monitron Projektseite hinzugefügt, um die Nachverfolgung zu vereinfachen. Sie können sich auch dafür entscheiden, Projekte manuell zu Ihrer Projektseite hinzuzufügen, indem Sie die Projekt-URL in Ihrer Amazon Monitron Einladungs-E-Mail verwenden.

Wenn Sie ein Projekt hinzufügen, wird es nur auf der Plattform gespeichert, auf der Sie es hinzufügen. Ein in der Amazon Monitron Web-App hinzugefügtes oder gespeichertes Projekt wird nicht automatisch in der Amazon Monitron mobilen App gespeichert, es sei denn, Sie fügen es auch der Web-App hinzu.

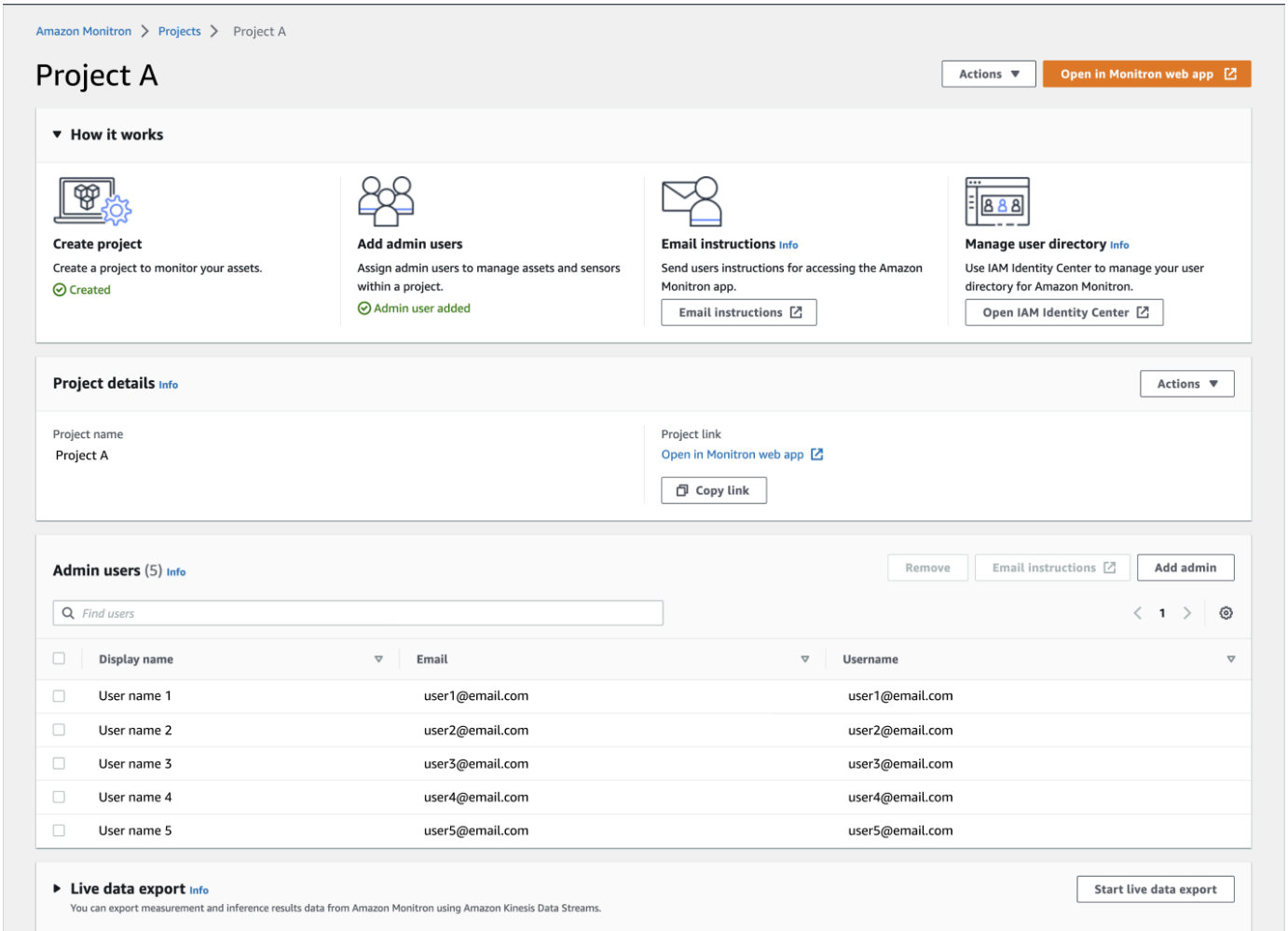
Themen

- In der Web-App zwischen Projekten wechseln
- In der mobilen App zwischen Projekten wechseln

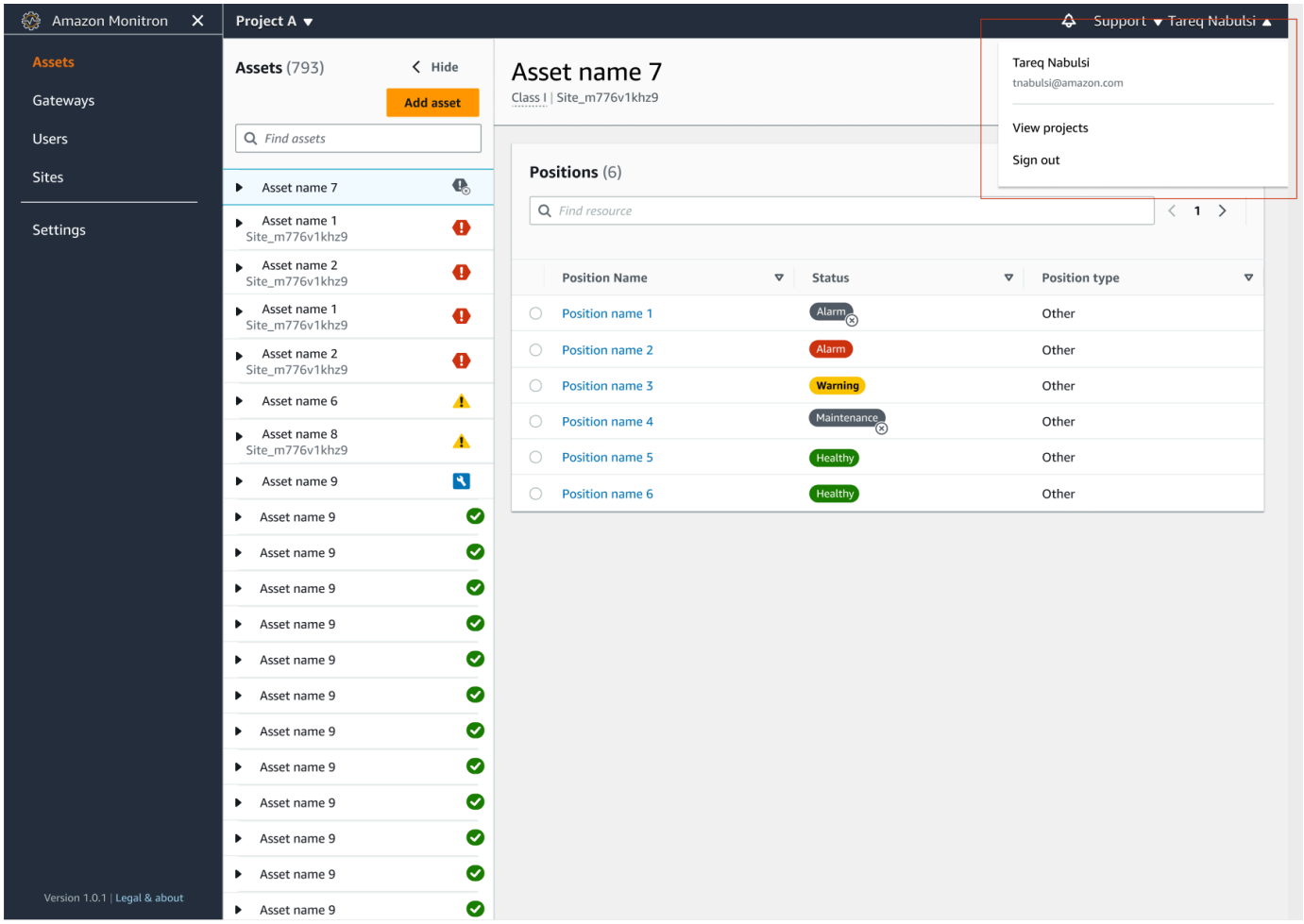
In der Web-App zwischen Projekten wechseln

Um zwischen Projekten in der Web-App zu wechseln

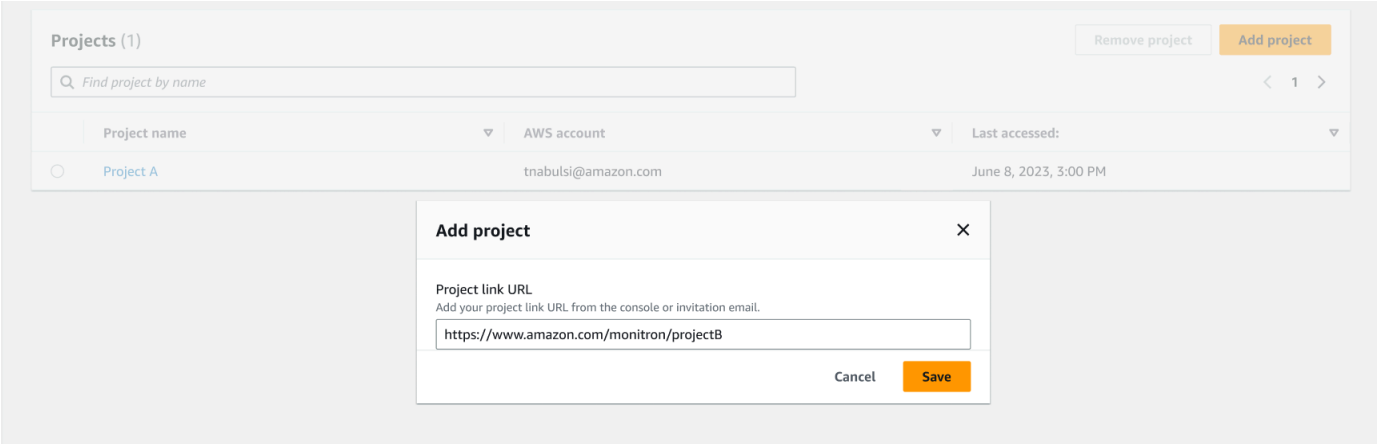
1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie In Amazon Monitron Web-App öffnen.



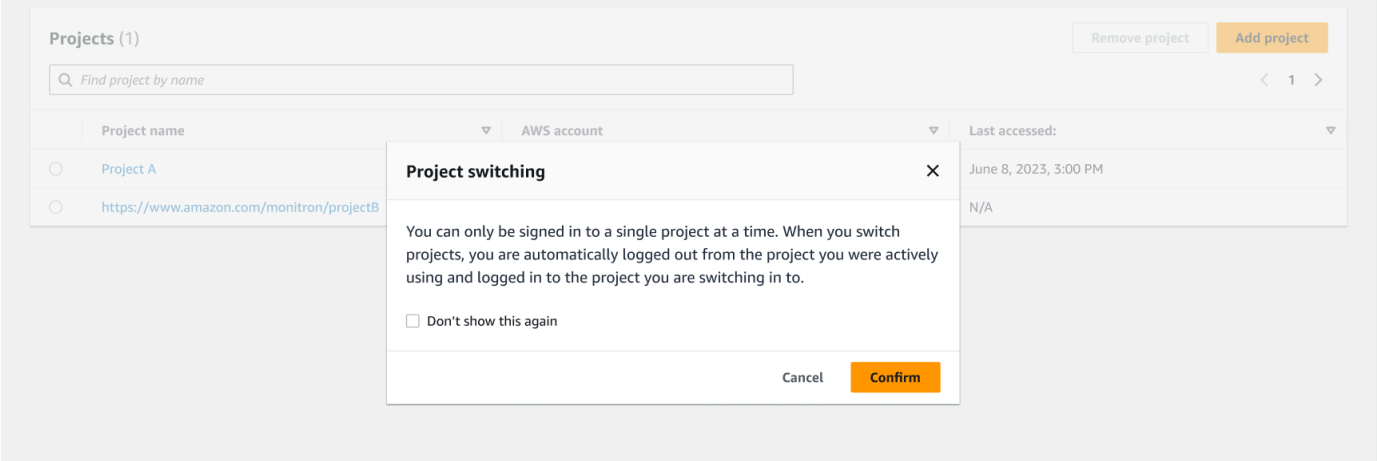
3. Geben Sie auf dem Anmeldebildschirm Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.
4. Wählen Sie auf der Seite mit der Assets-Liste das Drop-down-Menü mit Ihren Kontodetails aus und wählen Sie dann Projekte anzeigen aus.



5. Wenn Sie ein Projekt hinzufügen möchten, wählen Sie Projekt hinzufügen und geben Sie Ihre Projekt-Link-URL ein.



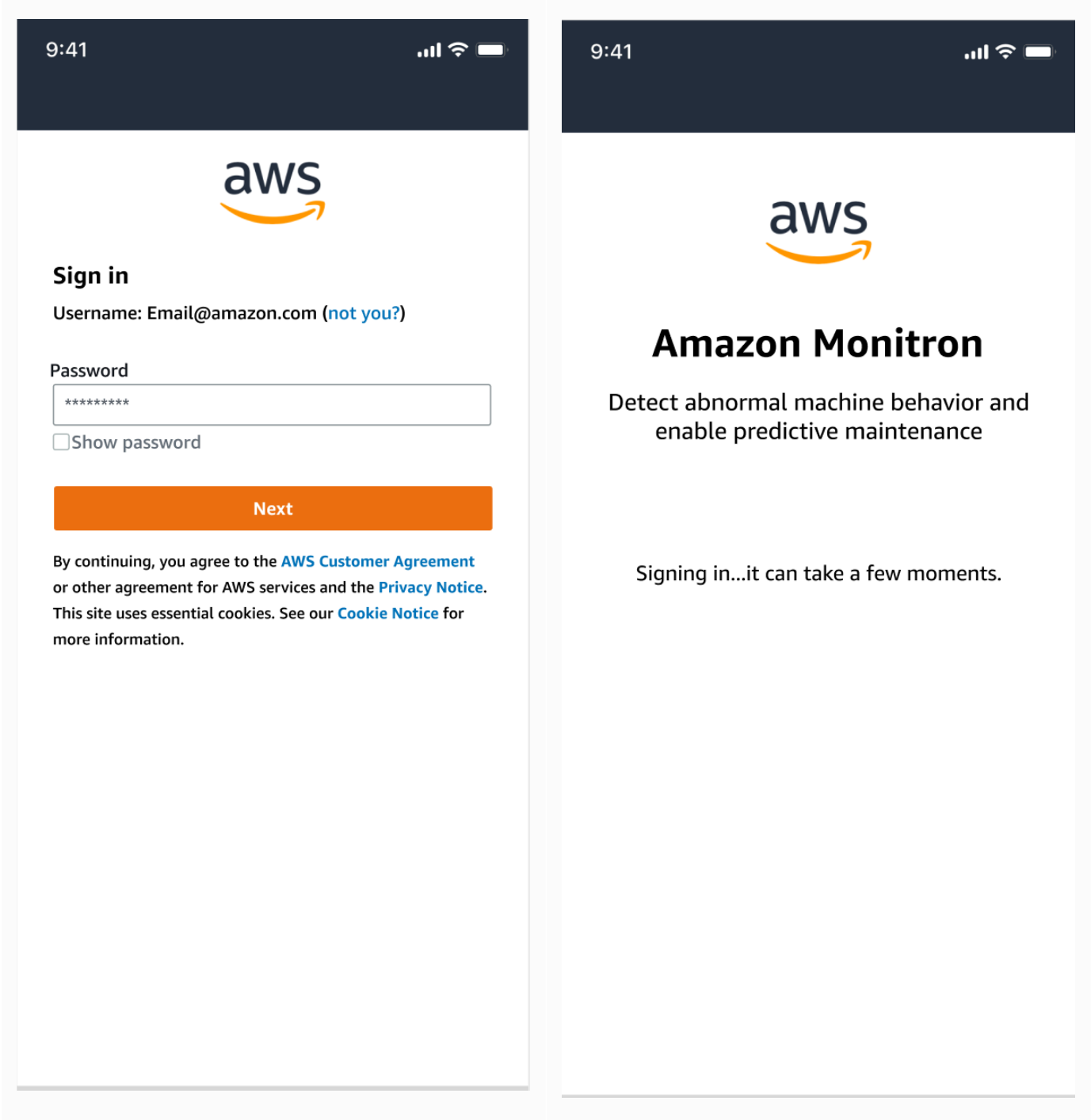
6. Wenn Sie zwischen Projekten wechseln möchten, wählen Sie das Projekt, das Sie anzeigen möchten, aus der Projektliste aus. Sie werden diese Meldung sehen, bevor Sie wechseln.



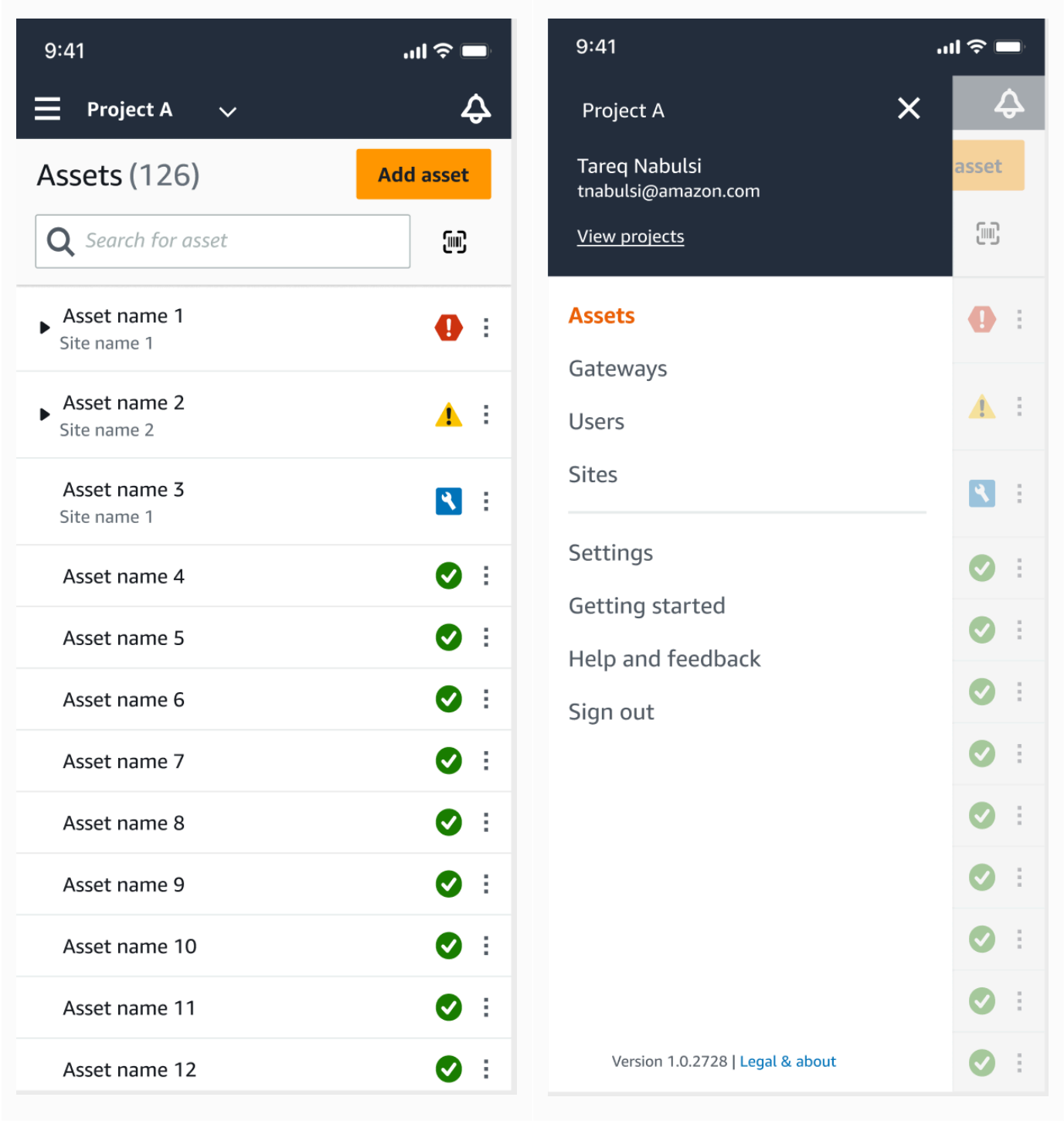
In der mobilen App zwischen Projekten wechseln

Um in der mobilen App zwischen Projekten zu wechseln

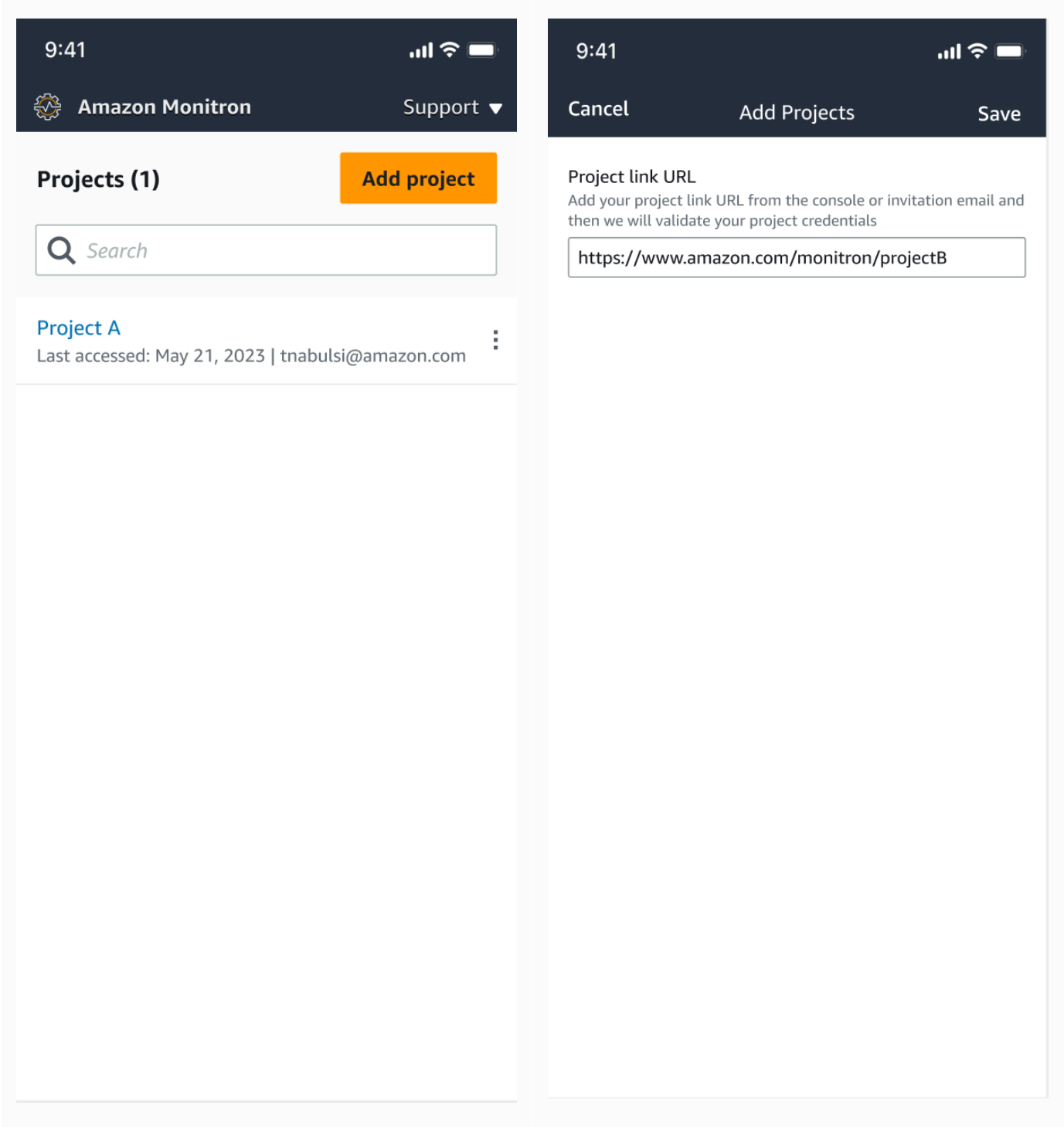
1. Öffnen Sie die Amazon Monitron mobile App und melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort an.



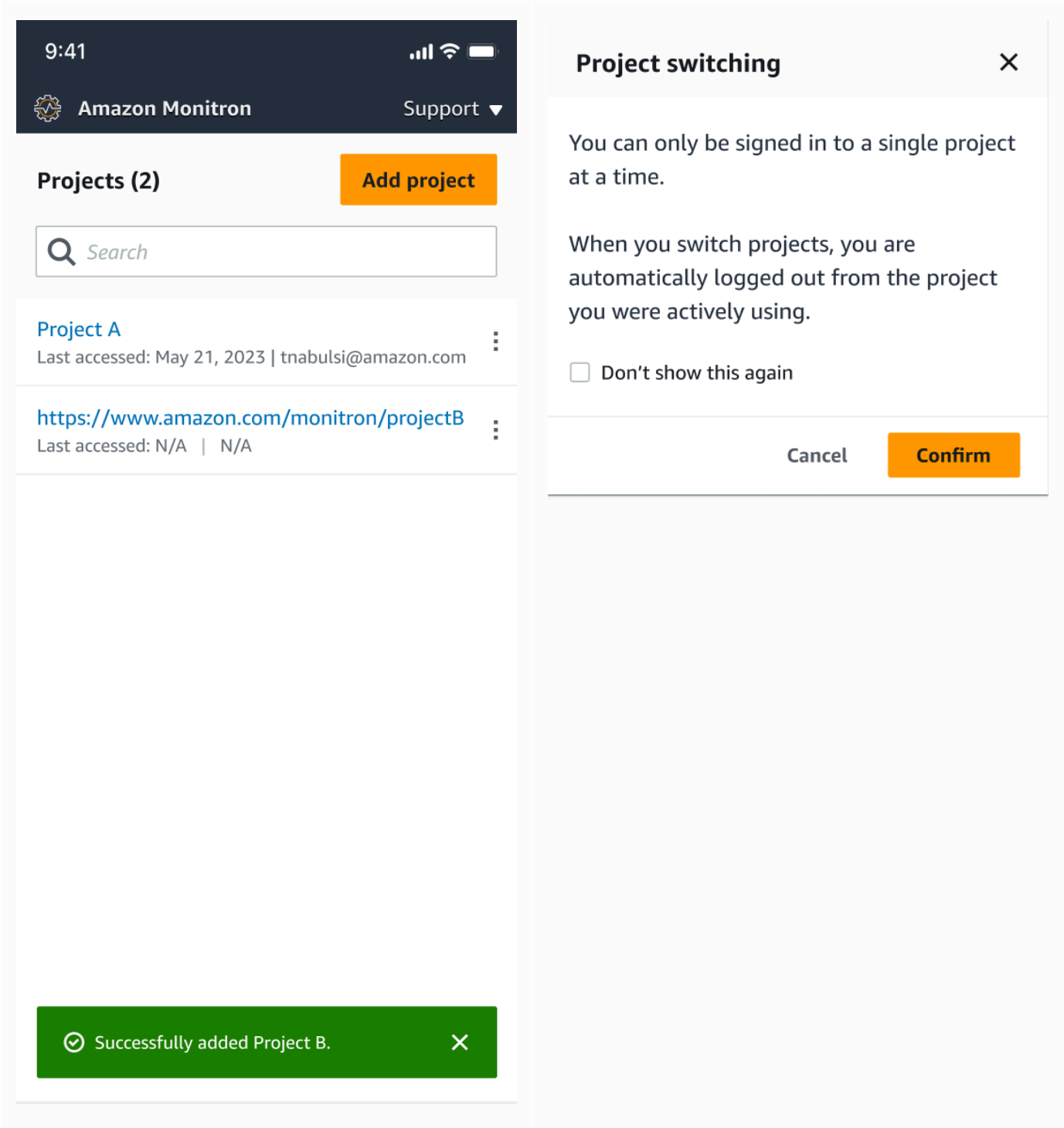
2. Wählen Sie auf der Seite mit der Assets-Liste das Drop-down-Menü mit Ihren Kontodetails aus und wählen Sie dann Projekte anzeigen aus.



3. Wenn Sie ein Projekt hinzufügen möchten, wählen Sie Projekt hinzufügen und geben Sie Ihre Projekt-Link-URL ein.



4. Wenn Sie zwischen Projekten wechseln möchten, wählen Sie das Projekt, das Sie anzeigen möchten, aus der Projektliste aus. Sie werden diese Meldung sehen, bevor Sie wechseln.



Löschen eines Projekts

Für den `deleteProject` Vorgang müssen Sie über die AWS IAM Identity Center Berechtigungen zum Löschen verfügen. Ohne diese Berechtigungen wird das Projekt mit der Funktion zum Löschen

von Projekten in der Konsole trotzdem entfernt. Die Ressourcen werden dadurch jedoch nicht aus dem IAM Identity Center entfernt, und es kann sein, dass Sie am Ende nur noch Referenzen im IAM Identity Center haben.

So löschen Sie ein Projekt

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter /monitron. https://console.aws.amazon.com
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Projekte.
4. Wählen Sie aus der Projektliste das Projekt aus, das Sie löschen möchten.
5. Wählen Sie Projekt löschen.
6. Geben Sie Löschen in das Bestätigungsfeld ein, um den Löschvorgang zu bestätigen.

   Wenn das Projekt aktive Assets, Sensoren oder Gateways enthält, müssen Sie diese entfernen, bevor Sie das Projekt löschen können. In diesem Fall werden das Bestätigungsfeld und die Option zum Löschen nicht angezeigt.

   Wenn es aktive Objekte oder Sensoren gibt, die entfernt werden müssen, um dieses Projekt zu löschen, bitten Sie einen Admin-Benutzer, dies zu tun, oder tun Sie es selbst, indem Sie sich bei der Amazon Monitron mobilen App anmelden.
7. Wählen Sie Löschen aus.

Zusätzliche Projektaufgaben

Zwei häufig auftretende projektbezogene Aufgaben, auf die Sie möglicherweise häufig stoßen, sind das Auflisten all Ihrer Projekte und das Abrufen der Details zu einem bestimmten Projekt. Sie erledigen diese beiden Aufgaben mit der Konsole. Amazon Monitron

Um alle Projekte aufzulisten

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Projekte.

   Die Liste der Projekte wird unter Projekte angezeigt.

Um Details zu einem Projekt zu erhalten

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Projekte.

   Die Liste der Projekte wird unter Projekte angezeigt.
4. Wählen Sie das Projekt aus, zu dem Sie Details erhalten möchten.

Sites

Nachdem Sie ein Projekt eingerichtet haben, können Sie es in Websites organisieren, um die Verwaltung zu vereinfachen. Eine Site ist eine Sammlung von Ressourcen, Gateways und Sensoren, die einen gemeinsamen Zweck haben. Die Organisation eines Projekts in Websites ist hilfreich, wenn Ihr Projekt über einen großen Pool an Ressourcen, Gateways und Sensoren verfügt. Sie können Websites verwenden, um den Zugriff und die Berechtigungen für bestimmte Teile dieses Pools zu kontrollieren.

Sie können innerhalb eines Projekts bis zu 50 Websites erstellen und jeder Site bis zu 100 Assets und 200 Gateways hinzufügen.

Themen

- Organisieren Sie ein Projekt in Websites
- Steuern des Zugriffs auf Projekte und Websites
- Erstellen eines Standorts
- Einen Site-Namen ändern
- Löschen einer Website
- In der mobilen App zwischen Projekten und Websites navigieren

Organisieren Sie ein Projekt in Websites

Sie können ein Projekt auf der Grundlage Ihrer Geschäftsanforderungen in Websites organisieren. Sie können ein Projekt beispielsweise auf eine der folgenden Arten organisieren:

- Überhaupt keine Websites. Alles ist in einem Projekt enthalten, ohne Websites. Diese Option eignet sich am besten für Projekte mit wenigen Ressourcen und Benutzern, die Sie leicht im Auge behalten können, da sie die größte Einfachheit bietet.
- Websites, die auf der Geografie basieren. Gruppieren Sie Ressourcen und Benutzer nach Gebietsschema, z. B. nach Stadt, Gebäude oder Bereichen innerhalb eines Gebäudes. Sie könnten beispielsweise in einem Werksprüflabor einen Standort für die Geräte einrichten.
- Websites, die auf ihrer Funktion basieren. Gruppieren Sie Ressourcen und Benutzer nach Funktionen, entweder nach Maschinenfunktionen oder nach ihrer Verwendung in Ihrer Fabrik. Sie könnten beispielsweise einen Standort für alle Förderbänder einrichten, die beim Transport eines Artikels von einer Seite der Fabrik zur anderen beteiligt sind.

- Websites, die auf der Organisation basieren. Standorte stellen eine bestimmte Organisationsstruktur im Unternehmen oder in der Fabrik dar. Sie möchten beispielsweise einen einzigen Standort mit Ressourcen und Benutzern, die der Versandabteilung zugewiesen sind.

Steuern des Zugriffs auf Projekte und Websites

Um einem Benutzer Zugriff auf alle Ressourcen in einem Projekt zu gewähren, einschließlich der Ressourcen auf allen Websites des Projekts, fügen Sie den Benutzer dem Projekt hinzu. Um einem Benutzer nur Zugriff auf die Ressourcen einer Site zu gewähren, fügen Sie den Benutzer der Site hinzu. Um ein Asset oder einen Sensor auf ähnliche Weise allen Benutzern zur Verfügung zu stellen, die Zugriff auf ein gesamtes Projekt haben, fügen Sie ihn dem Projekt hinzu. Um ein Asset oder einen Sensor nur für eine bestimmte Site verfügbar zu machen, fügen Sie es nur dieser Site hinzu. Gateways sind immer für jeden oder jeden Sensor im Projekt zugänglich.

Zum Beispiel: Olga ist eine Administratorbenutzerin, die mit dem gesamten Projekt verknüpft ist. Als Admin-Benutzerin auf Projektebene kann sie Benutzer und Ressourcen überall im Projekt verwalten, auch innerhalb der Sites A, B und C. Sam ist ein Admin-Benutzer, der mit Site B verknüpft ist. Als Admin-Benutzer auf Site-Ebene kann er Benutzer und Ressourcen innerhalb von Site B verwalten, kann diese jedoch nicht innerhalb der Sites A und C sehen oder verwalten. Sensoren an Site B können jedes Gateway innerhalb des Projekts verwenden.

Ebenso kann Ed, wenn er ein Techniker auf Projektebene ist, jeden Sensor im Projekt überwachen. Tom, ein Techniker auf Standortebene für Standort C, kann jedoch nur die Sensoren an diesem Standort sehen und überwachen.

Erstellen eines Standorts

Um einem Projekt eine Site hinzuzufügen, müssen Sie ein Admin-Benutzer auf Projektebene sein. Sie können innerhalb eines Projekts bis zu 50 Websites erstellen und jeder Site bis zu 100 Assets und 200 Gateways hinzufügen. Sie können bis zu 20 Benutzer zu Administratorbenutzern oder Technikern für eine Site machen.

Themen

- Um eine Site mit der mobilen App hinzuzufügen
- Um eine neue Site mit der Web-App hinzuzufügen

Um eine Site mit der mobilen App hinzuzufügen

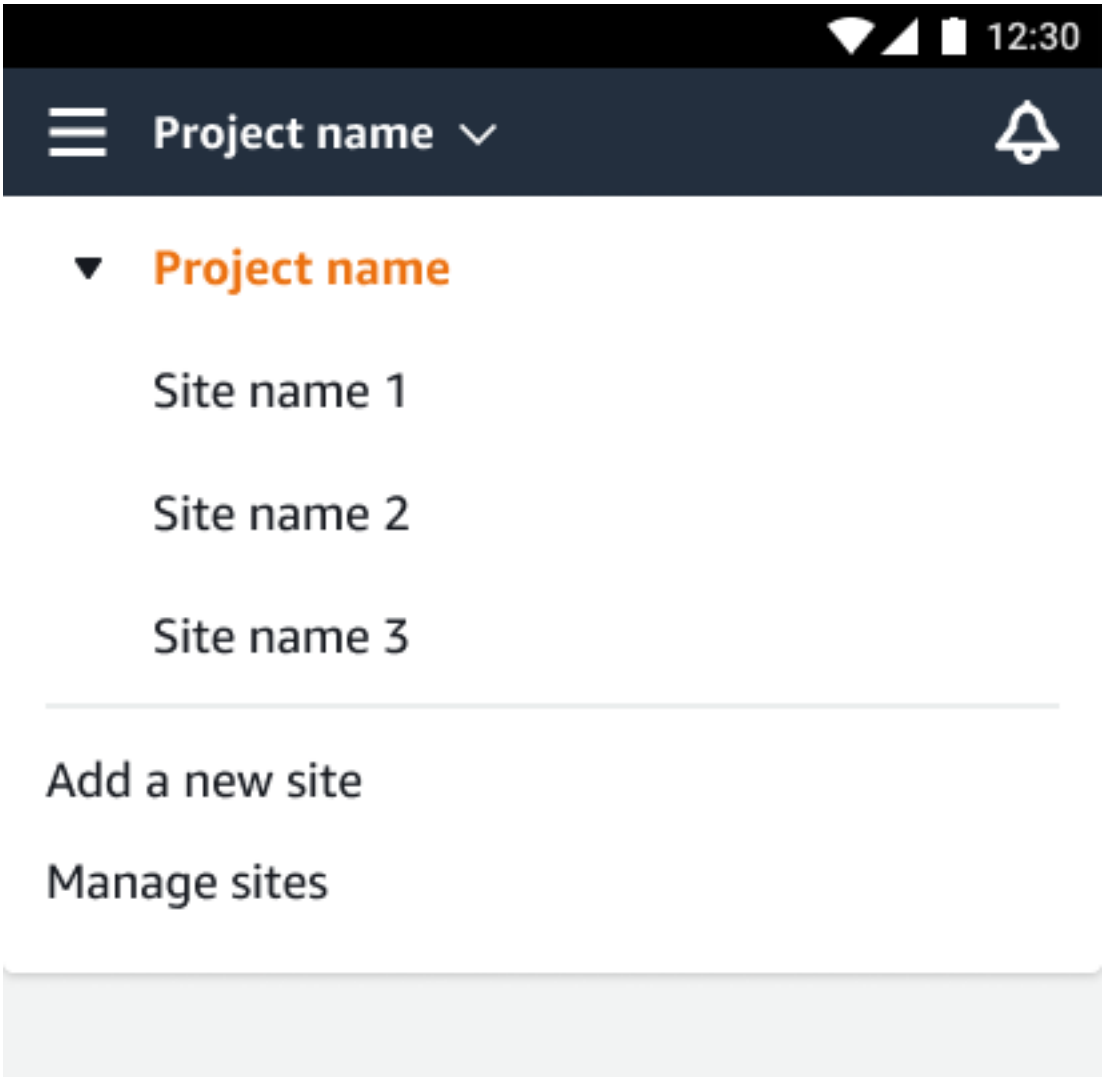
1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.

   Stellen Sie sicher, dass der Projektname oben links auf dem Bildschirm angezeigt wird. Es ist auf allen Bildschirmen der mobilen App sichtbar.
2. Wählen Sie das Menüsymbol (☰).
3. Wählen Sie Websites.
4. Wählen Sie Site hinzufügen.
5. Geben Sie unter Site-Name einen Namen ein.
6. Wählen Sie Hinzufügen aus.

   In der Sites-Liste wird die neue Site angezeigt.

Um eine neue Site mit der Web-App hinzuzufügen

1. Öffnen Sie das Dropdownmenü für die Projektauswahl oben links im App-Fenster.
2. Wählen Sie Neue Site hinzufügen



Der Admin-Benutzer auf Projektebene, der eine Site erstellt, ist automatisch ein Admin-Benutzer auf Site-Ebene für diese Site. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Benutzern finden Sie unter. Hinzufügen eines Benutzers

Einen Site-Namen ändern

Sie können nur den Namen einer Site ändern. Wenn Sie den Namen ändern, ändert sich nichts anderes (z. B. historische Daten oder Benutzerberechtigungen).

Themen

- So ändern Sie den Namen einer Website mithilfe der mobilen App
- Um einen Site-Namen mit der Web-App zu ändern

So ändern Sie den Namen einer Website mithilfe der mobilen App

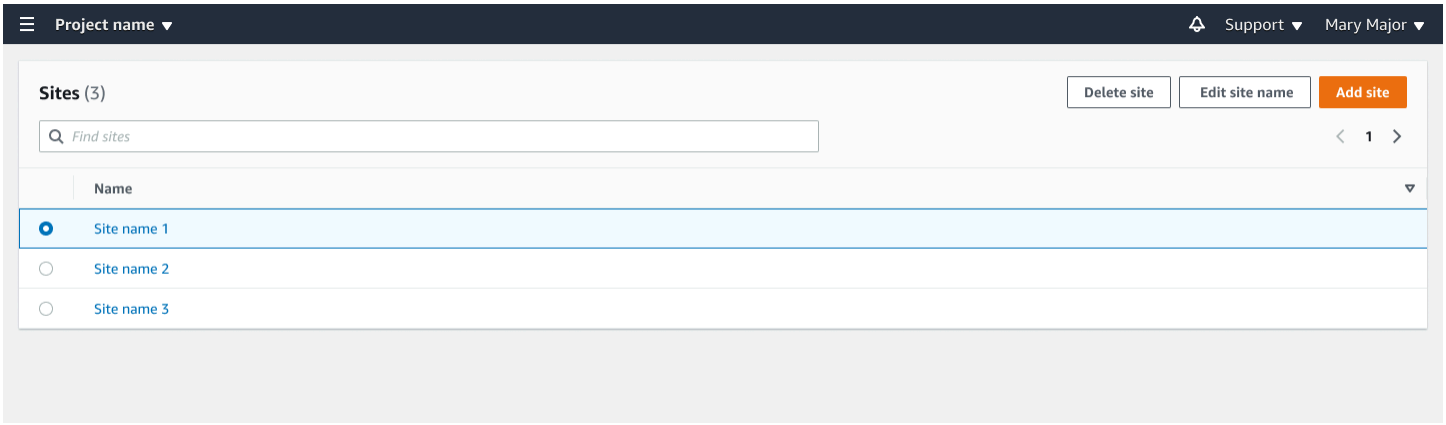
1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.

   Stellen Sie sicher, dass der Projektname oben links auf dem Bildschirm angezeigt wird.
2. Wählen Sie das Menüsymbol (☰).
3. Wählen Sie Websites.
4. Wählen Sie neben der Site, die Sie umbenennen möchten, die Option Aktionen aus.
5. Wählen Sie Site-Namen bearbeiten aus.
6. Ändern Sie den Namen der Website.

   Der neue Name wird in der Sites-Liste angezeigt.

Um einen Site-Namen mit der Web-App zu ändern

1. Wählen Sie im linken Bereich Websites aus.
2. Wählen Sie die Site aus, die Sie umbenennen möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Site-Namen bearbeiten“.



Löschen einer Website

Bevor Sie eine Site löschen können, müssen Sie alle Assets der Site löschen. In der Sites-Liste werden alle Geräte und Benutzer angezeigt, die einer Site zugeordnet sind.

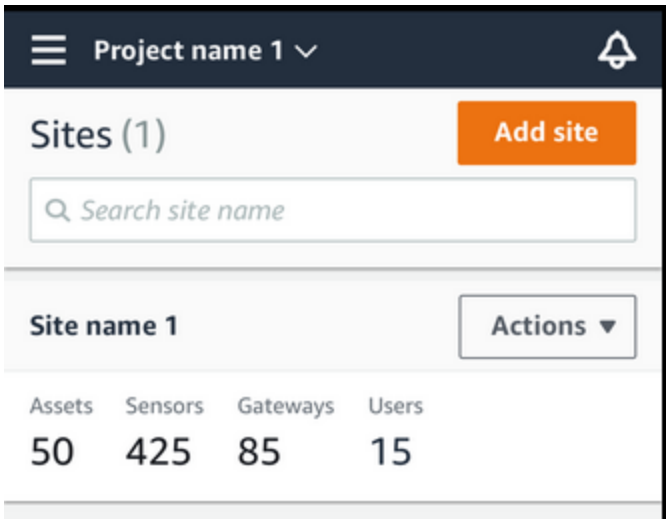
Themen

- Um eine Website mit der mobilen App zu löschen
- Um eine Website mithilfe der Web-App zu löschen

Um eine Website mit der mobilen App zu löschen

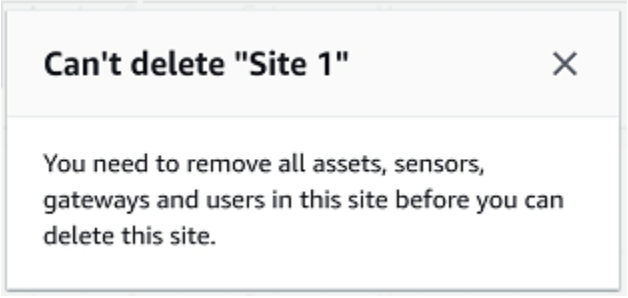
1. Melden Sie sich mit Ihrem Smartphone bei der mobilen Amazon Monitron-App an.

   Stellen Sie sicher, dass der Projektname oben links auf dem Bildschirm angezeigt wird.



2. Wählen Sie das Menüsymbol (☰).
3. Wählen Sie Websites.
4. Wählen Sie neben der Site, die Sie löschen möchten, die Option Aktionen aus.
5. Wählen Sie Site löschen aus.
6. Wenn der Site Assets, Sensoren, Gateways oder Benutzer zugeordnet sind, wählen Sie X. Löschen Sie dann diese Ressourcen, bevor Sie fortfahren.

   Wenn der Site keine Ressourcen zugeordnet sind, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

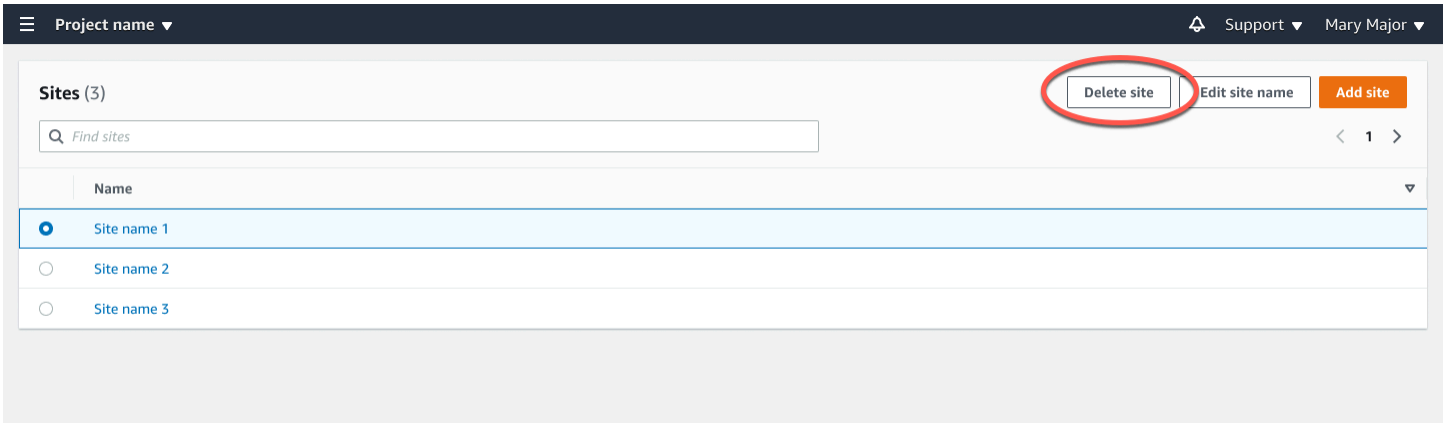


7. Wählen Sie Löschen aus.

Die Site ist nicht mehr in der Sites-Liste aufgeführt.

Um eine Website mithilfe der Web-App zu löschen

1. Wählen Sie im linken Bereich Websites aus.
2. Wählen Sie die Site aus, die Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie Site löschen.



In der mobilen App zwischen Projekten und Websites navigieren

Administratorbenutzer auf Projektebene und Techniker auf Projektebene können auf Ressourcen auf Projekt- oder Standortebene zugreifen und diese verwalten. Administratorbenutzer auf Projektebene können Ressourcen und Benutzer entweder auf Projekt- oder Standortebene hinzufügen.

Site-Administratoren und Techniker auf Standortebene haben nur Zugriff auf ihre Site.

Notieren Sie sich den Namen oben auf dem App-Bildschirm, um festzustellen, ob Sie sich auf Projektebene oder an einem bestimmten Standort befinden.

oder

Administratorbenutzer und Techniker auf Projektebene können zwischen der Projektebene und der Standortebene oder zwischen einzelnen Standorten wechseln.

Themen

- Von der Projektebene zur Standortebene wechseln
- Von der Site-Ebene zur Projektebene wechseln

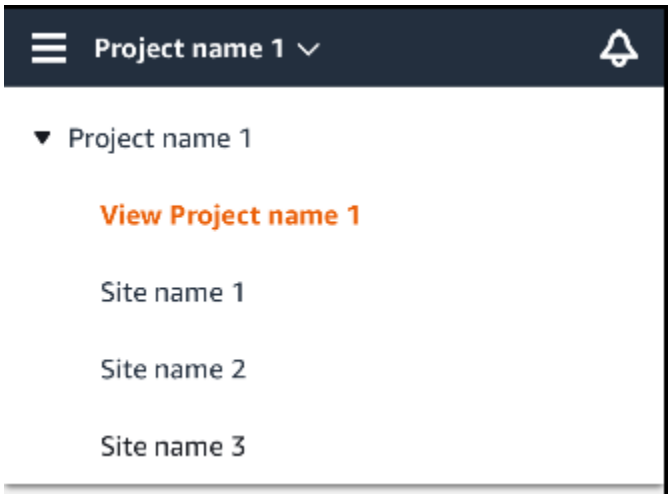
Von der Projektebene zur Standortebene wechseln

Um von der Projektebene zur Standortebene zu wechseln

1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.

   Navigieren Sie zu dem gewünschten Projekt.

2. Wählen Sie den Projektnamen.



3. Wählen Sie die Site aus, die Sie sich ansehen möchten.

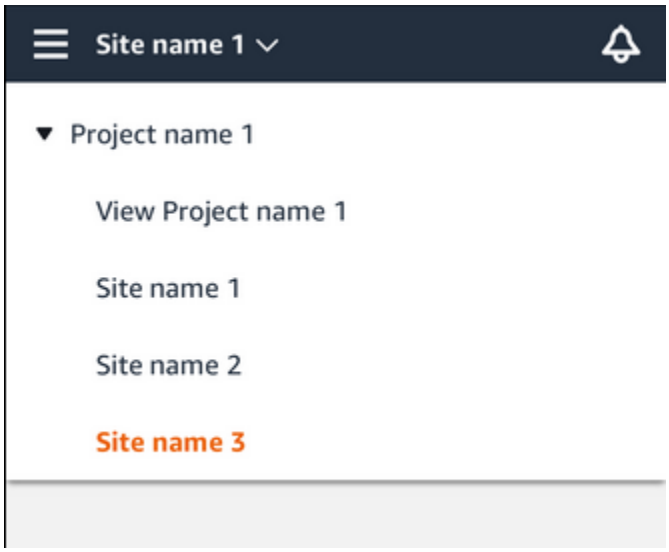
Von der Site-Ebene zur Projektebene wechseln

Um von der Standortebene zur Projektebene zu wechseln

1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.

   Der Name der Website gibt an, dass Sie sich in der mobilen App auf Standortebene befinden.

2. Wählen Sie den Namen der Site.



3. Wählen Sie den Projektnamen.

   Um zu einer anderen Site zu wechseln, wählen Sie den Site-Namen.

Gateways

Amazon Monitron verwendet Gateways, um die von den Amazon Monitron Sensoren gesammelten Daten in die Cloud zu übertragen. AWS Gateways werden in Fabriken im Umkreis von 20 bis 30 Metern von den Sensoren positioniert. Sie kommunizieren mit den Sensoren über Bluetooth Low Energy (BLE) und mit der AWS Cloud entweder über WLAN oder Ethernet.

In diesem Thema wird erklärt, wie Sie Ihre Ethernet- und Wi-Fi-Gateways installieren. Außerdem wird erklärt, wie Sie unnötige Gateways löschen.

> **Note**
>
> Sobald Sie Ihrem Projekt ein Gateway hinzugefügt haben, können Sie den Namen des Gateways bearbeiten, damit Sie es schnell finden können.

Themen

- Ethernet-Gateways
- Wi-Fi-Gateways

Ethernet-Gateways

Das Amazon Monitron Ethernet-Gateway ist mit einer RJ-45-Buchse ausgestattet, sodass Sie es über ein Cat 5e- oder Cat 6-Ethernet-Kabel mit Ihrem Ethernet-Netzwerk verbinden können. Sie versorgen Ihr Gateway mithilfe von Power over Ethernet (POE) über das Ethernet-Kabel mit Strom. Daher benötigen Sie entweder einen Router, der POE unterstützt, oder einen POE-Power-Injector.

Nachdem Sie ein Ethernet-Kabel in Ihr Gateway gesteckt haben, versetzen Sie das Gateway in den Inbetriebnahme Modus, indem Sie die Config-Taste drücken.

Weitere Informationen zur Verwendung Amazon Monitron mit Wi-Fi-Gateways finden Sie unterWi-Fi-Gateways.

Themen

- Ablesen der LED-Leuchten an einem Ethernet-Gateway

- Platzieren und Installieren eines Ethernet-Gateways
- Inbetriebnahme eines Ethernet-Gateways
- Fehlerbehebung bei der Ethernet-Gateway-
- Fehlerbehebung bei der Bluetooth-Kopplung
- Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen
- Die Liste der Gateways anzeigen
- Ethernet-Gateway-Details anzeigen
- Den Namen des Ethernet-Gateways bearbeiten
- Löschen eines Ethernet-Gateways
- MAC-Adressdetails werden abgerufen

Ablesen der LED-Leuchten an einem Ethernet-Gateway

Die LED-Leuchten an der Oberseite Ihres Amazon Monitron Ethernet-Gateways zeigen den Status des Gateways an. Jedes Gateway hat ein orangefarbenes Licht, ein blaues Licht und ein grünes Licht. Das grüne Licht zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet ist. Das orangefarbene Licht zeigt an, dass das Gateway mit dem Ethernet verbunden ist. Das blaue Licht zeigt an, dass das Bluetooth des Gateways mit den Sensoren verbunden ist.

Die Reihenfolge, in der die Lichter anzeigen, gibt den Status des Gateways an, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

	LED-Sequenz	Description
1	Durchgehend grünes Licht	Das Ethernet-Gateway ist eingeschaltet.
2	Durchgehend orangefarbenes Licht	Das Gateway ist mit dem Ethernet-Netzwerk und dem Amazon Monitron Backend-System verbunden.
3	Blinkendes orangefarbenes Licht (langsam)	Das Gateway versucht, eine Verbindung zum Ethernet-Netzwerk herzustellen.

	LED-Sequenz	Description
4	Blinkendes orangefarbenes Licht (1 schnell/ 1 langsam)	Das Gateway ist mit dem Ethernet-Netzwerk verbunden und versucht, eine Verbindung zum Amazon Monitron Backend-System herzustellen.
5	Durchgehend blaues Licht	Mindestens ein Sensor kommuniziert mit dem Gateway.
6	Kein blaues Licht	Derzeit kommunizieren keine Sensoren mit dem Gateway.
7	Die orangefarbenen und blauen Lichter blinken (langsam)	Das Gateway ist eingeschaltet, nicht konfiguriert (nicht in Betrieb genommen) und befindet sich nicht im Inbetriebnahme Modus (d. h. es kann von der mobilen App nicht erkannt oder konfiguriert werden).
8	Orange und blaue Lichter blinken (schnell)	Das Gateway ist eingeschaltet und befindet sich im Inbetriebnahme- Modus, ist aber noch nicht mit irgendwelchen Sensoren verbunden. Im Modus Inbetriebnahme ist das Gateway von Amazon auffindbar und konfigurierbar Amazon Monitron, es können jedoch noch keine Sensoren eine Verbindung herstellen.

	LED-Sequenz	Description
9	Keine Lichter	Das Gateway ist nicht an eine Stromquelle angeschlossen oder es wird gerade ein Firmware-Update durchgeführt.
10	Durchgehend orange und blaue Lichter	Das Gateway wird gestartet.

Platzieren und Installieren eines Ethernet-Gateways

Im Gegensatz zu Sensoren muss ein Ethernet-Gateway nicht an die Maschinen angeschlossen werden, die überwacht werden. Es benötigt jedoch ein verfügbares Ethernet-Netzwerk, über das eine Verbindung zur AWS Cloud hergestellt werden Amazon Monitron kann.

Themen

- Wo soll ein Gateway platziert werden
- Installation eines Ethernet-Gateways
- Das Gateway einschalten

Wo soll ein Gateway platziert werden

Sie können ein Gateway je nach Layout an einer beliebigen Stelle in Ihrem Arbeitsbereich installieren. In der Regel werden Gateways an Wänden montiert, Sie können sie jedoch auch an Decken, Säulen oder an jedem anderen Ort montieren. Ein Gateway muss sich in einem Umkreis von 20 bis 30 Metern von den Sensoren befinden, die es unterstützen soll, und ein Ethernet-Gateway muss nahe genug an einem Ethernet-Kabel sein, damit es angeschlossen werden kann. Beachten Sie, dass ein Ethernet-Gateway über das Ethernet-Kabel mit Strom versorgt wird.

Berücksichtigen Sie bei der Montage eines Gateways die folgenden anderen Faktoren:

- Wenn das Gateway höher als die Sensoren montiert wird (2 Meter oder mehr), kann die Reichweite verbessert werden.
- Die Aufrechterhaltung einer offenen Sichtlinie zwischen dem Gateway und den Sensoren verbessert die Reichweite.
- Vermeiden Sie die Montage des Gateways an Gebäudestrukturen wie z. B. freiliegenden Stahlträgern. Sie können das Signal stören.
- Versuchen Sie, Geräte zu umgehen, die das Signal elektronisch stören könnten.
- Installieren Sie nach Möglichkeit mehr als ein Gateway innerhalb der Übertragungsdistanz Ihrer Sensoren. Wenn ein Gateway nicht verfügbar ist, schalten die Sensoren ihre Datenübertragung auf ein anderes Gateway um. Mehrere Gateways tragen dazu bei, Datenverlust zu vermeiden. Es ist kein Mindestabstand zwischen zwei Gateways erforderlich.

Installation eines Ethernet-Gateways

Fast alles, was Sie für die Installation Ihres Gateways in Ihrem Arbeitsbereich benötigen, ist in der Box enthalten, die das Gateway enthält:

- Das Gateway
- Eine Wandhalterung
- Doppelseitiges Klebeband
- Vier Befestigungsschrauben

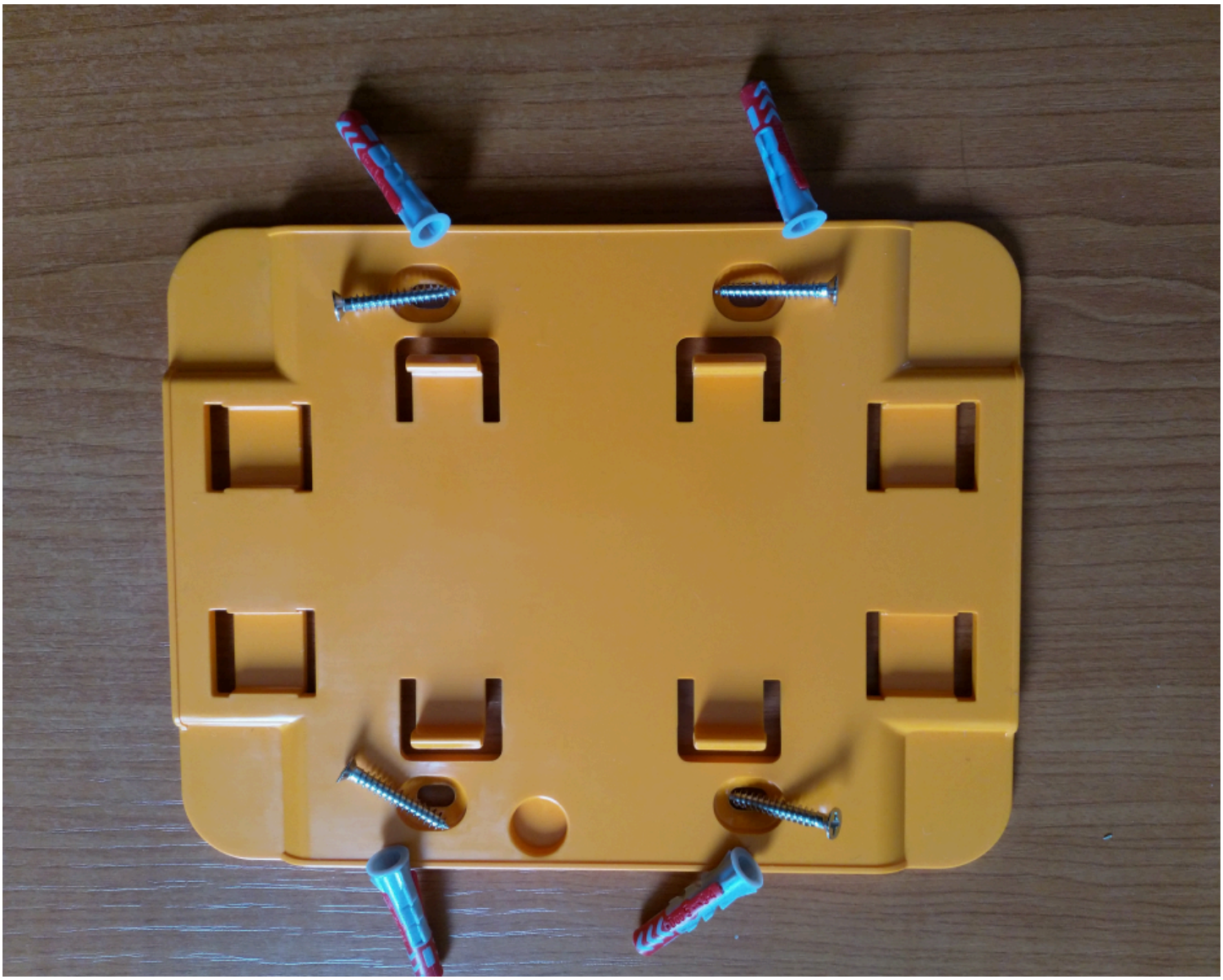
Um das Gateway zu installieren, positionieren Sie die Wandhalterung an der Wand oder an einer anderen Stelle und montieren Sie dann das Gateway an der Halterung, das Ethernet-Kabel an der Unterseite.

Es gibt drei Möglichkeiten, die Montagehalterung zu montieren: Schraubbefestigung, Bandmontage und Befestigung mit Kunststoffbindern. Welche Methode Sie verwenden, hängt davon ab, ob Sie das Gateway an einer Wand oder an einem anderen Ort montieren, und vom Oberflächenmaterial.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die Halterung zu montieren.

Schraubbefestigung

In der Regel montieren Sie die Halterung mit den in der Gateway-Box enthaltenen Befestigungsschrauben direkt an der Wand. Montieren Sie die Halterung von vorne. Möglicherweise müssen Sie einen Erweiterungsstecker oder eine Kippschraube (nicht im Lieferumfang enthalten) verwenden, um die Schraube in der Wand zu befestigen.



Montage mit Klebeband

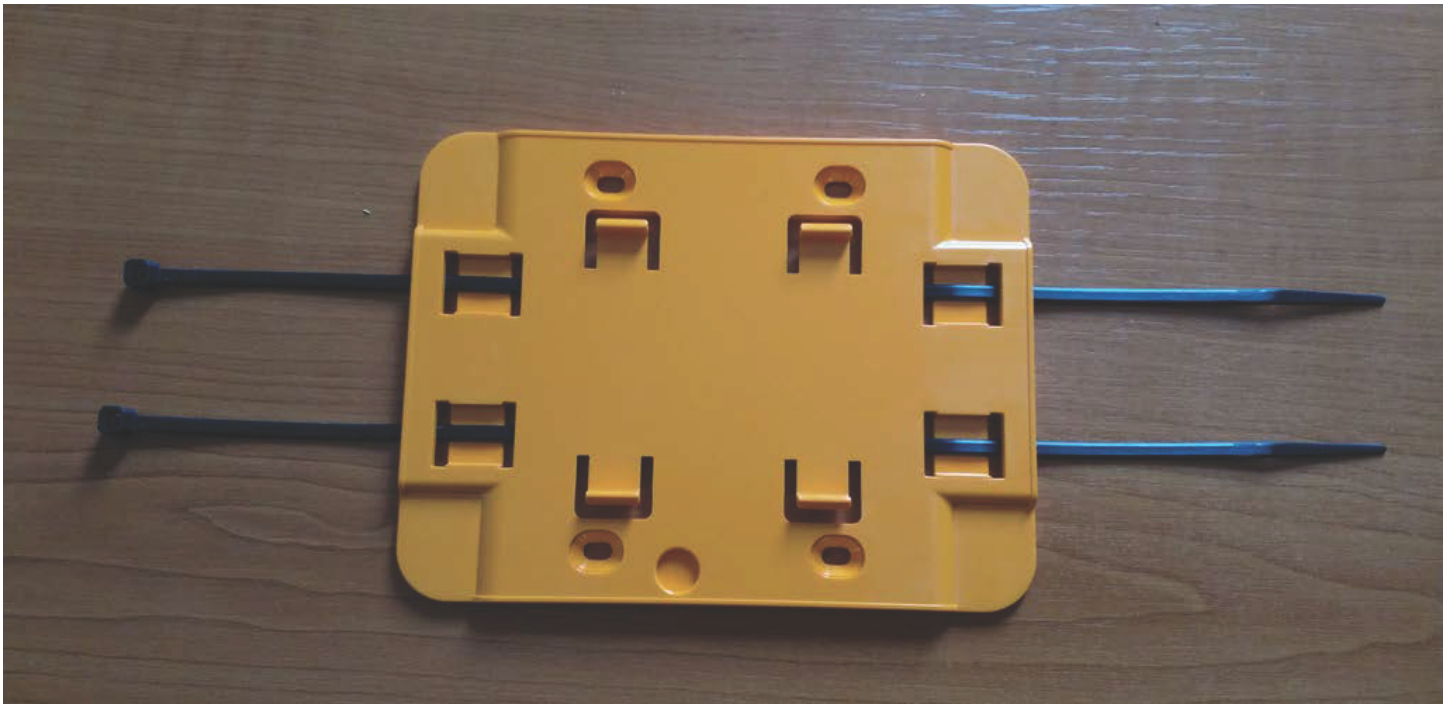
Ein geformtes Stück doppelseitiges Klebeband ist in der Gateway-Box enthalten. Verwenden Sie es, wenn Sie keine Schraube in die Montagefläche stecken können. Sie können es auch in Kombination mit den anderen Montagemethoden verwenden, um eine sicherere Installation zu gewährleisten.

Entfernen Sie die Rückseite auf einer Seite des Klebebands und kleben Sie das Klebeband auf die Rückseite der Wandhalterung zwischen den vier erhöhten Abschnitten.

Entfernen Sie die restliche Schutzfolie und bringen Sie die Halterung an der Montagestelle an. Drücken Sie fest auf die Halterung, um sicherzustellen, dass das Klebeband fest auf der Oberfläche haftet.

Befestigung mit Kabelbindern aus Kunststoff

Um ein Gateway an einer kleineren Stelle außerhalb der Wand zu befestigen, z. B. an einer Säule oder einem Zaun, verwenden Sie Kabelbinder (auch als Kabelbinder bezeichnet), um die Wandhalterung zu befestigen. Führen Sie die Kabelbinder durch die Löcher in den vier erhöhten Abschnitten auf der Rückseite der Halterung, wickeln Sie sie um die Montagestelle und ziehen Sie sie fest.



Nachdem die Halterung montiert ist, befestigen Sie das Gateway an der Halterung.

Das Gateway einschalten

1. Wenn die Wandhalterung angebracht ist, setzen Sie das Gateway gegen die Halterung, wobei die beiden Kunststoffhaken auf der Rückseite des Gateways in die Schlitze an der Unterseite der Halterung gesteckt werden.
2. Drücken Sie die Oberseite des Gateways gegen die Halterung, sodass die Kunststoffhaken auf der Rückseite des Gateways in die Oberseite der Halterung einrasten.

> **Note**
>
> Installieren Sie das Gateway so, dass das Ethernet-Kabel nach unten verläuft.

Wenn Sie Probleme mit der Verbindung zu Ihrem Gateway haben, finden Sie weitere Informationen unter Fehlerbehebung bei der Ethernet-Gateway-.

Inbetriebnahme eines Ethernet-Gateways

Wenn Ihr Gateway in Ihrem Werk montiert ist, benötigen Sie Zugriff auf die Amazon Monitron mobile App, um es in Betrieb zu nehmen. Amazon Monitron unterstützt nur Smartphones mit Android 8.0+ oder iOS 14+ mit Near Field Communication (NFC) und Bluetooth.

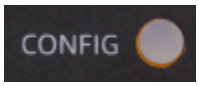
Themen

- Um ein Gateway in Betrieb zu nehmen

Um ein Gateway in Betrieb zu nehmen

1. Wenn Bluetooth für Ihr Smartphone noch nicht aktiviert ist, schalten Sie es ein.
2. Positionieren Sie Ihr Gateway an dem Ort, der für die Kommunikation mit Ihren Sensoren am besten geeignet ist.

   Der beste Ort für die Montage Ihres Gateways ist höher als die Sensoren und nicht weiter als 20 bis 30 Meter entfernt. Weitere Hilfe bei der Ortung Ihres Gateways finden Sie unterPlatzieren und Installieren eines Ethernet-Gateways.
3. Schließen Sie das Gateway an und stellen Sie sicher, dass die Netzwerklampe (gelb) und die Bluetooth-Anzeige (blau) an der Vorderseite Ihres Gateways abwechselnd blinken.
4. Drücken Sie die Config-Taste am Gateway, um es in den Inbetriebnahme Modus zu versetzen. Die Bluetooth- und Netzwerk-LED-Leuchten beginnen schnell zu blinken.

5. Öffnen Sie die mobile App auf Ihrem Smartphone.
6. Wählen Sie auf der Seite Erste Schritte oder der Seite Gateways die Option Gateway hinzufügen aus.

   Amazon Monitron scannt nach dem Gateway. Das kann einen Moment dauern. Wenn Amazon Monitron das Gateway gefunden wird, wird es in der Gateway-Liste angezeigt.
7. Wählen Sie das Gateway aus.

> **Note**
>
> Wenn Sie ein iOS-Mobilgerät verwenden und zuvor eine Kopplung mit diesem bestimmten Gateway durchgeführt haben, müssen Sie möglicherweise dafür

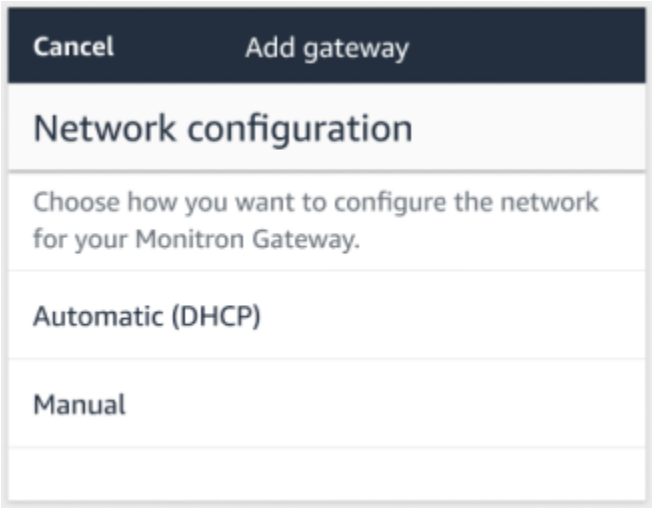
sorgen, dass Ihr Gerät das Gateway „vergisst“, bevor Sie es erneut koppeln. Weitere Informationen finden Sie unter Fehlerbehebung bei der Bluetooth-Kopplung.

Es kann einen Moment dauern, bis die Verbindung Amazon Monitron zum neuen Gateway hergestellt ist.

Wenn die mobile App weiterhin erfolglos versucht, eine Verbindung zum Gateway herzustellen, finden Sie weitere Informationen unterFehlerbehebung bei der Ethernet-Gateway-.

> **Note**
>
> Wenn das Gateway erfolgreich verbunden wurde, zeigt Amazon Monitron die Gateway-Geräte-ID und die MAC-ID in der mobilen App an.

8. Nachdem es eine Verbindung zum Gateway hergestellt hat, stehen Amazon Monitron Ihnen zwei Optionen zur Konfiguration der Netzwerkverbindung für Ihr Gateway zur Verfügung.



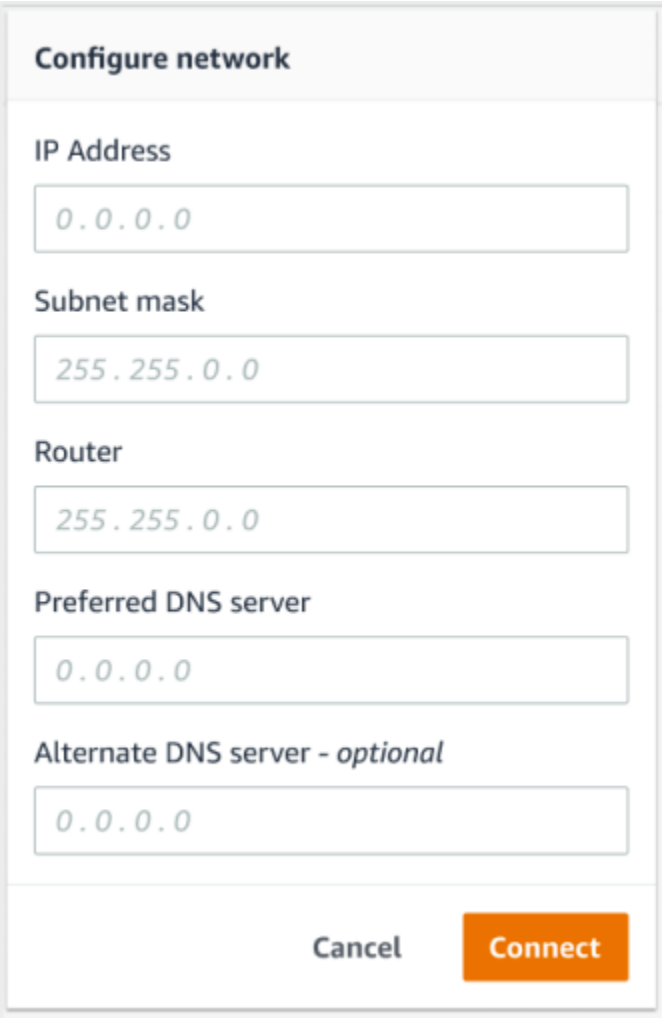
9. Wählen Sie Ihre Netzwerkkonfiguration.

   Es kann einige Minuten dauern, bis das Gateway in Betrieb genommen wird und eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt ist.

   Wenn Sie weitere Schwierigkeiten haben, das Gateway zum Laufen zu bringen, kann es hilfreich sein, es zurückzusetzen. Weitere Informationen finden Sie unter Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

   a. Wenn Sie Automatisch (DHCP) wählen, Amazon Monitron wird das Netzwerk automatisch so konfiguriert, dass es eine Verbindung zum Gateway herstellt.

   b. Wenn Sie manuell wählen, geben Sie Ihre IP-Adresse, Subnetzmaske, Router, bevorzugten DNS-Server und alternative DNS-Serverinformationen (optional) ein. Wählen Sie dann Verbinden.



Fehlerbehebung bei der Ethernet-Gateway-

Wenn Sie Ihrem Projekt oder Ihrer Site ein Gateway hinzufügen und die Option Gateway hinzufügen wählen, beginnt die Amazon Monitron mobile App mit der Suche nach dem Gateway. Wenn die App das Gateway nicht finden kann, probieren Sie die folgenden Tipps zur Fehlerbehebung aus.

- Vergewissern Sie sich, dass das Gateway eingeschaltet ist. Überprüfen Sie das kleine grüne Licht in der oberen rechten Ecke des Gateways. Wenn es eingeschaltet ist, ist das Gateway mit Strom versorgt.

  Wenn das Gateway nicht mit Strom versorgt wird, überprüfen Sie Folgendes:

  - Sitzt das Ethernet-Kabel fest in der RJ-45-Buchse?
  - Funktioniert der Router am anderen Ende des Ethernet-Kabels ordnungsgemäß?

  - Funktioniert das Ethernet-Kabel? Um dies zu testen, versuchen Sie, das Kabel mit einem anderen Gateway zu verwenden.
  - Ist die RJ-45-Buchse sauber? Achten Sie darauf, auch die Buchse am anderen Ende des Ethernet-Kabels zu überprüfen.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gateway im Konfigurationsmodus befindet. Die Amazon Monitron mobile App findet ein neues Gateway nur, wenn es sich im Konfigurationsmodus befindet. Wenn Sie ein Gateway einschalten, blinken die Bluetooth - und Netzwerk-LEDs langsam, abwechselnd orange und blau. Wenn Sie die Config-Taste drücken, um in den Inbetriebnahme Modus zu wechseln, blinken sie schnell und wechseln sich wiederum abwechselnd orange und blau ab.

- Wenn sie vor dem Drücken der Taste eine andere Sequenz als das langsame Blinken LEDs anzeigen, wechselt das Gateway möglicherweise nicht in den Konfigurationsmodus. In diesem Fall setzen Sie das Gateway zurück, indem Sie die Reset-Taste drücken.
- Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth Ihres Smartphones funktioniert. Das Gateway stellt über Bluetooth eine Verbindung zu Ihrem Smartphone her, sodass dies eine potenzielle Unterbrechungsquelle darstellt. Überprüfen Sie, ob Folgendes der Fall ist:
  - Ist Bluetooth auf Ihrem Smartphone aktiviert und funktioniert es? Versuchen Sie, es aus- und einzuschalten. Wenn das nicht hilft, starten Sie Ihr Telefon neu und überprüfen Sie es erneut.
  - Befinden Sie sich in der Bluetooth-Reichweite Ihres Smartphones? Die Bluetooth-Reichweite ist relativ kurz, normalerweise weniger als 10 Meter, und die Zuverlässigkeit kann stark variieren.
  - Gibt es etwas, das das Bluetooth-Signal elektronisch stören könnte?
- Stellen Sie sicher, dass dieses Gateway nicht bereits für eines Ihrer Projekte in Betrieb genommen wurde. Das Gerät muss vor der Inbetriebnahme aus allen bestehenden Projekten gelöscht werden.

Wenn keine dieser Aktionen das Problem behebt, versuchen Sie Folgendes:

- Sehen Sie sich Ihre Gateway-MAC-Adresse an, kopieren Sie sie und setzen Sie sich mit Ihrem IT-Administrator in Verbindung. Siehe MAC-Adressdetails abrufen.
- Melden Sie sich von der mobilen App ab und starten Sie sie neu.
- Führen Sie einen Werksreset des Gateways durch, indem Sie Config gedrückt halten und Reset drücken.

Fehlerbehebung bei der Bluetooth-Kopplung

Möglicherweise versuchen Sie, Ihr iOS-Mobilgerät mit einem Gateway zu koppeln, mit dem es bereits gekoppelt wurde. Dies kann passieren, weil das Gateway den Standort geändert hat oder weil die allgemeine Konfiguration Ihrer Amazon Monitron Site geändert wurde.

Sagen Sie in diesem Fall Ihrem iOS-Gerät, dass es seine Bluetooth-Verbindung mit dem Gateway „vergessen“ soll.

Themen

- Um ein Gateway von Ihrem Gerät zu trennen

Um ein Gateway von Ihrem Gerät zu trennen

1. Wählen Sie auf Ihrem iOS-Gerät Settings (Einstellungen) aus.
2. Wählen Sie auf dem Einstellungsbildschirm Bluetooth.
3. Wählen Sie auf dem Bluetooth-Bildschirm das Informationssymbol neben dem Namen Ihres Amazon Monitron Gateways.
4. Wählen Sie auf dem nächsten Bildschirm „Dieses Gerät vergessen“.

Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Wenn Sie ein Gateway wiederverwenden, von dem gelöscht wurde Amazon Monitron, setzen Sie das Gateway mit der Taste zur Inbetriebnahme auf die Werkseinstellungen zurück. Dadurch wird das Gateway für Amazon Monitron die erneute Verwendung vorbereitet.

Themen

- Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (Option 1)

- Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (Option 2)

Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (Option 1)

1. Trennen Sie das Ethernet-Kabel vom Gateway.
2. Halten Sie die Config-Taste gedrückt.
3. Stecken Sie das Ethernet-Kabel wieder in das Gateway.

   Wenn die LED-Leuchten langsam abwechselnd orange und blau blinken, lassen Sie die Config-Taste los. Das Gateway wurde zurückgesetzt.

Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (Option 2)

1. Halten Sie die Config-Taste gedrückt.
2. Drücken Sie die Reset-Taste.
3. Lassen Sie beide Tasten los, wenn die LED-Leuchten langsam abwechselnd orange und blau blinken.

Die Liste der Gateways anzeigen

Auf dieser Seite wird beschrieben, wie Sie Ihre Gateways in der Amazon Monitron App auflisten.

Themen

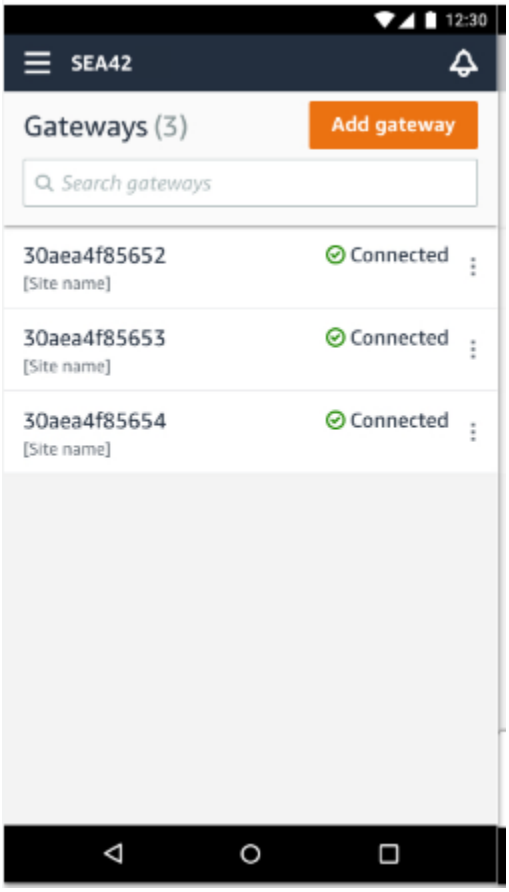
- Um Ihre Gateways-Liste mit der mobilen App aufzulisten
- Um Ihre Gateways mithilfe der Web-App aufzulisten

Um Ihre Gateways-Liste mit der mobilen App aufzulisten

1. Melden Sie sich mit Ihrem Smartphone bei der Amazon Monitron mobilen App an.
2. Wählen Sie das Menüsymbol oben links auf dem Bildschirm.

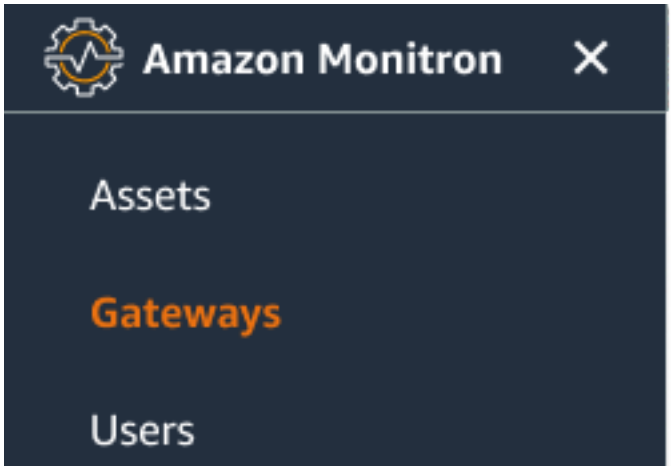
3. Wählen Sie Gateways (Gateways) aus.

   Eine Liste aller mit dem Projekt verknüpften Gateways wird angezeigt.

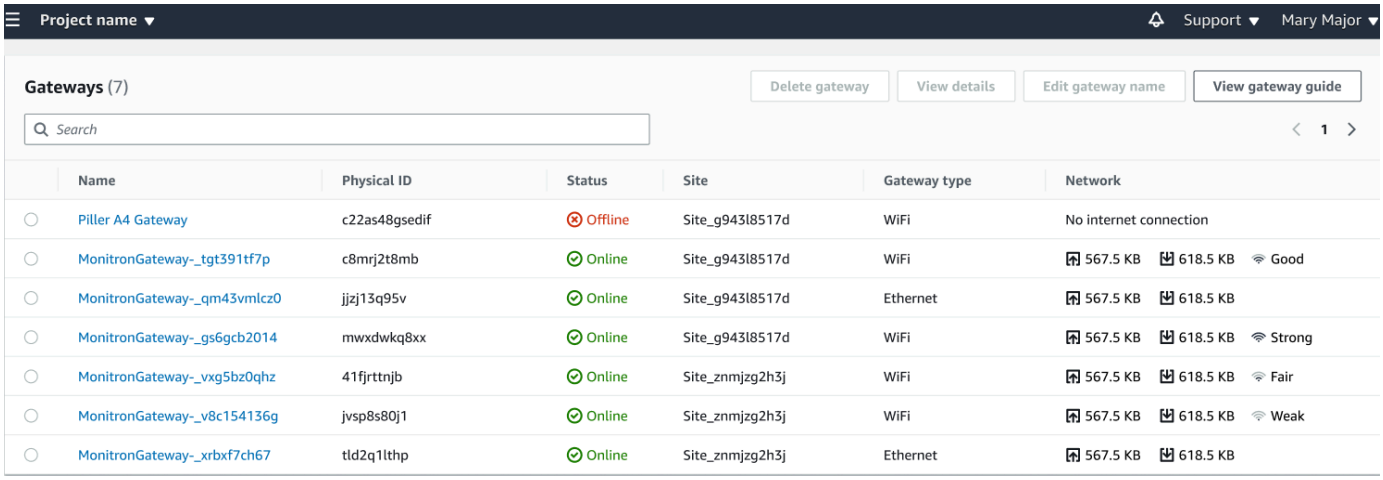


Um Ihre Gateways mithilfe der Web-App aufzulisten

1. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste Gateways aus.



2. Die Gateway-Liste wird im rechten Bereich angezeigt.



Ethernet-Gateway-Details anzeigen

Sie können die Gateway-Details in Ihrer Mobil- oder Web-App anzeigen. Die folgenden Gateway-Details sind sichtbar:

- IP-Adresse
- Firmware-Version
- Letztes Mal in Betrieb genommen

> **Note**
>
> Sie können auch Gateway-MAC-Adressen anzeigen und kopieren. Siehe MAC-Adressdetails abrufen.

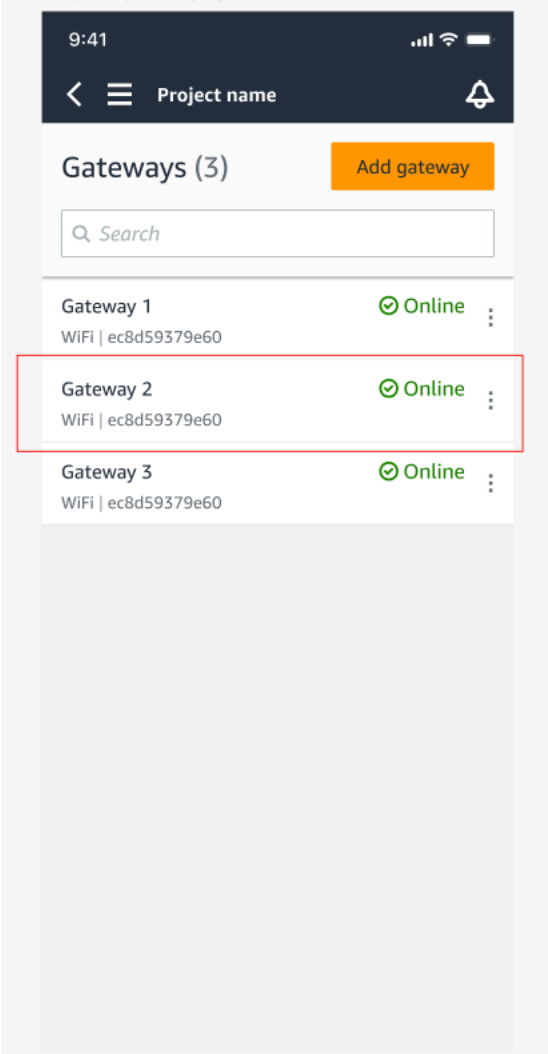
Sie können Sensordetails sowohl in der mobilen App als auch in der Web-App anzeigen. Der folgende Abschnitt zeigt Ihnen, wie das geht.

Themen

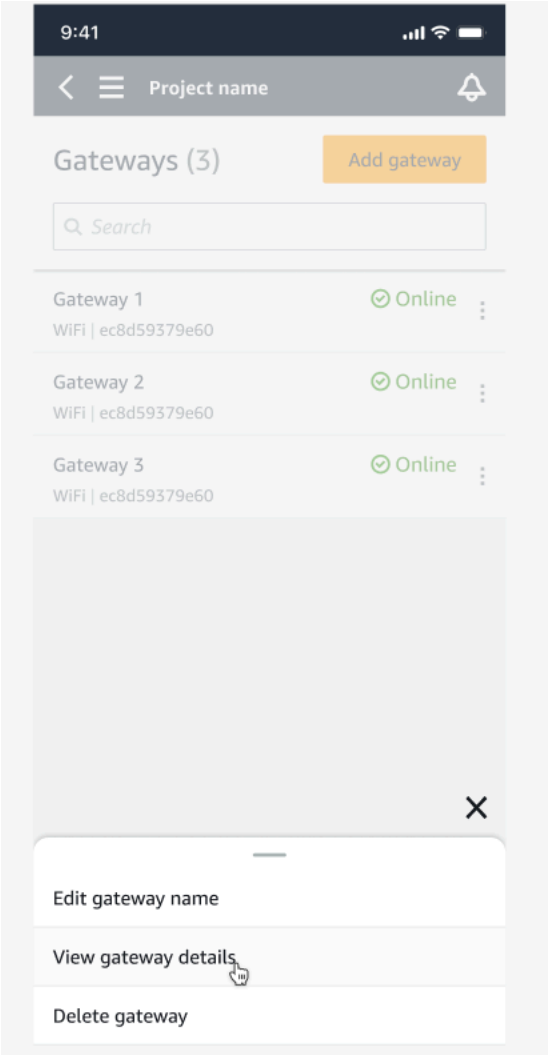
- Um die Details des Ethernet-Gateways in der mobilen App anzuzeigen
- Um Ethernet-Gateway-Details in der Web-App anzuzeigen

Um die Details des Ethernet-Gateways in der mobilen App anzuzeigen

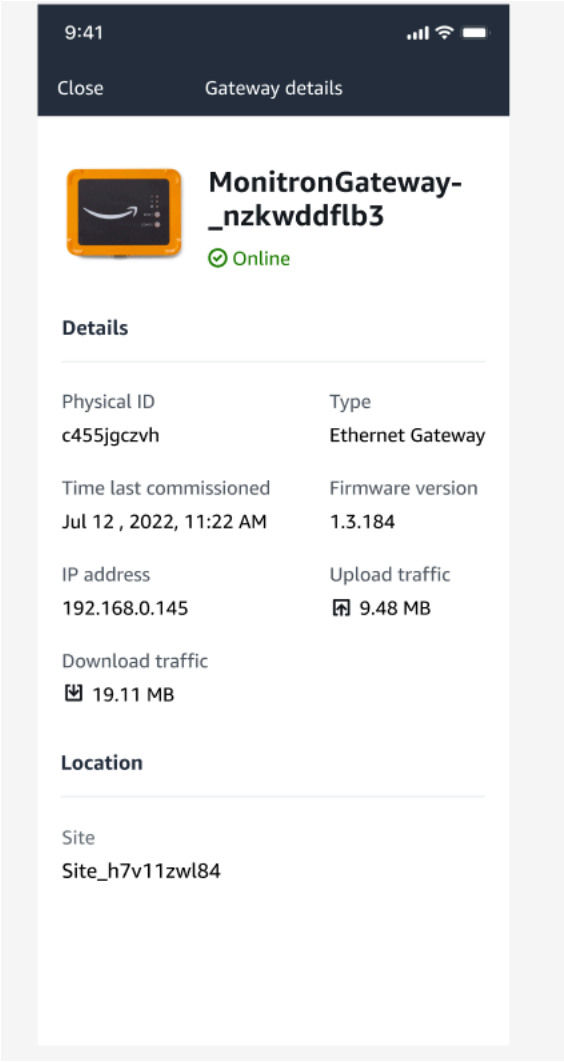
1. Wählen Sie aus der Gateways-Liste das Gateway aus, dessen Details Sie anzeigen möchten.



2. Wählen Sie in dem sich öffnenden Optionsfeld die Option Gateway-Details anzeigen aus.

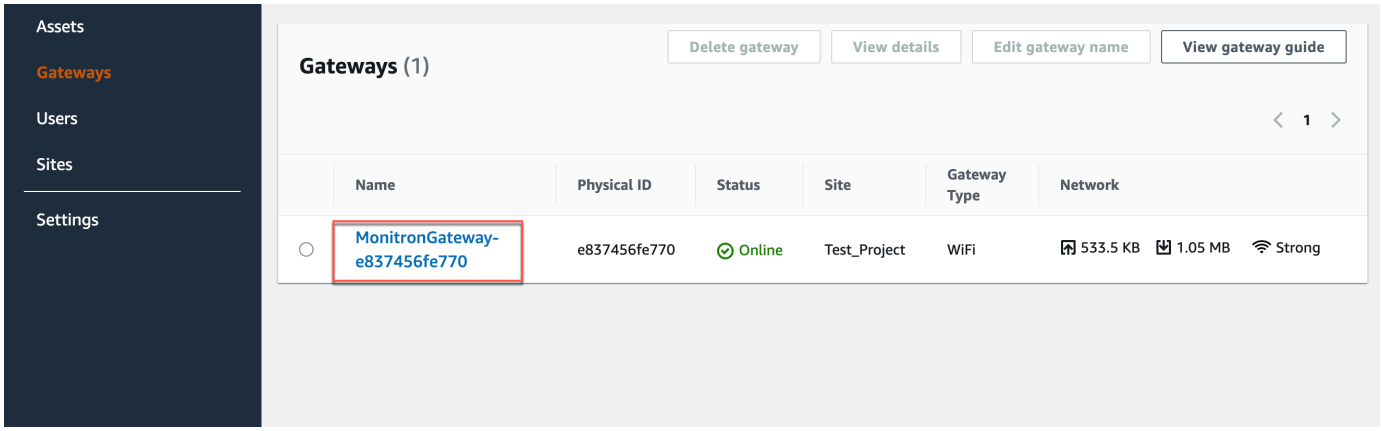


3. Die Seite mit den Gateway-Details wird angezeigt.

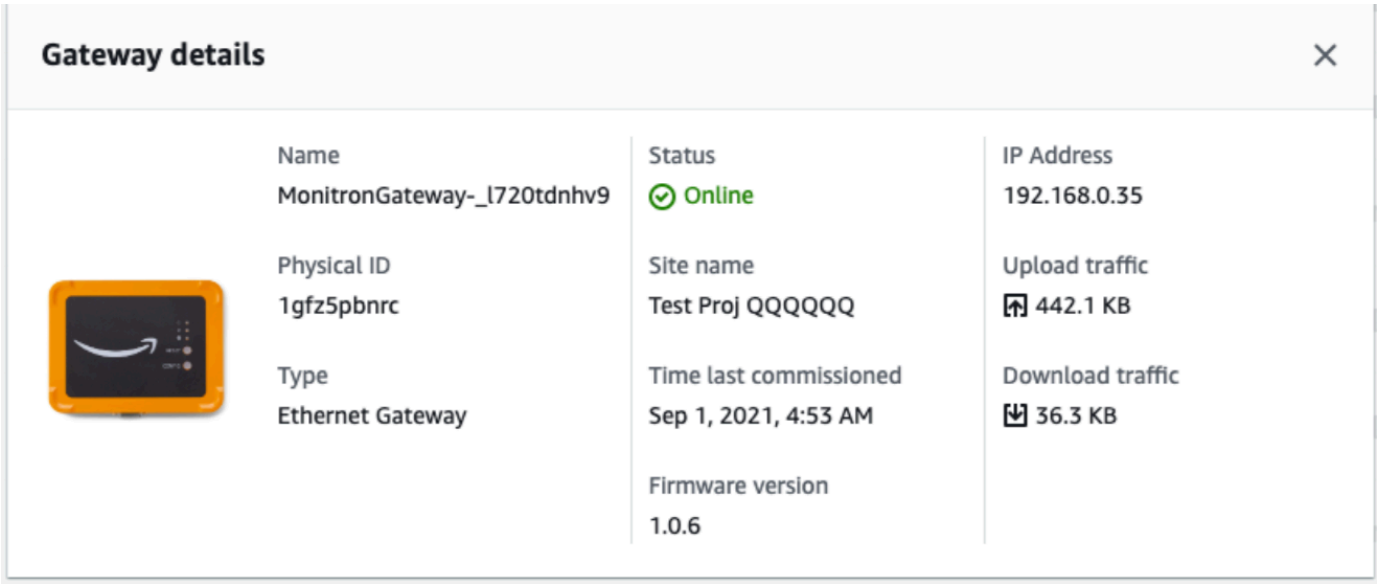


Um Ethernet-Gateway-Details in der Web-App anzuzeigen

1. Wählen Sie aus der Gateways-Liste das Gateway aus, dessen Details Sie anzeigen möchten.



2. Die Seite mit den Gateway-Details wird angezeigt.



Den Namen des Ethernet-Gateways bearbeiten

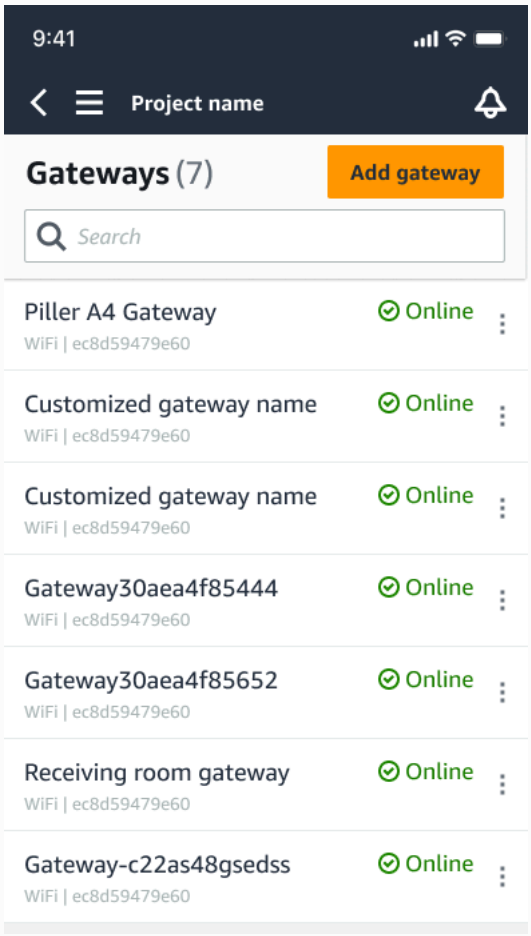
Sie können den Anzeigenamen für Ihr Ethernet-Gateway ändern, um es schneller zu finden. Um einen Gateway-Namen zu bearbeiten, öffnen Sie Ihre Web- oder Mobil-App und gehen Sie wie folgt vor.

Themen

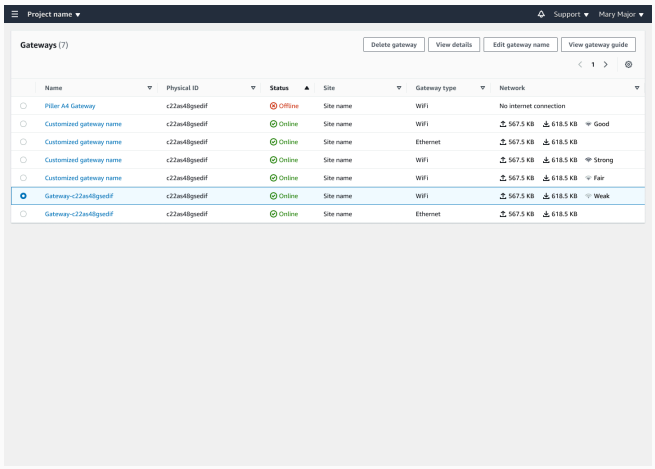
- Um einen Ethernet-Gateway-Namen zu bearbeiten

Um einen Ethernet-Gateway-Namen zu bearbeiten

1. Wählen Sie auf der Seite Gateways den Gateway-Namen aus, den Sie bearbeiten möchten.



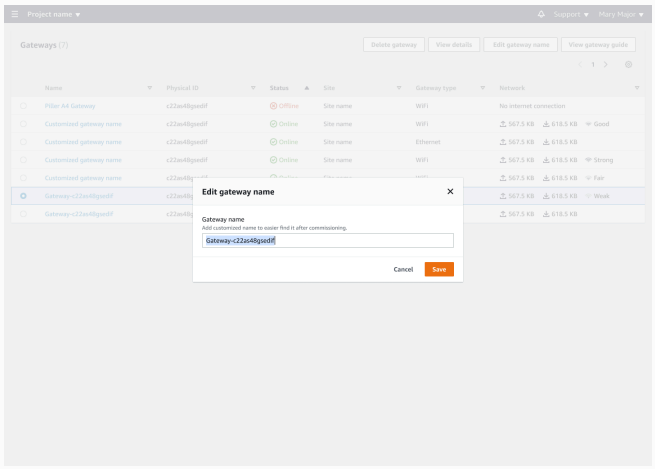
Ansicht der mobilen App



Web-App-Ansicht

2. Es erscheint ein Pop-up, in dem Sie aufgefordert werden, einen benutzerdefinierten Namen für das Gateway hinzuzufügen.

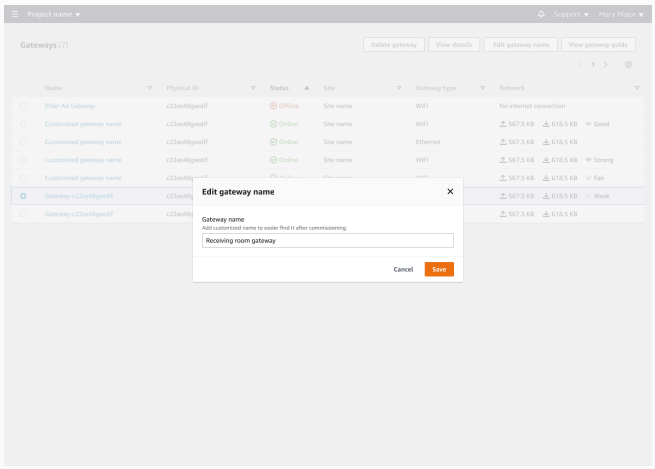
Ansicht der mobilen App



Web-App-Ansicht

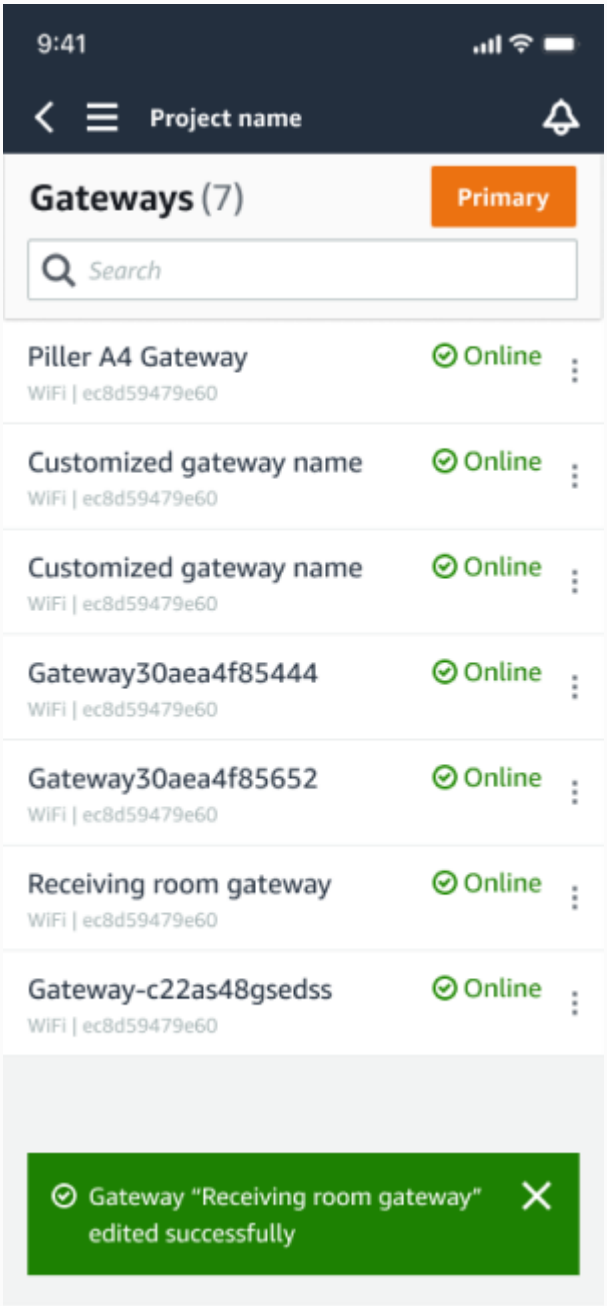
3. Geben Sie den neuen Namen für das Gateway ein und wählen Sie Speichern.

Ansicht der mobilen App

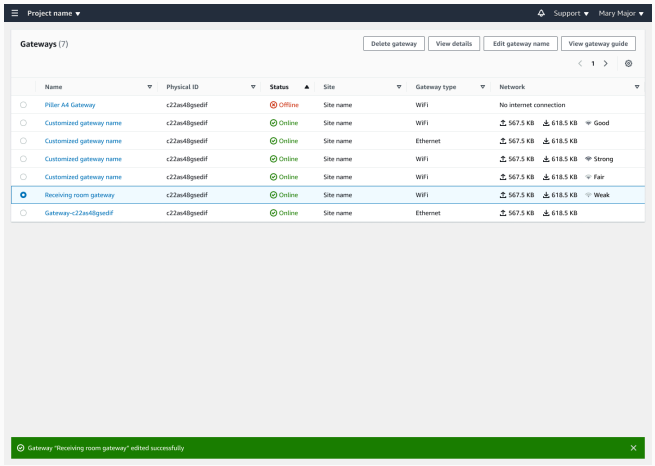


Web-App-Ansicht

4. Es wird eine Erfolgsmeldung angezeigt, in der der neue Gateway-Name bestätigt wird.



Ansicht der mobilen App



Web-App-Ansicht

Löschen eines Ethernet-Gateways

Sensoren benötigen ein Gateway, um ihre Daten an die AWS Cloud weiterzuleiten. Das Löschen eines Gateways kann dazu führen, dass einige Sensoren ihre Verbindung verlieren. Seien Sie vorsichtig, bevor Sie ein Gateway löschen.

Wenn Sie ein Gateway löschen, schalten die Sensoren ihre Verbindung zu einem anderen Gateway um, das sich in Reichweite befindet, sofern eines vorhanden ist, und die Datenübertragung vom Sensor wird ohne Unterbrechung fortgesetzt. Wenn sich kein Gateway in Reichweite befindet, wird die Datenübertragung unterbrochen und die Daten können verloren gehen.

Wenn Sie ein Gateway löschen, das derzeit offline ist, müssen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, bevor Sie es erneut in Betrieb nehmen.

Themen

- Löschen eines Ethernet-Gateways mithilfe der mobilen App
- Löschen eines Ethernet-Gateways mithilfe der Web-App

Löschen eines Ethernet-Gateways mithilfe der mobilen App

1. Navigieren Sie mit der mobilen App zur Gateways-Seite.
2. Wählen Sie das vertikale Ellipsensymbol

   ( )
   neben dem Gateway, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie „Gateway löschen“.
4. Klicken Sie erneut auf Delete (Löschen).

Löschen eines Ethernet-Gateways mithilfe der Web-App

1. Navigieren Sie zur Liste der Wi-Fi-Gateways.
2. Wählen Sie das Gateway aus der Tabelle aus.
3. Wählen Sie Gateway löschen.

MAC-Adressdetails werden abgerufen

Um die Media Access Control (MAC) -Adresse Ihres Amazon Monitron Monitron-Gateways abzurufen, können Sie den QR-Code auf dem Gateway-Gerät mit Ihrem Mobiltelefon scannen. Amazon Monitron gibt sowohl die MAC-Adresse als auch die Gateway-ID zurück, wenn Sie den QR-Code scannen.

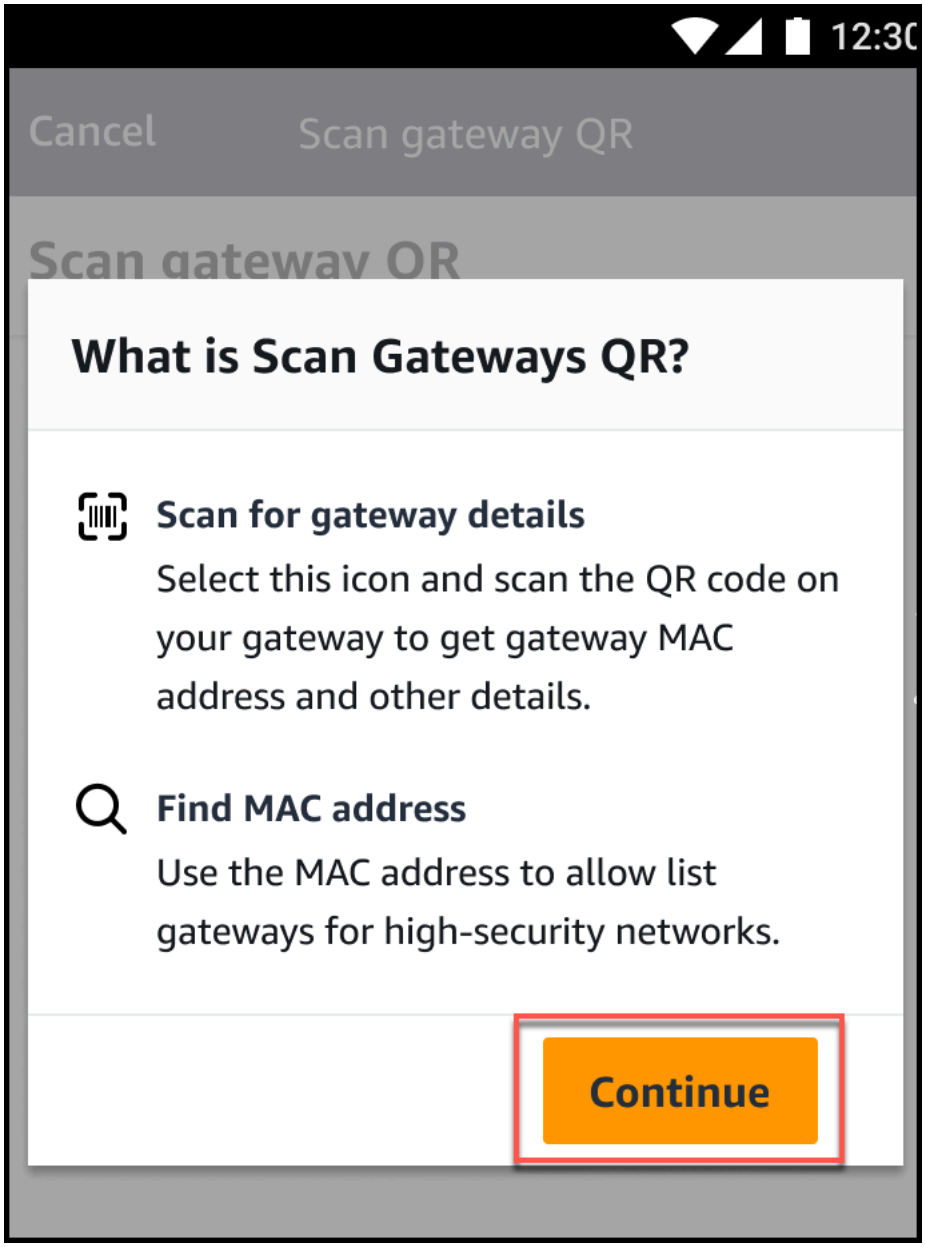
Wenn Sie ein IT-Administrator sind, können Sie anhand der gescannten MAC-Adresse sicherstellen, dass die Gateway-Geräte mit den richtigen Netzwerkeinstellungen konfiguriert sind, bevor sie in Betrieb genommen werden. Wenn Sie ein Techniker sind, der Gateways in Betrieb nimmt, können Sie die gescannte MAC-Adresse verwenden, um Netzwerkprobleme mit Ihrem IT-Administrator zu beheben.

> **Note**
>
> Das Abrufen von MAC-Adressen durch Scannen von QR-Codes wird nur für die mobile Amazon Monitron Monitron-App unterstützt.

Das folgende Verfahren zeigt Ihnen, wie Sie die MAC-Adresse Ihres Gateway-Geräts abrufen können.

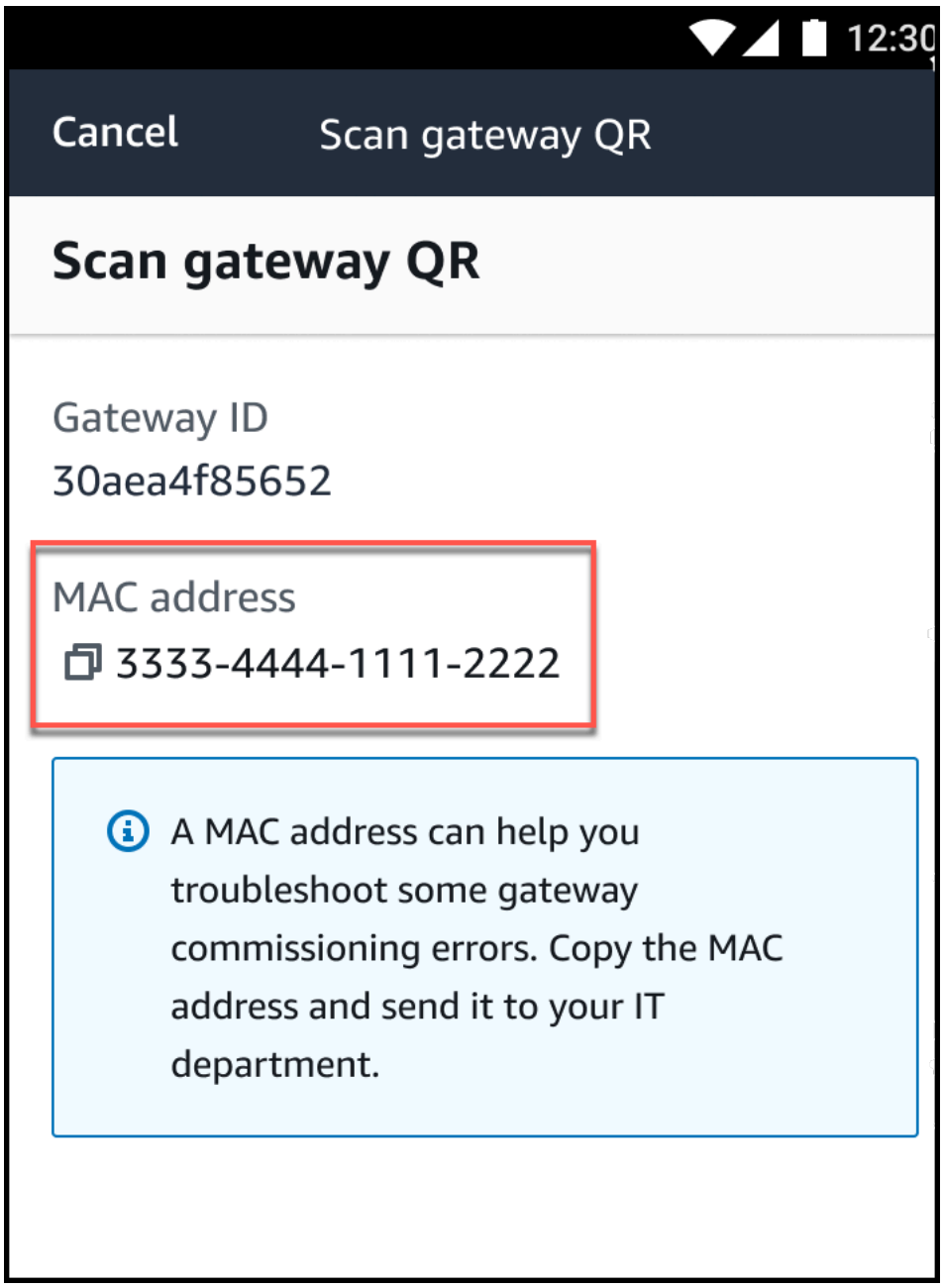
1. Navigieren Sie zur Gateways-Seite.
2. Wählen Sie das Scansymbol aus.

3. Amazon Monitron zeigt eine Meldung an, in der erklärt wird, wie das Scannen eines QR-Codes funktioniert. Wählen Sie Weiter aus.



4. Scannen Sie auf der Seite QR-Code scannen den Gateway-QR-Code mit Ihrer Handykamera.

   Wenn der Scan erfolgreich abgeschlossen wurde, zeigt Amazon Monitron die Gateway-ID und die MAC-Adresse auf der Seite „QR-Code scannen“ in der mobilen App an.



Sie können auch das Kopiersymbol

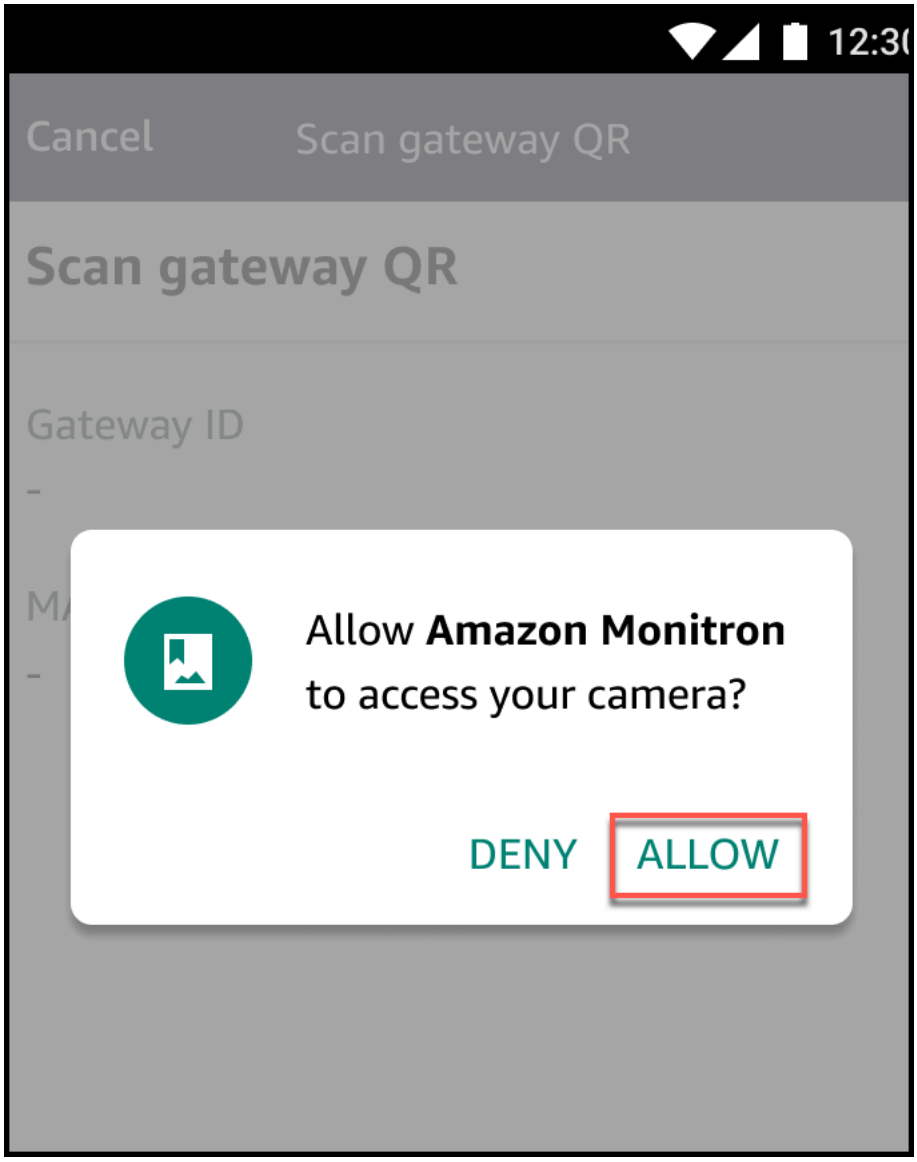
( )

auswählen, um die MAC-Adresse zu kopieren.

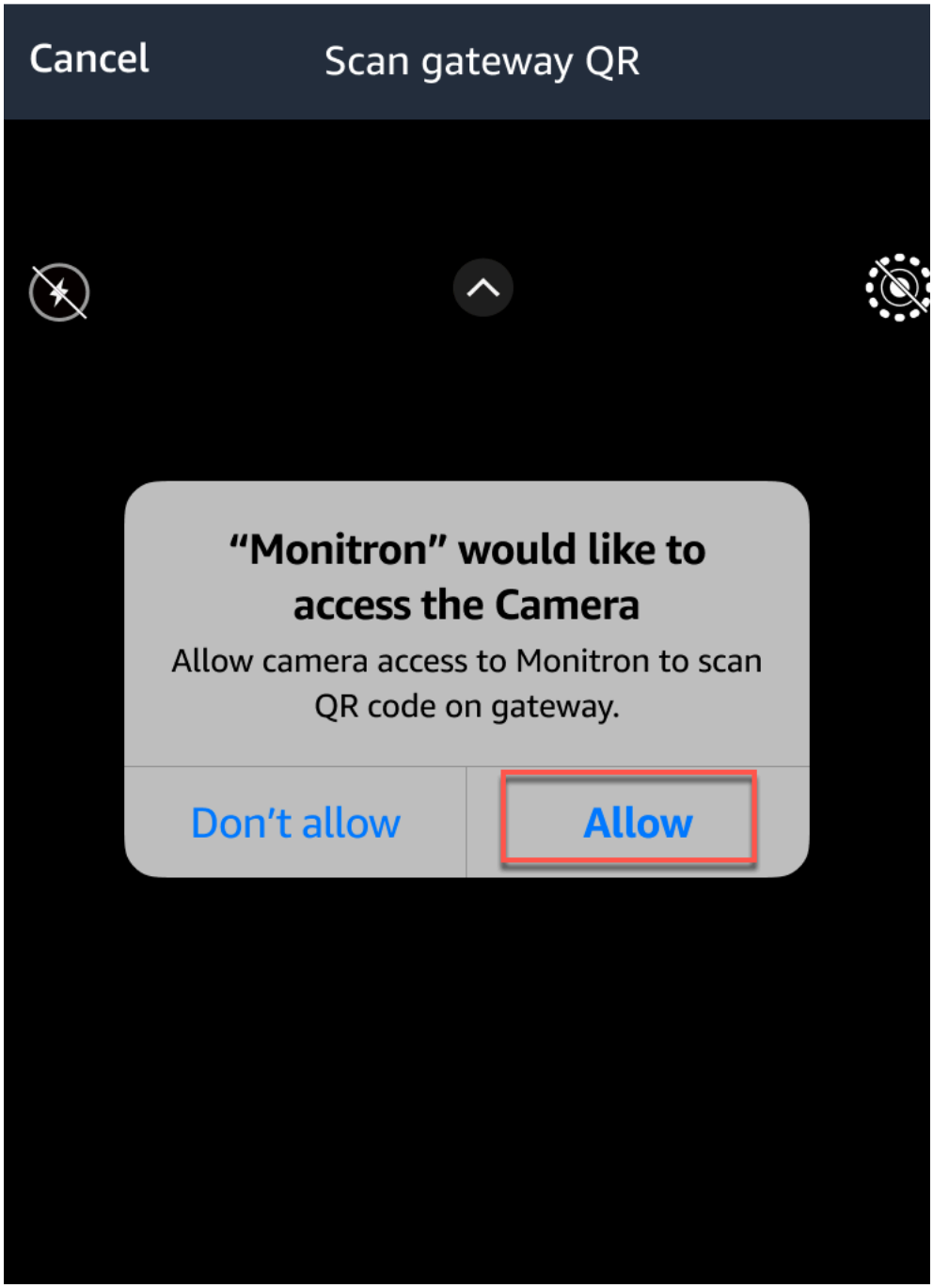
> **Note**
>
> Falls nicht bereits aktiviert, benötigt Amazon Monitron möglicherweise Zugriffsberechtigungen für Ihre Kamera, um den QR-Code zu scannen. Diese

Berechtigungen müssen auf der Einstellungsseite Ihres Mobilgeräts aktiviert werden, bevor Sie den QR-Code eines Geräts erfolgreich scannen können. Amazon Monitron fordert Sie während des Scanvorgangs auf, den Kamerazugriff zu aktivieren, sofern noch keine Berechtigungen erteilt wurden.

Auf Android-Geräten



Auf iOS-Geräten

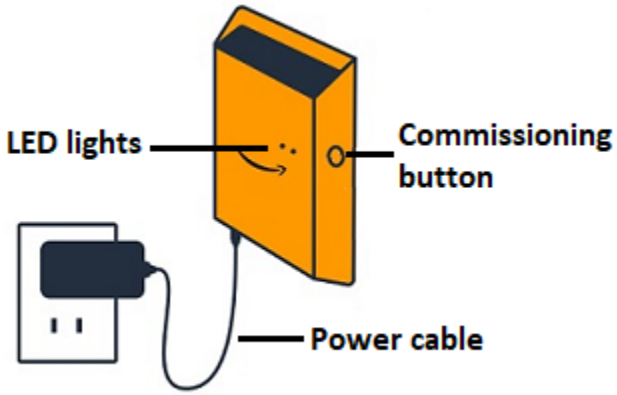


Wi-Fi-Gateways

In diesem Thema wird erklärt, wie Sie Ihr Wi-Fi-Gateway installieren. Außerdem wird erklärt, wie Sie ein nicht benötigtes Gateway löschen.

Weitere Informationen zur Verwendung Amazon Monitron mit Ethernet-Gateways finden Sie unterEthernet-Gateways.

Das Amazon Monitron Gateway ist einfach zu installieren und zu bedienen. Nach dem Anschließen des Stromkabels können Sie das Gateway durch Drücken der Taste zur Inbetriebnahme in den Inbetriebnahme versetzen.

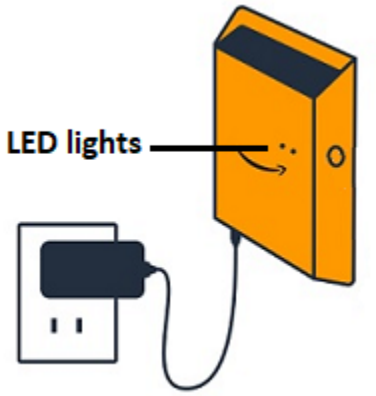


Themen

- Ablesen der LED-Leuchten an einem Wi-Fi-Gateway
- Platzieren und Installieren eines Wi-Fi-Gateways
- Inbetriebnahme eines Wi-Fi-Gateways
- Fehlerbehebung bei der Erkennung eines Wi-Fi-Gateways
- Fehlerbehebung bei der Bluetooth-Kopplung
- Das Wi-Fi-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen
- Die Liste der Gateways anzeigen
- Wi-Fi-Gateway-Details anzeigen
- Den Namen des Wi-Fi-Gateways bearbeiten
- Löschen eines Wi-Fi-Gateways
- MAC-Adressdetails werden abgerufen

Ablesen der LED-Leuchten an einem Wi-Fi-Gateway

Die LED-Leuchten an der Oberseite Ihres Amazon Monitron Gateways zeigen den Status des Gateways an. Jedes LED-Licht hat ein orangefarbenes und ein blaues Licht. Das orangefarbene Licht zeigt an, dass das Gateway mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist. Das blaue Licht zeigt an, dass das Bluetooth des Gateways mit den Sensoren verbunden ist.



Die Reihenfolge, in der die Lichter anzeigen, gibt den Status des Gateways an, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

	LED-Sequenz	Description
1	Durchgehend grünes Licht	Das Wi-Fi-Gateway ist eingeschaltet.
2	Durchgehend orangefarbenes Licht	Das Gateway ist mit dem Wi-Fi-Netzwerk und dem Amazon Monitron Backend-System verbunden.
3	Blinkendes orangefarbenes Licht (langsam)	Das Gateway versucht, eine Verbindung zum Wi-Fi-Net zwerk herzustellen.
4	Blinkendes orangefarbenes Licht (1 schnell/ 1 langsam)	Das Gateway ist mit dem Wi-Fi-Netzwerk verbunden und versucht, eine Verbindun g zum Amazon Monitron Backend-System herzustellen.
5	Durchgehend blaues Licht	Mindestens ein Sensor kommuniziert mit dem Gateway.

	LED-Sequenz	Description
6	Kein blaues Licht	Derzeit kommunizieren keine Sensoren mit dem Gateway.
7	Die orangefarbenen und blauen Lichter blinken (langsam)	Das Gateway ist eingescha ltet, nicht konfiguriert (nicht in Betrieb genommen) und befindet sich nicht im Inbetrieb nahme Modus (d. h. es kann von der mobilen App nicht erkannt oder konfiguriert werden).
8	Orange und blaue Lichter blinken (schnell)	Das Gateway ist eingescha ltet und befindet sich im Inbetriebnahme- Modus, ist aber noch nicht mit irgendwel chen Sensoren verbunden . Im Modus Inbetriebnahme ist das Gateway von Amazon auffindbar und konfigurierbar Amazon Monitron, es können jedoch noch keine Sensoren eine Verbindung herstellen.
9	Keine Lichter	Das Gateway ist nicht an eine Stromquelle angeschlo ssen oder es wird gerade ein Firmware-Update durchgefü hrt.
10	Durchgehend orange und blaue Lichter	Das Gateway wird gestartet.

Platzieren und Installieren eines Wi-Fi-Gateways

Im Gegensatz zu Sensoren muss ein Wi-Fi-Gateway nicht an die Maschinen angeschlossen werden, die überwacht werden. Es benötigt jedoch ein verfügbares Wi-Fi-Netzwerk, über das eine Verbindung zur AWS Cloud hergestellt werden Amazon Monitron kann.

Themen

- Wählen Sie einen Standort für Ihr Gateway
- Montage der Halterung
- Montage des Gateways an der Halterung

Wählen Sie einen Standort für Ihr Gateway

Sie können ein Gateway je nach Aufbau fast überall in Ihrem Werk installieren. In der Regel werden Gateways an einer Wand montiert, aber Sie können sie auch an der Decke, an Säulen oder an fast jedem anderen Ort montieren. Ein Gateway muss sich innerhalb von 20 bis 30 Metern von den Sensoren, die es unterstützt, entfernt befinden. Es muss sich auch so nah an einer Steckdose befinden, dass es angeschlossen werden kann.

Berücksichtigen Sie bei der Montage eines Gateways die folgenden anderen Faktoren:

- Wenn das Gateway höher als die Sensoren montiert wird (2 Meter oder mehr), kann die Reichweite verbessert werden.
- Die Aufrechterhaltung einer offenen Sichtlinie zwischen dem Gateway und den Sensoren verbessert die Reichweite.

- Vermeiden Sie die Montage des Gateways an Gebäudestrukturen wie z. B. freiliegenden Stahlträgern. Sie können das Signal stören.
- Versuchen Sie, Geräte zu umgehen, die das Signal elektronisch stören könnten.
- Installieren Sie nach Möglichkeit mehr als ein Gateway innerhalb der Übertragungsdistanz Ihrer Sensoren. Wenn ein Gateway nicht verfügbar ist, schalten die Sensoren ihre Datenübertragung auf ein anderes Gateway um. Mehrere Gateways tragen dazu bei, Datenverluste zu reduzieren. Es ist kein Mindestabstand zwischen zwei Gateways erforderlich.

Montage der Halterung

Um ein Gateway zu installieren, positionieren Sie die Wandhalterung an der Wand oder an einer anderen Stelle und montieren Sie dann das Gateway an der Halterung.

Fast alles, was Sie benötigen, ist in der Box enthalten, die das Gateway enthält:

- Das Gateway
- Ein Netzadapter
- Netzadapterstecker für die EU, Großbritannien und die USA
- Die Wandhalterung
- Doppelseitiges Klebeband
- Zwei Montageschrauben
- Eine kleine Schraube zur Befestigung des Gateways an der Halterung

Es gibt drei Möglichkeiten, die Montagehalterung zu montieren: Schraubbefestigung, Bandmontage und Kunststoffbefestigung. Welche Methode Sie verwenden, hängt davon ab, ob Sie das Gateway an einer Wand oder an einem anderen Ort montieren, und vom Oberflächenmaterial. Sie montieren das Gateway durch das kleine Schraubenloch in der Mitte einer der kurzen Seiten an der Wandhalterung.

Um die Halterung zu montieren, wählen Sie eine der folgenden Techniken.

Schraubbefestigung

In der Regel montieren Sie die Halterung mit den in der Gateway-Box enthaltenen Befestigungsschrauben direkt an der Wand. Montieren Sie die Halterung von vorne. Möglicherweise müssen Sie einen Erweiterungsstecker oder eine Kippschraube verwenden, um

die Schraube in der Wand zu befestigen. Ein Erweiterungsstecker oder eine Kippschraube sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Montage mit Klebeband

Ein geformtes Stück doppelseitiges Klebeband ist in der Gateway-Box enthalten. Verwenden Sie es, wenn Sie keine Schraube in die Montagefläche stecken können. Sie können es auch in Kombination mit den anderen Montagemethoden verwenden, um eine sicherere Installation zu gewährleisten.

Entfernen Sie die Rückseite auf einer Seite des Klebebands und kleben Sie das Klebeband auf die Rückseite der Wandhalterung zwischen den vier erhöhten Abschnitten.

Entfernen Sie die restliche Schutzfolie und bringen Sie die Halterung an der Montagestelle an. Drücken Sie fest auf die Halterung, um sicherzustellen, dass das Klebeband fest auf der Oberfläche haftet.

Befestigung mit Kabelbindern aus Kunststoff

Um ein Gateway an einer kleineren Stelle außerhalb der Wand zu befestigen, z. B. an einer Säule oder einem Zaun, verwenden Sie Kabelbinder (auch als Kabelbinder bezeichnet), um die Wandhalterung zu befestigen. Führen Sie die Kabelbinder durch die Löcher in den vier erhöhten Abschnitten auf der Rückseite der Halterung. Wickeln Sie sie um die Montagestelle und ziehen Sie sie fest.

Nachdem die Halterung montiert ist, befestigen Sie das Gateway an der Halterung.

Montage des Gateways an der Halterung

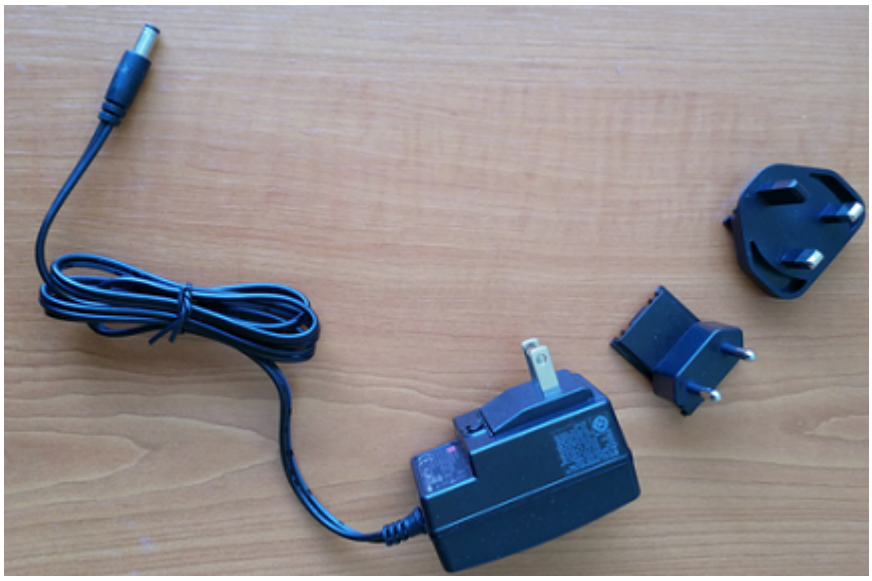
Im folgenden Verfahren sprechen wir von der „Oberseite“ und „Unterseite“ des Gateways und der Halterung. Die beiden folgenden Bilder zeigen diese Standardausrichtung. Wie unten beschrieben, muss das Gerät nicht aufrecht stehen, um zu funktionieren. Diese Erklärung soll Ihnen nur helfen, die Montageanleitung zu verstehen.

Wenn das Gateway aufrecht steht, befindet sich das Amazon-Logo auf der Vorderseite des Geräts mit der rechten Seite nach oben. Die beiden Löcher, durch die das sichtbar wird, LEDs befinden sich direkt über dem Logo auf der rechten Seite. Das Loch für die kleine Schraube, mit der die Halterung am Gateway befestigt wird, befindet sich oben in der Mitte.

Auf der Rückseite des Geräts befinden sich zwei Paar orangefarbener Plastikhaken. Die großen Haken an der Unterseite des Geräts zeigen nach unten. Die kleinen Haken an der Oberseite des Geräts zeigen nach oben.

1. Halten Sie die Wandhalterung an der richtigen Stelle und platzieren Sie das Gateway an der Halterung. Die beiden großen Kunststoffhaken auf der Rückseite des Gateways sollten sich in den Schlitzen an der Unterseite der Halterung befinden.
2. Drücken Sie die Oberseite des Gateways gegen die Halterung, sodass die beiden kleinen Kunststoffhaken an der Rückseite des Gateways in die Oberseite der Halterung einrasten.
3. Befestigen Sie das Gateway mit der kleinen Schraube, die im Lieferumfang des Gateways enthalten war, durch das Loch an der Oberseite des Gateways an der Halterung.

4. Stecken Sie den entsprechenden Netzstecker in den Netzadapter. Das folgende Bild zeigt den US-Stecker, der an den Adapter angeschlossen ist.



5. Stecken Sie den Netzadapter in die Unterseite des Gateways und in eine Steckdose.

   Wenn die LED-Leuchten am Gateway langsam, abwechselnd orange und blau, blinken, ist das Gateway eingeschaltet und bereit für die Inbetriebnahme.

> **Note**
>
> Das Gateway ist so konzipiert, dass es mit der kleinen Schraube an der Oberseite montiert werden kann. Eine umgekehrte Installation hat jedoch keinen Einfluss auf die Leistung.

Wenn Sie Probleme haben, eine Verbindung zu Ihrem Gateway herzustellen, finden Sie weitere Informationen unterFehlerbehebung bei der Erkennung eines Wi-Fi-Gateways.

Inbetriebnahme eines Wi-Fi-Gateways

Wenn Ihr Gateway in Ihrem Werk montiert ist, benötigen Sie Zugriff auf die Amazon Monitron mobile App, um es in Betrieb zu nehmen. Amazon Monitron unterstützt nur Smartphones mit Android 8.0+ oder iOS 14+ mit Near Field Communication (NFC) und Bluetooth.

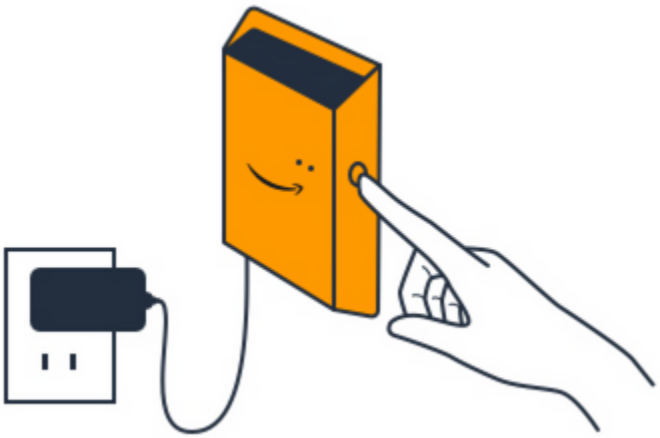
Themen

- Um ein Gateway in Betrieb zu nehmen

Um ein Gateway in Betrieb zu nehmen

1. Wenn Bluetooth für Ihr Smartphone noch nicht aktiviert ist, schalten Sie es ein.
2. Positionieren Sie Ihr Gateway an dem Ort, der für die Kommunikation mit Ihren Sensoren am besten geeignet ist.

   Der beste Ort für die Montage Ihres Gateways ist höher als die Sensoren und nicht weiter als 20 bis 30 Meter entfernt. Weitere Hilfe bei der Ortung Ihres Gateways finden Sie unterPlatzieren und Installieren eines Wi-Fi-Gateways.
3. Schließen Sie das Gateway an und stellen Sie sicher, dass die LED-Leuchten oben abwechselnd gelb und blau blinken.
4. Drücken Sie die Taste an der Seite des Gateways, um es in den Inbetriebnahme Modus zu versetzen. Die Lichter beginnen schnell zu blinken.

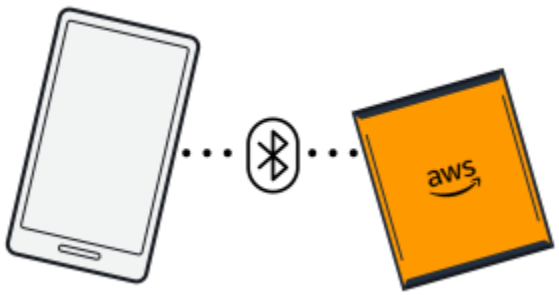


5. Öffnen Sie die mobile App auf Ihrem Smartphone.
6. Wählen Sie auf der Seite Erste Schritte oder der Seite Gateways die Option Gateway hinzufügen aus.

   Amazon Monitron scannt nach dem Gateway. Das kann einen Moment dauern. Wenn Amazon Monitron das Gateway gefunden wird, wird es in der Gateway-Liste angezeigt.
7. Wählen Sie das Gateway aus.

   > **Note**
   >
   > Wenn Sie ein iOS-Mobilgerät verwenden und zuvor eine Kopplung mit diesem bestimmten Gateway durchgeführt haben, müssen Sie möglicherweise dafür sorgen, dass Ihr Gerät das Gateway „vergisst“, bevor Sie es erneut koppeln. Weitere Informationen finden Sie unter Fehlerbehebung bei der Bluetooth-Kopplung.

   Es kann einen Moment dauern, bis die Verbindung Amazon Monitron zum neuen Gateway hergestellt ist.



Wenn die mobile App weiterhin erfolglos versucht, eine Verbindung zum Gateway herzustellen, finden Sie weitere Informationen unterFehlerbehebung bei der Erkennung eines Wi-Fi-Gateways.

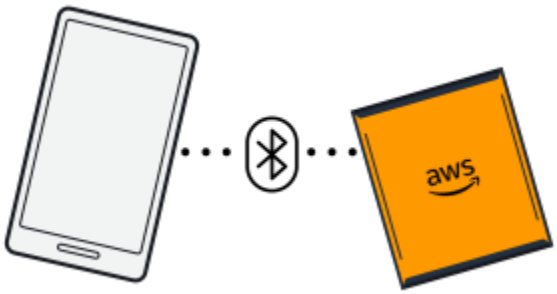
8. Nach dem Herstellen der Verbindung mit dem Gateway wird Amazon Monitron nach Wi-Fi-Netzwerken gesucht. Wählen Sie das Wi-Fi-Netzwerk aus, das Sie verwenden möchten.
9. Geben Sie Ihr Wi-Fi-Passwort ein und wählen Sie dann Connect.

   Es kann einige Minuten dauern, bis das Gateway in Betrieb genommen wird und eine Verbindung zum Wi-Fi-Netzwerk hergestellt ist.

   Falls Sie weitere Schwierigkeiten haben, finden Sie weitere Informationen unterDas Wi-Fi-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

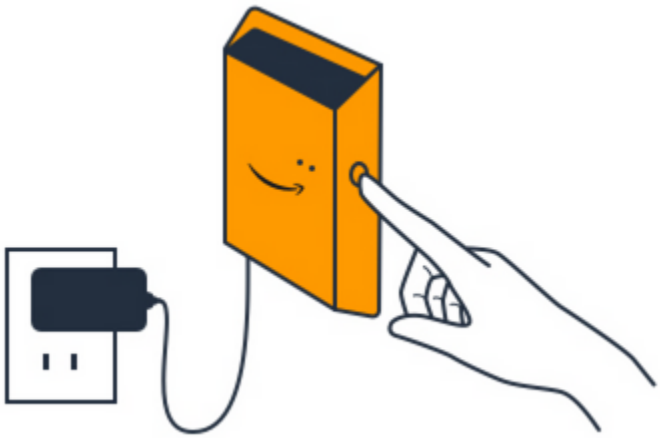
Fehlerbehebung bei der Erkennung eines Wi-Fi-Gateways

Wenn Sie Ihrem Projekt oder Ihrer Site ein Gateway hinzufügen, beginnt die mobile Amazon Monitron Monitron-App mit dem Scannen, um es zu finden, sobald Sie Gateway hinzufügen wählen. Wenn die mobile App das Gateway nicht finden kann, versuchen Sie es mit den folgenden Tipps zur Fehlerbehebung.



- Vergewissern Sie sich, dass das Gateway eingeschaltet ist. Überprüfen Sie die LED-Leuchten — die beiden kleinen orangefarbenen und blauen Lichter neben dem Amazon-Symbol oben auf dem Gateway. Wenn sie eingeschaltet sind, ist das Gateway mit Strom versorgt. Wenn das Gateway nicht mit Strom versorgt wird, überprüfen Sie Folgendes:
  - Ist das Netzkabel sowohl an der Rückseite des Gateways als auch an der Steckdose fest angeschlossen?
  - Funktioniert die Steckdose ordnungsgemäß?

  - Funktioniert das Gateway-Stromkabel? Um dies zu testen, versuchen Sie, das Kabel mit einem anderen Gateway zu verwenden.
  - Ist die Steckdose, an der das Kabel an das Gateway angeschlossen wird, sauber, sodass sich kein Schmutz darin festsetzt? Achten Sie darauf, sowohl die Steckdose im Gateway als auch das Verbindungsende des Kabels zu überprüfen.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gateway im Inbetriebnahme Modus befindet. Die mobile Amazon Monitron Monitron-App findet nur dann ein neues Gateway, wenn sie sich im Inbetriebnahme-Modus befindet. Wenn Sie ein Gateway einschalten, blinken die LED-Leuchten langsam, abwechselnd orange und blau. Wenn Sie die Taste an der Seite des Gateways drücken und in den Inbetriebnahme Modus wechseln, blinken sie schnell, ebenfalls abwechselnd orange und blau. Wenn sie vor dem Drücken der Taste eine andere Sequenz als ein langsames Blinken LEDs anzeigen, wechselt das Gateway möglicherweise nicht in den Inbetriebnahme Modus. In diesem Fall setzen Sie das Gateway auf die Werkseinstellungen zurück, indem Sie das Gerät ausschalten und dann die Inbetriebnahme (an der Seite) gedrückt halten, während Sie das Gerät wieder einschalten.



- Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth Ihres Smartphones funktioniert. Das Gateway stellt über Bluetooth eine Verbindung zu Ihrem Smartphone her.
  - Ist das Bluetooth Ihres Smartphones eingeschaltet und funktioniert es? Versuchen Sie, es aus- und einzuschalten. Wenn das nicht hilft, starten Sie Ihr Telefon neu und überprüfen Sie es erneut.
  - Befinden Sie sich in der Bluetooth-Reichweite Ihres Smartphones? Die Bluetooth-Reichweite ist relativ kurz, normalerweise weniger als 10 Meter, und die Zuverlässigkeit kann stark variieren.
  - Gibt es etwas, das das Bluetooth-Signal elektronisch stören könnte?
- Stellen Sie sicher, dass das Gateway noch nicht für eines Ihrer Projekte in Betrieb genommen wurde. Das Gerät muss vor der Inbetriebnahme aus allen bestehenden Projekten gelöscht werden.

Wenn keine dieser Aktionen das Problem behebt, versuchen Sie Folgendes:

- Sehen Sie sich Ihre Gateway-MAC-Adresse an, kopieren Sie sie und setzen Sie sich mit Ihrem IT-Administrator in Verbindung. Siehe MAC-Adressdetails abrufen.
- Melden Sie sich von der mobilen App ab und starten Sie sie neu.
- Setzen Sie das Gateway auf die Werkseinstellungen zurück, indem Sie das Gerät ausschalten und dann die Taste zur Inbetriebnahme an der Seite gedrückt halten, während Sie das Gerät wieder einschalten.

Fehlerbehebung bei der Bluetooth-Kopplung

Möglicherweise versuchen Sie, Ihr iOS-Mobilgerät mit einem Gateway zu koppeln, mit dem es bereits gekoppelt wurde. Dies kann passieren, weil das Gateway den Standort geändert hat oder weil Sie die allgemeine Konfiguration Ihrer Monitron-Site geändert haben.

Sagen Sie in diesem Fall Ihrem iOS-Gerät, dass es seine Bluetooth-Verbindung mit dem Gateway „vergessen“ soll.

Themen

- Um ein Gateway von Ihrem Gerät zu trennen

Um ein Gateway von Ihrem Gerät zu trennen

1. Wählen Sie auf Ihrem iOS-Gerät Settings (Einstellungen) aus.
2. Wählen Sie auf dem Einstellungsbildschirm Bluetooth.
3. Wählen Sie auf dem Bluetooth-Bildschirm das Informationssymbol neben dem Namen Ihres Monitron Gateways.
4. Wählen Sie auf dem nächsten Bildschirm „Dieses Gerät vergessen“.

Das Wi-Fi-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Wenn Sie ein Gateway wiederverwenden, von dem gelöscht wurde Amazon Monitron, verwenden Sie die Taste zur Inbetriebnahme, um das Gateway auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Dadurch wird das Gateway für die erneute Verwendung vorbereitet Amazon Monitron.

Wenn Sie ein Gateway löschen, das derzeit offline ist, müssen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, bevor Sie es erneut in Betrieb nehmen.

Themen

- Um ein Gateway auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen

Um ein Gateway auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen

1. Trennen Sie das Gateway vom Stromnetz.
2. Halten Sie die Taste für die Inbetriebnahme gedrückt.
3. Stecken Sie das Gateway wieder ein.
4. Wenn die LED-Leuchten langsam, abwechselnd orange und blau, zu blinken beginnen, lassen Sie die Taste zur Inbetriebnahme los.
5. Trennen Sie das Gateway vom Stromnetz, warten Sie 10 Sekunden, und schließen Sie es dann wieder an. Das Gateway wurde zurückgesetzt.

Die Liste der Gateways anzeigen

Auf dieser Seite wird beschrieben, wie Sie Ihre Wi-Fi-Gateways im Internet oder in der mobilen App auflisten können.

Themen

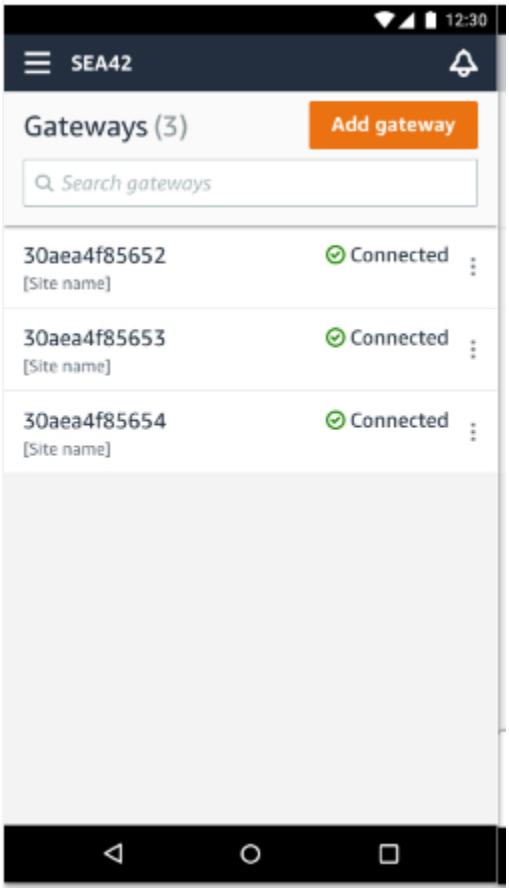
- So listen Sie Ihre Gateways-Liste mit der mobilen App auf
- Um Ihre Gateways mithilfe der Web-App aufzulisten

So listen Sie Ihre Gateways-Liste mit der mobilen App auf

1. Melden Sie sich mit Ihrem Smartphone bei der Amazon Monitron mobilen App an.
2. Wählen Sie das Menüsymbol oben links auf dem Bildschirm.

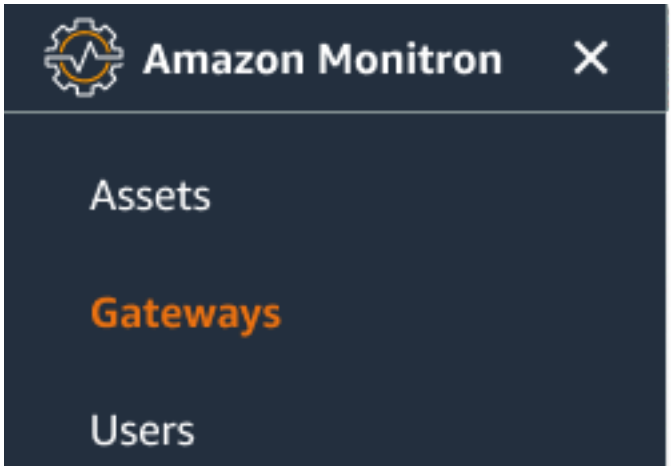
3. Wählen Sie Gateways (Gateways) aus.

   Eine Liste aller mit dem Projekt verknüpften Gateways wird angezeigt.

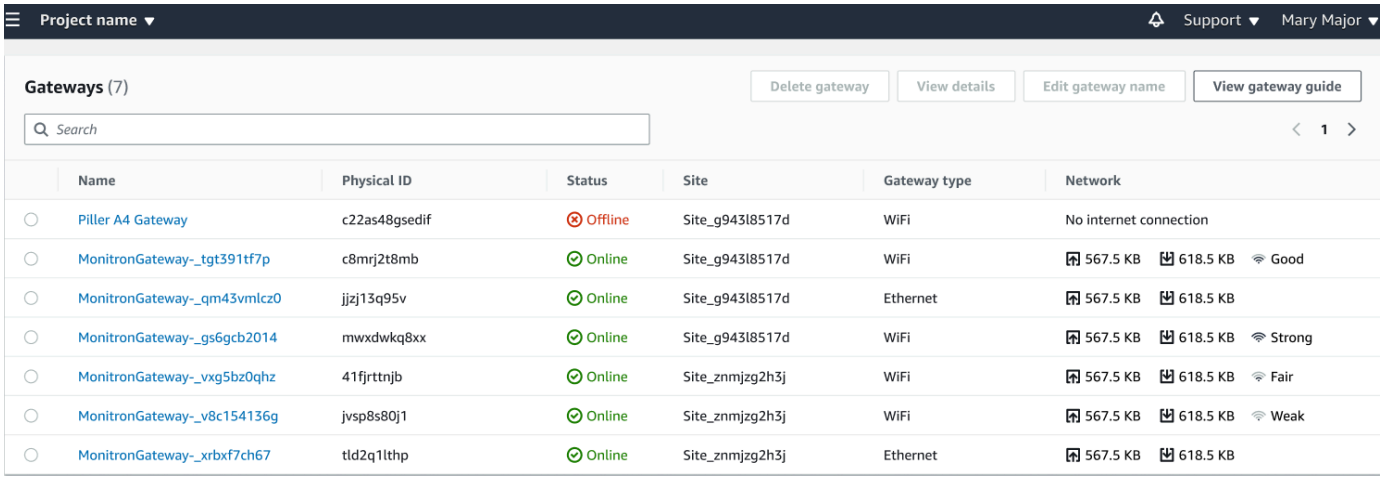


Um Ihre Gateways mithilfe der Web-App aufzulisten

1. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste Gateways aus.



2. Die Gateway-Liste wird im rechten Bereich angezeigt.



Wi-Fi-Gateway-Details anzeigen

Sie können die Gateway-Details in Ihrer Mobil- oder Web-App anzeigen. Die folgenden Gateway-Details sind sichtbar:

- IP-Adresse
- Firmware-Version
- Letztes Mal in Betrieb genommen

> **Note**
>
> Sie können auch Gateway-MAC-Adressen anzeigen und kopieren. Siehe MAC-Adressdetails abrufen.

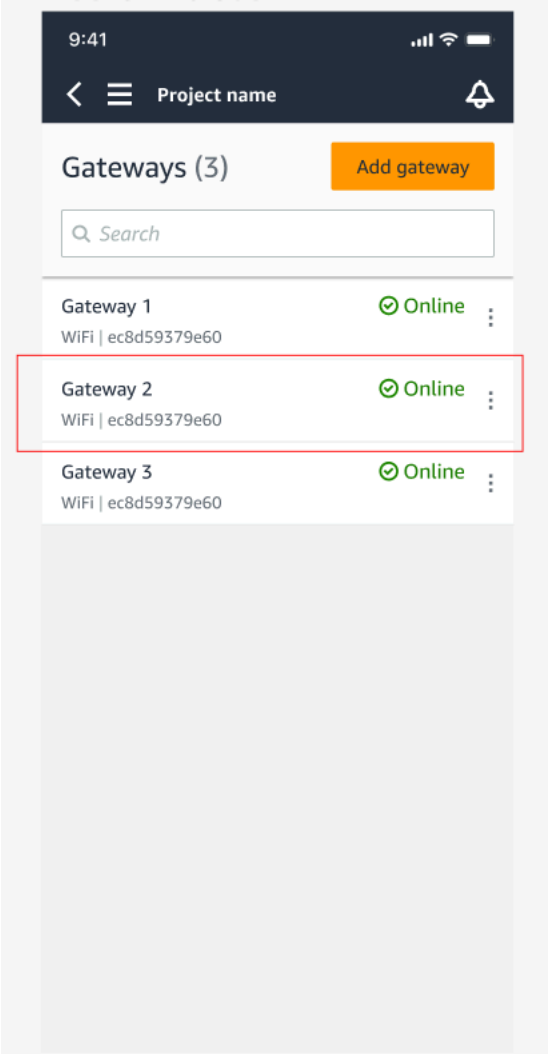
Sie können Sensordetails sowohl in der mobilen App als auch in der Web-App anzeigen. Der folgende Abschnitt zeigt Ihnen, wie das geht.

Themen

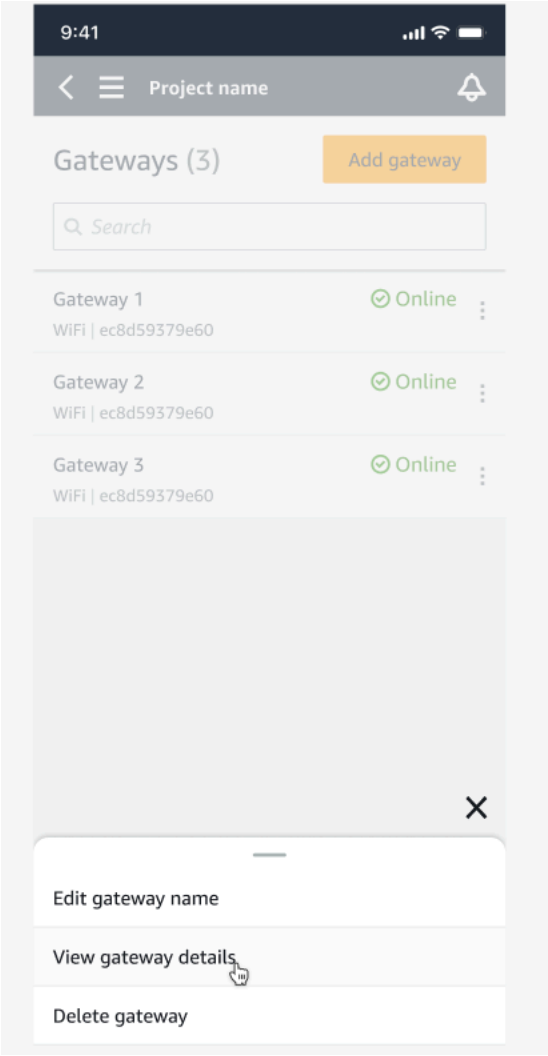
- Um die Details des Wi-Fi-Gateways in der mobilen App anzuzeigen
- Um die Details des Wi-Fi-Gateways in der Web-App anzuzeigen

Um die Details des Wi-Fi-Gateways in der mobilen App anzuzeigen

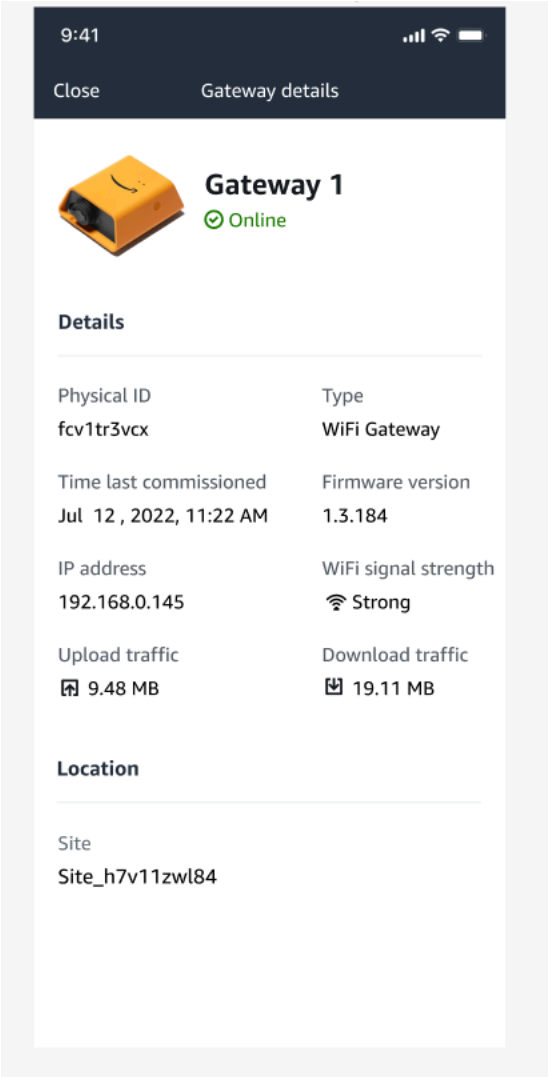
1. Wählen Sie aus der Gateways-Liste das Gateway aus, dessen Details Sie anzeigen möchten.



2. Wählen Sie in dem sich öffnenden Optionsfeld die Option Gateway-Details anzeigen aus.

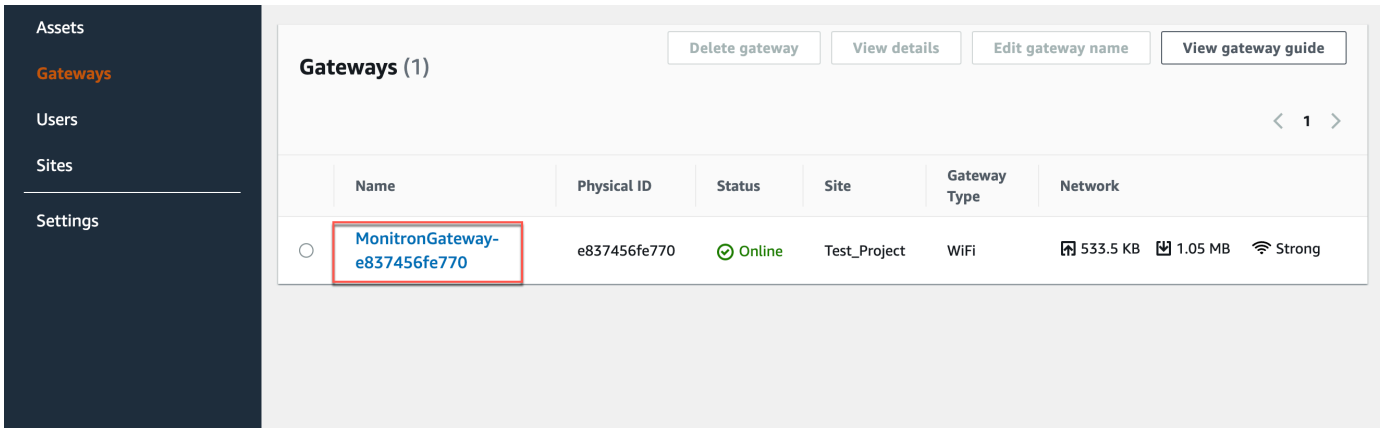


3. Die Seite mit den Gateway-Details wird angezeigt.

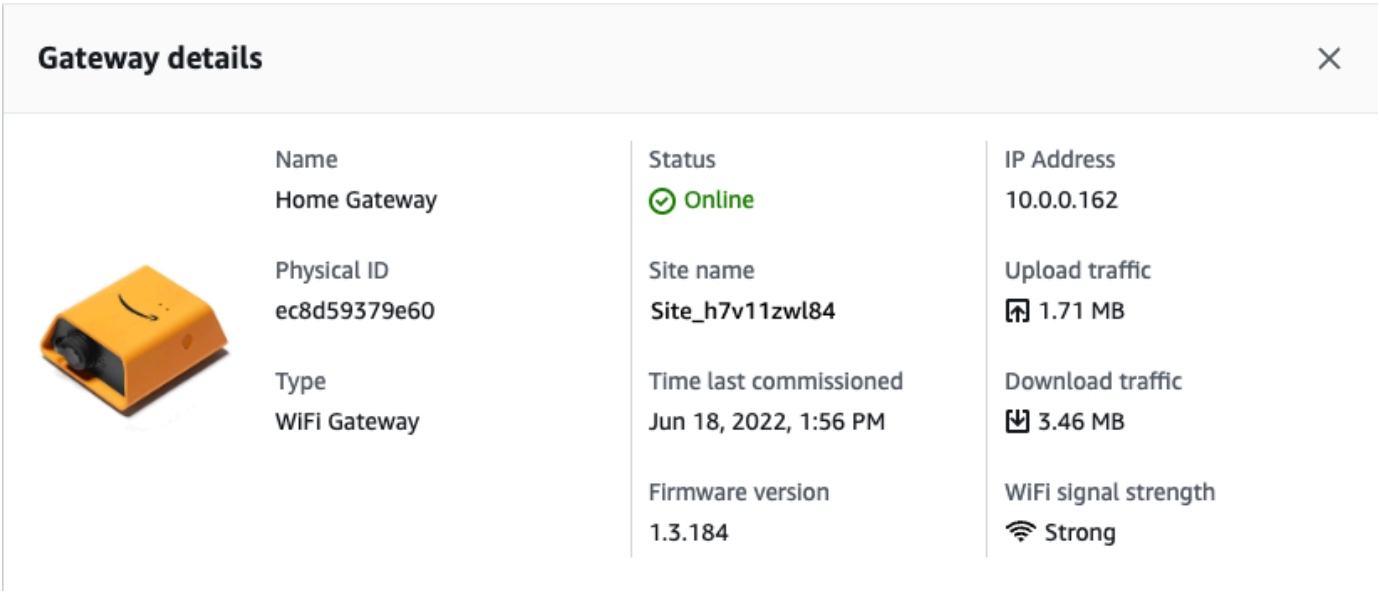


Um die Details des Wi-Fi-Gateways in der Web-App anzuzeigen

1. Wählen Sie aus der Gateways-Liste das Gateway aus, dessen Details Sie anzeigen möchten.



2. Die Seite mit den Gateway-Details wird angezeigt.



Den Namen des Wi-Fi-Gateways bearbeiten

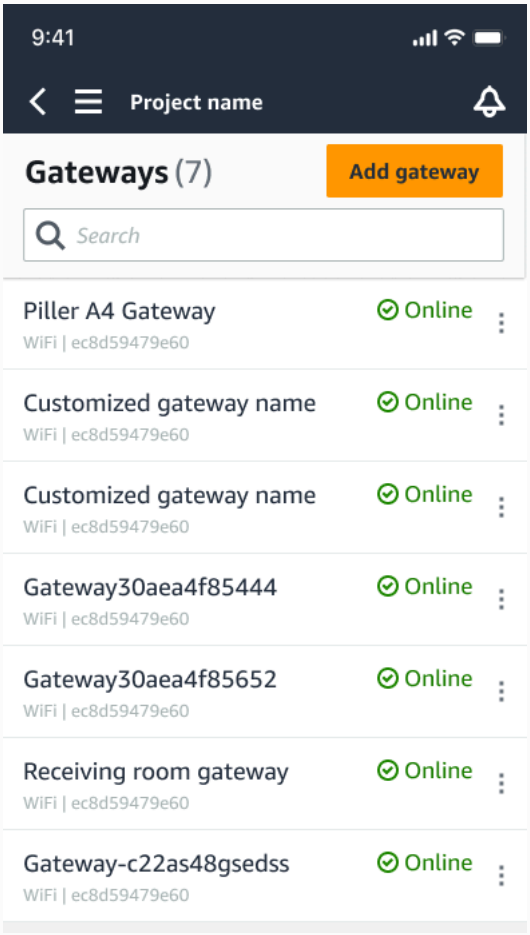
Sie können den Anzeigenamen für Ihr Wi-Fi-Gateway ändern, um es schneller zu finden. Um einen Gateway-Namen zu bearbeiten, öffnen Sie Ihre Web- oder Mobil-App und gehen Sie wie folgt vor.

Themen

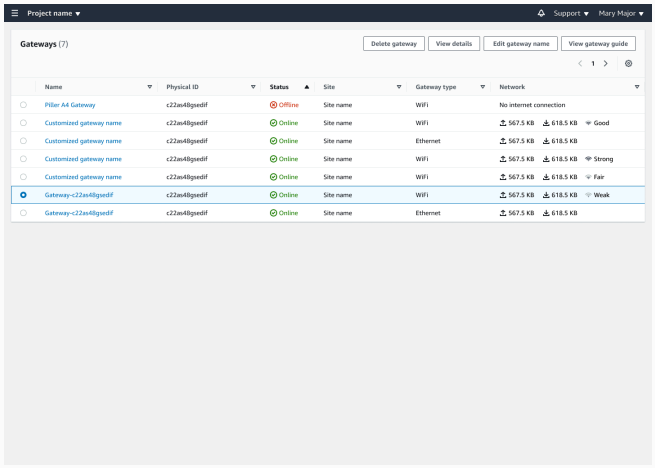
- Um den Namen des Wi-Fi-Gateways zu bearbeiten

Um den Namen des Wi-Fi-Gateways zu bearbeiten

1. Wählen Sie auf der Seite Gateways den Gateway-Namen aus, den Sie bearbeiten möchten.



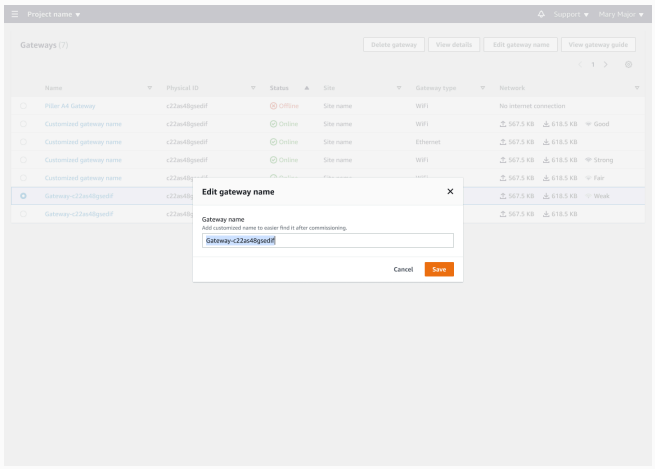
Ansicht der mobilen App



Web-App-Ansicht

2. Es erscheint ein Pop-up, in dem Sie aufgefordert werden, einen benutzerdefinierten Namen für das Gateway hinzuzufügen.

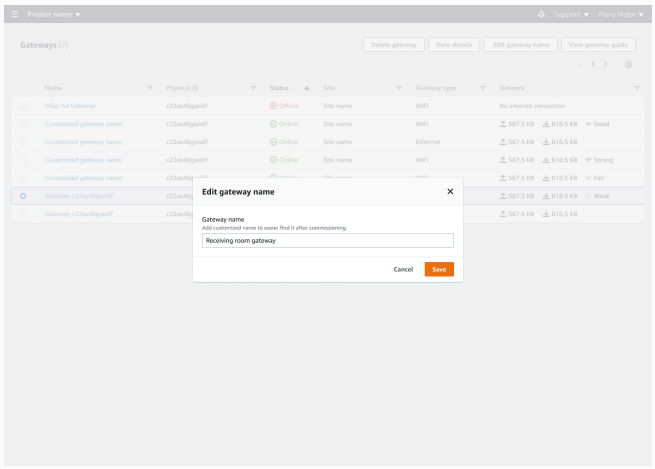
Ansicht der mobilen App



Web-App-Ansicht

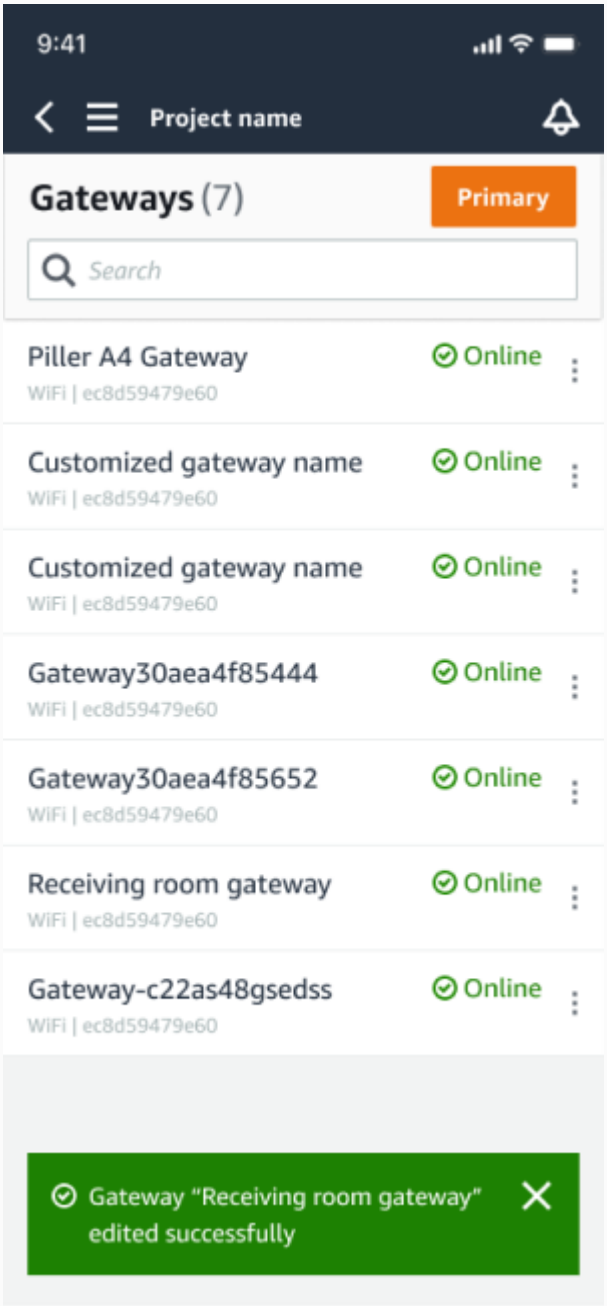
3. Geben Sie den neuen Namen für das Gateway ein und wählen Sie Speichern.

Ansicht der mobilen App

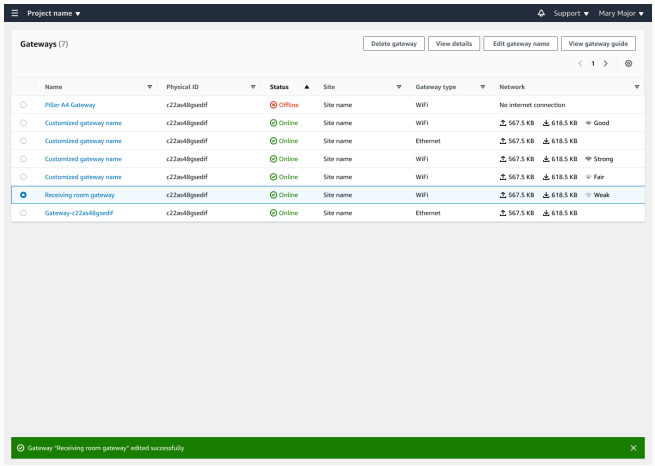


Web-App-Ansicht

4. Es wird eine Erfolgsmeldung angezeigt, in der der neue Gateway-Name bestätigt wird.



Ansicht der mobilen App



Web-App-Ansicht

Löschen eines Wi-Fi-Gateways

Sensoren benötigen ein Gateway, um ihre Daten an die AWS Cloud weiterzuleiten. Das Löschen eines Gateways kann dazu führen, dass einige Sensoren ihre Verbindung verlieren. Seien Sie vorsichtig, bevor Sie ein Gateway löschen.

Wenn Sie ein Gateway löschen, schalten die Sensoren ihre Verbindung zu einem anderen Gateway um, das sich in Reichweite befindet, sofern es eines gibt. Die Datenübertragung vom Sensor wird ohne Unterbrechung fortgesetzt. Wenn sich kein Gateway in Reichweite befindet, wird die Datenübertragung unterbrochen und die Daten können verloren gehen.

Themen

- Um ein Gateway mit der mobilen App zu löschen
- Um ein Gateway mit der Web-App zu löschen

Um ein Gateway mit der mobilen App zu löschen

1. Navigieren Sie zur Seite Gateways.
2. Wählen Sie das vertikale Ellipsensymbol

   ( )
   neben dem Gateway, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie Gateway löschen.
4. Klicken Sie erneut auf Delete (Löschen).

Um ein Gateway mit der Web-App zu löschen

1. Navigieren Sie zur the section called “Die Liste der Gateways anzeigen”.
2. Wählen Sie das Gateway aus der Tabelle aus.
3. Wählen Sie Gateway löschen.

MAC-Adressdetails werden abgerufen

Um die Media Access Control (MAC) -Adresse Ihres Amazon Monitron Monitron-Gateways abzurufen, können Sie den QR-Code auf dem Gateway-Gerät mit Ihrem Mobiltelefon scannen. Amazon Monitron gibt sowohl die MAC-Adresse als auch die Gateway-ID zurück, wenn Sie den QR-Code scannen.

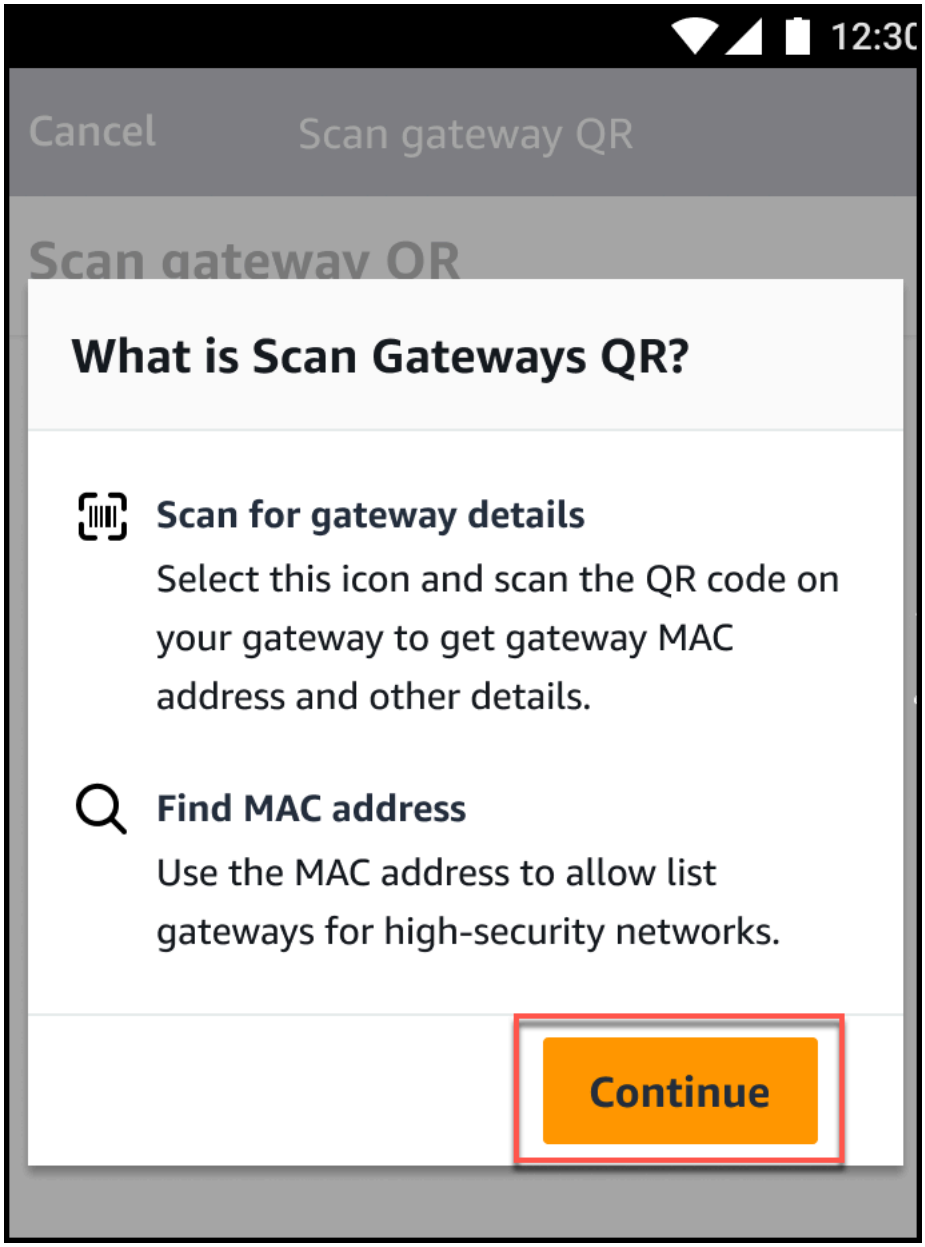
Wenn Sie ein IT-Administrator sind, können Sie anhand der gescannten MAC-Adresse sicherstellen, dass die Gateway-Geräte mit den richtigen Netzwerkeinstellungen konfiguriert sind, bevor sie in Betrieb genommen werden. Wenn Sie ein Techniker sind, der Gateways in Betrieb nimmt, können Sie die gescannte MAC-Adresse verwenden, um Netzwerkprobleme mit Ihrem IT-Administrator zu beheben.

> **Note**
>
> Das Abrufen von MAC-Adressen durch Scannen von QR-Codes wird nur für die mobile Amazon Monitron Monitron-App unterstützt.

Das folgende Verfahren zeigt Ihnen, wie Sie die MAC-Adresse Ihres Gateway-Geräts abrufen können.

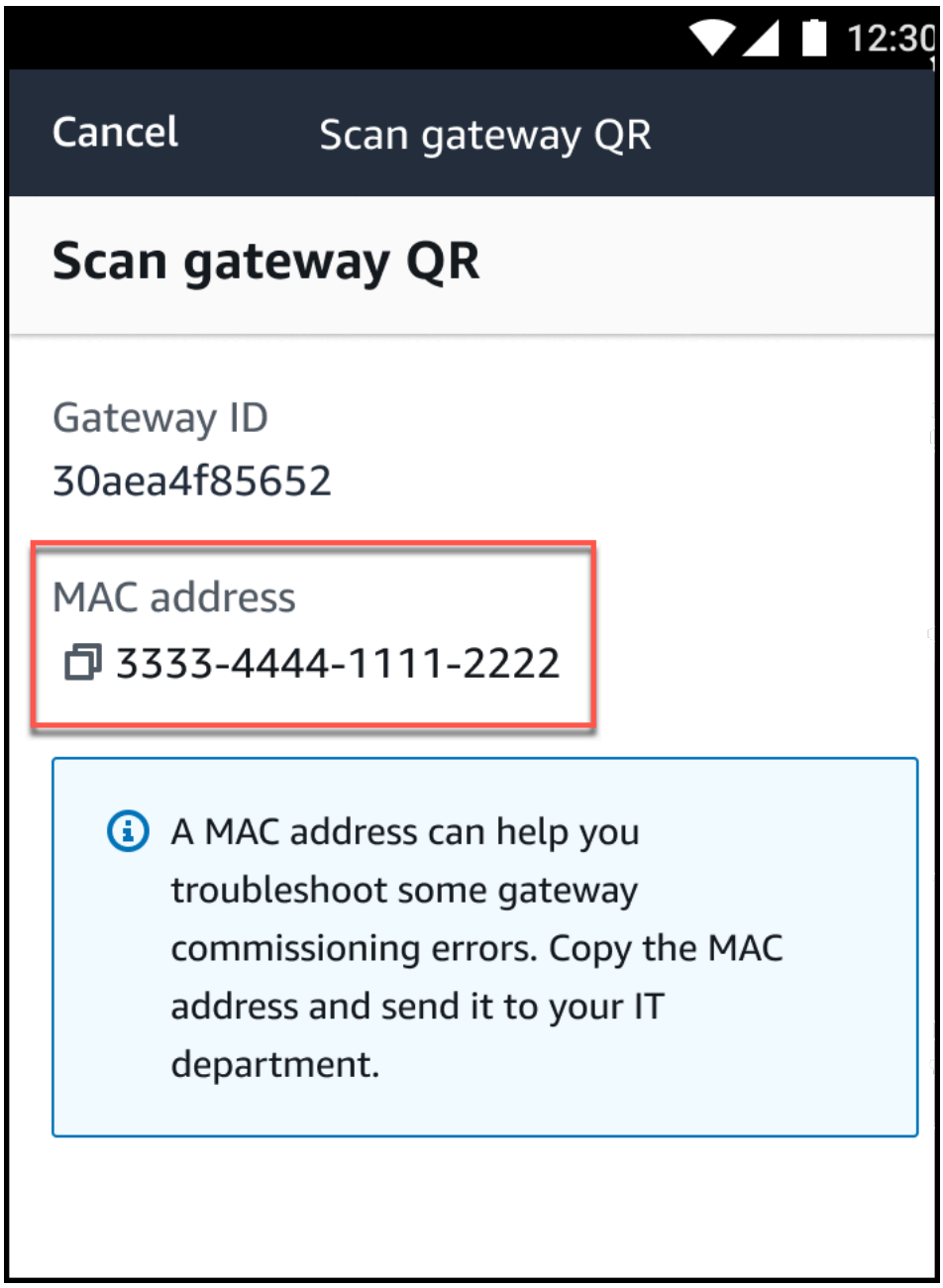
1. Navigieren Sie zur Gateways-Seite.
2. Wählen Sie das Scansymbol aus.

3. Amazon Monitron zeigt eine Meldung an, in der erklärt wird, wie das Scannen eines QR-Codes funktioniert. Wählen Sie Weiter aus.



4. Scannen Sie auf der Seite QR-Code scannen den Gateway-QR-Code mit Ihrer Handykamera.

   Wenn der Scan erfolgreich abgeschlossen wurde, zeigt Amazon Monitron die Gateway-ID und die MAC-Adresse auf der Seite „QR-Code scannen“ in der mobilen App an.



Sie können auch das Kopiersymbol

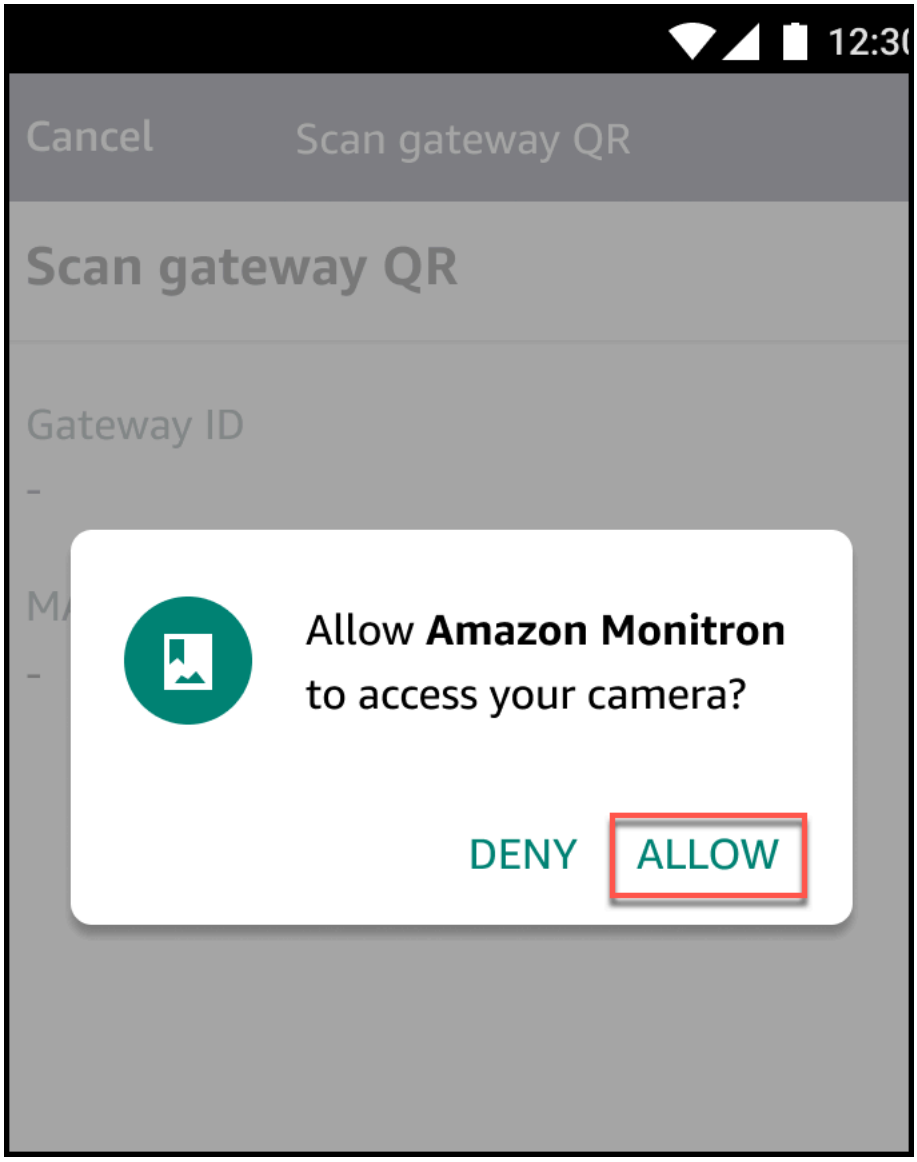
( )

auswählen, um die MAC-Adresse zu kopieren.

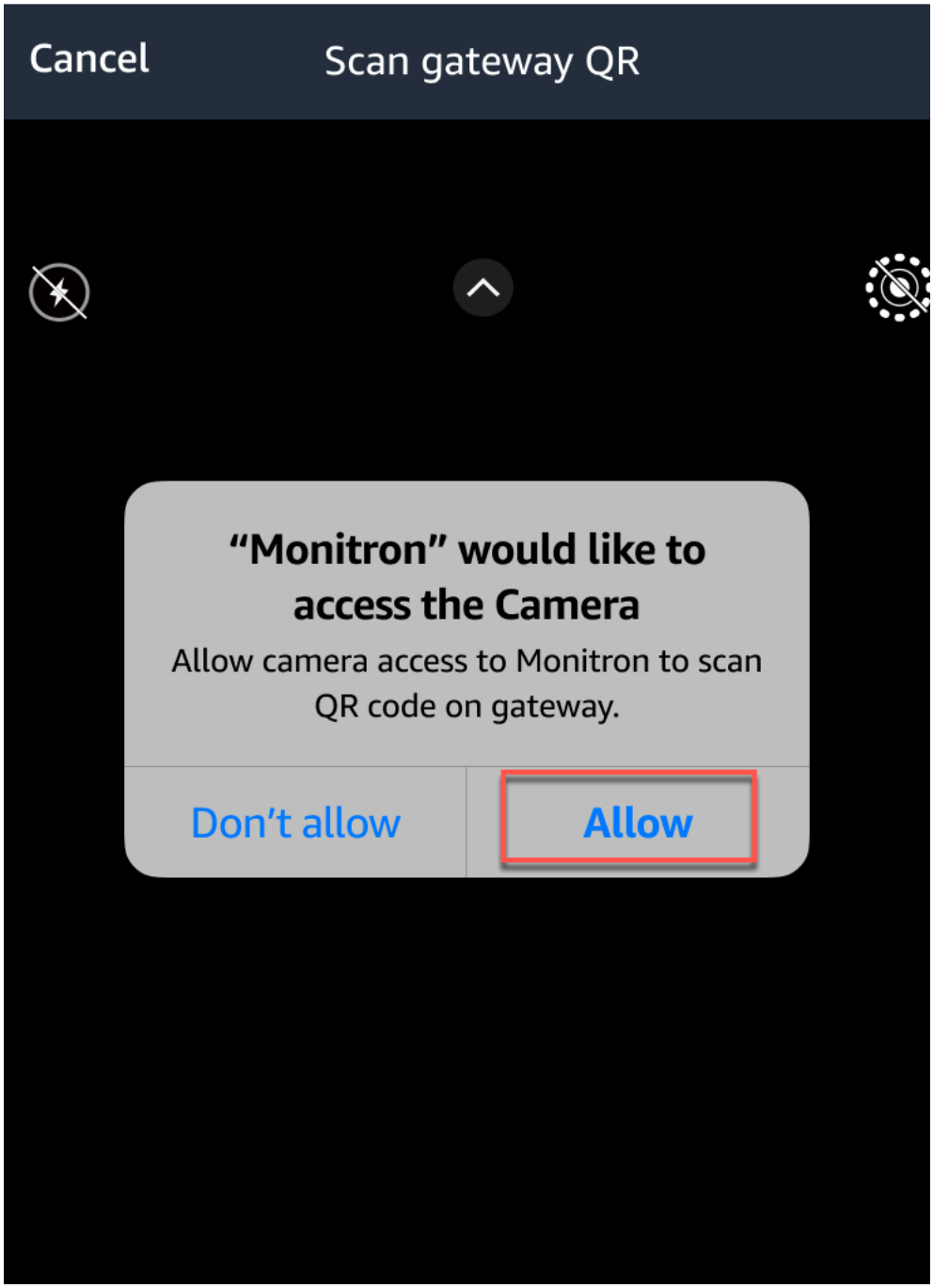
> **Note**
>
> Falls nicht bereits aktiviert, benötigt Amazon Monitron möglicherweise Zugriffsberechtigungen für Ihre Kamera, um den QR-Code zu scannen. Diese

Berechtigungen müssen auf der Einstellungsseite Ihres Mobilgeräts aktiviert werden, bevor Sie den QR-Code eines Geräts erfolgreich scannen können. Amazon Monitron fordert Sie während des Scanvorgangs auf, den Kamerazugriff zu aktivieren, sofern noch keine Berechtigungen erteilt wurden.

Auf Android-Geräten



Auf iOS-Geräten


Cancel
Scan gateway QR
"Monitron" would like to access the Camera
Allow camera access to Monitron to scan QR code on gateway.
Don't allow
Allow

Objekte

Bei Anlagen handelt Amazon Monitron es sich um die Geräte in Ihrer Fabrik. In der Regel handelt es sich bei Anlagen um einzelne Maschinen, sie können aber auch Teile einer größeren Anlage, Teil eines industriellen Prozesses oder ein beliebiges Element Ihres Fertigungsmodells sein.

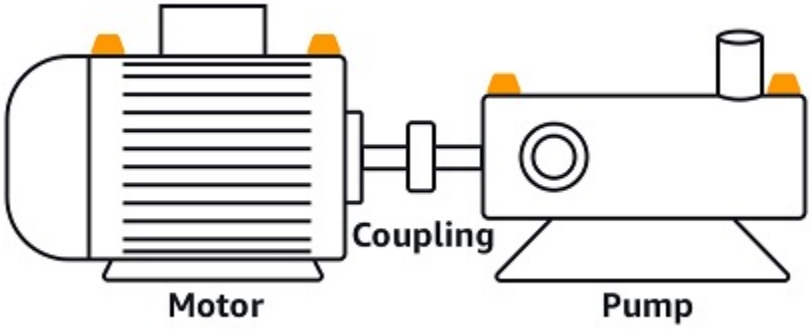
Amazon Monitron unterstützt derzeit die folgenden standardmäßigen, auf dem ISO-20186-Standard basierenden Maschinenklassen:

- Klasse I — Einzelteile von Motoren und Maschinen, die im normalen Betriebszustand integral mit der kompletten Maschine verbunden sind, z. B. Serienelektromotoren mit einer Leistung von bis zu 15 kW.
- Klasse II — Maschinen mittlerer Größe (typischerweise Elektromotoren mit einer Leistung von 15 kW bis 75 kW) ohne spezielle Fundamente, starr montierte Motoren oder Maschinen (bis zu 300 kW) auf speziellen Fundamenten.
- Klasse III — Große Antriebsmaschinen und andere große Maschinen mit rotierenden Massen, die auf starren und schweren Fundamenten montiert sind, die in Schwingungsrichtung relativ steif sind.
- Klasse IV — Große Antriebsmaschinen und andere große Maschinen mit rotierenden Massen, die auf starren und schweren Fundamenten montiert sind, die bei der Schwingungsmessung relativ weich sind, z. B. Turbogeneratoren und Gasturbinen mit Leistungen über 10 MW.

Sie können auch benutzerdefinierte Klassen für Ihre Assets erstellen, um sie besser an Ihren Anwendungsfall anzupassen. Weitere Informationen finden Sie unter Benutzerdefinierte Klassen erstellen.

Ein Asset ist auch die Grundlage für die Anzeige des Zustands Ihrer Computer. Um die Maschinenaktivität zu überwachen, koppeln Sie einen oder mehrere Sensoren mit der Anlage, die Sie überwachen möchten. Jeder Sensor gibt Ihnen Einblick in die Funktionsweise dieses Teils der Anlage, und zusammen bieten sie einen Überblick über die gesamte Anlage. Sie können jedem auf einer Anlage positionierten Sensor eine eigene Maschinenklasse zuweisen.

Das folgende Diagramm zeigt eine Anlage, einen Elektromotor-Pumpensatz. Es hat vier Positionen mit jeweils einem Sensor, zwei am Motor und zwei an der Pumpe. Jeder Sensor sammelt Daten zur Temperatur und zum Vibrationspegel an dieser bestimmten Stelle an der Pumpe. Amazon Monitron analysiert diese Daten dann, indem sie mit den Ausgangstemperatur- und Vibrationspegeln dieser Position verglichen werden, um festzustellen, wann eine Änderung oder Abnormalität auftritt. In diesem Fall wird eine Benachrichtigung an die Amazon Monitron App gesendet.



In diesem Kapitel wird erklärt, wie Sie Ihre Anlagen mit den Sensoren Amazon Monitron, die ihren Zustand überwachen, verwalten und mit ihnen koppeln können.

Themen

- Anlageklassen erstellen
- Verwaltung von Komponenten
- Die Liste der Assets anzeigen
- Ein Asset hinzufügen
- Den Namen eines Assets ändern
- Ein Asset verschieben
- Ein Asset löschen

Anlageklassen erstellen

Amazon Monitron bietet vier Standardmaschinenklassen, die auf den ISO 20816-Standards basieren. Wenn Sie eine Anlagenposition hinzufügen, können Sie eine dieser vier Standardklassen als Maschinenklasse wählen, die zur Erkennung von Anomalien in Ihren Anlagen verwendet werden soll. Amazon Monitron verwendet dann die zugewiesene Anlageklasse, um Warnungen und Alarme zum Zustand der Anlagen zu generieren.

Wenn Ihre Asset-Typen nicht mit den von Amazon Monitron angebotenen Standard-Maschinenklassen übereinstimmen, können Sie benutzerdefinierte Maschinenklassen für Ihre Anlagen erstellen. Nach der Erstellung können diese benutzerdefinierten Klassen allen Anlagenpositionen in einem Projekt zugewiesen werden.

> **Important**
>
> Benutzerdefinierte Klassen können nur mit der Amazon Monitron Monitron-Web-App erstellt werden. Nur der Amazon Monitron Monitron-Projektadministrator kann benutzerdefinierte Anlageklassen erstellen, aktualisieren und löschen.

Themen

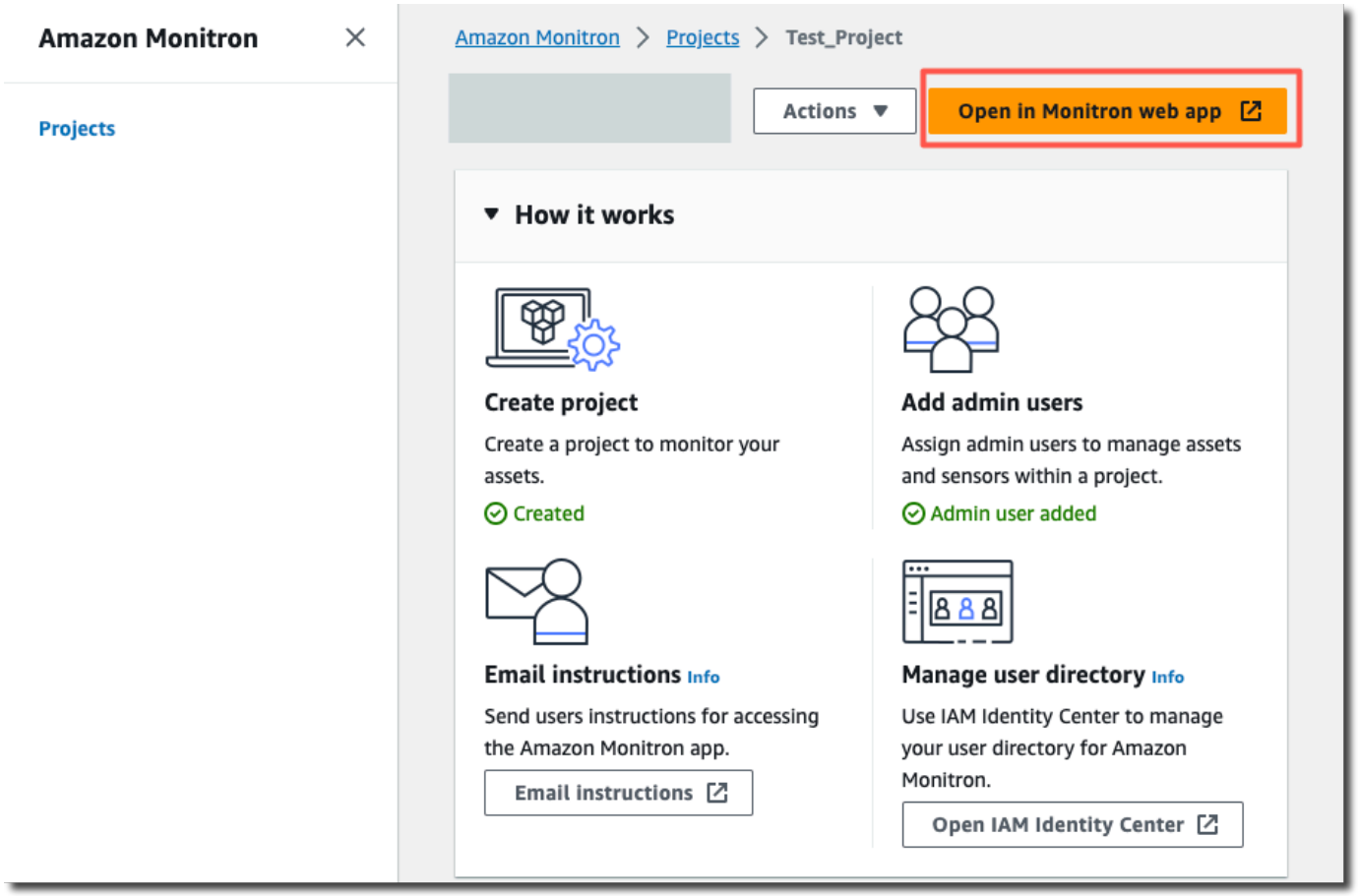
- Eine benutzerdefinierte Klasse erstellen
- Eine benutzerdefinierte Klasse aktualisieren
- Löschen einer benutzerdefinierten Klasse

Eine benutzerdefinierte Klasse erstellen

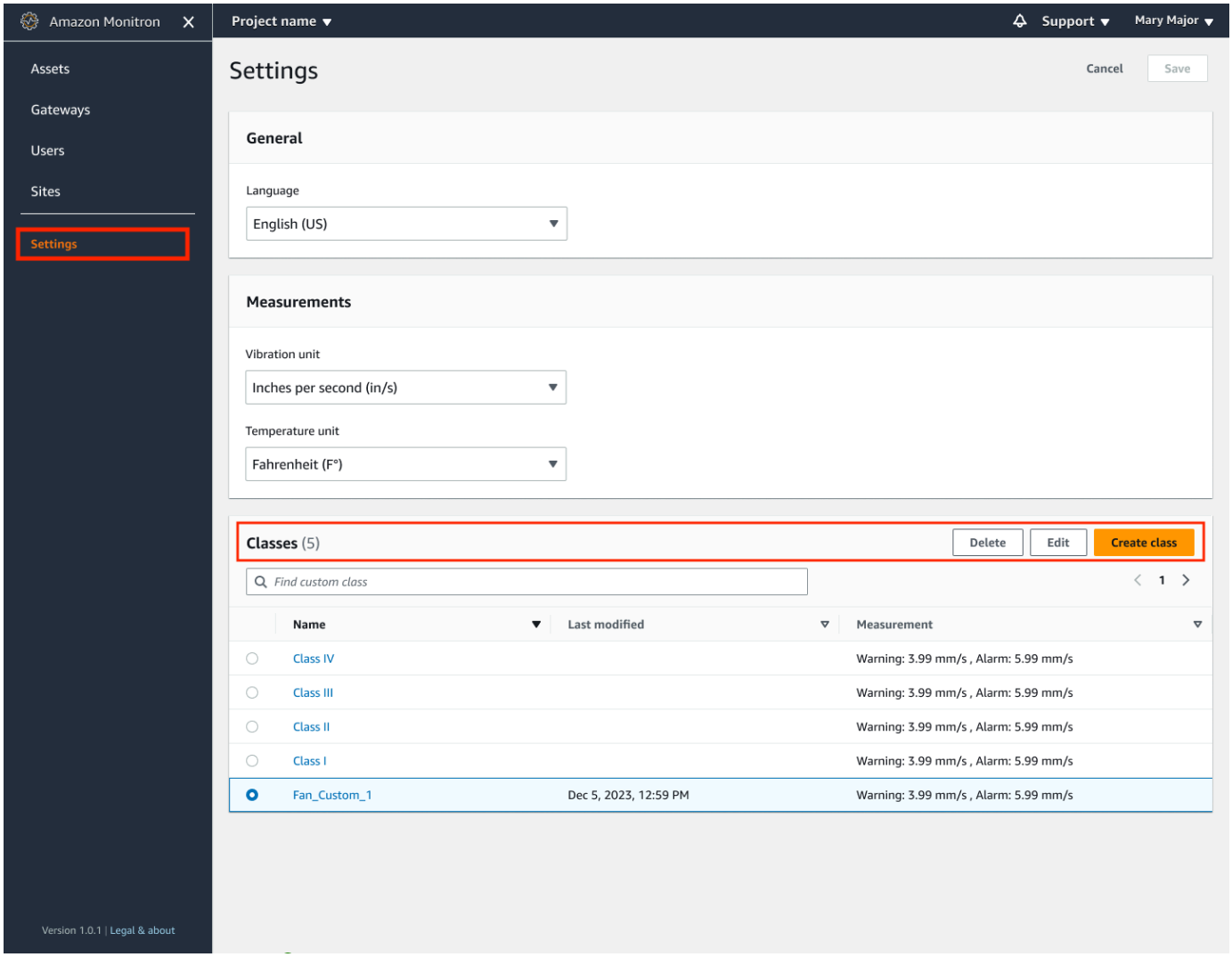
Um eine benutzerdefinierte Klasse zu erstellen

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Create project (Projekt erstellen) aus.
3. Wenn Sie zum ersten Mal ein Projekt erstellen, folgen Sie den unter Projekt erstellen beschriebenen Schritten.

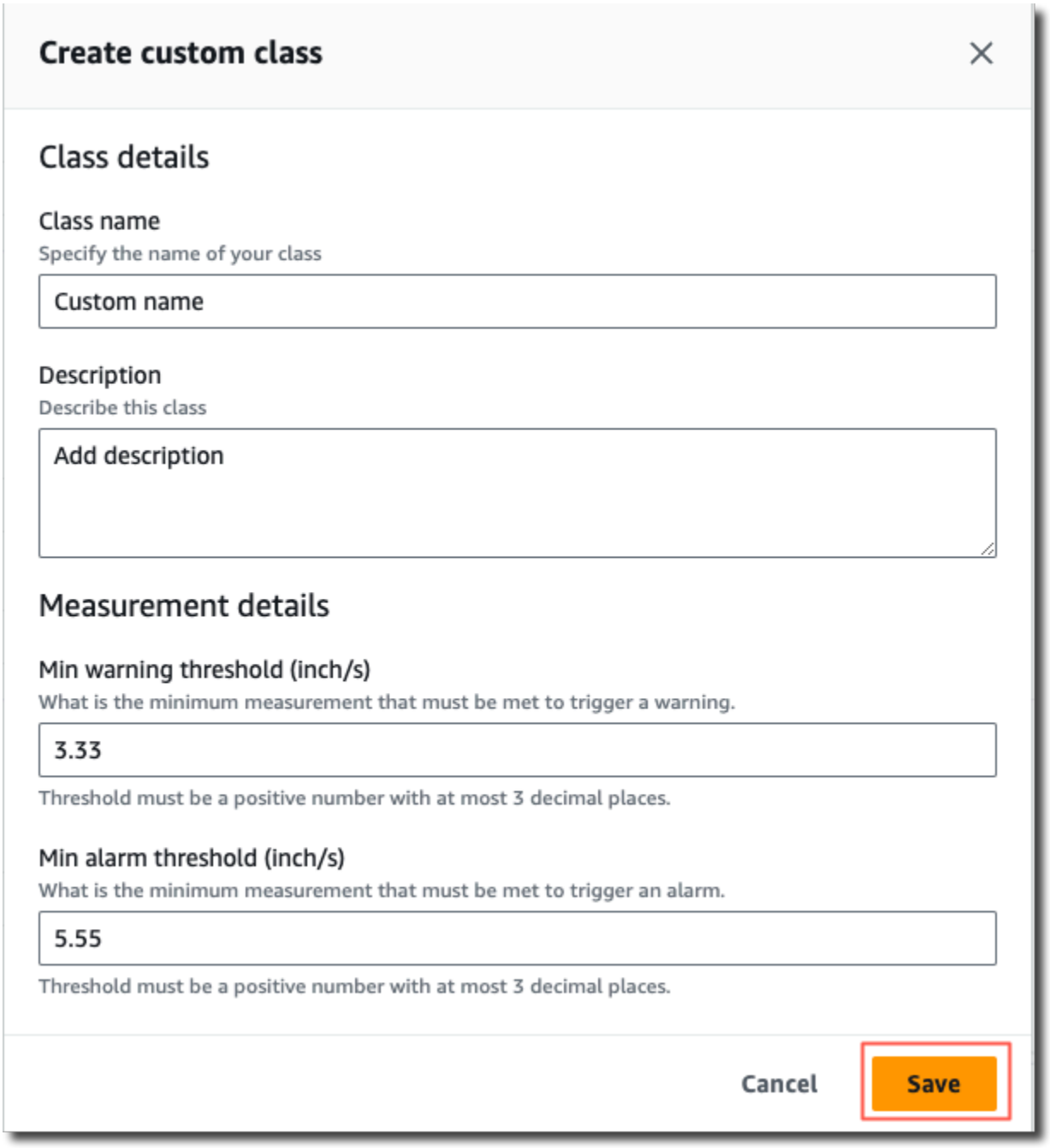
   Wenn Sie ein vorhandenes Projekt auswählen, wählen Sie im linken Navigationsmenü Projekte und dann das Projekt aus, für das Sie benutzerdefinierte Klassen erstellen möchten.
4. Wählen Sie auf der Seite mit den Projektdetails die Option In der Amazon Monitron Monitron-Web-App öffnen aus.



5. Wählen Sie auf der Amazon Monitron Monitron-Web-App-Seite im linken Navigationsbereich Einstellungen aus.



6. Wählen Sie dann unter Klassen die Option Klasse erstellen aus.



7. Gehen Sie auf der Seite Benutzerdefinierte Klasse erstellen wie folgt vor:

   - Unter Klassendetails für Klassenname — Ein Name für Ihre benutzerdefinierte Klasse.
   - Beschreibung — Eine Beschreibung für Ihre benutzerdefinierte Maschinenklasse.
   - Unter Messdetails, unter Messschwellenwerte — Benutzerdefinierte Messschwellenwerte für Ihre Anlagen.

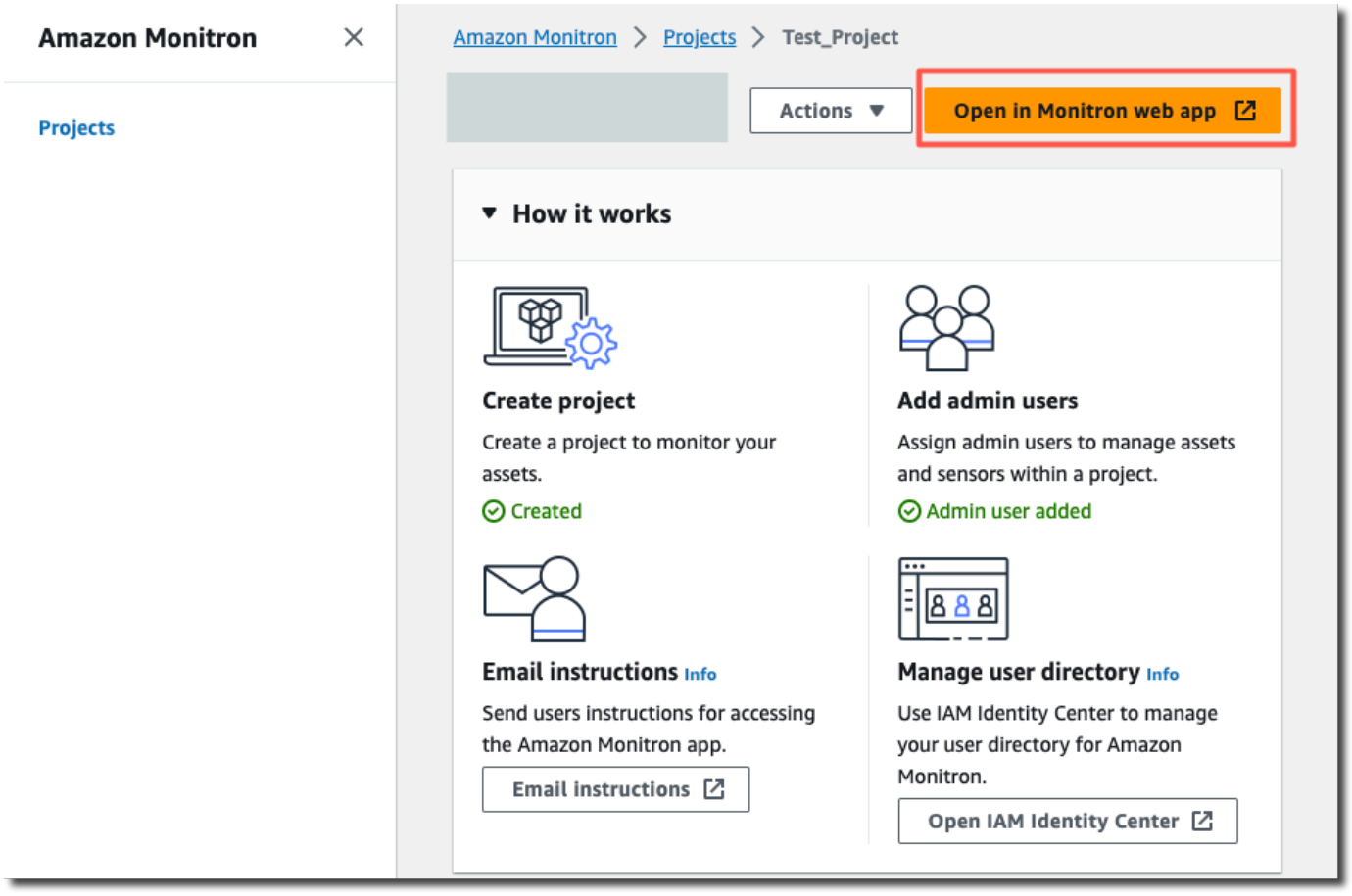
8. Wählen Sie Speichern.

Eine benutzerdefinierte Klasse aktualisieren

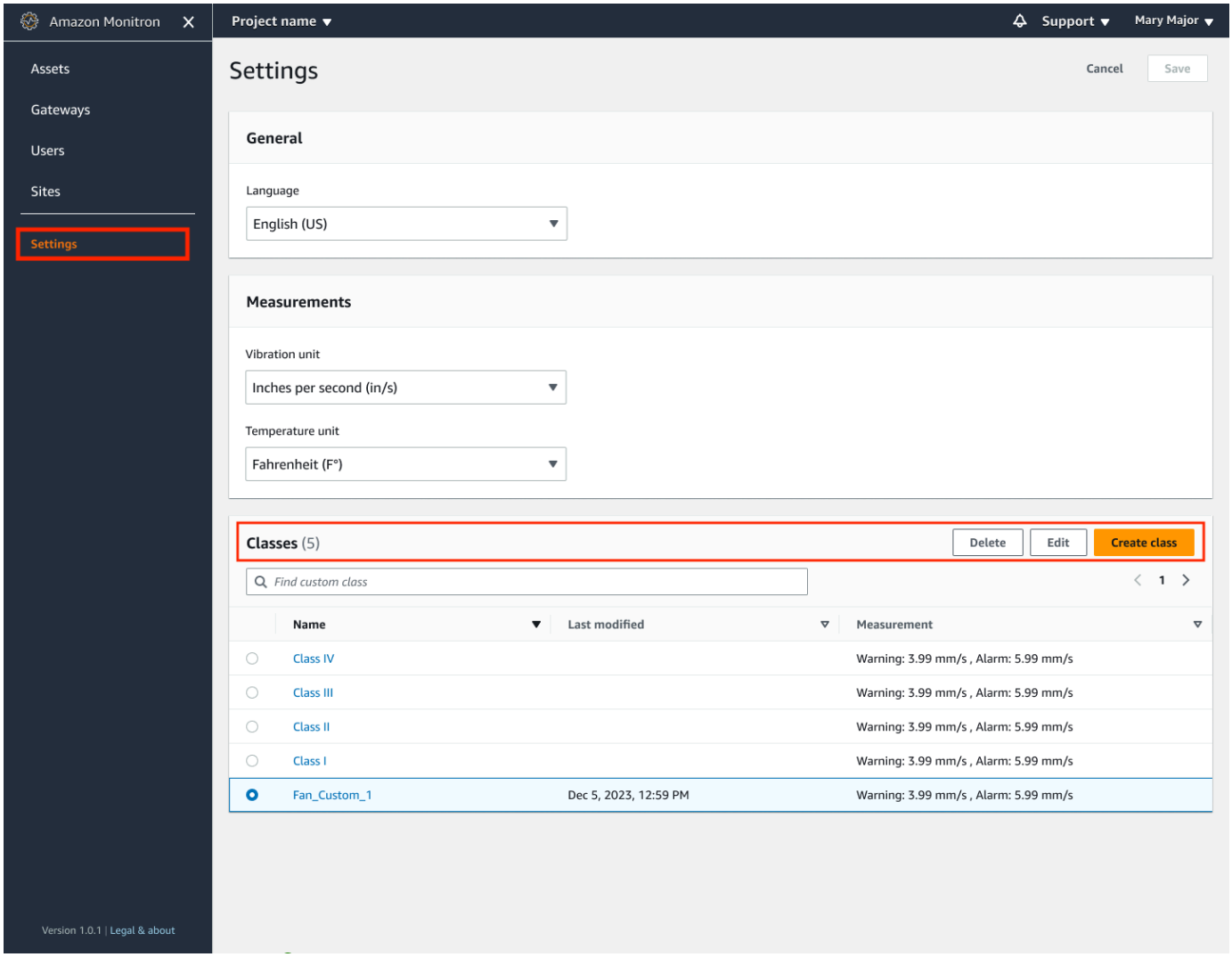
Um eine benutzerdefinierte Klasse zu aktualisieren

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Create project (Projekt erstellen) aus.
3. Wenn Sie zum ersten Mal ein Projekt erstellen, folgen Sie den unter Projekt erstellen beschriebenen Schritten.

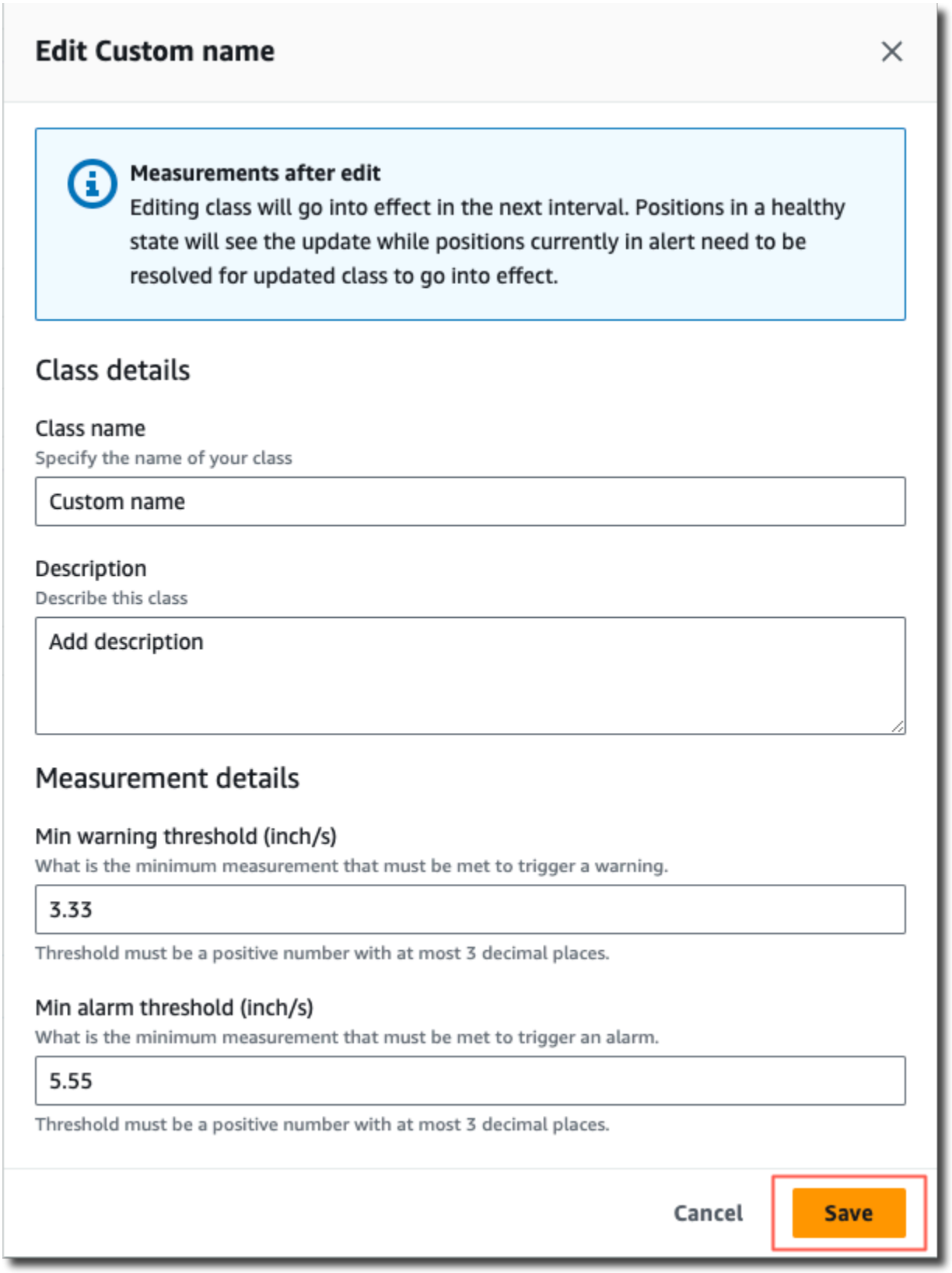
   Wenn Sie ein vorhandenes Projekt auswählen, wählen Sie im linken Navigationsmenü Projekte und dann das Projekt aus, für das Sie benutzerdefinierte Klassen erstellen möchten.
4. Wählen Sie auf der Seite mit den Projektdetails die Option In der Amazon Monitron Monitron-Web-App öffnen aus.



5. Wählen Sie auf der Amazon Monitron Monitron-Web-App-Seite im linken Navigationsbereich Einstellungen aus.



6. Wählen Sie dann unter Klassen die Klasse aus, die Sie aktualisieren möchten, und wählen Sie Bearbeiten aus.



7. Gehen Sie auf der Seite Kurs bearbeiten wie folgt vor:

- Unter Klassendetails für Klassenname — Ein Name für deine benutzerdefinierte Klasse.
- Beschreibung — Eine Beschreibung für Ihre benutzerdefinierte Maschinenklasse.
- Unter Messdetails, unter Messschwellenwerte — Benutzerdefinierte Messschwellenwerte für Ihre Anlagen.

8. Wählen Sie Speichern.

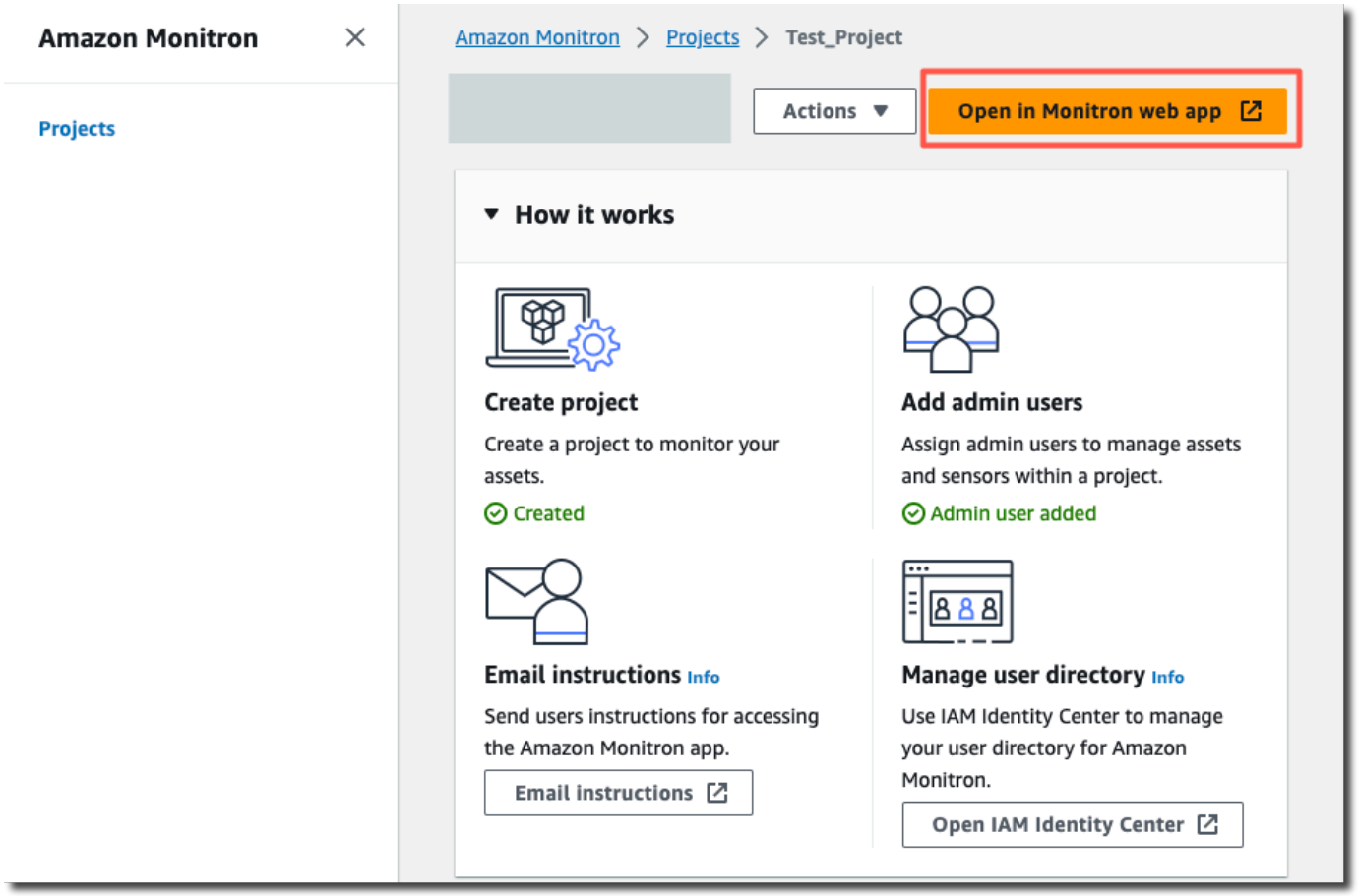
> **Note**
>
> Die bearbeitete Maschinenklasse wird im nächsten Amazon Monitron-Messintervall wirksam.

Löschen einer benutzerdefinierten Klasse

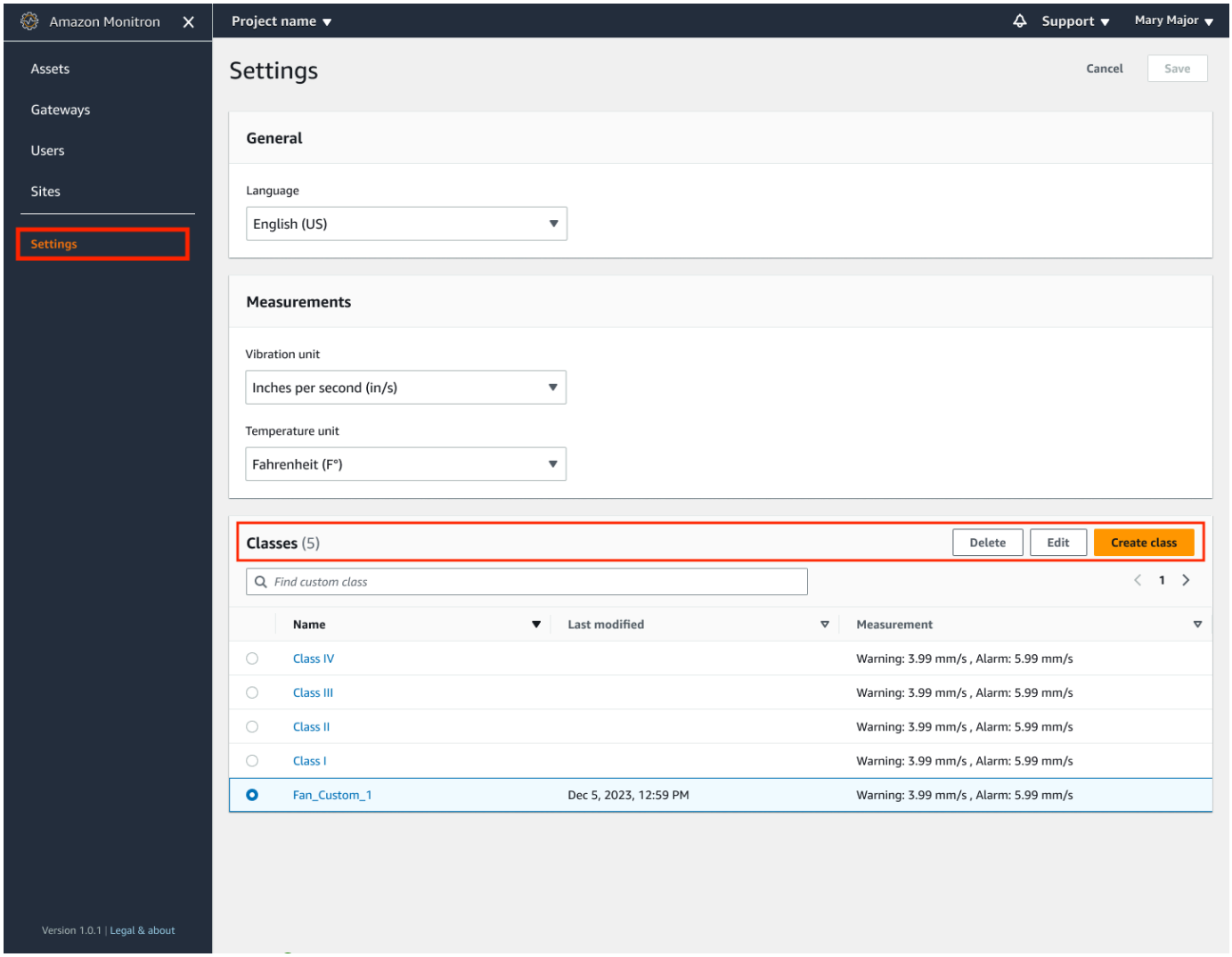
Um eine benutzerdefinierte Klasse zu löschen

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Create project (Projekt erstellen) aus.
3. Wenn Sie zum ersten Mal ein Projekt erstellen, folgen Sie den unter Projekt erstellen beschriebenen Schritten.

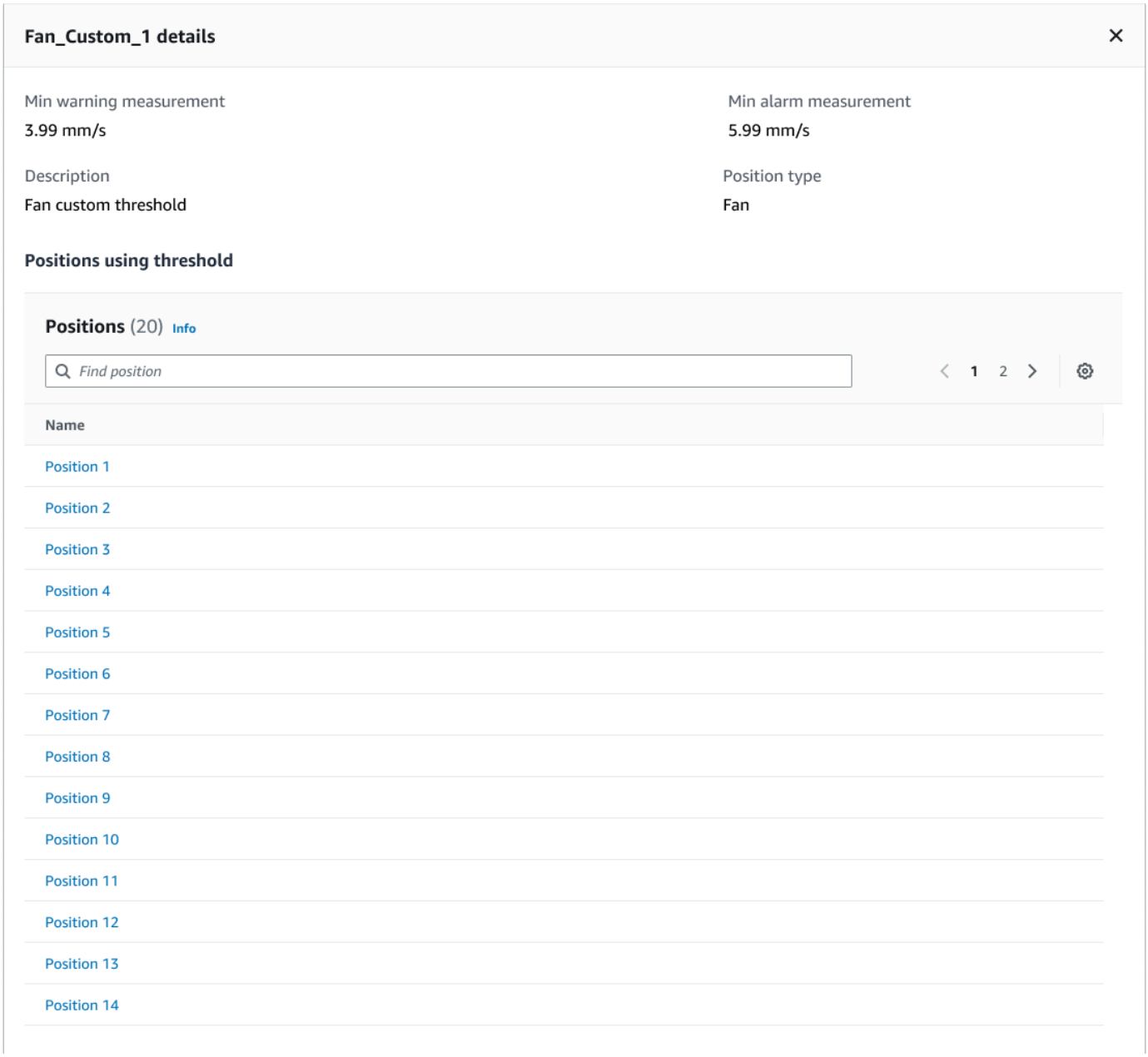
   Wenn Sie ein vorhandenes Projekt auswählen, wählen Sie im linken Navigationsmenü Projekte und dann das Projekt aus, für das Sie benutzerdefinierte Klassen erstellen möchten.
4. Wählen Sie auf der Seite mit den Projektdetails die Option In der Amazon Monitron Monitron-Web-App öffnen aus.



5. Wählen Sie auf der Amazon Monitron Monitron-Web-App-Seite im linken Navigationsbereich Einstellungen aus.



6. Wählen Sie dann unter Klassen die Maschinenklasse aus, die Sie löschen möchten, und wählen Sie Löschen aus.



Important

Sie können keine benutzerdefinierten Maschinenklassen löschen, die derzeit von einer oder mehreren Positionen verwendet werden. Sie erhalten eine Liste der Positionen, die derzeit die Maschinenklasse verwenden, und Sie müssen diese Positionen auf eine andere Maschinenklasse aktualisieren, bevor Sie die diesen Positionen zugeordnete Maschinenklasse löschen können.

7. Um den Löschvorgang zu bestätigen**`delete`**, geben Sie ein und wählen Sie dann Speichern aus.

Verwaltung von Komponenten

Verwenden Sie die Amazon Monitron App, um alle Ressourcen auf Ihrer Site oder Ihrem Projekt aufzulisten.

Single axis vibration - Vrms
(10-1000Hz) (mm/s)

Die Liste der Assets anzeigen

Auf der Seite „Assets“ wird die Liste der Assets angezeigt. Die Assets-Seite ist die Hauptseite der App. Die Hauptseite ist die Seite, die Sie sehen, wenn Sie die App öffnen. Gehen Sie wie folgt vor, um von einer anderen Seite in der App zur Asset-Seite zurückzukehren.

Themen

- Um die Assets-Liste zu öffnen

Um die Assets-Liste zu öffnen

1. Wählen Sie das Menüsymbol (☰).

2. Wählen Sie Assets (Komponenten).

Ein Asset hinzufügen

Nachdem Sie Ihre Site oder Ihr Projekt eingerichtet haben, fügen Sie die Assets hinzu, die Ihre Sensoren überwachen werden.

> **Note**
>
> Nachdem Sie ein Asset erstellt haben, können Sie nur seinen Namen ändern.

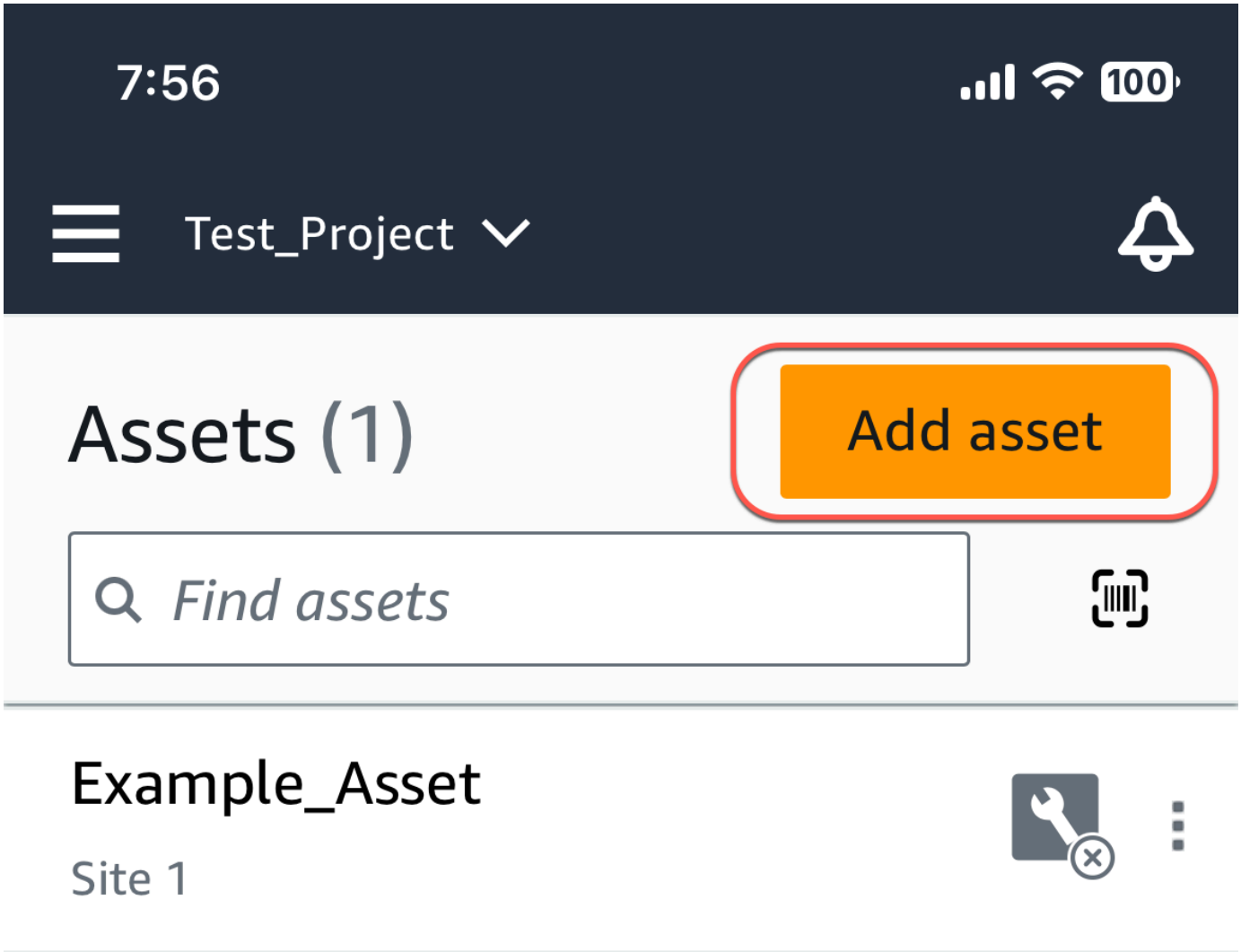
Themen

- Hinzufügen von Assets mithilfe der mobilen App
- Hinzufügen von Assets mithilfe der Web-App

Hinzufügen von Assets mithilfe der mobilen App

Um ein Asset mithilfe der mobilen App hinzuzufügen

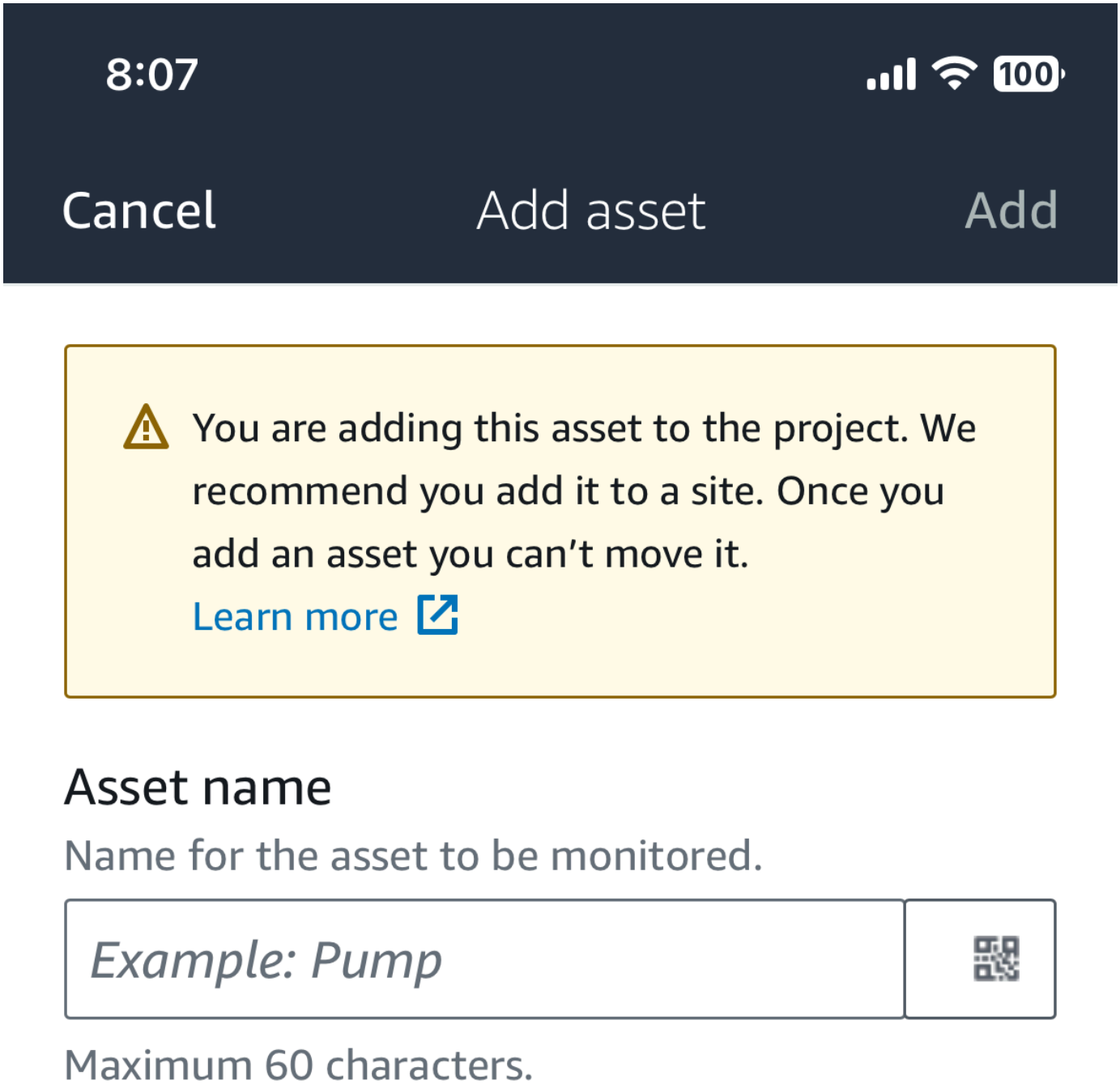
1. Melden Sie sich bei Ihrer mobilen App an und wählen Sie das Projekt aus, zu dem Sie ein Asset hinzufügen möchten.


7:56
100
Test_Project
Assets (1)
Add asset
Find assets
Example_Asset
Site 1

2. Stellen Sie sicher, dass Sie sich auf der richtigen Site für Ihr Projekt befinden, zu dem Sie das Asset hinzufügen möchten. Der Name des Projekts oder der Site gibt an, dass Sie sich in der App auf dieser Ebene befinden.

   Weitere Informationen zum Wechsel von Website- zu Projektebene und umgekehrt finden Sie unterIn der mobilen App zwischen Projekten und Websites navigieren.

3. Wählen Sie auf der Seite „Assets“ die Option Asset hinzufügen aus.
4. Fügen Sie auf der Seite Asset hinzufügen unter Assetname einen Namen für das Asset hinzu, das Sie erstellen möchten, und wählen Sie dann Hinzufügen aus.


8:07
100
Cancel
Add asset
Add
You are adding this asset to the project. We recommend you add it to a site. Once you add an asset you can't move it.
Learn more
Asset name
Name for the asset to be monitored.
Example: Pump
Maximum 60 characters.

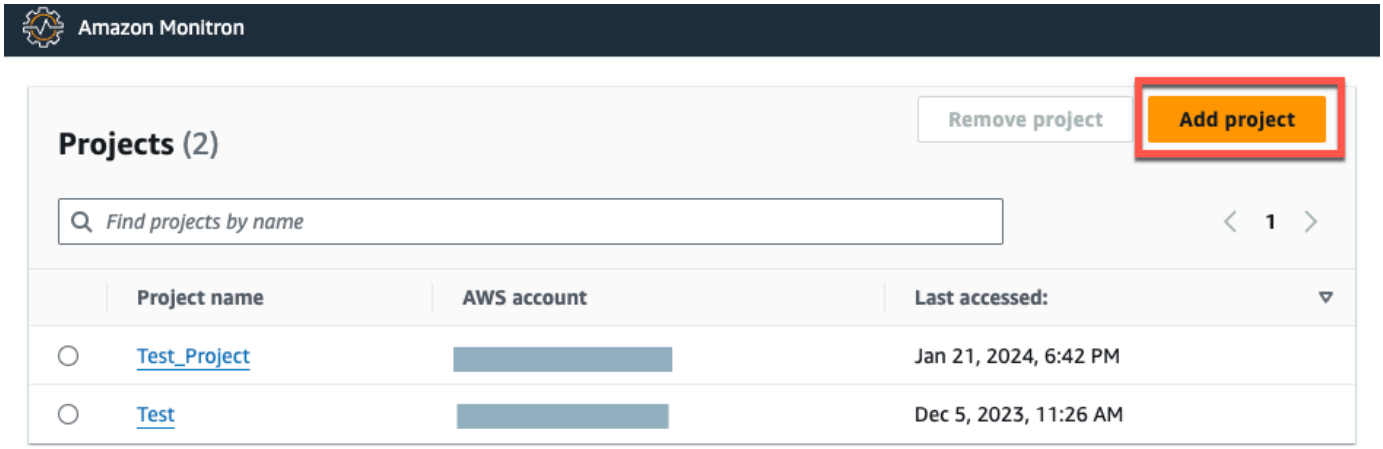
> **Note**
>
> Wenn Sie über einen QR-Code verfügen, der den Asset-Namen identifiziert, können Sie ihn scannen, indem Sie den QR-Code auswählen.

Wenn Sie Ihr erstes Asset hinzugefügt haben, wird es auf der Asset-Listenseite angezeigt.

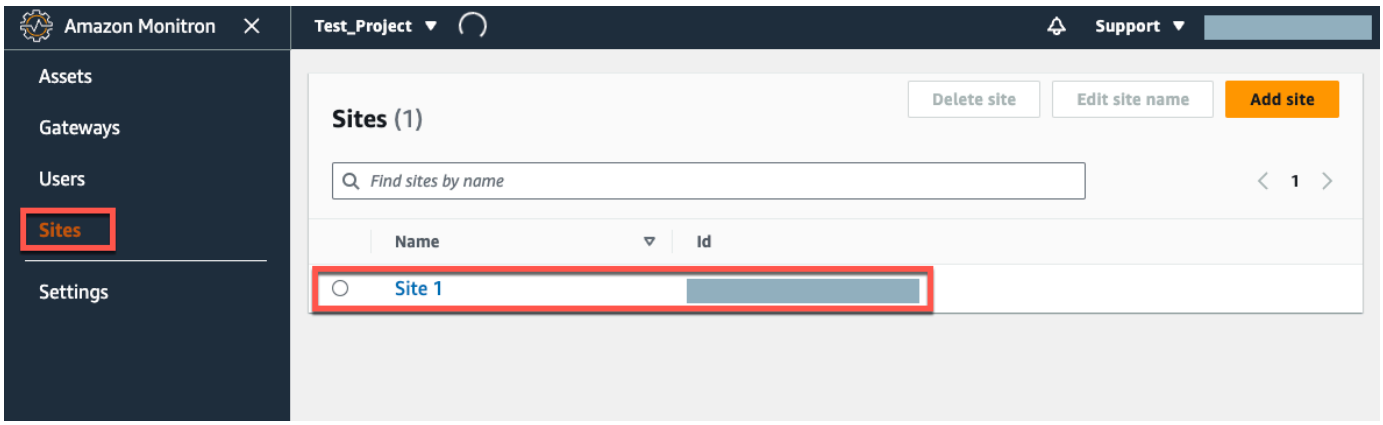
Hinzufügen von Assets mithilfe der Web-App

Um ein Asset mithilfe der Web-App hinzuzufügen

1. Melden Sie sich bei Ihrer Web-App an und wählen Sie das Projekt aus, zu dem Sie ein Asset hinzufügen möchten.

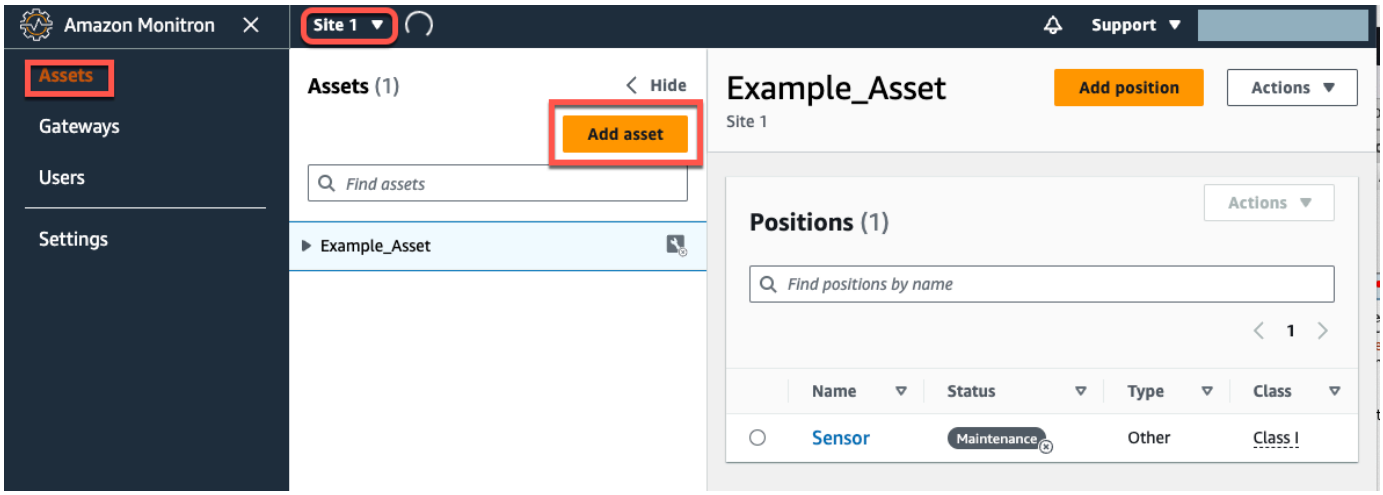


2. Wählen Sie im linken Navigationsmenü Sites und dann die Site aus, zu der Sie das Asset hinzufügen möchten.

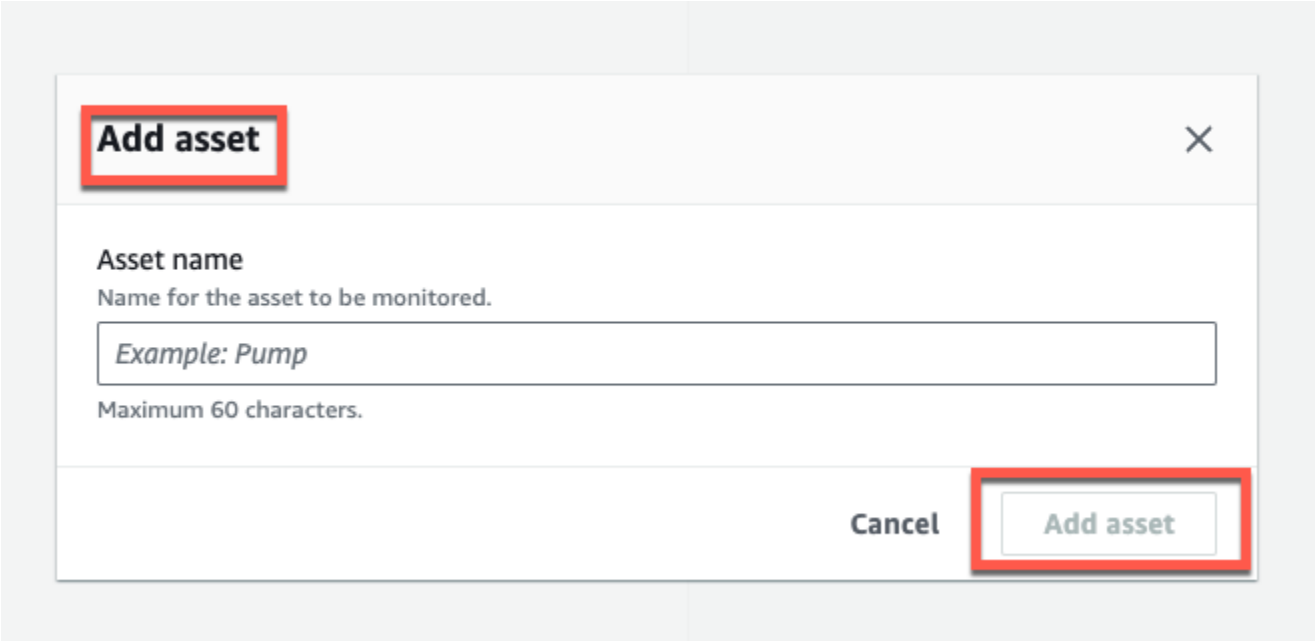


> **Note**
>
> Sie können das Asset auch direkt zu einem Projekt hinzufügen.

3. Wählen Sie auf der Seite Assets die Option Asset hinzufügen aus.



4. Fügen Sie auf der Seite Asset hinzufügen unter Assetname einen Namen für das Asset hinzu, das Sie erstellen möchten, und wählen Sie dann Asset hinzufügen aus.



Wenn Sie Ihr erstes Asset hinzugefügt haben, wird es auf der Assets-Listenseite angezeigt.

Den Namen eines Assets ändern

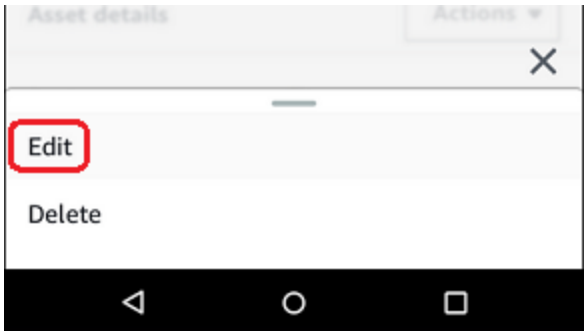
Nachdem Sie ein Asset hinzugefügt haben, können Sie sowohl seinen Namen als auch seine Maschinenklasse ändern.

Themen

- Um den Namen eines Assets in der mobilen App zu ändern
- Um den Namen eines Assets in der Web-App zu ändern

Um den Namen eines Assets in der mobilen App zu ändern

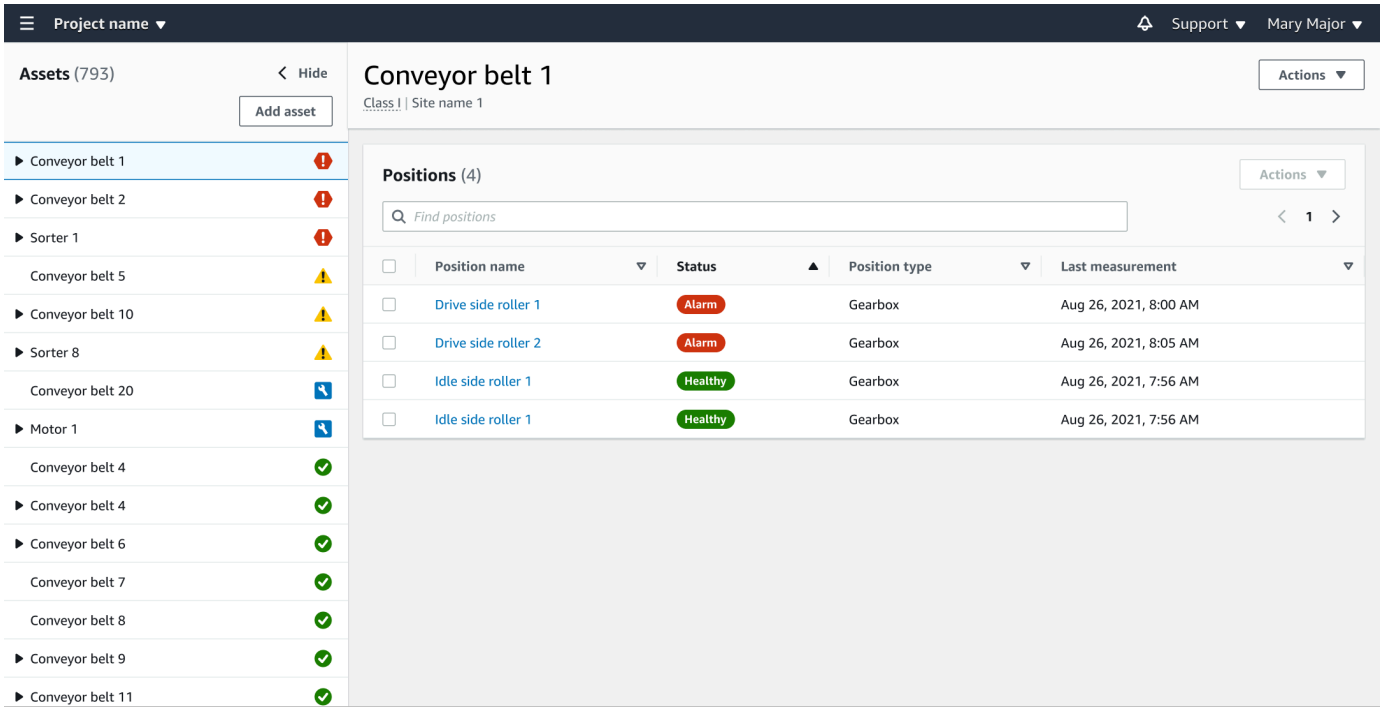
1. Wählen Sie im Hauptmenü der App die Option Assets aus.
2. Für Asset-Details wählen Sie Aktionen aus.
3. Wählen Sie Asset bearbeiten aus.



4. Geben Sie einen neuen Namen ein.
5. Wählen Sie Speichern.

Um den Namen eines Assets in der Web-App zu ändern

1. Wählen Sie das Asset aus.
2. Wählen Sie auf der großen Registerkarte am rechten Ende der Zeile, die den Asset-Namen enthält, die Schaltfläche Aktionen aus.



3. Geben Sie einen neuen Namen ein.
4. Wählen Sie Speichern.

Ein Asset verschieben

Ressourcen in einem Projekt können unter verschiedenen Standorten gruppiert werden. Wenn Sie Ihre Ressourcen und Websites neu organisieren müssen, können Sie ein Asset von einer Site auf eine andere verschieben, ohne jedes Asset erneut erstellen zu müssen.

> **Note**
>
> Sie können Elemente von der Projektebene auf die Standortebene verschieben. Sie können jedoch keine Elemente von der Standortebene auf die Projektebene verschieben.

Sobald ein Asset verschoben wurde, generiert es weiterhin Benachrichtigungen auf seiner neuen Zielwebsite. Alle mit dem Asset verknüpften Positionen werden an die neue Site verschoben. Es generiert jedoch keine Benachrichtigungen mehr und ist für Benutzer auf seiner älteren Quellwebsite nicht mehr sichtbar.

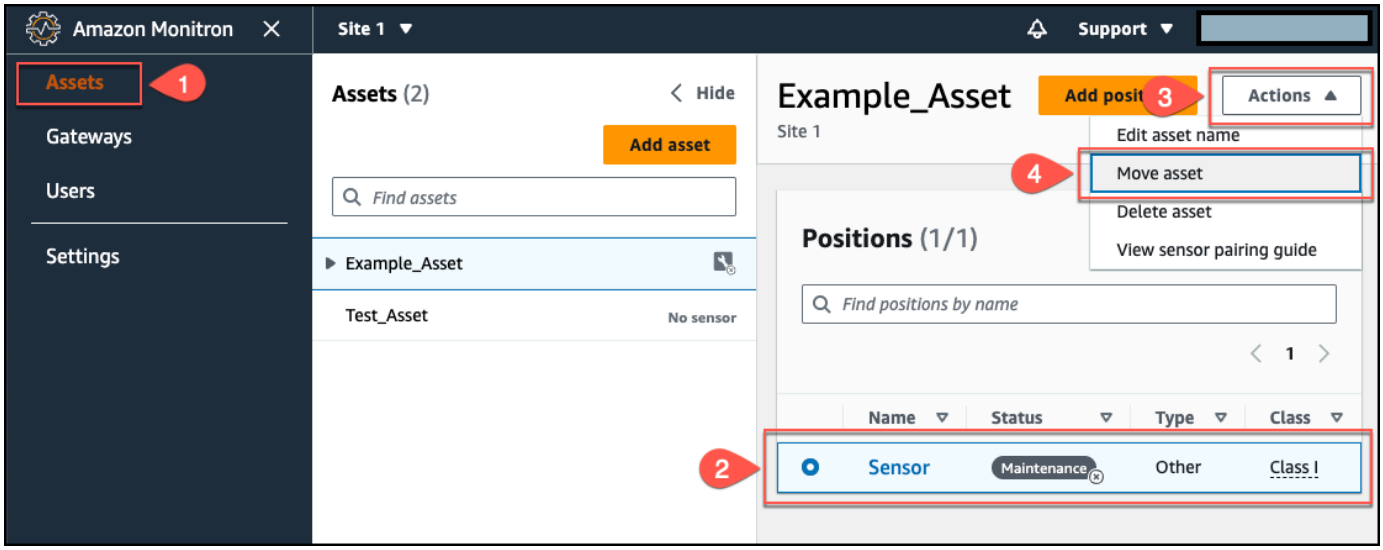
> **Important**
>
> Nur ein Benutzer mit Administratorzugriff auf Quell - und Zielseiten kann ein Asset verschieben.

Themen

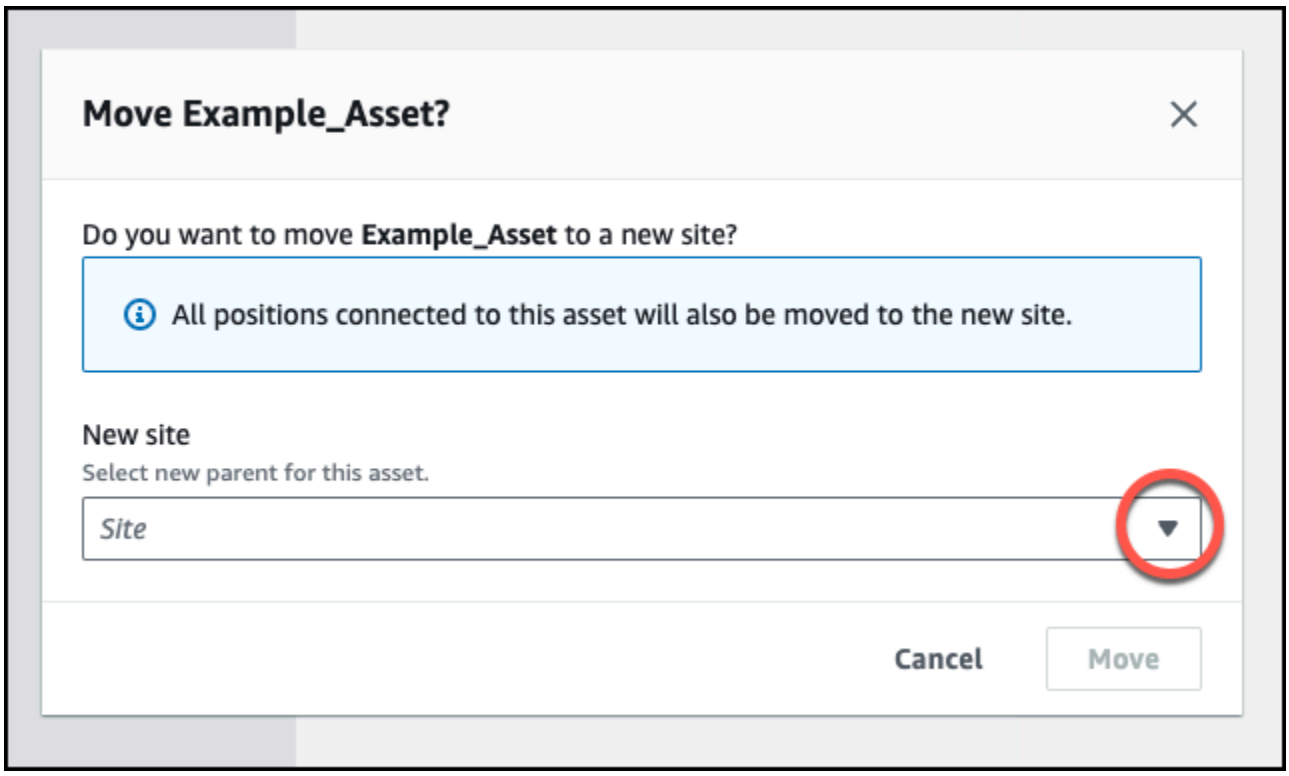
- Um ein Asset in der Web-App zu verschieben
- Um ein Asset in der mobilen App zu verschieben

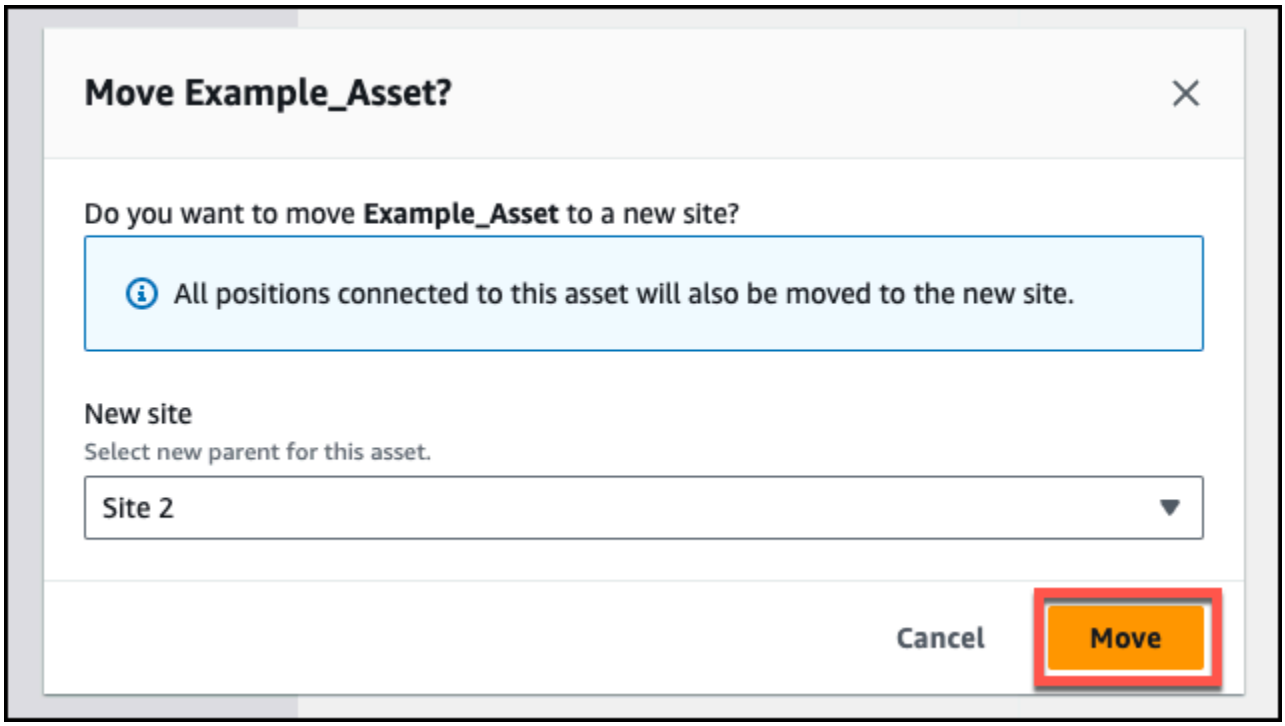
Um ein Asset in der Web-App zu verschieben

1. Wählen Sie im Hauptmenü der Web-App die Option Assets aus.
2. Wählen Sie das Asset aus, das Sie verschieben möchten.
3. Wählen Sie im Asset-Menü „Aktionen“ und anschließend „Asset verschieben“.



4. Wählen Sie in dem sich öffnenden Dialogfeld im Dropdownmenü Neue Site eine Site aus, auf die Sie Ihr Asset verschieben möchten, und wählen Sie dann Verschieben aus.

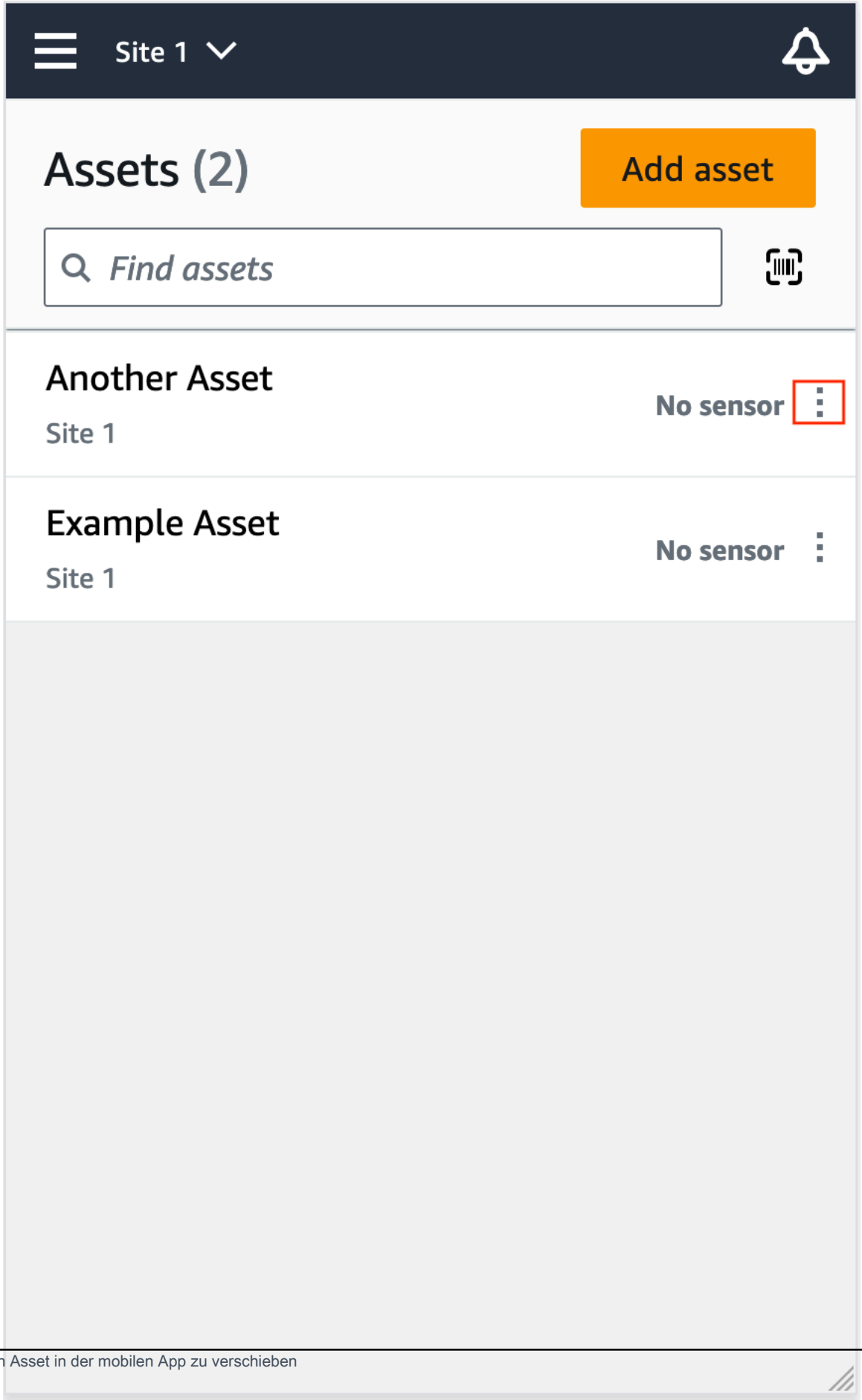




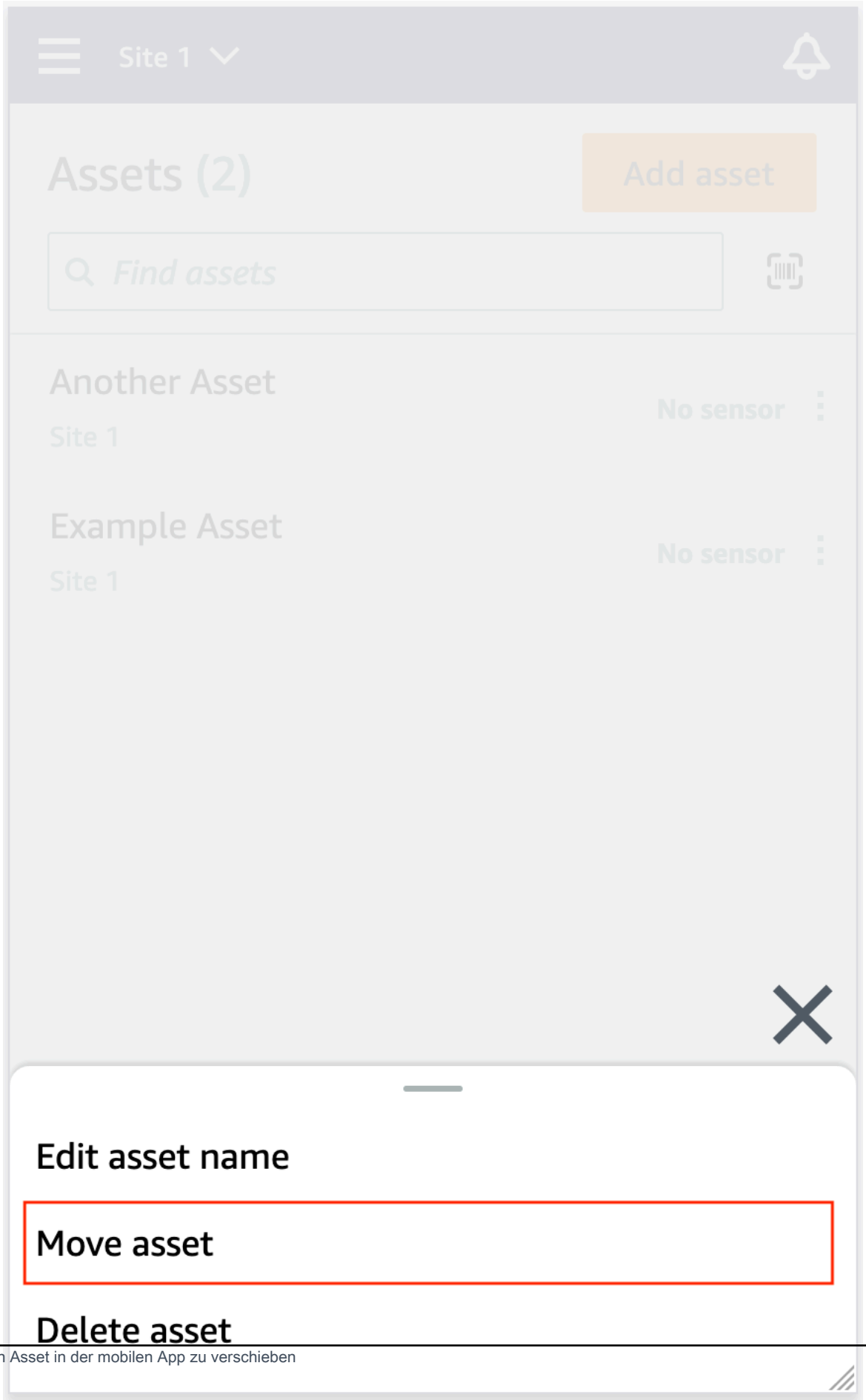
Die App zeigt eine Erfolgsmeldung an, wenn Ihr Asset erfolgreich verschoben wurde.

Um ein Asset in der mobilen App zu verschieben

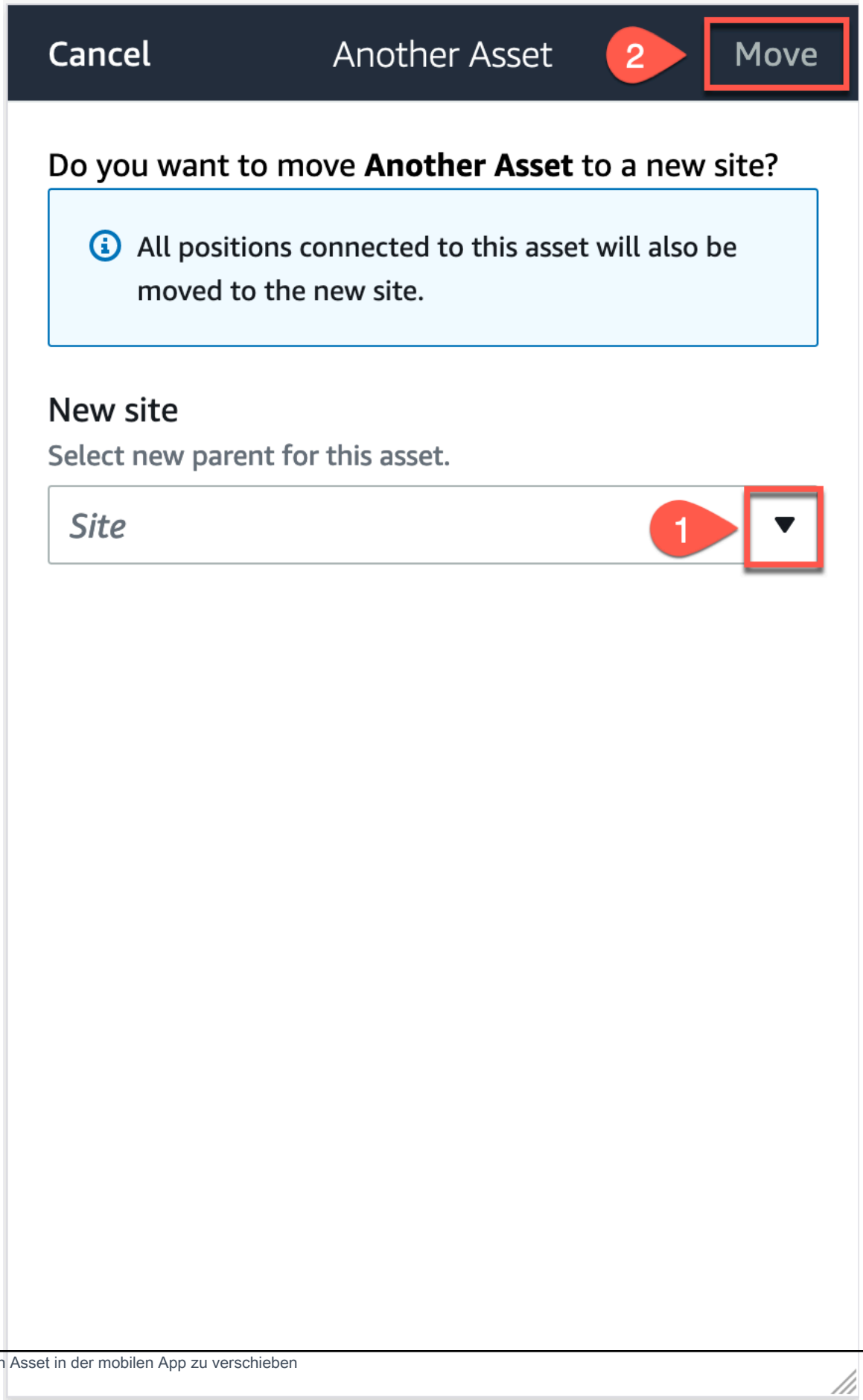
1. Wählen Sie im Hauptmenü der mobilen App die Option Assets aus.
2. Wählen Sie das Asset aus, das Sie auf eine neue Website verschieben möchten. Öffnen Sie dann das Menü mit den Asset-Details.


Site 1
Assets (2)
Add asset
Find assets
Another Asset
Site 1
No sensor
Example Asset
Site 1
No sensor

3. Wählen Sie im Menü mit den Asset-Details die Option Asset verschieben.


Site 1
Assets (2)
Add asset
Find assets
Another Asset
Site 1
No sensor
Example Asset
Site 1
No sensor
Edit asset name
Move asset
Delete asset

4. Wählen Sie auf der Asset-Seite unter Neue Site die neue Site aus, auf die Sie das Asset verschieben möchten. Wählen Sie dann Verschieben aus.


Cancel
Another Asset
2
Move
Do you want to move **Another Asset** to a new site?
All positions connected to this asset will also be moved to the new site.
New site
Select new parent for this asset.
Site
1

Die App zeigt eine Erfolgsmeldung an, wenn Ihr Asset erfolgreich verschoben wurde.

Ein Asset löschen

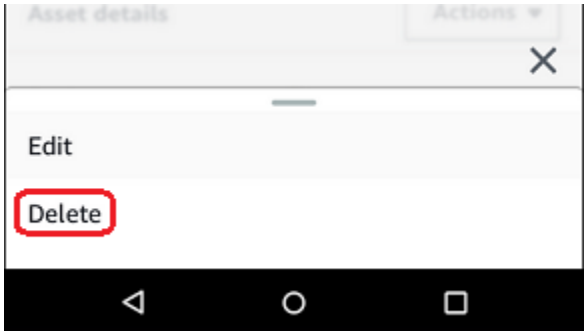
Beim Löschen eines Assets werden alle zugehörigen Sensoren und ihre Positionen sowie alle damit verknüpften historischen Daten entfernt.

Themen

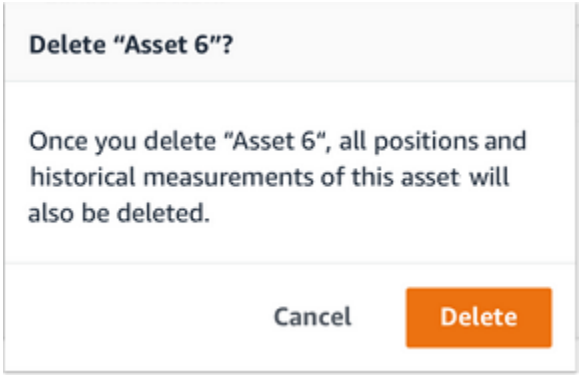
- So löschen Sie ein Asset

So löschen Sie ein Asset

1. Wählen Sie im Hauptmenü der App die Option Assets aus.
2. Wählen Sie das Asset aus, das Sie löschen möchten.
3. Für Asset-Details wählen Sie Aktionen aus.
4. Wählen Sie Asset löschen.

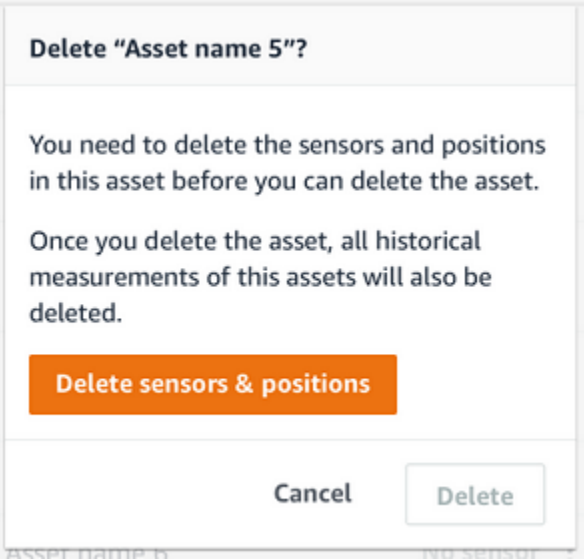


5. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.
   - Wenn keine Sensoren mit dem Asset verknüpft sind, wählen Sie Löschen und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



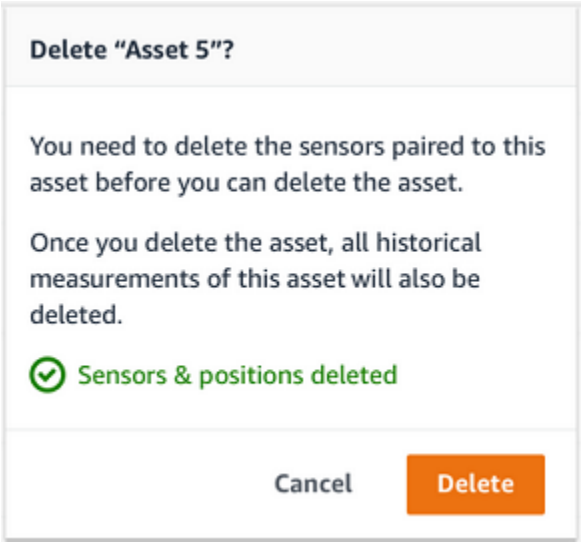
- Wenn es Sensoren gibt, die mit dem Asset gekoppelt sind, löschen Sie sie.

  Wählen Sie „Sensoren und Positionen löschen“. Wenn Sie einen Sensor oder eine Position löschen, werden auch alle historischen Messungen an dieser Position gelöscht.



  Es kann einige Zeit dauern Amazon Monitron , bis alle gekoppelten Sensoren und Positionen gelöscht sind.

6. Wählen Sie Löschen aus.



Sensoren

Sensoren erfassen die Daten Ihrer Ausrüstung und verwenden diese Daten dann, Amazon Monitron um sich entwickelnde Anomalien zu erkennen. Der Ort, an dem Sie einen Sensor montieren (die Position), ist für die Erfassung und Analyse von Daten äußerst wichtig.

Um sich ein detaillierteres Bild vom Zustand Ihrer Anlage zu machen, müssen Sie möglicherweise Daten von mehreren Positionen Ihrer Anlage erfassen. Sie können Sensoren an bis zu 20 Positionen an jeder Anlage platzieren. Jeder Sensorposition kann eine andere Maschinenklasse zugewiesen werden. Wenn Sie über komplexe Maschinen mit mehr als einer potenziellen Fehlerquelle verfügen, empfehlen wir Ihnen, Daten von mehreren Positionen zu sammeln.

Themen

- Positionierung eines Sensors
- Montage eines Sensors
- Fügt eine Sensorposition hinzu
- Einen Sensor mit einem Asset koppeln
- Umbenennen einer Sensorposition
- Maschinenklasse wird bearbeitet
- Einen Sensor löschen
- Löschen einer Sensorposition
- Sensordetails verstehen
- Identifizieren der Sensorposition
- Sensoren mit Ex-Schutzklasse

Positionierung eines Sensors

Um Anomalien an Maschinenkomponenten zu erkennen, montieren Sie Sensoren an allen Stellen, an denen Temperatur und Vibrationen effektiv gemessen werden können.

Um die größtmögliche Genauigkeit zu erreichen:

- Montieren Sie den Sensor direkt auf das Gehäuse der Zielkomponente.

- Minimiere die Länge des Schwingungsübertragungspfads (den Abstand zwischen der Schwingungsquelle und dem Sensor).
- Vermeiden Sie es, den Sensor an Stellen zu montieren, an denen seine Messwerte aufgrund von Eigenfrequenzen schwanken könnten, z. B. an Blechabdeckungen.

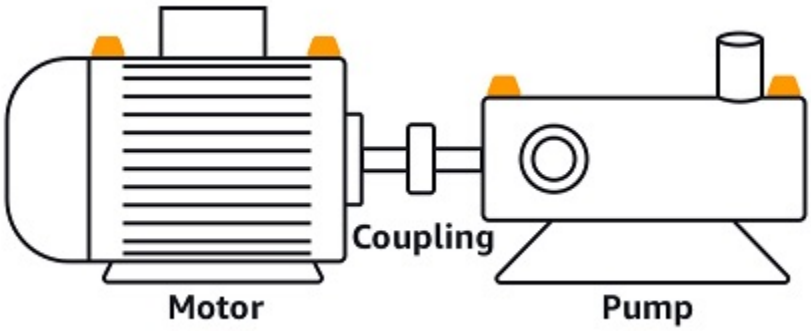
Die Vibration wird bis zu 30-36" (75—90 cm) von der Quelle entfernt gedämpft.

Zu den Merkmalen des Schwingungsübertragungspfads, die die Länge des Übertragungsweges reduzieren können, gehören:

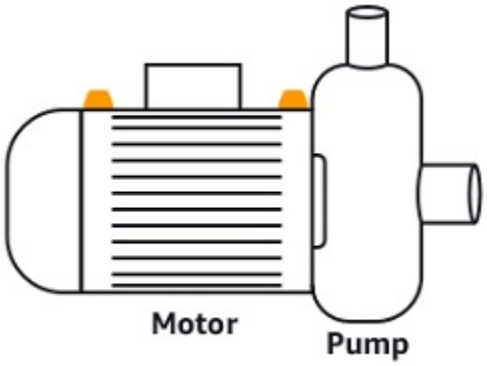
- die Anzahl der Montageflächen, die zu Signalreflexionen führen können
- Materialien wie Gummi oder Kunststoff, die Vibrationen absorbieren können

> **Note**
>
> Amazon Monitron Sensoren sind 3-Achsen-Schwingungssensoren. Die Markierungen X, Y und Z geben die Richtungen der drei Achsen an. Diese Achsen sind auf dem Sensorkörper markiert. Daher ist es nicht erforderlich, eine bestimmte Achse an der Schwingungsrichtung der Anlage auszurichten.

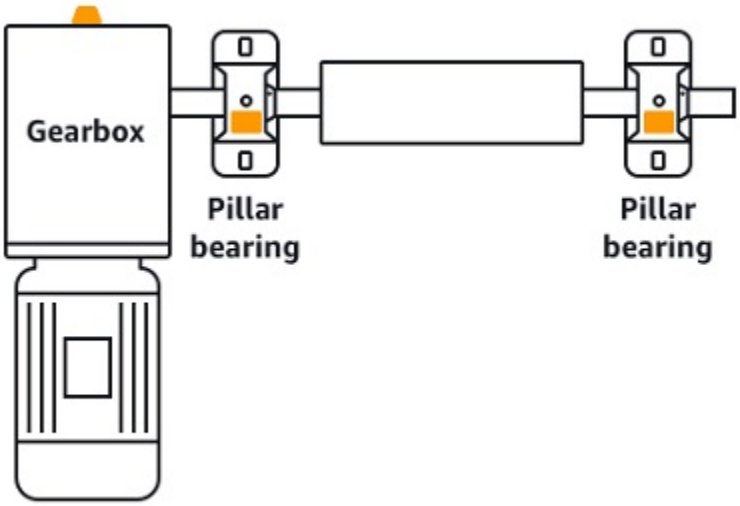
Das folgende Beispiel für einen Elektromotor-Pumpensatz zeigt die Sensorpositionen mit vier Positionen: zwei am Motor und zwei an der Pumpe.



Das folgende Beispiel zeigt, wo Sie Sensoren montieren könnten, wenn Sie sich in erster Linie um den Motor und nicht um die Pumpe kümmern.

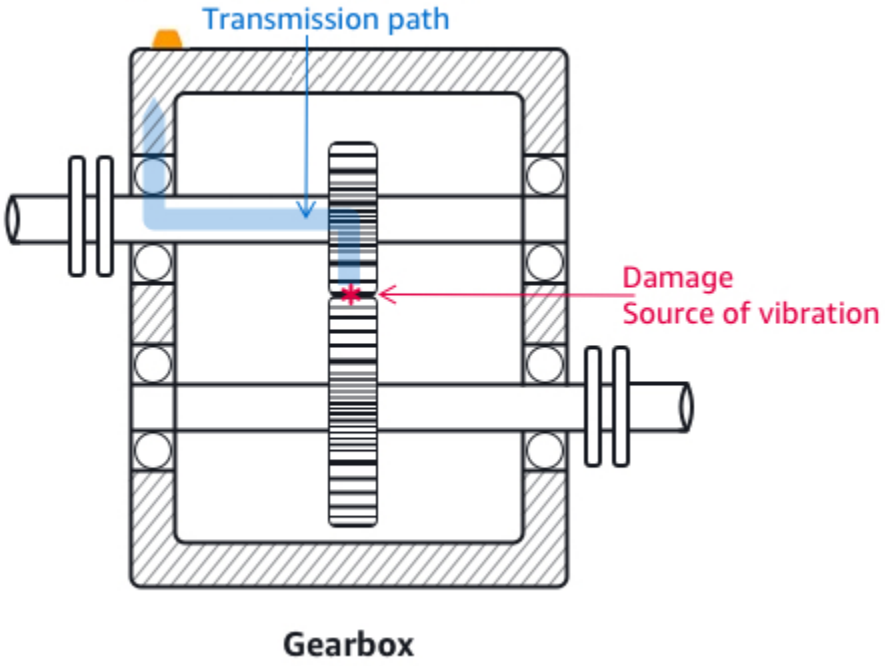


Getriebe und Lager sind ebenfalls Beispiele für häufig vorkommende Stellen, an denen Sie Sensoren platzieren möchten.

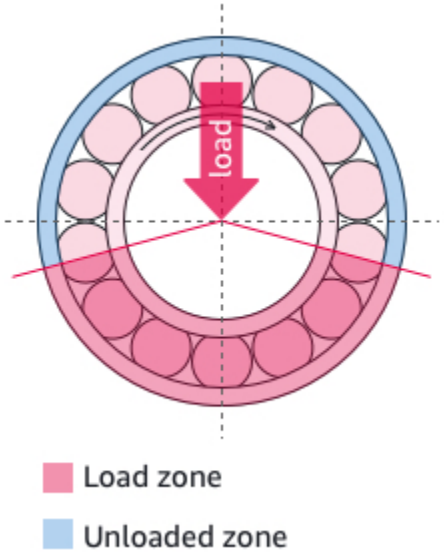


Bei komplexen Geräten mit mehreren beweglichen Teilen (z. B. Getrieben) sollten Sie den Sensor so positionieren, dass die Länge des Übertragungsweges von der primären Schwingungsquelle möglichst gering ist. Beachten Sie, dass Vibrationen reduziert werden, wenn sie zwischen benachbarten Geräteteilen übertragen werden. Daher ist der kürzeste Abstand zwischen dem Sensor und der Schwingungsquelle nicht immer die beste Option.

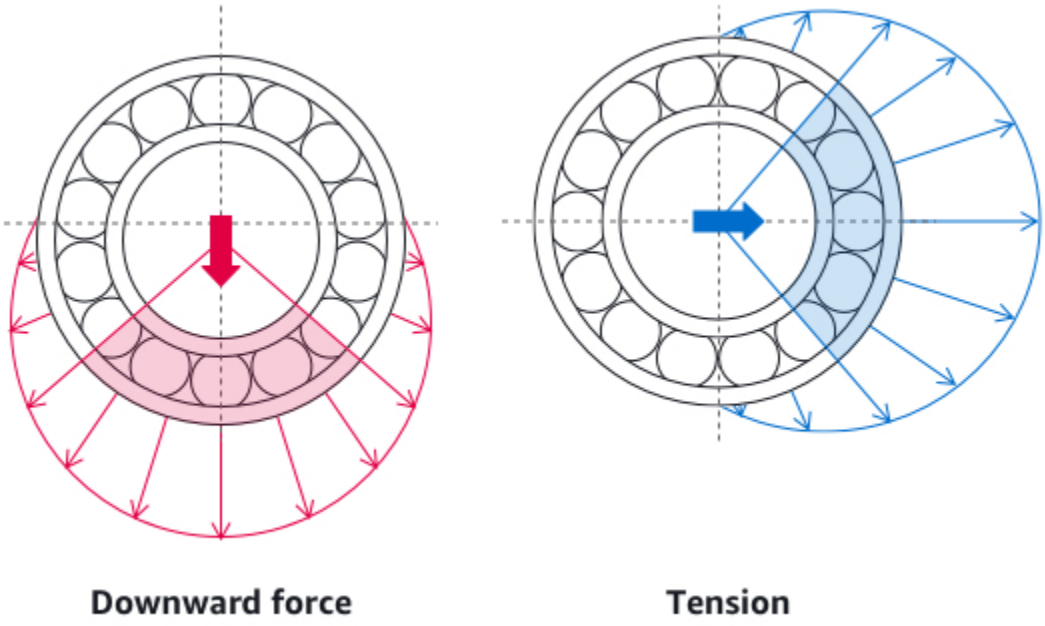
Das folgende Beispiel eines Getriebes zeigt, wie Vibrationen auf diese Weise durch Geräte übertragen werden können, und zeigt, an welcher Stelle ein Sensor diese Vibration erkennen kann.



Bei anderen Gerätetypen kann die beste Position weniger offensichtlich sein. Wenn Sie beispielsweise einen Sensor zur Überwachung von Lagern platzieren, positionieren Sie ihn in der Nähe der Belastungszone des Lagers, die auf der Richtung der Belastung der Lager basiert, wie unten dargestellt.



Verschiedene Arten von Belastungen auf die Lager führen zu unterschiedlichen Belastungszonen. Wenn Sie den Sensor so nah wie möglich an der Mitte der Lastzone platzieren, erhalten Sie mit größter Wahrscheinlichkeit die besten Daten.

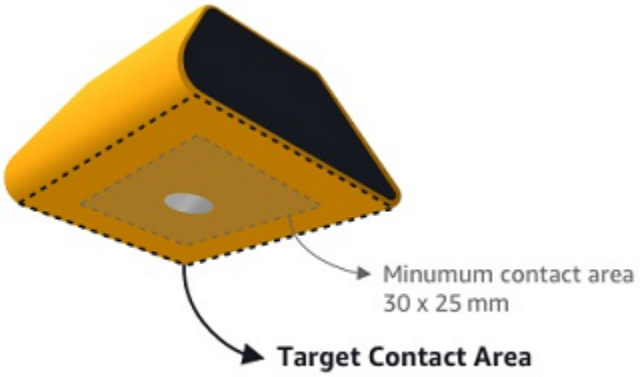


Informationen zur Montage von Sensoren finden Sie unterMontage eines Sensors.

Montage eines Sensors

> **Warning**
>
> Bevor Sie Sensoren installieren und verwenden, lesen Sie den Amazon Monitron Sensor Device Safety and Compliance Guide. Bevor Sie Sensoren mit Ex-Schutzklasse installieren und verwenden, finden Sie alle Warnungen und Anweisungen im Ex Safety and Compliance Guide.

Die Temperatur- und Vibrationsdetektoren befinden sich an der Unterseite der Amazon Monitron Sensoren. Jeder Bereich der Basis ist als Zielkontaktfläche wirksam, aber die Kontaktfläche muss für eine zuverlässige Erkennung mindestens 30 x 25 mm groß sein. Um die zuverlässigsten Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie die Kontaktfläche des Ziels über dem Montageort zentrieren. Der kreisförmige Aluminiumsensor (in der Mitte der Kontaktfläche des Ziels) leitet Wärme direkt von der Oberfläche des Geräts an den Temperaturmessmechanismus im Amazon Monitron Sensor weiter.



Ermitteln Sie den Ort und die Ausrichtung, an der Sie die Anlage am effektivsten überwachen können, und montieren Sie dann den Sensor an dieser Stelle. Um den Sensor zu montieren, müssen Sie einen Industriekleber kaufen. Wir empfehlen die Verwendung von Cyanacrylat-Epoxiden wie Loctite 454 und Loctite 3090 oder Loctite 4070 oder ähnlichem. Wenn die Oberfläche, auf der Sie den Sensor montieren, flach und relativ glatt ist, ist nur eine dünne Klebeschicht wie Loctite 454 erforderlich. Wenn die Oberfläche abgerundet oder etwas uneben ist, tragen Sie eine etwas dickere Klebstoffschicht wie Loctite 3090 oder Loctite 4070 auf.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo Sie Ihren Sensor montieren sollen, finden Sie weitere Informationen unter. Positionierung eines Sensors

Warning

Achten Sie bei der Installation von Sensoren darauf, dass die geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden. Sie sind allein dafür verantwortlich, den Sensor sicher an Geräten oder Maschinenteilen zu installieren. Um einen Sensor zu montieren, verwenden Sie Industriekleber. Konsultieren und befolgen Sie immer die Sicherheits- und Verarbeitungsanweisungen des Klebstoffherstellers.
Weitere Informationen zum empfohlenen Klebstoff finden Sie in den technischen Informationen zu Loctite 454 oder den technischen Informationen zu Loctite 3090 oder den technischen Informationen zu Loctite 4070, sofern zutreffend.

Um einen Sensor zu montieren

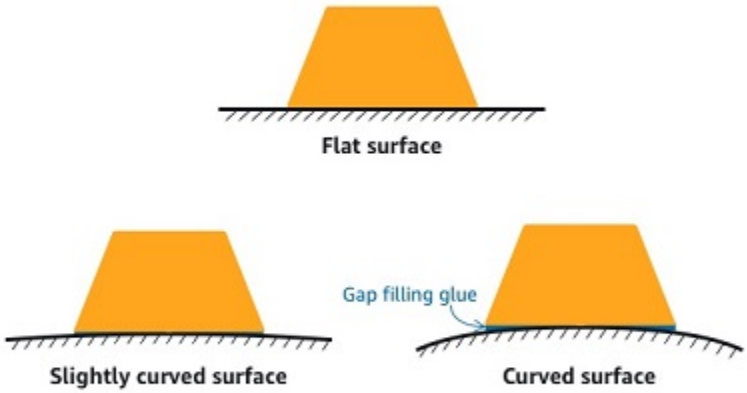
1. Entfernen Sie das gesamte Öl und Fett von der Stelle an der Anlage, an der Sie den Sensor montieren möchten.

2. Wenn die Oberfläche, auf der Sie den Sensor montieren, flach und relativ glatt ist, tragen Sie eine dünne Schicht Klebstoff wie Loctite 454 auf die Unterseite des Sensors auf und maximieren Sie so den Bereich, der mit dem Gerät in Kontakt kommt.

   Wenn die Oberfläche abgerundet oder etwas uneben ist, tragen Sie eine etwas großzügigere Klebstoffschicht wie Loctite 3090 oder Loctite 4070 auf die Unterseite des Sensors auf. Die Klebeschicht kann bei Bedarf Abstände von bis zu 5 mm zwischen Oberfläche und Sensor überbrücken.

3. Halten Sie den Sensor 30 Sekunden lang an der Montagestelle am Maschinenteil fest und drücken Sie ihn fest an.

   Wenn Sie den Sensor auf einer gekrümmten Oberfläche montieren, tragen Sie auf jeder Seite eine kleine Menge zusätzlichen Klebstoffs auf, um den Kontakt zwischen dem Sensor und der Oberfläche zu verbessern. Je nach Oberfläche und verwendetem Klebstoff sollten Ihre Ergebnisse in etwa wie folgt aussehen.



Fügt eine Sensorposition hinzu

Wenn Sie einen Sensor mit einem Asset koppeln, zeichnen Sie die Art der Position auf. Der Positionstyp gibt an, Amazon Monitron wie die Position bei der Analyse der Daten dieses Sensors bewertet werden soll.

Sie können Asset-Positionen sowohl über die Amazon Monitron Web-App als auch über die Amazon Monitron mobile App erstellen und aktualisieren. Mit den Apps können Sie:

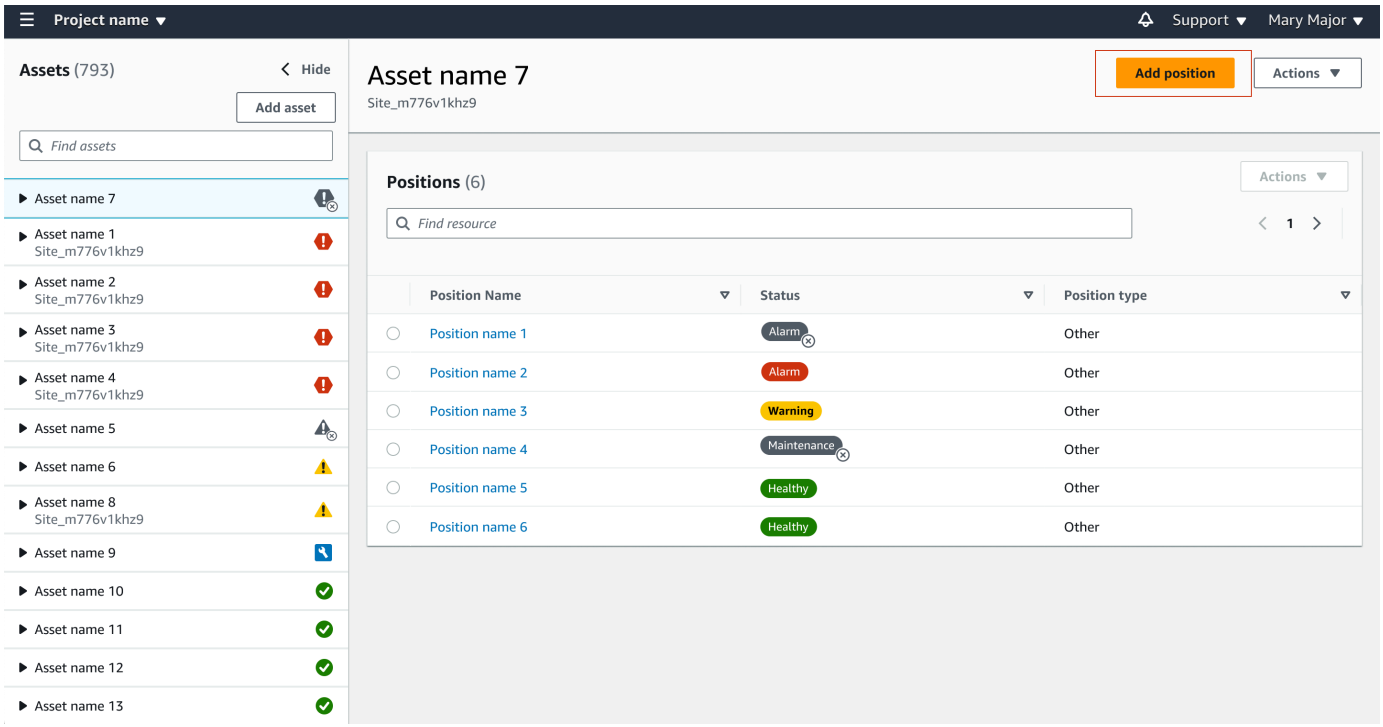
- Einer bestehenden Anlage eine neue Position hinzufügen
- Fügen Sie einer neuen Anlage eine neue Position hinzu
- Koppeln Sie einen neuen Sensor mit einer vorhandenen Position
- Fügt einer vorhandenen Anlage ohne zugewiesene Position eine neue Position hinzu

Themen

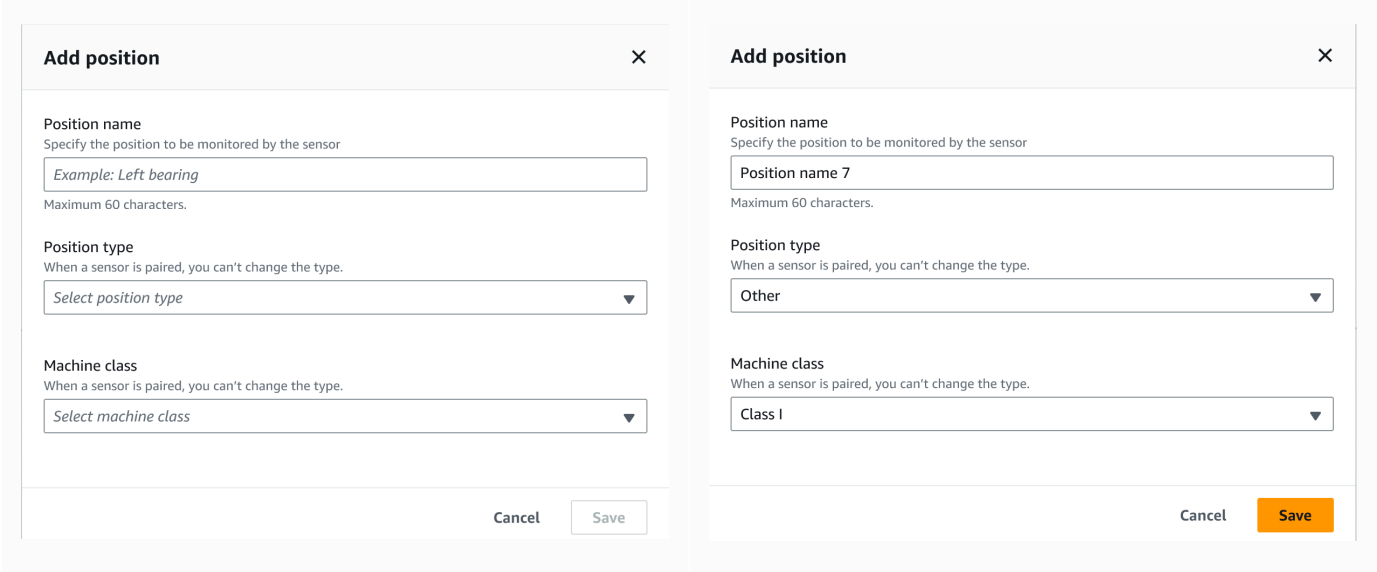
- Um eine Sensorposition in der Web-App hinzuzufügen
- Um eine Sensorposition in der mobilen App hinzuzufügen

Um eine Sensorposition in der Web-App hinzuzufügen

1. Wählen Sie den Sensor, dessen Position Sie erstellen oder bearbeiten möchten, aus der Assets-Liste aus.
2. Wählen Sie die Schaltfläche „Position hinzufügen“.

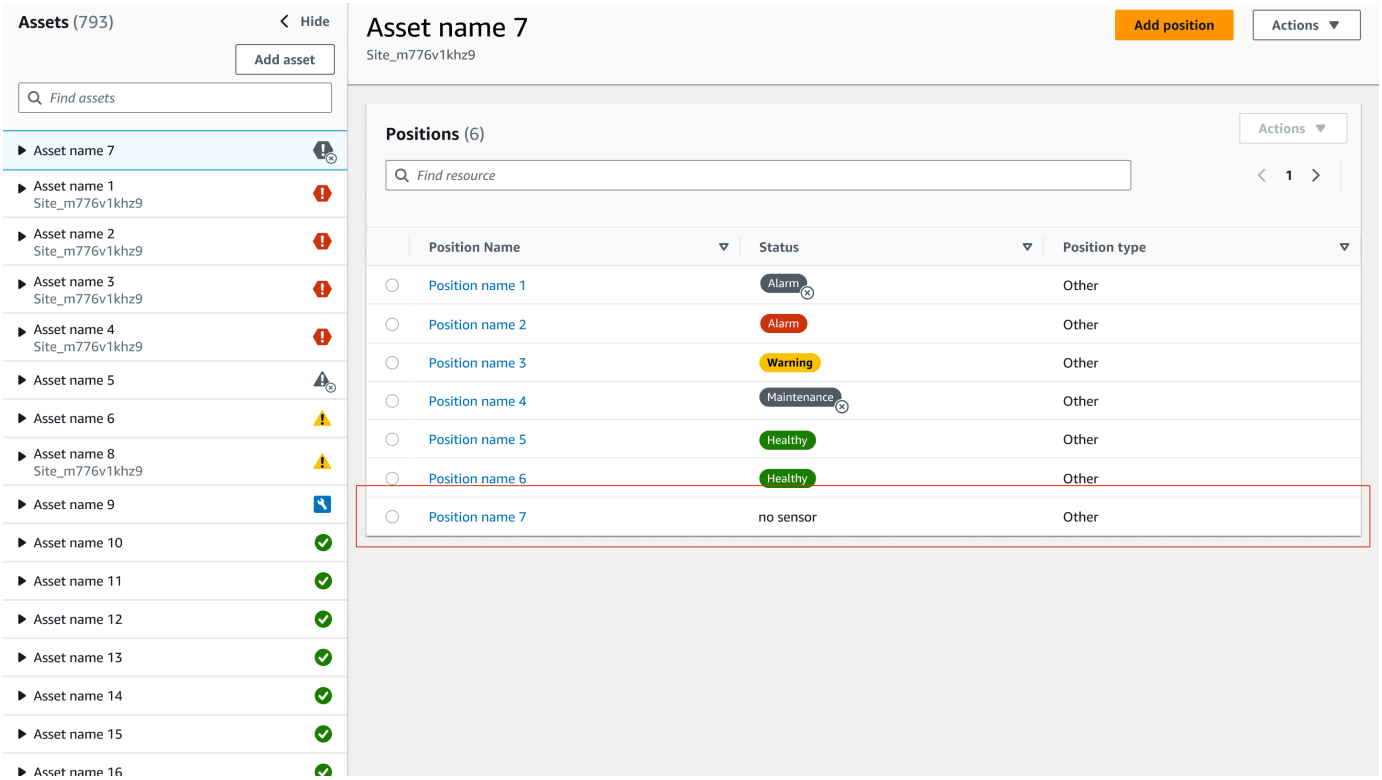


3. Geben Sie in dem sich öffnenden Dialogfeld Ihren Positionsnamen, Positionstyp und Maschinenklasse ein.



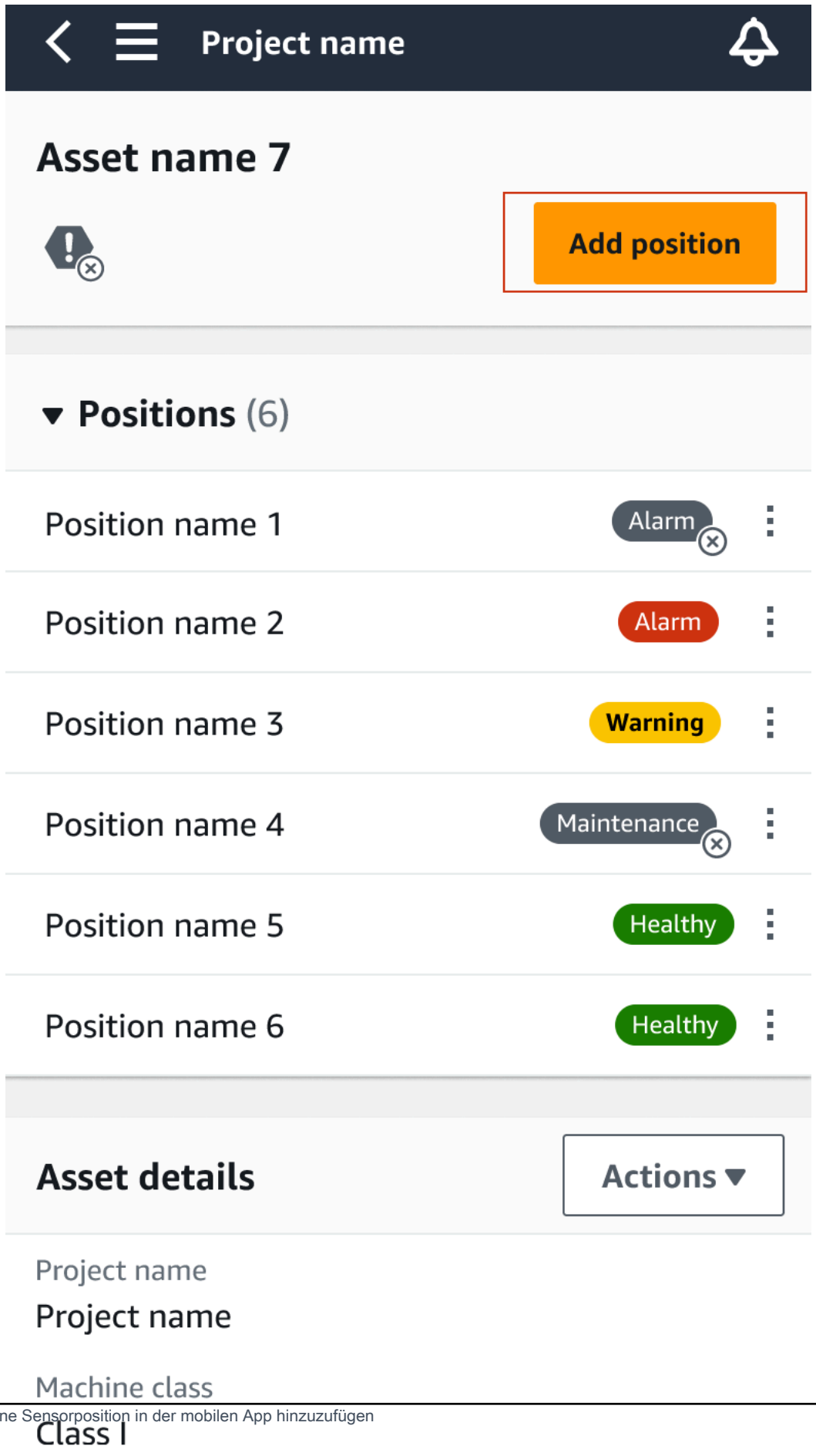
4. Wählen Sie Speichern.

5. Ihre Position wird dem Asset hinzugefügt.

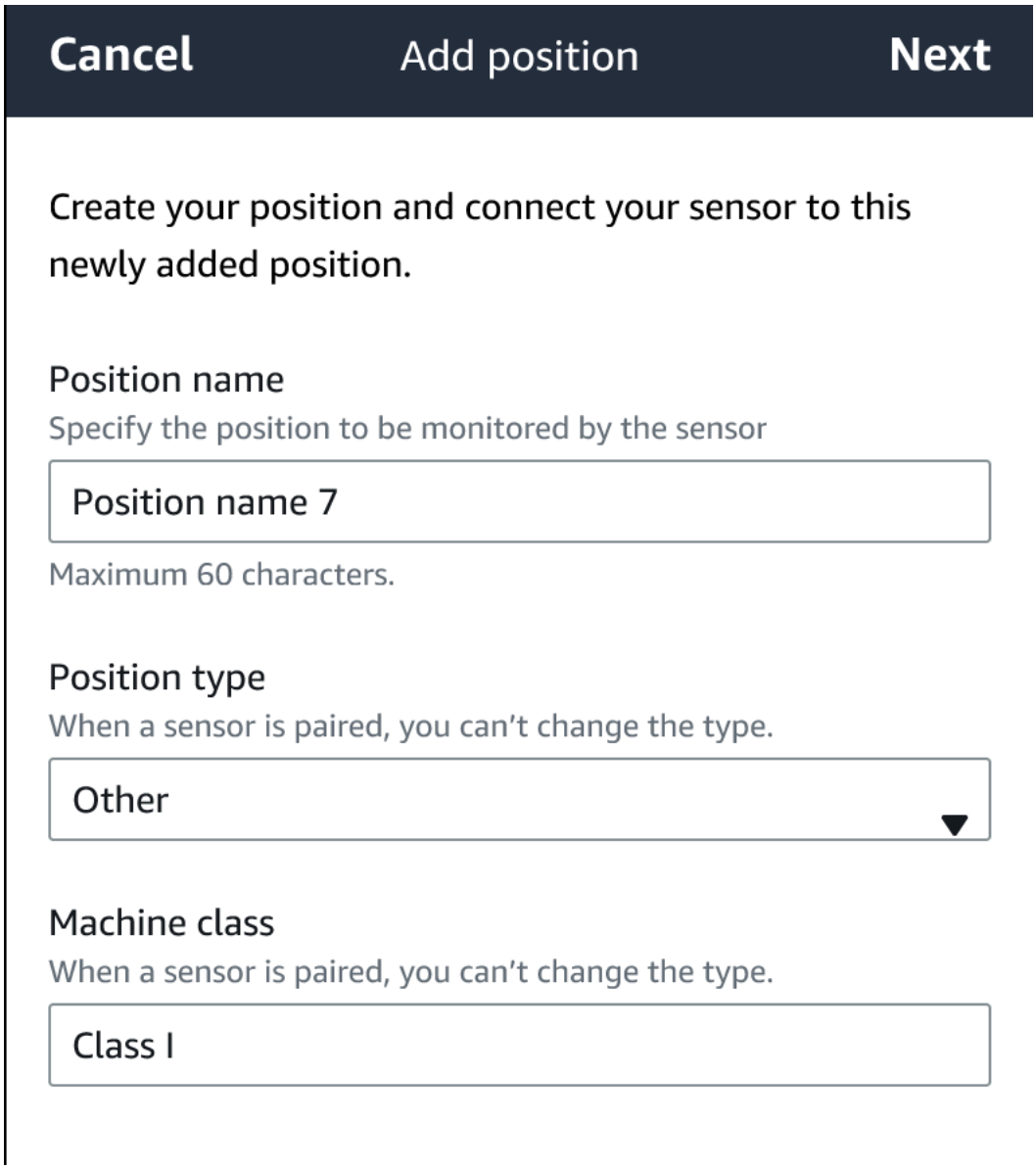


Um eine Sensorposition in der mobilen App hinzuzufügen

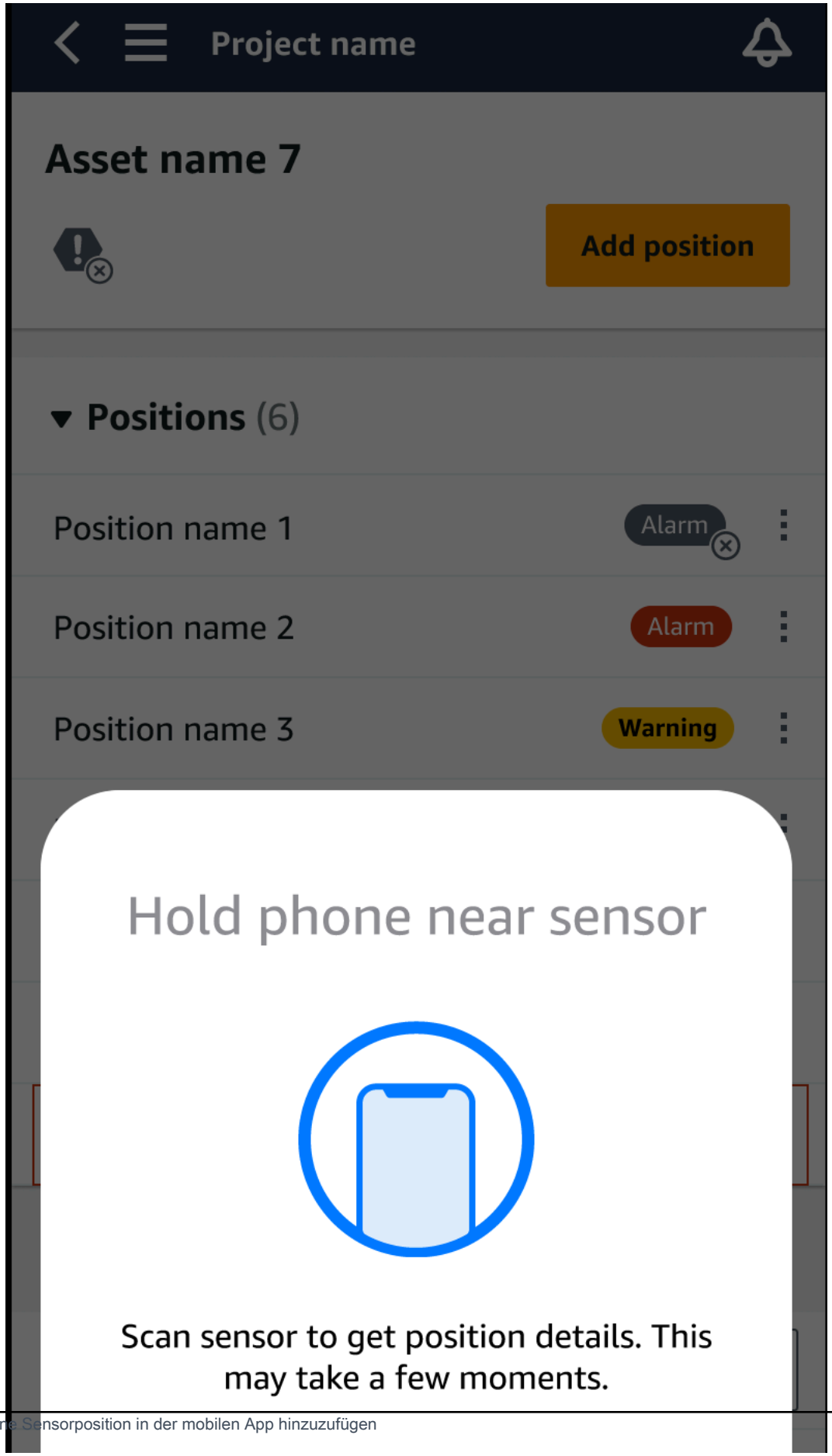
1. Wählen Sie den Sensor, dessen Position Sie erstellen oder bearbeiten möchten, aus der Assets-Liste aus.
2. Wählen Sie die Schaltfläche „Position hinzufügen“.


Project name
Asset name 7
Add position
Positions (6)
Position name 1
Alarm
Position name 2
Alarm
Position name 3
Warning
Position name 4
Maintenance
Position name 5
Healthy
Position name 6
Healthy
Asset details
Actions
Project name
Project name
Machine class
Class I

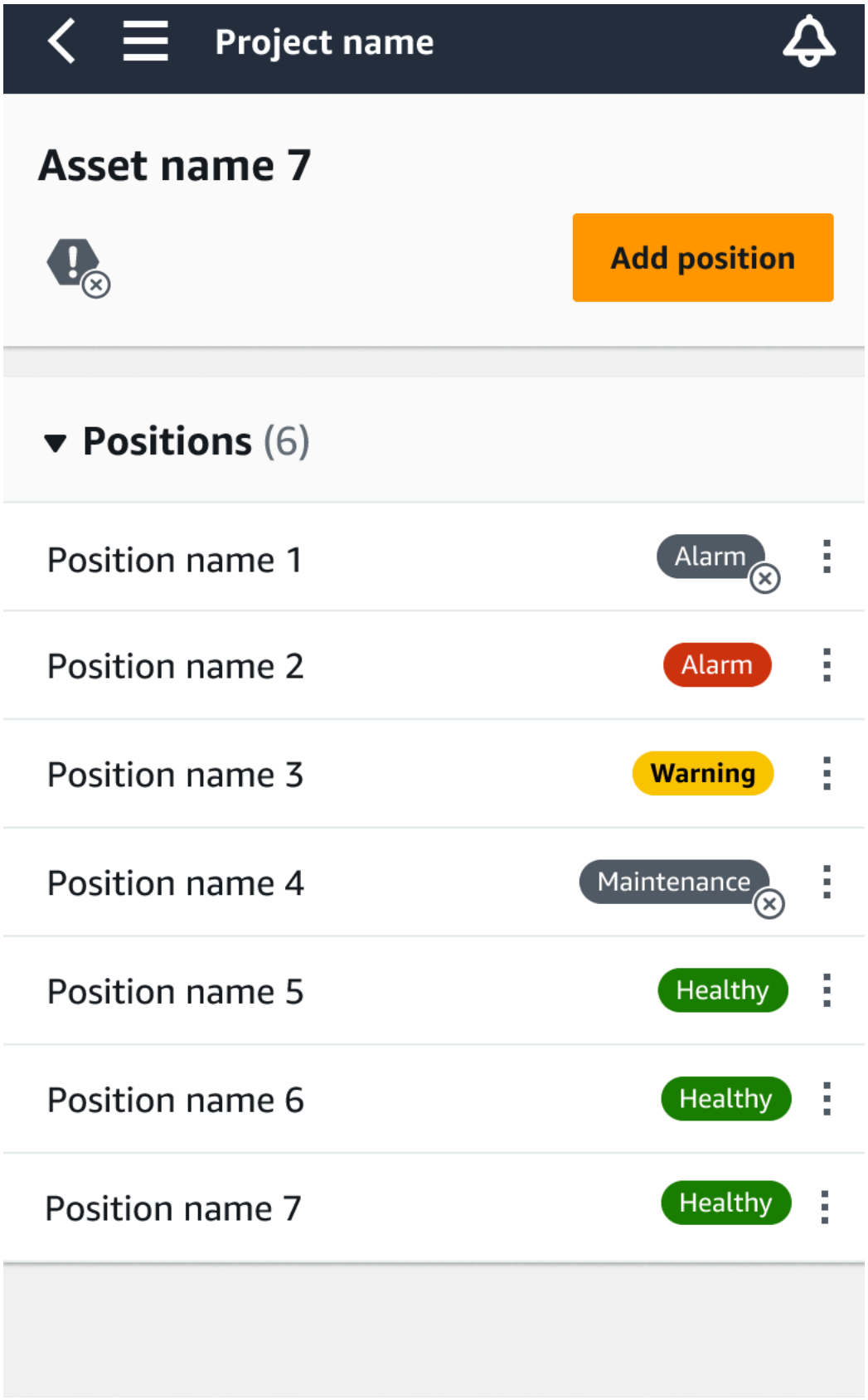
3. Geben Sie in dem sich öffnenden Dialogfeld Ihren Posion-Namen, Ihren Positionstyp und Ihre Maschinenklasse ein.



4. Wählen Sie Weiter aus.
5. Scannen Sie Ihren Sensor erneut mit Ihrem Mobilgerät, um die Position zu speichern.


Project name
Asset name 7
Add position
Positions (6)
Position name 1
Alarm
Position name 2
Alarm
Position name 3
Warning
Hold phone near sensor
Scan sensor to get position details. This may take a few moments.

6. Ihre Position wird dem Asset hinzugefügt.



Einen Sensor mit einem Asset koppeln

Nachdem Sie ein Asset hinzugefügt haben, koppeln Sie es mit einem oder mehreren Sensoren, um seinen Zustand zu überwachen. Jeder Sensor ist an seiner eigenen Position an der Anlage montiert. Jedem an der Anlage montierten Sensor kann eine eigene Maschinenklasse zugewiesen werden.

Wenn Sie einen Sensor mit einer Anlage koppeln, zeichnen Sie die Art der Position auf. Der Positionstyp gibt an, Amazon Monitron wie die Position bei der Analyse der Daten dieses Sensors bewertet werden soll. Jede Position kann ein ganz anderes Bild des Vermögenswerts vermitteln. Oft müssen Sie mehrere Standorte an einer großen Anlage überwachen, um sich ein klares Bild von deren Zustand zu machen. Sie können bis zu 20 Sensoren an verschiedenen Positionen auf einer Anlage platzieren. Für weniger komplexe Anlagen sind möglicherweise nur ein oder zwei Sensoren erforderlich.

Jeder Sensor misst die Temperatur und die Vibration an seiner Position. Sie können einer Position einen beliebigen Namen geben und den Namen später bei Bedarf ändern. Beispielsweise könnte ein Sensor, der im vorherigen Beispiel zur Überwachung der Pumpe eingerichtet wurde, die Position „Linke Position“ und den Positionstyp „Position“ habenPump. Der Positionsname identifiziert den Standort, wohingegen der Positionstyp angibt Amazon Monitron , welcher Teil der Anlage überwacht wird. Sie können auch die Maschinenklasse bearbeiten, die jedem Sensor zugewiesen ist.

Weitere Informationen darüber, wo Sensoren platziert werden müssen, finden Sie unterPositionierung eines Sensors.

> **Important**
>
> Amazon Monitron Legt nach dem Koppeln eines Sensors mit einer Anlage eine Basislinie für diese Position fest. Die Basislinie gibt an, Amazon Monitron wie sich die Anlage unter normalen Bedingungen verhält. Amazon Monitron verwendet diese Informationen, um abnormale Bedingungen zu identifizieren. Geht während dieser Zeit Amazon Monitron davon aus, dass die Bedingungen normal sind und dass keine Alarme ausgelöst werden.

Themen

- Um einen Sensor mit einem Asset zu koppeln

Um einen Sensor mit einem Asset zu koppeln

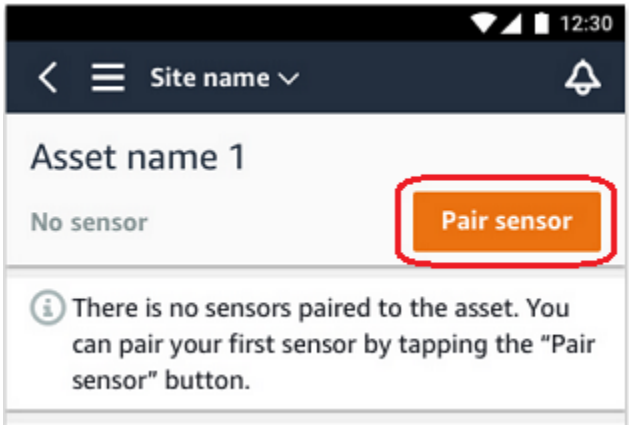
1. Stellen Sie sicher, dass Near Field Communication (NFC) für Ihr Smartphone aktiviert ist.

   > **Tip**
   >
   > Bei vielen Smartphone-Modellen ist NFC standardmäßig aktiviert. Mithilfe der folgenden Ressourcen können Sie ermitteln, ob und wie Sie NFC einschalten müssen:
   >
   > - Über NFC (Samsung)
   > - Modelle, die NFC Tag Reader (iPhone) unterstützen

2. Wählen Sie das Asset aus der Assets-Liste aus.

   - Wenn Sie das Asset gerade erstellt haben:

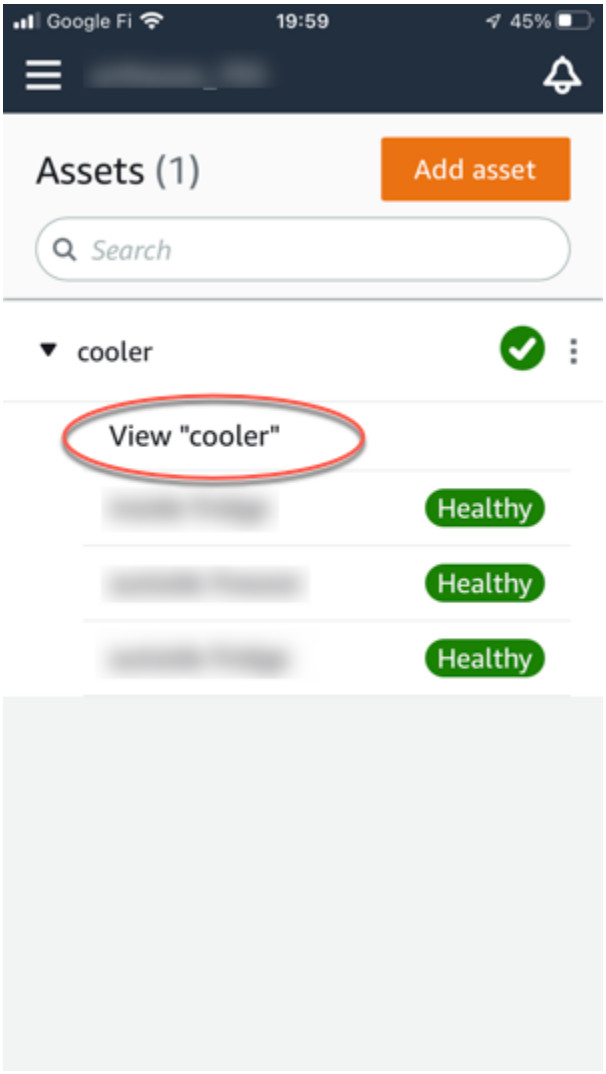
     Wählen Sie Position hinzufügen.

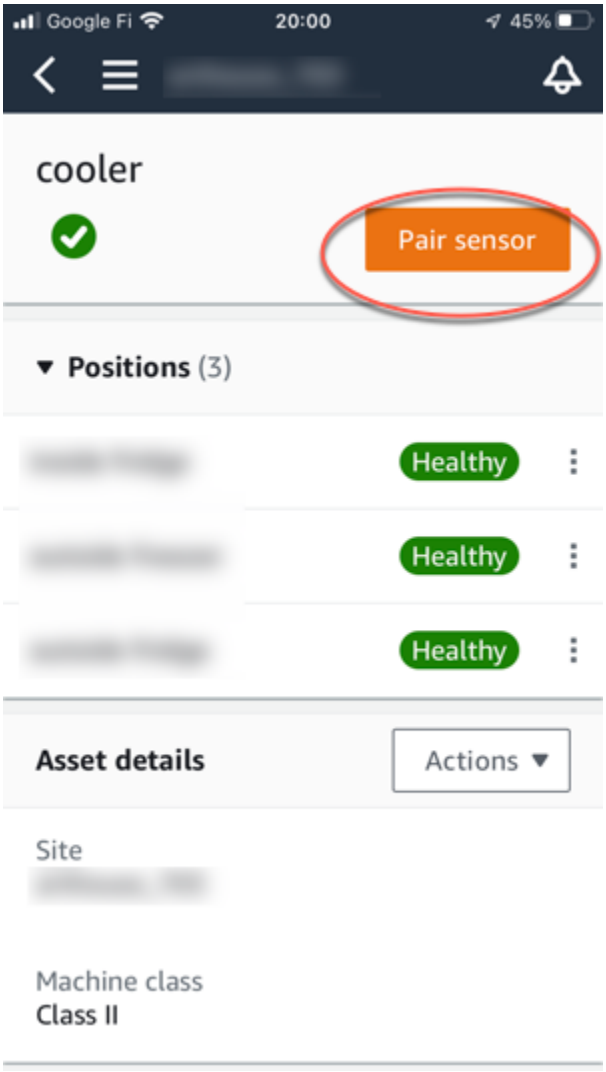
   - Wenn Sie das Asset zu einem früheren Zeitpunkt erstellt haben und bereits mehr als einen Sensor damit gekoppelt haben:

     a. Nachdem Sie das Asset ausgewählt haben, wird eine Drop-down-Liste mit Sensoren angezeigt, die diesem Asset zugeordnet sind.

        Wählen Sie oben in der Liste die Option Ansicht aus.



b. Wählen Sie „Sensor koppeln“.



3. Platzieren Sie Ihren Sensor an der richtigen Stelle auf dem Gerät. Weitere Informationen zur Platzierung von Sensoren finden Sie unter Positionierung eines Sensors undMontage eines Sensors.
4. Nennen Sie die Position, die der Sensor überwachen soll.

   Wir empfehlen Ihnen, einen Namen zu verwenden, der klar und leicht zu handhaben ist.
5. Wählen Sie unter Positionstyp den Positionstyp aus.

   Zulässige Werte:

   - Kugellager
   - Kompressor
   - Ventilator
   - Getriebe

- Motor
- Pumpe
- Sonstige

> **Note**
>
> Nachdem Sie einen Sensor mit einem Asset gekoppelt haben, können Sie den Positionstyp nicht mehr ändern. Wenn Sie den Typ ändern müssen, müssen Sie den Sensor löschen und erneut hinzufügen.

6. Wählen Sie unter Maschinenklasse die Maschinenklasse des Anlagenteils aus, auf dem Sie den Sensor positionieren. Gültige Optionen basieren auf den Normen ISO 20816.

   Klasse I

   Einzelteile von Motoren und Maschinen, die im normalen Betriebszustand integral mit der kompletten Maschine verbunden sind, produzieren beispielsweise Elektromotoren mit einer Leistung von bis zu 15 Kilowatt (kW) oder 20 PS (PS).

   Klasse II

   Mittelgroße Maschinen (typischerweise Elektromotoren mit einer Leistung von 15 bis 75 kW (20 bis 101 PS)) ohne spezielle Fundamente, starr montierte Motoren oder Maschinen (bis 300 kW oder 402 PS) auf speziellen Fundamenten.

   Klasse III

   Große Antriebsmaschinen und andere große Maschinen mit rotierenden Massen, die auf starren und schweren Fundamenten montiert sind, die in Schwingungsrichtung relativ steif sind.

   Klasse IV

   Große Antriebsmaschinen und andere große Maschinen mit rotierenden Massen, die auf starren und schweren Fundamenten montiert sind, die bei der Schwingungsmessung relativ weich sind, z. B. Turbogeneratoren und Gasturbinen mit Leistungen von mehr als 10 Megawatt (MW) oder 13.404 PS.

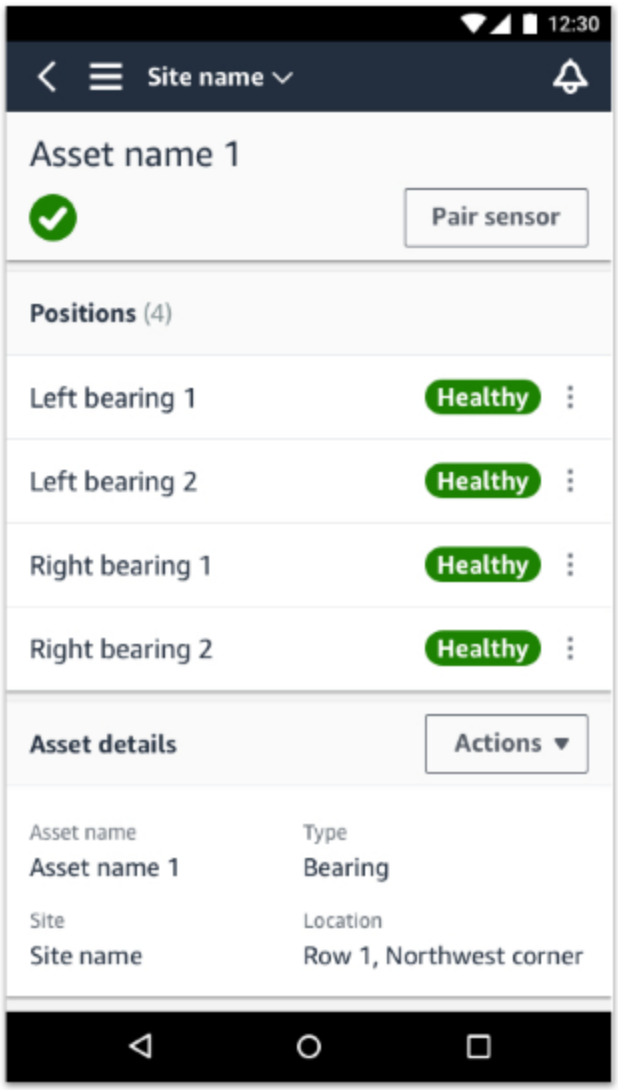
7. Wählen Sie Weiter aus.

8. Halten Sie Ihr Smartphone nahe an den Sensor, um ihn in Betrieb zu nehmen. Bewegen Sie Ihr Smartphone nicht, während Sie den Sensor in Betrieb nehmen.

Es kann einen Moment dauern, Amazon Monitron bis der Sensor in Betrieb genommen und mit ihm gekoppelt ist. Während der Verbindung wird die folgende Meldung angezeigt.

> **Note**
>
> Wie Sie Ihr Mobilgerät während der Kopplung am besten in der Hand halten, hängt vom Typ Ihres Mobilgeräts ab. Weitere Informationen finden Sie unter Behebung von Amazon Monitron Geräteproblemen.

Wenn mehr als ein Sensor mit einem bestimmten Asset gekoppelt ist, werden auf der Asset-Seite alle Sensorpositionen und deren Integritätsstatus angezeigt, jedoch nicht die spezifischen Details zu jeder Position. Um die Details anzuzeigen, wählen Sie die Position aus der Liste aus. Weitere Informationen zu den Daten, die Sie mit den einzelnen Assets überwachen können, finden Sie unterSensormessungen verstehen.



Die Positionen werden in der Reihenfolge ihres Status angezeigt. Beispielsweise wird eine Position, die sich in einem Alarmzustand befindet, über einer Position angezeigt, die sich in einem bestätigten Zustand befindet. Positionen, die sich in einem fehlerfreien Zustand befinden, folgen Positionen in einem bestätigten Zustand.

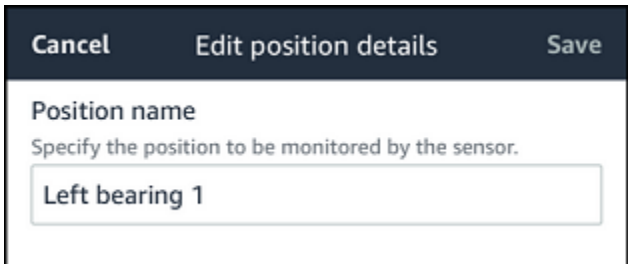
Umbenennen einer Sensorposition

Themen

- Umbenennen einer Sensorposition in der mobilen App
- Umbenennen einer Sensorposition in der Web-App

Umbenennen einer Sensorposition in der mobilen App

1. Wählen Sie aus der Assets-Liste das Asset mit der Sensorposition aus, dessen Namen Sie ändern möchten.
2. Wählen Sie den Sensor mit der Position aus, dessen Namen Sie ändern möchten.
3. Wählen Sie die Registerkarte Sensordetails.
4. Wählen Sie unter Positionsdetails die Option Aktionen aus.
5. Wählen Sie Stellendetails bearbeiten aus.
6. Geben Sie unter Positionsname einen neuen Namen ein.

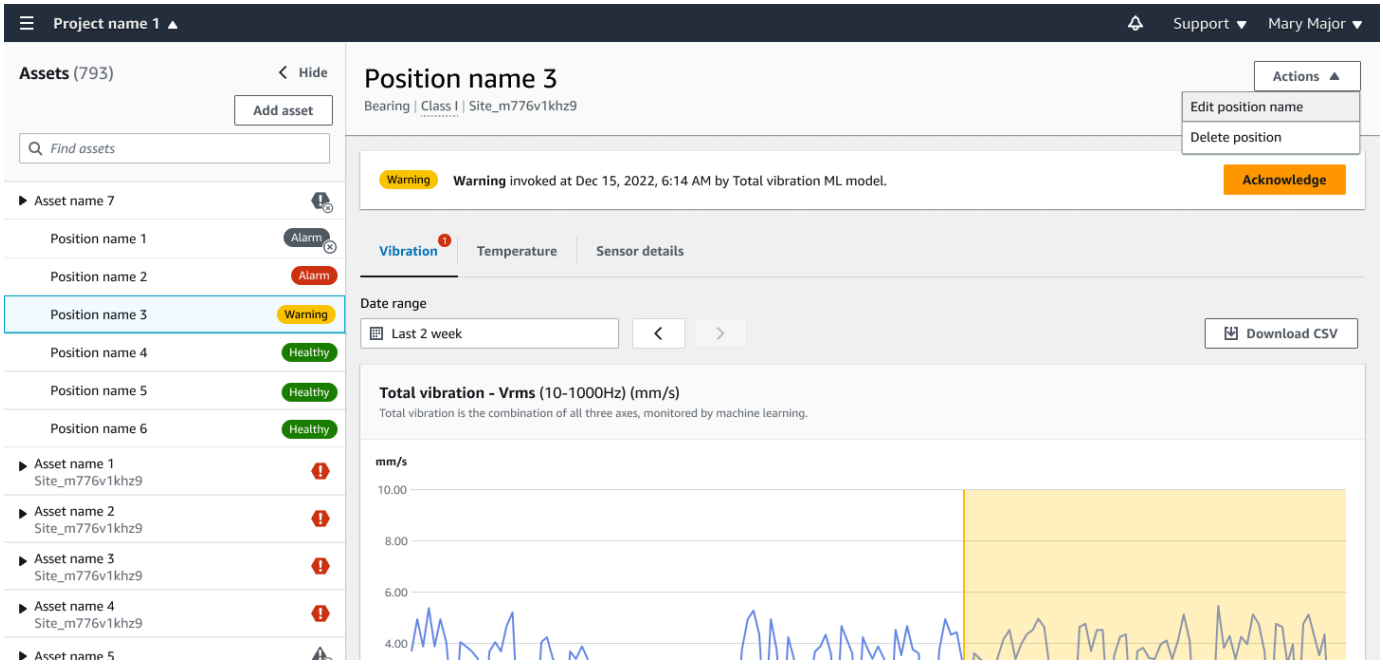


7. Wählen Sie Speichern.

Umbenennen einer Sensorposition in der Web-App

1. Wählen Sie die Position aus.

   Wählen Sie in der Tabelle „Positionen“ die Schaltfläche „Aktionen“.



2. Wählen Sie „Positionsname bearbeiten“.
3. Geben Sie unter Positionsname einen neuen Namen ein.
4. Wählen Sie Speichern.

Maschinenklasse wird bearbeitet

Sie können die Maschinenklasse eines Sensors sowohl in der mobilen App als auch in der Web-App bearbeiten, entweder im Bereich mit den Asset-Details oder im Bereich mit den Positionsdetails.

Wenn Sie die Maschinenklasse eines Sensors bearbeiten, werden Benachrichtigungen zum Zustand der Anlagen, die auf der aktualisierten Maschinenklasse basieren, ab der nächsten Messung nach der Aktualisierung wirksam.

> **Important**
>
> Sie können die Maschinenklasse eines Sensors nicht bearbeiten, wenn eine ungelöste Warnung vorliegt. Sie müssen alle Warnungen beheben, bevor Sie die Maschinenklasse bearbeiten können.

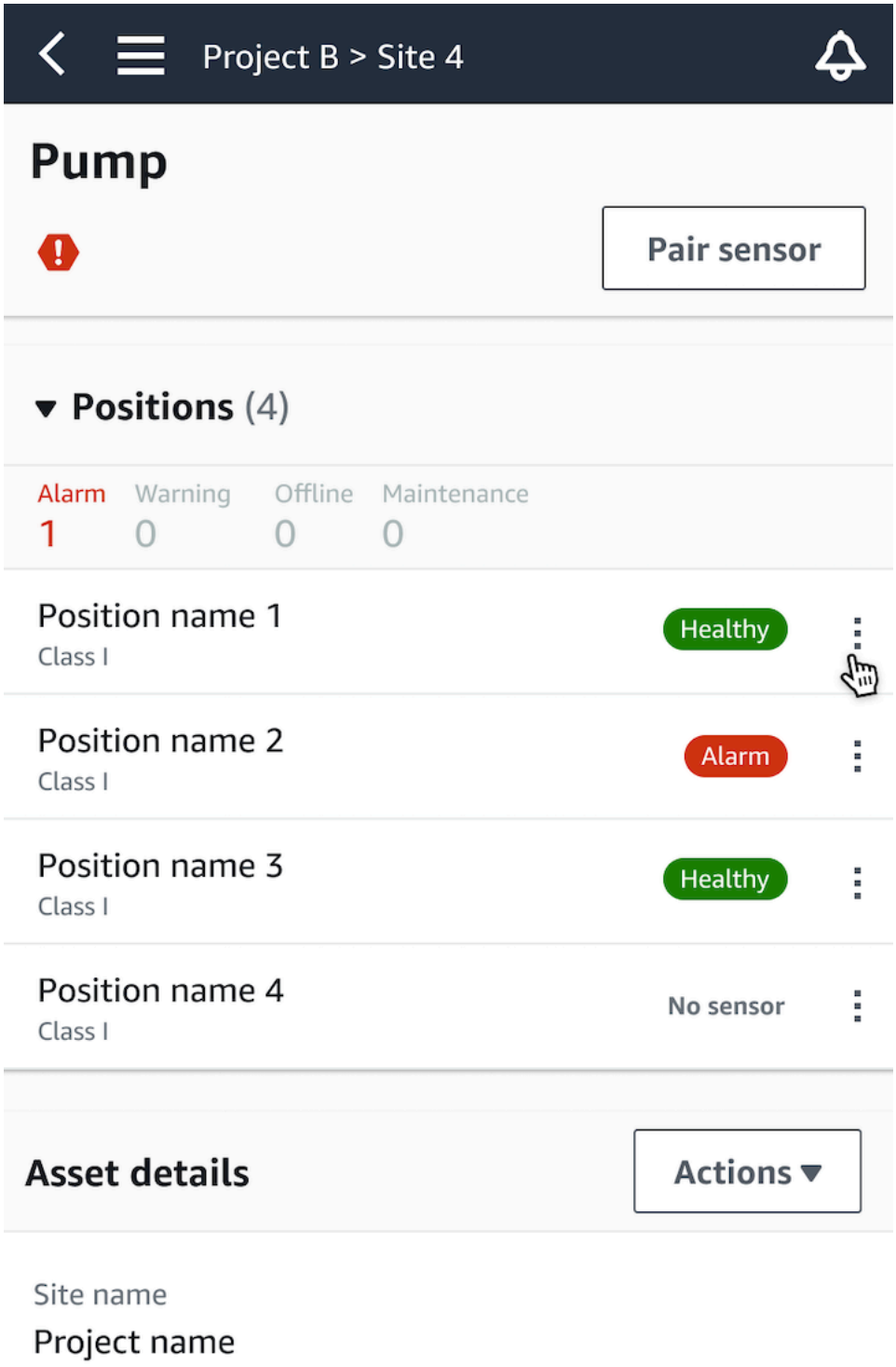
Themen

- Um die Maschinenklasse in der mobilen App zu bearbeiten

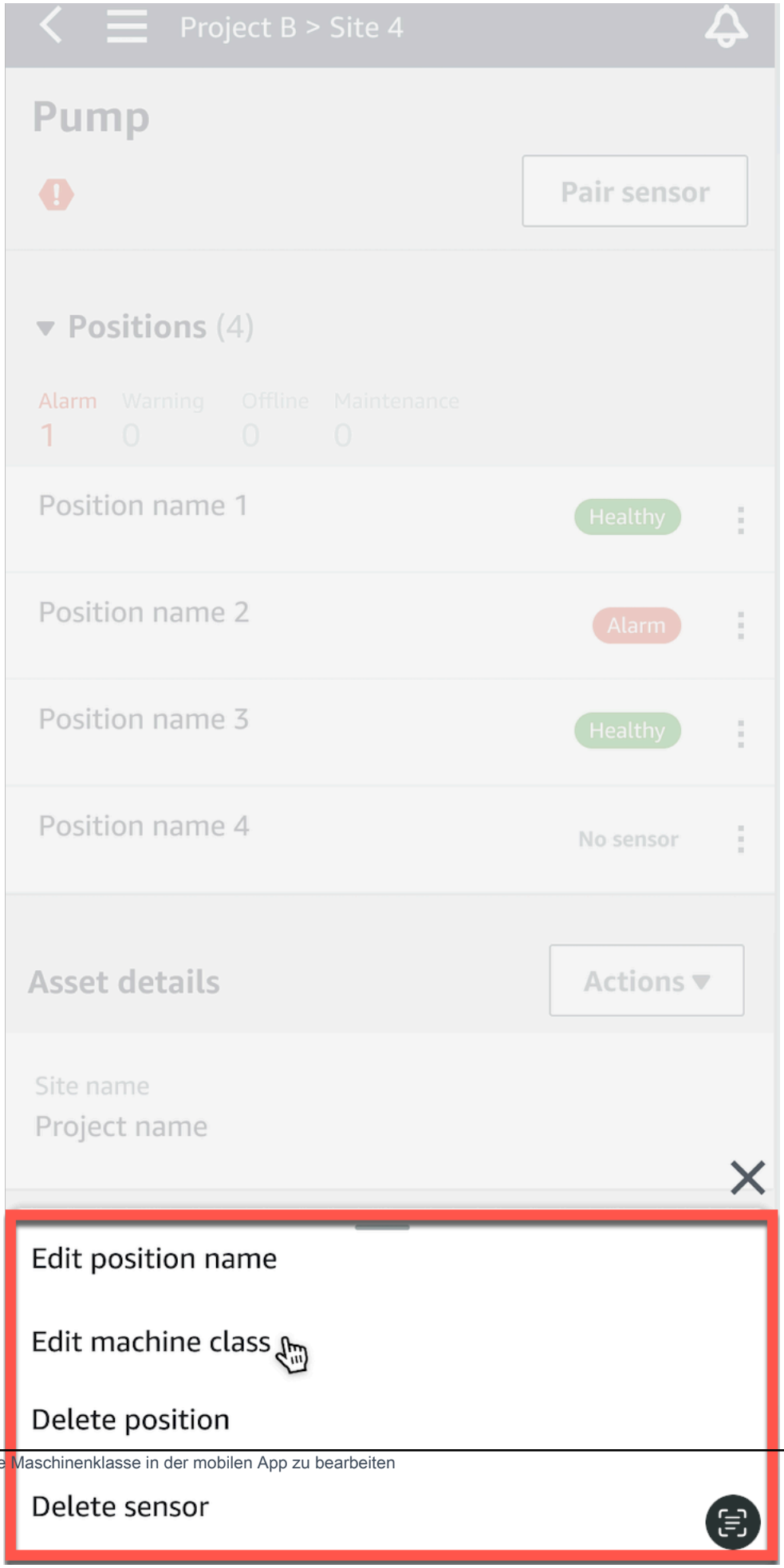
- Um die Maschinenklasse in der Web-App zu bearbeiten
- Um die Maschinenklasse auf der Seite mit den Positionsdetails zu bearbeiten

Um die Maschinenklasse in der mobilen App zu bearbeiten

1. Wählen Sie aus der Assets-Liste das Asset mit der Sensorposition aus, das Sie bearbeiten möchten.
2. Wählen Sie aus der Liste „Positionen“ den Sensor mit der Position aus, dessen Maschinenklasse Sie ändern möchten.
3. Wählen Sie diese Option, um weitere Sensordetails anzuzeigen.



4. Wählen Sie in den angezeigten Optionen die Option Maschinenklasse bearbeiten aus.

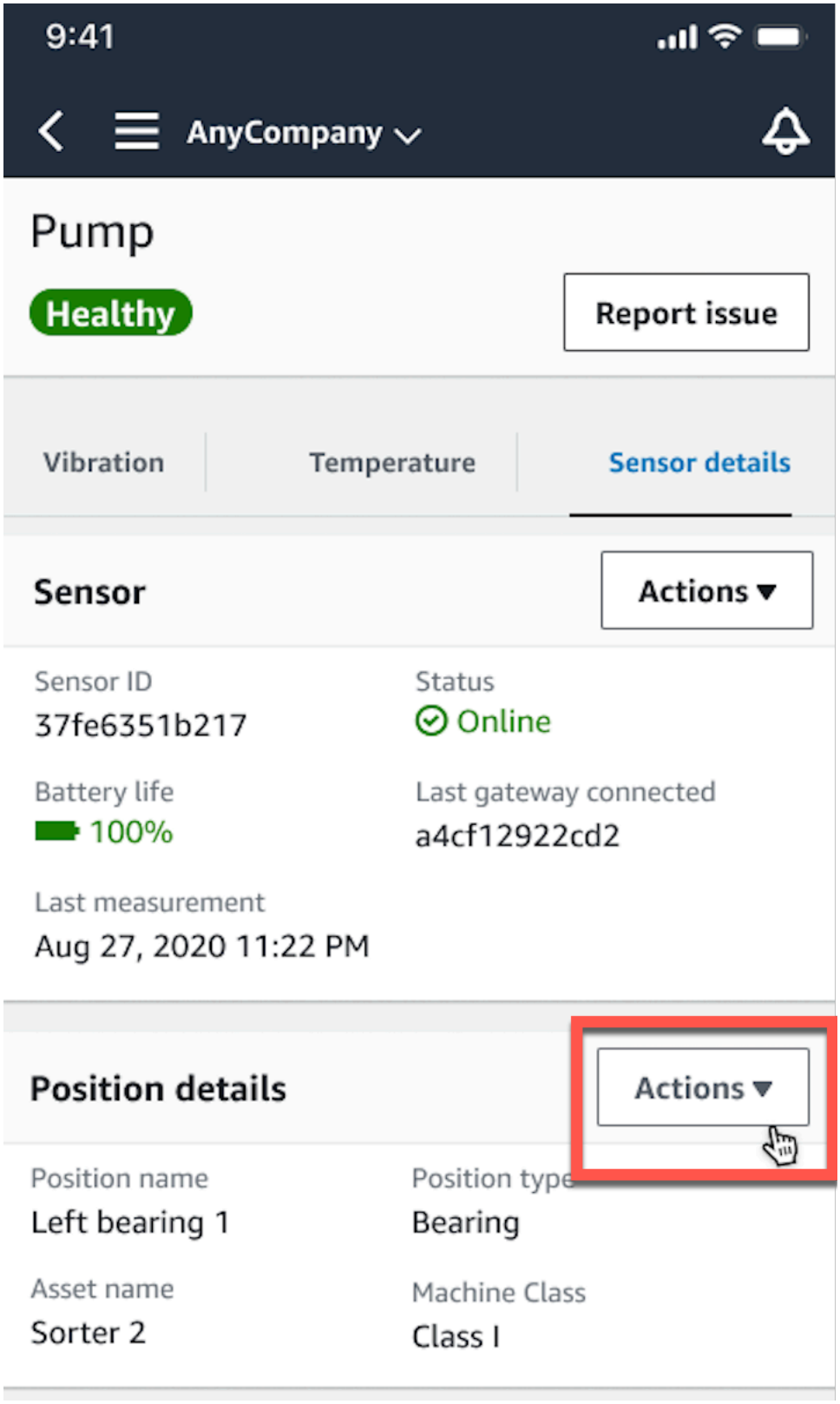

Project B > Site 4
Pump
Pair sensor
Positions (4)
Alarm
1
Warning
0
Offline
0
Maintenance
0
Position name 1
Healthy
Position name 2
Alarm
Position name 3
Healthy
Position name 4
No sensor
Asset details
Actions
Site name
Project name
Edit position name
Edit machine class
Delete position
Delete sensor

5. Wählen Sie unter Maschinenklasse bearbeiten die neue Maschinenklasse aus, die Sie dem Sensor zuweisen möchten. Wählen Sie Speichern aus.

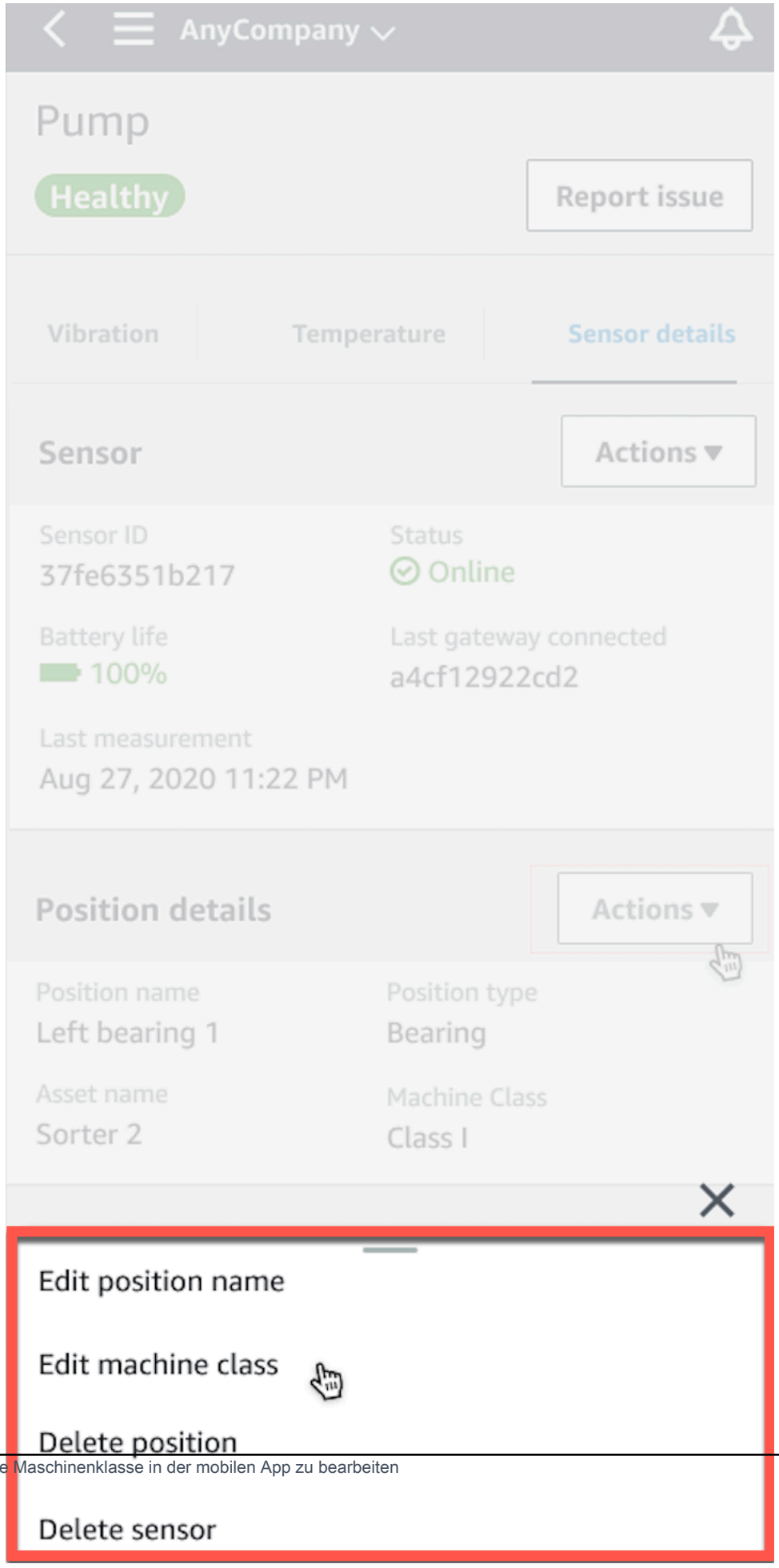
> **Note**
>
> Die neue Maschinenklasse wird beim nächsten Messintervall wirksam. Der Schwellenwert des einachsigen Diagramms wird aktualisiert.

Um eine Maschinenklasse von der Positionsdetailseite aus zu bearbeiten

1. Wählen Sie in der Liste mit den Positionsdetails die Registerkarte Aktionen aus.



2. Wählen Sie in den angezeigten Optionen die Option Maschinenklasse bearbeiten aus.

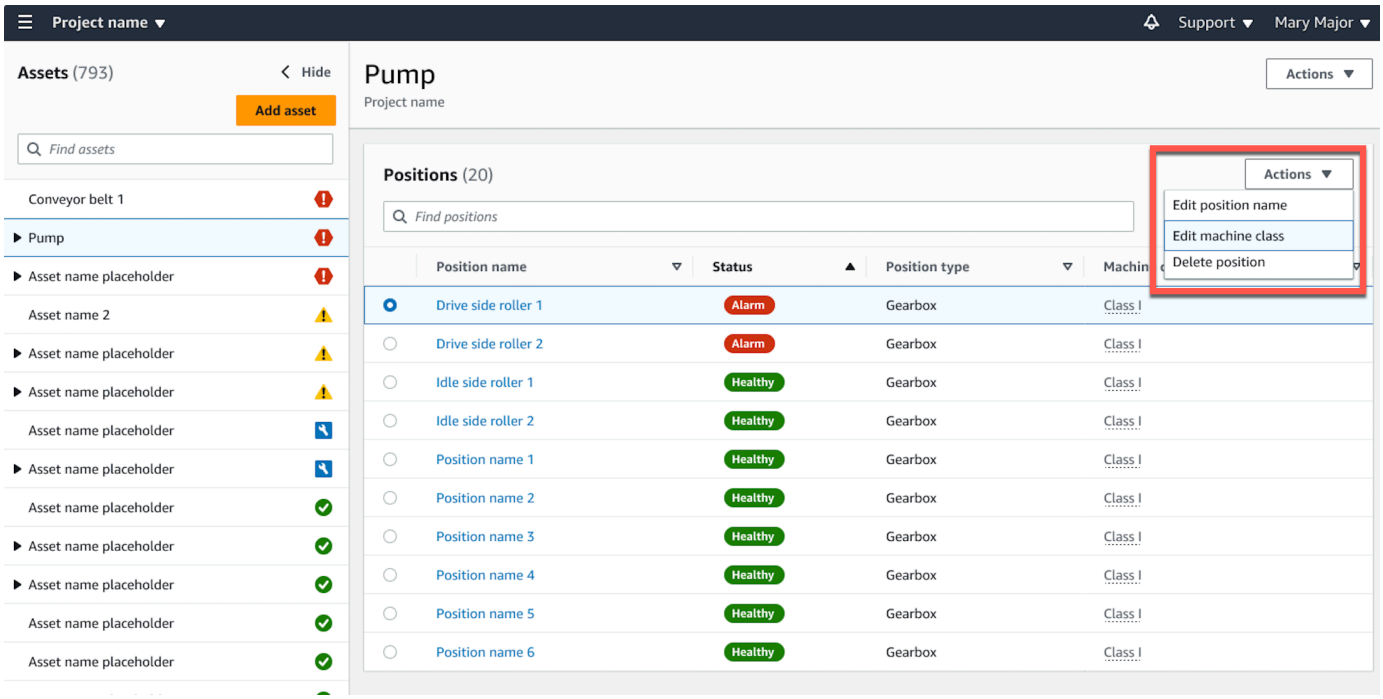

AnyCompany
Pump
Healthy
Report issue
Vibration
Temperature
Sensor details
Sensor
Actions
Sensor ID
37fe6351b217
Status
Online
Battery life
100%
Last gateway connected
a4cf12922cd2
Last measurement
Aug 27, 2020 11:22 PM
Position details
Actions
Position name
Left bearing 1
Position type
Bearing
Asset name
Sorter 2
Machine Class
Class I
Edit position name
Edit machine class
Delete position
Delete sensor

3. Wählen Sie im Menü Maschinenklasse bearbeiten die neue Maschinenklasse aus, die Sie dem Sensor zuweisen möchten. Wählen Sie Weiter aus.

> **Note**
>
> Die neue Maschinenklasse wird beim nächsten Messintervall wirksam. Der Schwellenwert des einachsigen Diagramms wird aktualisiert.

Um die Maschinenklasse in der Web-App zu bearbeiten

1. Wählen Sie in der Tabelle „Assets“ die Schaltfläche „Aktionen“ aus.
2. Wählen Sie in den Optionen die Option Maschinenklasse bearbeiten aus.

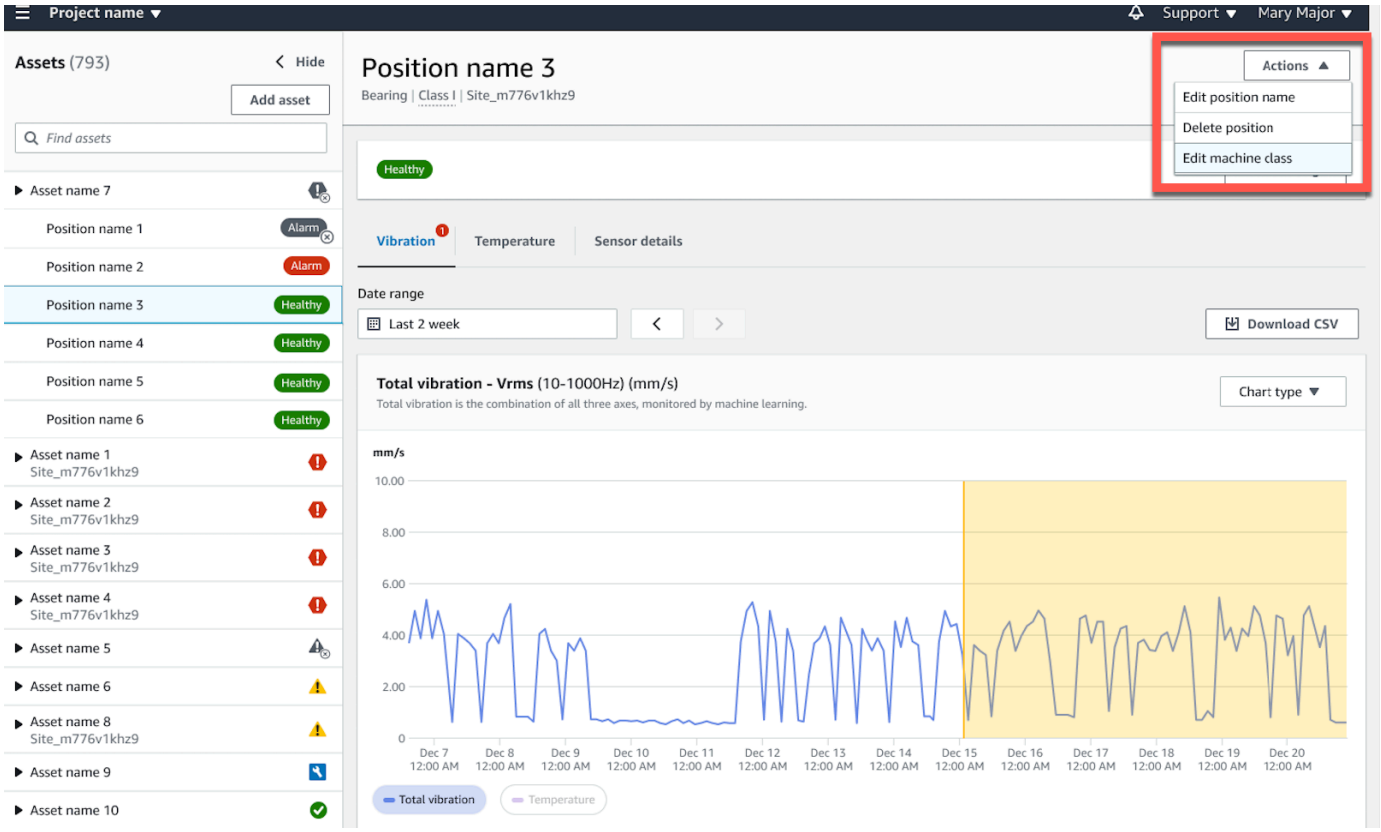


3. Wählen Sie im Menü Maschinenklasse bearbeiten die neue Maschinenklasse aus, die Sie dem Sensor zuweisen möchten, und wählen Sie dann Änderungen speichern aus.

> **Note**
>
> Die neue Maschinenklasse wird beim nächsten Messintervall und beim nächsten Status der Aufprallposition wirksam. Der Schwellenwert des einachsigen Diagramms wird aktualisiert.

Um die Maschinenklasse auf der Seite mit den Positionsdetails zu bearbeiten

1. Wählen Sie in der Tabelle „Positionen“ die Schaltfläche „Aktionen“.
2. Wählen Sie in den Optionen die Option Maschinenklasse bearbeiten aus.



3. Wählen Sie im Menü Maschinenklasse bearbeiten die neue Maschinenklasse aus, die Sie dem Sensor zuweisen möchten, und wählen Sie dann Änderungen speichern aus.

> **Note**
>
> Die neue Maschinenklasse wird beim nächsten Messintervall wirksam. Der Schwellenwert des einachsigen Diagramms wird aktualisiert.

Einen Sensor löschen

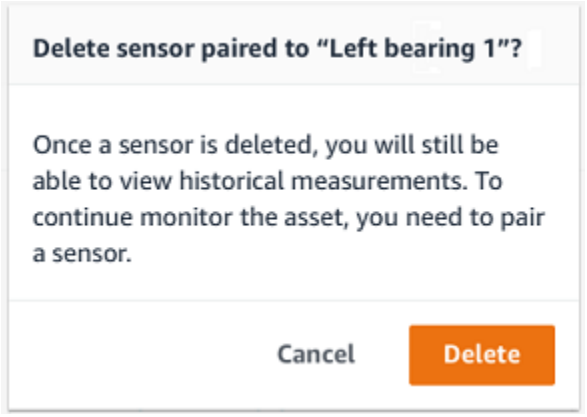
Das Löschen eines Sensors Amazon Monitron verhindert, dass mit ihm weitere Daten gesammelt werden. Es löscht nicht die Daten, die es bereits gesammelt hat.

Themen

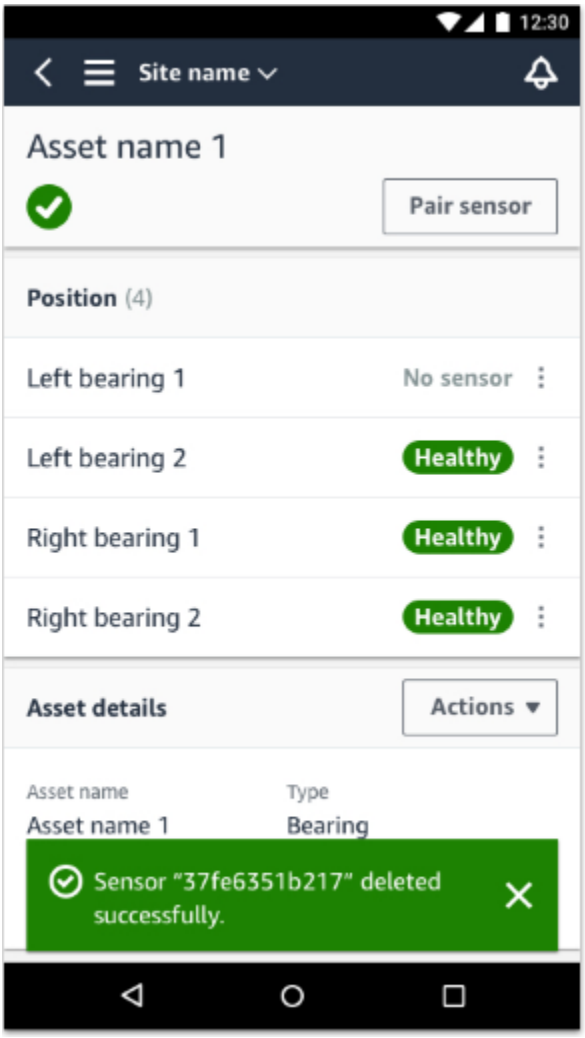
- Um einen Sensor in der mobilen App zu löschen
- Um einen Sensor in der Web-App zu löschen

Um einen Sensor in der mobilen App zu löschen

1. Wählen Sie aus der Assets-Liste das Asset aus, das mit dem Sensor verknüpft ist, den Sie löschen möchten.
2. Wählen Sie den Sensor aus.
3. Wählen Sie unter Sensor die Option Aktionen aus.
4. Wählen Sie Sensor löschen.
5. Wählen Sie Löschen aus.

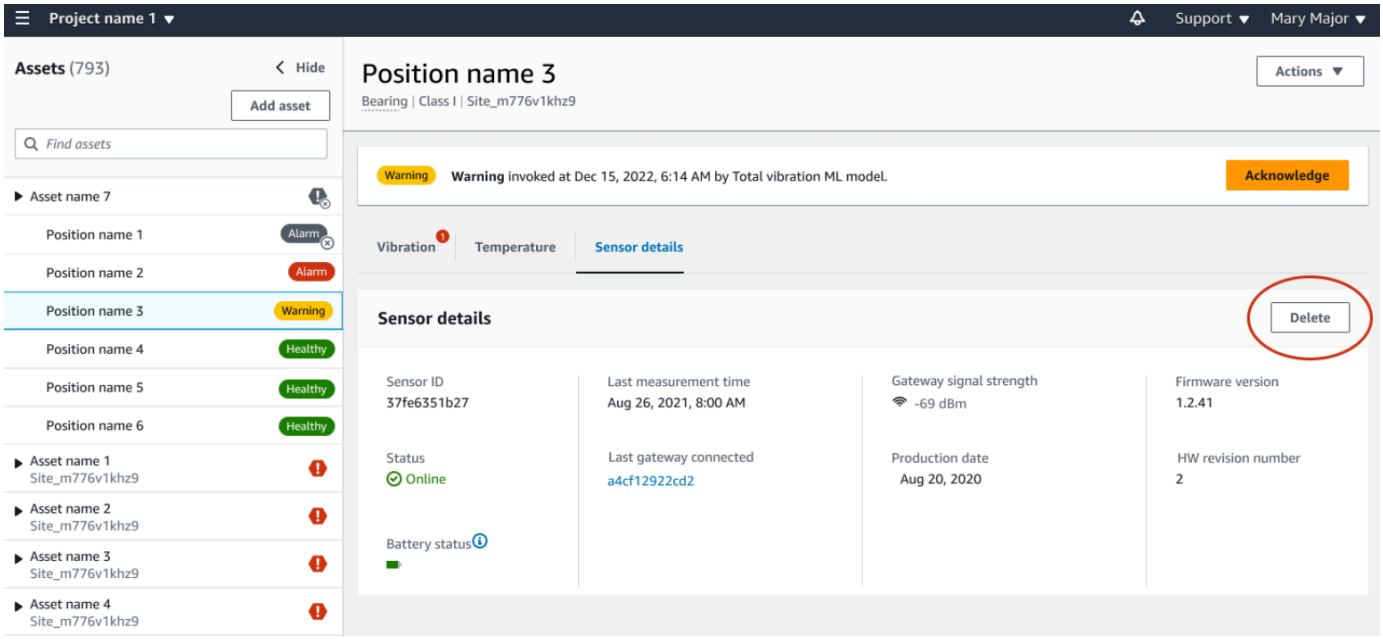


Nachdem ein Sensor gelöscht wurde, lautet der Status für diese Position „Kein Sensor“.



Um einen Sensor in der Web-App zu löschen

- Wählen Sie auf der Registerkarte Sensordetails die Option Löschen aus.



Löschen einer Sensorposition

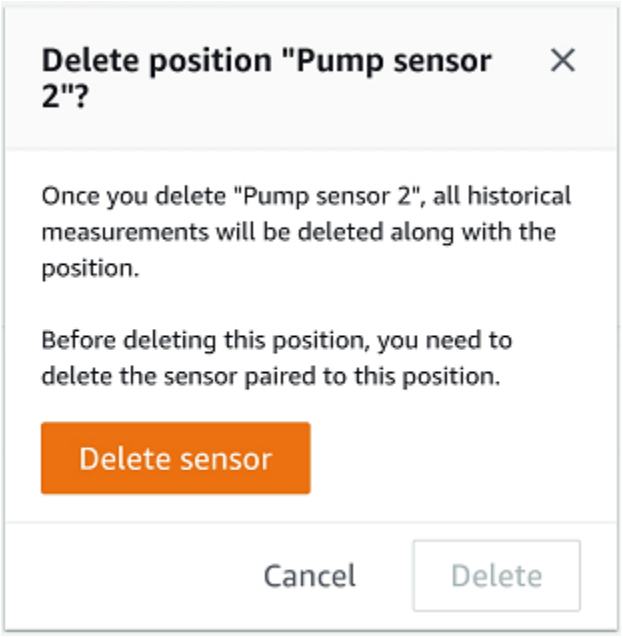
Durch das Löschen einer Sensorposition wird dieser Datenerfassungspunkt aus dem Asset entfernt. Wenn ein Sensor immer noch mit dieser Position gekoppelt ist, müssen Sie ihn entfernen, bevor Sie die Position löschen können.

Themen

- Um eine Sensorposition in der mobilen App zu löschen
- Um eine Sensorposition in der Web-App zu löschen

Um eine Sensorposition in der mobilen App zu löschen

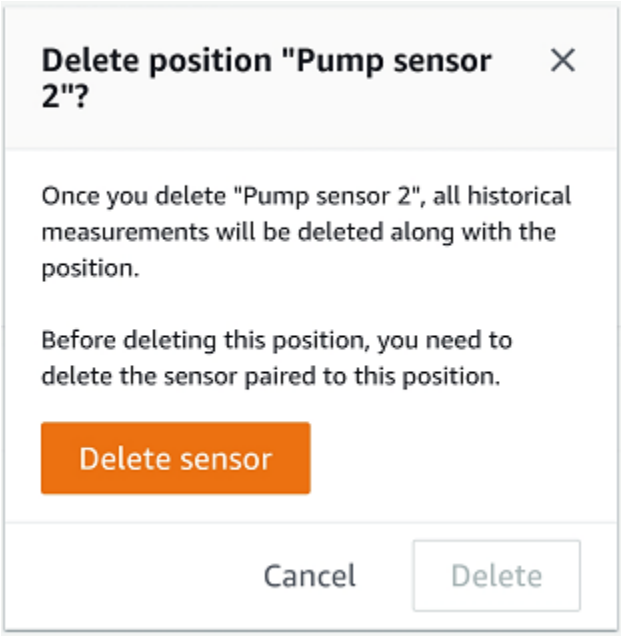
1. Wählen Sie aus der Assets-Liste das Asset mit der Sensorposition aus, die Sie löschen möchten.
2. Wählen Sie unter Sensoren die Option Aktionen aus.
3. Wählen Sie Position löschen aus.
4. Wenn der Position ein Sensor zugeordnet ist, löschen Sie den Sensor, indem Sie „Sensor löschen“ wählen. Andernfalls überspringen Sie diesen Schritt und gehen Sie direkt zum nächsten.



5. Wählen Sie Löschen aus.

Um eine Sensorposition in der Web-App zu löschen

1. Wählen Sie die Position aus.
2. Wählen Sie in der Tabelle „Positionen“ die Schaltfläche „Aktionen“.
3. Wählen Sie „Position löschen“.
4. Wenn der Position ein Sensor zugeordnet ist, löschen Sie den Sensor, indem Sie „Sensor löschen“ wählen. Andernfalls überspringen Sie diesen Schritt und gehen Sie direkt zum nächsten.



5. Wählen Sie Löschen aus.

Sensordetails verstehen

Um zu überprüfen, ob ein Sensor wie erwartet funktioniert, schauen Sie auf seiner Detailseite nach. Auf der Seite mit den Sensordetails werden die folgenden Informationen angezeigt:

- Sensor-ID
- Status des Sensors
- Datum, an dem der Sensor zuletzt in Betrieb genommen wurde
- Datum der letzten Messung
- Letztes Gateway, mit dem es verbunden war
- Aktuelle Signalstärke des letzten Gateways
- Sensortyp
- Firmware-Version
- Batteriestatus des Sensors

Themen

- Sensordetails anzeigen
- Status der Sensorverbindung

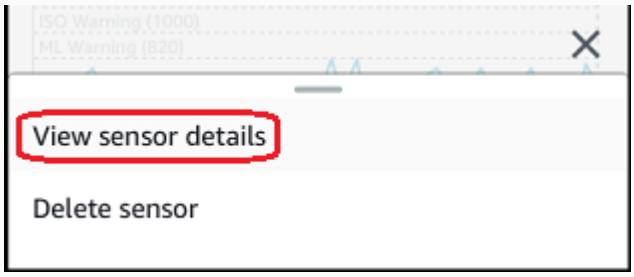
- Batteriestatus des Sensors

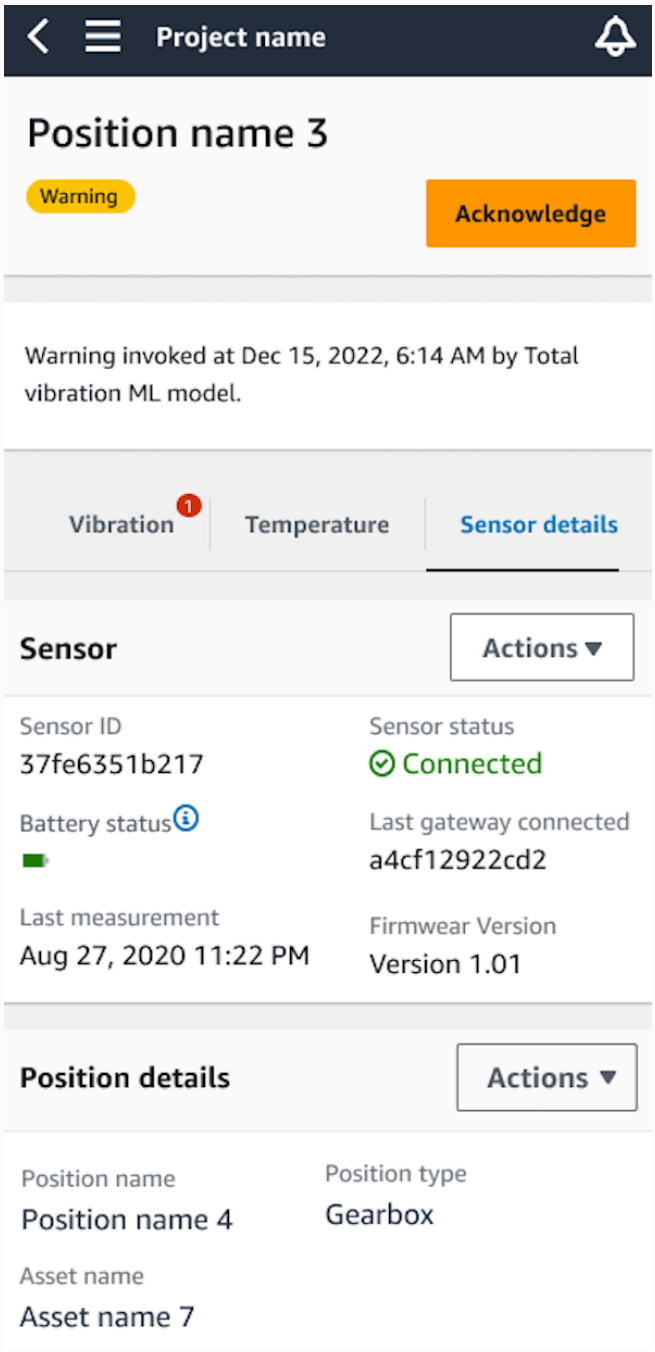
Sensordetails anzeigen

Sie können die Sensordetails sowohl in der mobilen App als auch in der Web-App anzeigen. Der folgende Abschnitt zeigt Ihnen, wie das geht.

Um Sensordetails in der mobilen App anzuzeigen

1. Wählen Sie aus der Assets-Liste das Asset aus, das mit dem Sensor verknüpft ist, den Sie anzeigen möchten.
2. Wählen Sie den Sensor aus.
3. Wählen Sie die Position aus, die mit dem Sensor verbunden ist, den Sie anzeigen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte Sensordetails.
5. Wählen Sie die Schaltfläche „Sensoraktionen“.
6. Wählen Sie „Sensordetails anzeigen“.

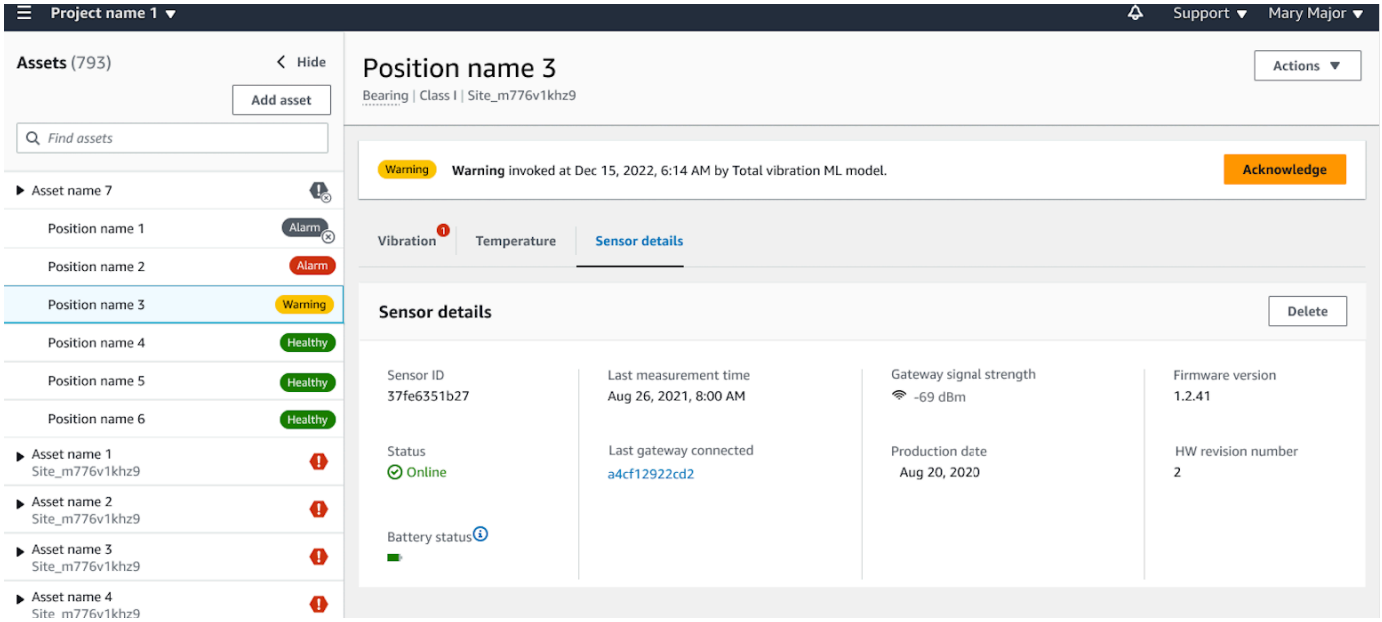




Die Seite mit den Sensordetails wird angezeigt.

Um Sensordetails in der Web-App anzuzeigen

1. Wählen Sie aus der Assets-Liste das Asset aus, das mit dem Sensor verknüpft ist, den Sie anzeigen möchten.
2. Informationen über den Sensor werden automatisch auf der Registerkarte Sensordetails unten rechts im App-Fenster angezeigt.



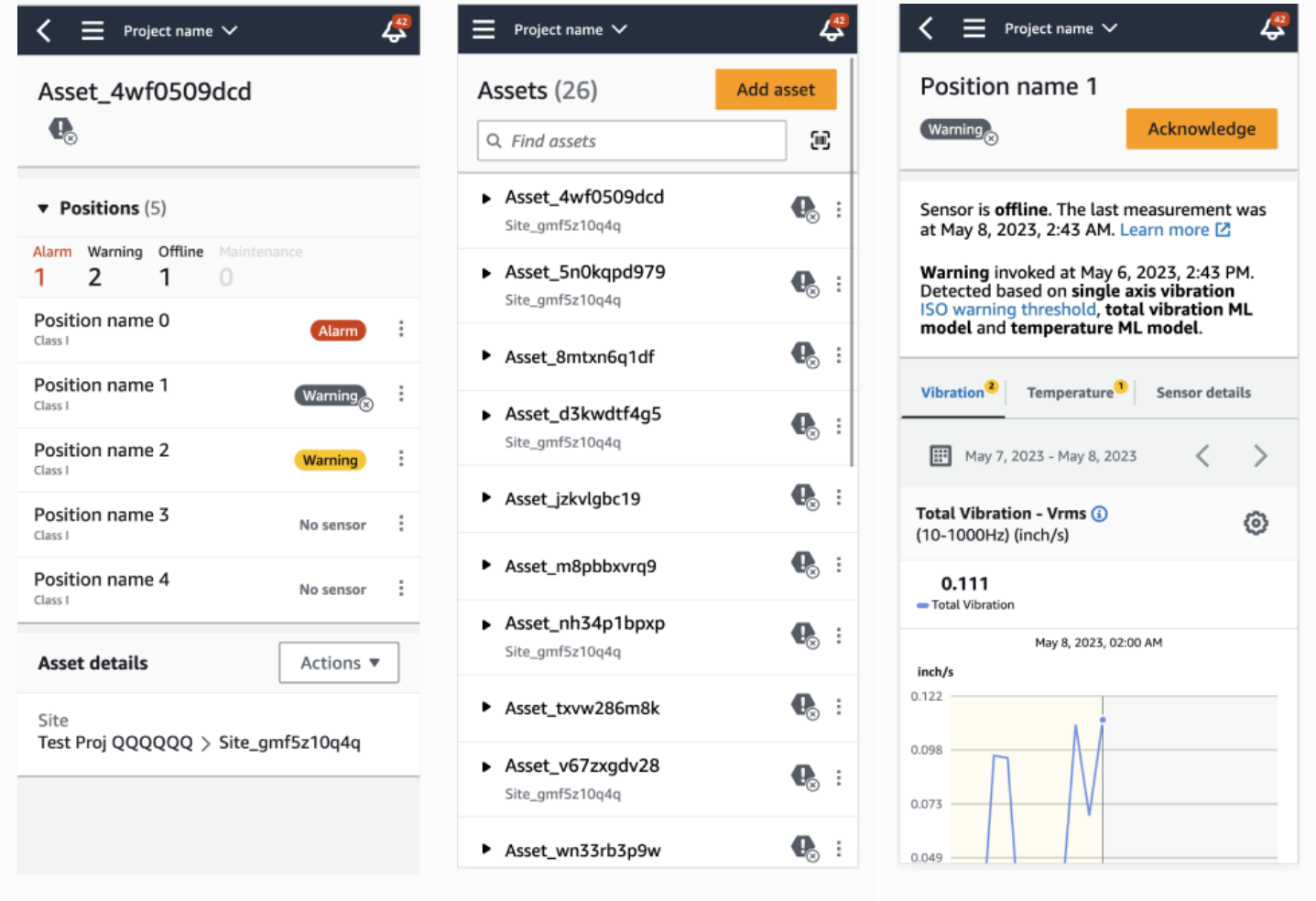
Status der Sensorverbindung

Wenn Sie einen Sensor erstellen, können Sie seine Position und seinen Konnektivitätsstatus auf der Assetliste von Amazon Monitron überwachen. Der Status der Sensorposition ist healthy/maintenance/warning/alarmund der Status der Sensorkonnektivität ist online/offline. Der Standardstatus eines Sensors ist online. Wenn es aufgrund von Verbindungsproblemen zu einem Timeout kommt, wechselt sein Status auf Offline. Sobald die Konnektivität wiederhergestellt ist, kehrt der Sensor in den Online-Status zurück. Ein Sensor behält seinen letzten Status bei, wenn er offline geht.

Das Badge eines Assets auf der Asset-Liste zeigt seinen schwersten Status und seinen Verbindungsstatus an. Wenn seine Position sowohl den Status „Warnung“ als auch den Status „Fehlerfrei“ enthält, wird der Status „Warnung“ auf der Asset-Liste angezeigt. Wenn mindestens ein Asset offline ist, hat es in der Asset-Liste den Status Offline.

> **Note**
>
> Wenn ein Sensor offline ist, wird sein Status in der Asset-Liste der Amazon Monitron Monitron-Anwendung priorisiert. Die App unterstützt keine Benachrichtigungen, wenn ein Sensor offline geht, aber die App zeigt an, ob ein Gerät offline geht.

Die folgenden Bilder zeigen Sensoren, die offline sind.



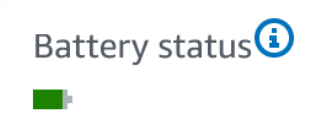
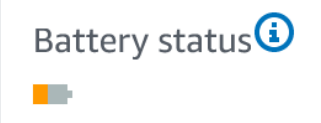
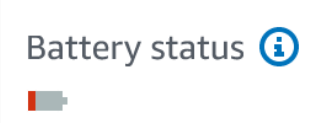
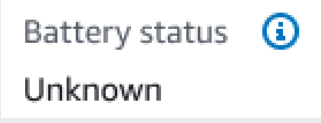
Batteriestatus des Sensors

Um Ihnen zu helfen, den Zustand Ihres Sensors im Auge zu behalten, Amazon Monitron zeigt jeder Sensor den Status der Akkulaufzeit an. Sie können die Akkulaufzeit Ihres Sensors sowohl in der mobilen App als auch in der Web-App überprüfen. Anhand dieses Batteriestatus können Sie entscheiden, wann Sie neue Sensoren kaufen möchten.

> **Note**
>
> Die geschätzte verbleibende Akkulaufzeit wird auf der Grundlage der Akkulaufzeit eines Sensors von 5 Jahren für einen Sensor berechnet, der stündlich Messungen durchführt.

> **Important**
>
> Der Status der Akkulaufzeit ist für Sensoren mit einer Firmware-Version unter 1.6.0 nicht verfügbar. Sie müssen warten, bis der Sensor aktualisiert ist, um den Status der Akkulaufzeit anzuzeigen.

Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen Batteriezustände des Sensors:

Status der Batterie	Bedingung	Verbleibende Zeit	Action
	Normal	Die Sensorbatterie befindet sich in einem gesunden Zustand.	Derzeit ist keine Überwachung der Sensorbatterie erforderlich.
	Niedrig	Die Batterie hat noch weniger als 1 Jahr Lebensdauer.	Beginnen Sie mit der Überwachung Ihrer Sensorbatterie.
	Dringend	Die Batterie hat noch weniger als 3 Monate Lebensdauer.	Tauschen Sie Ihren Sensor so schnell wie möglich aus.
	Unbekannt		

Status der Batterie	Bedingung	Verbleibende Zeit	Action
		Der Status der Akkulaufzeit ist unbekannt.	1. Wenn Sie den Sensor zum ersten Mal in Betrieb nehmen, warten Sie eine Minute, bis der Sensor seine erste Messung sendet. 2. Stellen Sie anschließend sicher, dass Sie ein Gateway korrekt in Betrieb genommen haben, und führen Sie mit der mobilen App eine Messung durch. Einzelheiten finden Sie unter Gateways und Durchführung einer einmaligen Messung.

> **Note**
>
> Wenn Sie Ihren Sensor nicht austauschen, obwohl der Akkustatus dringend ist, wechselt der Verbindungsstatus des Sensors auf Offline.

Identifizieren der Sensorposition

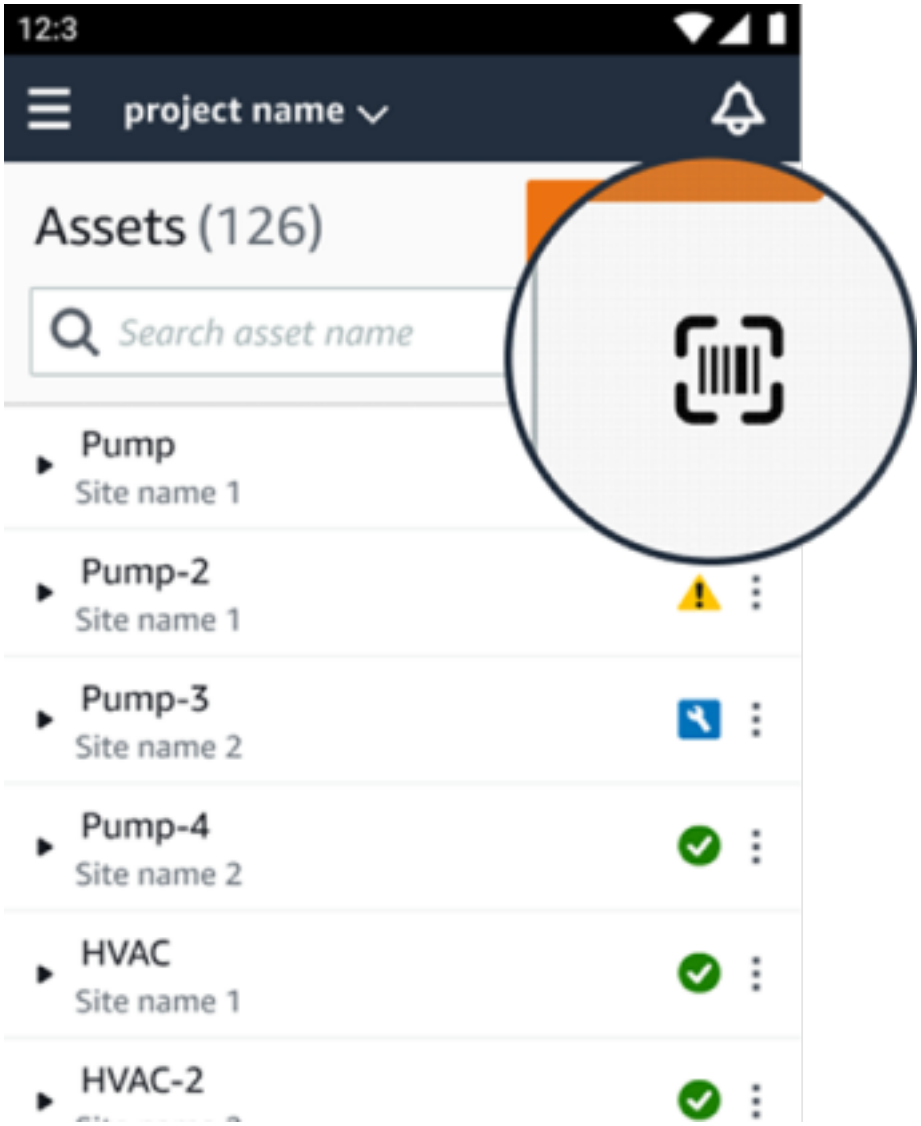
Verwenden Sie die mobile App, um Sensoren in der Fabrik oder in der Werkstatt zu finden, ohne Ihre Anlagenliste durchsuchen zu müssen.

Themen

- Identifizieren eines gekoppelten Sensors
- Fehlender oder ungelesener Sensor
- Probleme mit Genehmigungen und der Inbetriebnahme vor Ort
- Sensor von einem anderen Standort aus scannen

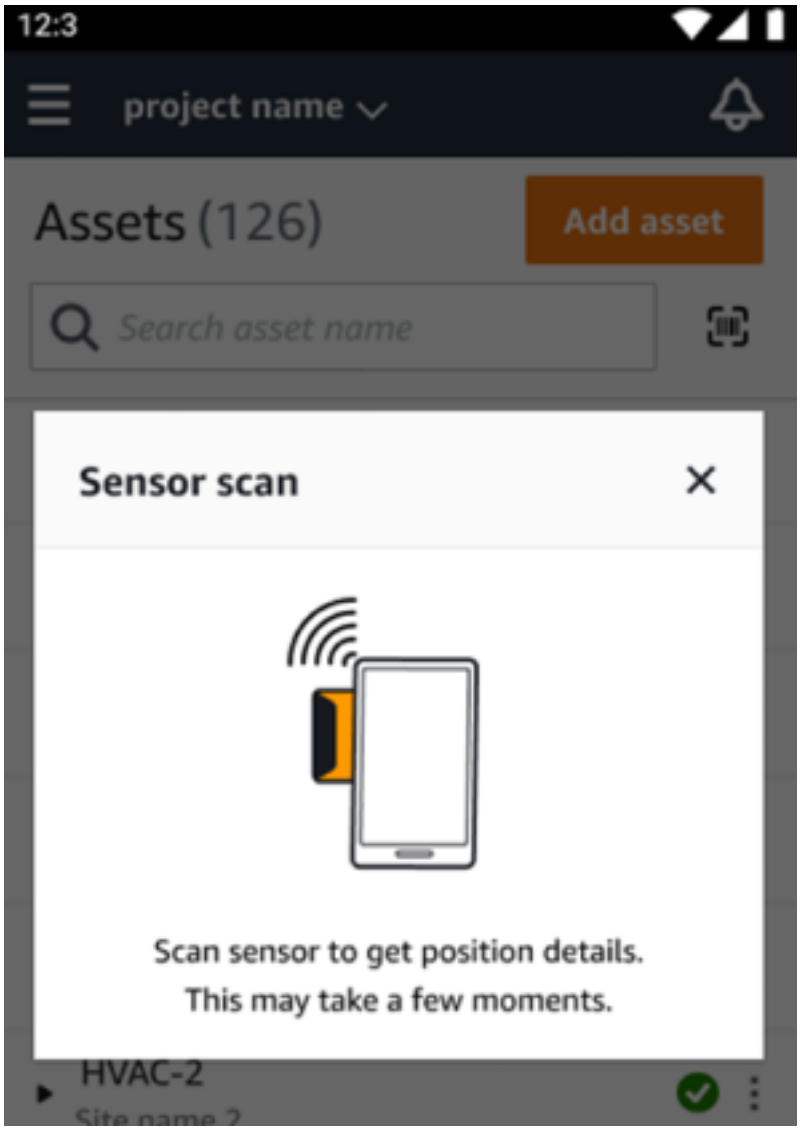
Identifizieren eines gekoppelten Sensors

1. Wenn der Sensor gekoppelt wurde, wählen Sie auf Ihrer Asset-Seite das Symbol für den Scansensor aus, um einen beliebigen Sensor zu scannen, der zu Ihrem Projekt gehört.

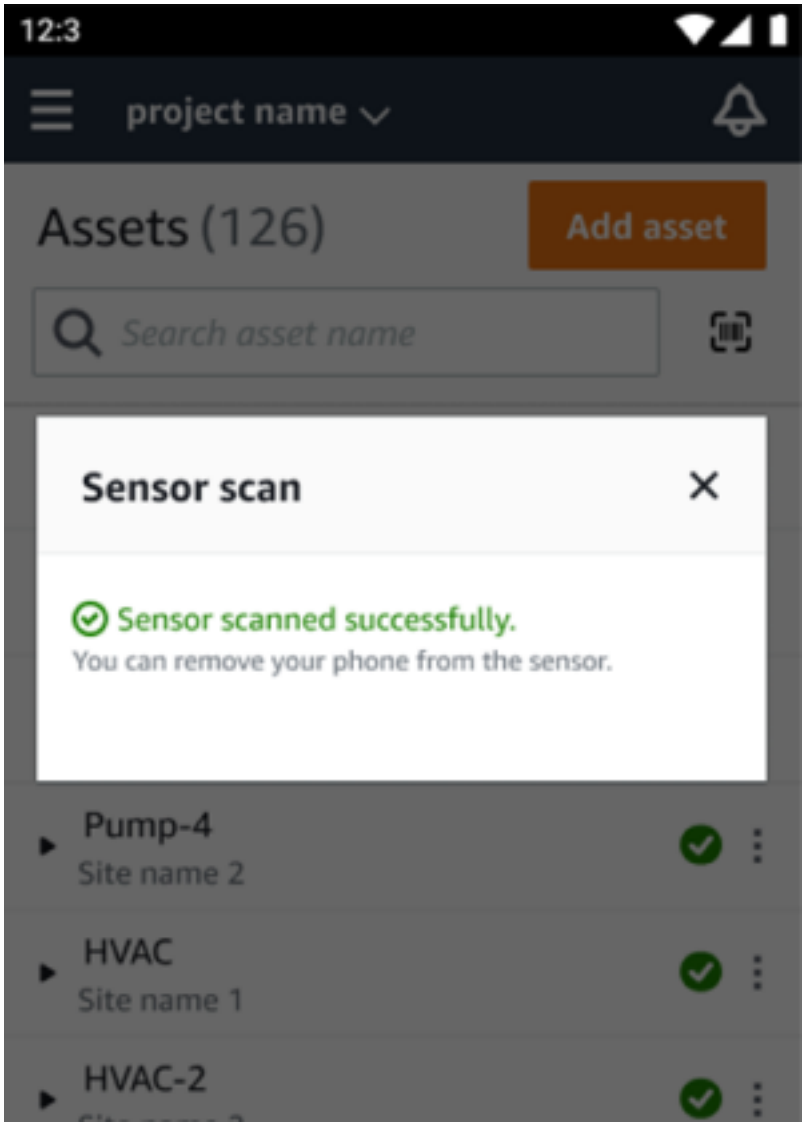


2. Wählen Sie das Objekt aus, das gescannt werden soll.

3. Halten Sie Ihr Telefon in die Nähe des Sensors und scannen Sie ihn, um die Positionsdetails abzulesen. Es kann einen Moment dauern, bis die mobile App Ergebnisse generiert.

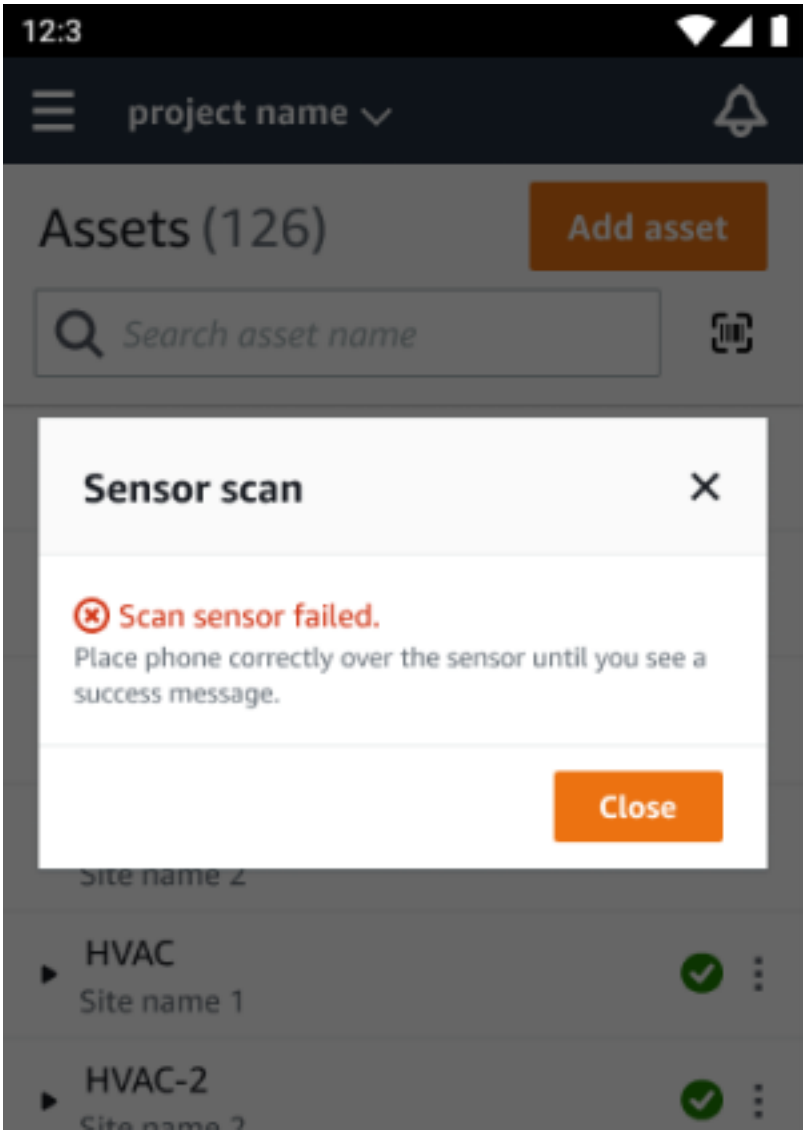


4. Nachdem Sie Ihren Sensor erfolgreich gescannt haben, zeigt Ihre mobile App die Position und die Details des Sensors an.


12:3
project name
Assets (126)
Add asset
Search asset name
Sensor scan
Sensor scanned successfully.
You can remove your phone from the sensor.
Pump-4
Site name 2
HVAC
Site name 1
HVAC-2

Fehlender oder ungelesener Sensor

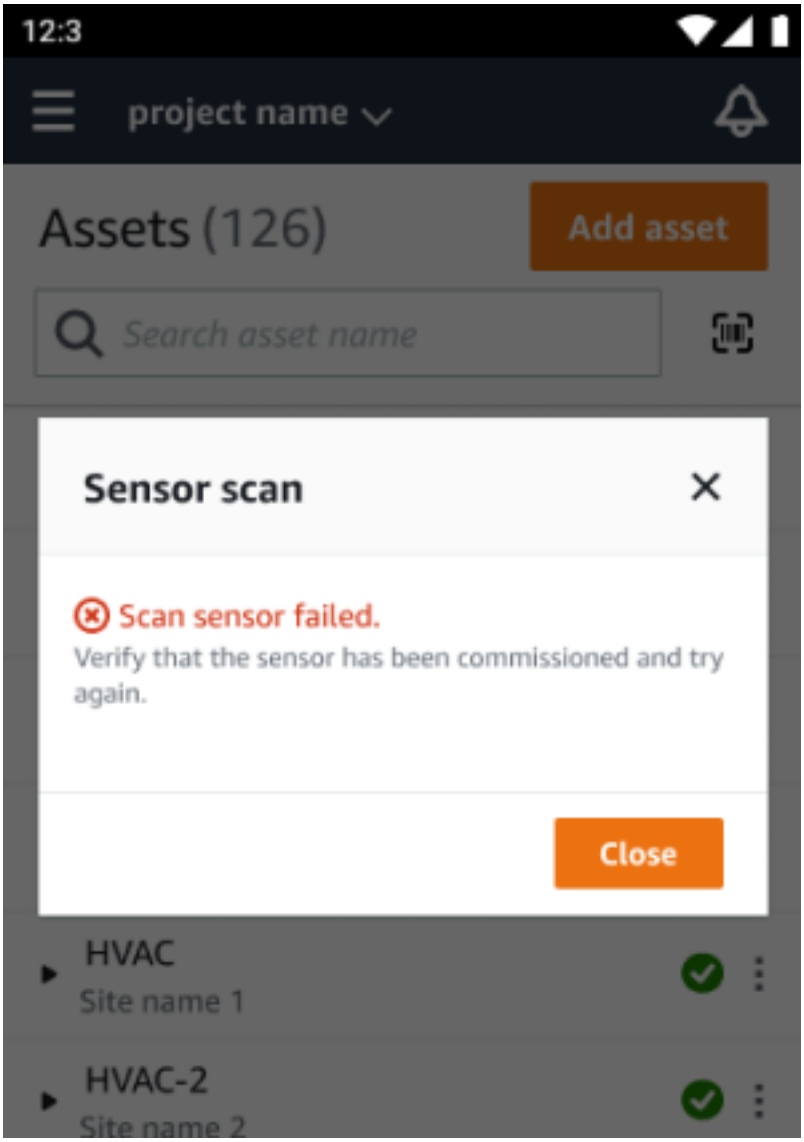
Wenn der Sensor während des Scans nicht gelesen wird, platzieren Sie Ihr Telefon korrekt über dem Sensor, bis Sie eine Erfolgsmeldung sehen.



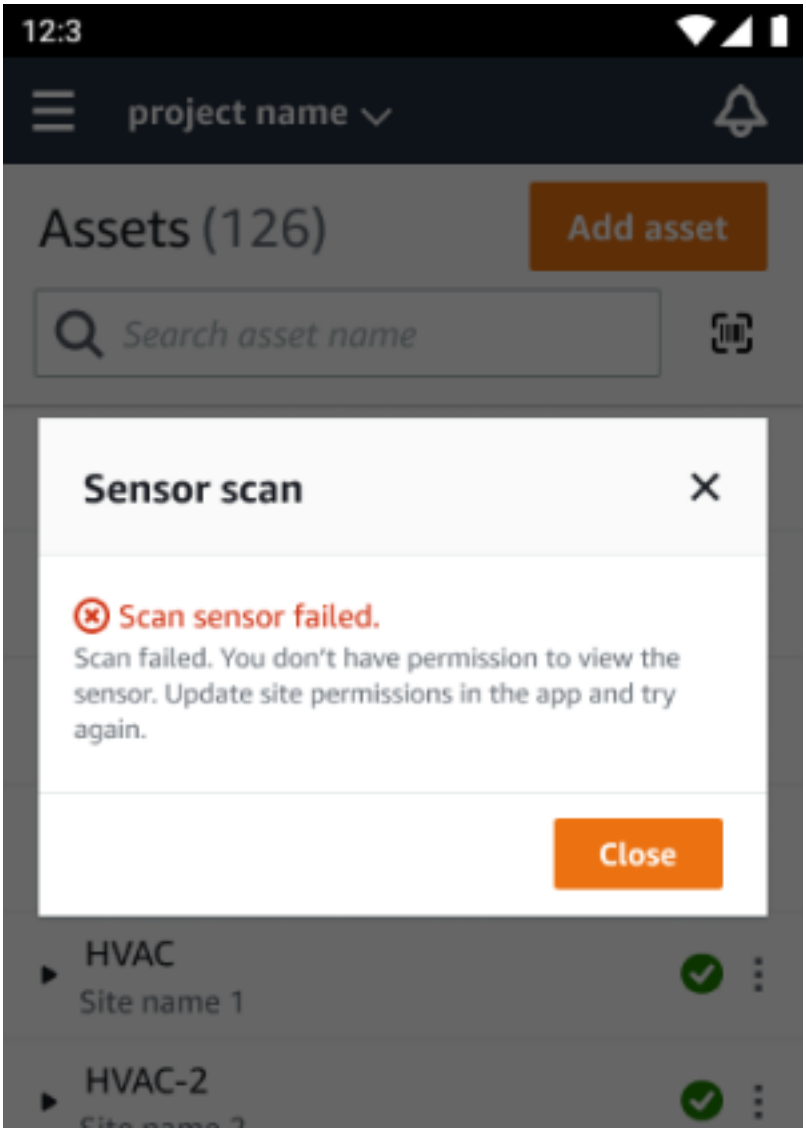
Wenn kein Sensor hinzugefügt wurde, fügen Sie ein Asset hinzu und versuchen Sie es erneut.

Probleme mit Genehmigungen und der Inbetriebnahme vor Ort

Wenn der Sensor noch nicht für einen Standort in Betrieb genommen wurde, nehmen Sie den Sensor in Betrieb und versuchen Sie es erneut.

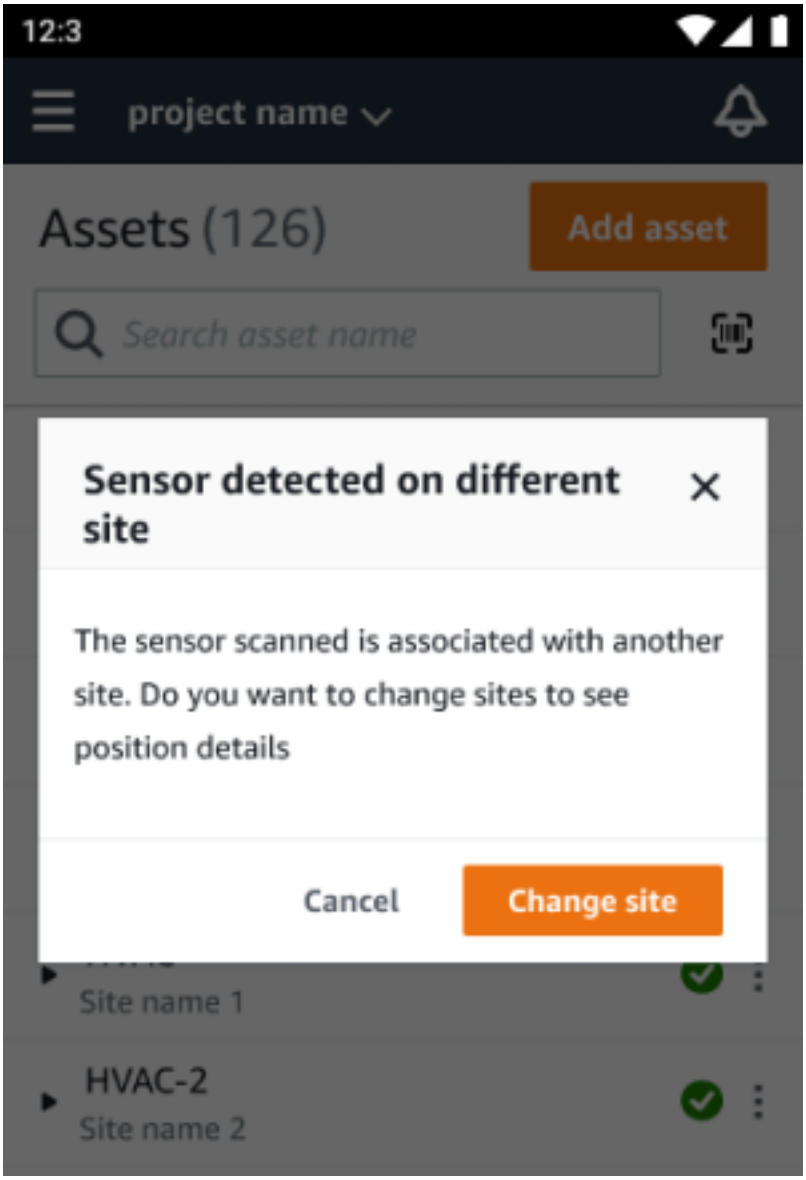


Wenn der Sensor für eine Site in Betrieb genommen wurde, auf die Sie nicht zugreifen können, aktualisieren Sie die Standortberechtigungen in der App und versuchen Sie erneut, die Positionsdetails des Sensors zu lesen.



Sensor von einem anderen Standort aus scannen

Wenn Sie einen Sensor scannen, der für einen anderen Standort in Betrieb genommen wurde, und Sie zu diesem Standort weitergeleitet werden, scannen Sie den Sensor an diesem Standort.

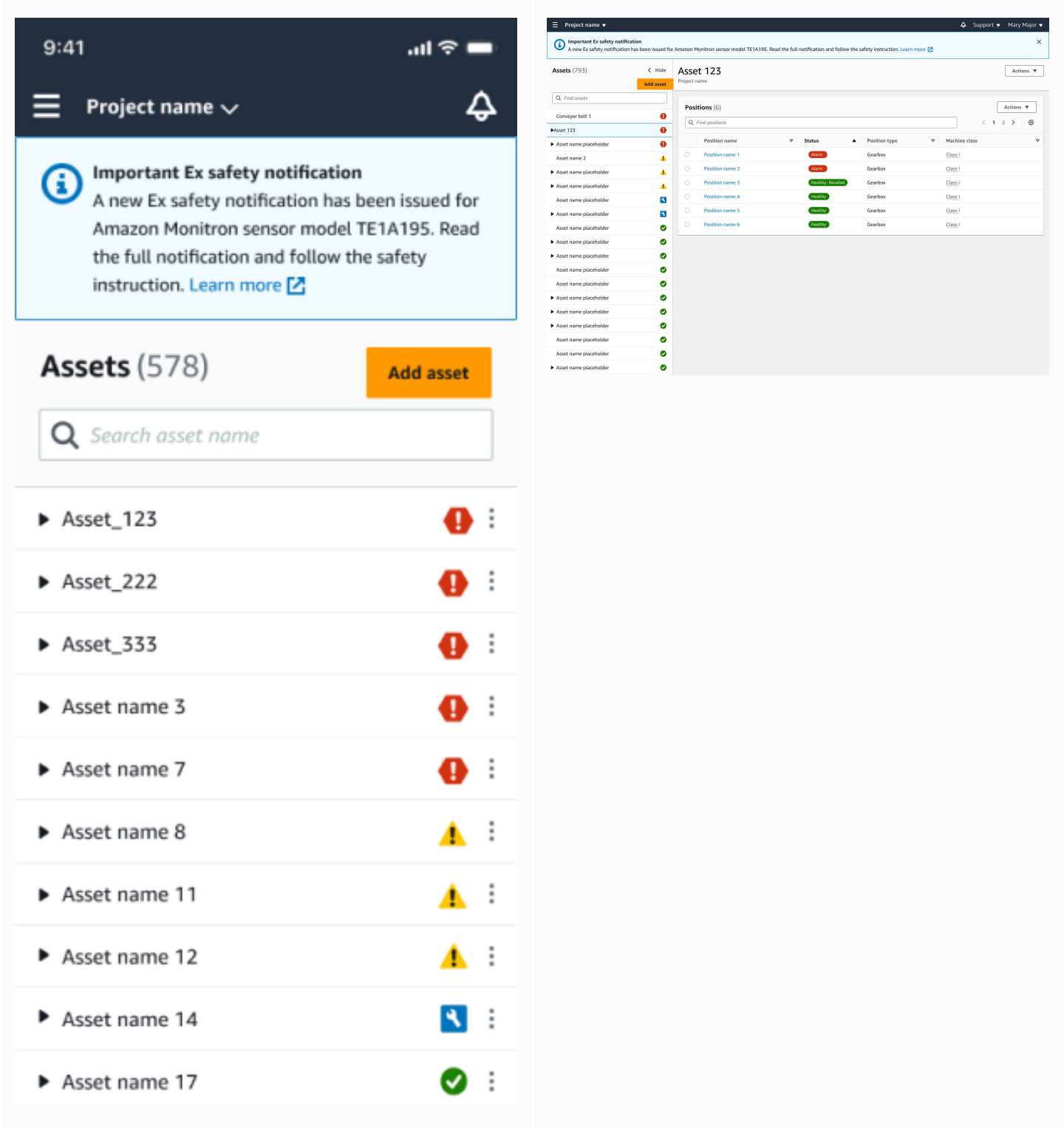


Sensoren mit Ex-Schutzklasse

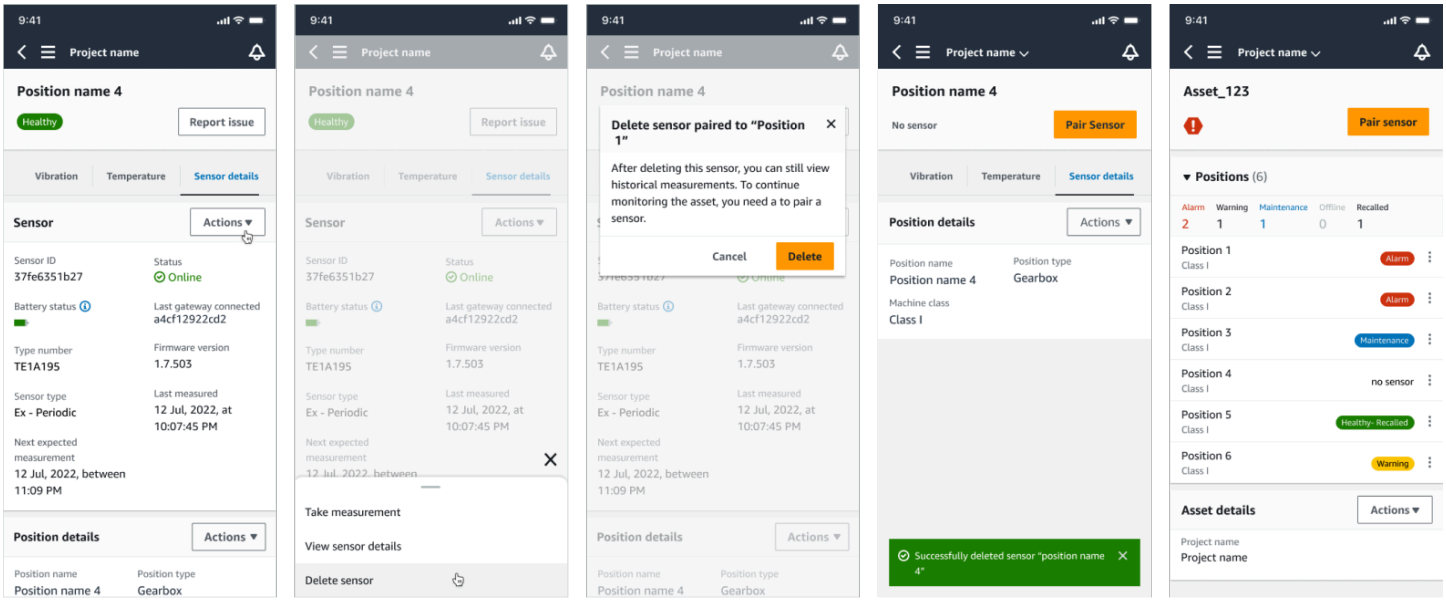
> **Warning**
>
> Vor der Installation und Verwendung eines Sensors finden Sie alle Warnungen und Anweisungen im Ex Safety and Compliance Guide.

Amazon Monitron kann Sie über Produktprobleme informieren, die die Sicherheit in explosiven und gefährlichen Bereichen beeinträchtigen könnten. Sie erhalten diese Benachrichtigungen in der Web-App, wenn Sie bereits Kunde sind und Sensoren installiert haben.

Wenn für einen Sensor ein dringender Sicherheitshinweis vorliegt, erhältst du eine Benachrichtigung und eine Erklärung, wenn du dich im Internet oder in der mobilen App anmeldest. Bevor Sie fortfahren können, müssen Sie den Hinweis bestätigen und die in der Sicherheitswarnung empfohlenen Maßnahmen ergreifen. Möglicherweise müssen Sie einen Sensor physisch aus einem Gefahrenbereich entfernen, da es sich dabei um eine potenzielle Zündquelle handeln könnte.



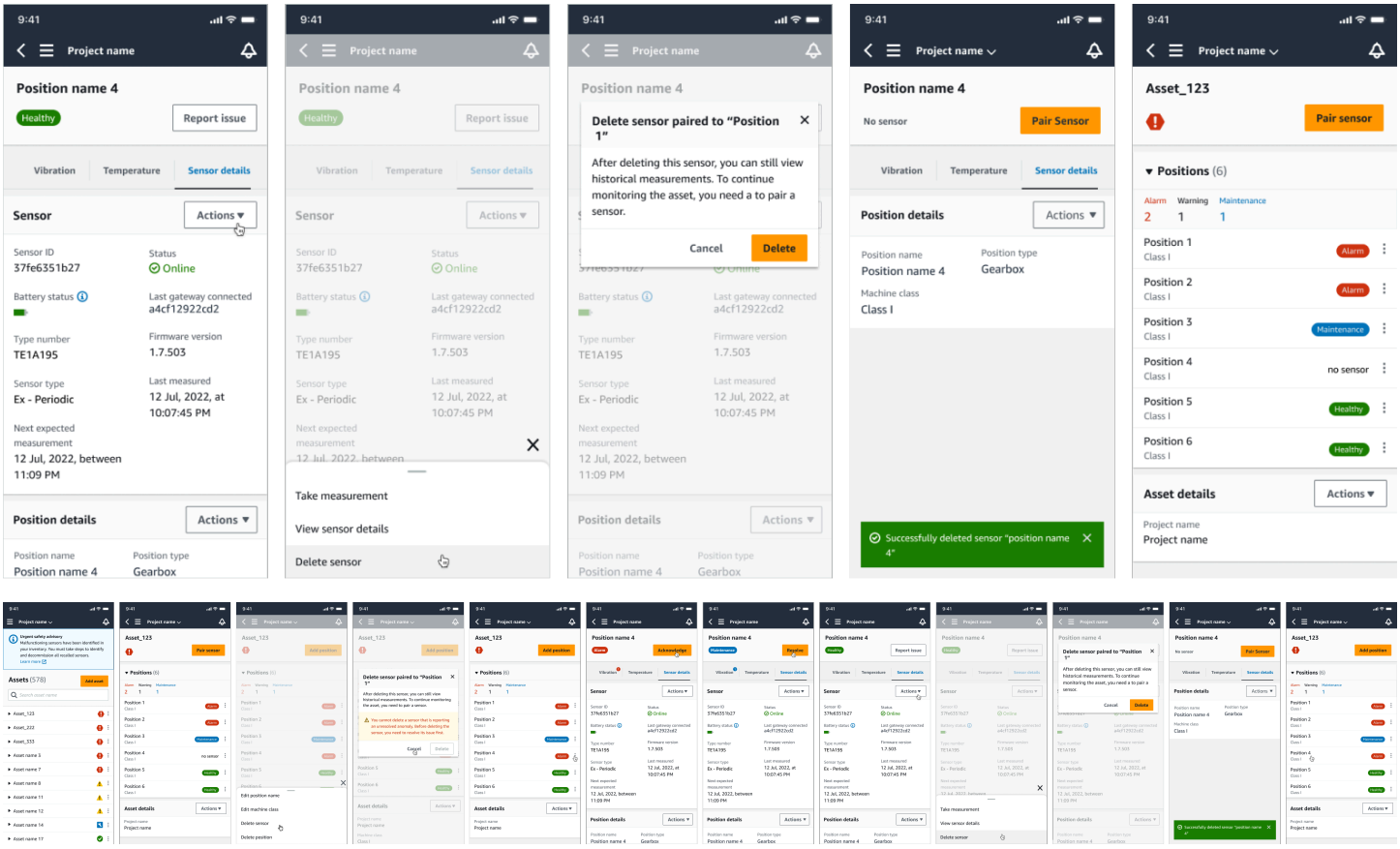
Wenn ein Sensor den Status „Fehlerfrei“ hat, können Sie den Sensor verwenden, um Messungen durchzuführen, Sensordetails anzuzeigen oder den Sensor zu löschen.



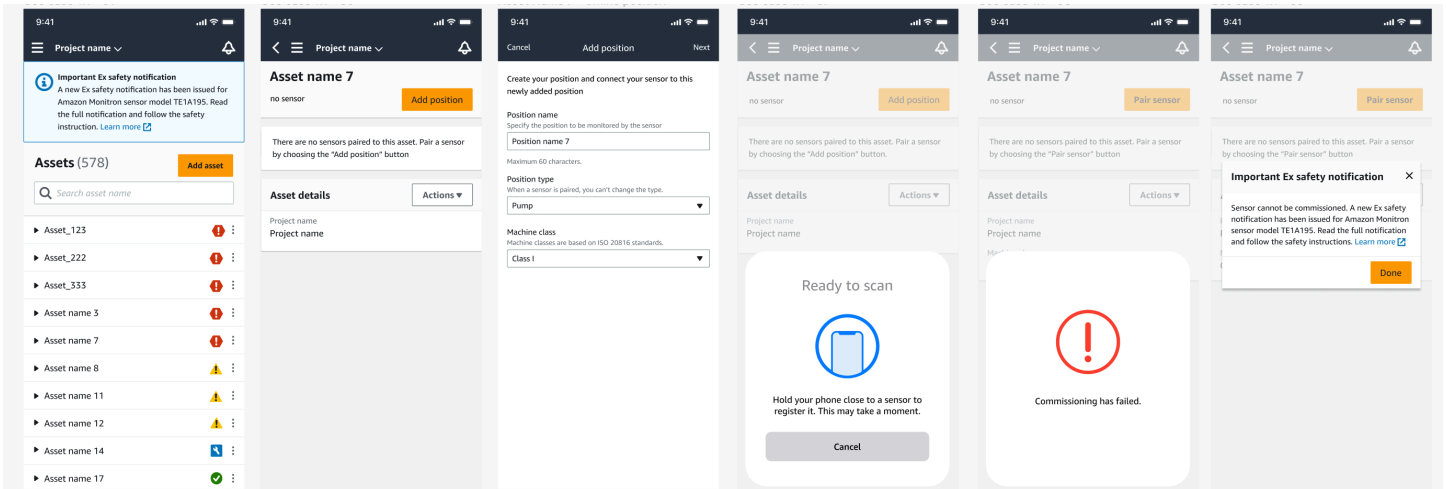
Wenn Sie einen Sensor löschen müssen, stellen Sie zunächst sicher, dass er sich in einem fehlerfreien Zustand befindet. Die Position eines Sensors muss sich in einem fehlerfreien Zustand befinden, bevor Sie ihn löschen können. Wenn Sie einen Sensor entfernen, für den eine Sicherheitsbenachrichtigung gemeldet wurde oder der sich nicht in einem fehlerfreien Zustand befindet, erhalten Sie eine Benachrichtigung, in der erklärt wird, dass Sie die Warnung zuerst löschen müssen.

Um die Warnung zu löschen:

1. Wählen Sie in der Asset-Liste den fehlerhaften Sensor aus.
2. Überprüfen Sie die Fehler.
3. Wählen Sie Bestätigen aus, um zu bestätigen, dass Sie die aktiven Warnmeldungen im Zusammenhang mit dem Sensor verstanden haben.
4. Wählen Sie Auflösen aus, um die vom Sensor gemeldete Anomalie zu beheben. Nach der Behebung des Problems sollte der Sensor wieder in einen fehlerfreien Zustand zurückkehren.
5. Löschen Sie den Sensor entweder aus der Asset-Liste oder der Seite mit den Positionsdetails.



Wenn Sie versuchen, einen Sensor aufgrund einer Sicherheitsmeldung in Betrieb zu nehmen, schlägt die Inbetriebnahme fehl. Sie erhalten eine Benachrichtigung, in der der Grund für den Ausfall beschrieben wird.



Sensormessungen verstehen und Maschinenanomalien überwachen

Amazon Monitron überwacht Temperatur- und Schwingungsdaten von Sensoren und überwacht den Zustand der Anlagen auf Auffälligkeiten, die auf sich entwickelnde Fehler hinweisen könnten. Sie überwachen Ihre Anlagen entweder mit der Amazon Monitron Web-App oder mit der Amazon Monitron mobilen App, die Sie herunterladen und auf Ihrem Smartphone installieren. Amazon Monitron unterstützt nur Smartphones mit Android 8.0+ oder iOS 14+ mit Near Field Communication (NFC) und Bluetooth.

In diesem Thema wird beschrieben, wie Sie Sensormesswerte ablesen, auf Benachrichtigungen über Maschinenanomalien reagieren und einmalige Messungen durchführen.

Themen

- Wählen Sie Ihre Plattform zur Anzeige von Messungen
- Sensormessungen anzeigen
- Sensormessungen verstehen
- Den Status der Anlagen verstehen
- Bestätigung einer Maschinenanomalie
- Behebung einer Abnormalität
- Durchführung einer einmaligen Messung

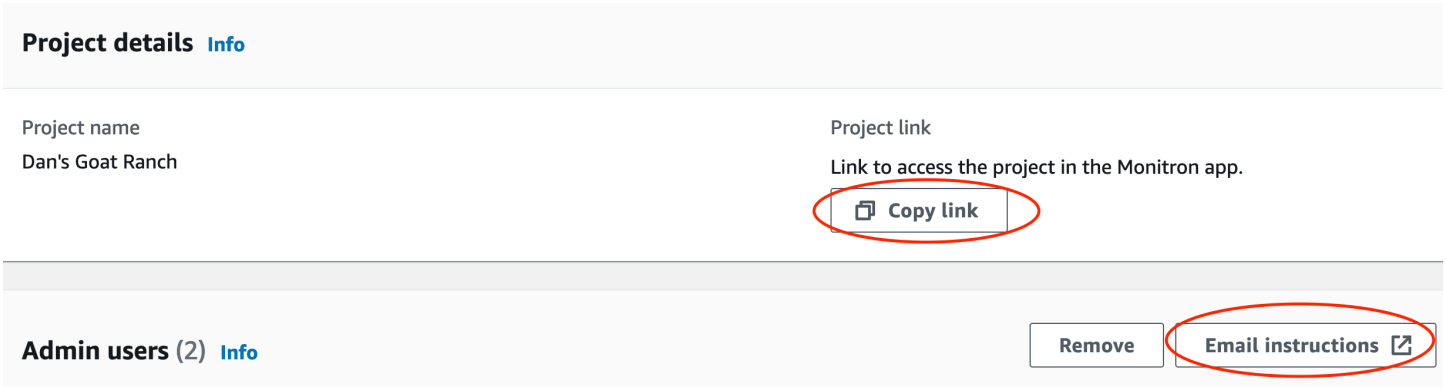
Wählen Sie Ihre Plattform zur Anzeige von Messungen

Es gibt zwei Möglichkeiten, die Messungen Amazon Monitron und Auffälligkeiten Ihrer Anlagen einzusehen. Sie können sie in der mobilen App oder in der Web-App anzeigen. Jeder Weg hat seine Vorteile.

Mit der mobilen App nutzen Sie die Bluetooth- und NFC-Funktionen (Near Field Communication) Ihres Telefons, um Gateways und Sensoren zu installieren und zu konfigurieren, wie unter beschrieben. Wi-Fi-Gateways

Mit der Web-App laden Sie Ihre Daten in eine CSV-Datei herunter. Außerdem ist Ihr Monitor wahrscheinlich größer als Ihr Telefon, sodass die Web-App möglicherweise ein besserer Ort ist, um Messungen anhand von Liniendiagrammen anzuzeigen.

Sie können entweder die mobile App oder die Web-App aktivieren, indem Sie auf einen Link zu Ihrem Projekt klicken. Dies ist der Link, den der Administrator an den Benutzer sendet, wie unter erklärtEine E-Mail-Einladung senden. Sie können diesen Link jedoch auf der Seite Projekte erneut generieren, indem Sie einen Benutzer auswählen und dann E-Mail-Anweisungen auswählen oder unter Projektdetails die Option Link kopieren auswählen.



Themen

- In-App-Updates

In-App-Updates

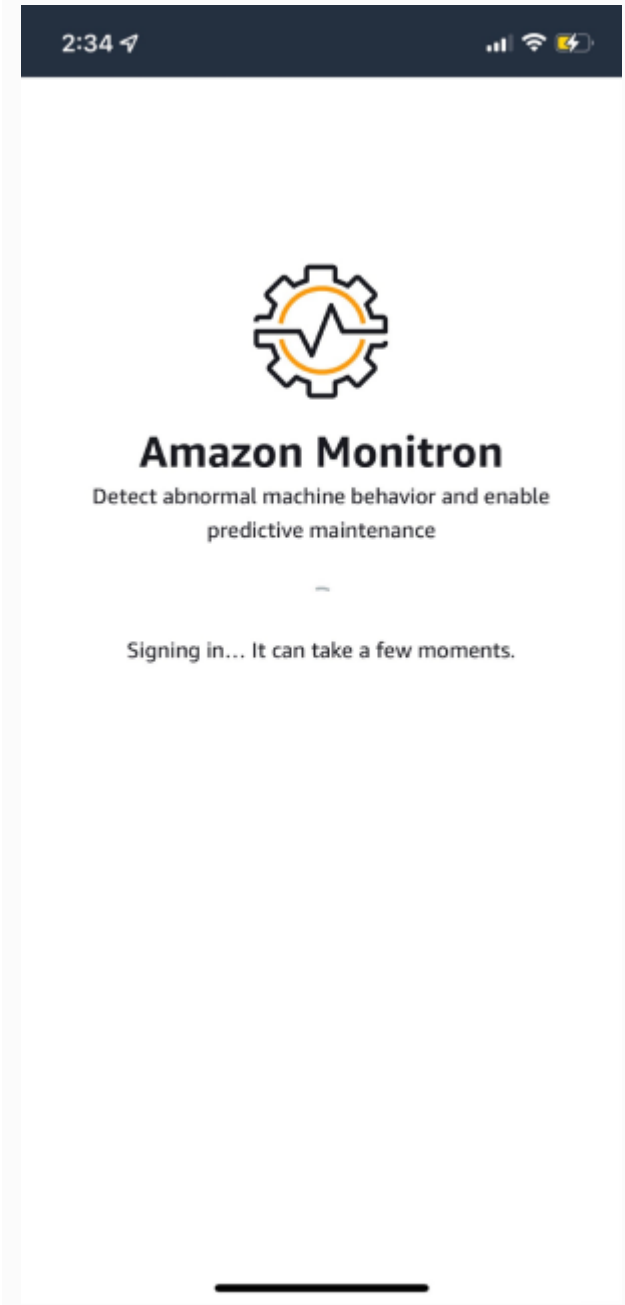
Um Zugriff auf die neuesten Amazon Monitron Funktionen zu erhalten, überprüfen Sie Ihr Mobilgerät regelmäßig auf Updates. In regelmäßigen Abständen veröffentlicht Amazon Monitron neue Anwendungsversionen, die Sie manuell aktualisieren müssen, wenn Sie automatische Updates nicht aktivieren. Diese Benachrichtigungen werden in der Web-App bereitgestellt, sobald sie verfügbar sind.

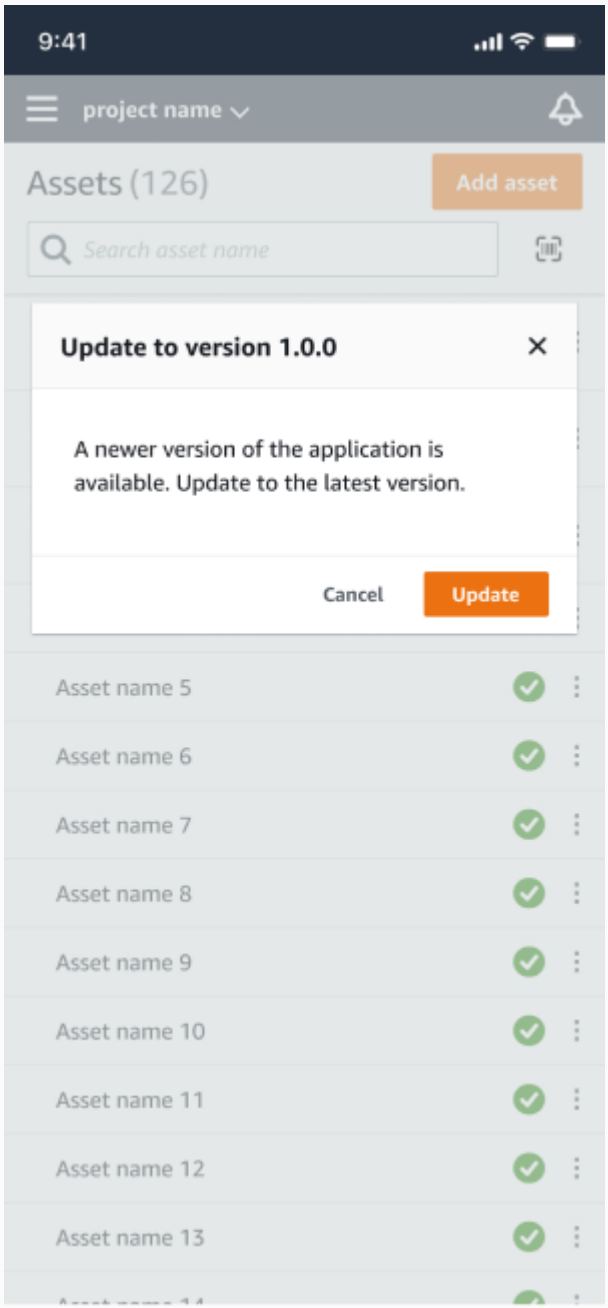
Flexible und sofortige Updates

Amazon Monitron bietet zwei Arten von In-App-Updates: flexibel und sofort. Mit flexiblen Updates können Sie wählen, ob Sie die Amazon Monitron Monitron-App aktualisieren möchten oder nicht, sobald Sie sich angemeldet haben. Sofortige Updates enthalten Sicherheitsupdates und müssen installiert werden, um die App nutzen zu können. Sie können Updates über die Amazon Monitron Monitron-App oder direkt über Google Play oder den App Store installieren.

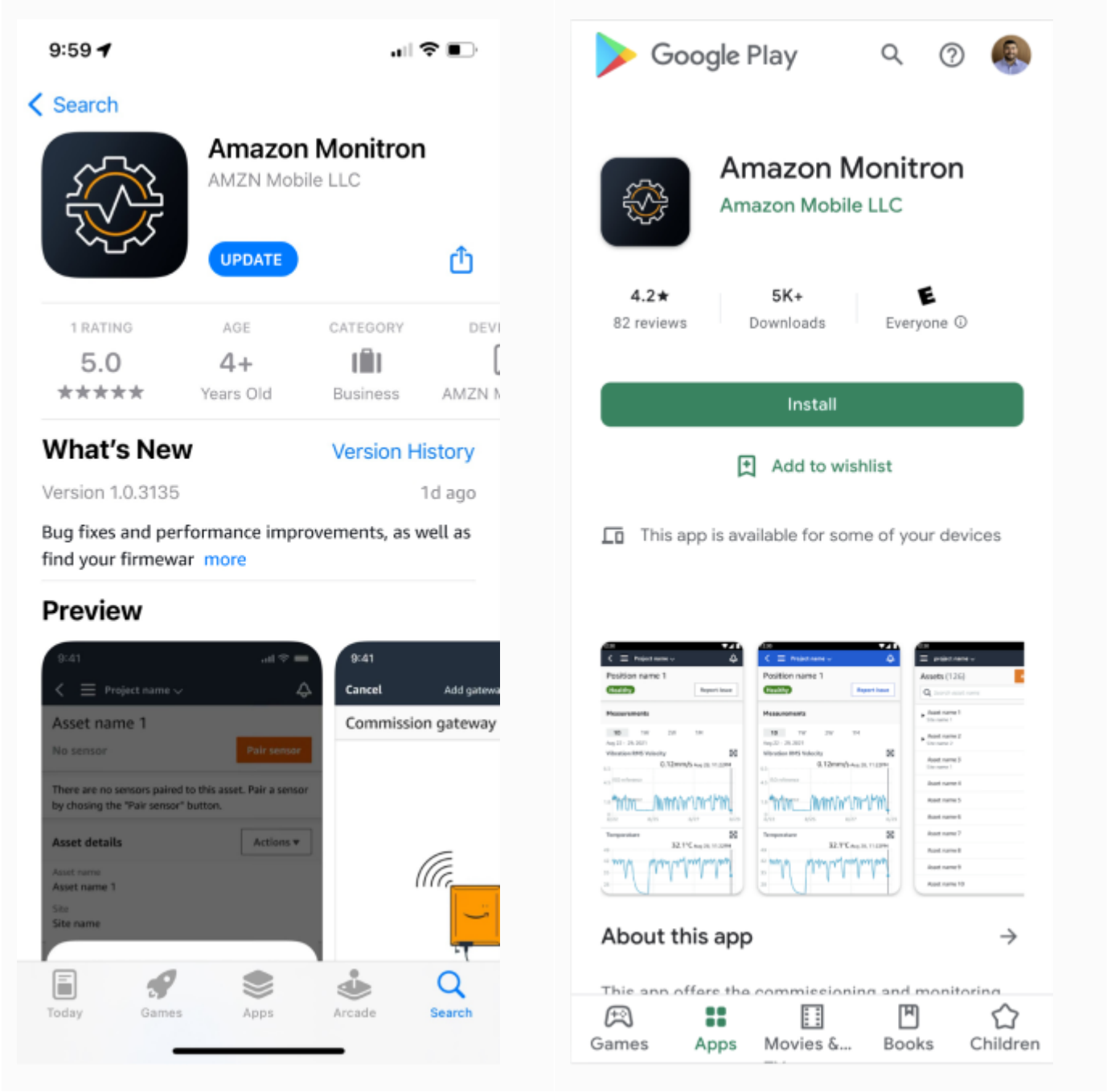
Um die neuesten Updates manuell zu installieren:

1. Melden Sie sich bei der Amazon Monitron Monitron-App an und wählen Sie Aktualisieren.

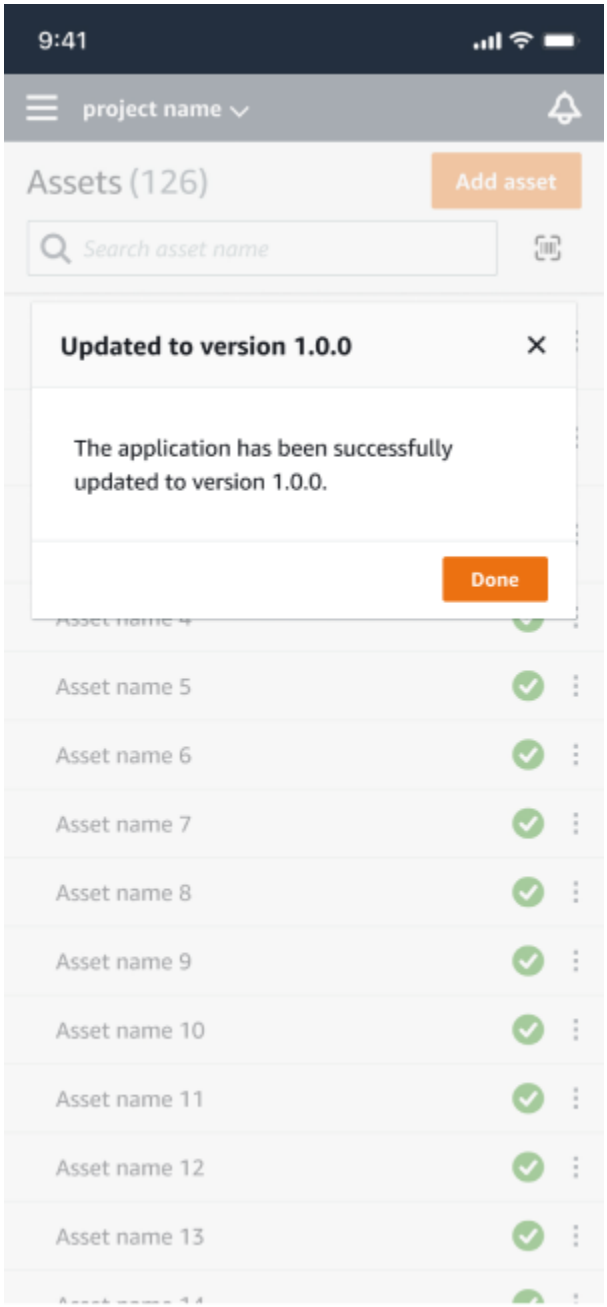




2. Wenn Sie Update auswählen, werden Sie zu Google Play oder dem App Store weitergeleitet. Wählen Sie Aktualisieren oder Installieren, um das Update zu starten.



3. Wenn Sie den Aktualisierungsvorgang in der Amazon Monitron Monitron-App starten, wird in der App eine Erfolgsmeldung angezeigt, sobald das Update installiert wurde.



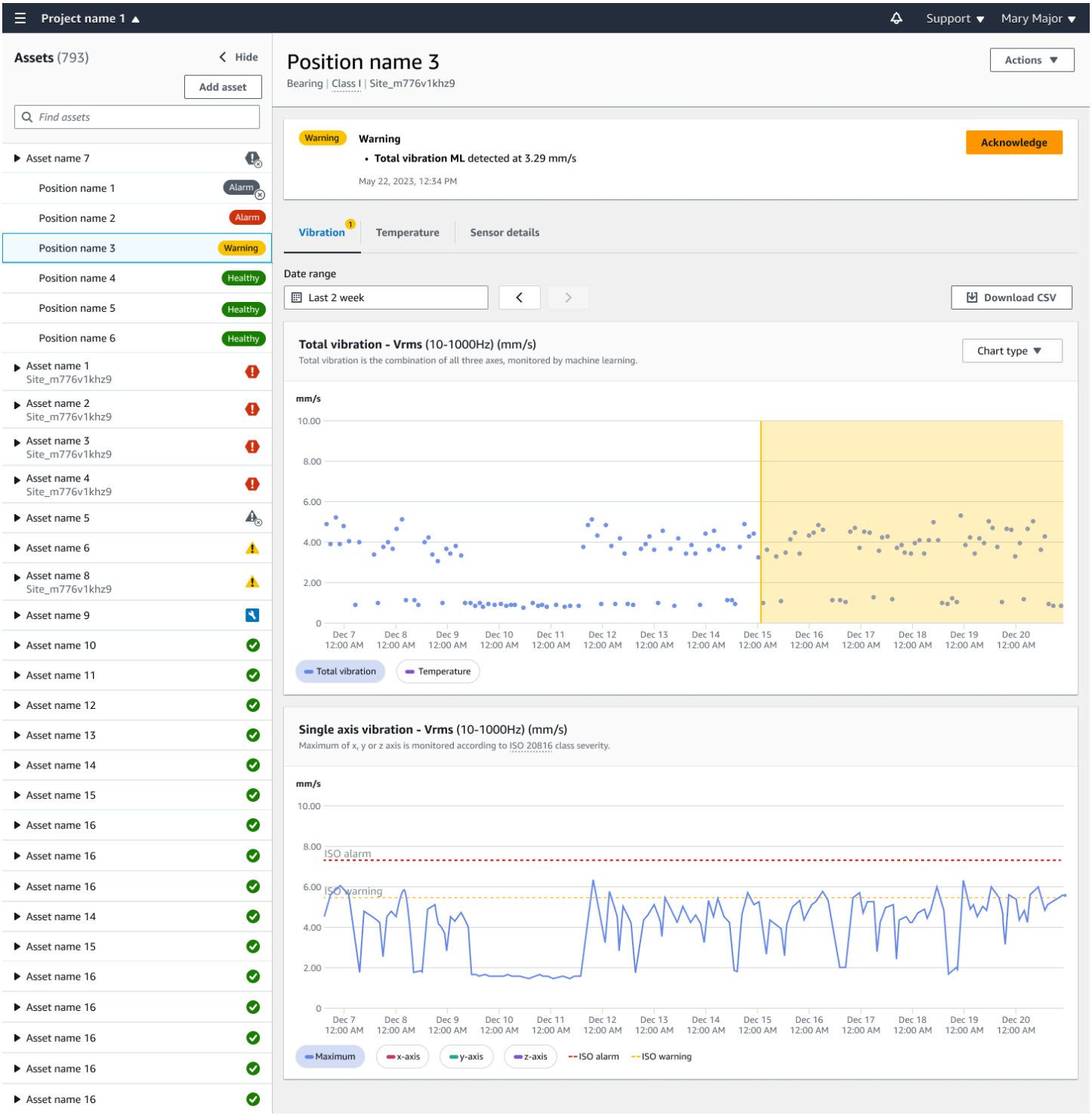
Note

Sie werden die Erfolgsmeldung nicht sehen, wenn das Update automatisch erfolgt oder wenn Sie den Aktualisierungsvorgang im App Store oder bei Google Play einleiten.

Sensormessungen anzeigen

Sie können wählen, ob Sie Ihre Sensormessdaten in zwei Diagrammformaten anzeigen möchten: Streudiagramm und Liniendiagramm. Die folgende Abbildung zeigt die Streudiagrammansicht oben und die Liniendiagrammansicht unten.

> **Note**
>
> Sie können Ihre Sensormessungsansicht im Menü Diagrammtyp in Ihrer Mobil- und Web-App auswählen.



Sensormessungen verstehen

Wenn ein Sensor anfänglich mit einer Anlage gekoppelt Amazon Monitron wird, lernt er aus den von der Ausrüstung erfassten Vibrations- und Temperaturdaten und legt so eine Ausgangsbasis

fest, anhand derer bestimmt werden kann, was für diese Anlage „normal“ ist. Es wird dieses Lernen nutzen, um potenzielle Fehler in der future zu erkennen.

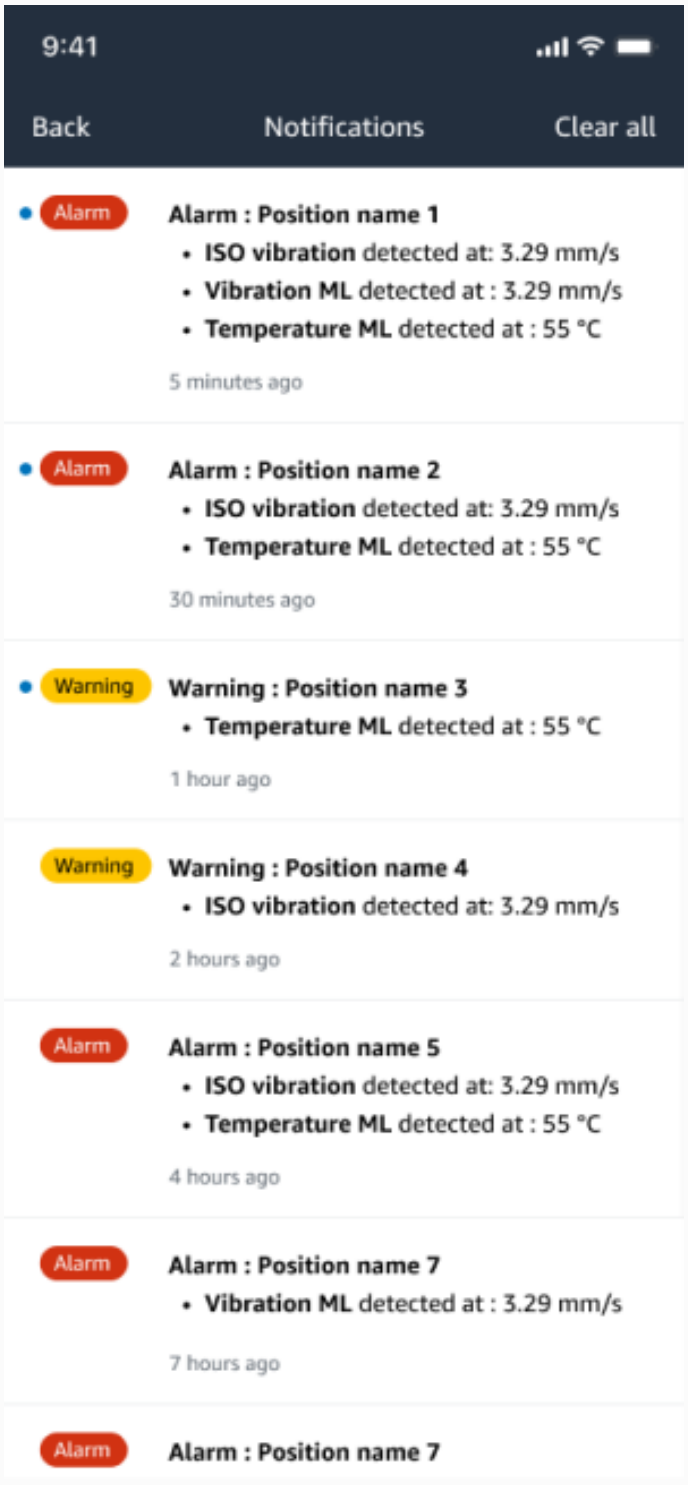
Abhängig von der Situation, dem Betriebsszenario, dem Anwendungsfall und verschiedenen Parametern wie dem Arbeitszyklus der Anlage Amazon Monitron dauert es zwischen 14 und 21 Tagen, bis diese Ausgangsbasis festgelegt ist. In dieser ersten Lern- und Trainingsphase wird davon ausgegangen, dass die Anlage gesund ist.

Nachdem eine Ausgangsbasis für die Anlage festgelegt wurde, Amazon Monitron überwacht sie die gesammelten Daten und sucht nach Ereignissen oder Trends, die auf einen möglichen Ausfall hindeuten. Es achtet speziell auf Temperaturerhöhungen oder Vibrationsanstiege oder beides. Temperaturerhöhungen und Vibrationen sind zwei der Hauptindikatoren für eine fehlerhafte Maschine. Maschinenanomalien deuten häufig darauf hin, dass eine Anlage zu versagen beginnt.

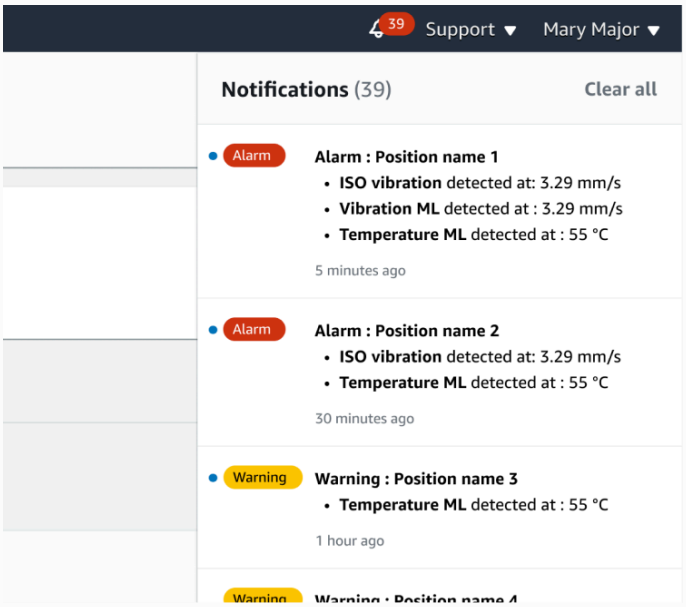
Amazon Monitron verwendet Schwingungsschwellen, die von der Internationalen Organisation für Normung (ISO) für Ihre Maschinenklasse festgelegt wurden. Es wendet die ISO-Schwellenwerte in Kombination mit seinem Selbsttrainingsmodell an, um die tatsächlichen Schwellenwerte für Ihre Ausrüstung zu ermitteln. Wenn Ihr Gerät beispielsweise ein wenig heiß oder ein wenig kalt läuft oder wenn es etwas stärker als normal vibriert, Amazon Monitron passt es die Schwellenwerte leicht an, sodass es genauer erkennen kann, wenn das Gerät ungewöhnlich reagiert.

Die einzigen Alarme, die Sie während der ersten Lern- und Einarbeitungsphase erhalten, beziehen sich auf das ISO-Modell (für das keine Lernphase erforderlich ist). Sie sollten ISO-Alarme während der Trainingszeit wie jeden anderen Alarm behandeln: Bestätigen Sie den Alarm, führen Sie alle erforderlichen Überprüfungen des Geräts durch und schließen Sie den Alarm dann mit dem entsprechenden Code für die ergriffenen Maßnahmen. Nach Ablauf dieser Zeit wird die Feinabstimmung der Ausgangswerte Amazon Monitron fortgesetzt, um sich ein besseres Bild von der „Normalität“ zu machen, da der Sensor mehr Daten erfasst.

Wenn Temperatur oder Schwingungspegel uneinheitlich über den modifizierten Schwellenwert steigen, ist ein Ausfall möglich, steht aber wahrscheinlich nicht unmittelbar bevor. Amazon Monitron Sendet in diesem Fall eine `Warning` Benachrichtigung. Liegt der Anstieg durchweg über dem Schwellenwert, sind die Bedingungen eindeutig ungewöhnlich und ein Ausfall ist viel wahrscheinlicher. Amazon Monitron Sendet unter diesen Umständen eine `Alarm` Benachrichtigung an die Mobil- oder Web-App.



eine Benachrichtigung über die mobile App



eine Web-App-Benachrichtigung

In diesem Beispiel hat der Position 3-Sensor einen anhaltenden Temperatur- und Vibrationsanstieg festgestellt, was darauf hindeutet, dass ein potenzieller Ausfall untersucht werden muss.

Single axis vibration - Vrms (10-1000Hz) (mm/s)

Den Status der Anlagen verstehen

Wenn ein Sensor eine Maschinenstörung erkennt, ändert sich der Status der Anlage. Wenn ein Problem auftritt, können Sie es in der Asset-Liste in der Amazon Monitron App sehen.

Themen

- Die Assets-Liste
- Status des Vermögens und der Position
- Benachrichtigungen

Die Assets-Liste

In der Assets-Liste werden alle Assets auf Ihrer Site oder Ihrem Projekt angezeigt, und zwar die Assets für die Site oder das Projekt, die Sie gerade betrachten. Weitere Informationen zu Websites und Projekten finden Sie unterIn der mobilen App zwischen Projekten und Websites navigieren.

Wenn Sie die Amazon Monitron mobile App öffnen, wird die Liste der Assets angezeigt, die mit der Site oder dem Projekt verknüpft sind, mit der Sie zuletzt gearbeitet haben. Gehen Sie wie folgt vor, um von einer anderen Stelle in der App zur Assets-Liste zu wechseln.

Um die Asset-Liste entweder in der mobilen App oder in der Web-App zu öffnen

1. Wählen Sie das Menüsymbol (☰).
2. Wählen Sie Assets (Komponenten).

   Die Asset-Liste wird angezeigt.

die Asset-Liste in der mobilen App	

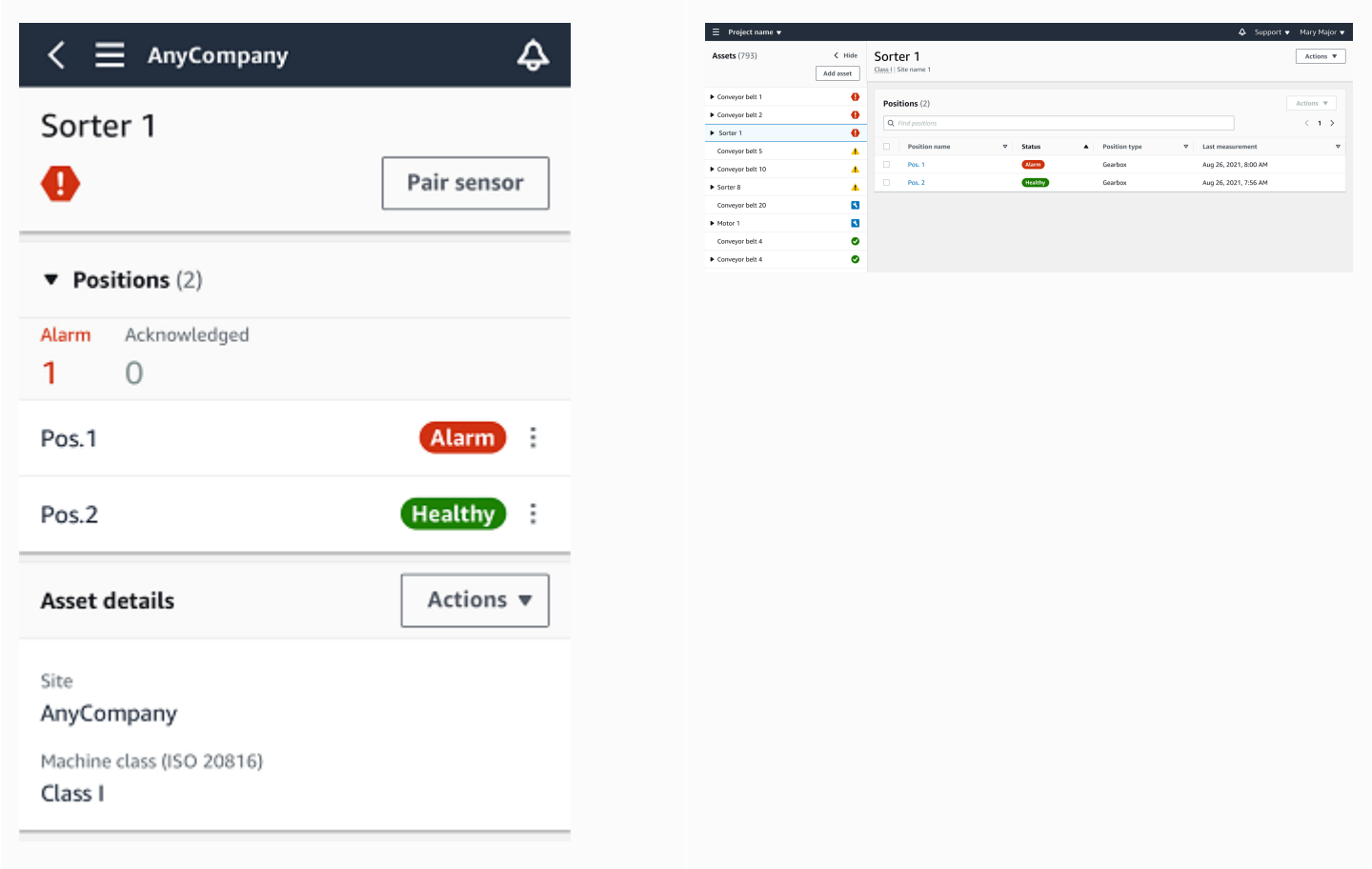
Status des Vermögens und der Position

In der Liste der Vermögenswerte wird der Status jedes aufgelisteten Vermögenswerts mit einem Symbol angezeigt, wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Status	Bedeutung
	Fehlerfreier Zustand: Der Status aller Sensorpositionen auf dem Asset ist fehlerfrei.
	Warnstatus: Für eine der Positionen dieser Anlage wurde eine Warnung ausgelöst, die darauf hinweist, dass Amazon Monitron frühe Anzeichen eines möglichen Fehlers erkannt wurden. Amazon Monitron identifiziert Warnbedingungen durch die Analyse von Gerätevibrationen und -temperaturen mithilfe einer Kombination aus maschinellem Lernen und ISO-Schwingungsstandards.
	Alarmstatus: Für eine der Positionen dieser Anlage wurde ein Alarm ausgelöst, der darauf hinweist, dass die Maschinenvibrationen und die Temperatur an dieser Position außerhalb des normalen Bereichs liegen.

Status	Bedeutung
	Wir empfehlen Ihnen, das Problem so bald wie möglich zu untersuchen. Wenn das Problem nicht behoben wird, kann es zu einem Geräteaus fall kommen.
	Bestätigter Status: Der Warn- oder Alarmstatus der Position wurde von einem Techniker bestätigt, die Anlage wurde jedoch noch nicht repariert.
Kein Sensor	Kein Sensor: Mindestens einer Position für das Asset ist derzeit kein Sensor zugeordne t.

Um mehr über ein Problem zu erfahren, wählen Sie das Asset aus und sehen Sie sich den Status der zugrunde liegenden Sensorpositionen an.



Amazon Monitron verwendet Symbole, die den Asset-Statussymbolen ähneln, um den Status der Sensorpositionen anzuzeigen.

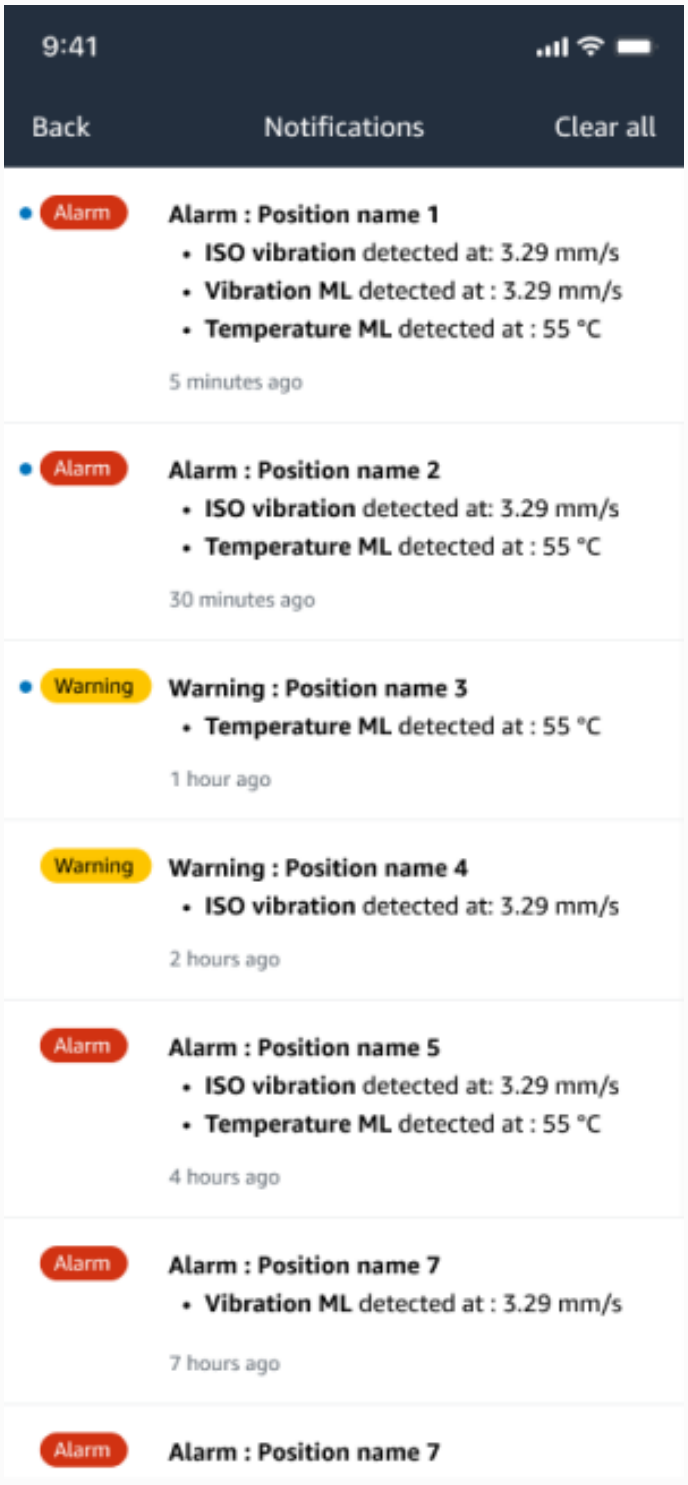
Status	Bedeutung
Healthy	Die Position ist gesund. Alle Messwerte liegen im normalen Bereich.
	Warnstatus: Für eine der Positionen dieses Vermögenswerts wurde eine Warnung ausgelöst, was darauf hindeutet, dass Amazon Monitron erste Anzeichen eines möglichen Ausfalls erkannt wurden. Amazon Monitron identifiziert Warnbedingungen durch die Analyse von Gerätevibrationen und -temperat

Status	Bedeutung
	uren mithilfe einer Kombination aus maschinellem Lernen und ISO-Schwingungsstandards.
Alarm	Für diese Position wurde ein Alarm ausgelöst, der darauf hinweist, dass die Vibration und Temperatur der Maschine an dieser Position außerhalb des normalen Bereichs liegen. Wir empfehlen Ihnen, das Problem so bald wie möglich zu untersuchen. Wenn das Problem nicht behoben wird, kann es zu einem Geräteausfall kommen.
Acknowledged	Der Warn- oder Alarmstatus der Position wurde von einem Techniker bestätigt, aber noch nicht behoben.
Kein Sensor	Derzeit sind keine Sensoren mit der Position gekoppelt.

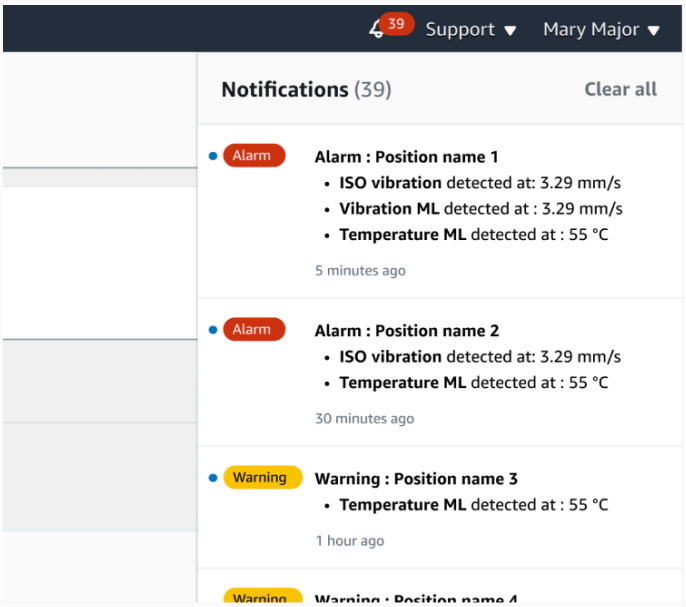
Benachrichtigungen

Wenn eine Warnung oder ein Alarm generiert wird, Amazon Monitron sendet eine Benachrichtigung an den Admin-Benutzer und den Techniker in der App. Autorisierte Mitarbeiter können sich Benachrichtigungen auch ansehen, indem sie in der mobilen App auf das Benachrichtigungssymbol klicken, wenn dort ein Warnsymbol angezeigt wird ( ).

Wenn Sie das Benachrichtigungssymbol auswählen, wird die Seite Benachrichtigungen geöffnet, auf der alle ausstehenden Benachrichtigungen aufgeführt sind.



eine Benachrichtigung in der mobilen App



eine Benachrichtigung in der Web-App

Bestätigung einer Maschinenanomalie

Nach Erhalt einer Benachrichtigung muss der Admin-Benutzer oder Techniker diese bestätigen. Durch die Bestätigung der Benachrichtigung werden andere Benutzer darüber informiert, dass das Problem zur Kenntnis genommen wurde und dass Maßnahmen ergriffen werden.

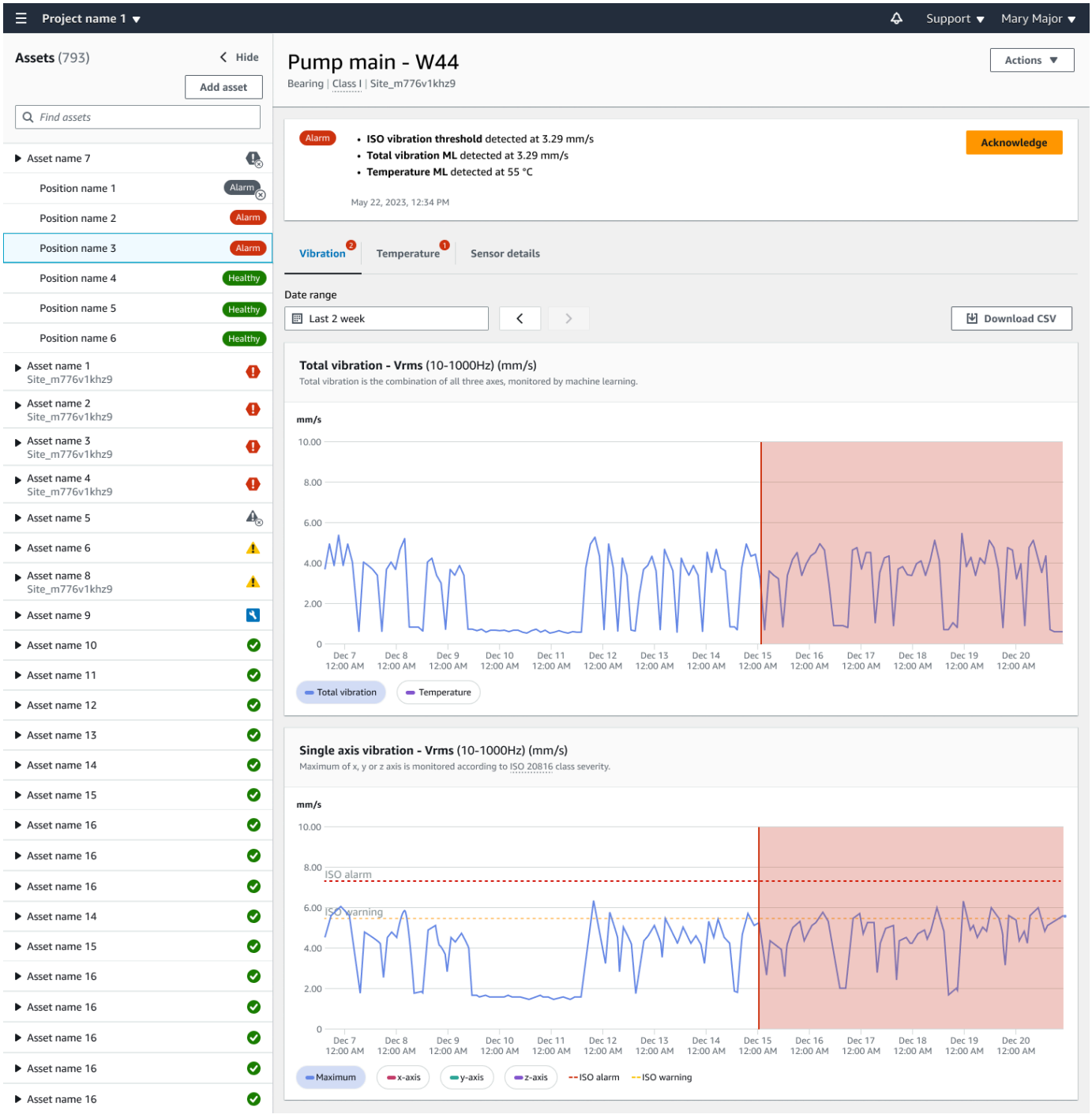
Themen

- Um eine Fehlfunktion einer Maschine zu überprüfen und zu bestätigen

Um eine Fehlfunktion einer Maschine zu überprüfen und zu bestätigen

1. Wählen Sie aus der Asset-Liste das Asset aus, das eine Anomalie meldet.
2. Um sich das Problem anzusehen, wählen Sie die Position mit der Anomalie aus.

   Sensormessungen, die die Anomalie anzeigen, werden angezeigt.



3. Wählen Sie Acknowledge (Bestätigen).

   Der Status der Anlage ändert sich in Wartung.

Behebung einer Abnormalität

Nachdem eine Anomalie aufgetreten ist und bestätigt wurde, muss sie behoben werden. Sie können das Problem selbst beheben oder einen Spezialisten hinzuziehen. Nachdem das Gerät, das die Anomalie gemeldet hat, behoben wurde, beheben Sie die Störung in der Amazon Monitron App.

Durch das Beheben einer Abnormalität wird der Sensor wieder in einen gesunden Zustand versetzt. Außerdem werden Amazon Monitron Informationen über das Problem gesendet, sodass ähnliche Anomalien besser vorhergesagt werden können.

Sie können zwischen vielen gängigen Fehlerarten (sogenannten Fehlermodi) und Fehlerursachen wählen. Wenn keiner der Modi oder Ursachen auf Ihre Situation zutrifft, wählen Sie Andere.

Themen

- Fehlermodi
- Ursachen des Fehlers
- Um eine Maschinenstörung mithilfe der mobilen App zu beheben

Fehlermodi

Im Folgenden sind die Fehlermodi oder -typen von Amazon Monitron aufgeführt:

- Es wurde kein Fehler erkannt (Warnung stummschalten): Die Warnung wird nicht ausgelöst, wenn derselbe abnormale Zustand erkannt wird
- Blockade: Behinderung, die zu einem eingeschränkten Betrieb führt
- Kavitation: Verlust des Saugdrucks der Pumpe
- Korrosion: Feuchte Korrosion, Reibkorrosion, falsche Brinierung
- Ablagerung: Ansammlung von Partikeln
- Ungleichgewicht: Rotierende Komponente ist aus dem Gleichgewicht geraten
- Schmierung: Ungenügende Schmierung oder unsachgemäße Schmierung
- Fehlausrichtung: Die rotierende Baugruppe ist nicht ausgerichtet
- Sonstige
- Resonanz: Externe Schwingungsquellen
- Rotierende Lockerheit: Rotierende Bauteile wie Lüfterblatt oder Riemenscheibe lösen sich

- Strukturelle Lockerheit: Die Montage der Komponente ist locker
- Übertragener Fehler: Verursacht durch äußere Kräfte
- Unbestimmt (Überwachung fortsetzen): Eine Warnung wird ausgelöst, wenn derselbe abnormale Zustand festgestellt wird.

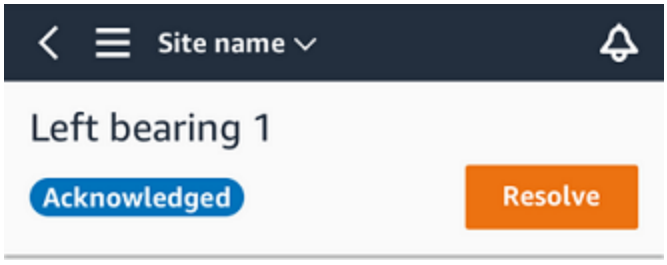
Ursachen des Fehlers

Im Folgenden sind die Ursachen für den Ausfall von Amazon Monitron aufgeführt:

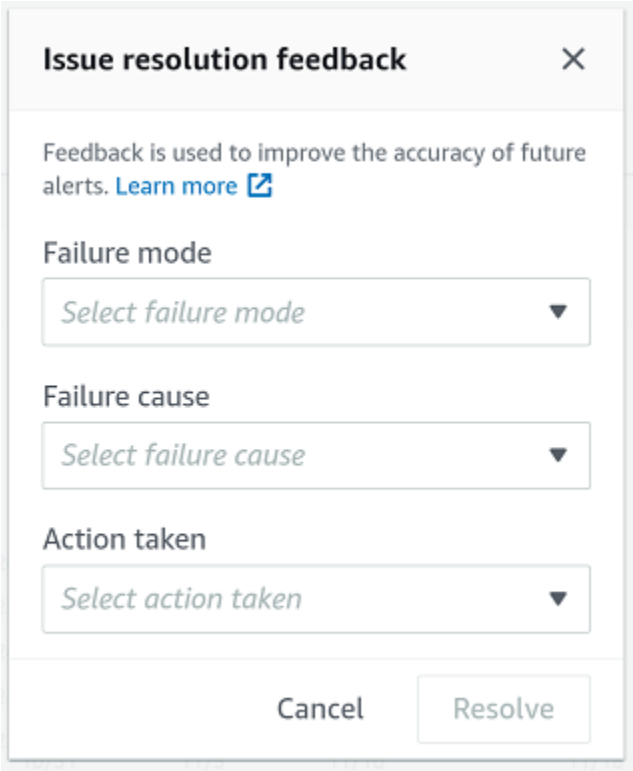
- Verwaltung: Bedienerfehler
- Design: Das Design des Herstellers ist unzureichend
- Herstellung: Das Objekt wurde gegenüber dem ursprünglichen Zustand verändert
- Wartung: Mangelnde Wartung der Anlage
- Betrieb: Änderung des Betriebsstatus
- Sonstiges: Lagerung, Transport (Vibration/Schock), Lagerauswahl. Herstellungsprobleme, Materialprobleme
- Qualität: Die Qualität des Herstellers ist unzureichend
- Unbestimmt: Es wurde keine Grundursache ermittelt
- Abnutzung: Breakdown/Degradation im Laufe der Zeit

Um eine Maschinenstörung mithilfe der mobilen App zu beheben

1. Wählen Sie aus der Asset-Liste das Asset aus, das eine von Ihnen behobene Anomalie aufwies.
2. Wählen Sie die Position mit der Abnormalität aus.
3. Klicken Sie auf Resolve (Lösen).



4. Wählen Sie für den Fehlermodus die Art des aufgetretenen Fehlers aus.



5. Wählen Sie unter Fehlerursache die Ursache des Fehlers aus.
6. Wählen Sie unter Maßnahme ergriffen aus, welche Aktion Sie ergriffen haben.
7. Wählen Sie Absenden aus.

Durchführung einer einmaligen Messung

Sie können nicht nur die Messungen anzeigen, die ein Sensor normalerweise durchführt, sondern auch jederzeit eine einmalige Messung mit einem Sensor durchführen.

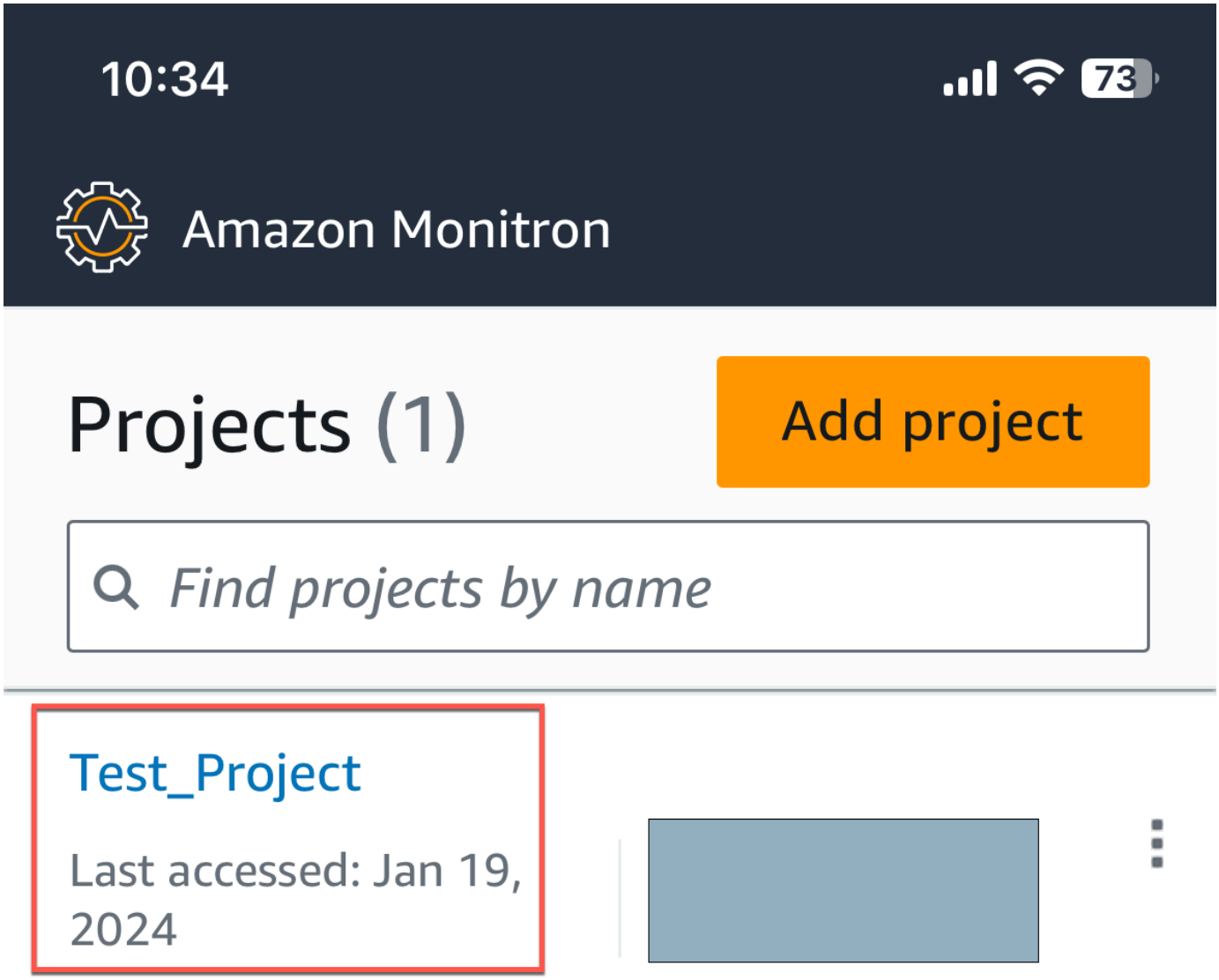
> **Important**
>
> Sie können eine Sensormessung nur mit der mobilen Amazon Monitron Monitron-App durchführen. Sowohl Administratoren als auch Techniker können diese Maßnahme ergreifen.

Themen

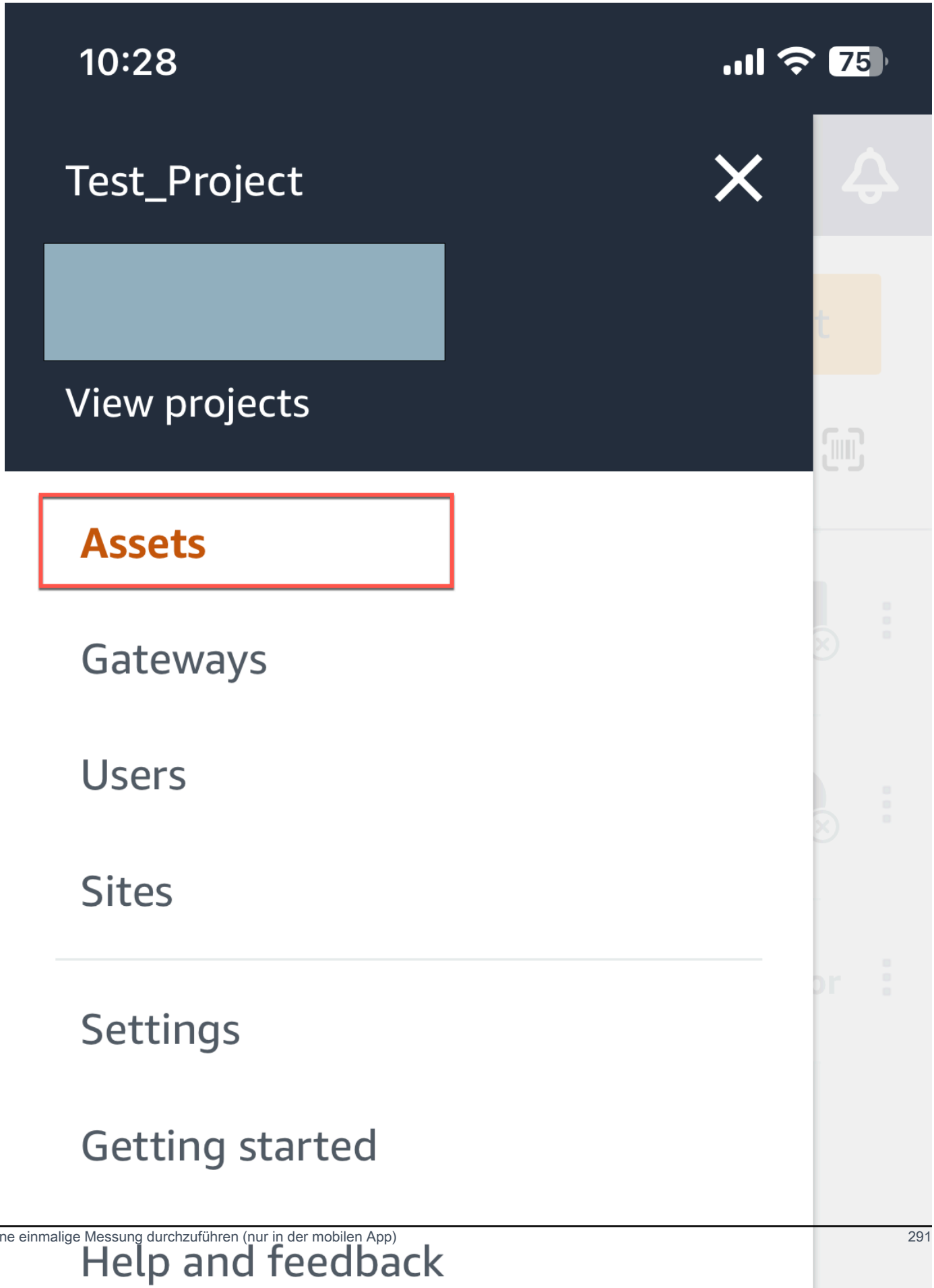
- Um eine einmalige Messung durchzuführen (nur in der mobilen App)

Um eine einmalige Messung durchzuführen (nur in der mobilen App)

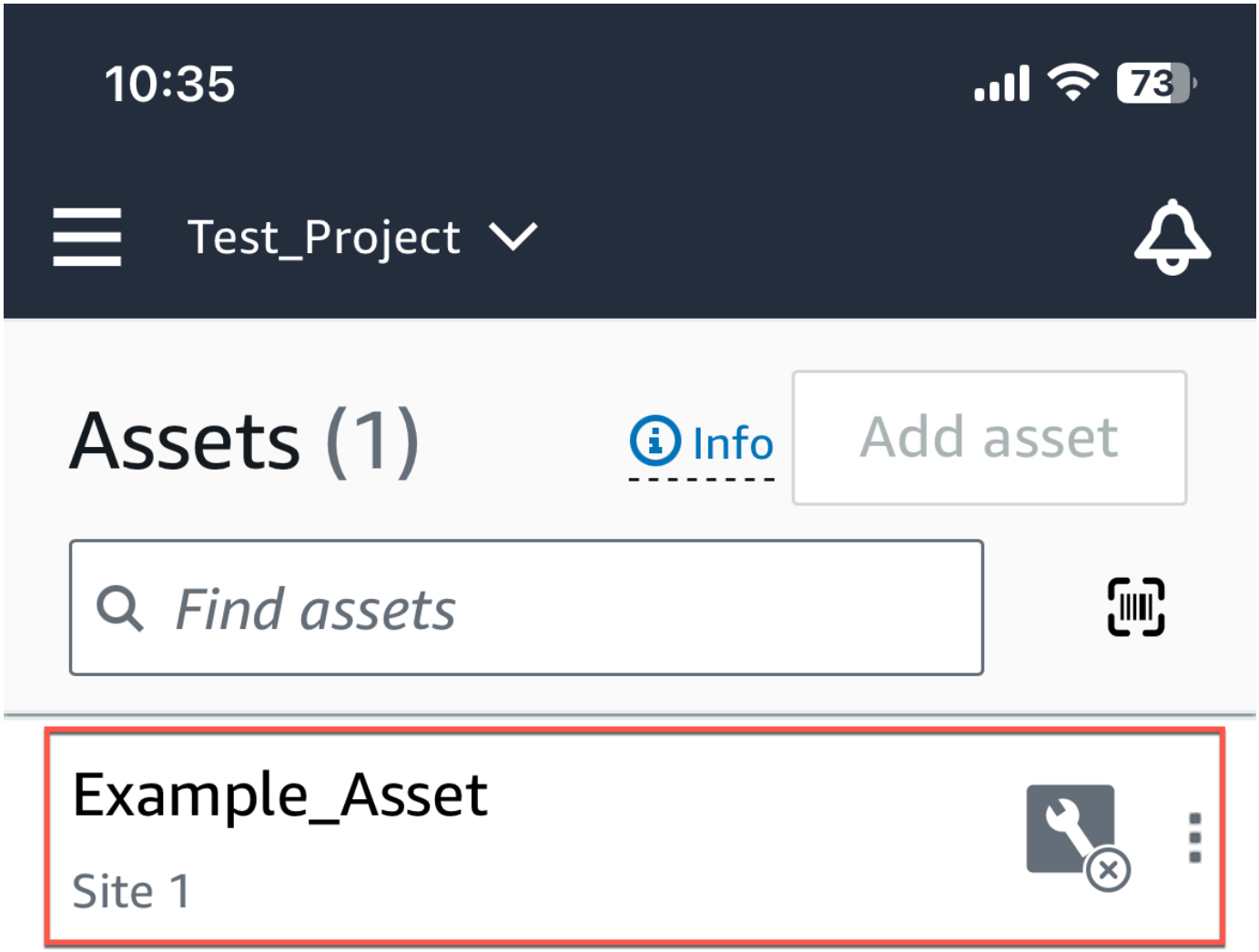
1. Wählen Sie in der mobilen Amazon Monitron Monitron-App Ihr Projekt aus.


10:34
73
Amazon Monitron
Projects (1)
Add project
Find projects by name
Test_Project
Last accessed: Jan 19, 2024

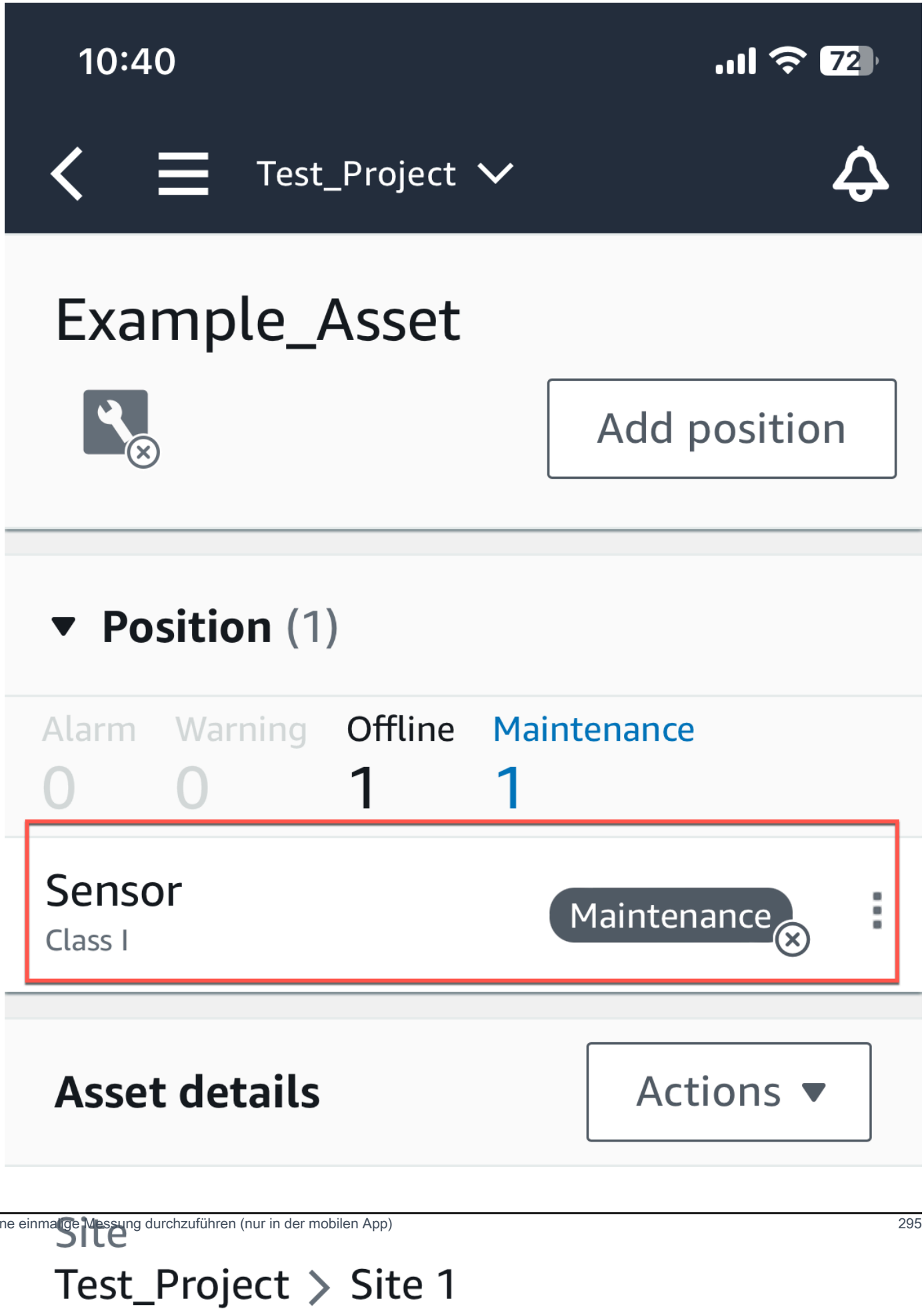
2. Wählen Sie im Amazon Monitron Monitron-Projektmenü die Option Assets aus.


10:28
75
Test_Project
View projects
Assets
Gateways
Users
Sites
Settings
Getting started
Help and feedback

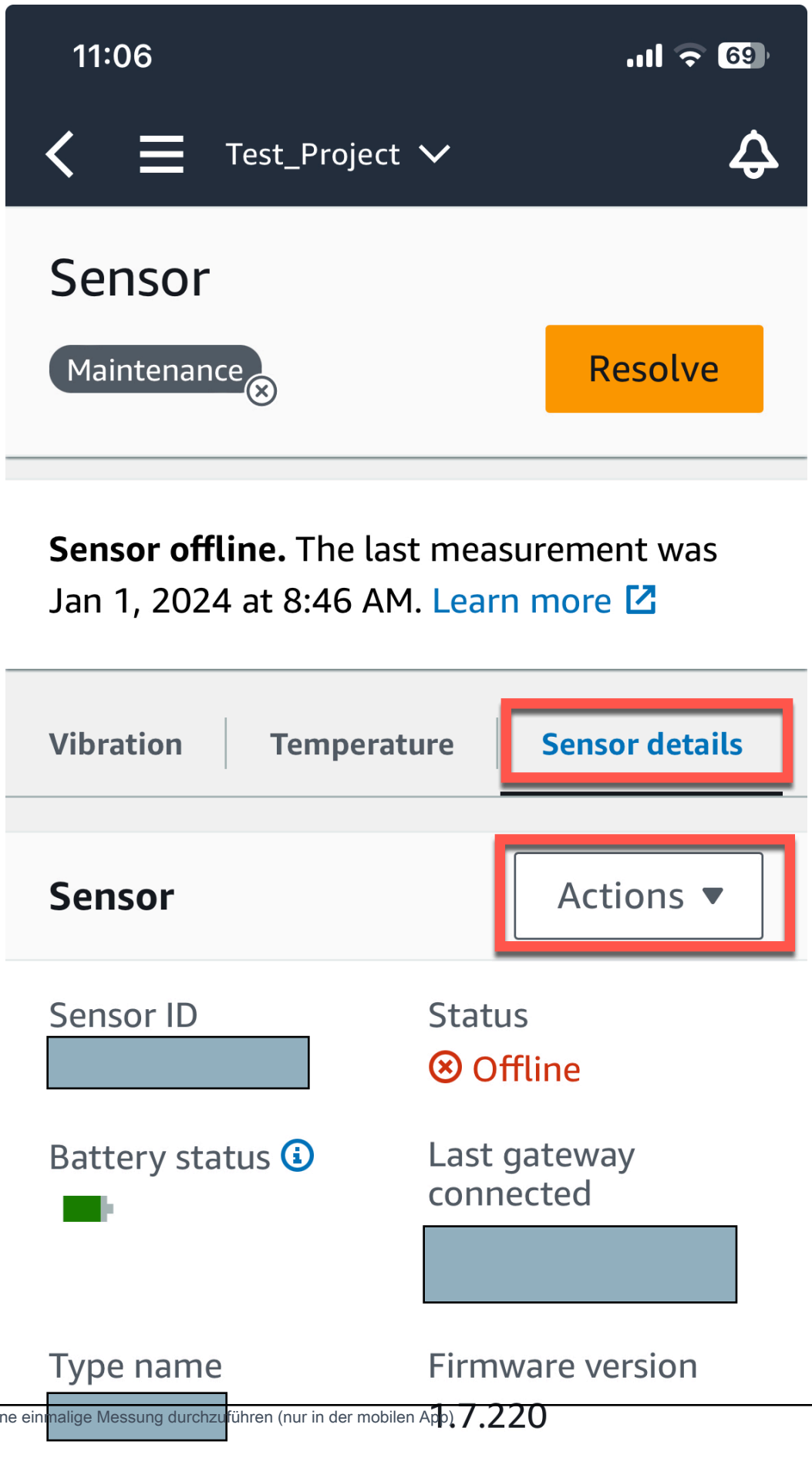
3. Wählen Sie aus der Liste der Assets das Asset aus, das mit dem Sensor verknüpft ist, dessen Messung Sie durchführen möchten.


10:35
73
Test_Project
Assets (1)
Info
Add asset
Find assets
Example_Asset
Site 1

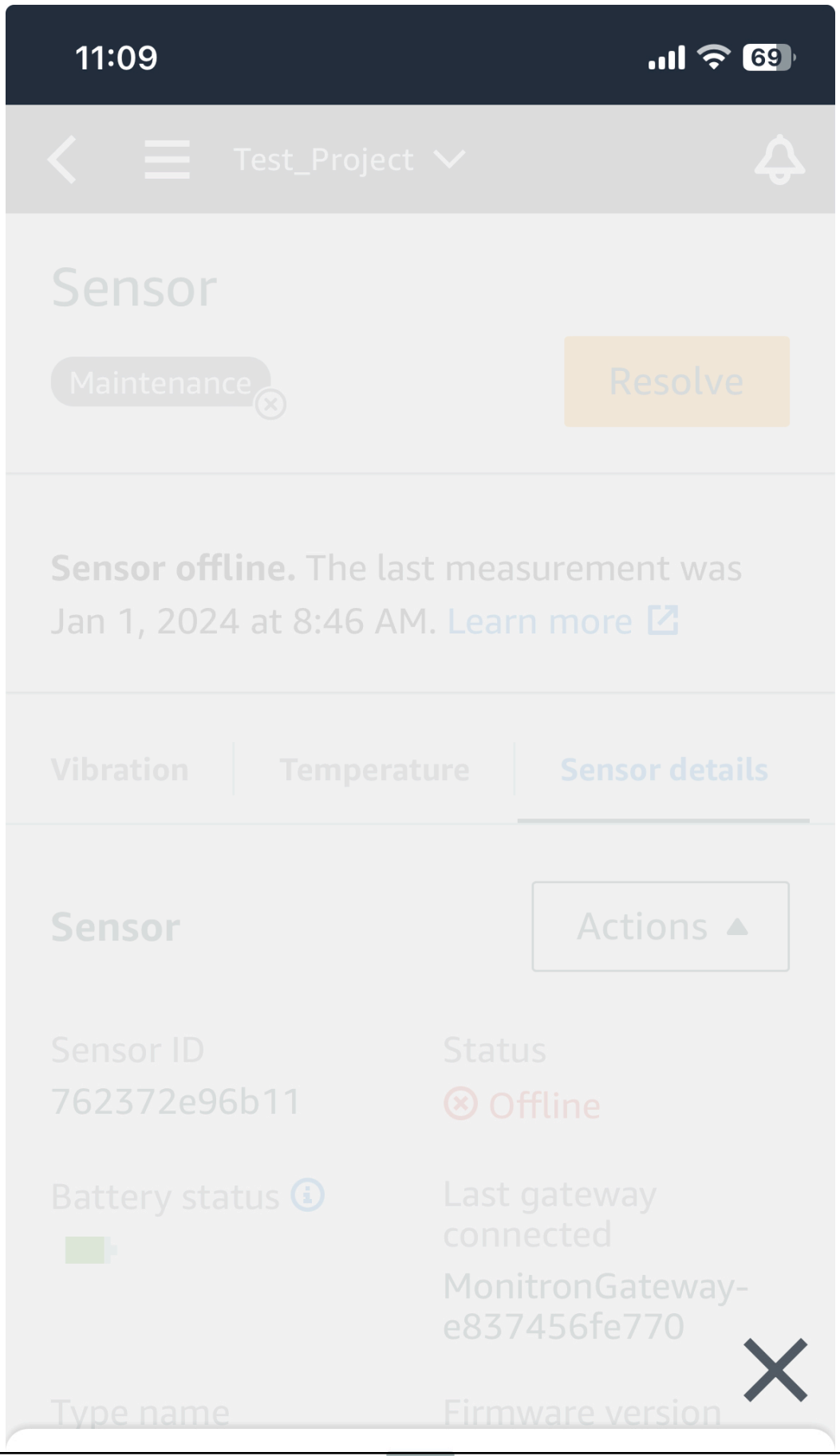
4. Wählen Sie dann den Sensor aus, mit dem Sie die Messung durchführen möchten.


10:40
72
Test_Project
Example_Asset
Add position
Position (1)
Alarm
Warning
Offline
Maintenance
0
0
1
1
Sensor
Class I
Maintenance
Asset details
Actions
Site
Test_Project > Site 1

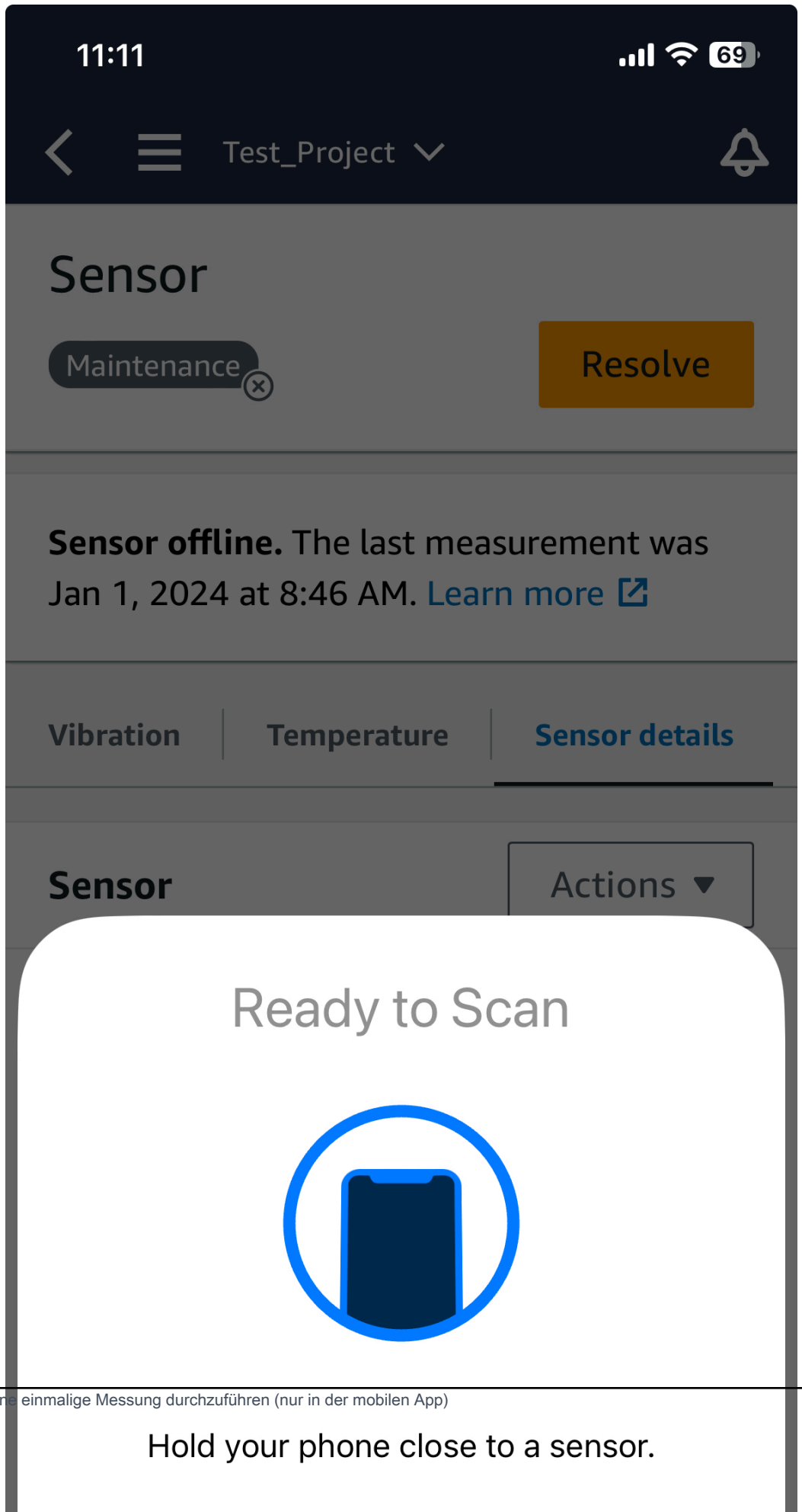
5. Wählen Sie auf der Sensorseite unter Sensordetails die Option Aktionen aus.


11:06
69
Test_Project
Sensor
Maintenance
Resolve
Sensor offline. The last measurement was Jan 1, 2024 at 8:46 AM. Learn more
Vibration
Temperature
Sensor details
Sensor
Actions
Sensor ID
Status
Offline
Battery status
Last gateway connected
Type name
Firmware version
1.7.220
Sensor type
Last measured

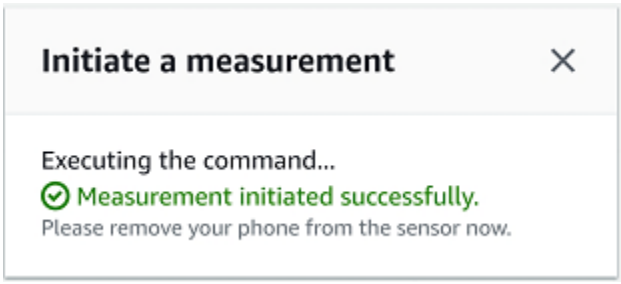
6. Wählen Sie unter Aktionen die Option Messung durchführen aus.


11:09
69
Test_Project
Sensor
Maintenance
Resolve
Sensor offline. The last measurement was Jan 1, 2024 at 8:46 AM. Learn more
Vibration
Temperature
Sensor details
Sensor
Actions
Sensor ID
762372e96b11
Status
Offline
Battery status
Last gateway connected
MonitronGateway-e837456fe770
Type name
Firmware version
Take measurement

7. Halten Sie Ihr Smartphone in die Nähe des Sensors.


11:11
69
Test_Project
Sensor
Maintenance
Resolve
Sensor offline. The last measurement was Jan 1, 2024 at 8:46 AM. Learn more
Vibration
Temperature
Sensor details
Sensor
Actions
Ready to Scan
Hold your phone close to a sensor.

8. Wenn die Messung durchgeführt wurde, bewegen Sie Ihr Smartphone vom Sensor weg.



Die neue Messung wird zu den Daten hinzugefügt, die der Sensor bereits gesammelt hat.

Verwalten von Benutzern

Nachdem Sie ein Projekt erstellt haben, müssen Sie mindestens einen Admin-Benutzer zuweisen, der Sie bei der Verwaltung unterstützt. Sie können einem Projekt auch Admin-Benutzer hinzufügen oder sie später aus einem Projekt entfernen. Nachdem Sie die Konsole verwendet haben, um den ersten Admin-Benutzer hinzuzufügen, können Sie mit der Amazon Monitron Mobile App weitere Admin-Benutzer hinzufügen.

> **Important**
>
> Amazon Monitron erfordert eine E-Mail-Adresse für jeden App-Benutzer. Wenn Sie Verzeichnisse wie Microsoft Active Directory oder einen externen ID-Anbieter verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass E-Mail-Adressen für Ihre Benutzer hinzugefügt und synchronisiert werden.

Nachdem Sie ein Projekt oder eine Site erstellt haben, müssen Sie ihnen Benutzer hinzufügen. Als Admin-Benutzer können Sie Benutzer zu drei verschiedenen Rollen hinzufügen:`Admin`,`Technician`, oder`Viewer`. Die Rolle eines Benutzers bestimmt, was er mit Amazon Monitron tun kann. Der Umfang ihrer Rollenberechtigungen hängt davon ab, ob sie auf Projektebene oder auf Standortebene hinzugefügt werden. Durch das Festlegen der Rolle eines Benutzers auf Projektebene erhält der Benutzer Berechtigungen für alle Websites in diesem Projekt. Durch das Festlegen der Rolle eines Benutzers auf Site-Ebene erhält der Benutzer nur Berechtigungen für diese Site.

Themen

- Verwaltung von Admin-Benutzern
- Verwaltung von Benutzern ohne Administratorrechte

Verwaltung von Admin-Benutzern

Nachdem Sie ein Projekt erstellt haben, müssen Sie mindestens einen Admin-Benutzer zuweisen, der Sie bei der Verwaltung unterstützt. Sie können einem Projekt auch Admin-Benutzer hinzufügen oder sie später aus einem Projekt entfernen. Nachdem Sie die Konsole verwendet haben, um den ersten Admin-Benutzer hinzuzufügen, können Sie mit der Amazon Monitron Mobile App weitere Admin-Benutzer hinzufügen.

> **Important**
>
> Amazon Monitron erfordert eine E-Mail-Adresse für jeden App-Benutzer. Wenn Sie Verzeichnisse wie Microsoft Active Directory oder einen externen ID-Anbieter verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass E-Mail-Adressen für Ihre Benutzer hinzugefügt und synchronisiert werden.

Themen

- Einrichtung des Benutzerverzeichnisses
- Benutzer als Administrator hinzufügen
- Benutzer als Admin-Benutzer verwalten
- Einen Admin-Benutzer entfernen
- Eine E-Mail-Einladung senden

Einrichtung des Benutzerverzeichnisses

Amazon Monitron verwendet AWS IAM Identity Center , um den Benutzerzugriff zu verwalten. Benutzer werden aus diesem IAM Identity Center-Benutzerverzeichnis hinzugefügt.

Wie Sie einen Admin-Benutzer hinzufügen, hängt davon ab, wie IAM Identity Center für Ihre Organisation eingerichtet wurde.

> **Important**
>
> Amazon Monitron erfordert eine E-Mail-Adresse für jeden App-Benutzer. Wenn Sie Verzeichnisse wie Microsoft Active Directory oder einen externen ID-Anbieter verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass E-Mail-Adressen für Ihre Benutzer hinzugefügt und synchronisiert werden.

Themen

- Die SSO-Anforderungen verstehen
- Admin-Benutzer mithilfe des systemeigenen IAM Identity Center-Verzeichnisses hinzufügen
- Admin-Benutzer mithilfe von Microsoft Active Directory hinzufügen

- Admin-Benutzer mithilfe eines externen ID-Anbieters hinzufügen
- Rückkehr zu Amazon Monitron mit IAM Identity Center

Die SSO-Anforderungen verstehen

Wenn Sie ein Projekt erstellen, erkennt Amazon Monitron automatisch, ob IAM Identity Center in Ihrem Konto aktiviert und konfiguriert wurde und ob alle Voraussetzungen für die Verwendung von IAM Identity Center mit Amazon Monitron erfüllt sind. Wenn nicht, gibt Amazon Monitron einen Fehler aus und stellt eine Liste der erforderlichen Voraussetzungen bereit. Sie müssen alle Voraussetzungen erfüllen, bevor Sie Administratorbenutzer hinzufügen können. Weitere Informationen zur Aktivierung und Konfiguration von IAM Identity Center für Ihre Organisation finden Sie unter AWS Single Sign-On.

Important

Amazon Monitron unterstützt alle IAM Identity Center-Regionen mit Ausnahme von Opt-In- und Regierungsregionen. Die Liste der unterstützten Regionen lautet:

- USA Ost (Nord-Virginia)
- USA Ost (Ohio)
- USA West (Nordkalifornien)
- USA West (Oregon)
- Asien-Pazifik (Mumbai)
- Asien-Pazifik (Tokio)
- Asien-Pazifik (Seoul)
- Asien-Pazifik (Osaka)
- Asien-Pazifik (Singapur)
- Asien-Pazifik (Sydney)
- Kanada (Zentral)
- Europe (Frankfurt)
- Europa (Irland)
- Europa (London)
- Europe (Paris)
- Europa (Stockholm)

- Südamerika (São Paulo)

Voraussetzungen für IAM Identity Center

Bevor Sie IAM Identity Center einrichten können, müssen Sie:

- Sie haben zuerst den AWS Organizations Dienst eingerichtet und Alle Funktionen auf aktiviert gesetzt. Weitere Informationen zu dieser Einstellung finden Sie im AWS Organizations Benutzerhandbuch unter Alle Funktionen in Ihrer Organisation aktivieren.
- Melden Sie sich mit den Anmeldeinformationen AWS Organizations für das Verwaltungskonto an, bevor Sie mit der Einrichtung von IAM Identity Center beginnen. Diese Anmeldeinformationen sind erforderlich, um IAM Identity Center zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie im AWS Organizations Benutzerhandbuch unter AWS Organisation erstellen und verwalten. Sie können IAM Identity Center nicht einrichten, während Sie mit den Anmeldeinformationen des Mitgliedskontos einer Organisation angemeldet sind.
- Sie haben eine Identitätsquelle ausgewählt, um zu bestimmen, welcher Benutzerpool SSO-Zugriff auf das Benutzerportal hat. Wenn Sie sich dafür entscheiden, die standardmäßige IAM Identity Center-Identitätsquelle für Ihren Benutzerspeicher zu verwenden, sind keine erforderlichen Aufgaben erforderlich. Der IAM Identity Center-Speicher wird standardmäßig erstellt, sobald Sie IAM Identity Center aktiviert haben, und ist sofort einsatzbereit. Die Nutzung dieses Stores ist kostenlos. Alternativ können Sie sich auch dafür entscheiden, mithilfe von Azure Active Directory eine Connect zu Ihrem externen Identitätsanbieter herzustellen. Wenn Sie eine Verbindung zu einem vorhandenen Active Directory für Ihren Benutzerspeicher herstellen möchten, müssen Sie über Folgendes verfügen:
  - Ein vorhandener AD Connector oder ein AWS Managed Microsoft AD Verzeichnis AWS Directory Service, das in eingerichtet ist und sich innerhalb des Verwaltungskontos Ihrer Organisation befinden muss. Sie können nur ein AWS Managed Microsoft AD -Verzeichnis zurzeit verbinden. Sie können es jedoch jederzeit in ein anderes AWS Managed Microsoft AD Verzeichnis oder wieder in einen IAM Identity Center-Store ändern. Weitere Informationen finden Sie unter AWS Managed Microsoft AD Verzeichnis erstellen im AWS Directory Service Administratorhandbuch.
  - Richten Sie das IAM Identity Center in der Region ein, in der Ihr AWS Managed Microsoft AD Verzeichnis eingerichtet ist. IAM Identity Center speichert die Zuweisungsdaten in derselben Region wie das Verzeichnis. Um IAM Identity Center zu verwalten, sollten Sie zu der Region wechseln, in der Sie IAM Identity Center eingerichtet haben. Beachten Sie außerdem, dass das

Benutzerportal von IAM Identity Center dieselbe Zugriffs-URL verwendet wie Ihr verbundenes Verzeichnis.

- Wenn Sie derzeit den Zugriff auf bestimmte Amazon Web Service (AWS) -Domains oder URL-Endpunkte mithilfe einer Lösung zur Filterung von Webinhalten wie Firewalls der nächsten Generation (NGFW) oder Secure Web Gateways (SWG) filtern, müssen Sie die folgenden and/or Domain-URL-Endpunkte zu den Zulassungslisten Ihrer Web-Content-Filtering-Lösung hinzufügen, damit IAM Identity Center ordnungsgemäß funktioniert:

  Spezifische DNS-Domänen

  - *.awsapps.com (http://awsapps.com/)
  - *.signin.aws

  Spezifische URL-Endpunkte

  - https://[yourdirectory].awsapps.com/start
  - https://[yourdirectory].awsapps.com/einloggen
  - https://[yourregion].signin. aws/platform/login

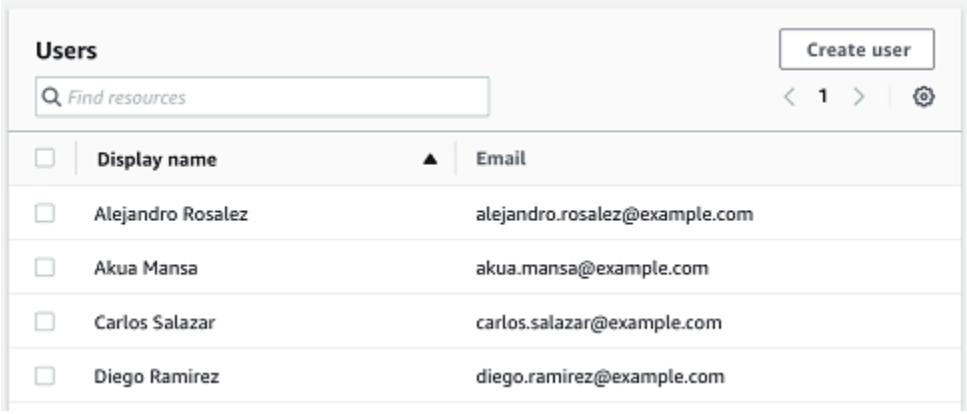
Wir empfehlen dringend, vor der Aktivierung von IAM Identity Center zunächst zu überprüfen, ob sich Ihr AWS Konto dem Kontingentlimit für IAM-Rollen nähert. Weitere Informationen finden Sie unter IAM-Objektkontingente. Wenn Sie sich dem Kontingentlimit nähern, sollten Sie eine Erhöhung des Kontingents in Betracht ziehen. Andernfalls könnten Probleme mit IAM Identity Center auftreten, wenn Sie Berechtigungssätze für Konten bereitstellen, die das IAM-Rollenlimit überschritten haben.

Admin-Benutzer mithilfe des systemeigenen IAM Identity Center-Verzeichnisses hinzufügen

Die einfachste Methode, Admin-Benutzer zu Ihrem Projekt hinzuzufügen, ist die Verwendung des systemeigenen Verzeichnisses von IAM Identity Center. Sie können es verwenden, indem Sie mit Amazon Monitron beginnen und es das IAM Identity Center auf einer grundlegenden Ebene für Sie konfigurieren lassen. Sie können IAM Identity Center auch einrichten, bevor Sie Amazon Monitron verwenden, und es so einrichten, dass es das native Verzeichnis verwendet. In beiden Fällen können Sie Benutzer manuell hinzufügen, ohne dass die Benutzeridentitätsinformationen über Name und E-Mail-Adresse hinaus möglicherweise anderen Administratorbenutzern offengelegt werden.

Um einen Admin-Benutzer hinzuzufügen, wenn Sie das native IAM Identity Center-Verzeichnis verwenden

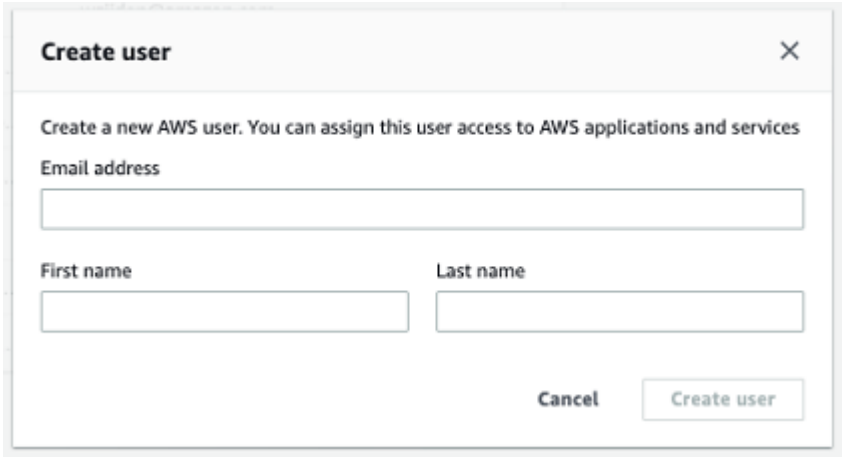
1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Wählen Sie im Navigationsbereich das gewünschte Projekt aus.
4. Wählen Sie auf der Seite Benutzer die Benutzer aus, die Sie als Administratorbenutzer zuweisen möchten. Wenn Sie einen Benutzer nicht sehen können, suchen Sie nach ihm.



Die von Ihnen ausgewählten Benutzer werden im Abschnitt Ausgewählte Benutzer angezeigt.

5. Wenn sich der gewünschte Benutzer nicht im Verzeichnis befindet, wählen Sie Benutzer erstellen aus, um den Benutzer hinzuzufügen.

   1. Geben Sie unter Benutzer erstellen für E-Mail die E-Mail-Adresse des neuen Admin-Benutzers ein.



   2. Geben Sie für Vorname und Nachname den Namen des Administrators ein.

3. Wählen Sie Create User.

6. Wenn der Name des Benutzers in der Verzeichnisliste angezeigt wird, wählen Sie Hinzufügen, um die ausgewählten Admin-Benutzer hinzuzufügen.

7. Senden Sie den Admin-Benutzern per E-Mail eine Einladung zum Projekt, die einen Link zum Herunterladen der mobilen Amazon Monitron Monitron-App enthält. Weitere Informationen finden Sie unter Eine E-Mail-Einladung senden.

   Amazon Monitron leitet Sie zur Projektseite für Ihr Projekt weiter, auf der alle Administratorbenutzer aufgeführt sind.

8. Um weitere Admin-Benutzer hinzuzufügen, wählen Sie Admin hinzufügen.

   Jeder Admin-Benutzer kann mithilfe der mobilen Amazon Monitron Monitron-App weitere Benutzer hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Hinzufügen eines Benutzers im Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch.

Admin-Benutzer mithilfe von Microsoft Active Directory hinzufügen

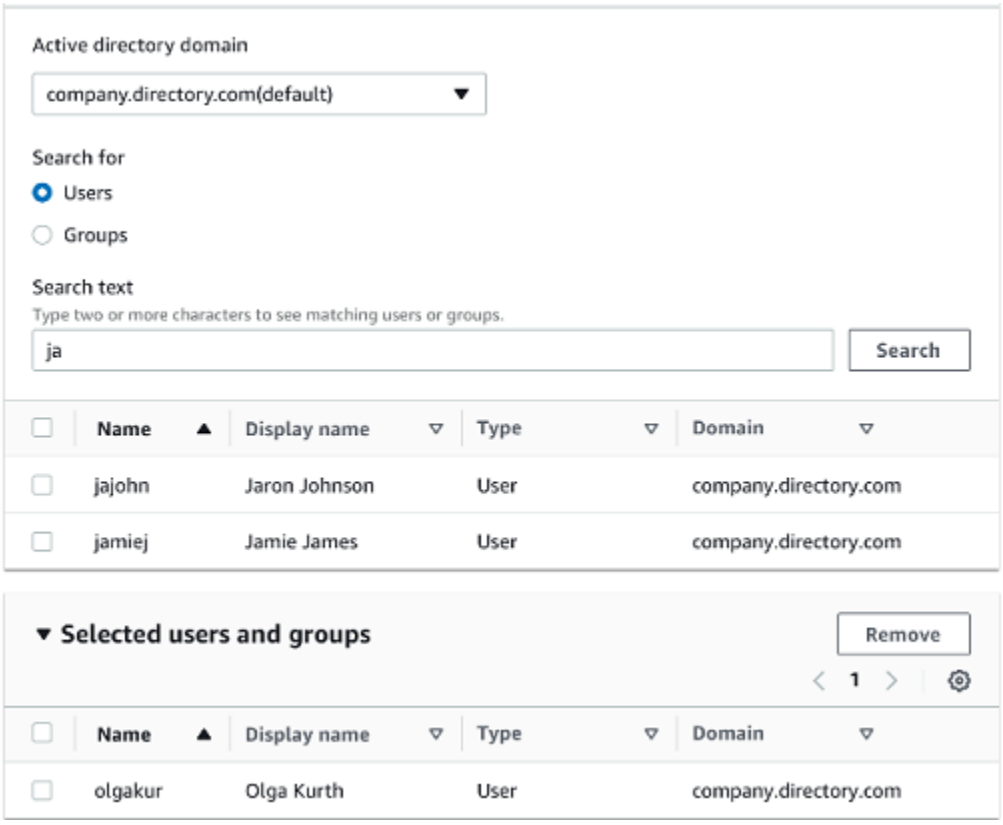
Wenn Sie Microsoft Active Directory (AD) für das primäre Benutzerverzeichnis Ihrer Organisation verwenden, können Sie IAM Identity Center so konfigurieren, dass es verwendet wird. Mit IAM Identity Center können Sie Ihr selbstverwaltetes Active Directory mithilfe AWS des Verzeichnisdienstes als Ihr AWS verwaltetes Microsoft AD-Verzeichnis verbinden. Dieses Microsoft AD-Verzeichnis bietet Ihnen den Pool von Identitäten, aus dem Sie abrufen können, wenn Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole (oder die Amazon Monitron Monitron-Mobil-App) verwenden, um Benutzerrollen zuzuweisen.

> **Important**
>
> Amazon Monitron erfordert eine E-Mail-Adresse für jeden App-Benutzer. Stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Adressen Ihrer Benutzer hinzugefügt und synchronisiert werden.

Alle Amazon Monitron-Administratorbenutzer haben Zugriff auf Identitätsinformationen in dem Benutzerverzeichnis, das im IAM Identity Center für Amazon Monitron konfiguriert ist. Wir empfehlen dringend, ein isoliertes Verzeichnis zu verwenden, wenn Sie den Zugriff auf Informationen zur Benutzerorganisation einschränken möchten.

So fügen Sie einen Admin-Benutzer mithilfe von Microsoft Active Directory hinzu

1. Konfigurieren Sie IAM Identity Center für die Verbindung mit Ihrem Microsoft Active Directory. Die dabei erforderlichen Schritte unterscheiden sich je nachdem, ob Sie ein selbstverwaltetes Active Directory oder ein AWS verwaltetes Microsoft AD-Verzeichnis verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Connect Microsoft AD Directory herstellen.
2. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
3. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
4. Wählen Sie im Navigationsbereich das gewünschte Projekt aus.
5. Wählen Sie für Active Directory-Domäne die Verzeichnisdomäne aus, aus der Sie Identitäten hinzufügen möchten.



6. Wählen Sie Benutzer oder Gruppen, je nachdem, wie Sie das Benutzerverzeichnis durchsuchen möchten.

7. Geben Sie eine Zeichenfolge in das Suchfeld ein, um die Identität zu finden, die Sie hinzufügen möchten, und wählen Sie dann Suchen aus.

   Um die Anzahl der zurückgegebenen Benutzer zu begrenzen, geben Sie eine längere Zeichenfolge in das Suchfeld ein. Wenn Sie beispielsweise „olg“ in das Suchfeld eingeben, werden in der Liste alle Benutzer angezeigt, deren Namen die Buchstaben „olg“ enthalten, z. B. „Olga Kurth“ und „Jamie Folgman“.
8. Wählen Sie die Benutzer aus, die Sie als Admin-Benutzer zuweisen möchten.
9. Wählen Sie Hinzufügen, um die Admin-Benutzer hinzuzufügen.

Admin-Benutzer mithilfe eines externen ID-Anbieters hinzufügen

Wenn Sie einen externen Identitätsanbieter (IdP) verwenden, können Sie IAM Identity Center so konfigurieren, dass dieser Anbieter über den Standard Security Assertion Markup Language (SAML) 2.0 verwendet wird. Dadurch steht Ihnen der Identitätspool in Ihrem IdP-Verzeichnis zur Verfügung. Sie können diesen Pool abrufen, wenn Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole (oder die mobile Amazon Monitron Monitron-App) verwenden, und sie als Administratorbenutzer zuweisen. Auf diese Weise können sich Ihre Benutzer auch mit ihren Unternehmensanmeldedaten bei Amazon Monitron anmelden.

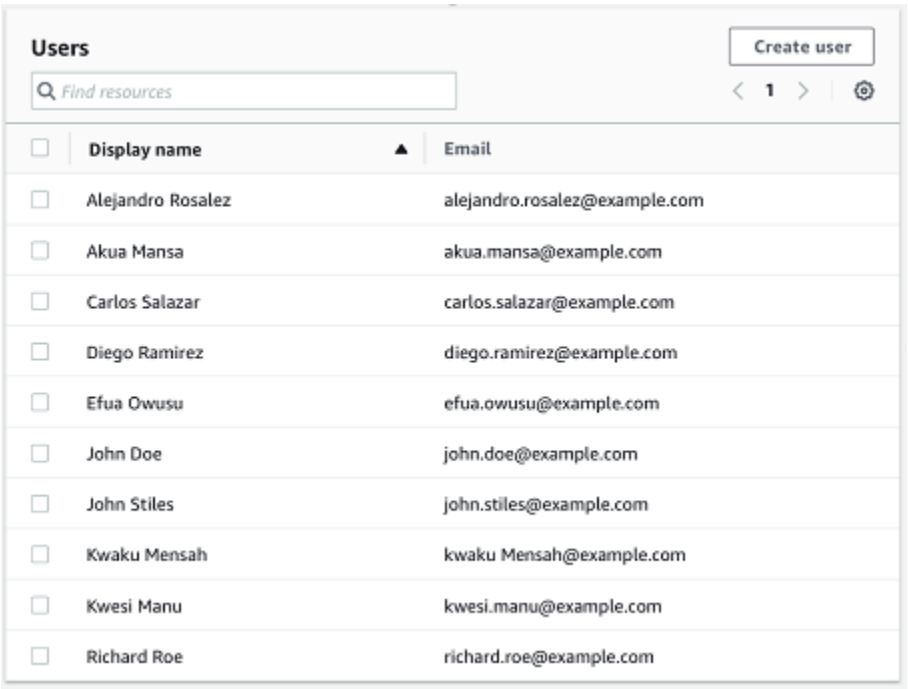
> **Important**
>
> Amazon Monitron erfordert eine E-Mail-Adresse für jeden App-Benutzer. Stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Adressen Ihrer Benutzer hinzugefügt und synchronisiert werden.

Alle Amazon Monitron-Administratorbenutzer haben Zugriff auf Identitätsinformationen in dem Benutzerverzeichnis, das im IAM Identity Center für Amazon Monitron konfiguriert ist. Wir empfehlen dringend, ein isoliertes Verzeichnis zu verwenden, wenn Sie den Zugriff auf Informationen zur Benutzerorganisation einschränken möchten.

So fügen Sie einen Admin-Benutzer mithilfe eines externen ID-Anbieters (IdP) hinzu

1. Konfigurieren Sie AWS IAM Identity Center für die Verbindung mit Ihrem externen IdP. Die dazu erforderlichen Schritte unterscheiden sich je nach dem Anbieter, den Sie verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Connect zu Ihrem externen ID-Anbieter herstellen.

2. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
3. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
4. Wählen Sie im Navigationsbereich das gewünschte Projekt aus.
5. Wählen Sie auf der Seite Benutzer die Benutzer aus, die Sie als Administratorbenutzer zuweisen möchten. Wenn Sie einen Benutzer nicht sehen können, suchen Sie nach ihm.



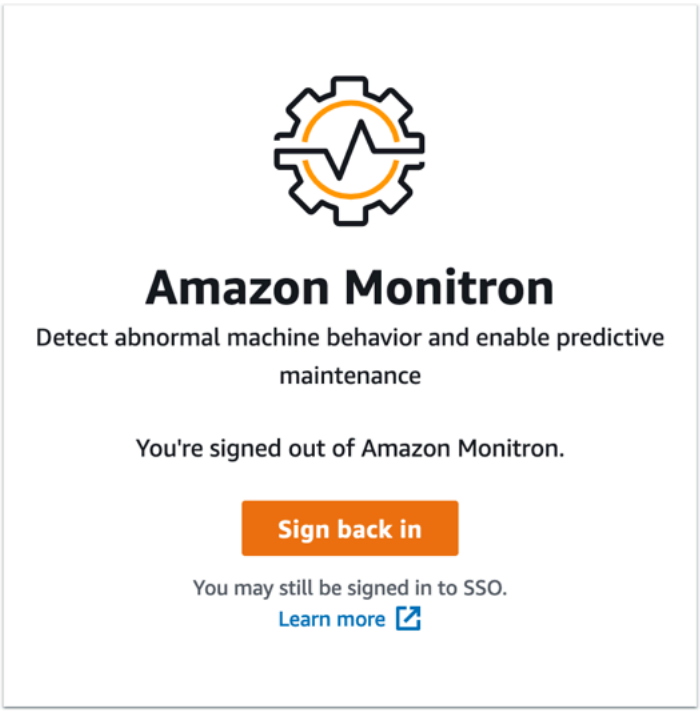
6. Wählen Sie Hinzufügen, um die Admin-Benutzer hinzuzufügen.

Rückkehr zu Amazon Monitron mit IAM Identity Center

Wenn Sie sich von der Amazon Monitron Monitron-Web-App abmelden, sind Sie möglicherweise immer noch angemeldet. AWS IAM Identity Center Alle anderen Anwendungen, die Sie über das Benutzerportal geöffnet haben, bleiben geöffnet und werden weiterhin ausgeführt.

Es gibt zwei Möglichkeiten, sich vom IAM Identity Center abzumelden:

- Melden Sie sich direkt über das IAM Identity Center-Portal ab.
- Einmal pro Stunde überprüft AWS IAM Identity Center, ob Sie Dienste aktiv nutzen. AWS Wenn nicht, werden Sie automatisch vom IAM Identity Center abgemeldet.



Weitere Informationen über Administratorbenutzer, die IAM Identity Center verwenden, finden Sie unter. Einrichtung des Benutzerverzeichnisses

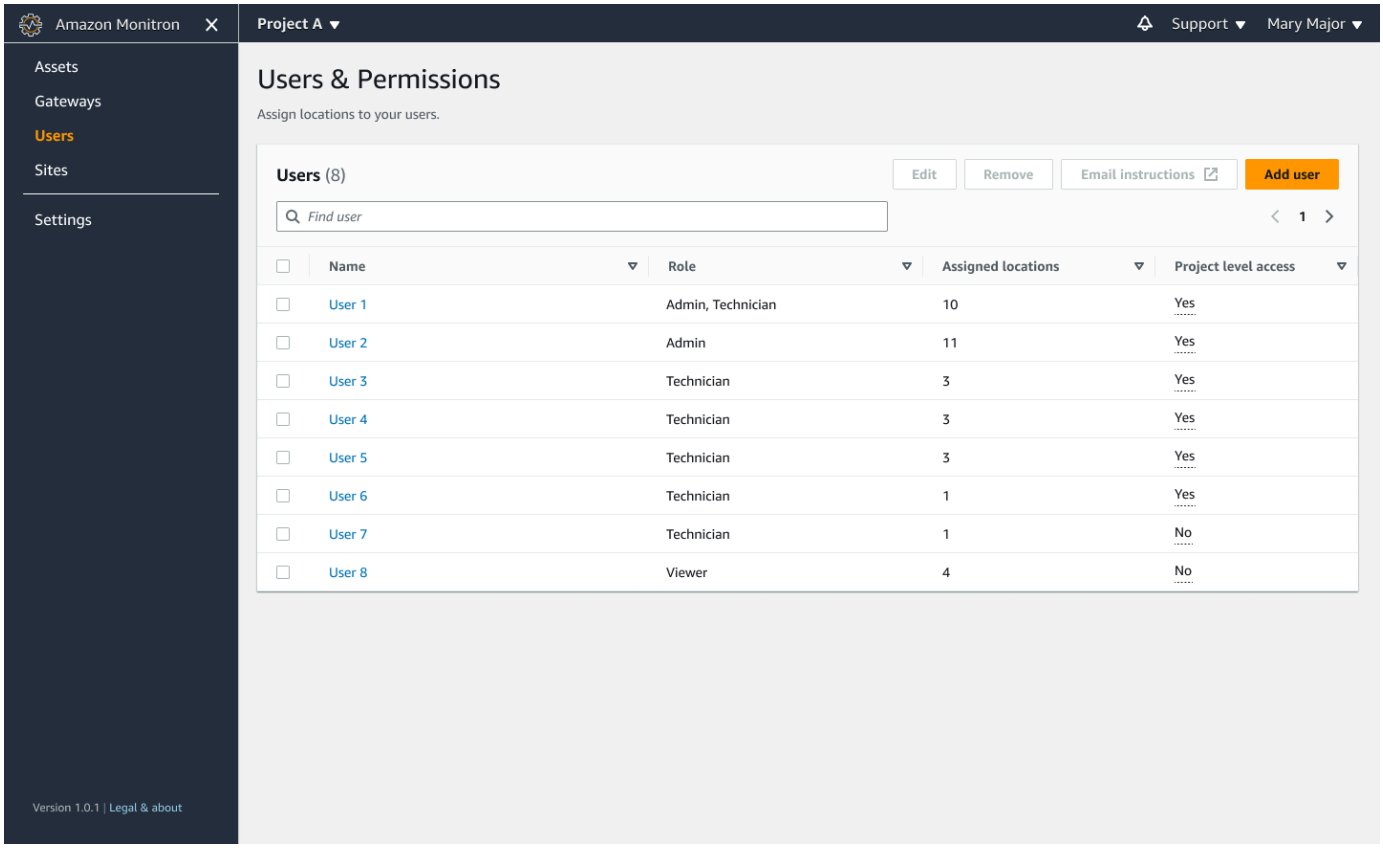
Weitere Informationen zu bewährten Sicherheitsmethoden mit Amazon Monitron und IAM Identity Center finden Sie unter Bewährte Sicherheitsmethoden für. Amazon Monitron

Weitere Informationen zur Verwendung des SSO-Benutzerportals finden Sie unter Verwenden des Benutzerportals.

Benutzer als Administrator hinzufügen

Als Administrator können Sie andere Benutzer (einschließlich anderer Admin-Benutzer) in der Amazon Monitron Monitron-Web-App hinzufügen.

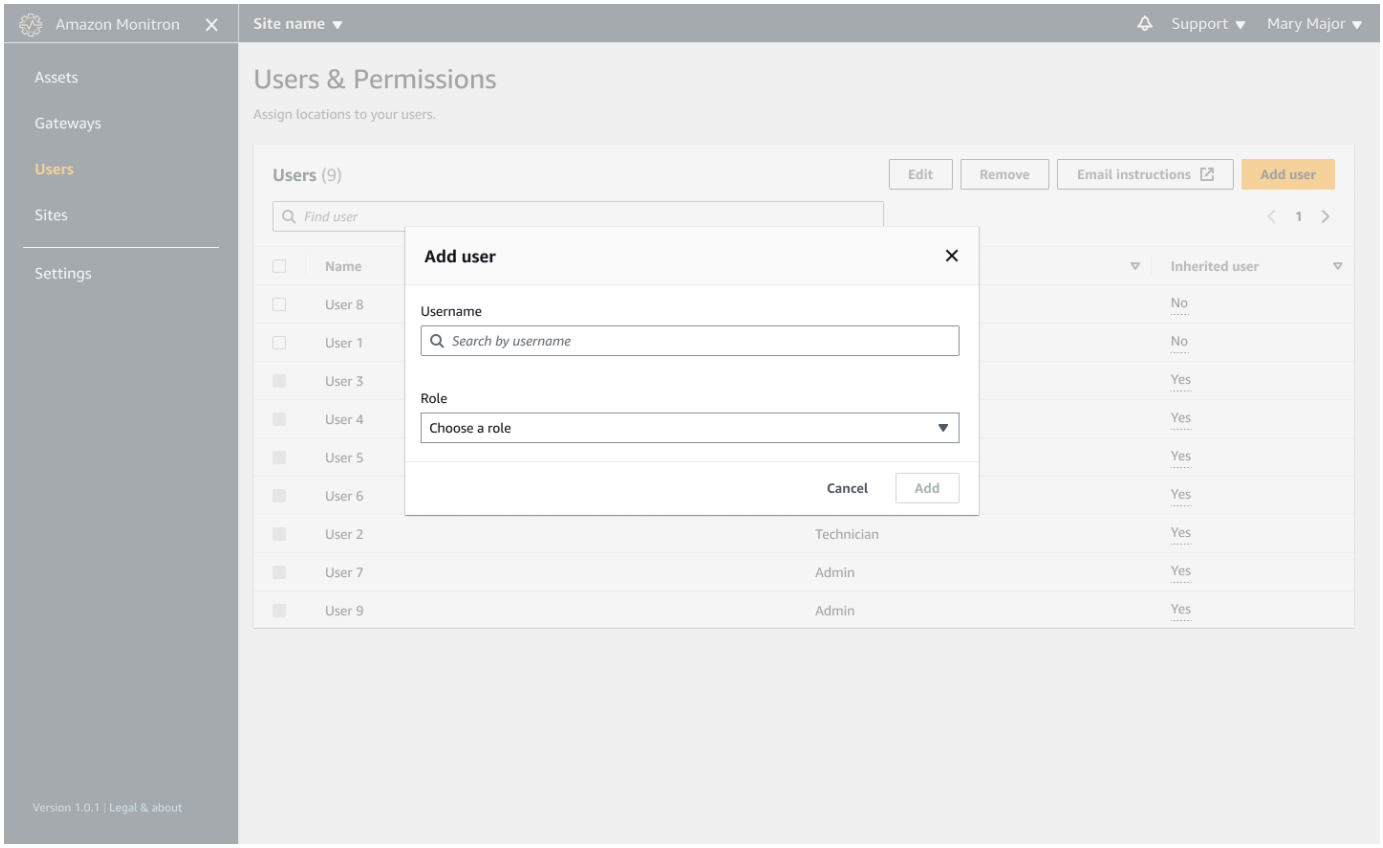
1. Navigieren Sie zu dem Projekt oder der Site, zu der Sie einen Benutzer hinzufügen möchten, und dann zur Benutzerliste.



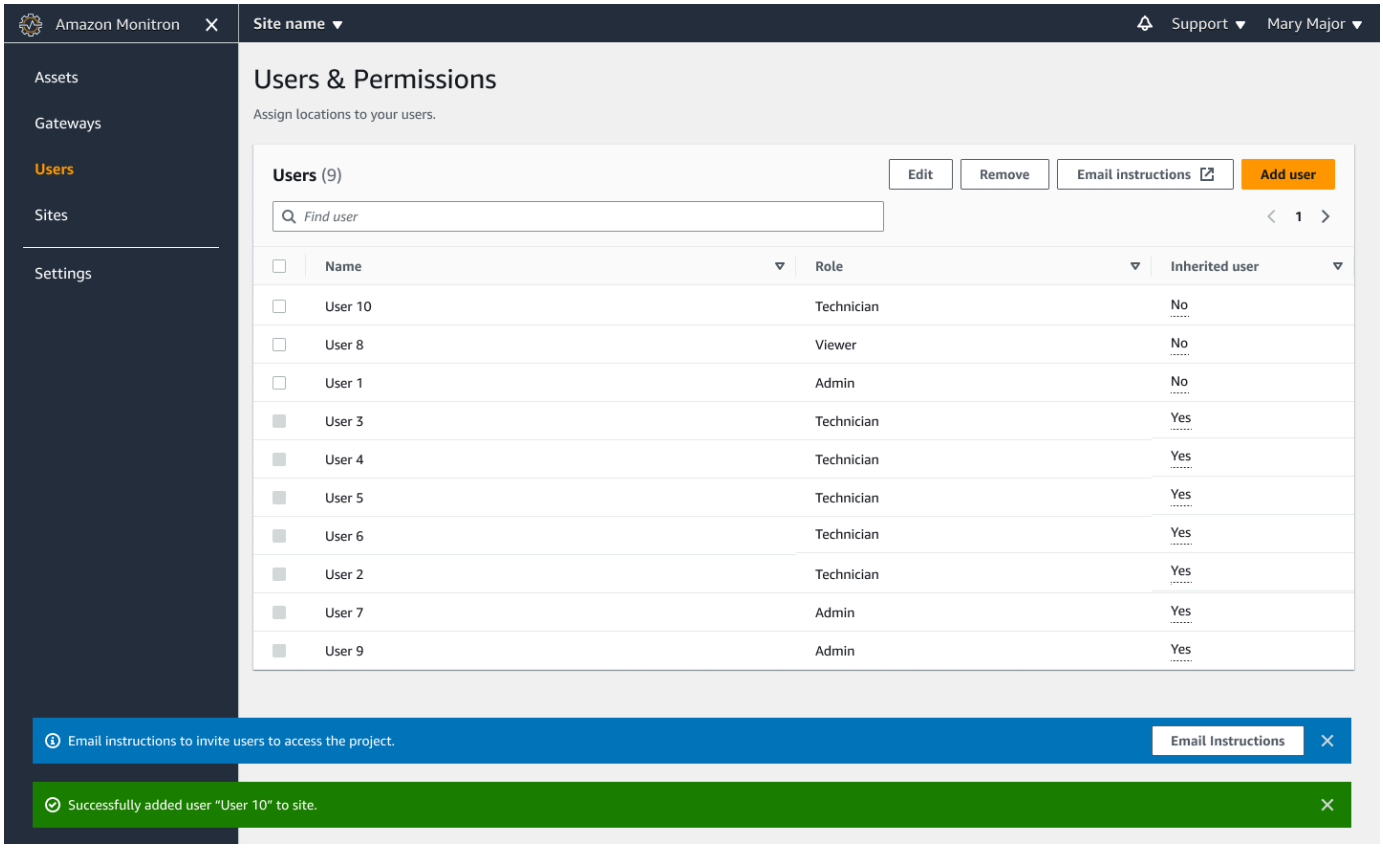
2. Geben Sie einen Benutzernamen ein. Amazon Monitron durchsucht das Benutzerverzeichnis nach dem Benutzer.

   Wählen Sie den Benutzer aus der Liste und die Rolle aus, die Sie dem Benutzer zuweisen möchten: Admin, Techniker oder Viewer.

   Wählen Sie dann Benutzer hinzufügen.



3. Der neue Benutzer wird in der Benutzerliste angezeigt.



Senden Sie dem neuen Benutzer eine E-Mail-Einladung mit einem Link, über den er auf das Projekt zugreifen und die mobile Amazon Monitron Monitron-App herunterladen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Eine E-Mail-Einladung senden.

Benutzer als Admin-Benutzer verwalten

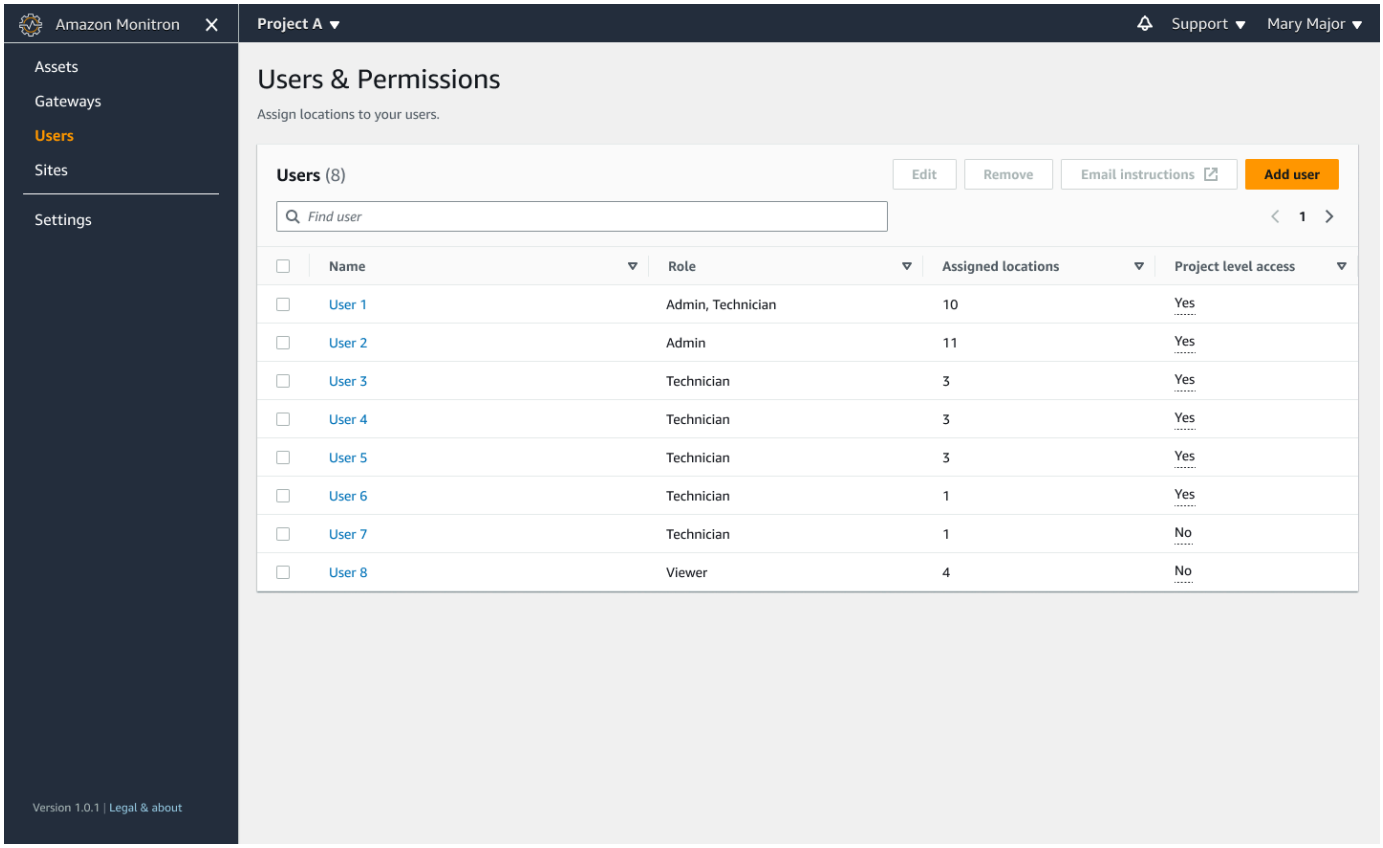
Als Administrator können Sie die Benutzerliste verwenden, um Benutzer in der Amazon Monitron Monitron-Web-App zu verwalten. Als Administrator auf Projektebene können Sie alle Benutzer auf Projektebene und alle Benutzer auf einer bestimmten Site-Ebene einsehen.

Auf der Seite „Benutzer und Berechtigungen“ werden die folgenden Informationen angezeigt, um die Benutzerverwaltung zu vereinfachen:

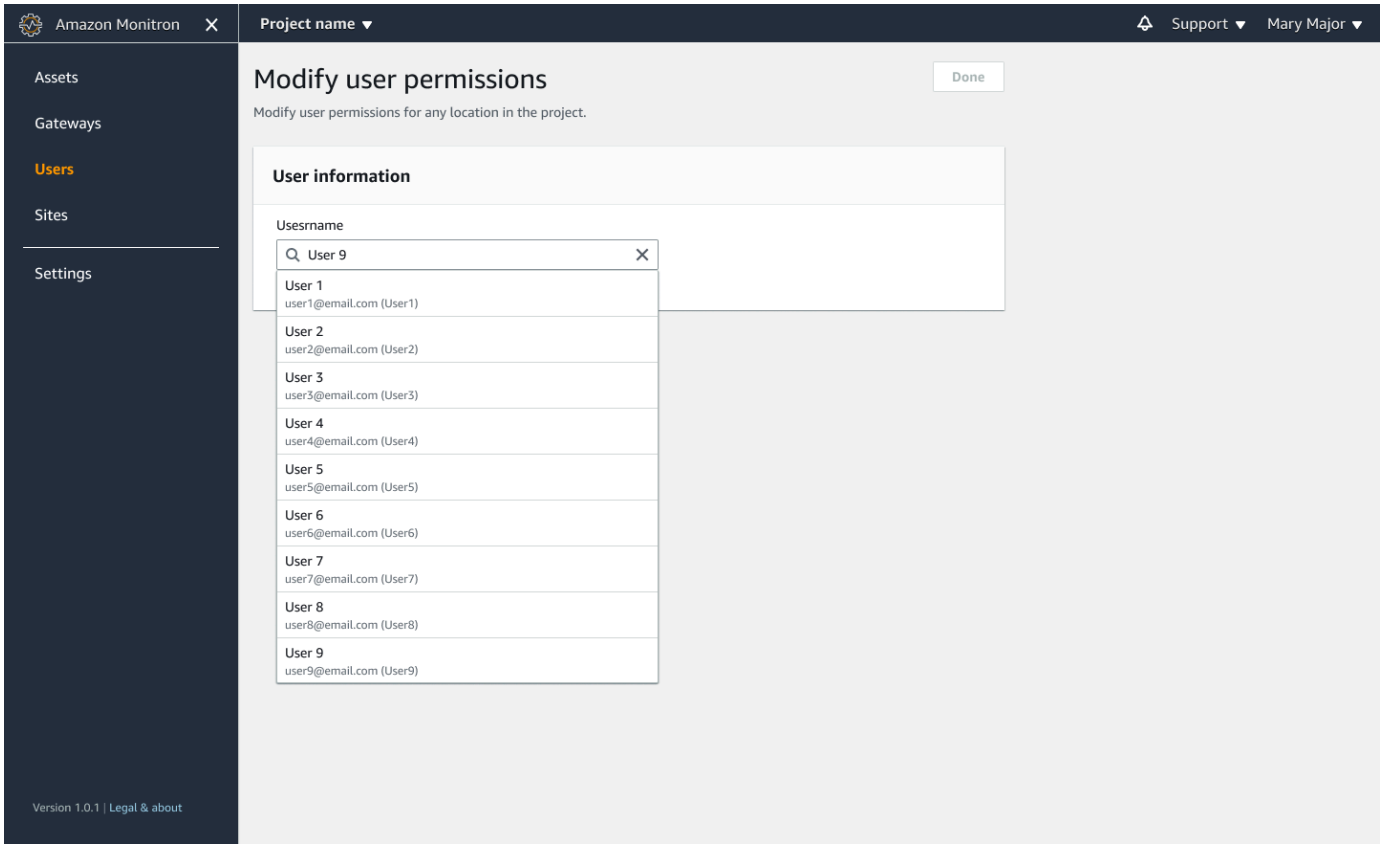
- Name — Der Name des Benutzers.
- Rolle — Die dem Benutzer zugewiesene Rolle, unabhängig davon, ob es sich um Admin, Techniker, Zuschauer oder eine Kombination dieser Rollen handelt.
- Zugewiesene Standorte — Die Anzahl der Standorte, denen der Benutzer zugewiesen ist.

- Zugriff auf Projektebene — Gibt an, ob der Benutzer Zugriff auf Projektebene oder nur auf bestimmte Standortebene hat.

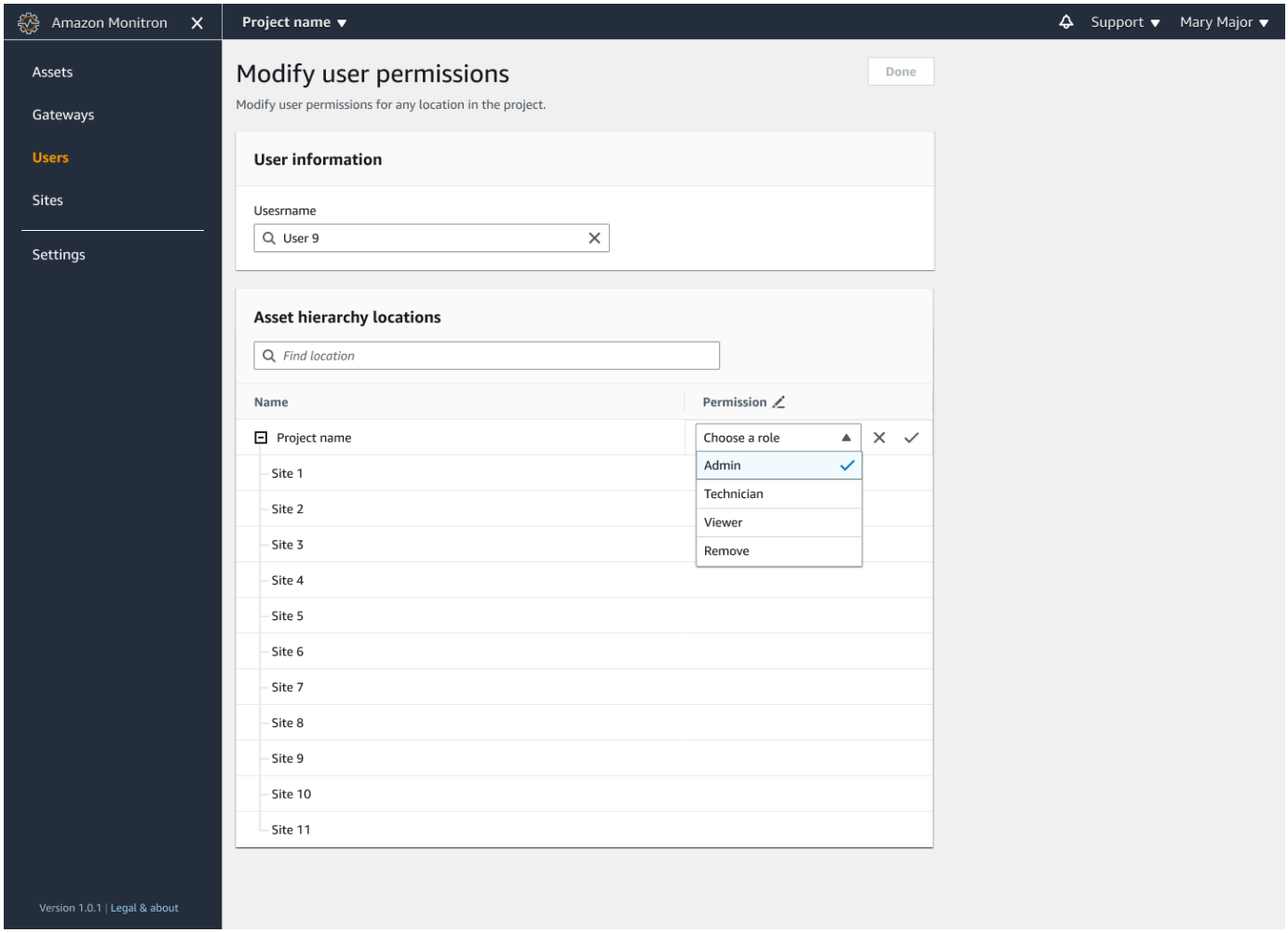
1. Navigieren Sie zu dem Projekt oder der Site, zu dem Sie einen Benutzer hinzufügen oder von dem aus Sie Benutzerberechtigungen aktualisieren möchten, und dann zur Liste Benutzer und Berechtigungen.



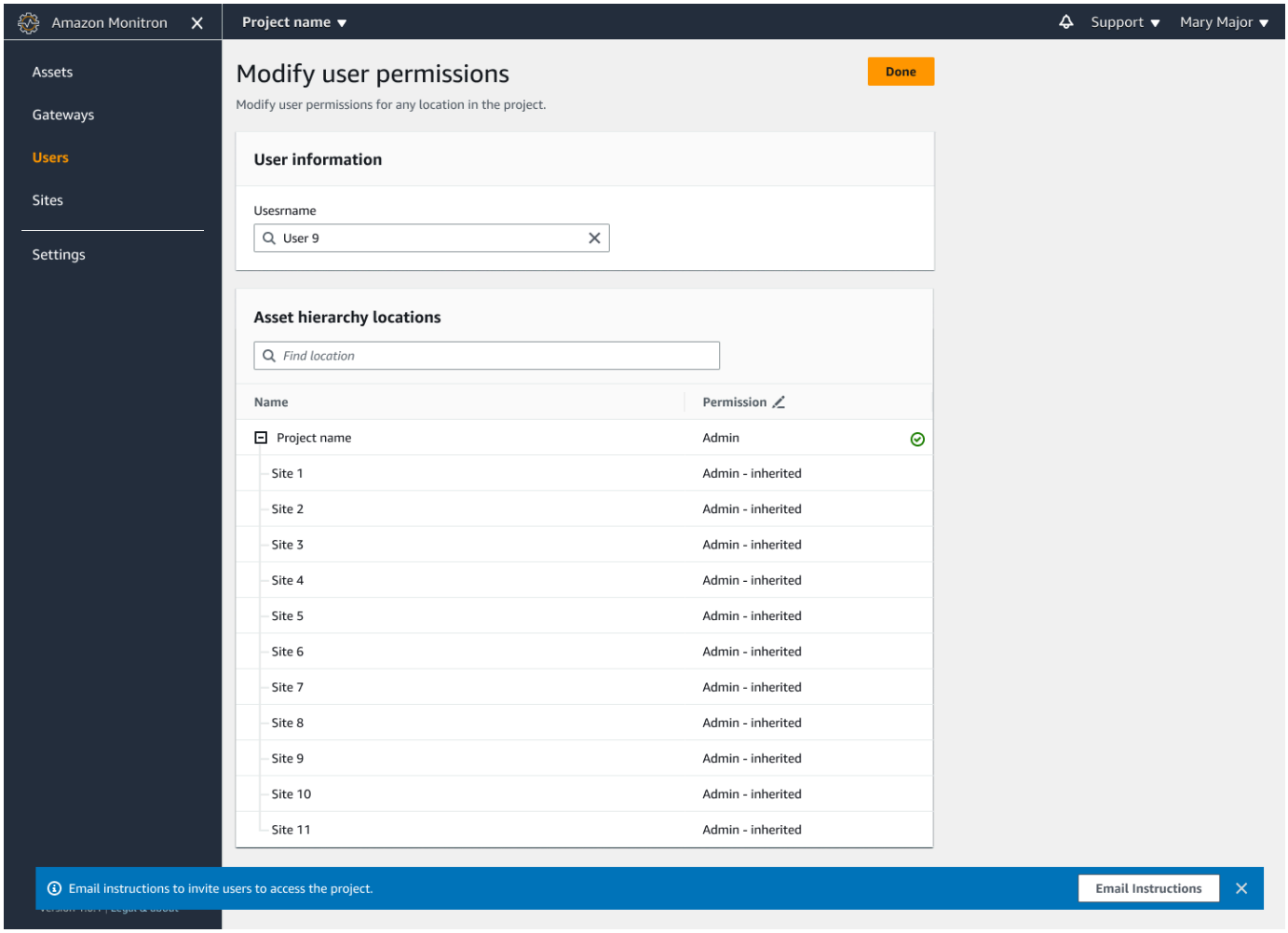
2. Wählen Sie Bearbeiten aus. Wählen Sie dann auf der Seite Benutzerberechtigungen ändern im Feld Benutzername den Benutzer aus, dessen Details Sie anzeigen oder bearbeiten möchten. Amazon Monitron zeigt die Liste der Standorte an, denen der Benutzer zugewiesen ist.



3. Um die dem Benutzer zugewiesene Rolle zu ändern, wählen Sie zwischen Admin, Technician und Viewer. Sie können sich auch dafür entscheiden, den Benutzer zu entfernen. Wählen Sie dann Fertig aus.



Amazon Monitron zeigt an, wie dem Benutzer Berechtigungen für alle Standorte zugewiesen wurden. Wenn einem Benutzer auf Projektebene eine Administratorrolle zugewiesen wird, erbt er Zugriff auf alle Standorte innerhalb dieses Projekts. In diesem Fall gibt Amazon Monitron ihre Zugriffsebene als Admin — geerbt an.



Einen Admin-Benutzer entfernen

Jedes Projekt muss mindestens einen Admin-Benutzer haben. Bevor Sie einen Admin-Benutzer aus einem Projekt entfernen, stellen Sie sicher, dass ihm mindestens ein weiterer Admin-Benutzer zugewiesen ist.

Themen

- Um einen Admin-Benutzer zu entfernen

Um einen Admin-Benutzer zu entfernen

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.

3. Wählen Sie im Navigationsbereich das gewünschte Projekt aus.
4. Wählen Sie aus der Liste Admin-Benutzer den Benutzer aus, den Sie entfernen möchten.
5. Wählen Sie Remove (Entfernen) aus.
6. Wählen Sie erneut Entfernen aus.

   Der Benutzer wird aus der Liste der Admin-Benutzer für dieses Projekt entfernt.

Eine E-Mail-Einladung senden

Wenn Sie einen Benutzer zu einem Amazon Monitron Monitron-Projekt oder einer Amazon Monitron-Website hinzufügen, senden Sie ihm eine E-Mail und laden ihn ein, die mobile Amazon Monitron Monitron-App oder Web-App herunterzuladen und sich dort anzumelden. Diese Einladung enthält auch Anweisungen zum Herstellen einer Verbindung zu Ihrem Projekt.

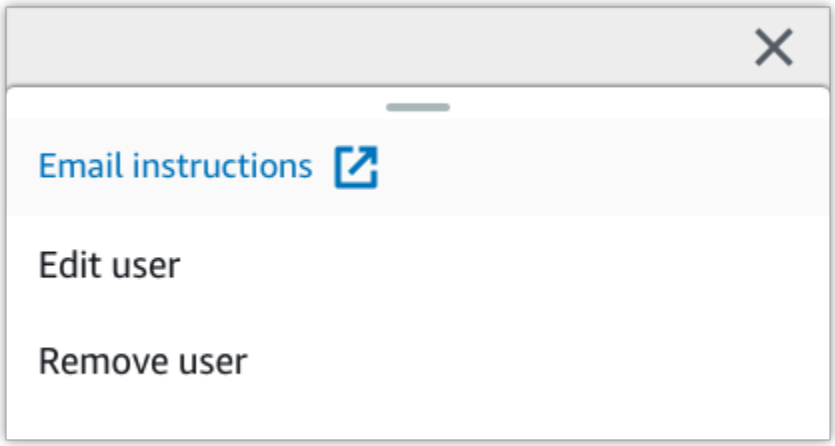
Themen

- Um mithilfe der mobilen App eine E-Mail-Einladung zu einer Website oder einem Projekt zu generieren
- Um mithilfe der Web-App eine E-Mail-Einladung zu einer Website oder einem Projekt zu generieren

Um mithilfe der mobilen App eine E-Mail-Einladung zu einer Website oder einem Projekt zu generieren

1. Fügen Sie den Benutzer der Site oder dem Projekt hinzu.
2. Wählen Sie das vertikale Ellipsensymbol

   ( )
   neben dem Benutzer, den Sie hinzugefügt haben.
3. Wählen Sie E-Mail-Anweisungen aus.



Ihre E-Mail-Anwendung wird mit einem Entwurf der an diesen Benutzer adressierten E-Mail-Einladung geöffnet. Sie enthält zwei Links. Ein Link besteht darin, die mobile Amazon Monitron Monitron-App aus dem Google Play Store herunterzuladen. Die andere Möglichkeit besteht darin, das Projekt zu öffnen, zu dem der Benutzer hinzugefügt wurde.

4. Stellen Sie sicher, dass die E-Mail korrekt ist, und senden Sie sie dann an den Benutzer.

Um mithilfe der Web-App eine E-Mail-Einladung zu einer Website oder einem Projekt zu generieren

1. Fügen Sie den Benutzer der Site oder dem Projekt hinzu.
2. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste Benutzer aus.
3. Wählen Sie E-Mail-Anweisungen.
4. Ihre E-Mail-Anwendung wird mit einem Entwurf der an diesen Benutzer adressierten E-Mail-Einladung geöffnet. Sie enthält zwei Links. Eine Möglichkeit besteht darin, die mobile Amazon Monitron Monitron-App aus dem Google Play Store herunterzuladen. Der andere Link öffnet das Projekt, zu dem der Benutzer hinzugefügt wurde.
5. Stellen Sie sicher, dass die E-Mail korrekt ist, und senden Sie sie dann an den Benutzer.

> **Warning**
>
> Hüten Sie sich vor Phishing-Angriffen. Ein Angreifer kann eine E-Mail an Ihre Benutzer senden, in der er sich als Einladungs-E-Mail für ein Amazon Monitron Monitron-

Projekt ausgibt. Warnen Sie sie, sicherzustellen, dass der Verzeichnisname auf dem Anmeldebildschirm sichtbar ist, bevor Sie ihre Anmeldedaten eingeben.

Verwaltung von Benutzern ohne Administratorrechte

Nachdem Sie ein Projekt oder eine Site erstellt haben, müssen Sie ihnen Benutzer hinzufügen. Als Admin-Benutzer können Sie Benutzer zu drei verschiedenen Rollen hinzufügen:`Admin`,`Technician`, oder`Viewer`.

Die Rolle eines Benutzers bestimmt, was er mit Amazon Monitron tun kann. Der Umfang ihrer Rollenberechtigungen hängt davon ab, ob sie auf Projektebene oder auf Standortebene hinzugefügt werden. Wenn der Rollensatz eines Benutzers auf Projektebene festgelegt wird, erhält der Benutzer Berechtigungen für alle Websites in diesem Projekt. Wenn die Rolle eines Benutzers auf Site-Ebene festgelegt wird, erhält der Benutzer nur Benutzerberechtigungen für diese Site.

Themen

- Eine Benutzerliste anzeigen
- Hinzufügen eines Benutzers
- Eine Benutzerrolle ändern
- Entfernen eines Benutzers

Eine Benutzerliste anzeigen

Als Administrator können Sie die Benutzerliste verwenden, um Benutzer in der Amazon Monitron Monitron-App zu verwalten. Es gibt drei Ebenen, aus denen Sie (abhängig von Ihrer Administratorrolle) wählen können, um eine Benutzerliste anzuzeigen:

- Als Administrator auf Projektebene können Sie alle Benutzer auf Projektebene einsehen.
- Als Administrator auf Projektebene können Sie alle Benutzer auf einer bestimmten Site-Ebene einsehen.
- Als Administrator auf Site-Ebene können Sie alle Benutzer auf einer bestimmten Site-Ebene einsehen.

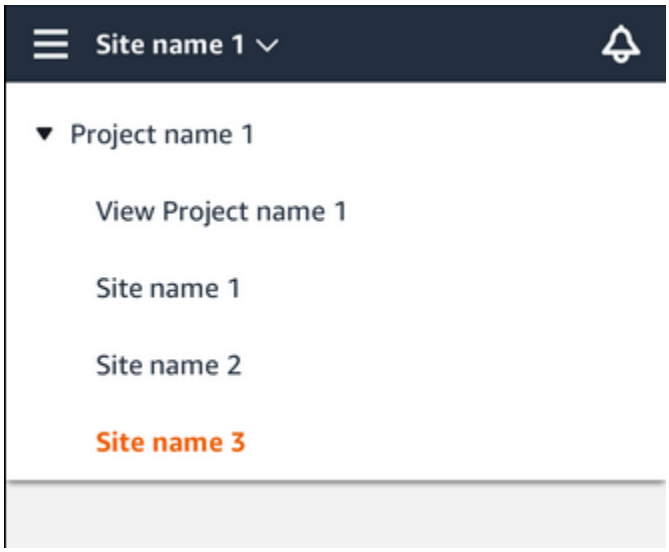
Themen

- Um die Liste der Benutzer in der mobilen App anzuzeigen

- Um die Liste der Benutzer in der Web-App anzuzeigen

Um die Liste der Benutzer in der mobilen App anzuzeigen

1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.
2. Wählen Sie das Projekt oder die Site aus, deren Benutzer Sie anzeigen möchten.



3. Wählen Sie das Menüsymbol (☰).

4. Wählen Sie Users (Benutzer) aus.

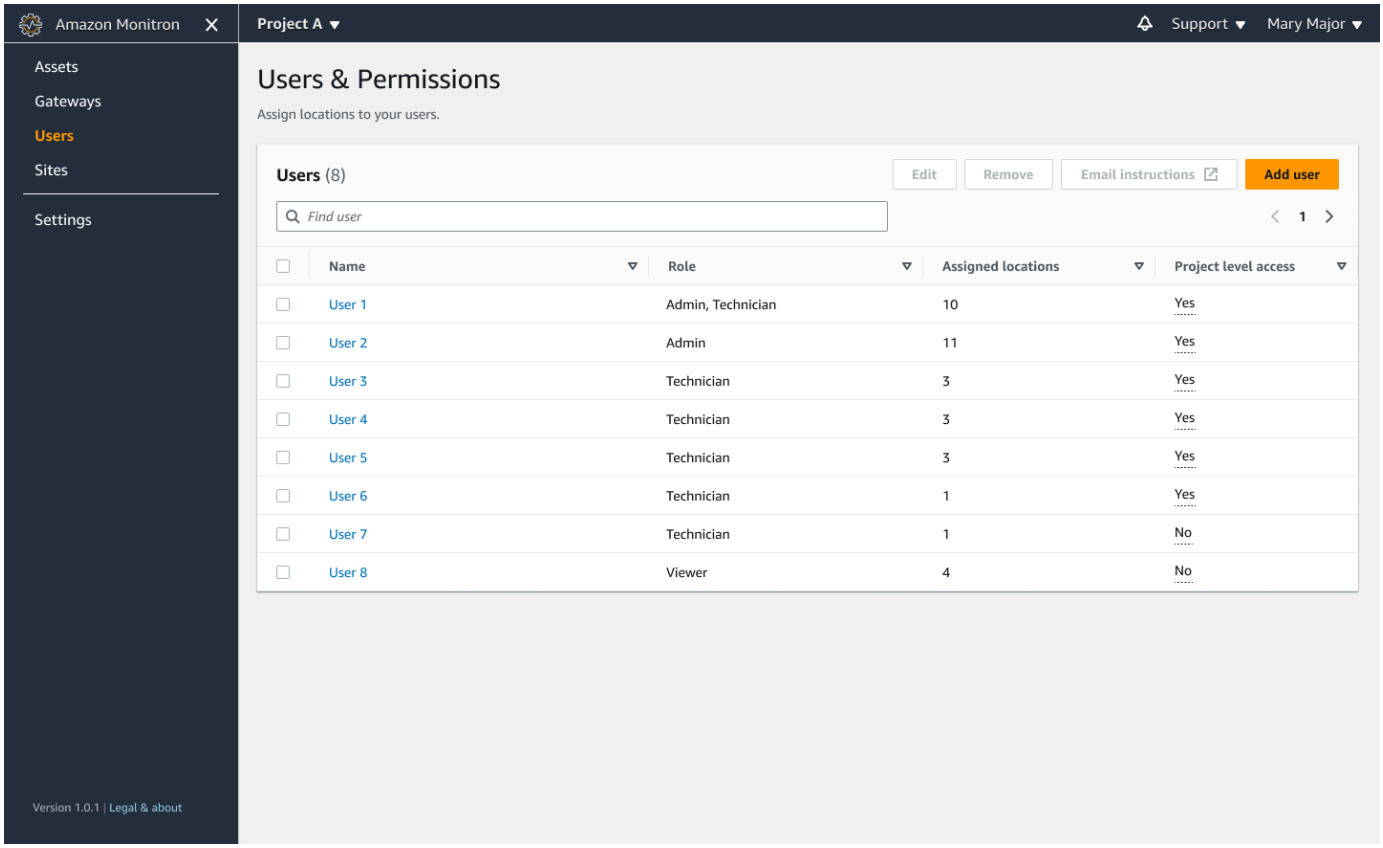
   Eine Liste aller Benutzer, die dem Projekt oder der Site zugeordnet sind, wird angezeigt.

Um die Liste der Benutzer in der Web-App anzuzeigen

Auf der Seite „Benutzer und Berechtigungen“ werden die folgenden Informationen angezeigt, um die Benutzerverwaltung zu vereinfachen:

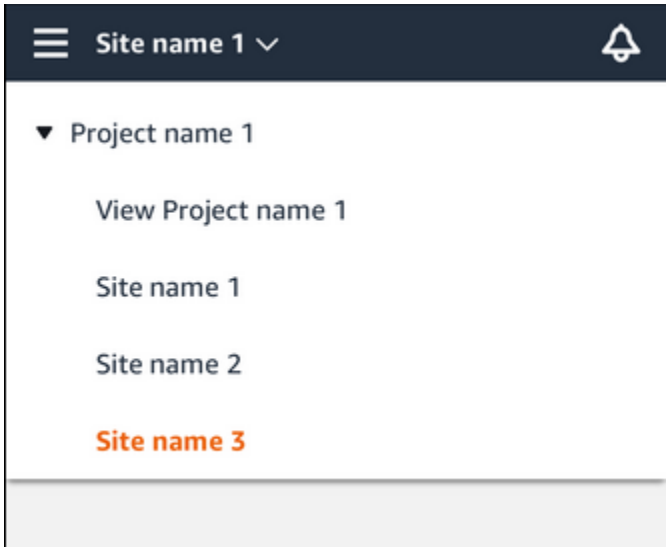
- Name — Der Name des Benutzers.
- Rolle — Die dem Benutzer zugewiesene Rolle, unabhängig davon, ob es sich um Admin, Techniker, Zuschauer oder eine Kombination dieser Rollen handelt.
- Zugewiesene Standorte — Die Anzahl der Standorte, denen der Benutzer zugewiesen ist.
- Zugriff auf Projektebene — Gibt an, ob der Benutzer Zugriff auf Projektebene oder nur auf bestimmte Standortebene hat.

1. Melden Sie sich bei der Amazon Monitron-Web-App an.
2. Wählen Sie im linken Navigationsbereich Benutzer aus. Die Liste der Benutzer wird angezeigt.



3. Wählen Sie das Projekt oder die Site aus, deren Benutzer Sie anzeigen möchten.

   Eine Liste aller Benutzer, die dem Projekt oder der Site zugeordnet sind, wird angezeigt.



Hinzufügen eines Benutzers

Wenn Sie einen neuen Benutzer hinzufügen, bestimmt die Rolle, die Sie wählen, die Berechtigungen, die dieser Benutzer hat.

Benutzer können die folgenden Rollen haben:

- Administrator. Ein Admin-Benutzer hat vollen Zugriff auf alle Ressourcen innerhalb des Projekts oder der Site, zu der er hinzugefügt wurde. Sie können andere Benutzer hinzufügen, Assets erstellen, Sensoren mit Assets koppeln und so weiter. Sie können auch Anlagen überwachen und Auffälligkeiten erkennen und beheben. Wenn sie auf Projektebene hinzugefügt werden, gelten diese Berechtigungen für das gesamte Projekt. Wenn sie auf Standortebene hinzugefügt werden, sind diese Berechtigungen nur auf diese Site beschränkt.
- Techniker. Ein Techniker hat nur Leseberechtigungen für das Projekt oder die Site, zu dem er hinzugefügt wurde, sowie Rechte zur Überwachung von Anlagen und zur Bestätigung und Behebung von Störungen. Wenn sie auf Projektebene hinzugefügt werden, gelten diese Berechtigungen für das gesamte Projekt. Wenn sie auf Standortebene hinzugefügt werden, gelten diese Berechtigungen nur für diese Site.
- Nur lesen. Ein Benutzer mit Leseberechtigungen ist berechtigt, Details aller Ressourcen innerhalb des Projekts oder der Site, zu der sie hinzugefügt wurden, zu lesen (aber nicht hinzuzufügen, zu ändern oder zu löschen).

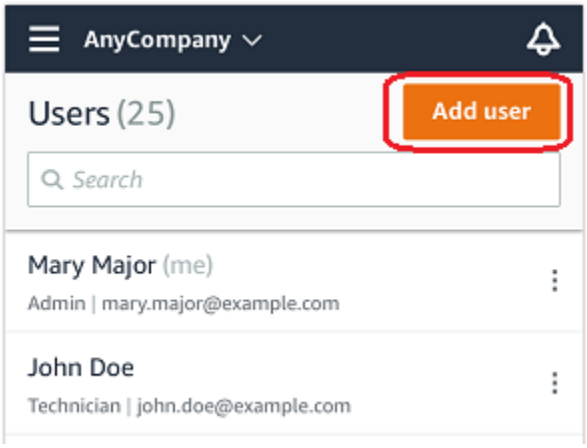
Sie verwenden dasselbe Verfahren, um einem Projekt oder einer Site einen neuen Benutzer hinzuzufügen.

Themen

- Um einen Benutzer mithilfe der mobilen App hinzuzufügen
- Um einen Benutzer mithilfe der Web-App hinzuzufügen

Um einen Benutzer mithilfe der mobilen App hinzuzufügen

1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.
2. Navigieren Sie zu dem Projekt oder der Site, zu dem Sie einen Benutzer hinzufügen möchten, und dann zur Benutzerliste.
3. Wählen Sie Benutzer hinzufügen.



4. Geben Sie einen Benutzernamen ein.

   Amazon Monitron durchsucht das Benutzerverzeichnis nach dem Benutzer.

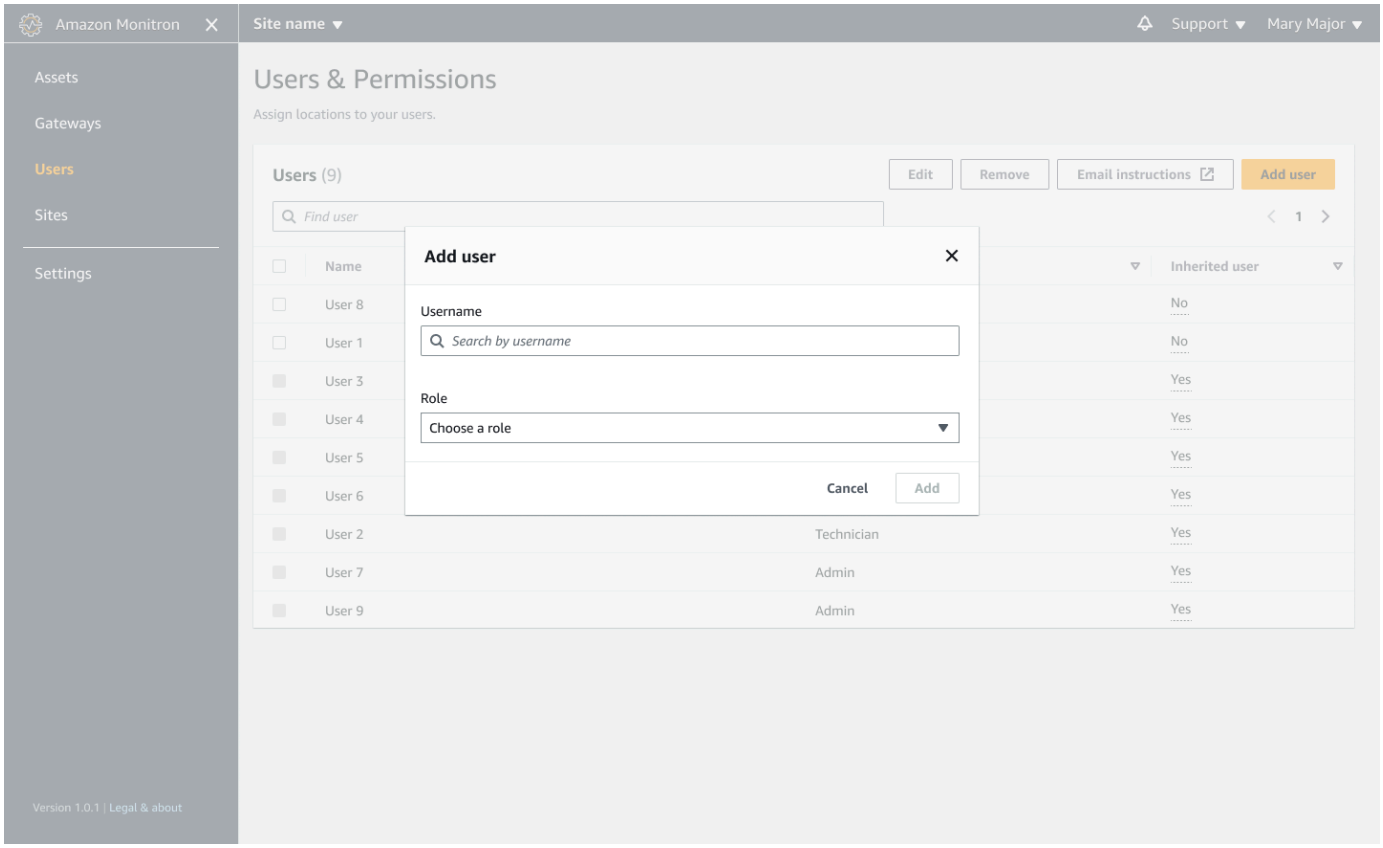
5. Wählen Sie den Benutzer aus der Liste aus.
6. Wählen Sie die Rolle aus, die Sie dem Benutzer zuweisen möchten: Administrator, Techniker oder Betrachter.
7. Wählen Sie Hinzufügen aus.

   Der neue Benutzer wird in der Benutzerliste angezeigt.

8. Senden Sie dem neuen Benutzer eine E-Mail-Einladung mit einem Link, über den er auf das Projekt zugreifen und die mobile Amazon Monitron Monitron-App herunterladen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Eine E-Mail-Einladung senden.

Um einen Benutzer mithilfe der Web-App hinzuzufügen

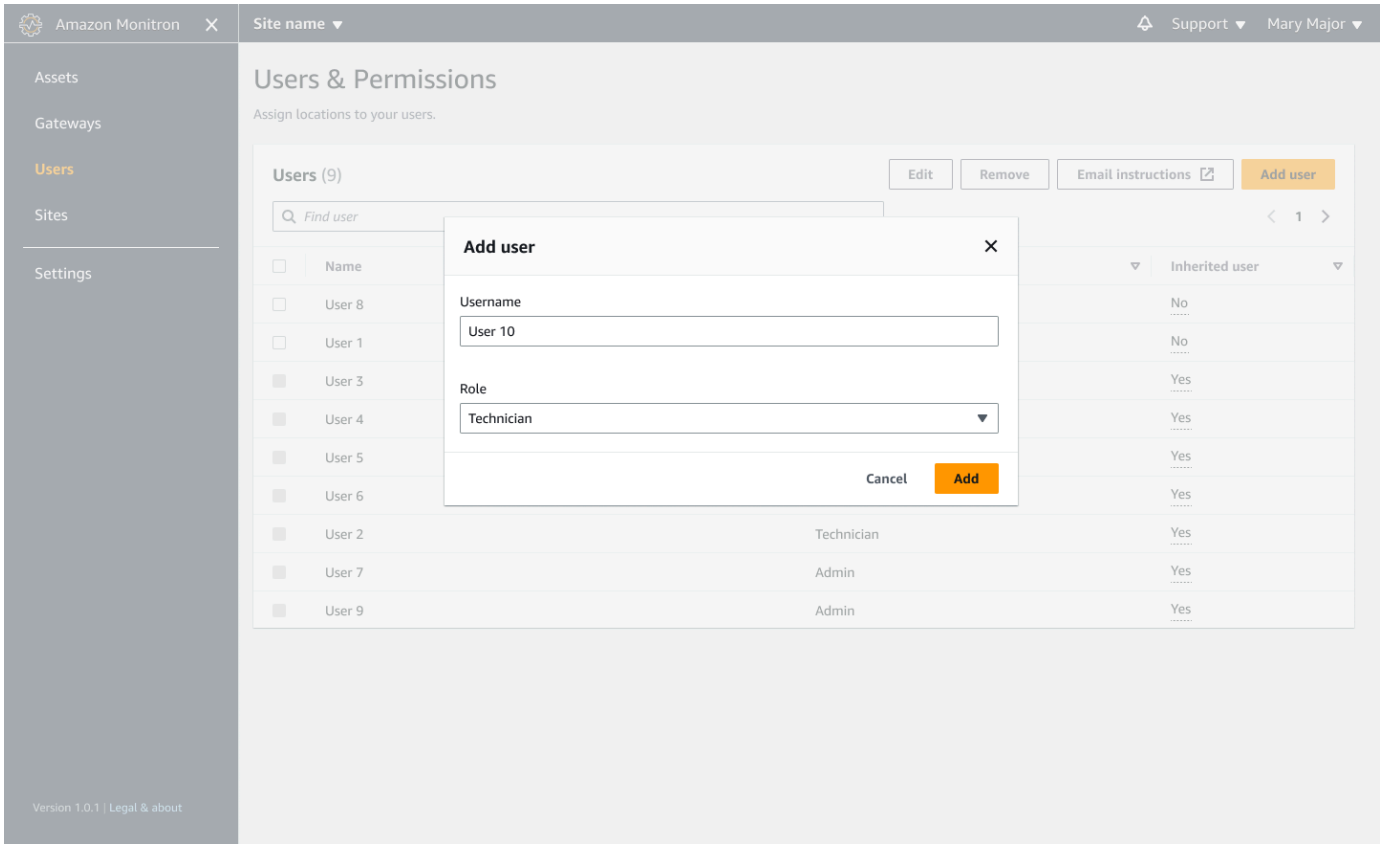
1. Navigieren Sie zu dem Projekt oder der Site, zu dem Sie einen Benutzer hinzufügen möchten, und dann zur Benutzerliste.



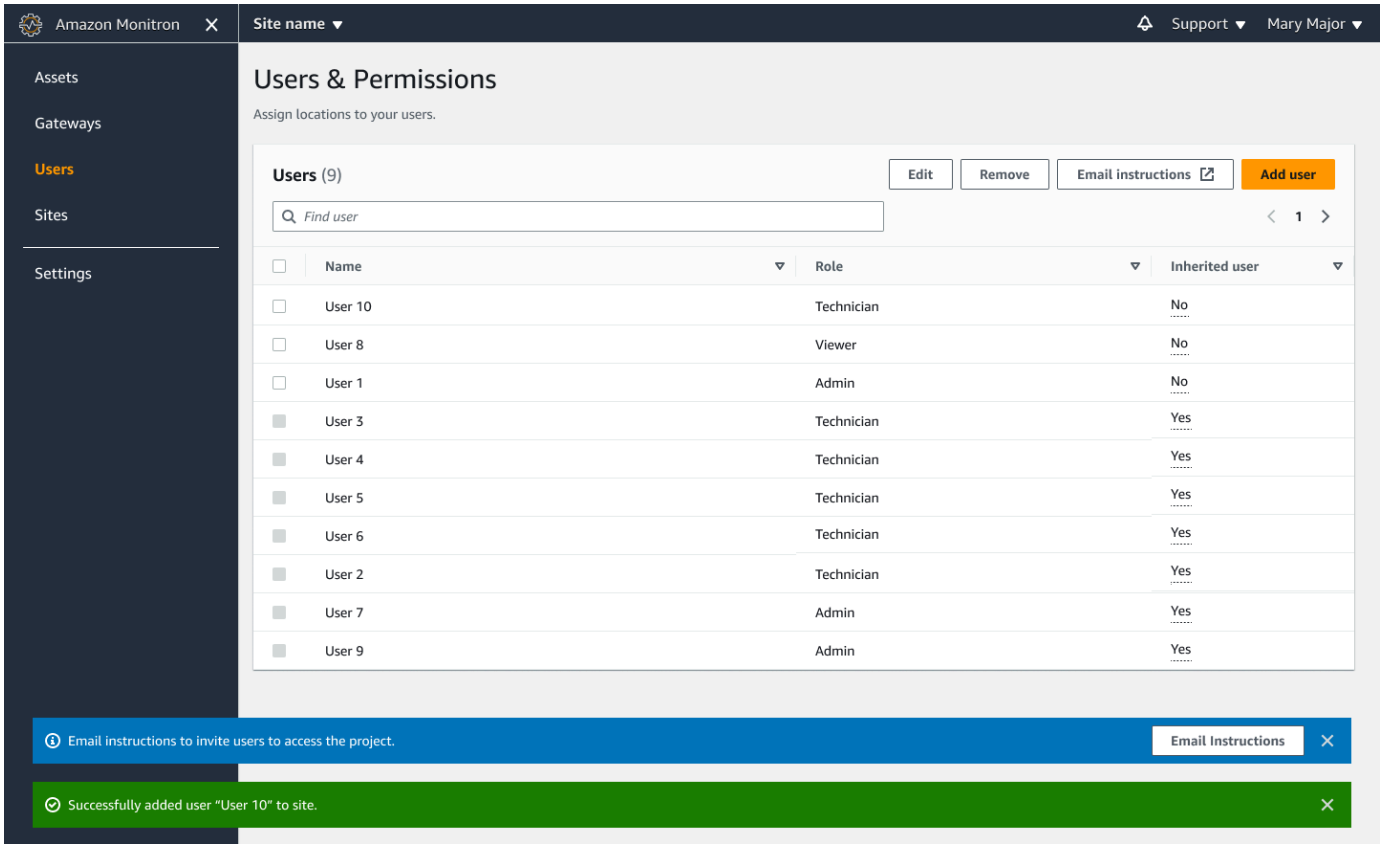
2. Geben Sie einen Benutzernamen ein. Amazon Monitron durchsucht das Benutzerverzeichnis nach dem Benutzer.

   Wählen Sie den Benutzer aus der Liste und die Rolle aus, die Sie dem Benutzer zuweisen möchten: Admin, Techniker oder Viewer.

   Wählen Sie dann Benutzer hinzufügen.



3. Der neue Benutzer wird in der Benutzerliste angezeigt.



Senden Sie dem neuen Benutzer eine E-Mail-Einladung mit einem Link, über den er auf das Projekt zugreifen und die mobile Amazon Monitron Monitron-App herunterladen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Eine E-Mail-Einladung senden.

Eine Benutzerrolle ändern

Sie können die Rolle eines Benutzers ändern, aber nicht den Namen eines Benutzers. Das liegt daran, dass der Name mit dem Benutzerverzeichnis verknüpft ist, auf das Amazon Monitron verweist.

Um die Benutzer eines Projekts oder einer Site zu ändern, müssen Sie die vorherigen Benutzer entfernen und die neuen hinzufügen. Informationen zum Entfernen von Benutzern aus einem Projekt oder einer Website finden Sie unterUm einen Benutzer mithilfe der mobilen App zu entfernen. Informationen zum Hinzufügen neuer Benutzer finden Sie unterHinzufügen eines Benutzers.

Themen

- So ändern Sie eine Benutzerrolle mithilfe der mobilen App
- Um eine Benutzerrolle mithilfe der Web-App zu ändern

So ändern Sie eine Benutzerrolle mithilfe der mobilen App

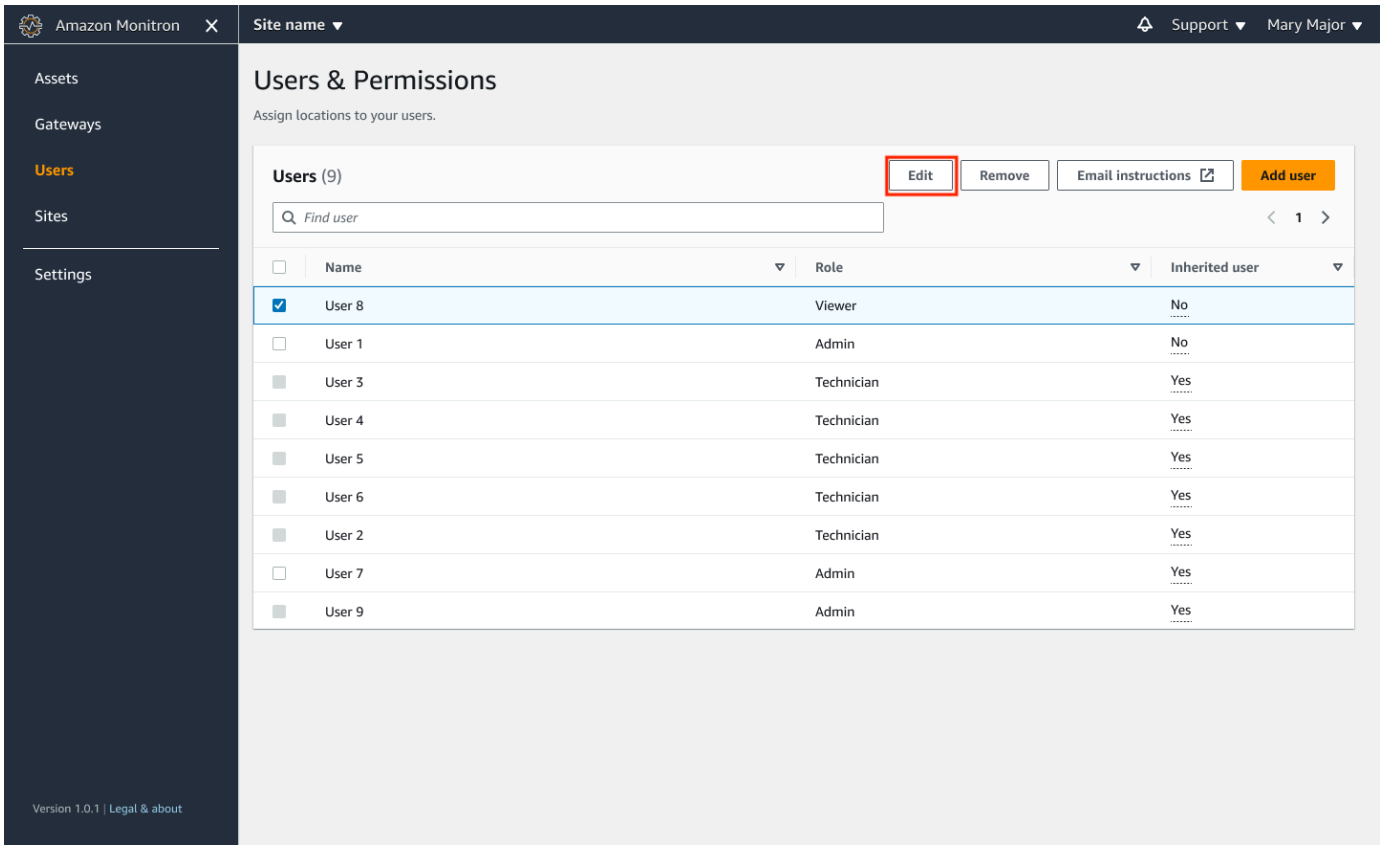
1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.
2. Navigieren Sie zu dem Projekt oder der Site für den Benutzer, dessen Rolle Sie ändern möchten, und dann zur Benutzerliste.
3. Wählen Sie die vertikale Ellipse

   ( )

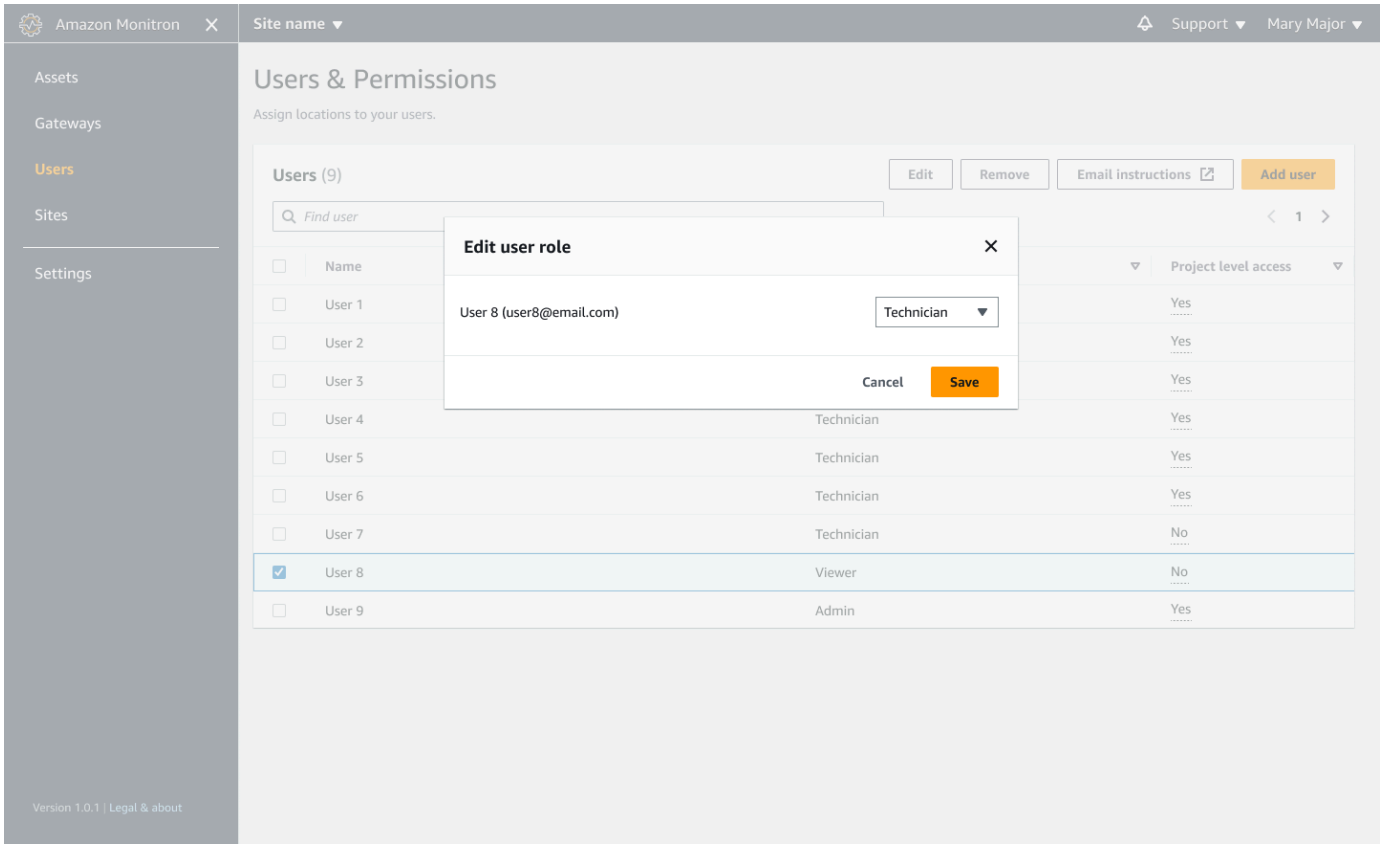
   neben dem Namen des Benutzers, dessen Rolle Sie ändern möchten.
4. Wählen Sie Benutzer bearbeiten.
5. Wählen Sie eine neue Rolle für den Benutzer: Administrator, Techniker oder Schreibgeschützt.
6. Wählen Sie Speichern.

Um eine Benutzerrolle mithilfe der Web-App zu ändern

1. Wählen Sie im Navigationsbereich Users (Benutzer).



2. Wählen Sie Benutzerrolle bearbeiten aus.
3. Wählen Sie eine neue Rolle für den Benutzer: Administrator, Techniker oder Betrachter.



4. Wählen Sie Speichern.

Entfernen eines Benutzers

Durch das Entfernen eines Benutzers werden ihm die Zugriffsberechtigungen für die Site oder das Projekt entzogen. Das Benutzerverzeichnis wird dadurch nicht beeinträchtigt. Wenn der Benutzer außerdem über Berechtigungen für andere Websites oder Projekte verfügt, werden diese Berechtigungen dadurch nicht entfernt.

Themen

- Um einen Benutzer mithilfe der mobilen App zu entfernen
- Um einen Benutzer mithilfe der Web-App zu entfernen

Um einen Benutzer mithilfe der mobilen App zu entfernen

1. Melden Sie sich bei der mobilen Amazon Monitron-App auf Ihrem Smartphone an.

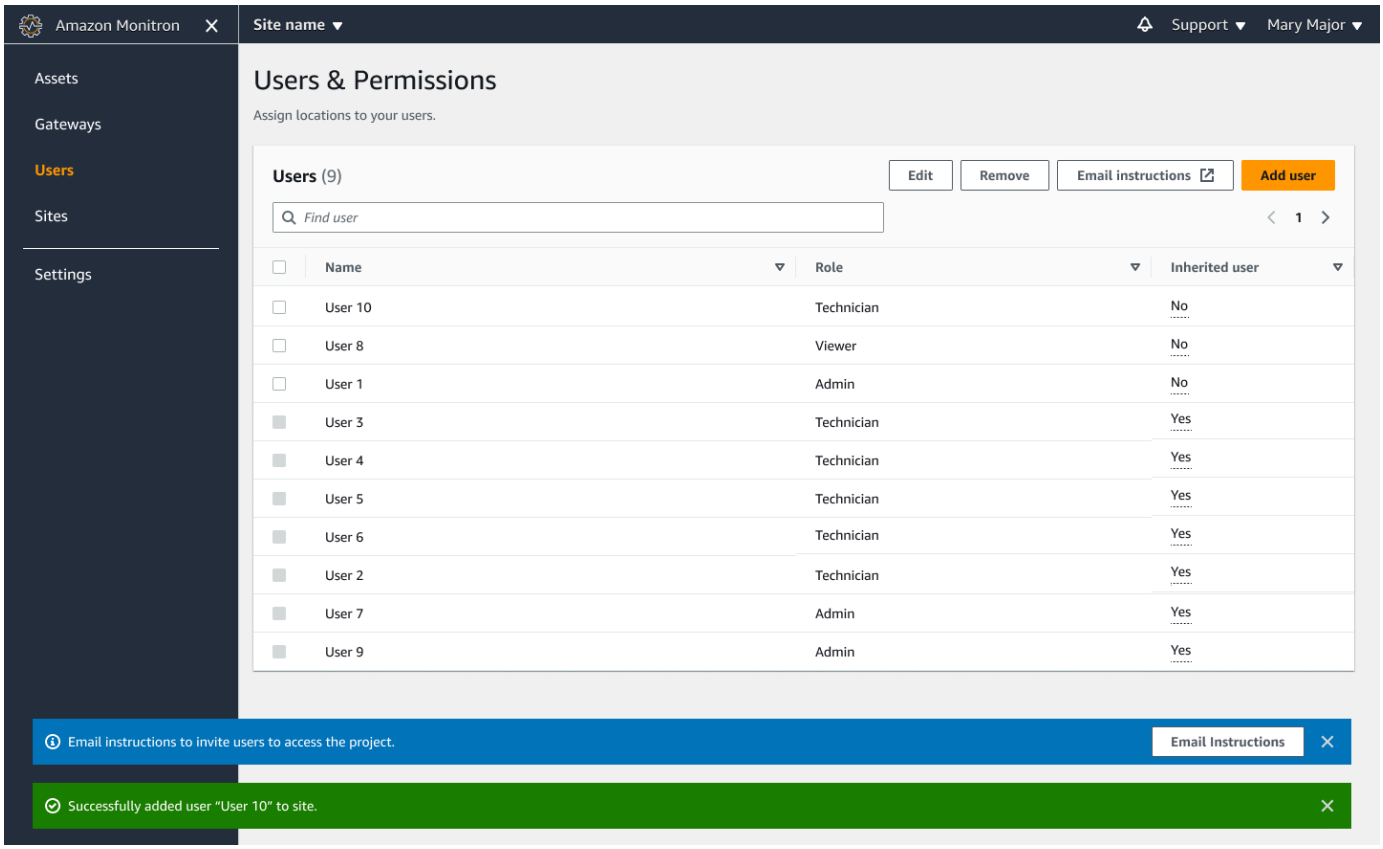
2. Navigieren Sie zum Projekt oder zur Site und dann zur Seite mit der Benutzerliste.
3. Wählen Sie die vertikalen Ellipsen

   ( )

   neben dem Benutzernamen aus.
4. Wählen Sie Benutzer entfernen.
5. Wählen Sie auf der Bestätigungsseite die Option Entfernen aus.

Um einen Benutzer mithilfe der Web-App zu entfernen

1. Wählen Sie im Navigationsbereich Benutzer aus.



2. Wählen Sie den Benutzer aus, den Sie entfernen möchten.
3. Wählen Sie Remove (Entfernen) aus.

Netzwerke mit Amazon Monitron verstehen

Wenn Sie Ihr lokales Netzwerk planen und Entscheidungen darüber treffen, wie dieses Netzwerk Amazon Monitron einbezieht, kann es hilfreich sein, zu verstehen, wie sich die einzelnen Komponenten auf die anderen beziehen.

Themen

- Vernetzen Sie sich mit Ihrem Mobilgerät
- Ihr Netzwerk sichern

Vernetzen Sie sich mit Ihrem Mobilgerät

Aus Netzwerksicht läuft der Prozess der Bereitstellung von Sensoren oder Gateways wie folgt ab.

Themen

- Richten Sie Ihre Monitron-Netzwerkgrundlage mit Ihrer mobilen App ein
- Einrichtung Ihrer Gateways
- Einrichtung Ihrer Sensoren

Richten Sie Ihre Monitron-Netzwerkgrundlage mit Ihrer mobilen App ein

1. Ihr Mobilgerät verwendet WLAN oder ein Signal von außerhalb der Anlage (z. B. von einem Satelliten oder einem Turm), um eine Verbindung zum Internet herzustellen.
2. Über das Internet installieren Sie die mobile Amazon Monitron Monitron-App auf Ihrem Mobilgerät. (Dies muss nur einmal pro Gerät erfolgen.)
3. Über das Internet stellt die Monitron-App auf Ihrem Mobilgerät eine Verbindung zur AWS Infrastruktur her und authentifiziert sich mit. AWS IAM Identity Center
4. Nachdem die App innerhalb der AWS Infrastruktur authentifiziert wurde, stellt sie eine Verbindung zum Amazon Monitron Monitron-Backend her.
5. Mithilfe Ihrer authentifizierten App identifizieren Sie das Framework Ihres lokalen Amazon Monitron-Setups. Dazu gehört die Benennung Ihres lokalen Netzwerks und die Identifizierung, wie viele Gateways Teil dieses Netzwerks sein werden.

Einrichtung Ihrer Gateways

1. Wählen Sie in Ihrer mobilen App (die authentifiziert und sicher über das Internet ausgeführt wird) die Option zum Hinzufügen eines Gateways aus.
2. Sie erteilen Ihrer mobilen App die Erlaubnis, auf die Bluetooth-Funktionalität Ihres Mobilgeräts zuzugreifen.
3. Die mobile App auf Ihrem Gerät stellt über Bluetooth eine Verbindung zu Ihrem lokalen Gateway her.
4. Sie geben der App den Namen Ihres lokalen Netzwerks (nur Wi-Fi).
5. Sie geben der App das Passwort für Ihr lokales Netzwerk.
6. Die App kommuniziert sicher über das Internet mit dem Monitron-Backend über Ihr Gateway.
7. Am Frontend, über Bluetooth auf Ihrem Mobilgerät, gibt die App dem Gateway das Token, das es für die Kommunikation mit dem Monitron-Backend benötigt.
8. Das Gateway verwendet Ihr lokales Netzwerk (Ethernet oder Wi-Fi), um über Ihren lokalen Internetzugangspunkt eine Verbindung zum Internet herzustellen.
9. Ihr Gateway registriert sich sicher über das Internet beim Monitron-Backend.
10. Eine Darstellung Ihres Gateways erscheint jetzt in Ihrer App als Teil Ihres Netzwerks.

Einrichtung Ihrer Sensoren

1. In der mobilen App geben Sie den Namen und die Klasse Ihrer Anlage an (einmal pro Anlage).
2. In der mobilen App geben Sie einem Sensor einen Namen.
3. In Ihrer Einrichtung schließen Sie physisch einen nicht gekoppelten Sensor an Ihrem Gerät an.
4. Über die mobile App stellen Sie über den NFC Ihres Geräts eine Verbindung zum Sensor her.
5. Die mobile App, die den NFC Ihres Geräts verwendet, informiert den Sensor über Ihr lokales Monitron-Gateway, das bereits eingerichtet ist.
6. Die mobile App, sicher über das Internet, informiert das Monitron-Backend über den Sensor.
7. Der Sensor beginnt, über Bluetooth Daten über das Asset an das Gateway zu senden.
8. Das Gateway sendet die Sensordaten sicher über das Internet an das Monitron-Backend.
9. In der mobilen App (oder der Web-App), sicher über das Internet, können Sie jetzt die Analysedaten zu Ihrem Asset einsehen.

Ihr Netzwerk sichern

Damit Ihre Amazon Monitron Monitron-Gateways Daten zurücksenden können AWS, sollten Sie in Bezug auf Ihren lokalen Netzwerkverkehr Folgendes zulassen:

- Protokoll UDP, Port 53 — Standard-DNS-Port
- Protokoll UDP, Ports 67 und 68 - Standard-DHCP-Ports
- TCP-Ports 443 und 8883
- Für Amazon Monitron Monitron-Gateways, die vor dem 19. Januar 2024 in Betrieb genommen wurden:
  - Domains, die enden auf `*.amazonaws.com`
- Für Amazon Monitron Monitron-Gateways, die nach dem 19. Januar 2024 in Betrieb genommen wurden:
  - Asien-Pazifik (Sydney) ap-southeast-2) — 54.79.215.104 und 54.79.23.89
  - Europa (Irland) (eu-west-1) — 54.72.131.46, 34.251.27.192 und 52.213.71.97
  - USA Ost (Nord-Virginia) (us-east-1) — 3.215.69.205, 52.86.131,66 und 18.210.44.199

> **Note**
>
> Es gibt keine Regression, da neue statische Daten standardmäßig für zuvor in Betrieb genommene Geräte aktiviert IPs sind, da sie bereits auf der Zulassungsliste für IP-Domänen stehen, die auf enden (was bereits die neue statische IP-Domäne von beinhaltet). `*.amazonaws.com` `amazonaws.com` Durch die Außerbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme eines Gateways wird es auf statische IP umgestellt. Sie können eine Gateway-Netzwerkkonfiguration nicht von einer statischen IP auf eine dynamische IP zurücksetzen.

Wenn Sie ein Android-Mobilgerät für die Bereitstellung Ihrer Gateways und Sensoren verwenden, sollten Sie in Bezug auf Ihren lokalen Netzwerkverkehr Folgendes zulassen:

- Die TCP-Ports 443, 5228, 5229 und 5230
- Domänen, die auf, enden `*.google.com` `*.googleapis.com`
- Alle von Ihrem Telekommunikationsanbieter benötigten Ports
- TCP-Port 5094 für SSL-Kommunikation wird verwendet auf

Vodafone-Geräte

Wenn Sie ein Apple-Mobilgerät für die Bereitstellung Ihrer Gateways und Sensoren verwenden, sollten Sie in Bezug auf Ihren lokalen Netzwerkverkehr Folgendes zulassen:

- Die TCP-Ports 443, 2197 und 5223
- Subnetze 17.249.0.0/16, 17.252.0.0/16, 17.57.144.0/22, 17.188.128.0/18 und 17.188.20.0/23
- Siehe auch: Apples Liste der erforderlichen Ports und Hosts

Hinweis: Amazon Monitron, Android und Apple erfordern (gemäß ihrer jeweiligen Dokumentation) nicht, dass die folgenden Ports geöffnet sind:

- UDP-Port 443
- TCP-Anschluss 80

Zugriff auf Ihre Amazon Monitron Monitron-Daten

Es gibt zwei Möglichkeiten, außerhalb von Amazon Monitron auf Ihre Amazon Monitron-Rohdaten zuzugreifen.

Möglicherweise möchten Sie kontinuierlich auf Ihre Daten zugreifen, damit Sie sie an anderer Stelle verwenden können. In diesem Fall können Sie Amazon Monitron so konfigurieren, dass Ihre Daten automatisch zu einem Kinesis-Stream hinzugefügt werden. Von dort aus können Sie es an verschiedene Ziele portieren, darunter Amazon S3 und Lambda. Dieser Prozess erfordert eine Konfiguration, und diese Konfiguration erfordert ein Verständnis von Kinesis Data Streams. Sobald Sie jedoch alle Elemente zu Ihrer Zufriedenheit angeordnet haben, können Sie Ihr Datenstreaming automatisch fortsetzen.

Oder Sie möchten ab und zu auf Ihre Daten zugreifen, nur um ein klares Bild davon zu bekommen, welche Art von Daten Sie speichern und analysieren AWS. In diesem Fall können Sie den AWS Support bitten, Ihre Daten manuell nach Amazon S3 zu kopieren. Dieser Vorgang erfordert weniger Konfiguration, kann aber nicht automatisiert werden. Es gibt Ihnen nur die Daten, die Amazon Monitron bisher gesammelt hat, in einem Block.

Themen

- Exportieren Ihrer Amazon Monitron Monitron-Daten nach Amazon S3
- Amazon Monitron Kinesis-Datenexport v1
- Amazon Monitron Kinesis-Datenexport v2

Exportieren Ihrer Amazon Monitron Monitron-Daten nach Amazon S3

Möglicherweise möchten Sie manchmal auf die Rohdaten zugreifen, die Amazon Monitron für Sie speichert, um genau darüber informiert zu sein, mit AWS welchen Daten Sie sicher speichern.

Sie können Ihre Rohdaten abrufen AWS, indem Sie ein Support-Ticket bei Amazon Monitron einreichen und Amazon Monitron die Erlaubnis geben, Ihre Daten an Sie zu liefern.

Um Betriebsdaten für Amazon Monitron Monitron-Ressourcen in Echtzeit zu erhalten, die programmgesteuert genutzt werden können, sollten Sie erwägen, Ihre Daten mithilfe von Kinesis-Streams zu exportieren. Weitere Informationen finden Sie unter Amazon Monitron Kinesis Data Export v2.

Themen

- Voraussetzungen
- Exportieren Sie Ihre Daten mit CloudFormation (empfohlene Option)
- Exportieren Sie Ihre Daten mit der Konsole
- Exportieren Sie Ihre Daten mit CloudShell

Voraussetzungen

Um Ihre Amazon Monitron Monitron-Daten erfolgreich zu exportieren, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

- Es darf nicht bereits ein weiterer Export (von Amazon Monitron Monitron-Daten) in derselben Region ausgeführt werden.
- Sie können in den letzten 24 Stunden keinen weiteren Export in derselben Region ausgeführt haben.

Exportieren Sie Ihre Daten mit CloudFormation (empfohlene Option)

Themen

- Schritt 1: Erstellen Sie Ihren Amazon S3 S3-Bucket, Ihre IAM-Rolle und Ihre IAM-Richtlinien.
- Schritt 2: Notieren Sie sich Ihre Ressourcen
- Schritt 3: Erstellen Sie den Support-Fall

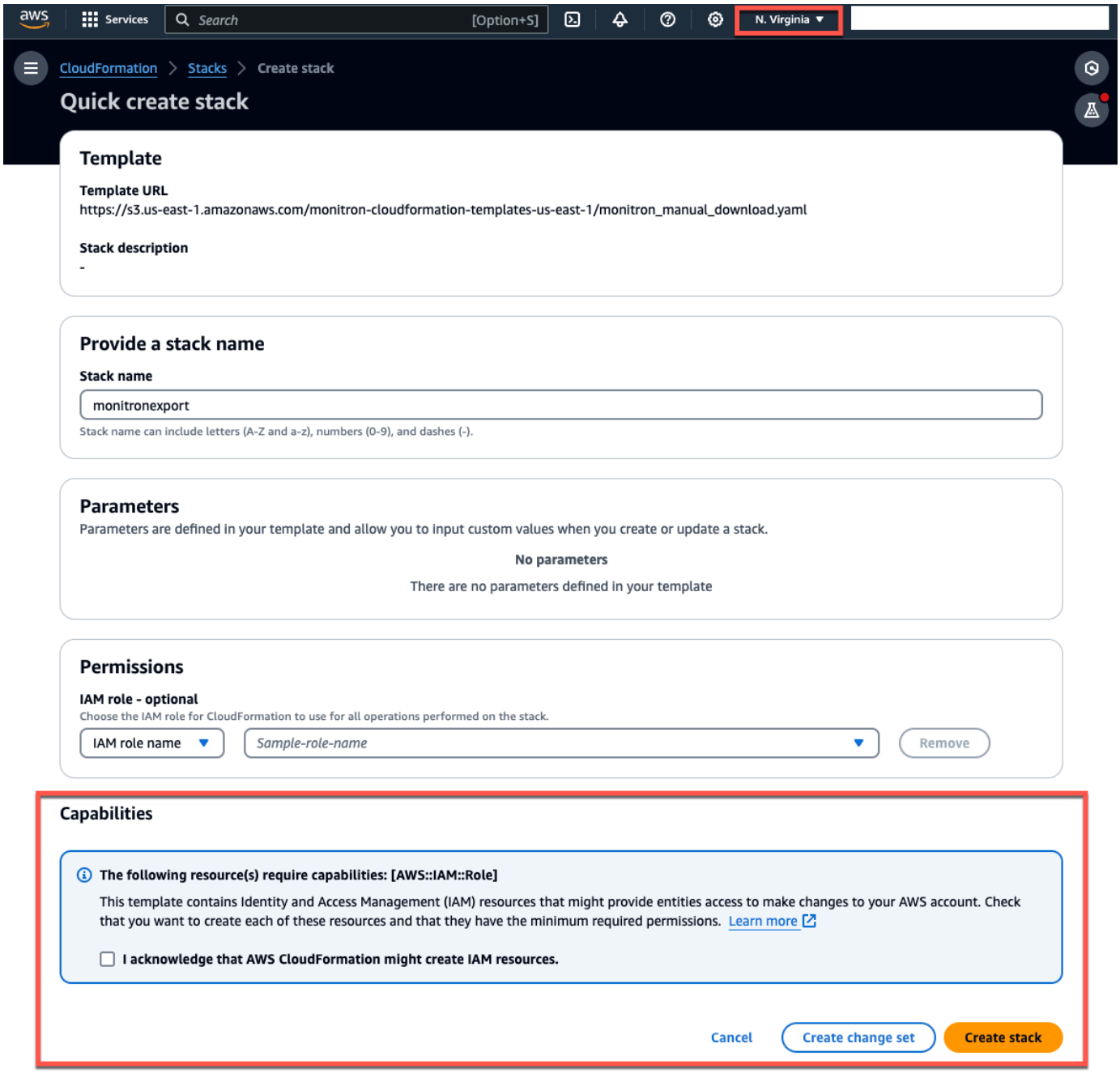
Schritt 1: Erstellen Sie Ihren Amazon S3 S3-Bucket, Ihre IAM-Rolle und Ihre IAM-Richtlinien.

1. Melden Sie sich bei Ihrem AWS Konto an.
2. Öffnen Sie einen neuen Browser-Tab mit der folgenden URL.

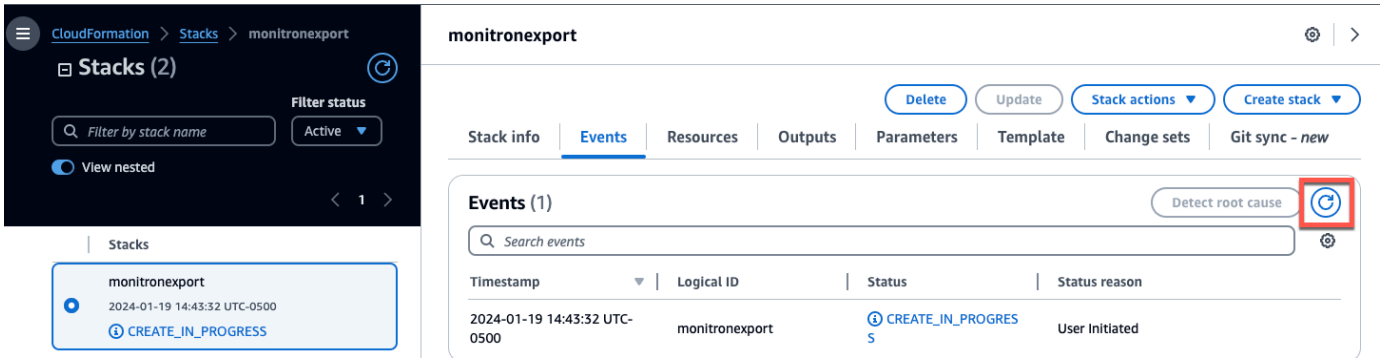
```
https://console.aws.amazon.com/cloudformation/home?region=us-east-1#/stacks/create/review?templateURL=https://s3.us-east-1.amazonaws.com/monitron-cloudformation-templates-us-east-1/monitron_manual_download.yaml&stackName=monitronexport
```

3. Wählen Sie auf der sich öffnenden CloudFormation Seite in der oberen rechten Ecke die Region aus, in der Sie Amazon Monitron verwenden.

4. Wählen Sie Stack erstellen aus.

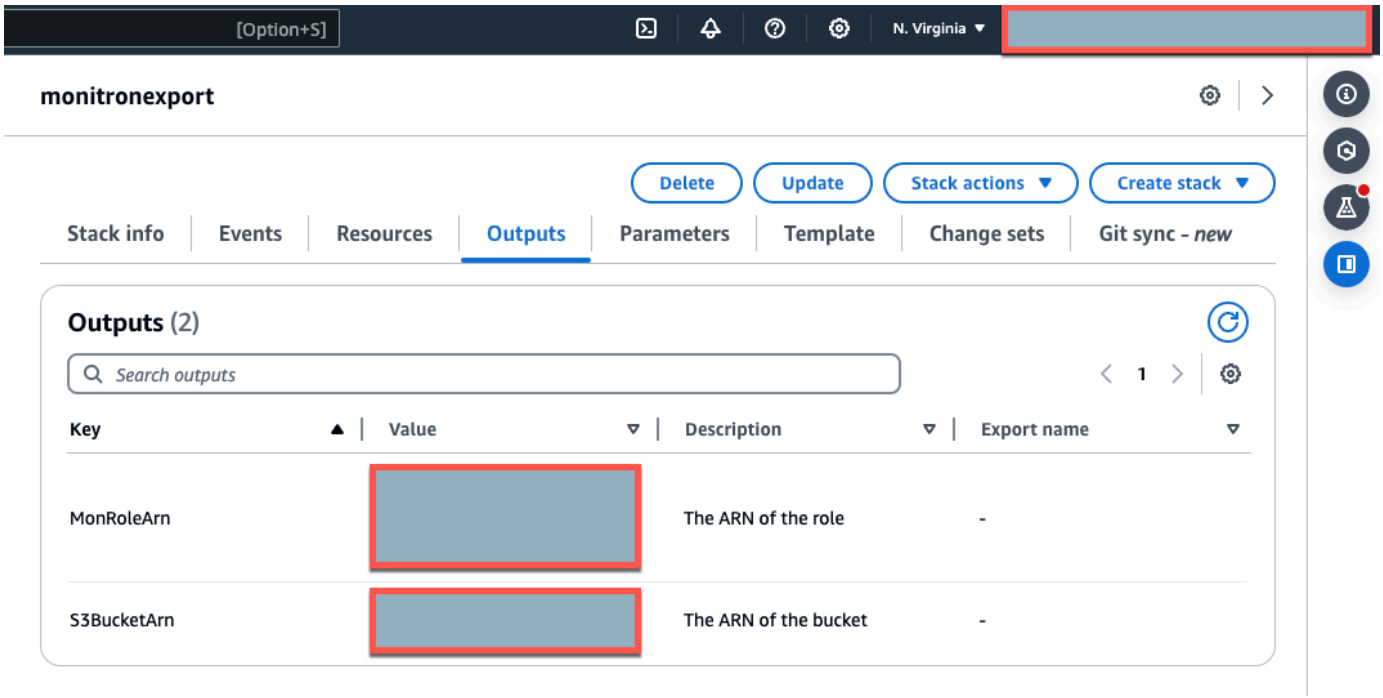


5. Wählen Sie auf der nächsten Seite das Aktualisierungssymbol so oft Sie möchten, bis der Status des Stacks (Monitronexport) CREATE_COMPLETE lautet.



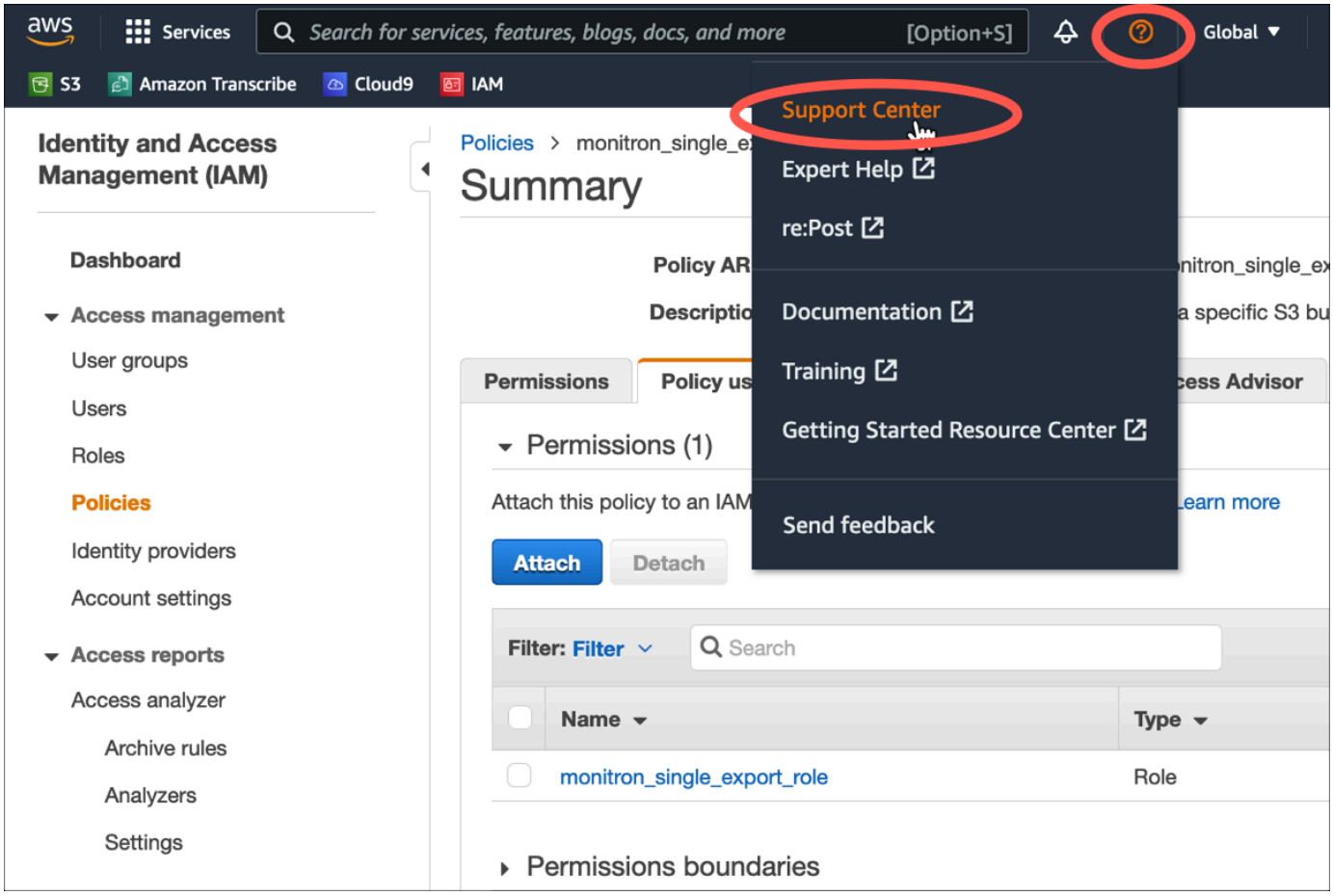
Schritt 2: Notieren Sie sich Ihre Ressourcen

1. Wählen Sie die Registerkarte Outputs.
2. Notieren Sie sich den Wert des Schlüssels`MonRoleArn`.
3. Notieren Sie sich den Wert des Schlüssels`S3BucketArn`.
4. Notieren Sie sich Ihre Konto-ID (oben rechts auf der Seite).
5. Notieren Sie sich die Region, die Sie in Schritt 1 ausgewählt haben. Sie wird jetzt auch oben auf der Seite links neben Ihrer Konto-ID angezeigt.

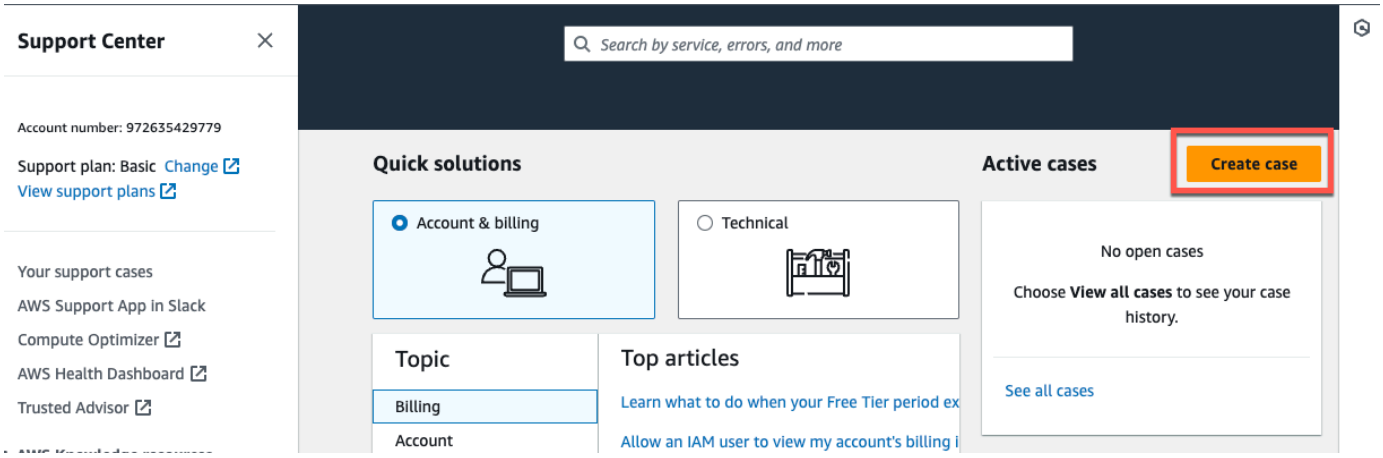


Schritt 3: Erstellen Sie den Support-Fall

1. Wählen Sie in Ihrer AWS Konsole auf einer beliebigen Seite das Fragezeichensymbol in der oberen rechten Ecke und anschließend Support Center aus.



2. Wählen Sie auf der nächsten Seite Kundenvorgang erstellen aus.



3. Auf der Seite Wie können wir helfen? Gehen Sie auf der Seite wie folgt vor:

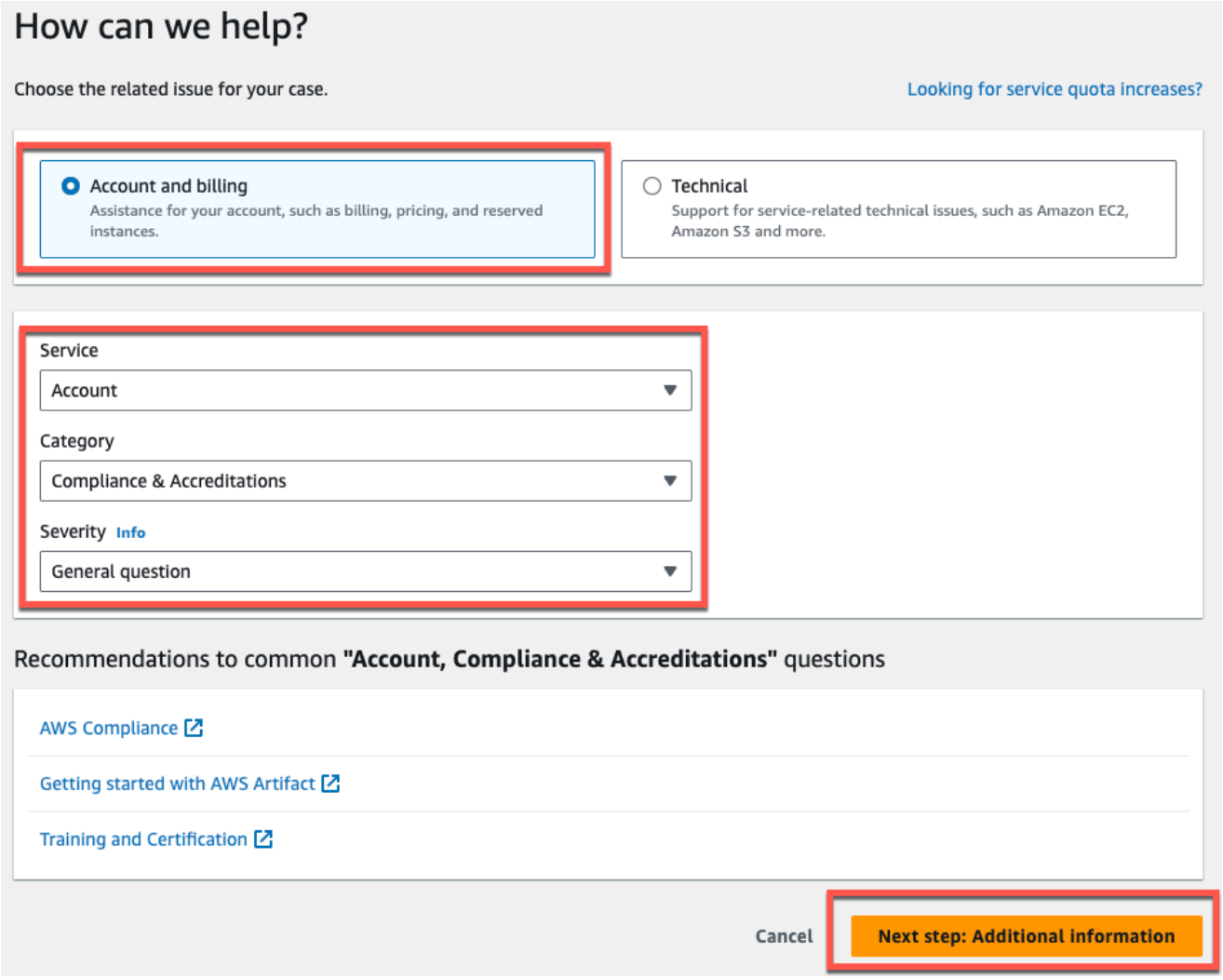
a. Wählen Sie Konto- und -Rechnungssupportservice aus.

b. Wählen Sie unter Service die Option Konto aus.

c. Wählen Sie unter Kategorie die Option Compliance & Accreditations aus.

d. Wählen Sie Schweregrad, wenn Ihnen diese Option aufgrund Ihres Support-Abonnements zur Verfügung steht.

e. Wählen Sie Next step: Additional information (Nächster Schritt: Zusätzliche Informationen).



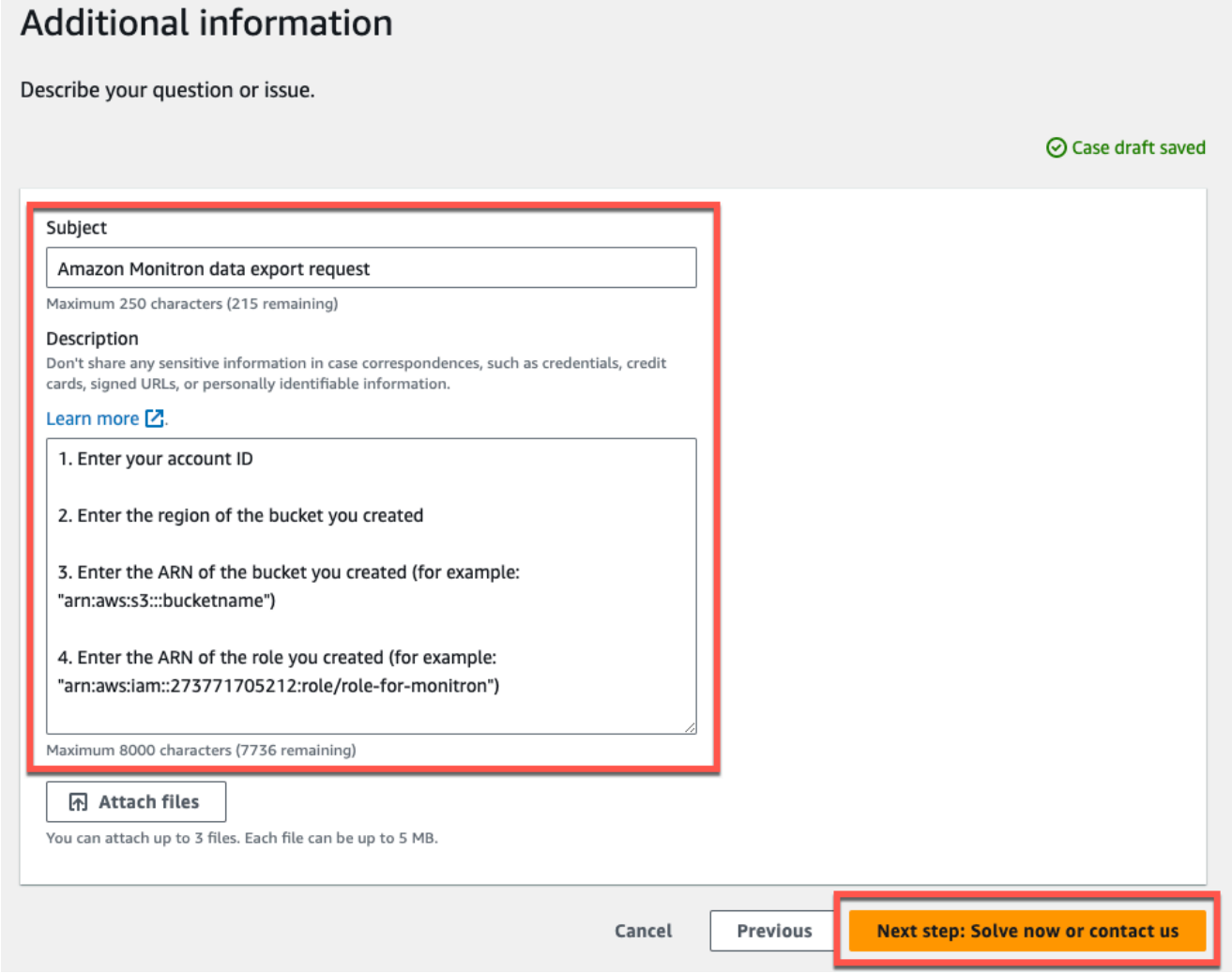
4. Gehen Sie unter Zusätzliche Informationen wie folgt vor:

a. Geben Sie unter Betreff einAmazon Monitron data export request.

b. Geben Sie im Feld Beschreibung Folgendes ein:

1. Ihre Konto-ID
2. die Region des Buckets, den Sie erstellt haben

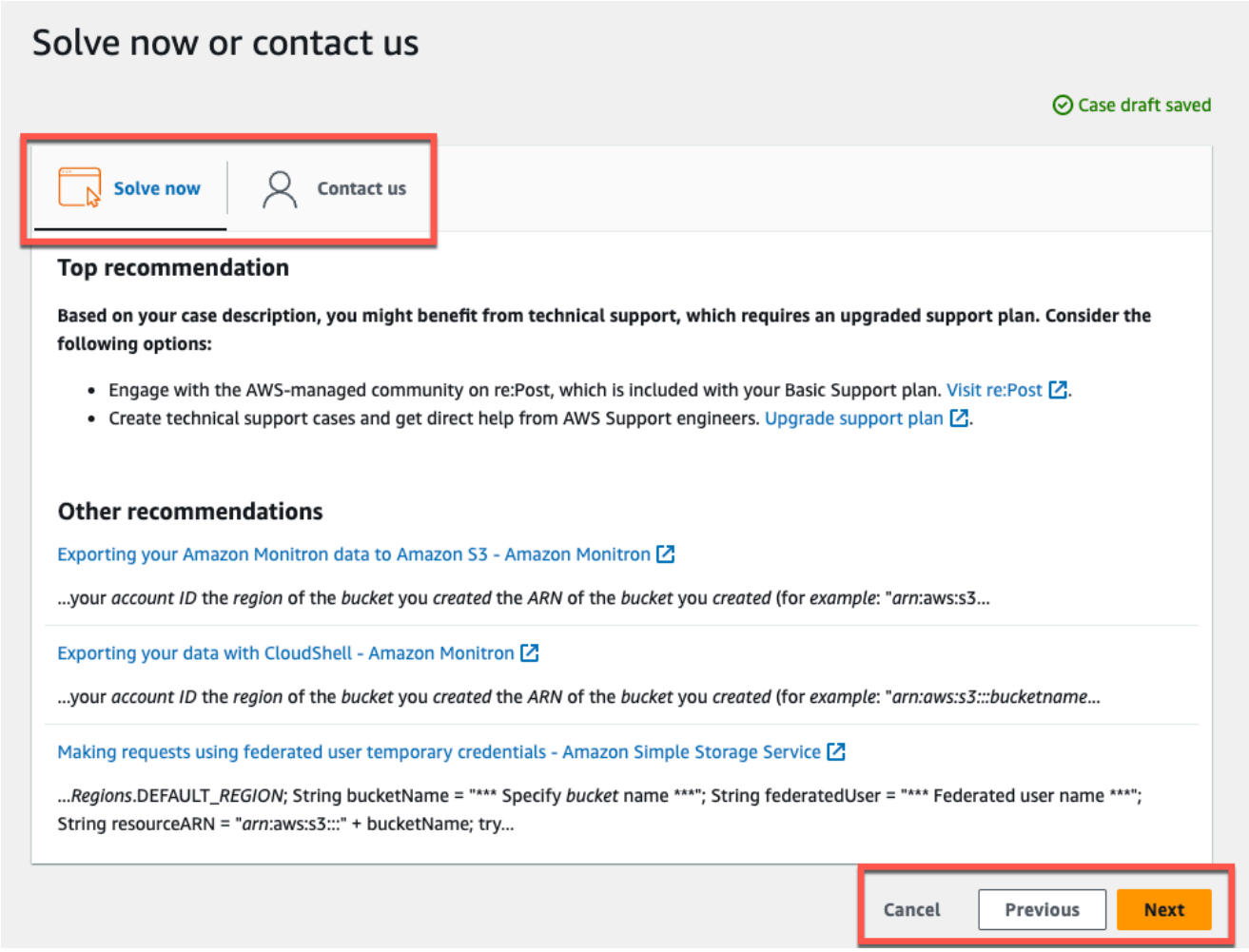
3. der ARN des Buckets, den Sie erstellt haben (zum Beispiel: „arn:aws:s3: ::bucketname“)
4. der ARN der Rolle, die Sie erstellt haben (zum Beispiel: „arn:aws:iam: :273771705212:role/ „) role-for-monitron



c. Klicken Sie auf Next step: Solve now or contact us (()Nächster Schritt): Jetzt lösen oder Support kontaktieren).

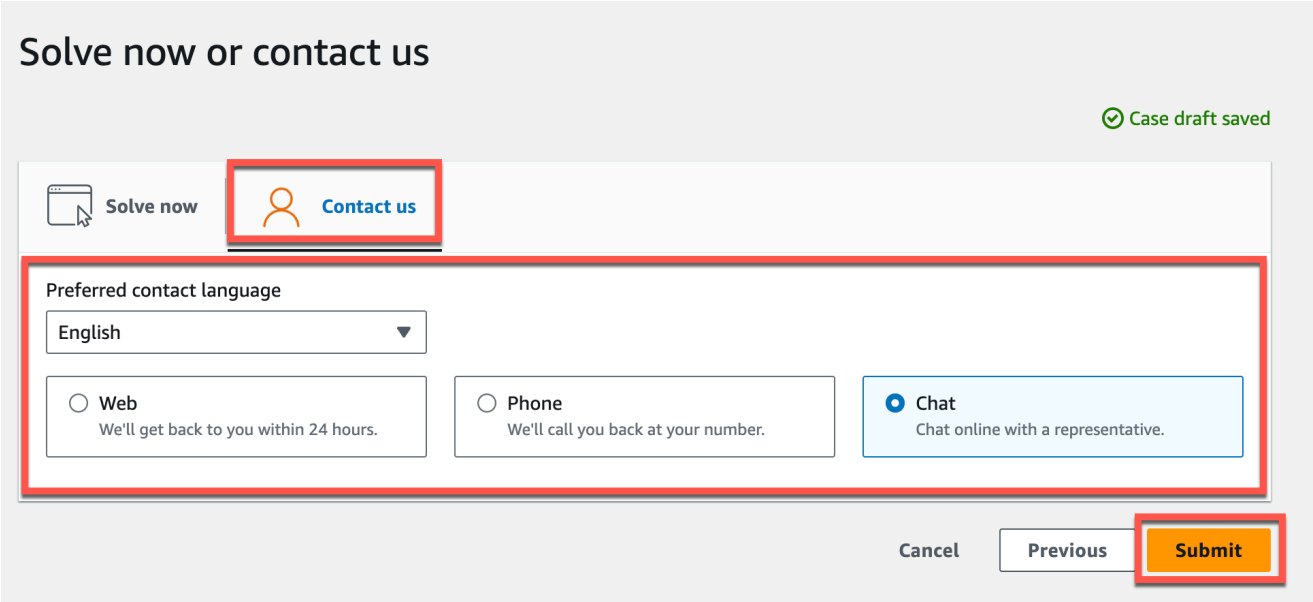
5. Gehen Sie in Solve now oder kontaktieren Sie uns wie folgt vor:

   a. Wählen Sie unter Jetzt lösen die Option Weiter aus.



b. Wählen Sie unter Kontaktieren Sie uns Ihre bevorzugte Kontaktsprache und die bevorzugte Kontaktmethode aus.

c. Wählen Sie Absenden aus. Ein Bestätigungsbildschirm mit Ihrer Fall-ID und Details wird angezeigt.



Ein AWS Kundendienstspezialist wird sich so schnell wie möglich mit Ihnen in Verbindung setzen. Wenn es Probleme mit den aufgeführten Schritten gibt, bittet Sie der Spezialist möglicherweise um weitere Informationen. Wenn alle erforderlichen Informationen bereitgestellt wurden, informiert Sie der Spezialist, sobald Ihre Daten in den Amazon S3 S3-Bucket kopiert wurden, den Sie oben erstellt haben.

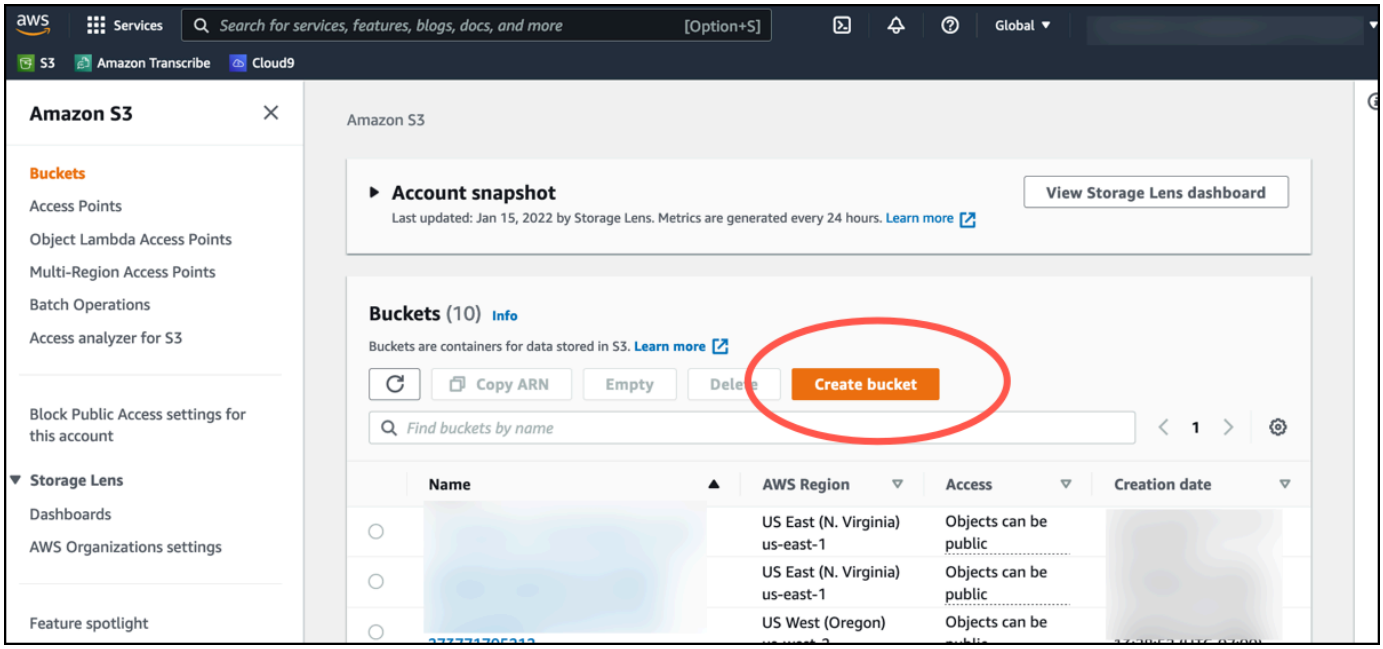
Exportieren Sie Ihre Daten mit der Konsole

Themen

- Schritt 1: Ihren Amazon S3 S3-Bucket einrichten
- Schritt 2: Erteilen Sie Amazon Monitron die Erlaubnis, auf Amazon S3 zuzugreifen
- Schritt 3: Erstellen Sie die Rolle
- Schritt 4: Erstellen Sie die Vertrauensrichtlinie
- Schritt 5: Erstellen Sie den Support-Fall

Schritt 1: Ihren Amazon S3 S3-Bucket einrichten

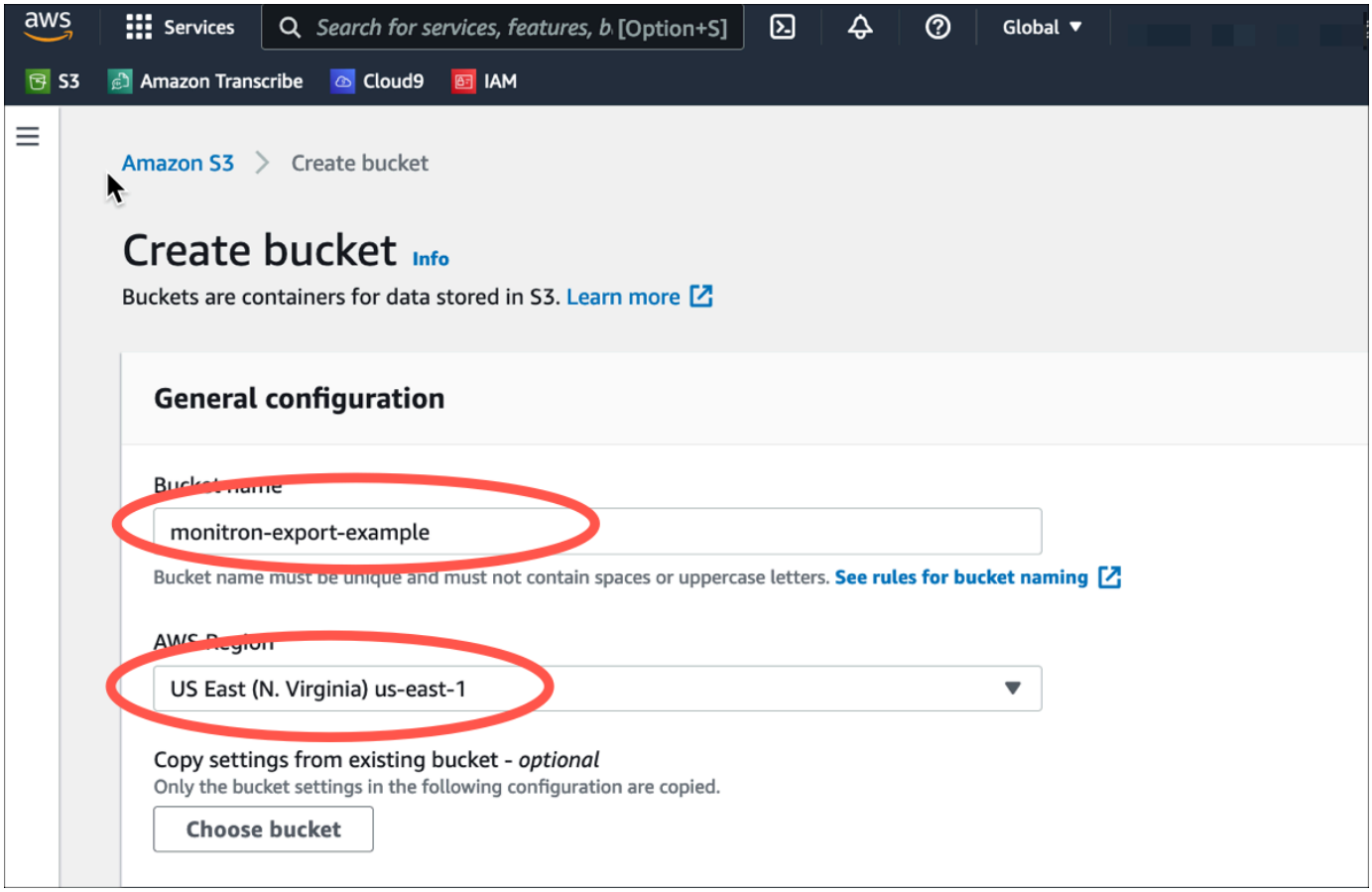
1. Öffnen Sie die Amazon S3-Konsole.
2. Wählen Sie Create Bucket (Bucket erstellen) aus.



3. Benennen Sie Ihren Bucket und wählen Sie eine entsprechende Region aus. Wählen Sie dann unten auf der Seite Bucket erstellen aus.

> **Important**
>
> Derzeit wird Amazon Monitron nur in drei Regionen unterstützt:
>
> - USA Ost (Nord-Virginia) us-east-1
> - EU (Irland) eu-west-1
> - Asien-Pazifik (Sydney) -2 ap-south-east
>
> Daher muss sich Ihr Amazon S3 S3-Bucket in einer dieser Regionen befinden.

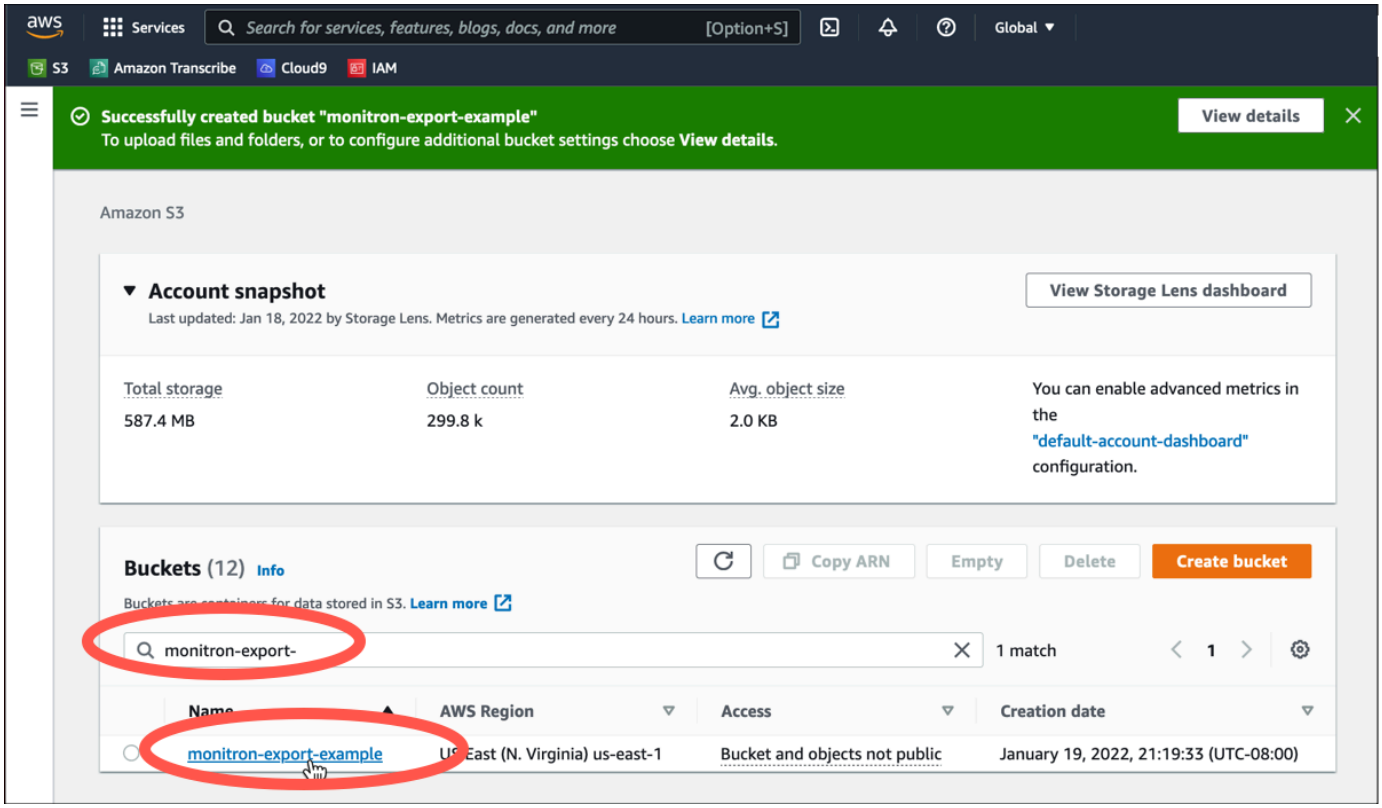
Es muss sich auch um dieselbe Region handeln, in der Sie den Amazon Monitron-Service verwenden.



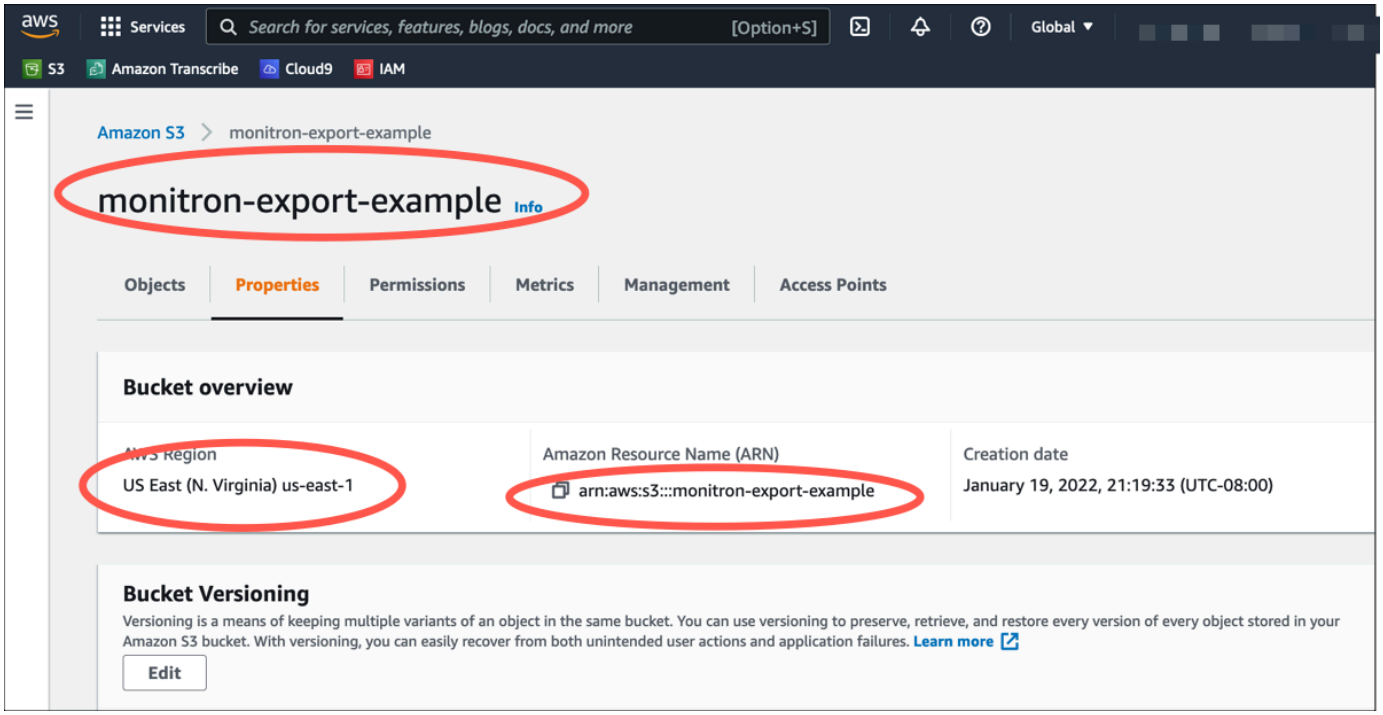
4. Überprüfen Sie die restlichen Optionen auf der Seite und treffen Sie je nach Ihren Sicherheitsanforderungen und -richtlinien die entsprechenden Entscheidungen.

> **Important**
>
> Sie sind dafür verantwortlich, die geeigneten Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten zu ergreifen. Wir empfehlen dringend, serverseitige Verschlüsselung zu verwenden und den öffentlichen Zugriff auf Ihren Bucket zu blockieren.

5. Suchen Sie mithilfe des Suchfeldes den Bucket, den Sie gerade erstellt haben, und wählen Sie ihn dann aus.

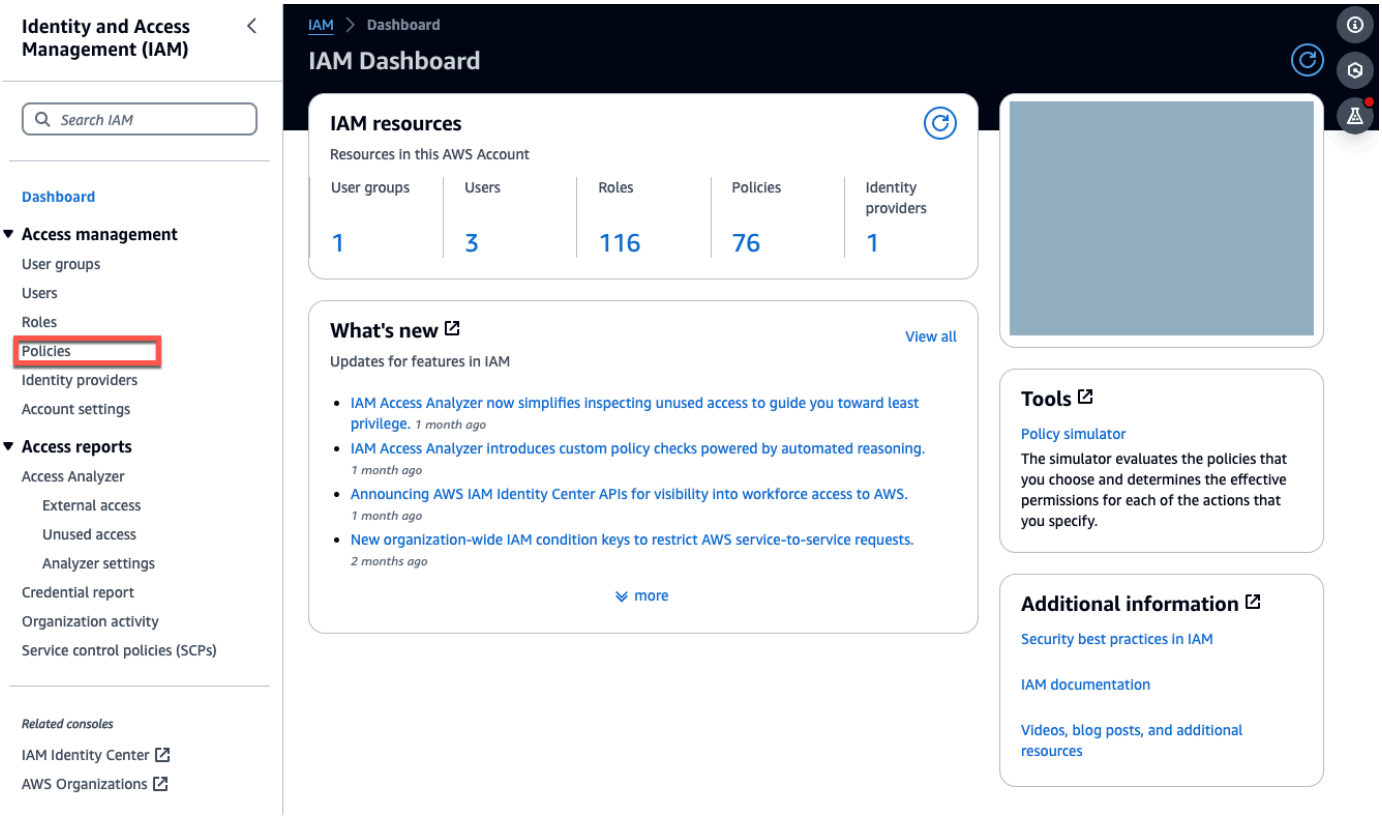


6. Notieren Sie sich auf der Registerkarte Eigenschaften den Namen, den ARN und die Region des Buckets.

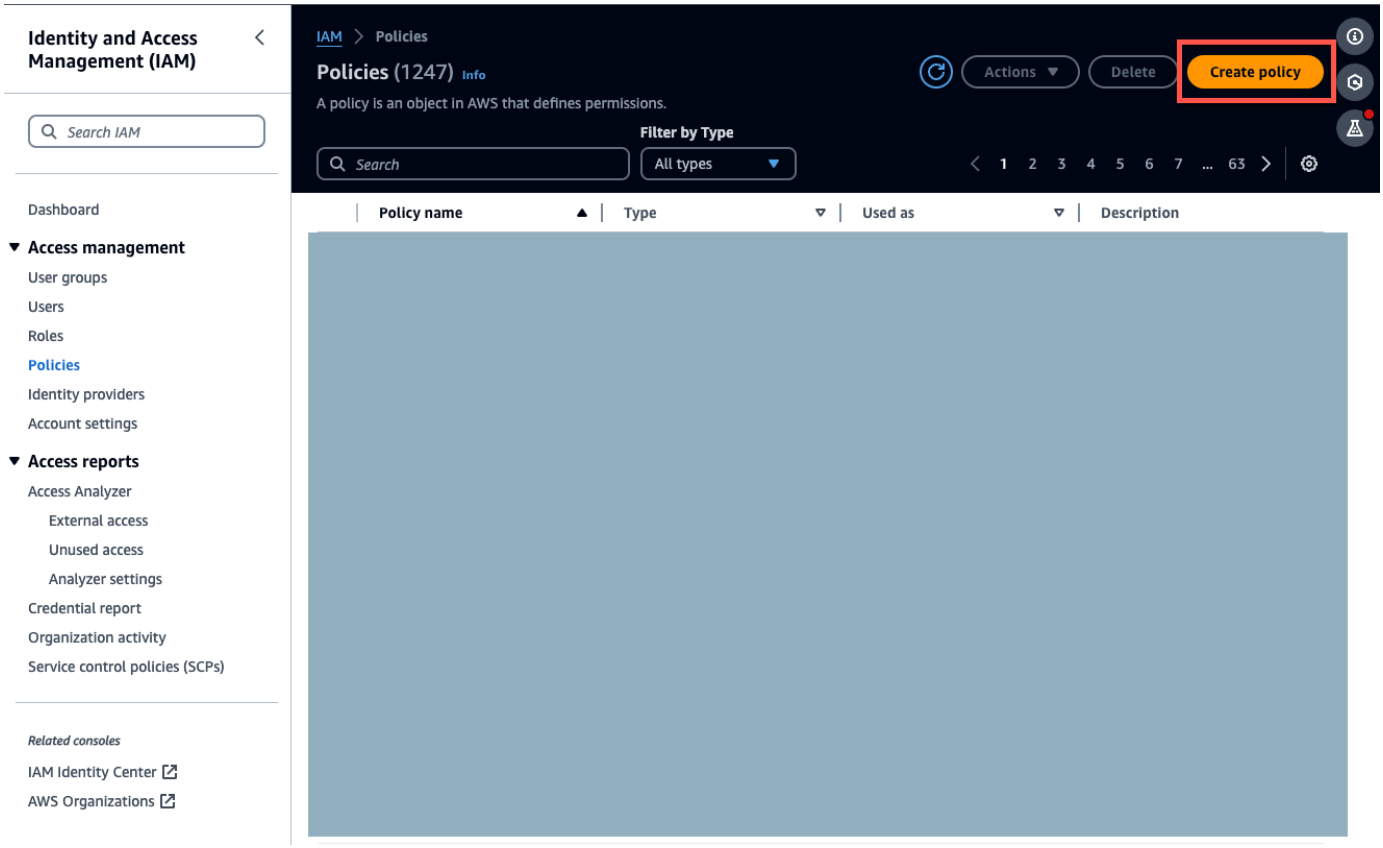


Schritt 2: Erteilen Sie Amazon Monitron die Erlaubnis, auf Amazon S3 zuzugreifen

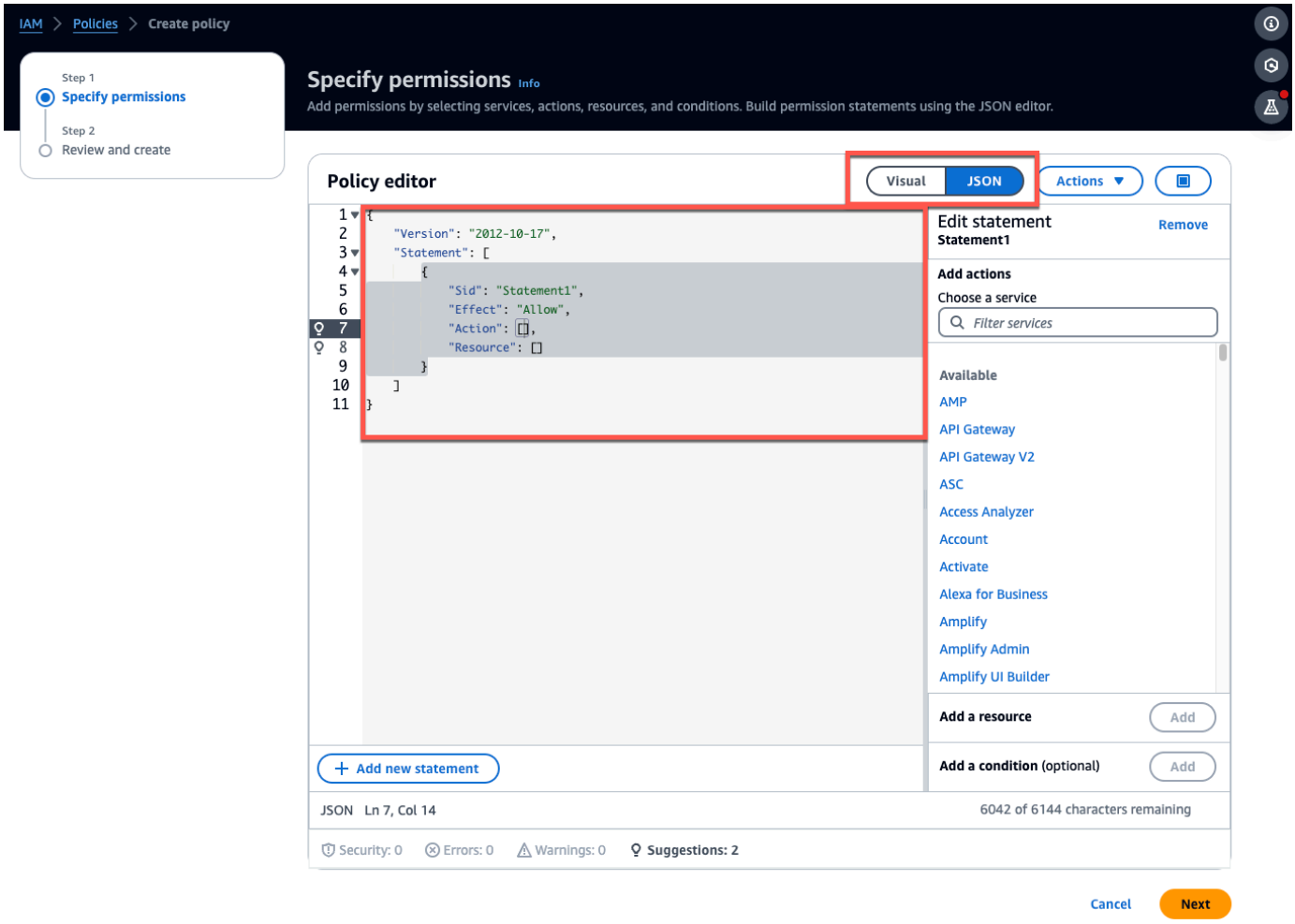
1. Öffnen Sie die IAM-Konsole und wählen Sie Richtlinien aus.



2. Wählen Sie Richtlinie erstellen aus.



3. Wählen Sie die Registerkarte JSON.



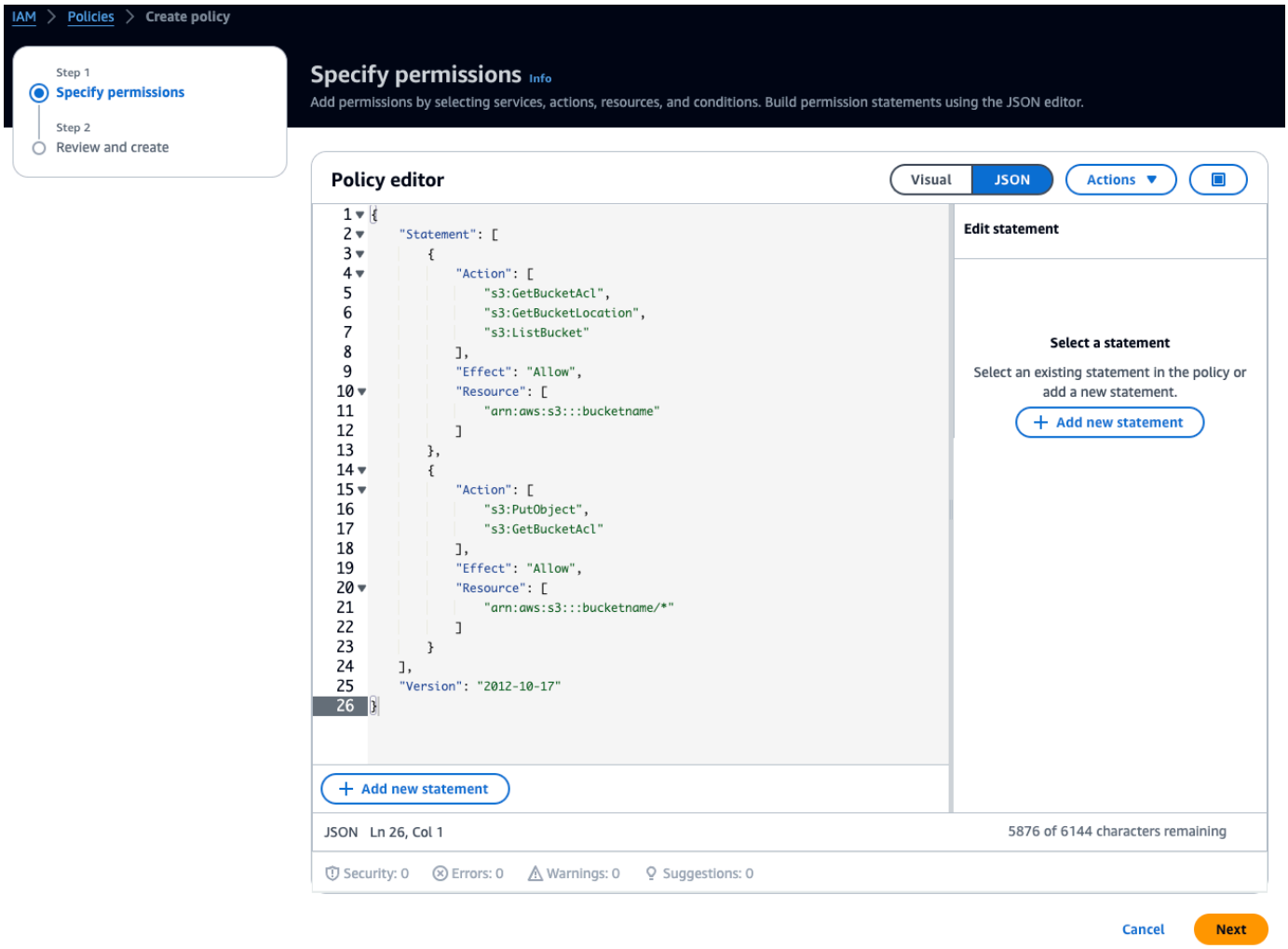
4. Löschen Sie den Standard-JSON-Text, sodass das Formular leer ist.
5. Fügen Sie die Bucket-Zugriffsrichtlinie ein.

   JSON

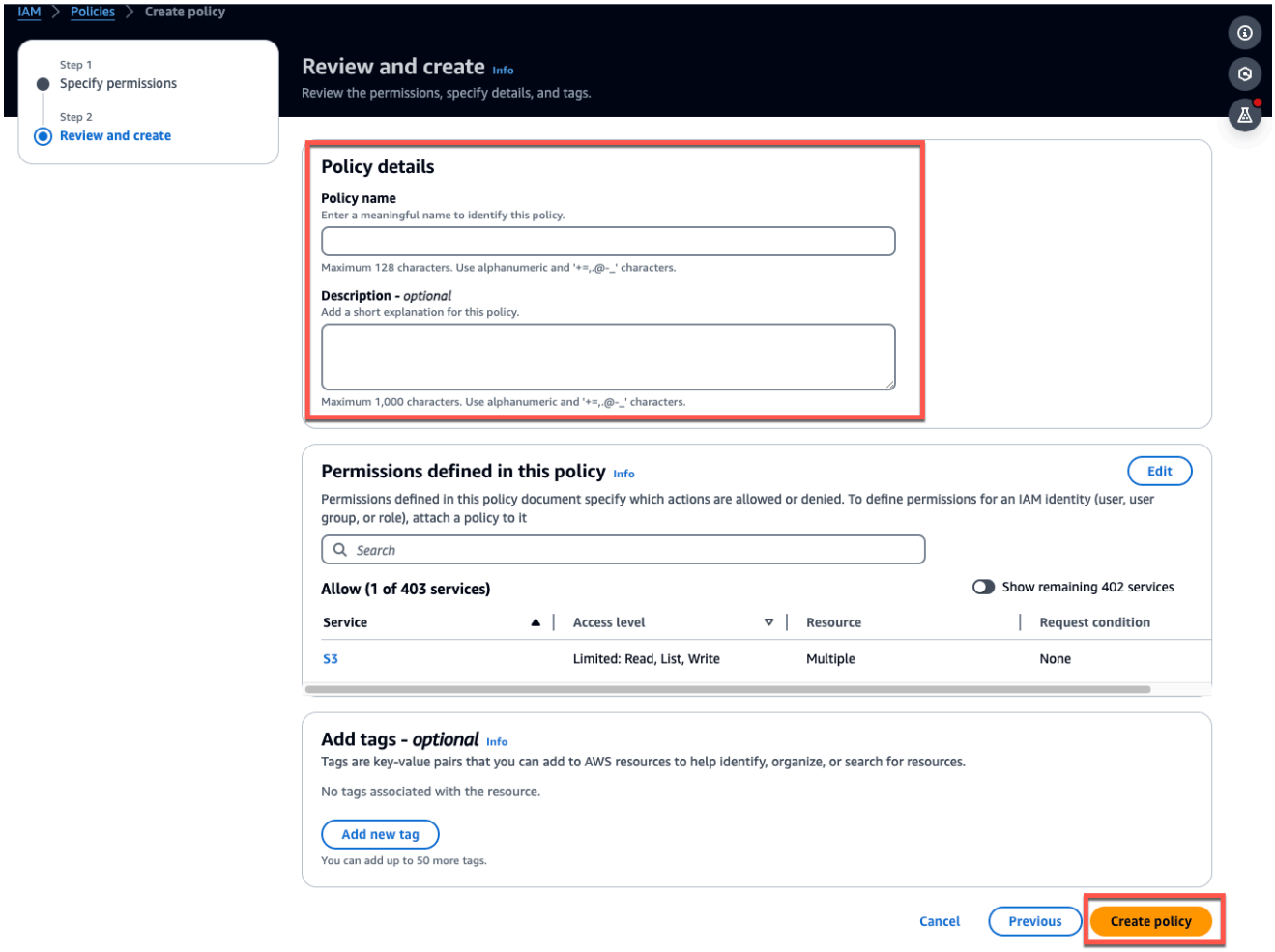
```
{
    "Version":"2012-10-17",

    "Statement": [
        {
            "Action": [
                "s3:GetBucketAcl",
                "s3:GetBucketLocation",
                "s3:ListBucket"
            ],
            "Effect": "Allow",
            "Resource": [
```

```
                "arn:aws:s3:::bucketname"
            ]
        },
        {
            "Action": [
                "s3:PutObject",
                "s3:GetBucketAcl"
            ],
            "Effect": "Allow",
            "Resource": [
                "arn:aws:s3:::bucketname/*"
            ]
        }
    ]
}
```

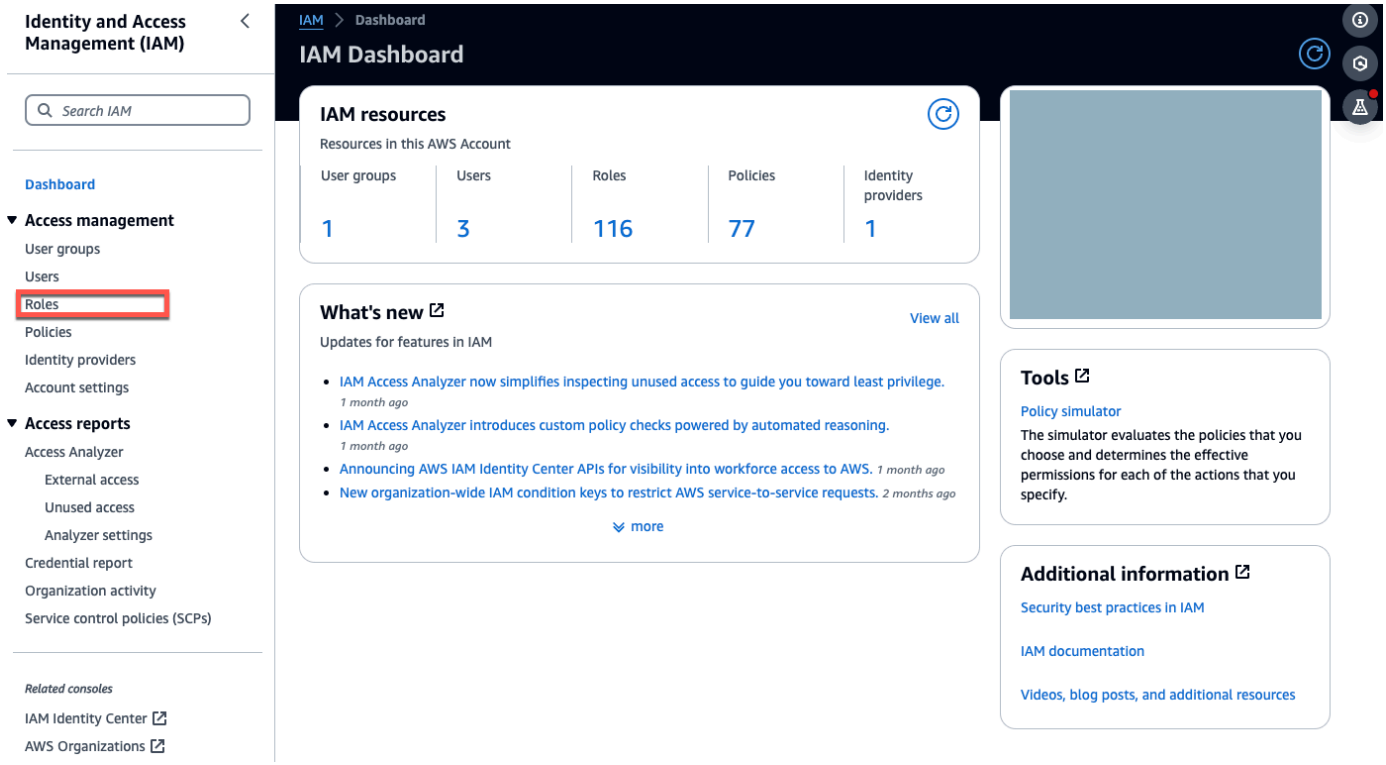


6. Klicken Sie auf Weiter.
7. Gehen Sie auf der Seite Überprüfen und erstellen wie folgt vor:
   a. Geben Sie unter Richtliniendetails einen Richtliniennamen und optional eine Beschreibung ein.
   b. Lassen Sie die in diesem Richtlinienabschnitt definierten Berechtigungen unverändert.
   c. Unter Tags hinzufügen — optional können Sie auswählen, ob Sie Tags hinzufügen möchten, um den Überblick über Ihre Ressourcen zu behalten. .
   d. Wählen Sie Richtlinie erstellen aus.

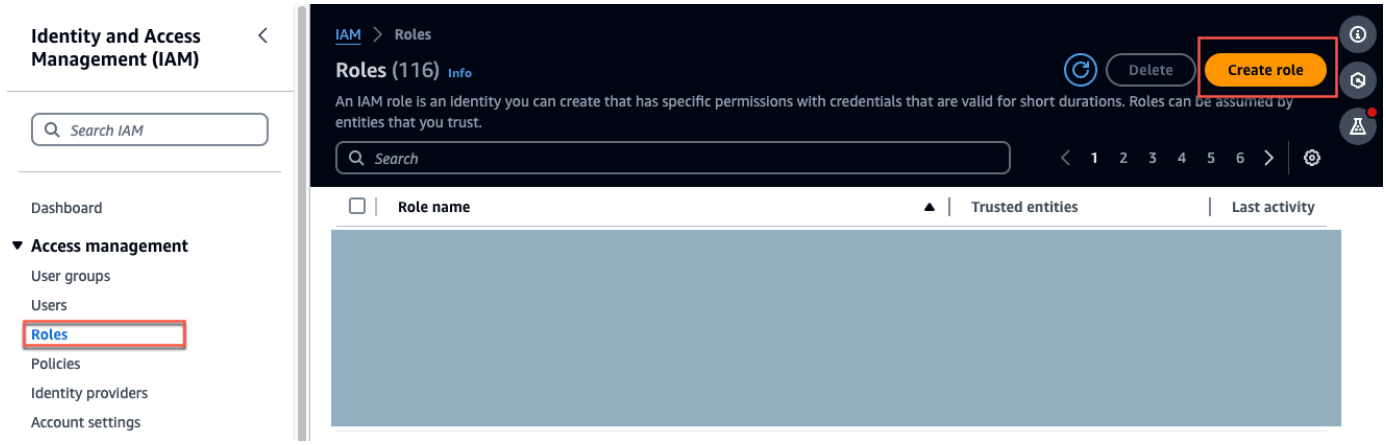


Schritt 3: Erstellen Sie die Rolle

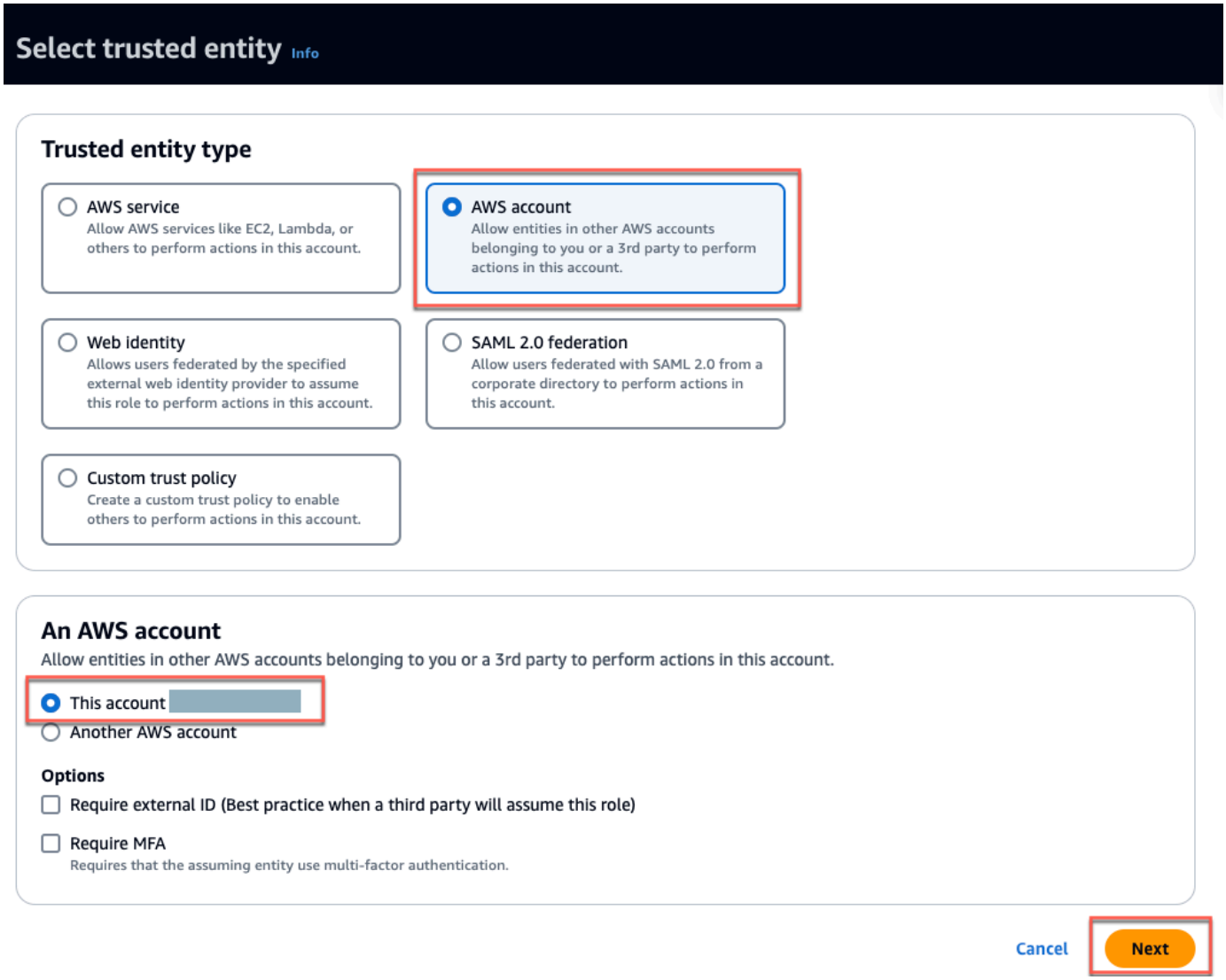
1. Öffnen Sie die IAM-Konsole und wählen Sie Rollen aus.



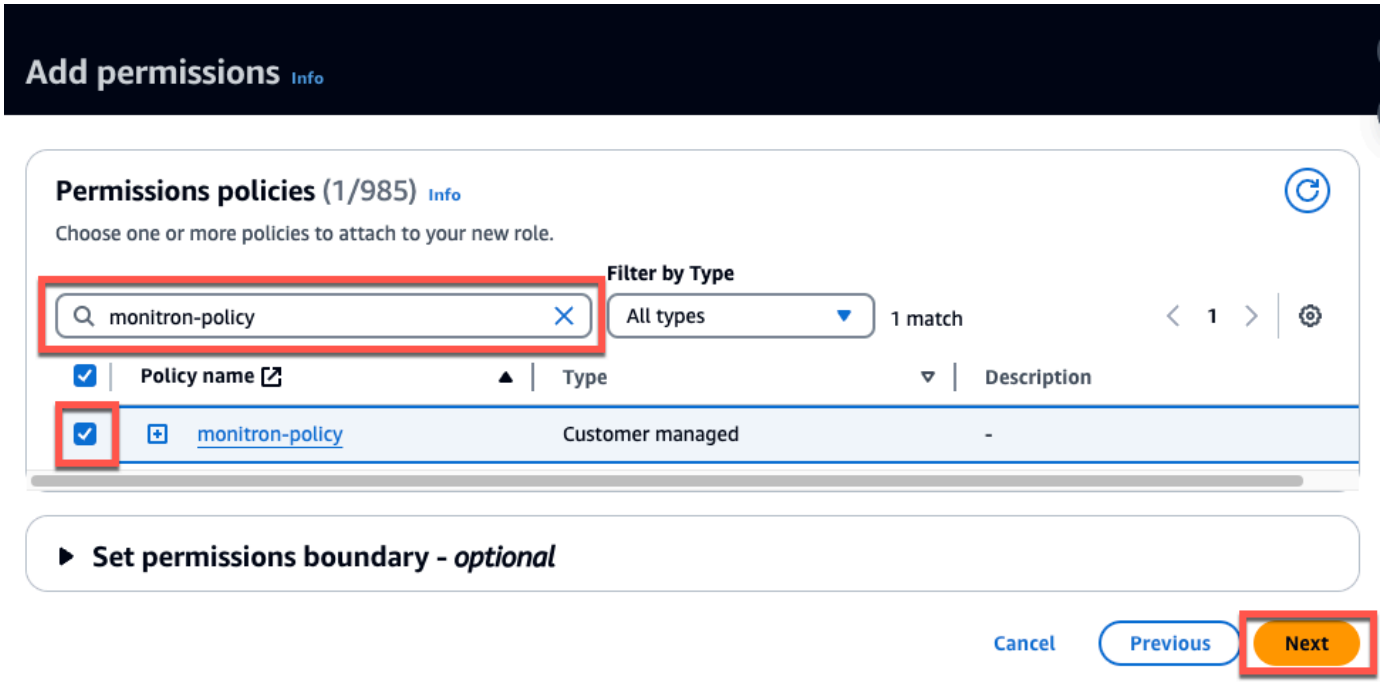
2. Wählen Sie Rolle erstellen aus.



3. Wählen Sie unter Vertrauenswürdige Entität auswählen unter Vertrauenswürdiger Entitätstyp die Option AWS Konto aus.
4. Wählen Sie AWS unter Ein Konto die Option Dieses Konto aus. Mithilfe der Optionen können Sie zusätzliche Einstellungen anpassen.
5. Wählen Sie Weiter aus.



6. Suchen Sie unter Berechtigungen hinzufügen für Berechtigungsrichtlinien im Suchfeld nach der Richtlinie, die Sie gerade erstellt haben, und wählen Sie Ihre Richtlinie aus.



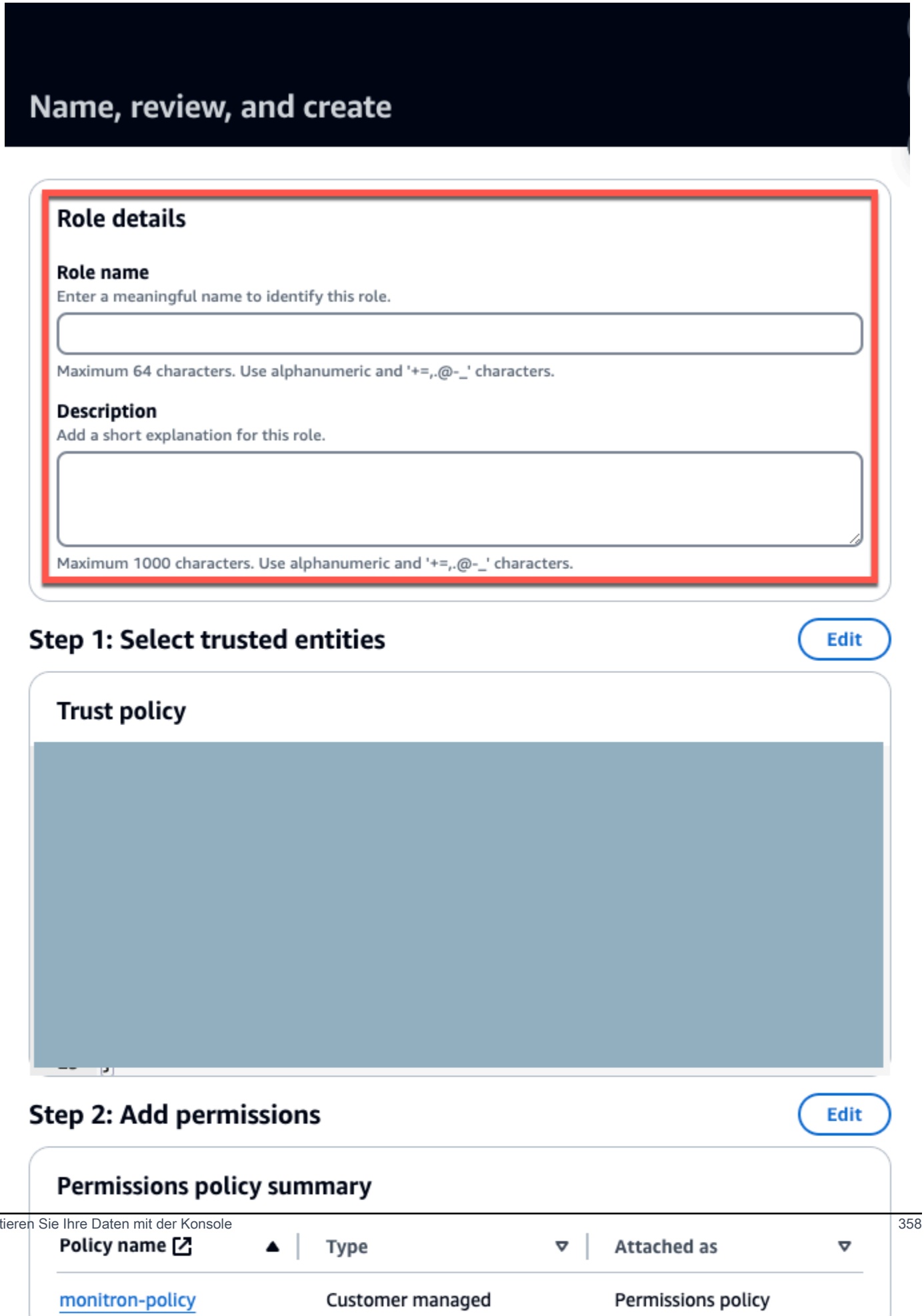
7. Gehen Sie auf der Seite Name, Überprüfung und Erstellung wie folgt vor:

   a. Geben Sie unter Rollendetails einen Rollennamen und optional eine Beschreibung ein.

   b. Sie können Schritt 1: Vertrauenswürdige Entitäten auswählen und Schritt 2: Berechtigungen hinzufügen ignorieren.

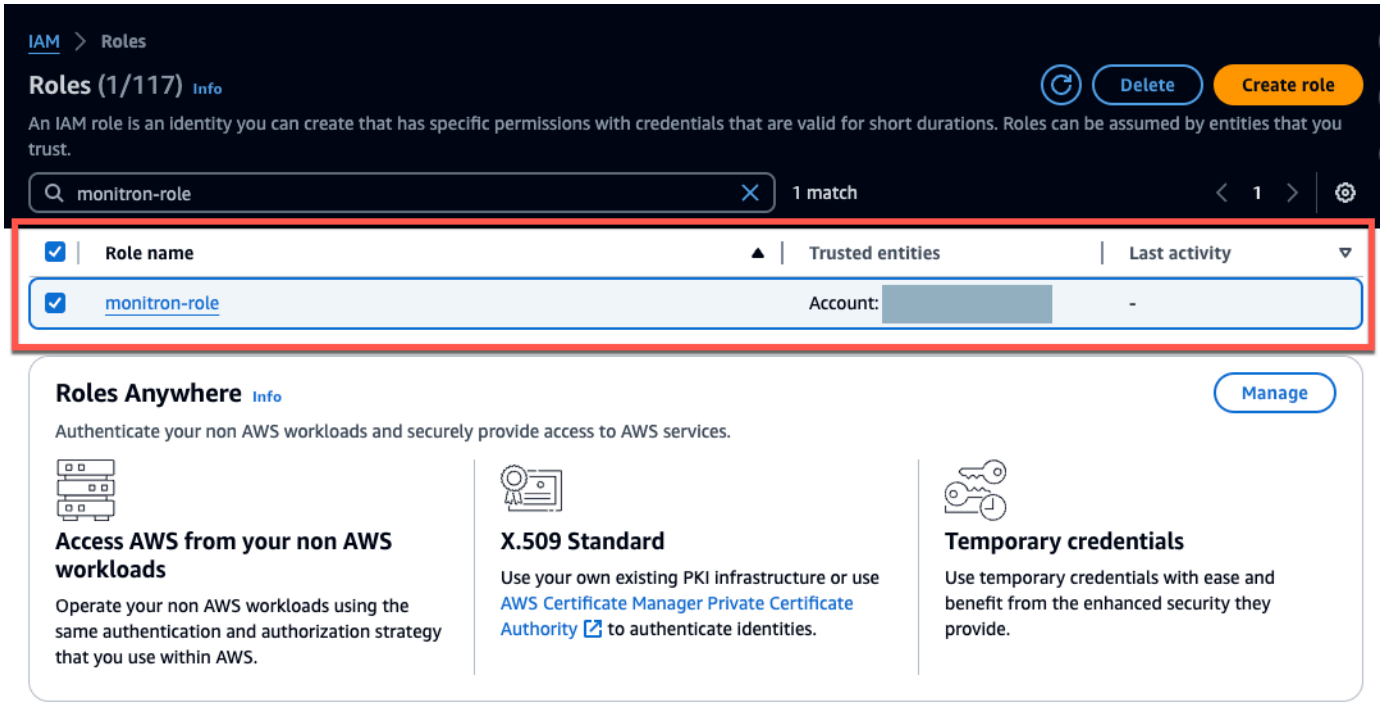
   c. Für Schritt 3: Tags hinzufügen, für Tags hinzufügen — optional, fügen Sie optionale Tags hinzu, um den Überblick über Ihre Ressourcen zu behalten.

8. Wählen Sie Rolle erstellen aus.

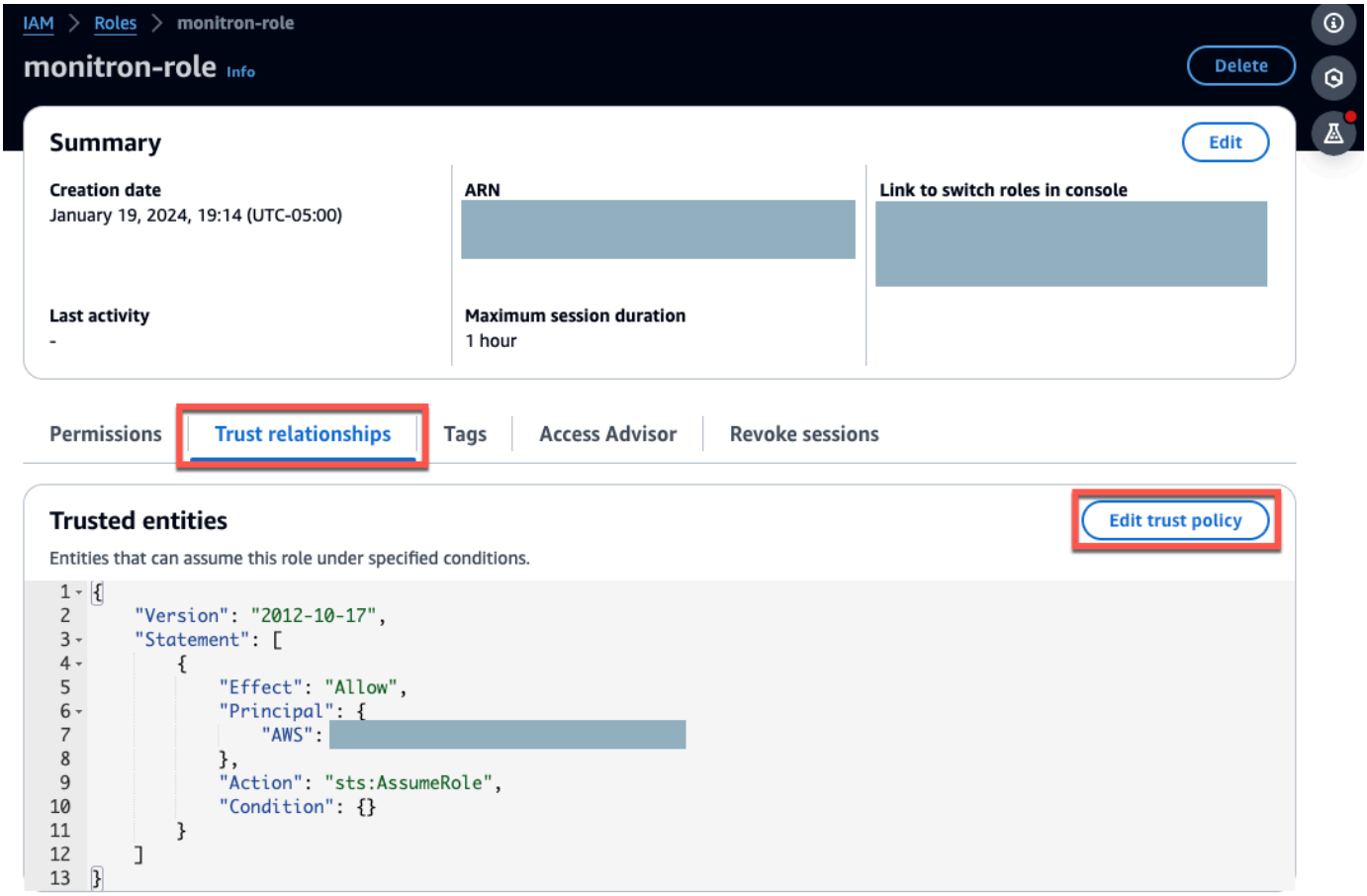

Name, review, and create
Role details
Role name
Enter a meaningful name to identify this role.
Maximum 64 characters. Use alphanumeric and '+=,.@-_' characters.
Description
Add a short explanation for this role.
Maximum 1000 characters. Use alphanumeric and '+=,.@-_' characters.
Step 1: Select trusted entities
Edit
Trust policy
Step 2: Add permissions
Edit
Permissions policy summary
Policy name
Type
Attached as
monitron-policy
Customer managed
Permissions policy

Schritt 4: Erstellen Sie die Vertrauensrichtlinie

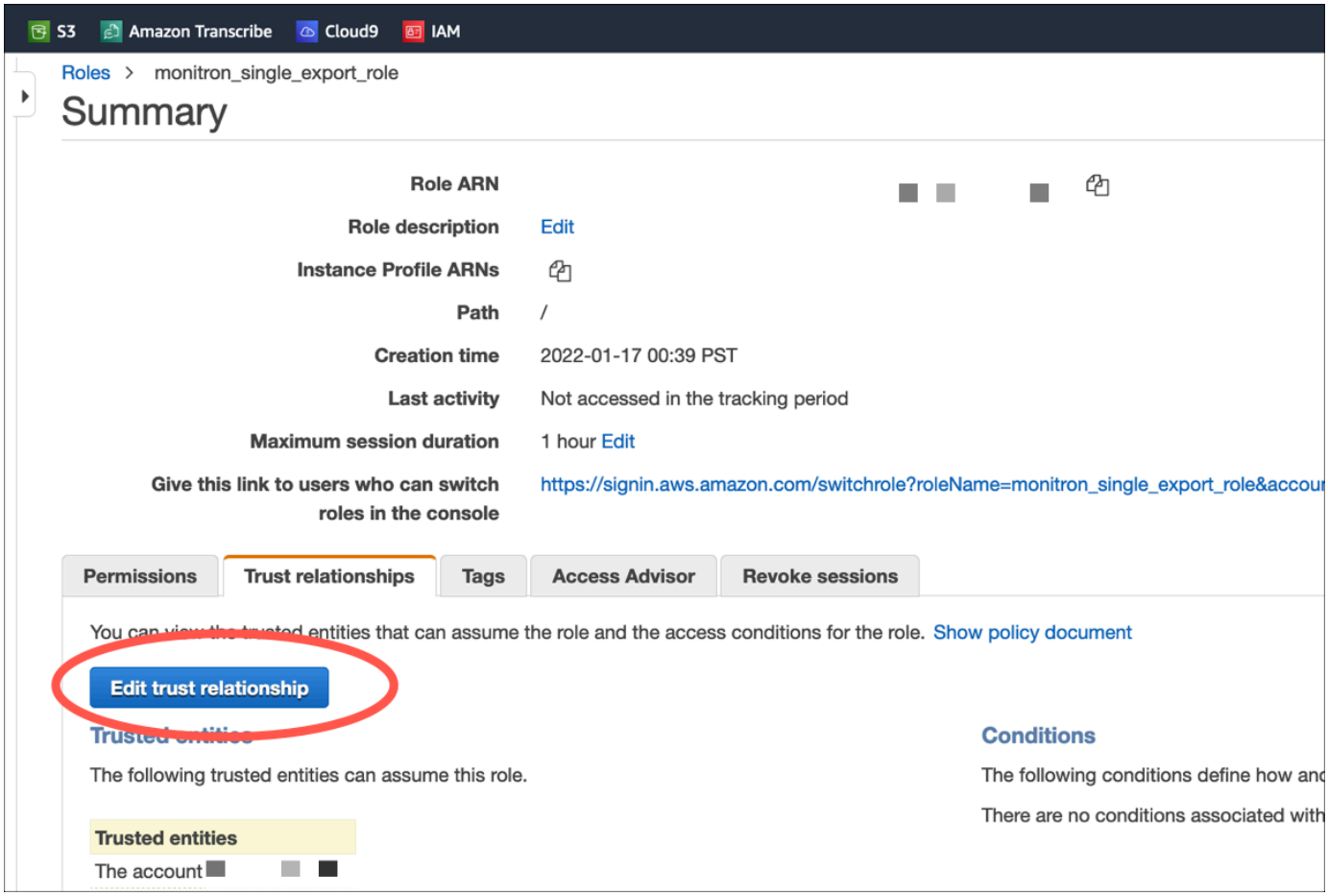
1. Suchen Sie nach der Rolle, die Sie gerade erstellt haben, und wählen Sie die Rolle aus.



2. Wählen Sie den Tab Vertraunsbeziehungen.



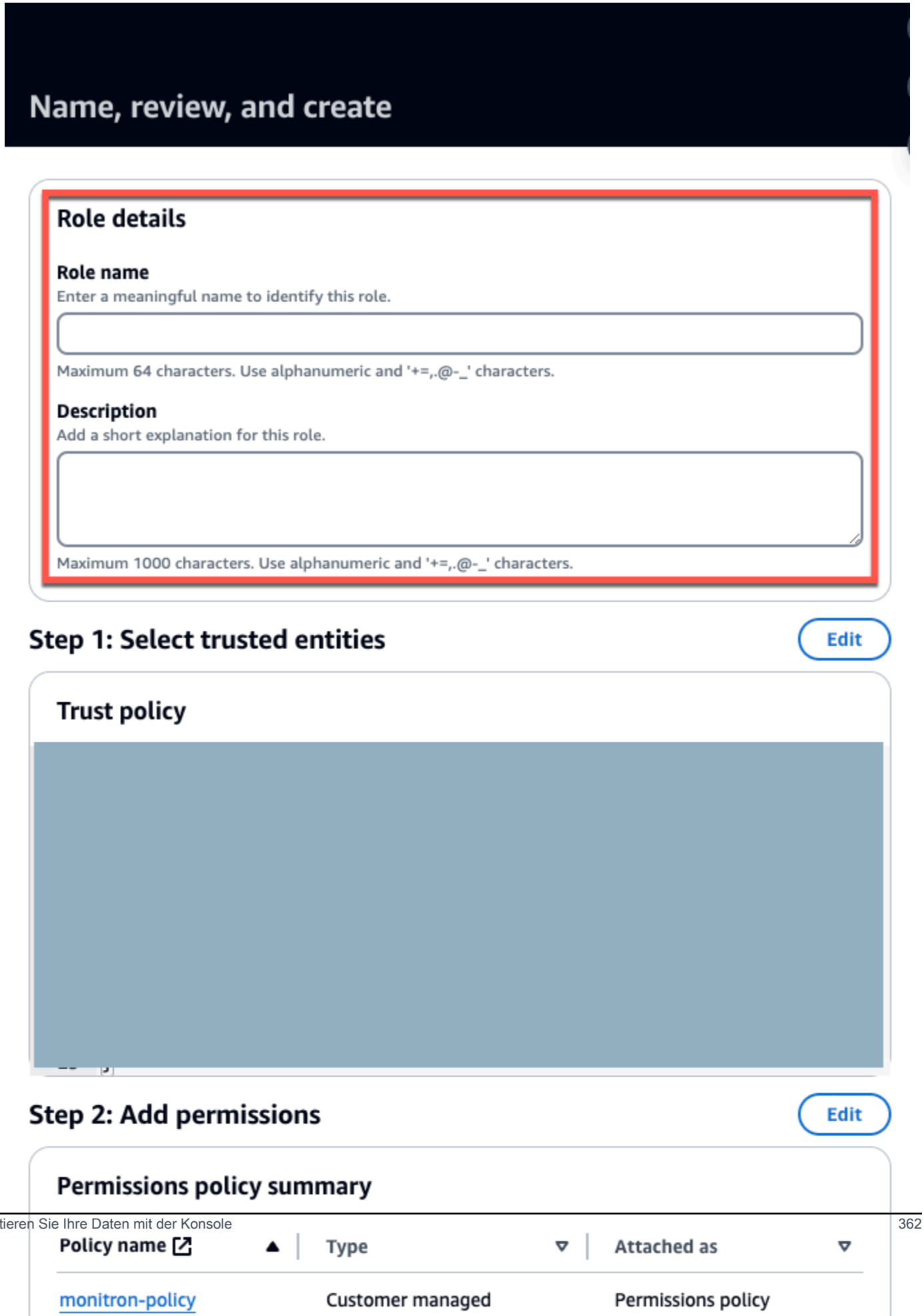
3. Wählen Sie Vertrauensstellung bearbeiten aus.



4. Löschen Sie den Standard-JSON-Text, sodass das Formular leer ist.
5. Fügen Sie die Richtlinie ein, die es Amazon Monitron ermöglicht, die Rolle zu übernehmen.

   JSON

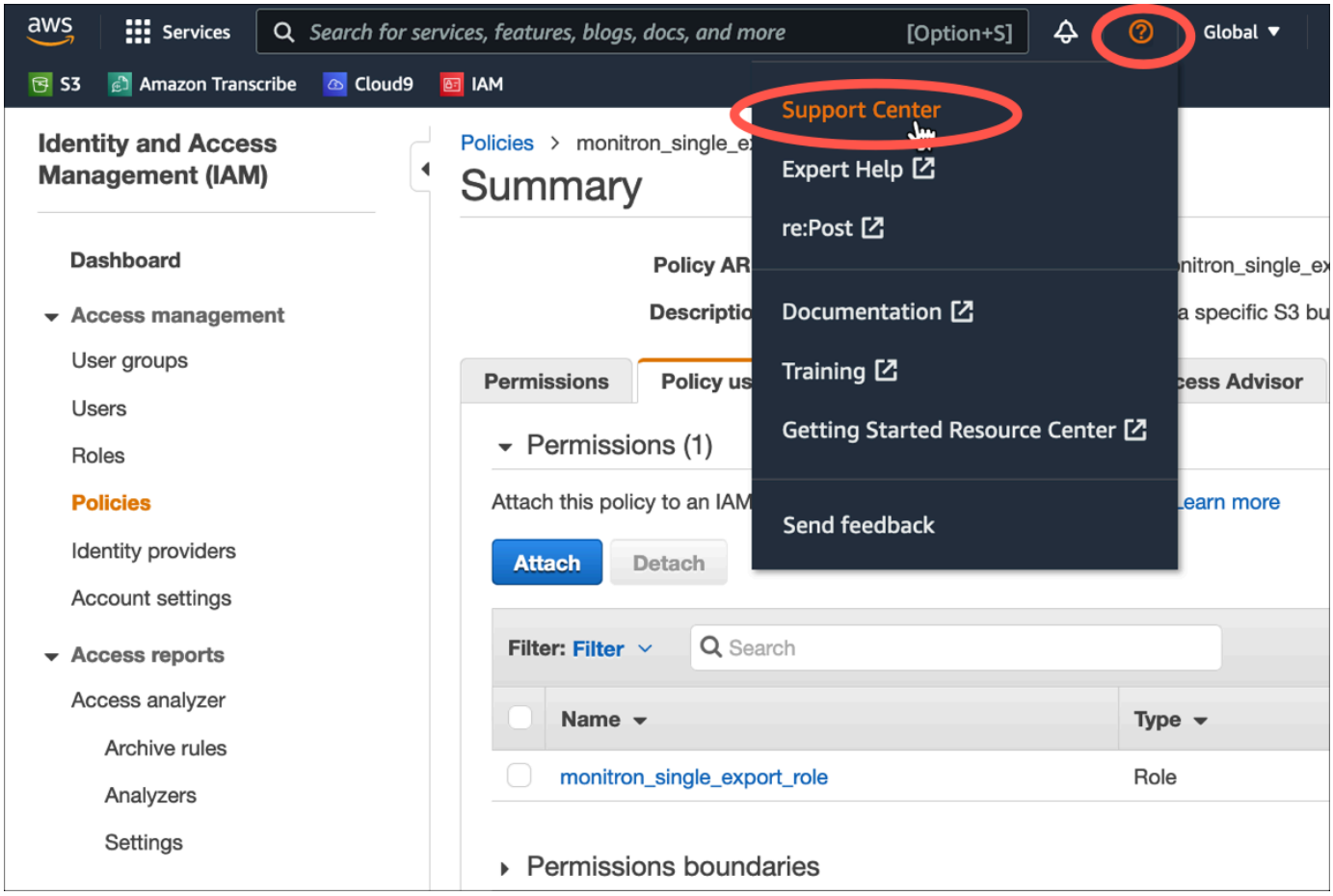
```
{
 "Version":"2012-10-17",
 "Statement": [{
  "Effect": "Allow",
  "Principal": {
   "Service": ["monitron.amazonaws.com"]
  },
  "Action": "sts:AssumeRole"
 }]
}
```


Name, review, and create
Role details
Role name
Enter a meaningful name to identify this role.
Maximum 64 characters. Use alphanumeric and '+=,.@-_' characters.
Description
Add a short explanation for this role.
Maximum 1000 characters. Use alphanumeric and '+=,.@-_' characters.
Step 1: Select trusted entities
Edit
Trust policy
Step 2: Add permissions
Edit
Permissions policy summary
Policy name
Type
Attached as
monitron-policy
Customer managed
Permissions policy

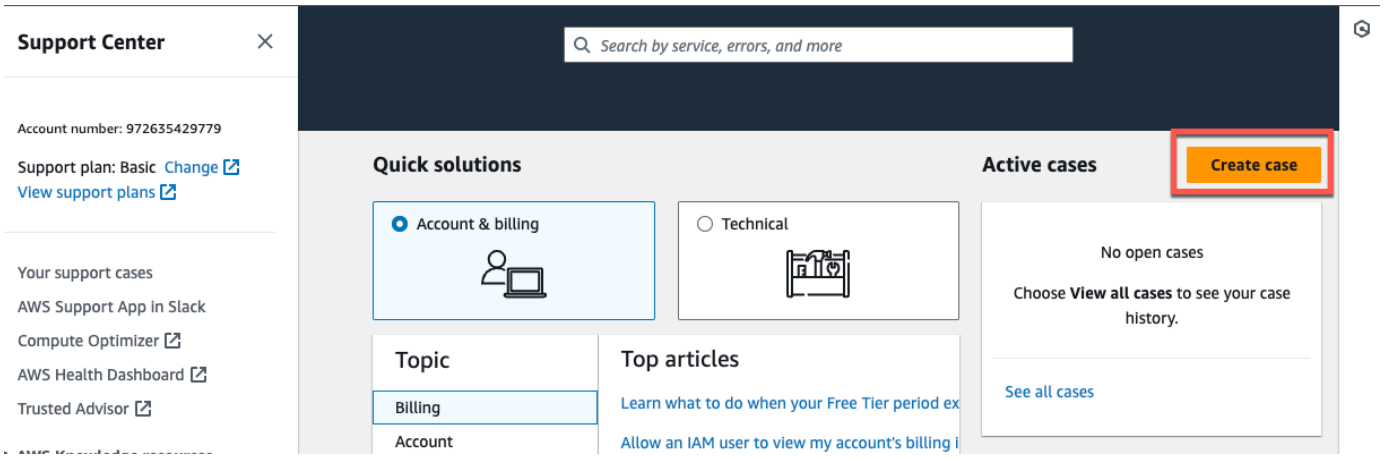
6. Wählen Sie Update Trust Policy (Trust Policy aktualisieren).

Schritt 5: Erstellen Sie den Support-Fall

1. Wählen Sie in Ihrer AWS Konsole auf einer beliebigen Seite das Fragezeichensymbol in der oberen rechten Ecke und anschließend Support Center aus.



2. Wählen Sie auf der nächsten Seite Kundenvorgang erstellen aus.



3. Auf der Seite Wie können wir helfen? Gehen Sie auf der Seite wie folgt vor:

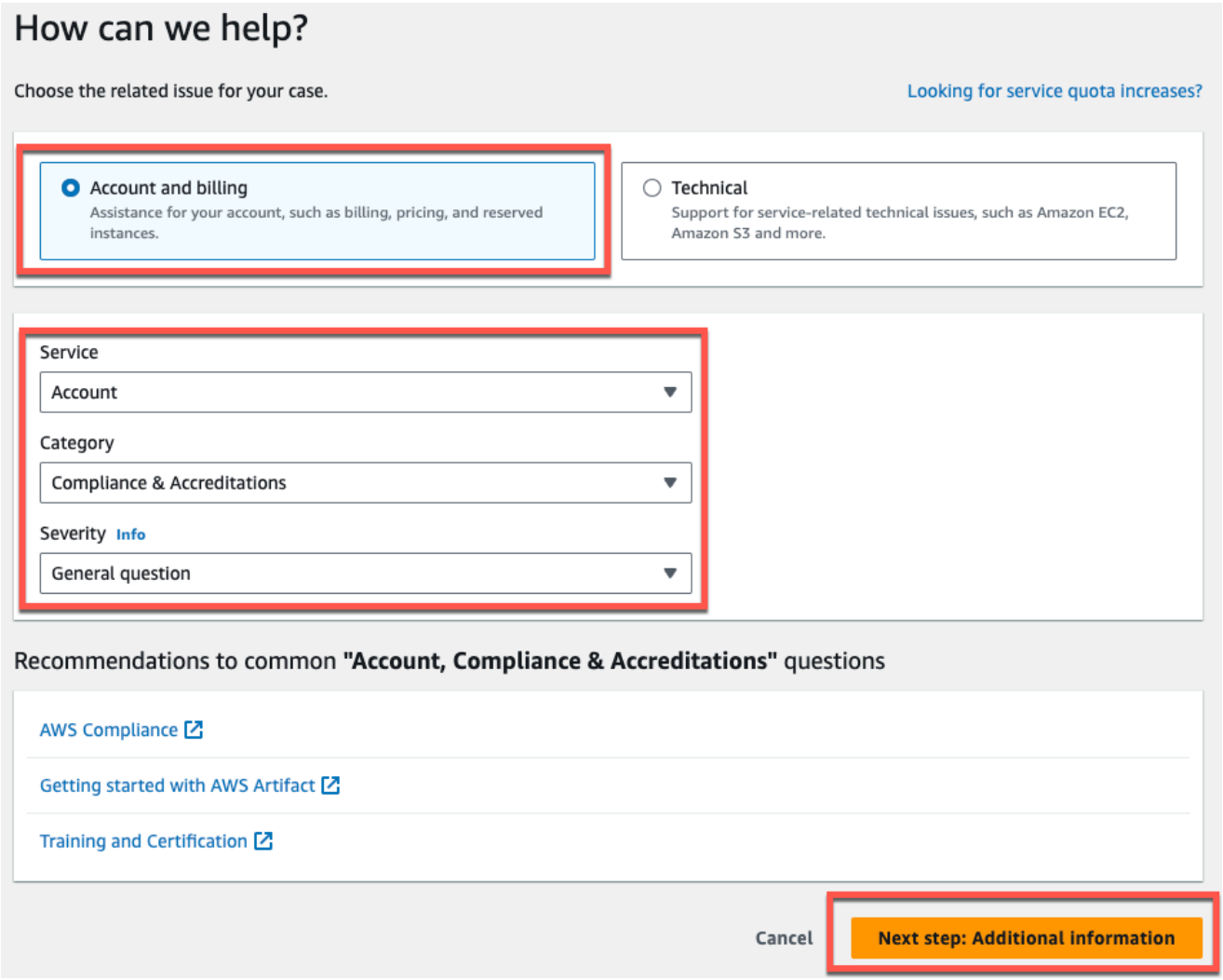
   a. Wählen Sie Konto- und -Rechnungssupportservice aus.

   b. Wählen Sie unter Service die Option Konto aus.

   c. Wählen Sie unter Kategorie die Option Compliance & Accreditations aus.

   d. Wählen Sie Schweregrad, wenn Ihnen diese Option aufgrund Ihres Support-Abonnements zur Verfügung steht.

   e. Wählen Sie Next step: Additional information (Nächster Schritt: Zusätzliche Informationen).



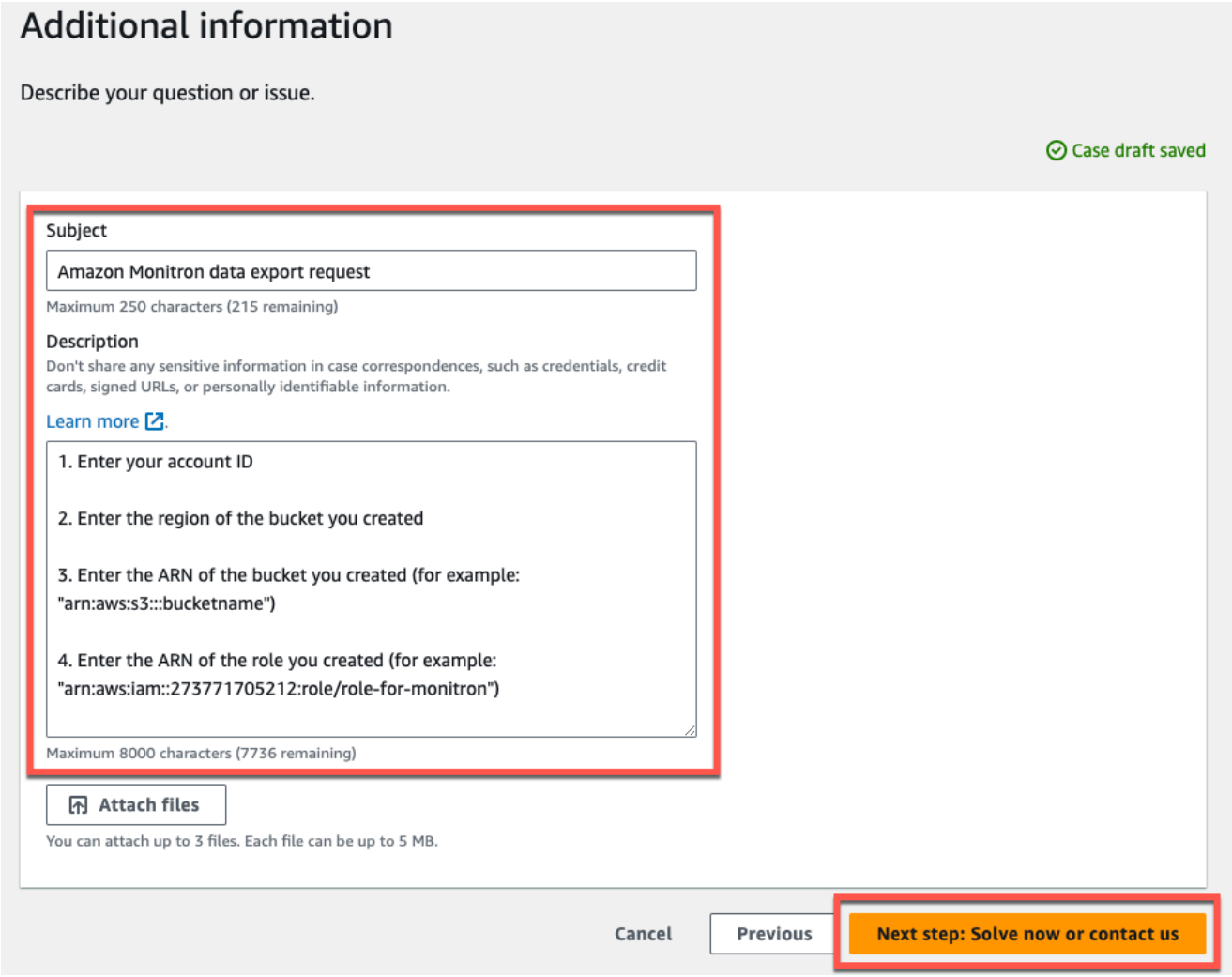
4. Gehen Sie unter Zusätzliche Informationen wie folgt vor:

   a. Geben Sie unter Betreff einAmazon Monitron data export request.

   b. Geben Sie im Feld Beschreibung Folgendes ein:

      1. Ihre Konto-ID

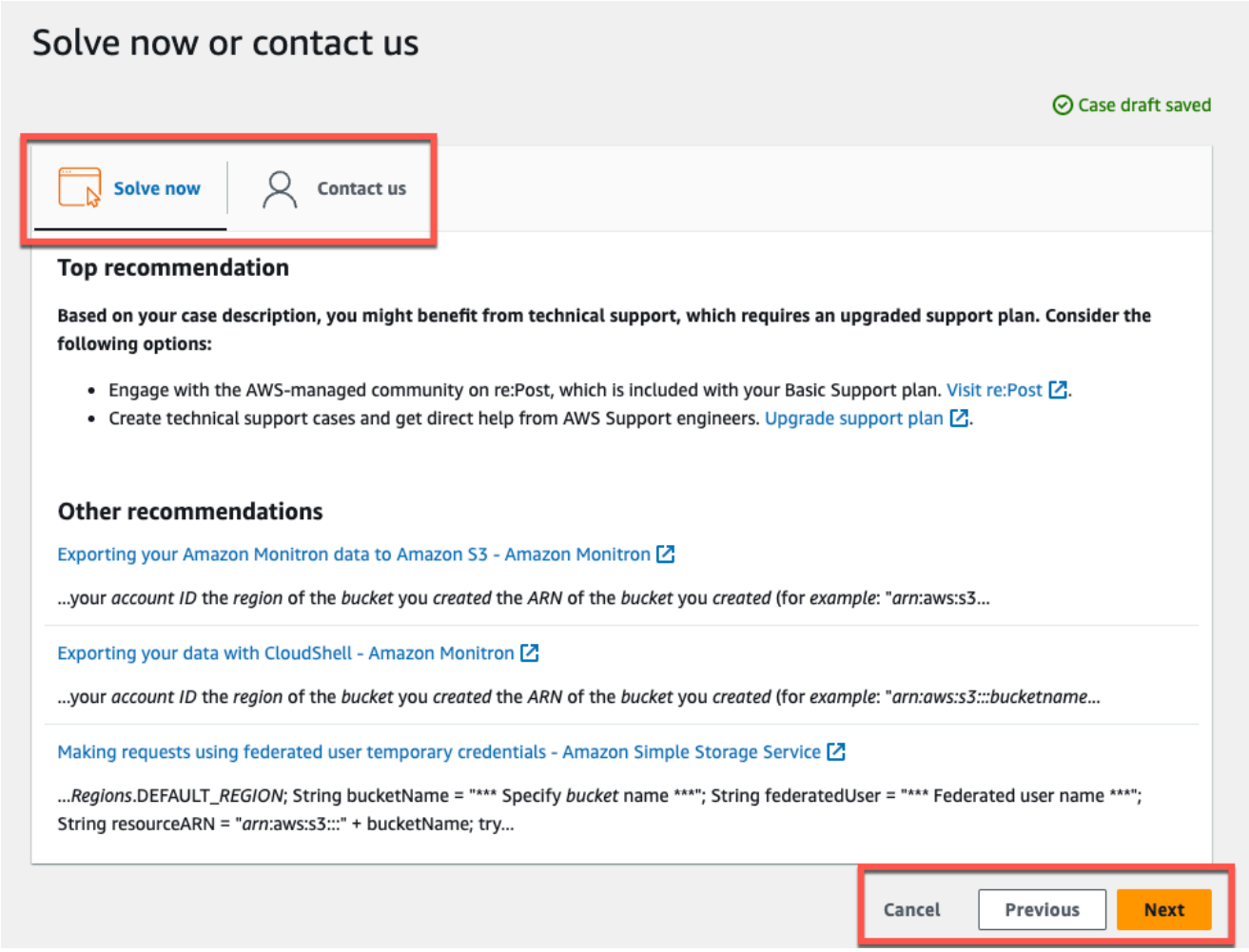
2. die Region des Buckets, den Sie erstellt haben
3. der ARN des Buckets, den Sie erstellt haben (zum Beispiel: „arn:aws:s3: ::bucketname“)
4. der ARN der Rolle, die Sie erstellt haben (zum Beispiel: „arn:aws:iam: :273771705212:role/ „) role-for-monitron



c. Klicken Sie auf Next step: Solve now or contact us (()Nächster Schritt): Jetzt lösen oder Support kontaktieren).

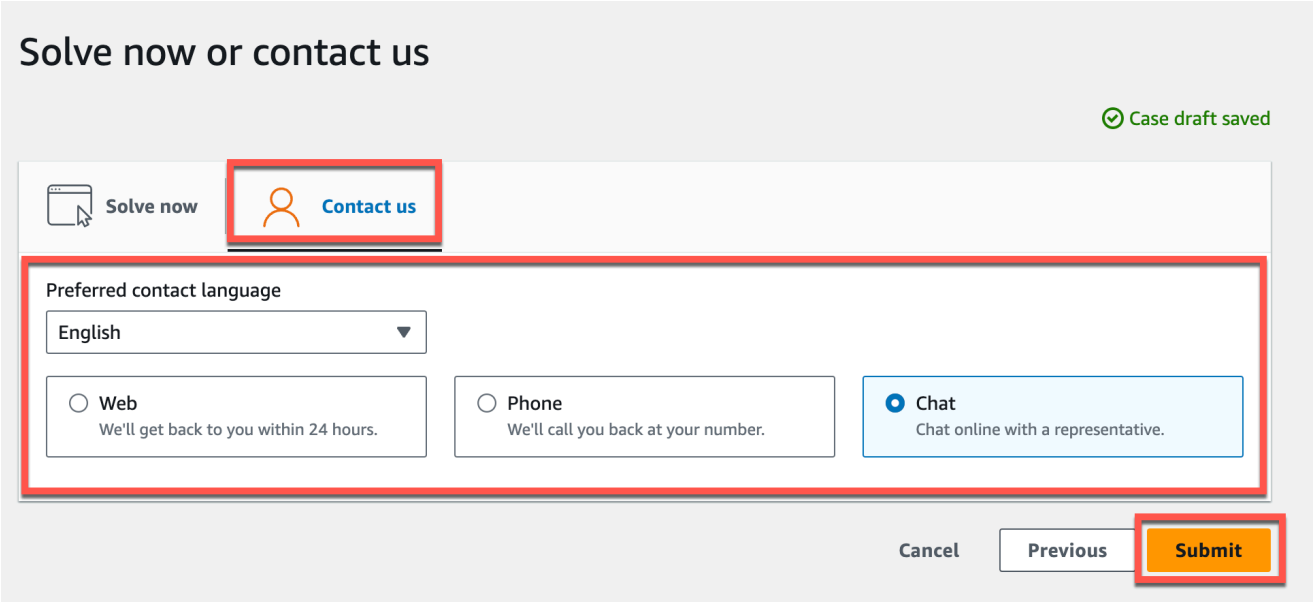
5. Gehen Sie in Solve now oder kontaktieren Sie uns wie folgt vor:

   a. Wählen Sie unter Jetzt lösen die Option Weiter aus.



b. Wählen Sie unter Kontaktieren Sie uns Ihre bevorzugte Kontaktsprache und die bevorzugte Kontaktmethode aus.

c. Wählen Sie Absenden aus. Ein Bestätigungsbildschirm mit Ihrer Fall-ID und Details wird angezeigt.



Ein AWS Kundendienstspezialist wird sich so schnell wie möglich mit Ihnen in Verbindung setzen. Wenn es Probleme mit den aufgeführten Schritten gibt, bittet Sie der Spezialist möglicherweise um weitere Informationen. Wenn alle erforderlichen Informationen bereitgestellt wurden, informiert Sie der Spezialist, sobald Ihre Daten in den Amazon S3 S3-Bucket kopiert wurden, den Sie oben erstellt haben.

Exportieren Sie Ihre Daten mit CloudShell

Themen

- Schritt 1: Erstellen eines Amazon S3 S3-Buckets (mit AWS CloudShell)
- Schritt 2: Amazon Monitron Zugriff auf Ihren Amazon S3 S3-Bucket gewähren (mit AWS CloudShell)
- Schritt 3: Erstellen Sie Ihr Support-Ticket

Schritt 1: Erstellen eines Amazon S3 S3-Buckets (mit AWS CloudShell)

1. Melden Sie sich bei der AWS Konsole an.
2. Öffnen AWS CloudShell

   AWS CloudShellist eine Befehlszeilenumgebung, die in Ihrem Browser ausgeführt wird. Darin AWS CloudShell können Sie viele AWS Dienste AWS Command Line Interface starten und konfigurieren.

3. Geben Sie in AWS CloudShell den folgenden Befehl ein, wobei Bucketname der Name des Buckets ist, den Sie erstellen:

```
$ aws s3api create-bucket --bucket bucketname --region us-east-1
```

Dieser Befehl erstellt einen Amazon S3 S3-Bucket zum Speichern Ihrer Rohdaten. Sie können einfach von der Konsole aus auf Ihren Bucket zugreifen und Ihre Daten nach Belieben herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter Amazon S3 S3-Buckets erstellen, konfigurieren und damit arbeiten.

> **Important**
>
> Sie sind dafür verantwortlich, die entsprechenden Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten zu ergreifen. Wir empfehlen dringend, serverseitige Verschlüsselung zu verwenden und den öffentlichen Zugriff auf Ihren Bucket zu blockieren.

Im obigen Befehl wird der Bucket in der Region USA Ost (Nord-Virginia) erstellt. Sie können optional eine andere Region im Anfragetext angeben. Weitere Informationen finden Sie unter Regionen, Availability Zones und Local Zones.

Sie sollten eine Ausgabe sehen, die ungefähr so aussieht:

```
{ "Location": "/bucketname" }
```

4. Identifizieren Sie den Amazon-Ressourcennamen (ARN) des von Ihnen erstellten Buckets. Dieser lautet:

```
arn:aws:s3:::bucketname
```

Schritt 2: Amazon Monitron Zugriff auf Ihren Amazon S3 S3-Bucket gewähren (mit AWS CloudShell)

1. Fügen Sie den folgenden Code in einen Texteditor ein und speichern Sie ihn unter: monitron-assumes-role .json. Verwenden Sie nicht Microsoft Word, da dadurch zusätzliche Zeichen hinzugefügt werden. Verwenden Sie einen einfachen Texteditor wie Notepad oder TextEdit.

Diese Richtlinie gibt Amazon Monitron die Erlaubnis, die Rolle zu übernehmen, die ihm den Zugriff auf Ihren S3-Bucket ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter Richtlinien und Berechtigungen in IAM.

JSON

```
{
 "Version":"2012-10-17",
 "Statement": [{
  "Effect": "Allow",
  "Principal": {
   "Service": ["monitron.amazonaws.com"]
  },
  "Action": "sts:AssumeRole"
 }]
}
```

2. Fügen Sie den folgenden Text in einen Texteditor ein und speichern Sie ihn unter: 3.json monitron-role-accesses-s

   Diese Richtlinie ermöglicht Amazon Monitron (mit der oben erstellten Rolle) den Zugriff auf Ihren Amazon S3 S3-Bucket.

   JSON

```
{
    "Version":"2012-10-17",

    "Statement": [
        {
            "Action": [
                "s3:GetBucketAcl",
                "s3:GetBucketLocation",
                "s3:ListBucket"
            ],
            "Effect": "Allow",
            "Resource": [
                "arn:aws:s3:::bucketname"
            ]
```

```
        },
        {
            "Action": [
                "s3:PutObject",
                "s3:GetBucketAcl"
            ],
            "Effect": "Allow",
            "Resource": [
                "arn:aws:s3:::bucketname/*"
            ]
        }
    ]
}
```

3. Ersetzen Sie in der Textdatei, die Sie gerade erstellt haben, jedes Vorkommen von *bucketname* durch den Namen Ihres Buckets.

   Wenn der Name Ihres Buckets beispielsweise unerbittlich ist, sieht Ihre Datei wie folgt aus:

   JSON

```
{
    "Version":"2012-10-17",

    "Statement": [
        {
            "Action": [
                "s3:GetBucketAcl",
                "s3:GetBucketLocation",
                "s3:ListBucket"
            ],
            "Effect": "Allow",
            "Resource": [
                "arn:aws:s3:::relentless"
            ]
        },
        {
            "Action": [
                "s3:PutObject",
                "s3:GetBucketAcl"
            ],
            "Effect": "Allow",
            "Resource": [
```

```
                "arn:aws:s3:::relentless/*"
            ]
        }
    ]
}
```

4. Laden Sie beide JSON-Dateien, die Sie gerade erstellt haben, CloudShell in das Home-Verzeichnis hoch.

   Um eine Datei hochzuladen, wählen Sie in der oberen rechten Ecke der CloudShell Konsolenseite Aktionen und dann Datei hochladen.

5. Geben Sie in der Befehlszeile Folgendes ein CloudShell:

   aws iam create-role --role-name role-for-monitron --assume-role-policy-document "cat monitron-assumes-role.json"

   Mit diesem Befehl wird die Rolle erstellt und die monitron-assumes-role Richtlinie angehängt.

   Sie sollten eine Ausgabe sehen, die ungefähr so aussieht:

```
 {
 "Role": {
  "Path": "/",
  "RoleName": "role-for-monitron",
  "RoleId": "AROAT7PQQWN6BMTMASVPP",
  "Arn": "arn:aws:iam::273771705212:role/role-for-monitron",
  "CreateDate": "2021-07-14T02:48:15+00:00",
  "AssumeRolePolicyDocument": {
   "Version": "2012-10-17",
   "Statement": [{
    "Sid": "",
    "Effect": "Allow",
    "Principal": {
     "Service": [
      "monitron.amazonaws.com"
     ]
    },
    "Action": "sts:AssumeRole"
   }]
  }
 }
}
```

Notieren Sie sich den ARN-Wert für die Rolle, die Sie gerade erstellt haben. Sie benötigen diese zu einem späteren Zeitpunkt.

In unserem Beispiel lautet der ARN-Wert: `arn:aws:iam::273771705212:role/role-for-monitron`

6. Geben Sie in der Befehlszeile Folgendes ein CloudShell:

   aws iam create-policy --policy-name role-uses-bucket --policy-document "cat role-uses-bucket.json"

   Dieser Befehl erstellt die monitron-role-accesses-s 3-Richtlinie.

   Sie sollten eine Ausgabe sehen, die ungefähr so aussieht:

```
 {
 "Policy": {
  "PolicyName": "role-uses-bucket",
  "PolicyId": "ANPAT7PQQWN6I5KLORSDQ",
  "Arn": "arn:aws:iam::273771705212:policy/role-uses-bucket",
  "Path": "/",
  "DefaultVersionId": "v1",
  "AttachmentCount": 0,
  "PermissionsBoundaryUsageCount": 0,
  "IsAttachable": true,
  "CreateDate": "2021-07-14T02:19:23+00:00",
  "UpdateDate": "2021-07-14T02:19:23+00:00"
 }
}
```

   Notieren Sie sich den ARN-Wert für die Richtlinie, die Sie gerade erstellt haben. Sie benötigen ihn für den nächsten Schritt.

   In unserem Beispiel lautet der ARN-Wert:

```
arn:aws:iam::273771705212:policy/role-uses-bucket
```

7. Geben Sie in der Befehlszeile unter Folgendes ein CloudShell und ersetzen Sie den ARN durch den ARN für Ihre role-uses-bucket Richtlinie:

```
 aws iam attach-role-policy --role-name role-for-monitron --policy-arn
```

```
        arn:aws:iam::273771705212:policy/role-uses-bucket
```

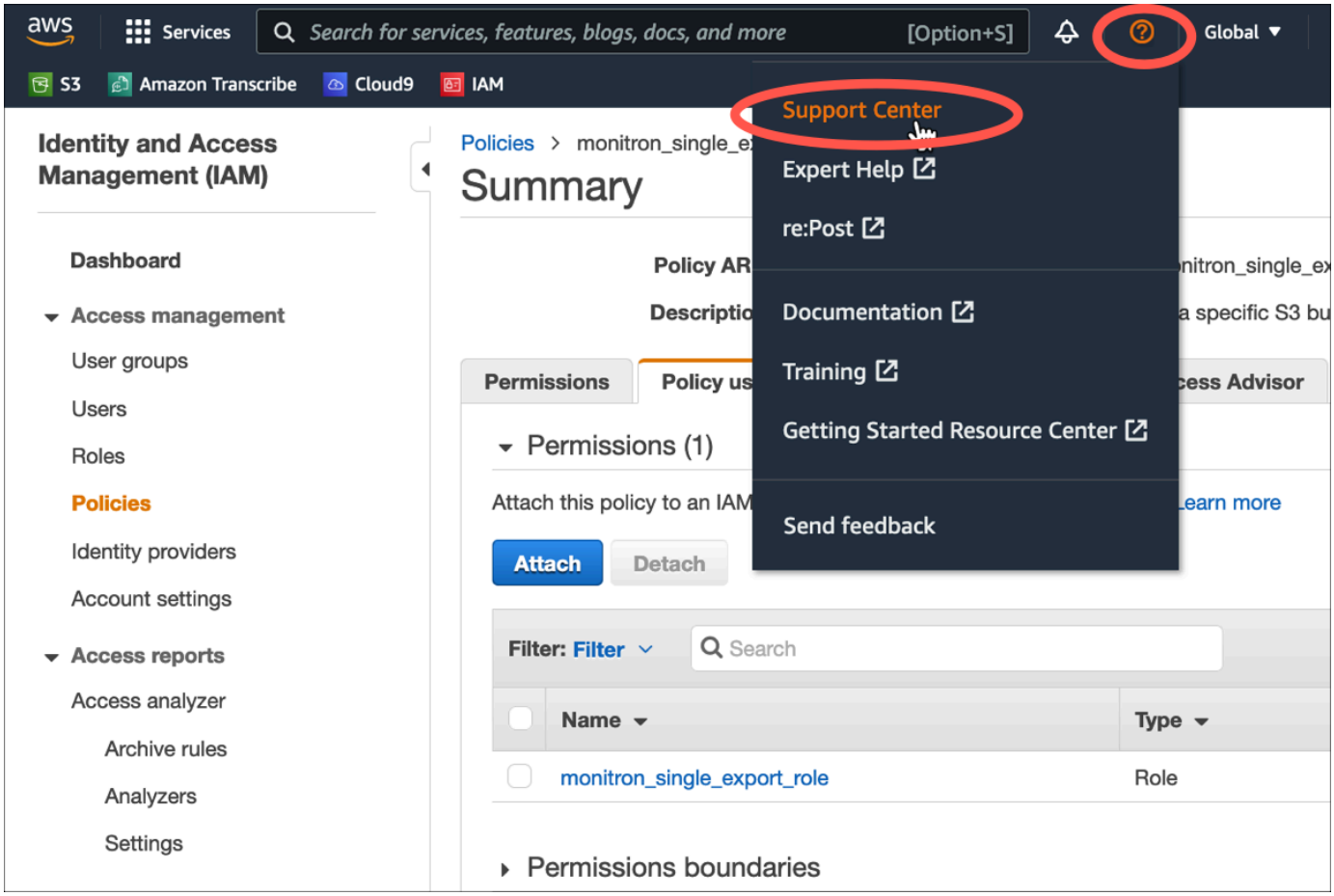
Mit diesem Befehl wird die monitron-role-accesses-s 3-Richtlinie an die Rolle angehängt, die Sie gerade erstellt haben.

Jetzt haben Sie einen Amazon S3 S3-Bucket erstellt und bereitgestellt, eine Rolle, die Amazon Monitron übernehmen kann, eine Richtlinie, die es Amazon Monitron ermöglicht, diese Rolle zu übernehmen, und eine weitere Richtlinie, die es dem Service, der diese Rolle verwendet, ermöglicht, Ihren Amazon S3 S3-Bucket zu verwenden.

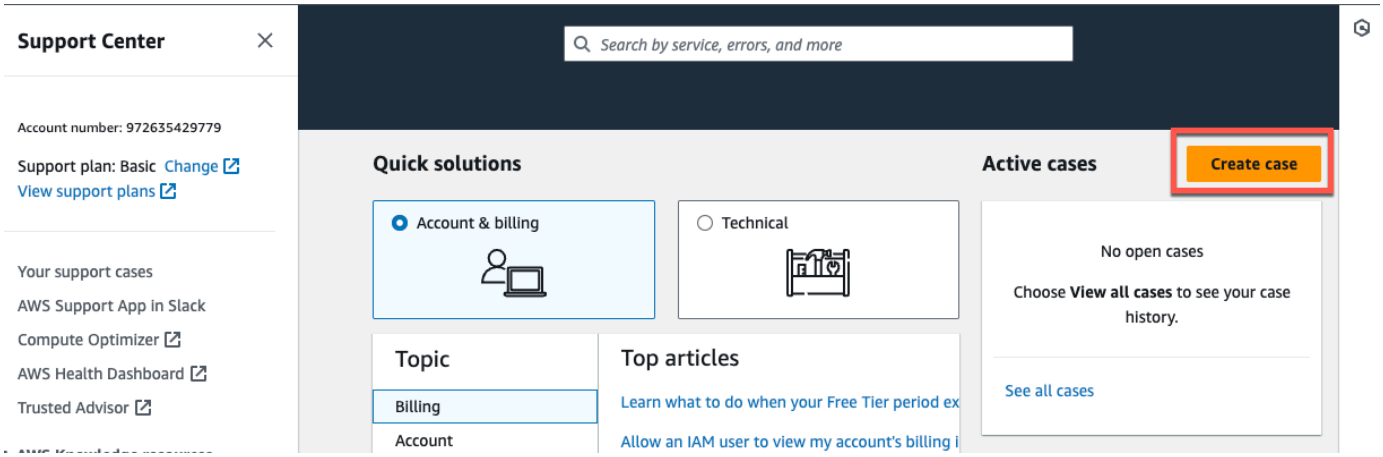
Sie sind dafür verantwortlich, die entsprechenden Maßnahmen zur Sicherung Ihrer Daten zu ergreifen. Wir empfehlen dringend, serverseitige Verschlüsselung zu verwenden und den öffentlichen Zugriff auf Ihren Bucket zu blockieren. Weitere Informationen finden Sie unter Sperren des öffentlichen Zugriffs.

Schritt 3: Erstellen Sie Ihr Support-Ticket

1. Wählen Sie in Ihrer AWS Konsole auf einer beliebigen Seite das Fragezeichensymbol in der oberen rechten Ecke und anschließend Support Center aus.



2. Wählen Sie auf der nächsten Seite Kundenvorgang erstellen aus.



3. Auf der Seite Wie können wir helfen? Gehen Sie auf der Seite wie folgt vor:

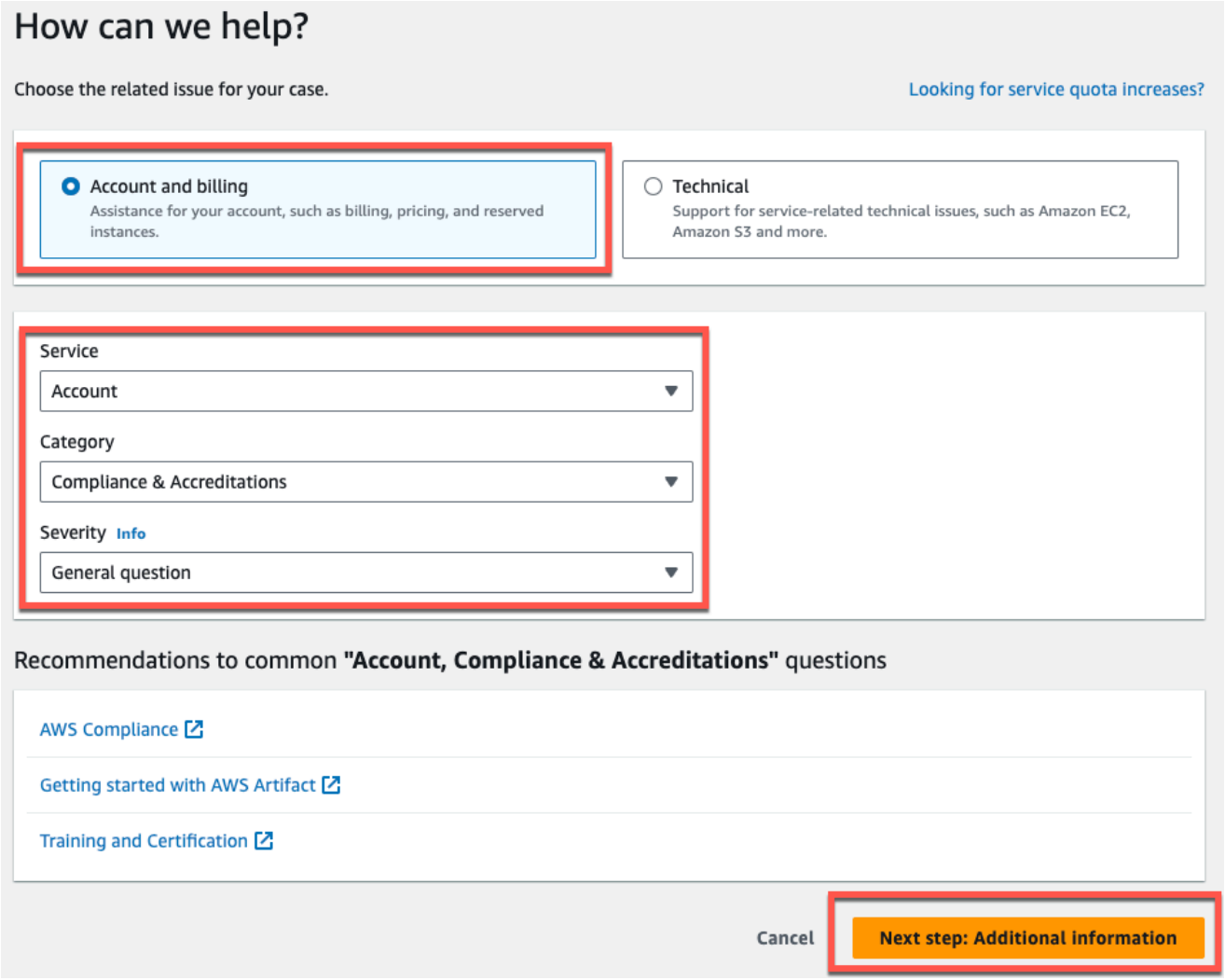
   a. Wählen Sie Konto- und -Rechnungssupportservice aus.

   b. Wählen Sie unter Service die Option Konto aus.

   c. Wählen Sie unter Kategorie die Option Compliance & Accreditations aus.

d. Wählen Sie Schweregrad, wenn Ihnen diese Option aufgrund Ihres Support-Abonnements zur Verfügung steht.

e. Wählen Sie Next step: Additional information (Nächster Schritt: Zusätzliche Informationen).

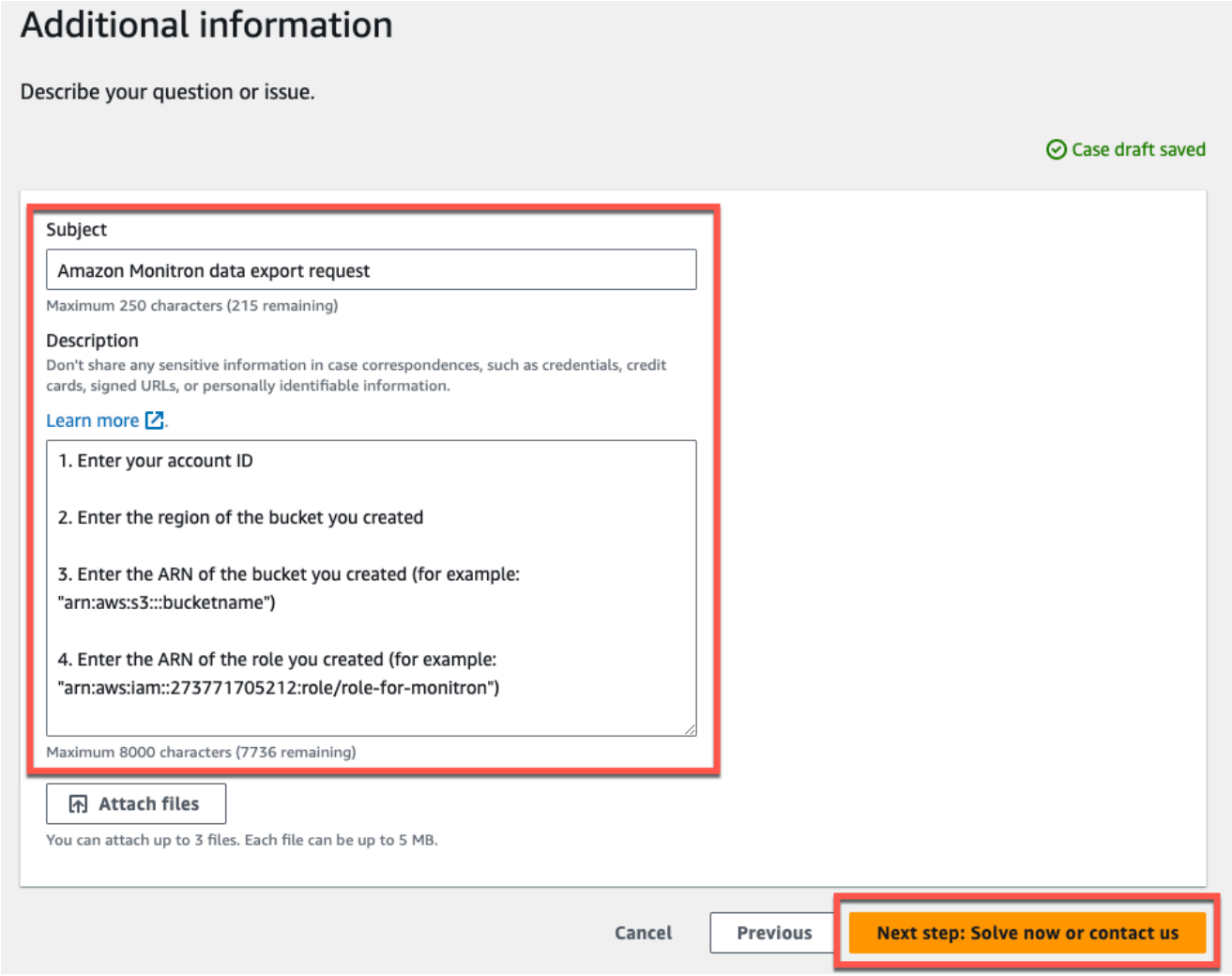


4. Gehen Sie unter Zusätzliche Informationen wie folgt vor:

a. Geben Sie unter Betreff einAmazon Monitron data export request.

b. Geben Sie im Feld Beschreibung Folgendes ein:

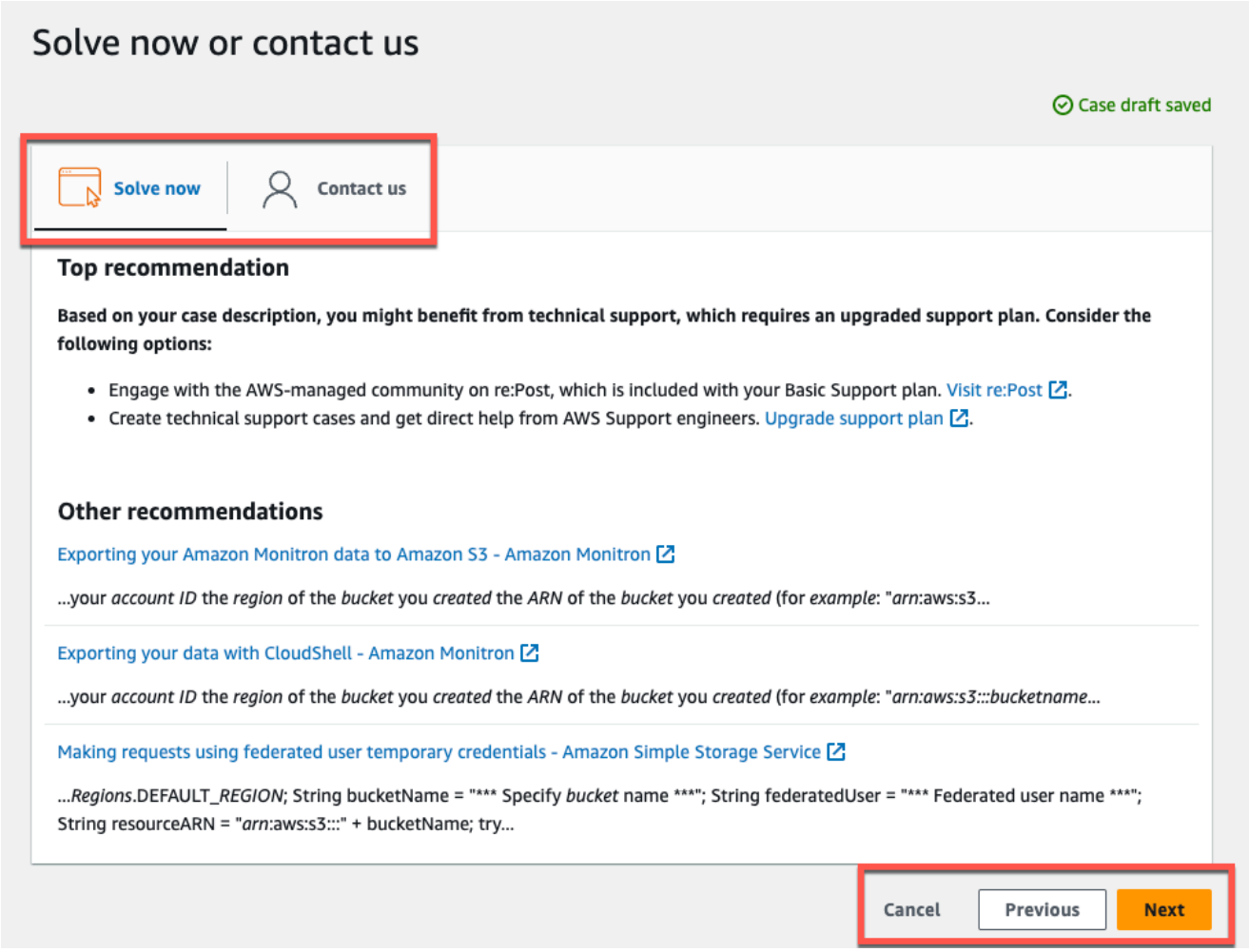
1. Ihre Konto-ID
2. die Region des Buckets, den Sie erstellt haben
3. der ARN des Buckets, den Sie erstellt haben (zum Beispiel: „arn:aws:s3: ::bucketname“)
4. der ARN der Rolle, die Sie erstellt haben (zum Beispiel: „arn:aws:iam: :273771705212:role/ „) role-for-monitron



c. Klicken Sie auf Next step: Solve now or contact us (()Nächster Schritt): Jetzt lösen oder Support kontaktieren).

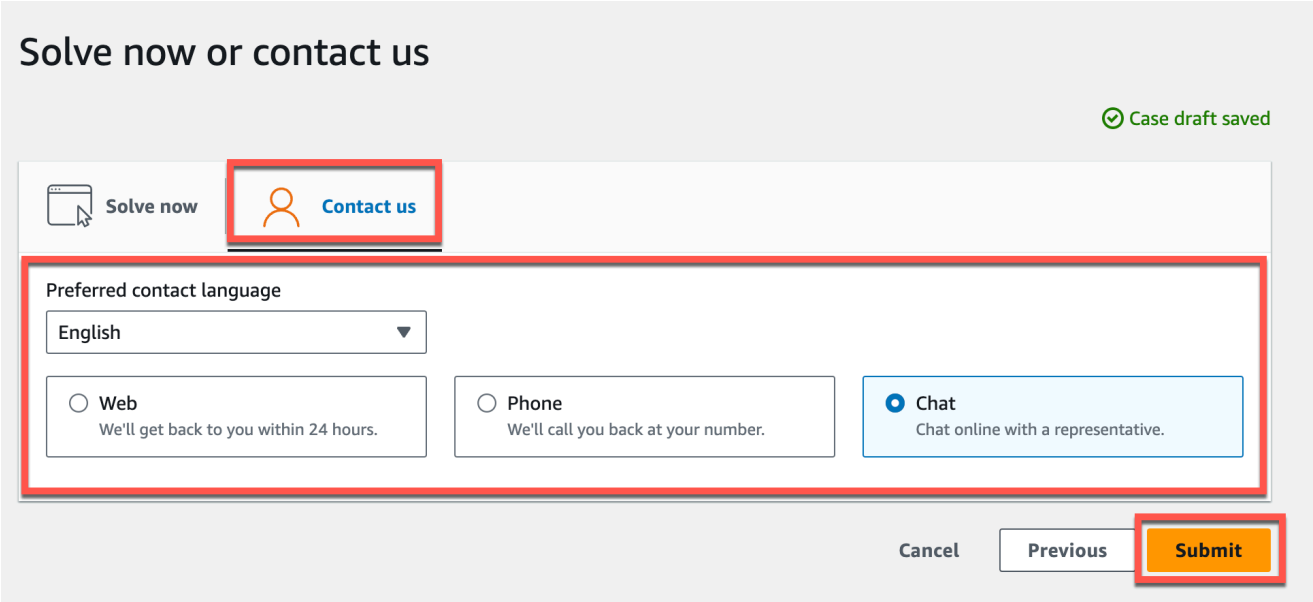
5. Gehen Sie in Solve now oder kontaktieren Sie uns wie folgt vor:

   a. Wählen Sie unter Jetzt lösen die Option Weiter aus.



b. Wählen Sie unter Kontaktieren Sie uns Ihre bevorzugte Kontaktsprache und die bevorzugte Kontaktmethode aus.

c. Wählen Sie Absenden aus. Ein Bestätigungsbildschirm mit Ihrer Fall-ID und Details wird angezeigt.



Ein AWS Kundendienstspezialist wird sich so schnell wie möglich mit Ihnen in Verbindung setzen. Wenn es Probleme mit den aufgeführten Schritten gibt, bittet Sie der Spezialist möglicherweise um weitere Informationen. Wenn alle erforderlichen Informationen bereitgestellt wurden, informiert Sie der Spezialist, sobald Ihre Daten in den Amazon S3 S3-Bucket kopiert wurden, den Sie oben erstellt haben.

Amazon Monitron Kinesis-Datenexport v1

> **Note**
>
> Das Amazon Monitron Kinesis-Datenexportschema v1 ist veraltet. Erfahren Sie mehr über das v2-Datenexportschema.

Sie können eingehende Messdaten und die entsprechenden Inferenzergebnisse aus Amazon Monitron exportieren und Analysen in Echtzeit durchführen. Beim Datenexport werden Live-Daten an Kinesis gestreamt.

Themen

- Exportieren Ihrer Daten in einen Kinesis-Stream
- Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten
- Einen Live-Datenexport beenden

- Fehler beim Datenexport anzeigen
- Verwendung der serverseitigen Verschlüsselung für den Kinesis-Stream
- Überwachung mit Amazon CloudWatch Logs
- Speichern exportierter Daten in Amazon S3
- Daten mit Lambda verarbeiten
- Grundlegendes zum v1-Datenexportschema

Exportieren Ihrer Daten in einen Kinesis-Stream

1. Wählen Sie auf der Hauptseite Ihres Projekts unten auf der Seite auf der rechten Seite die Option Live-Datenexport starten aus.
2. Führen Sie unter Amazon Kinesis Kinesis-Datenstream auswählen einen der folgenden Schritte aus:
   - Geben Sie den Namen eines vorhandenen Streams in das Suchfeld ein. Fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.
   - Wählen Sie Neuen Datenstrom erstellen aus.
3. Geben Sie auf der Seite Datenstream erstellen unter Datenstream-Konfiguration den Namen Ihres Datenstroms ein.
4. Wählen Sie unter Datenstromkapazität Ihren Kapazitätsmodus aus:
   - Wenn die Durchsatzanforderungen Ihres Datenstroms unvorhersehbar und variabel sind, wählen Sie On-Demand.
   - Wenn Sie die Durchsatzanforderungen Ihres Datenstroms zuverlässig abschätzen können, wählen Sie Bereitgestellt. Geben Sie dann unter Bereitgestellte Shards die Anzahl der Shards ein, die Sie erstellen möchten, oder wählen Sie den Shard-Schätzer aus.
5. Klicken Sie auf Create data stream (Daten-Stream erstellen).

Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten

So bearbeiten Sie Ihre Einstellungen für den Live-Datenexport:

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Projekte aus.

3. Wenn Sie mehrere Projekte haben, wählen Sie das Projekt aus, für das Sie die Exporteinstellungen bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie auf der Hauptseite Ihres Projekts unter Live-Datenexport im Drop-down-Menü Aktionen die Option Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten aus.

Einen Live-Datenexport beenden

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Projekte aus.
3. Wenn Sie mehrere Projekte haben, wählen Sie das Projekt aus, für das Sie die Exporteinstellungen bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie auf der Hauptseite Ihres Projekts unter Live-Datenexport im Drop-down-Menü Aktionen die Option Live-Datenexport beenden aus.
5. Wählen Sie im Popup-Fenster die Option Stopp.

Fehler beim Datenexport anzeigen

So zeigen Sie die Fehlermeldungen in der CloudWatch Logs-Oberfläche an:

- Wählen Sie auf der Amazon Monitron Monitron-Konsole auf der Hauptseite Ihres Projekts unter Live-Datenexport die Option CloudWatch Protokollgruppe aus.

Verwendung der serverseitigen Verschlüsselung für den Kinesis-Stream

Sie können die serverseitige Verschlüsselung für Ihren Kinesis-Stream aktivieren, bevor Sie den Kinesis-Datenexport einrichten. Wenn jedoch die serverseitige Verschlüsselung aktiviert ist, nachdem der Kinesis-Datenexport eingerichtet wurde, kann Amazon Monitron nicht im Stream veröffentlichen. Das liegt daran, dass Amazon Monitron nicht berechtigt sein wird, kms: aufzurufen, GenerateDataKey um an Kinesis gesendete Daten zu verschlüsseln.

Um dieses Problem zu umgehen, folgen Sie den Anweisungen unter???, ohne jedoch die Konfiguration zu ändern. Dadurch wird die von Ihnen eingerichtete Verschlüsselung mit Ihrer Exportkonfiguration verknüpft.

Überwachung mit Amazon CloudWatch Logs

Sie können den Live-Datenexport von Amazon Monitron mit Amazon CloudWatch Logs überwachen. Wenn eine Messung nicht exportiert werden kann, sendet Amazon Monitron ein Protokollereignis an Ihre CloudWatch Logs. Sie können auch einen Metrikfilter für das Fehlerprotokoll einrichten, um Metriken zu generieren und Alarme einzurichten. Ein Alarm kann nach bestimmten Schwellenwerten Ausschau halten und Benachrichtigungen senden oder Maßnahmen ergreifen, wenn diese Schwellenwerte erreicht sind. Weitere Informationen finden Sie im CloudWatch Benutzerhandbuch.

Amazon Monitron sendet Protokollereignisse an die Protokollgruppe/aws/monitron/data-export/{HASH_ID}.

Das Protokollereignis hat das folgende JSON-Format:

```
{
    "assetDisplayName": "string",
    "destination": "string",
    "errorCode": "string",
    "errorMessage": "string",
    "eventId": "string",
    "positionDisplayName": "string",
    "projectDisplayName": "string",
    "projectName": "string",
    "sensorId": "string",
    "siteDisplayName": "string",
    "timestamp": "string"
}
```

assetDisplayName

- Der in der App angezeigte Asset-Name
- Typ: Zeichenfolge

Ziel

- Der ARN des Kinesis-Datenstroms
- Typ: Zeichenfolge
- Muster: arn:aws:kinesis: {{REGION}}: {{AWS_ACCOUNT_ID}} :stream/ {{STREAM_NAME}}

errorCode

- Der Fehlercode

- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `INTERNAL_SEVER_ERROR | KINESIS_RESOURCE_NOT_FOUND | KINESIS_PROVISIONED_THROUGHPUT_EXCEEDED | KMS_ACCESS_DENIED | KMS_NOT_FOUND | KMS_DISABLED | KMS_INVALID_STATE | KMS_THROTTLING`

errorMessage

- Die ausführliche Fehlermeldung
- Typ: Zeichenfolge

eventId

- Die eindeutige Ereignis-ID, die jedem Messexport entspricht
- Typ: Zeichenfolge

positionDisplayName

- Der Name der Sensorposition, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

Sensor-ID

- Die physische ID des Sensors, von dem die Messung gesendet wird
- Typ: Zeichenfolge

siteDisplayName

- Der in der App angezeigte Site-Name
- Typ: Zeichenfolge

Zeitstempel

- Der Zeitstempel, zu dem die Messung vom Amazon Monitron-Service in UTC empfangen wird
- Typ: Zeichenfolge
- Muster: hh:mm:ss.sss yyyy-mm-dd

Speichern exportierter Daten in Amazon S3

Themen

- Verwenden einer vordefinierten CloudFormation Vorlage
- Manuelles Konfigurieren von Kinesis in der Konsole

Verwenden einer vordefinierten CloudFormation Vorlage

Amazon Monitron bietet eine vordefinierte AWS CloudFormation Vorlage, mit der Firehose schnell eingerichtet werden kann, um Daten aus einem Kinesis-Datenstream an den Amazon S3 S3-Bucket zu übertragen. Diese Vorlage ermöglicht dynamische Partitionierung und die gelieferten Amazon S3 S3-Objekte verwenden das folgende von Amazon Monitron empfohlene Schlüsselformat: `/project={projectName}/site={siteName}/time={yyyy-mm-dd 00:00:00}/{filename}`

1. Loggen Sie sich in Ihr AWS Konto ein.
2. Öffnen Sie einen neuen Browser-Tab mit der folgenden URL:

   ```
   https://console.aws.amazon.com/cloudformation/home?region=us-east-1#/stacks/create/review?templateURL=https://s3.us-east-1.amazonaws.com/monitron-cloudformation-templates-us-east-1/monitron_kinesis_data_export.yaml&stackName=monitron-kinesis-live-data-export
   ```

3. Wählen Sie auf der sich öffnenden CloudFormation Seite in der oberen rechten Ecke die Region aus, in der Sie Amazon Monitron verwenden.
4. Standardmäßig erstellt die Vorlage einen neuen Kinesis-Datenstream und einen neuen S3-Bucket zusammen mit anderen Ressourcen, die für die Bereitstellung von Daten an Amazon S3 benötigt werden. Sie können die Parameter ändern, um vorhandene Ressourcen zu verwenden.
5. Markieren Sie das Kästchen mit der Aufschrift Ich bestätige, dass AWS CloudFormation möglicherweise IAM-Ressourcen erstellt werden.
6. Wählen Sie Stack erstellen aus.
7. Wählen Sie auf der nächsten Seite so oft Sie möchten das Aktualisierungssymbol aus, bis der Status des Stacks CREATE_COMPLETE lautet.

Manuelles Konfigurieren von Kinesis in der Konsole

1. Melden Sie sich bei der AWS Management Console an und öffnen Sie die Kinesis-Konsole unter https://console.aws.amazon.com /kinesis.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Delivery Streams aus.
3. Wählen Sie Create Delivery Stream (Bereitstellungs-Stream erstellen) aus.
4. Wählen Sie als Quelle Amazon Kinesis Data Streams aus.
5. Wählen Sie als Ziel Amazon S3 aus.

6. Geben Sie unter Quelleinstellungen, Kinesis-Datenstrom den ARN Ihres Kinesis-Datenstroms ein.
7. Geben Sie unter Delivery Stream Name den Namen Ihres Kinesis-Datenstreams ein.
8. Wählen Sie unter Zieleinstellungen einen Amazon S3 S3-Bucket aus oder geben Sie einen Bucket-URI ein.
9. (optional) Aktivieren Sie die dynamische Partitionierung mithilfe von Inline-Parsing für JSON. Diese Option ist geeignet, wenn Sie Streaming-Messdaten auf der Grundlage von Quellinformationen und Zeitstempel partitionieren möchten. Beispiel:

   - Wählen Sie Aktiviert für dynamische Partitionierung.
   - Wählen Sie für Neues Zeilentrennzeichen die Option Aktiviert aus.
   - Wählen Sie Aktiviert für Inline-Parsing für JSON.
   - Fügen Sie unter Dynamische Partitionierungsschlüssel Folgendes hinzu:

Tastenname	JQ-Ausdruck
project	. projectDisplayName| „Projekt=\ (.)“
site	. siteDisplayName| „site=\ (.)“
time	.timestamp| sub („[0-9] {2}: [0-9] {2}: [0-9] {2}. [0-9] {3} $“; "00:00:00 „)	„time=\ (.)“

10. Wählen Sie Apply dynamic partitioning keys und vergewissern Sie sich, dass das generierte Amazon S3 S3-Bucket-Präfix aktiviert ist`!{partitionKeyFromQuery:project}/!{partitionKeyFromQuery:site}/!{partitionKeyFromQuery:time}/`.
11. In Amazon S3 verwenden Objekte das folgende Schlüsselformat:`/project={projectName}/site={siteName}/time={yyyy-mm-dd 00:00:00}/{filename}`.
12. Wählen Sie Create Delivery Stream (Bereitstellungs-Stream erstellen) aus.
13. (optional) Verwenden Sie einen detaillierteren Pfad.

    Wenn Sie sich für eine dynamische Partition entschieden haben, verwenden Sie das vorherige Amazon S3 S3-Schlüsselformat, wenn Sie beabsichtigen, die Daten mit Athena abzufragen. AWS Glue Sie können auch ein feineres Schlüsselformat wählen, aber die Amazon Athena Athena-Abfrage ist nicht effizient. Hier ist ein Beispiel für die Einrichtung eines feineren Amazon S3 S3-Schlüsselpfads.

Fügen Sie unter Dynamische Partitionierungsschlüssel Folgendes hinzu:

Tastenname	JQ-Ausdruck
project	. projectDisplayName| „Projekt=\ (.)“
site	. siteDisplayName| „site=\ (.)“
Komponente	. assetDisplayName| „Vermögenswert=\ (.)“
position	. sensorPositionDisplayName| „position=\ (.)“
Sensor	.sensor.PhysicalId	„sensor=\ (.)“
date	.timestamp| sub (“ [0-9] {2}: [0-9] {2}: [0-9] {2}. [0-9] {3} $“; „“)	„date=\ (.)“

In Amazon S3 verwenden Objekte das folgende Schlüsselformat: `/project={projectName}/site={siteName}/asset={assetName}/position={positionName}/sensor={sensorId}/date={yyyy-mm-dd}/time={HH:MM:SS}/{filename}`

Daten mit Lambda verarbeiten

Themen

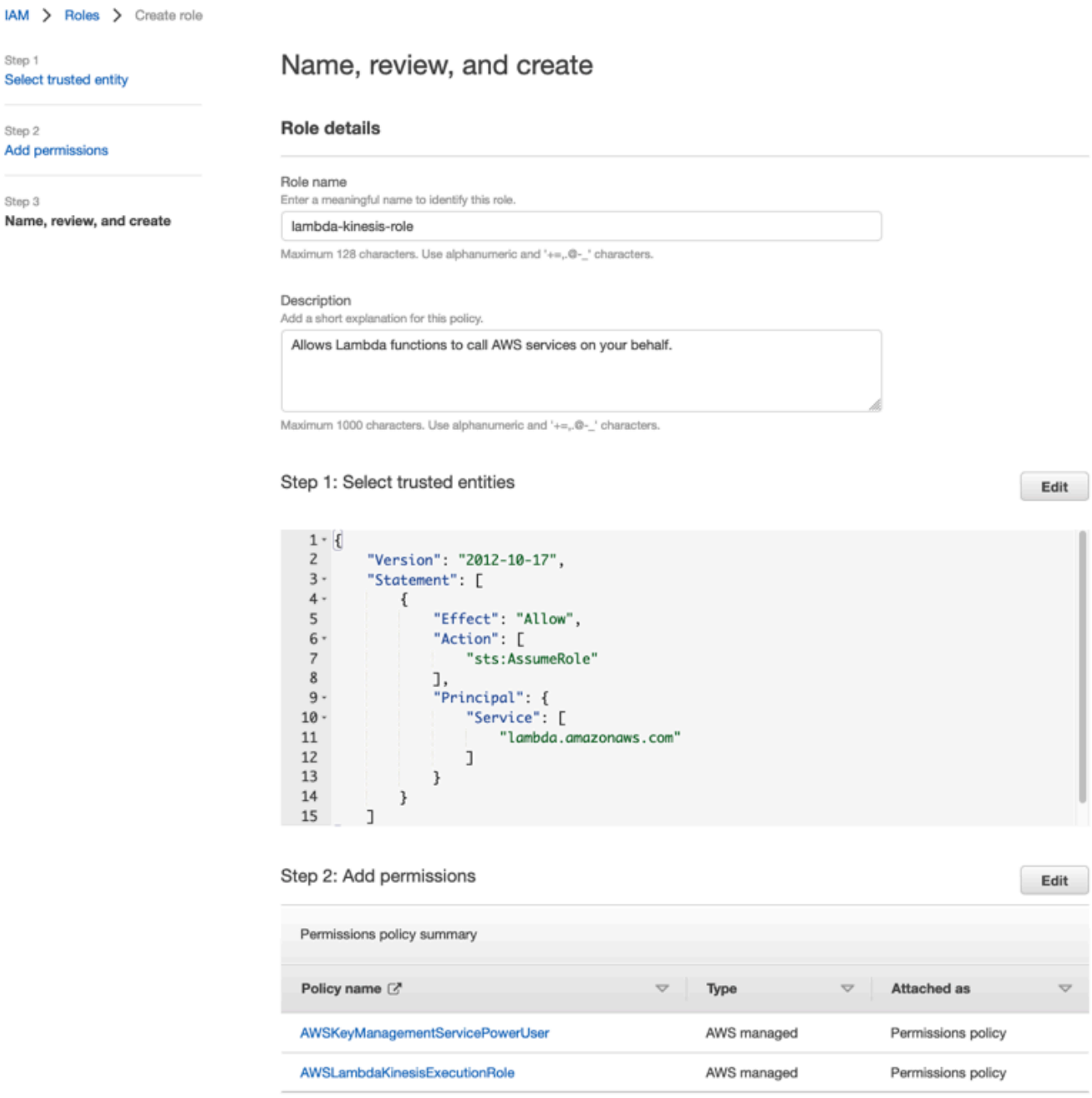
- Schritt 1: Erstellen Sie die IAM-Rolle, die Ihrer Funktion die Erlaubnis erteilt, auf Ressourcen zuzugreifen AWS
- Schritt 2: Erstellen Sie die Lambda-Funktion
- Schritt 3: Lambda-Funktion konfigurieren
- Schritt 4: Kinesis-Trigger in der AWS Lambda Konsole aktivieren

Schritt 1: Erstellen Sie die IAM-Rolle, die Ihrer Funktion die Erlaubnis erteilt, auf Ressourcen zuzugreifen AWS

1. Öffnen Sie die Seite Roles (Rollen) in der IAM-Konsole.

2. Wählen Sie Rolle erstellen aus.
3. Erstellen Sie eine Rolle mit den folgenden Eigenschaften.

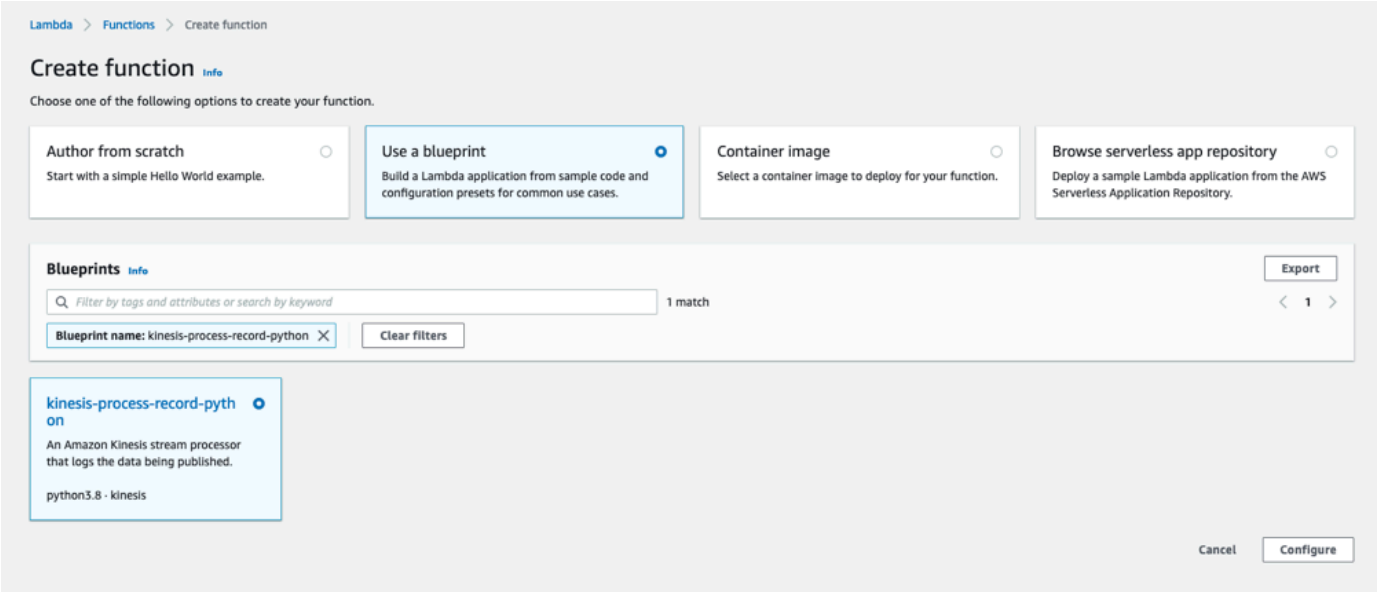
   - Vertrauenswürdige Entität: Lambda
   - Berechtigungen: AWSLambda KinesisExecutionRole (und AWSKey ManagementServicePowerUser wenn der Kinesis-Stream verschlüsselt ist)
   - Name der Rolle: lambda-kinesis-role



Schritt 2: Erstellen Sie die Lambda-Funktion

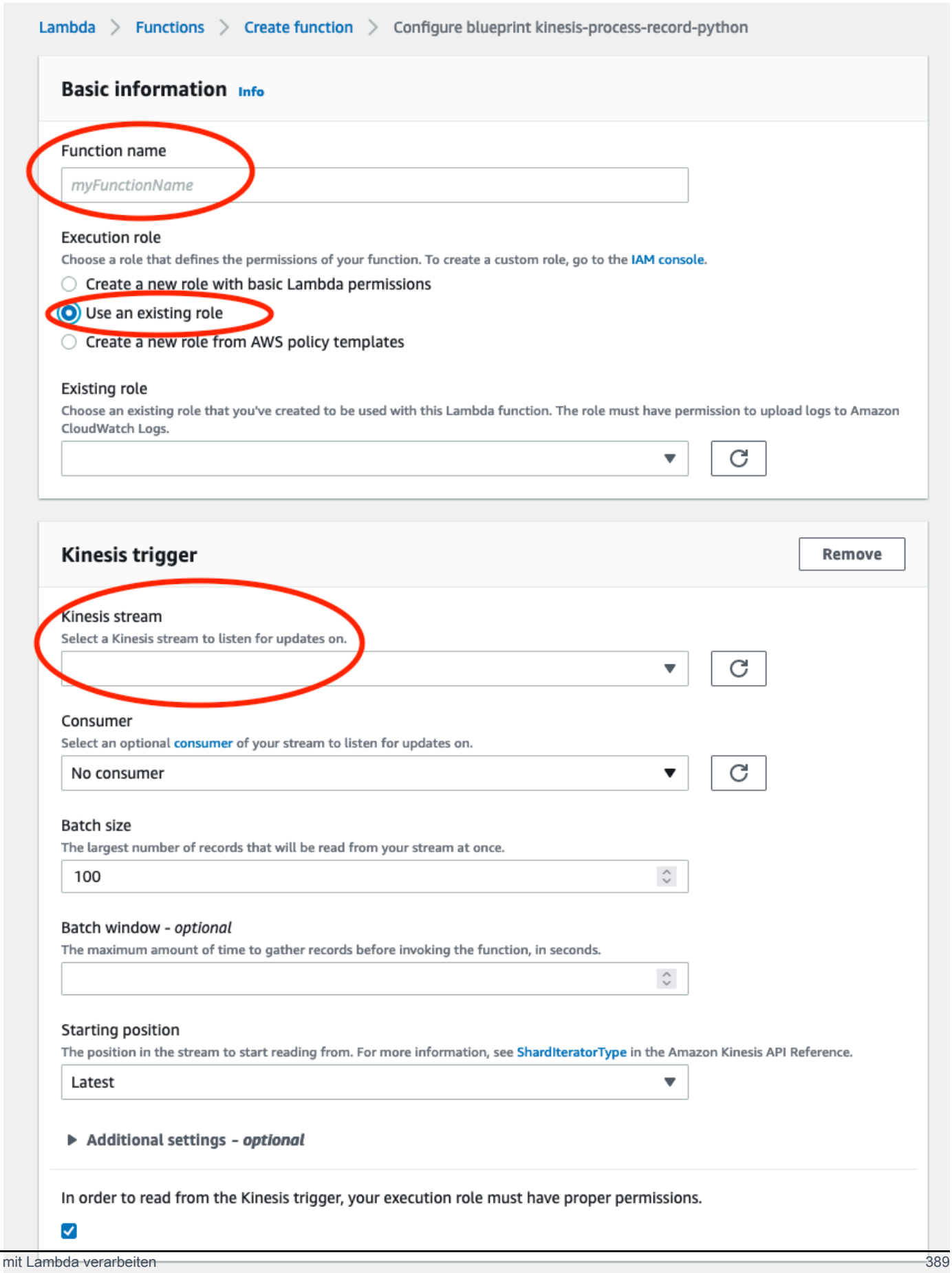
1. Öffnen Sie die Seite Funktionen in der Lambda-Konsole.
2. Wählen Sie Funktion erstellen.
3. Wählen Sie Use a blueprint (Vorlage verwenden).

4. Suchen Sie in der Blueprints-Suchleiste und wählen Sie kinesis-process-record (nodejs) oder. kinesis-process-record-python
5. Wählen Sie Konfigurieren aus.



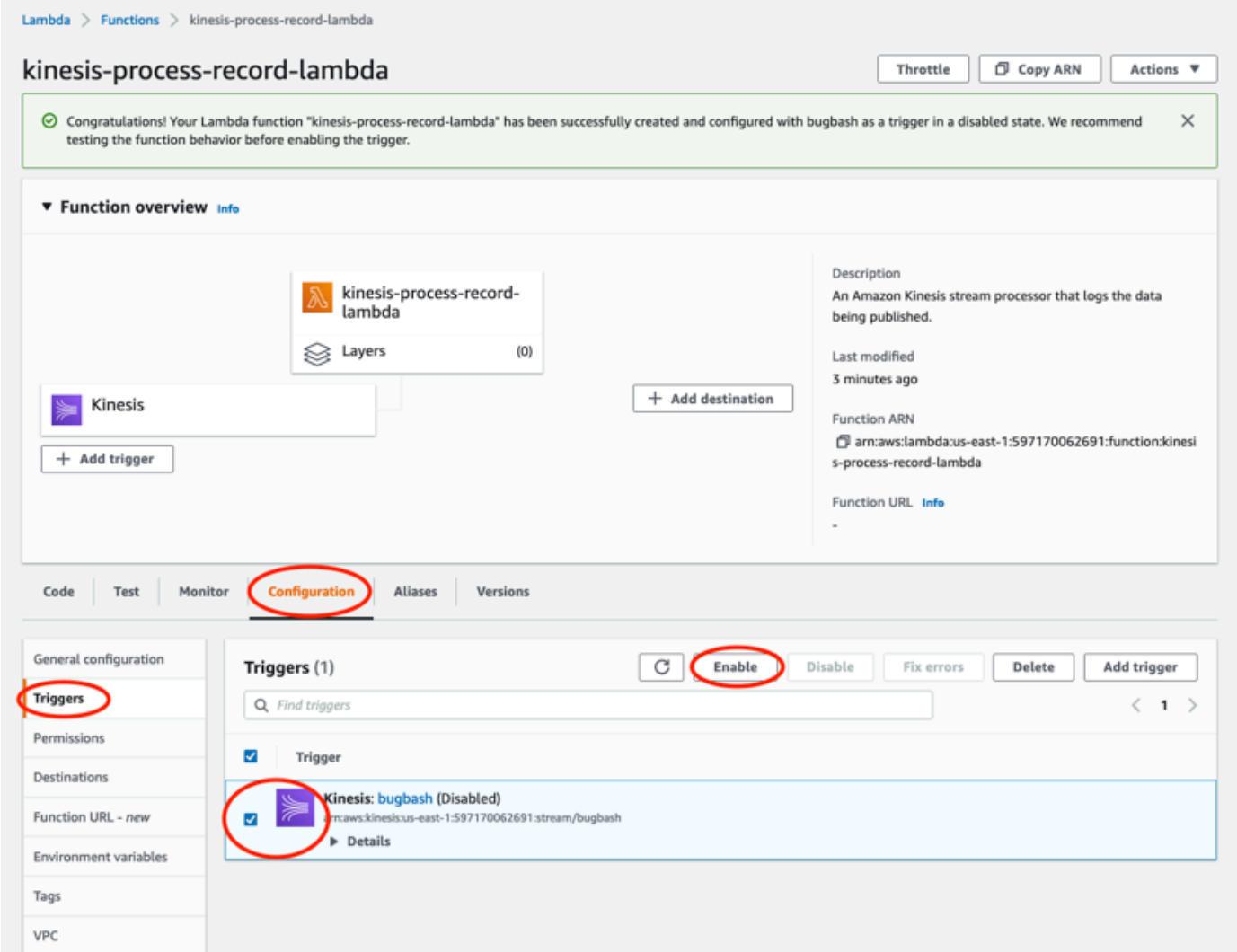
Schritt 3: Lambda-Funktion konfigurieren

1. Wählen Sie den Funktionsnamen
2. Wählen Sie die im ersten Schritt erstellte Rolle als Ausführungsrolle aus.
3. Konfigurieren Sie den Kinesis-Trigger.
    1. Wählen Sie Ihren Kinesis-Stream.
    2. Klicken Sie auf Funktion erstellen.


Lambda > Functions > Create function > Configure blueprint kinesis-process-record-python
Basic information Info
Function name
myFunctionName
Execution role
Choose a role that defines the permissions of your function. To create a custom role, go to the IAM console.
Create a new role with basic Lambda permissions
Use an existing role
Create a new role from AWS policy templates
Existing role
Choose an existing role that you've created to be used with this Lambda function. The role must have permission to upload logs to Amazon CloudWatch Logs.
Kinesis trigger
Remove
Kinesis stream
Select a Kinesis stream to listen for updates on.
Consumer
Select an optional consumer of your stream to listen for updates on.
No consumer
Batch size
The largest number of records that will be read from your stream at once.
100
Batch window - optional
The maximum amount of time to gather records before invoking the function, in seconds.
Starting position
The position in the stream to start reading from. For more information, see ShardIteratorType in the Amazon Kinesis API Reference.
Latest
Additional settings - optional
In order to read from the Kinesis trigger, your execution role must have proper permissions.

Schritt 4: Kinesis-Trigger in der AWS Lambda Konsole aktivieren

1. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfiguration die Option Trigger aus.
2. Markieren Sie das Kästchen neben dem Namen des Kinesis-Streams und wählen Sie Aktivieren aus.



Der in diesem Beispiel verwendete Blueprint verwendet nur Protokolldaten aus dem ausgewählten Stream. Sie können den Lambda-Funktionscode später weiter bearbeiten, um eine kompliziertere Aufgabe zu erledigen.

Grundlegendes zum v1-Datenexportschema

> **Note**
>
> Das Amazon Monitron Kinesis-Datenexportschema v1 ist veraltet. Erfahren Sie mehr über das v2-Datenexportschema.

Alle Messdaten und das entsprechende Inferenzergebnis werden als ein Kinesis-Datenstromdatensatz im JSON-Format exportiert.

Themen

- v1-Schemaformat
- v1-Schemaparameter

v1-Schemaformat

```
{
    "timestamp": "string",
    "eventId": "string",
    "version": "string",
    "projectDisplayName": "string",
    "siteDisplayName": "string",
    "assetDisplayName": "string",
    "sensorPositionDisplayName": "string",
    "sensor": {
        "physicalId": "string",
        "rssi": number
    },
    "gateway": {
        "physicalId": "string"
    },
    "measurement": {
        "features": {
            "acceleration": {
                "band0To6000Hz": {
                    "xAxis": {
                        "rms": number
                    },
                    "yAxis": {
```

```
                    "rms": number
                },
                "zAxis": {
                    "rms": number
                }
            },
            "band10To1000Hz": {
                "resultantVector": {
                    "absMax": number,
                    "absMin": number,
                    "crestFactor": number,
                    "rms": number
                },
                "xAxis": {
                    "rms": number
                },
                "yAxis": {
                    "rms": number
                },
                "zAxis": {
                    "rms": number
                }
            }
        },
        "temperature": number,
        "velocity": {
            "band10To1000Hz": {
                "resultantVector": {
                    "absMax": number,
                    "absMin": number,
                    "crestFactor": number,
                    "rms": number
                },
                "xAxis": {
                    "rms": number
                },
                "yAxis": {
                    "rms": number
                },
                "zAxis": {
                    "rms": number
                }
            }
        }
```

```
        },
        "sequenceNo": number
    },
    "models": {
        "temperatureML": {
            "persistentClassificationOutput": "string",
            "pointwiseClassificationOutput": "string"
        },
        "vibrationISO": {
            "isoClass": "string",
            "mutedThreshold": "string",
            "persistentClassificationOutput": "string",
            "pointwiseClassificationOutput": "string"
        },
        "vibrationML": {
            "persistentClassificationOutput": "string",
            "pointwiseClassificationOutput": "string"
        }
    },
    "assetState": {
        "newState": "string",
        "previousState": "string"
    }
}
```

v1-Schemaparameter

Zeitstempel

- Der Zeitstempel, zu dem die Messung vom Monitron-Dienst in UTC empfangen wird
- Typ: Zeichenfolge
- Muster: hh:mm:ss.sss yyyy-mm-dd

eventId

- Die eindeutige Datenexportereignis-ID, die jeder Messung zugewiesen wurde. Kann verwendet werden, um die empfangenen Kinesis-Stream-Datensätze zu deduplizieren.
- Typ: Zeichenfolge

version

- Schemaversion
- Typ: Zeichenfolge
- Aktueller Wert: 1.0

projectDisplayName

- Der Projektname, der in der App und der Konsole angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

siteDisplayName

- Der in der App angezeigte Site-Name
- Typ: Zeichenfolge

assetDisplayName

- Der in der App angezeigte Asset-Name
- Typ: Zeichenfolge

sensorPositionDisplayName

- Der Name der Sensorposition, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

sensor.PhysicAlid

- Die physische ID des Sensors, von dem die Messung gesendet wird
- Typ: Zeichenfolge

sensor.rssi

- Der Bluetooth-Sensor hat den Wert der Signalstärkeanzeige empfangen
- Typ: Zahl
- Einheit: dBm

Gateway.Physikalische ID

- Die physische ID des Gateways, das zur Übertragung von Daten an den Amazon Monitron-Service verwendet wird
- Typ: Zeichenfolge

Messung, Funktionen, Beschleunigung, Band 0 bis 6000 Hz, x-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 0—6000 Hz auf der X-Achse
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 0 bis 6000 Hz. Y-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 0—6000 Hz auf der Y-Achse

- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 0 bis 6000 Hz. Z-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 0—6000 Hz auf der Y-Achse
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. ABS max

- Die absolute maximale Beschleunigung, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. ABS min

- Die absolute Mindestbeschleunigung, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. CREST-Faktor

- Der im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtete Beschleunigungs-Crest-Faktor
- Typ: Zahl

Messung. Merkmale. Beschleunigung. Band 10 bis 1000 Hz. Ergebnisvektor. RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz
- Typ: Zahl
- m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 10 bis 1000 Hz. X-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz auf der X-Achse
- Typ: Zahl
- m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 10 bis 1000 Hz. Y-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Y-Achse

- Typ: Zahl
- m/s^2

Messung. Eigenschaften. Beschleunigung. Band 10 bis 1000 Hz. Z-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Z-Achse
- Typ: Zahl
- m/s^2

Messung. Eigenschaften. Temperatur

- Die beobachtete Temperatur
- Typ: Zahl
- °C/Grad C

Messung. Eigenschaften. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. ABS max

- Die absolute Höchstgeschwindigkeit, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- mm/s

Messung. Eigenschaften. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. ABS min

- Die absolute Mindestgeschwindigkeit, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- mm/s

Messung. Eigenschaften. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. Crest-Faktor

- Der im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtete Geschwindigkeits-Crest-Faktor
- Typ: Zahl

Messung. Merkmale. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Ergebnisvektor. RMS

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz beobachteten Geschwindigkeit
- Typ: Zahl
- mm/s

Messung. Eigenschaften. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. X-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz auf der X-Achse beobachteten Geschwindigkeit

- Typ: Zahl
- mm/s

Messung. Eigenschaften. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Y-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Y-Achse beobachteten Geschwindigkeit
- Typ: Zahl
- mm/s

Messung. Eigenschaften. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Z-Achse. RMS

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Z-Achse beobachteten Geschwindigkeit
- Typ: Zahl
- mm/s

Messung. Sequenz Nr.

- Die Nummer der Messsequenz
- Typ: Zahl

Models.TemperatureML. persistentClassificationOutput

- Die persistente Klassifizierungsausgabe des auf maschinellem Lernen basierenden Temperaturmodells
- Typ: Zahl
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM`

Models.TemperatureML. pointwiseClassificationOutput

- Das Ergebnis der punktweisen Klassifizierung aus dem auf maschinellem Lernen basierenden Temperaturmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | INITIALIZING | HEALTHY | WARNING | ALARM`

models.vibrationiso.ISOClass

- Die Klasse ISO 20816 (ein Standard für die Messung und Bewertung von Maschinenschwingungen), die vom ISO-basierten Schwingungsmodell verwendet wird
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `CLASS1 | CLASS2 | CLASS3 | CLASS4 | FAN_BV2`

Models.VibrationISO.MutedThreshold

- Der Schwellenwert für das Stummschalten der Benachrichtigung aus dem ISO-basierten Schwingungsmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `WARNING | ALARM`

Models.VibrationISO. persistentClassificationOutput

- Das Ergebnis des ISO-basierten Schwingungsmodells anhand der dauerhaften Klassifikation
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM`

Models.VibrationISO. pointwiseClassificationOutput

- Das Ergebnis der punktweisen Klassifizierung aus dem ISO-basierten Schwingungsmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM | MUTED_WARNING | MUTED_ALARM`

Models.VibrationML. persistentClassificationOutput

- Das persistente Klassifikationsergebnis des auf maschinellem Lernen basierenden Schwingungsmodells
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM`

Models.VibrationML. pointwiseClassificationOutput

- Das Ergebnis der punktweisen Klassifikation aus dem auf maschinellem Lernen basierenden Schwingungsmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | INITIALIZING | HEALTHY | WARNING | ALARM`

AssetState.NewState

- Der Maschinenstatus nach der Verarbeitung der Messung
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | NEEDS_MAINTENANCE | WARNING | ALARM`

Anlagenstatus. Voriger Zustand

- Der Maschinenstatus vor der Verarbeitung der Messung

- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | NEEDS_MAINTENANCE | WARNING | ALARM`

Amazon Monitron Kinesis-Datenexport v2

Sie können eingehende Messdaten und die entsprechenden Inferenzergebnisse aus Amazon Monitron exportieren und Analysen in Echtzeit durchführen. Beim Datenexport werden Live-Daten an Kinesis gestreamt.

Themen

- Exportieren Ihrer Daten in einen Kinesis-Stream
- Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten
- Einen Live-Datenexport beenden
- Fehler beim Datenexport anzeigen
- Verwendung der serverseitigen Verschlüsselung für den Kinesis-Stream
- Überwachung mit Amazon CloudWatch Logs
- Speichern exportierter Daten in Amazon S3
- Daten mit Lambda verarbeiten
- Grundlegendes zum v2-Datenexportschema
- Migration von Kinesis v1 zu v2

Exportieren Ihrer Daten in einen Kinesis-Stream

1. Wählen Sie auf der Hauptseite Ihres Projekts unten auf der Seite auf der rechten Seite die Option Live-Datenexport starten aus.
2. Führen Sie unter Kinesis-Datenstrom auswählen einen der folgenden Schritte aus:
   - Geben Sie den Namen eines vorhandenen Streams in das Suchfeld ein. Fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.
   - Wählen Sie Neuen Datenstrom erstellen aus.
3. Geben Sie auf der Seite Datenstream erstellen unter Datenstream-Konfiguration den Namen Ihres Datenstroms ein.
4. Wählen Sie unter Datenstromkapazität Ihren Kapazitätsmodus aus:

- Wenn die Durchsatzanforderungen Ihres Datenstroms unvorhersehbar und variabel sind, wählen Sie On-Demand.
- Wenn Sie die Durchsatzanforderungen Ihres Datenstroms zuverlässig abschätzen können, wählen Sie Bereitgestellt. Geben Sie dann unter Bereitgestellte Shards die Anzahl der Shards ein, die Sie erstellen möchten, oder wählen Sie den Shard-Schätzer aus.

5. Klicken Sie auf Create data stream (Daten-Stream erstellen).

Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten

So bearbeiten Sie Ihre Einstellungen für den Live-Datenexport:

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Projekte aus.
3. Wenn Sie mehrere Projekte haben, wählen Sie das Projekt aus, für das Sie die Exporteinstellungen bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie auf der Hauptseite Ihres Projekts unter Live-Datenexport im Drop-down-Menü Aktionen die Option Einstellungen für den Live-Datenexport bearbeiten aus.

Einen Live-Datenexport beenden

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Monitron-Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Projekte aus.
3. Wenn Sie mehrere Projekte haben, wählen Sie das Projekt aus, für das Sie die Exporteinstellungen bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie auf der Hauptseite Ihres Projekts unter Live-Datenexport im Drop-down-Menü Aktionen die Option Live-Datenexport beenden aus.
5. Wählen Sie im Popup-Fenster die Option Stopp.

Fehler beim Datenexport anzeigen

So zeigen Sie die Fehlermeldungen in der CloudWatch Logs-Oberfläche an:

- Wählen Sie auf der Amazon Monitron Monitron-Konsole auf der Hauptseite Ihres Projekts unter Live-Datenexport die Option CloudWatch Protokollgruppe aus.

Verwendung der serverseitigen Verschlüsselung für den Kinesis-Stream

Sie können die serverseitige Verschlüsselung für Ihren Kinesis-Stream aktivieren, bevor Sie den Kinesis-Datenexport einrichten. Wenn jedoch die serverseitige Verschlüsselung aktiviert ist, nachdem der Kinesis-Datenexport eingerichtet wurde, kann Amazon Monitron nicht im Stream veröffentlichen. Das liegt daran, dass Amazon Monitron nicht berechtigt sein wird, kms: aufzurufen, GenerateDataKey um an Kinesis gesendete Daten zu verschlüsseln.

Um dieses Problem zu umgehen, folgen Sie den Anweisungen unter???, ohne jedoch die Konfiguration zu ändern. Dadurch wird die von Ihnen eingerichtete Verschlüsselung mit Ihrer Exportkonfiguration verknüpft.

Überwachung mit Amazon CloudWatch Logs

Sie können den Live-Datenexport von Amazon Monitron mit Amazon CloudWatch Logs überwachen. Wenn eine Messung nicht exportiert werden kann, sendet Amazon Monitron ein Protokollereignis an Ihre CloudWatch Logs. Sie können auch einen Metrikfilter für das Fehlerprotokoll einrichten, um Metriken zu generieren und Alarme einzurichten. Ein Alarm kann nach bestimmten Schwellenwerten Ausschau halten und Benachrichtigungen senden oder Maßnahmen ergreifen, wenn diese Schwellenwerte erreicht sind. Weitere Informationen finden Sie im CloudWatch Benutzerhandbuch.

Amazon Monitron sendet Protokollereignisse an die Protokollgruppe/aws/monitron/data-export/{HASH_ID}.

Das Protokollereignis hat das folgende JSON-Format:

```
{
    "assetName": "string",
    "destination": "string",
    "errorCode": "string",
    "errorMessage": "string",
    "eventId": "string",
    "eventType": "string",
    "positionName": "string",
    "projectName": "string",
    "projectId": "string",
    "sensorId": "string",
    "gatewayId": "string",
    "siteName": "string",
    "timestamp": "string"
```

```
}
```

AssetName

- Der in der App angezeigte Asset-Name
- Typ: Zeichenfolge

Ziel

- Der ARN des Kinesis-Datenstroms
- Typ: Zeichenfolge
- Muster: arn:aws:kinesis: {{REGION}}: {{AWS_ACCOUNT_ID}} :stream/ {{STREAM_NAME}}

errorCode

- Der Fehlercode
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `INTERNAL_SEVER_ERROR | KINESIS_RESOURCE_NOT_FOUND | KINESIS_PROVISIONED_THROUGHPUT_EXCEEDED | KMS_ACCESS_DENIED | KMS_NOT_FOUND | KMS_DISABLED | KMS_INVALID_STATE | KMS_THROTTLING`

errorMessage

- Die ausführliche Fehlermeldung
- Typ: Zeichenfolge

eventId

- Die eindeutige Ereignis-ID, die jedem Messexport entspricht
- Typ: Zeichenfolge

eventType

- Der aktuelle Ereignistyp
- Typ: Zeichenfolge
- Gültige Werte: `measurement | gatewayConnected | gatewayDisconnected | sensorConnected | sensorDisconnected | assetStateTransition`

Positionsname

- Der Name der Sensorposition, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

projectName

- Der in der App und der Konsole angezeigte Projektname

- Typ: Zeichenfolge

Projekt-ID

- Die eindeutige Projekt-ID, die dem Amazon Monitron Monitron-Projekt entspricht
- Typ: Zeichenfolge

Sensor-ID

- Die physische ID des Sensors, von dem die Messung gesendet wird
- Typ: Zeichenfolge

Gateway-ID

- Die physische ID des Gateways, das zur Übertragung von Daten an den Amazon Monitron-Service verwendet wird
- Typ: Zeichenfolge

siteName

- Der Name der Site, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

Zeitstempel

- Der Zeitstempel, zu dem die Messung vom Amazon Monitron-Service in UTC empfangen wird
- Typ: Zeichenfolge
- Muster: hh:mm:ss.sss yyyy-mm-dd

Speichern exportierter Daten in Amazon S3

Wenn Sie Ihre exportierten Daten in Amazon S3 speichern möchten, gehen Sie wie folgt vor.

Themen

- Manuelles Konfigurieren von Kinesis in der Konsole

Manuelles Konfigurieren von Kinesis in der Konsole

1. Melden Sie sich bei der AWS Management Console an und öffnen Sie die Kinesis-Konsole unter https://console.aws.amazon.com /kinesis.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Delivery Streams aus.
3. Wählen Sie Create Delivery Stream (Bereitstellungs-Stream erstellen) aus.

4. Wählen Sie als Quelle Amazon Kinesis Data Streams aus.
5. Wählen Sie als Ziel Amazon S3 aus.
6. Geben Sie unter Quelleinstellungen, Kinesis-Datenstrom den ARN Ihres Kinesis-Datenstroms ein.
7. Geben Sie unter Delivery Stream Name den Namen Ihres Kinesis-Datenstreams ein.
8. Wählen Sie unter Zieleinstellungen einen Amazon S3 S3-Bucket aus oder geben Sie einen Bucket-URI ein.
9. (optional) Aktivieren Sie die dynamische Partitionierung mithilfe von Inline-Parsing für JSON. Diese Option ist geeignet, wenn Sie Streaming-Messdaten auf der Grundlage von Quellinformationen und Zeitstempel partitionieren möchten. Beispiel:

   - Wählen Sie Aktiviert für dynamische Partitionierung.
   - Wählen Sie für Neues Zeilentrennzeichen die Option Aktiviert aus.
   - Wählen Sie Aktiviert für Inline-Parsing für JSON.
   - Fügen Sie unter Dynamische Partitionierungsschlüssel Folgendes hinzu:

Tastenname	JQ-Ausdruck
project	.ProjektName| „Projekt=\ (.)“
site	.eventPayload.SiteName| „site=\ (.)“
time	.timestamp| sub („[0-9] {2}: [0-9] {2}: [0-9] {2}. [0-9] {3} $“; "00:00:00 „)	„time=\ (.)“

10. Wählen Sie Apply dynamic partitioning keys und vergewissern Sie sich, dass das generierte Amazon S3 S3-Bucket-Präfix aktiviert ist`!{partitionKeyFromQuery:project}/!{partitionKeyFromQuery:site}/!{partitionKeyFromQuery:time}/`.
11. In Amazon S3 verwenden Objekte das folgende Schlüsselformat:`/project={projectName}/site={siteName}/time={yyyy-mm-dd 00:00:00}/{filename}`.
12. Wählen Sie Create Delivery Stream (Bereitstellungs-Stream erstellen) aus.

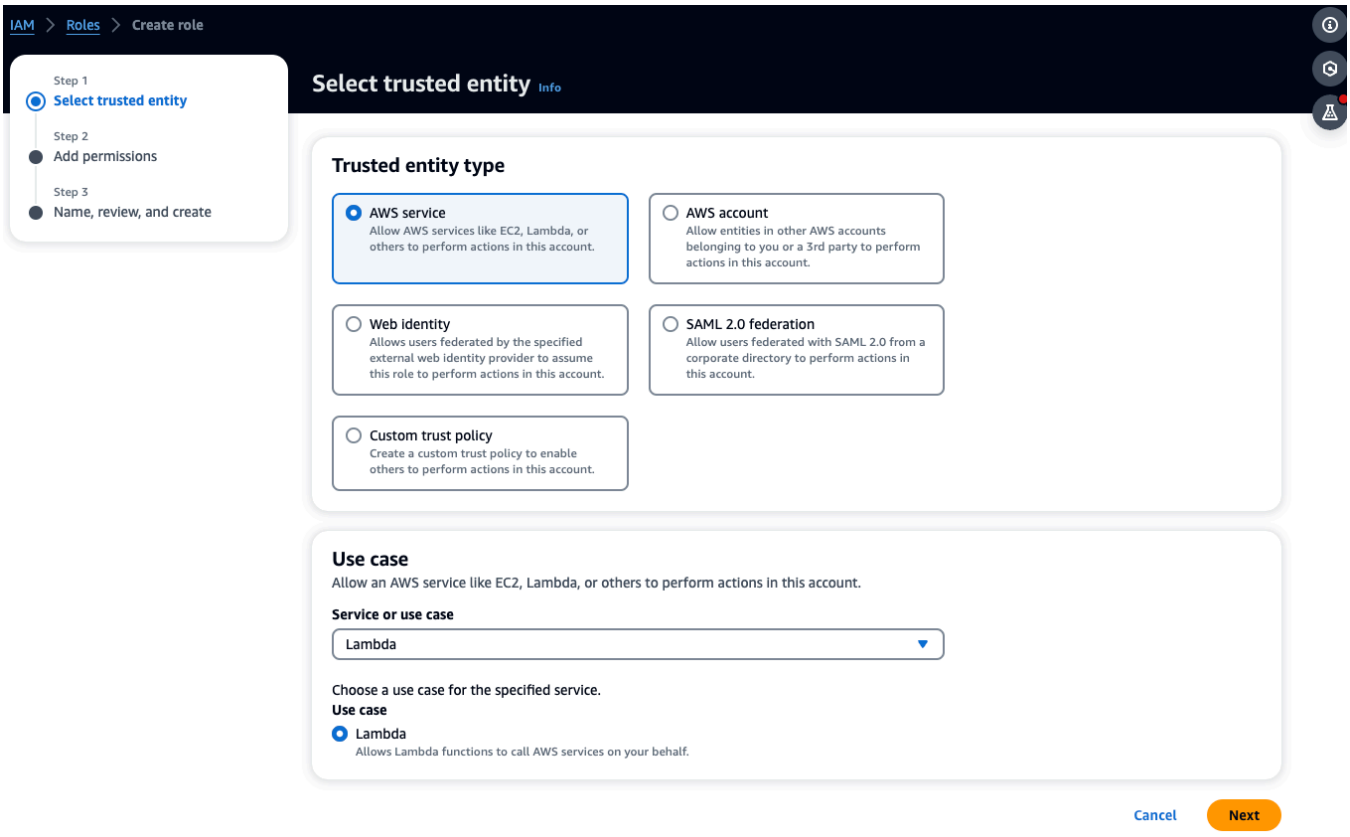
Daten mit Lambda verarbeiten

Themen

- Schritt 1: Erstellen Sie die IAM-Rolle, die Ihrer Funktion die Erlaubnis erteilt, auf Ressourcen zuzugreifen AWS
- Schritt 2: Erstellen Sie die Lambda-Funktion
- Schritt 3: Lambda-Funktion konfigurieren
- Schritt 4: Kinesis-Trigger in der AWS Lambda Konsole aktivieren

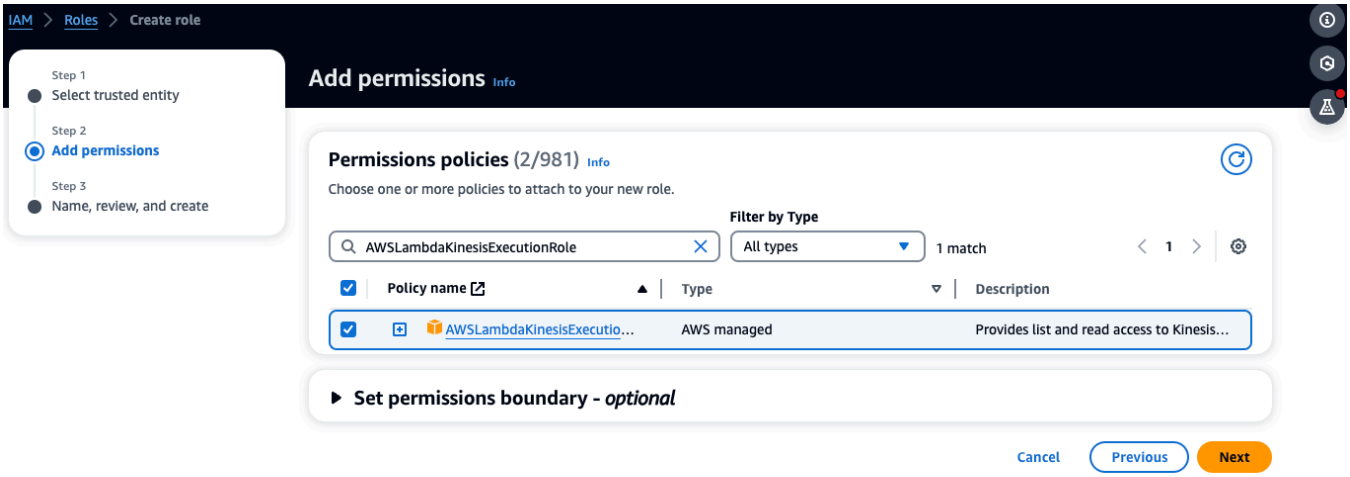
Schritt 1: Erstellen Sie die IAM-Rolle, die Ihrer Funktion die Erlaubnis erteilt, auf Ressourcen zuzugreifen AWS

1. Öffnen Sie die Seite Roles (Rollen) in der IAM-Konsole.
2. Wählen Sie Rolle erstellen aus.
3. Gehen Sie auf der Seite Select trusted entity (Vertrauenswürdige Entität auswählen) wie folgt vor:
   - Wählen Sie unter Vertrauenswürdiger Entitätstyp die Option AWS Dienst aus.
   - Wählen Sie unter Anwendungsfall für Service oder Anwendungsfall Lambda aus.
   - Wählen Sie Weiter aus.



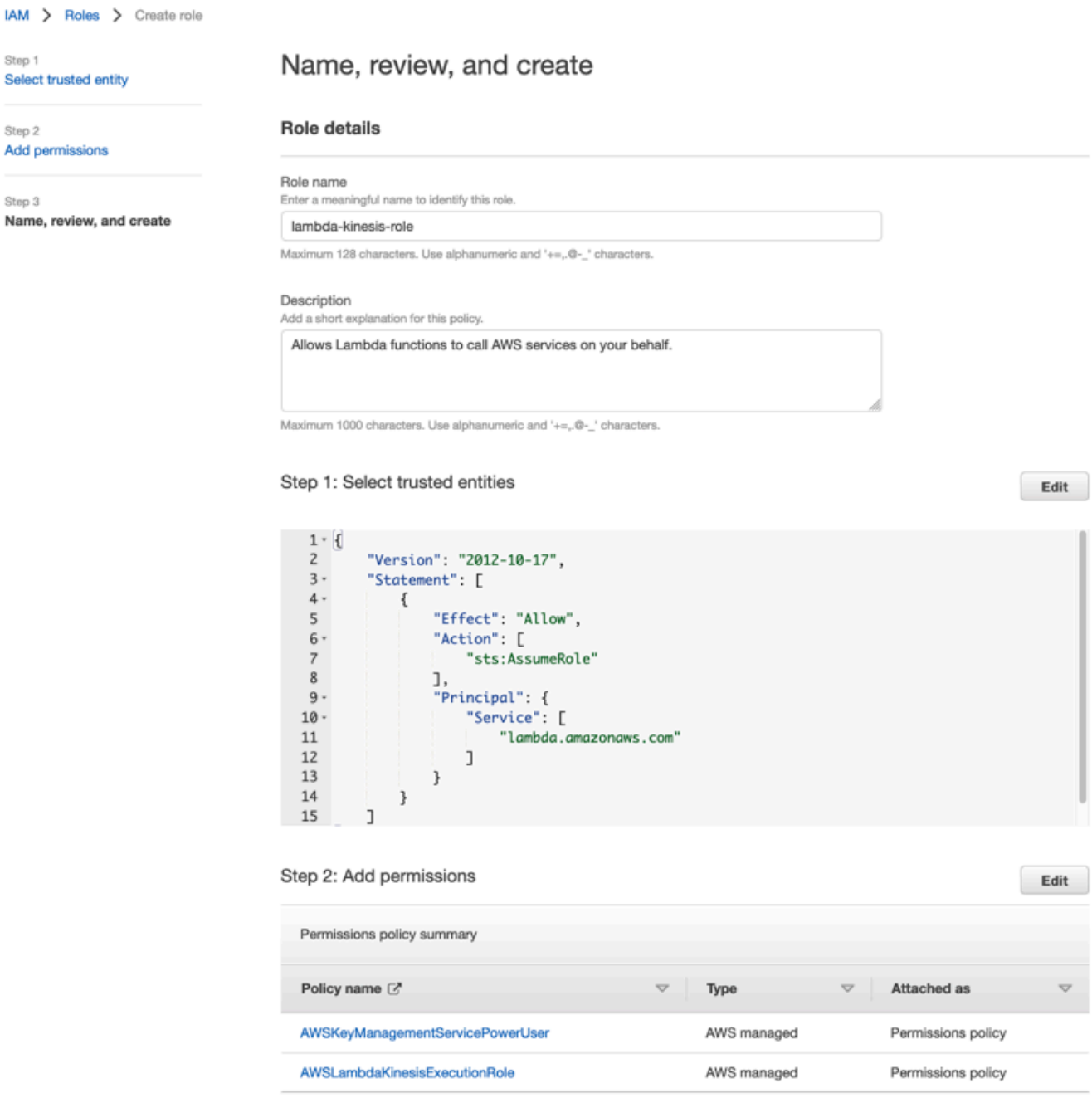
4. Gehen Sie auf der Seite „Berechtigungen hinzufügen“ wie folgt vor:

   - Wählen Sie unter Berechtigungsrichtlinien die Option aus AWSLambda KinesisExecutionRole (und AWSKey ManagementServicePowerUser ob der Kinesis-Stream verschlüsselt ist).
   - Lassen Sie die Konfigurationen unter Berechtigungsgrenze festlegen unverändert.
   - Wählen Sie Weiter aus.



5. Gehen Sie auf der Seite Name, Überprüfung und Erstellung wie folgt vor:

   - Geben Sie unter Rollendetails für Rollenname einen Namen für Ihre Rolle ein. Zum Beispiel `lambda-kinesis-role`. Sie können sich auch dafür entscheiden, eine optionale Beschreibung hinzuzufügen.
   - Belassen Sie die Einstellungen für Schritt 1: Vertrauenswürdige Entitäten auswählen und Schritt 2: Berechtigungen hinzufügen unverändert. In Schritt 3: Stichwörter hinzufügen können Sie auswählen, ob Sie Tags hinzufügen möchten, um den Überblick über Ihre Ressourcen zu behalten.

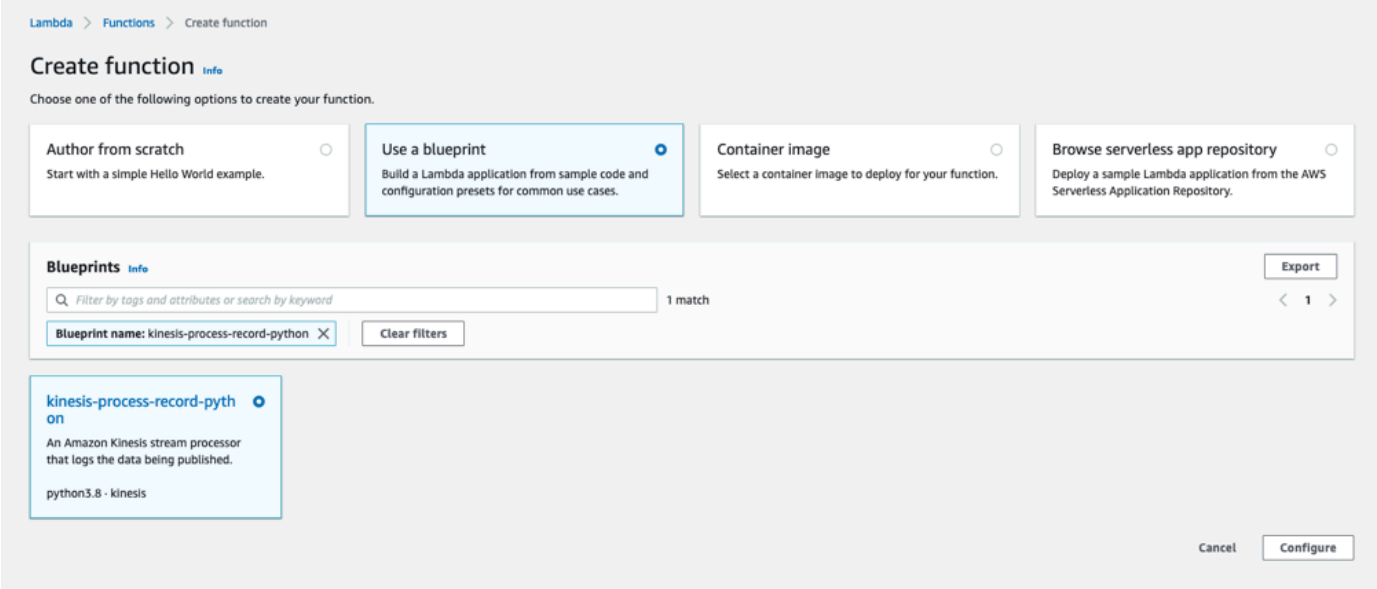


6. Wählen Sie Create rule (Regel erstellen) aus.

Schritt 2: Erstellen Sie die Lambda-Funktion

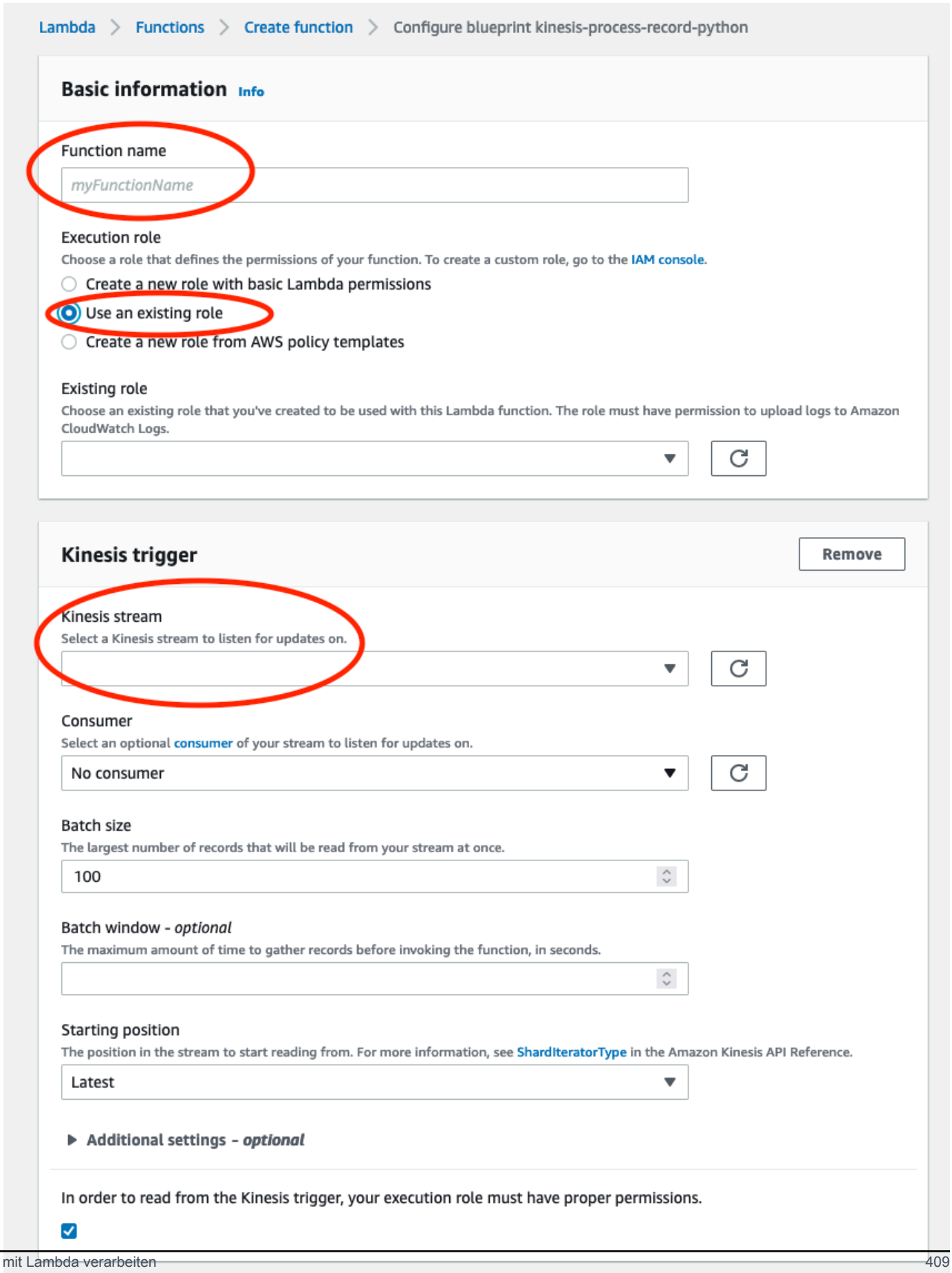
1. Öffnen Sie die Seite Funktionen in der Lambda-Konsole.
2. Wählen Sie Funktion erstellen.

3. Wählen Sie Use a blueprint (Vorlage verwenden).
4. Suchen Sie in der Blueprints-Suchleiste und wählen Sie kinesis-process-record (nodejs) oder. kinesis-process-record-python
5. Wählen Sie Konfigurieren aus.



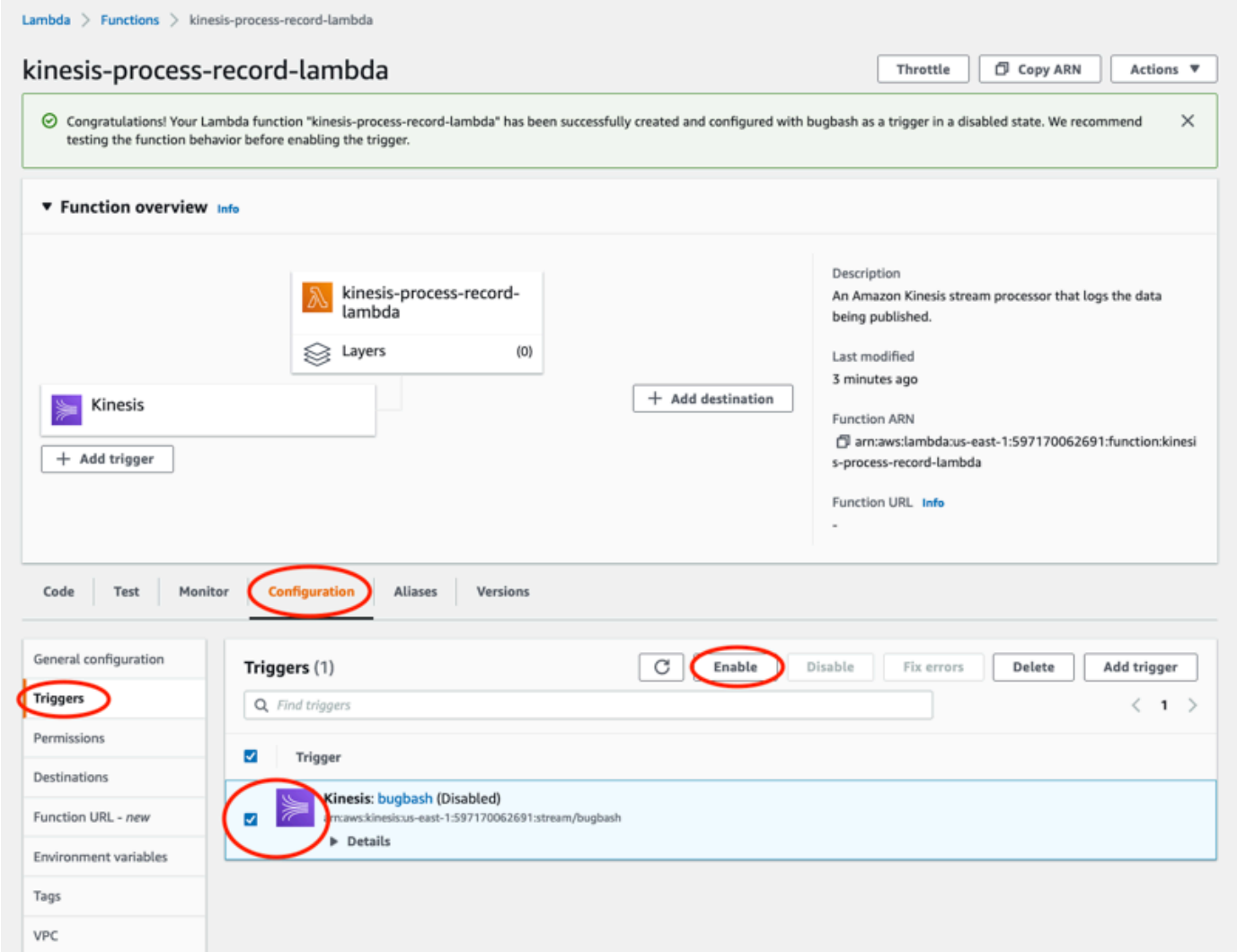
Schritt 3: Lambda-Funktion konfigurieren

1. Wählen Sie den Funktionsnamen
2. Wählen Sie die im ersten Schritt erstellte Rolle als Ausführungsrolle aus.
3. Konfigurieren Sie den Kinesis-Trigger.
    1. Wählen Sie Ihren Kinesis-Stream.
    2. Klicken Sie auf Funktion erstellen.


Lambda > Functions > Create function > Configure blueprint kinesis-process-record-python
Basic information Info
Function name
myFunctionName
Execution role
Choose a role that defines the permissions of your function. To create a custom role, go to the IAM console.
Create a new role with basic Lambda permissions
Use an existing role
Create a new role from AWS policy templates
Existing role
Choose an existing role that you've created to be used with this Lambda function. The role must have permission to upload logs to Amazon CloudWatch Logs.
Kinesis trigger
Remove
Kinesis stream
Select a Kinesis stream to listen for updates on.
Consumer
Select an optional consumer of your stream to listen for updates on.
No consumer
Batch size
The largest number of records that will be read from your stream at once.
100
Batch window - optional
The maximum amount of time to gather records before invoking the function, in seconds.
Starting position
The position in the stream to start reading from. For more information, see ShardIteratorType in the Amazon Kinesis API Reference.
Latest
Additional settings - optional
In order to read from the Kinesis trigger, your execution role must have proper permissions.

Schritt 4: Kinesis-Trigger in der AWS Lambda Konsole aktivieren

1. Wählen Sie auf der Registerkarte Konfiguration die Option Trigger aus.
2. Markieren Sie das Kästchen neben dem Namen des Kinesis-Streams und wählen Sie Aktivieren aus.



Der in diesem Beispiel verwendete Blueprint verwendet nur Protokolldaten aus dem ausgewählten Stream. Sie können den Lambda-Funktionscode später weiter bearbeiten, um eine kompliziertere Aufgabe zu erledigen.

Grundlegendes zum v2-Datenexportschema

Alle Messdaten, das entsprechende Inferenzergebnis und connect/disconnect, and sensor connect/disconnect Gateway-Ereignisse werden als ein einziger Kinesis-Datenstream-Datensatz im JSON-Format exportiert.

Themen

- v2-Schemaformat
- v2-Schemaparameter

v2-Schemaformat

```
{
    "timestamp": "string",
    "eventId": "string",
    "version": "2.0",
    "accountId": "string",
    "projectName": "string",
    "projectId": "string",
    "eventType": "measurement|gatewayConnected|gatewayDisconnected|sensorConnected|
sensorDisconnected|assetStateTransition",
    // measurement
    "eventPayload": {
        "siteName": "string",
        "assetName": "string",
        "positionName": "string",
        "companyName": "string",
        "geoLocation": {
            "latitude": number,
            "longitude": number
        },
        "address": "string",
        "serialNumber": "string",
        "make": "string",
        "model": "string",
        "assetPositionURL": "string",
        "sensor": {
            "physicalId": "string",
            "rssi": number
        },
        "gateway": {
```

```
            "physicalId": "string"
        },
        "sequenceNo": number,
        "features": {
            "acceleration": {
                "band0To6000Hz": {
                    "xAxis": {
                        "rms": number
                    },
                    "yAxis": {
                        "rms": number
                    },
                    "zAxis": {
                        "rms": number
                    }
                },
                "band10To1000Hz": {
                    "totalVibration": {
                        "absMax": number,
                        "absMin": number,
                        "crestFactor": number,
                        "rms": number
                    },
                    "xAxis": {
                        "rms": number
                    },
                    "yAxis": {
                        "rms": number
                    },
                    "zAxis": {
                        "rms": number
                    }
                }
            },
            "velocity": {
                "band10To1000Hz": {
                    "totalVibration": {
                        "absMax": number,
                        "absMin": number,
                        "crestFactor": number,
                        "rms": number
                    },
                    "xAxis": {
                        "rms": number
```

```
                },
                "yAxis": {
                    "rms": number
                },
                "zAxis": {
                    "rms": number
                }
            }
        },
        "temperature": number
    }
    "models": {
        "temperatureML": {
            "previousPersistentClassificationOutput": "string",
            "persistentClassificationOutput": "string",
            "pointwiseClassificationOutput": "string"
        },
        "vibrationISO": {
            "isoClass": "string",
            "mutedThreshold": "string",
            "previousPersistentClassificationOutput": "string",
            "persistentClassificationOutput": "string",
            "pointwiseClassificationOutput": "string"
        },
        "vibrationML": {
            "previousPersistentClassificationOutput": "string",
            "persistentClassificationOutput": "string",
            "pointwiseClassificationOutput": "string"
        }
    },
    "assetPositionId": "string"
}

// sensorConnected
"eventPayload": {
    "siteName": "string",
    "assetName": "string",
    "positionName": "string",
    "companyName": "string",
    "geoLocation": {
        "latitude": number,
        "longitude": number
    },
    "address": "string",
```

```
        "serialNumber": "string",
        "make": "string",
        "model": "string",
        "assetPositionURL": "string",
        "sensor": {
            "physicalId": "string"
        },
        "assetPositionId": "string"
    }

    // sensorDisconnected
    "eventPayload": {
        "siteName": "string",
        "assetName": "string",
        "positionName": "string",
        "companyName": "string",
        "geoLocation": {
            "latitude": number,
            "longitude": number
        },
        "address": "string",
        "serialNumber": "string",
        "make": "string",
        "model": "string",
        "assetPositionURL": "string",
        "sensor": {
            "physicalId": "string"
        },
        "assetPositionId": "string"
    }

    // gatewayConnected
    "eventPayload": {
        "siteName": "string",
        "gatewayName": "string",
        "gatewayListURL": "string",
        "companyName": "string",
        "geoLocation": {
            "latitude": number,
            "longitude": number
        },
        "address": "string",
        "gateway": {
            "physicalId": "string"
```

```
        }
    }

    // gatewayDisconnected
    "eventPayload": {
        "siteName": "string",
        "gatewayName": "string",
        "gatewayListURL": "string",
        "companyName": "string",
        "geoLocation": {
            "latitude": number,
            "longitude": number
        },
        "address": "string",
        "gateway": {
            "physicalId": "string"
        }
    }

    // assetStateTransition
    "eventPayload": {
        "siteName": "string",
        "assetName": "string",
        "positionName": "string",
        "companyName": "string",
        "geoLocation": {
            "latitude": number,
            "longitude": number
        },
        "address": "string",
        "serialNumber": "string",
        "make": "string",
        "model": "string",
        "assetPositionURL": "string",
        "sensor": {
            "physicalId": "string"
        },
        "assetTransitionType": "measurement|userInput",
        "assetState": {
            "newState": "string",
            "previousState": "string"
        },
        "closureCode": {
            "failureMode": "string",
```

```
            "failureCause": "string",
            "actionTaken": "string",
            "resolvedModels": list<"string">
        },
        "assetPositionId": "string"
    }
}
```

v2-Schemaparameter

Das Amazon Monitron Kinesis-Datenexportschema v2 umfasst die folgenden Schemaparameter. Bei einigen Parametern handelt es sich um Aktualisierungen von Version 1, andere nur für Version 2. `siteName`War beispielsweise ein Parameter der ersten Ebene in Version 1. In v2 handelt es sich um einen Parameter der zweiten Ebene, der sich unter der `eventPayload` Entität befindet.

Zeitstempel

- Der Zeitstempel, zu dem die Messung vom Amazon Monitron-Service in UTC empfangen wird
- Typ: Zeichenfolge
- Muster: hh:mm:ss.sss yyyy-mm-dd

eventId

- Die eindeutige Datenexportereignis-ID, die jeder Messung zugewiesen wurde. Kann verwendet werden, um die empfangenen Kinesis-Stream-Datensätze zu deduplizieren.
- Typ: Zeichenfolge

version

- Schemaversion
- Typ: Zeichenfolge
- Wert: 1.0 oder 2.0

accountId

- Die 12-stellige AWS Konto-ID für Ihr Monitron-Projekt
- Typ: Zeichenfolge

projectName

Der Projektname, der in der App und der Konsole angezeigt wird.

Typ: Zeichenfolge

projectId

Die eindeutige ID Ihres Amazon Monitron Projekts.

Typ: Zeichenfolge

eventType

- Der aktuelle Event-Stream. Jeder Ereignistyp wird ein eigenes `eventPayload` Format haben.
- Typ: Zeichenfolge
- Mögliche Werte:`measurement`,`gatewayConnected`,`gatewayDisconnected`,`sensorConnected`,`sensorDi`

`eventType: measurement`

EventPayload.Features.Acceleration.Band0 bis 6000Hz.xaxis.rms

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 0—6000 Hz auf der X-Achse
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

EventPayload.Features.Acceleration.Band0 bis 6000 Hz.Yaxis.RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 0—6000 Hz auf der Y-Achse
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

EventPayload.Features.Acceleration.Band0 bis 6000 Hz.Zaxis.RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 0—6000 Hz auf der Z-Achse
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

EventPayload.Features.Beschleunigung.Band10 bis 1000 Hz. ResultantVector.ABSMax

- Die absolute maximale Beschleunigung, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

EventPayload.Features.Acceleration.Band10 bis 1000 Hz. ResultantVector.ABSmin

- Die absolute Mindestbeschleunigung, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- Einheit: m/s^2

EventPayload.Features.Acceleration.Band10 bis 1000 Hz. ResultantVector.CrestFactor

- Der im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtete Beschleunigungs-Crest-Faktor
- Typ: Zahl

EventPayload.Features.Acceleration.Band10 bis 1000 Hz.ResultantVector.RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz
- Typ: Zahl
- m/s^2

EventPayload.Features.Acceleration.Band10 bis 1000 Hz.xaxis.rms

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz auf der X-Achse
- Typ: Zahl
- m/s^2

EventPayload.Features.Acceleration.Band10 bis 1000 Hz.Yaxis.RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Y-Achse
- Typ: Zahl
- m/s^2

EventPayload.Features.Acceleration.Band10 bis 1000 Hz.Zaxis.RMS

- Der quadratische Mittelwert der beobachteten Beschleunigung im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Z-Achse
- Typ: Zahl
- m/s^2

EventPayload.Features.Temperatur

- Die beobachtete Temperatur
- Typ: Zahl
- °C/Grad C

Nutzlast des Ereignisses. Funktionen. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. ABS Max

- Die absolute Höchstgeschwindigkeit, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- mm/s

Nutzlast des Ereignisses. Funktionen. Geschwindigkeit. Band 10 bis 1000 Hz. Resultierender Vektor. ABS min

- Die absolute Mindestgeschwindigkeit, die im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtet wurde
- Typ: Zahl
- mm/s

EventPayload.Features.Velocity.Band10 bis 1000 Hz. Resultierender Vector.CrestFactor

- Der im Frequenzband 10—1000 Hz beobachtete Geschwindigkeits-Crest-Faktor
- Typ: Zahl

EventPayload.Features.Velocity.Band10 bis 1000 Hz.ResultantVector.RMS

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz beobachteten Geschwindigkeit
- Typ: Zahl
- mm/s

EventPayload.Features.Velocity.Band10 bis 1000 Hz.xaxis.rms

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz auf der X-Achse beobachteten Geschwindigkeit
- Typ: Zahl
- mm/s

EventPayload.Features.Velocity.Band10 bis 1000 Hz.Yaxis.RMS

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Y-Achse beobachteten Geschwindigkeit
- Typ: Zahl
- mm/s

EventPayload.Features.Velocity.Band10 bis 1000 Hz.Zaxis.RMS

- Der quadratische Mittelwert der im Frequenzband 10—1000 Hz auf der Z-Achse beobachteten Geschwindigkeit
- Typ: Zahl

- mm/s

Nutzlast des Ereignisses. Sequenz Nein

- Die Nummer der Messsequenz
- Typ: Zahl

Nutzlast des Ereignisses. assetPositionId

- Die Kennung der Sensorposition, für die die Messung gesendet wird.
- Typ: Zeichenfolge

EventPayload.Firmenname

- Der Name des Unternehmens, das das Asset verwendet.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Geolocation.Latitude

- Der Breitengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

eventPayload.Geolocation.Longitude

- Der Längengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

EventPayload.Address

- Die Adresse der Website.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Seriennummer

- Die Seriennummer des Assets.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Make

- Die Marke des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

EventPayload.Model

- Das Modell des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

`eventType: sensorConnected`

siteName

- Der Name der Site, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

Name des Vermögenswerts

- Der in der App angezeigte Asset-Name
- Typ: Zeichenfolge

Positionsname

- Der Name der Sensorposition, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

AssetPositionURL

- Die in der App angezeigte Sensor-URL
- Typ: Zeichenfolge

Physische ID

- Die physische ID des Sensors, von dem die Messung gesendet wird
- Typ: Zeichenfolge

Nutzlast des Ereignisses. assetPositionId

- Die Kennung der Sensorposition, deren Zustand sich geändert hat.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.CompanyName

- Der Name des Unternehmens, das das Asset verwendet.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Geolocation.Latitude

- Der Breitengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

eventPayload.Geolocation.Longitude

- Der Längengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

EventPayload.Address

- Die Adresse der Website.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Seriennummer

- Die Seriennummer des Assets.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Make

- Die Marke des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

EventPayload.Model

- Das Modell des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

`eventType: sensorDisconnected`

siteName

- Der Name der Site, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

Name des Vermögenswerts

- Der in der App angezeigte Asset-Name
- Typ: Zeichenfolge

Positionsname

- Der Name der Sensorposition, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

AssetPositionURL

- Die in der App angezeigte Sensor-URL
- Typ: Zeichenfolge

Physische ID

- Die physische ID des Sensors, von dem die Messung gesendet wird
- Typ: Zeichenfolge

Nutzlast des Ereignisses. assetPositionId

- Die Kennung der Sensorposition, deren Zustand sich geändert hat.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.CompanyName

- Der Name des Unternehmens, das das Asset verwendet.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Geolocation.Latitude

- Der Breitengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

eventPayload.Geolocation.Longitude

- Der Längengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

EventPayload.Address

- Die Adresse der Website.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Seriennummer

- Die Seriennummer des Assets.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Make

- Die Marke des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

EventPayload.Model

- Das Modell des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

`eventType: gatewayConnected`

eventPayload.SiteName

- Der Name der Site, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.GatewayName

- Der Name des Gateways, wie er in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.GatewayListUrl

- Die in der App angezeigte Gateway-URL
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Gateway.PhysicAlid

- Die physische ID des Gateways, mit dem gerade eine Verbindung hergestellt wurde, um Daten an den Amazon Monitron-Service zu übertragen
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.CompanyName

- Der Name des Unternehmens, das das Asset verwendet.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Geolocation.Latitude

- Der Breitengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

eventPayload.Geolocation.Longitude

- Der Längengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

EventPayload.Address

- Die Adresse der Website.
- Typ: Zeichenfolge

`eventType: gatewayDisconnected`

siteName

- Der in der App angezeigte Site-Name
- Typ: Zeichenfolge

Gateway-Name

- Der Name des Gateways, wie er in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

GatewayListURL

- Die in der App angezeigte Gateway-URL
- Typ: Zeichenfolge

Physische ID

- Die physische ID des Gateways, mit dem gerade eine Verbindung hergestellt wurde, um Daten an den Amazon Monitron-Service zu übertragen
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.CompanyName

- Der Name des Unternehmens, das das Asset verwendet.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Geolocation.Latitude

- Der Breitengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

eventPayload.Geolocation.Longitude

- Der Längengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

EventPayload.Address

- Die Adresse der Website.
- Typ: Zeichenfolge

`eventType: assetStateTransition`

eventPayload.SiteName

- Der Name der Site, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.AssetName

- Der in der App angezeigte Asset-Name
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.PositionName

- Der Name der Sensorposition, der in der App angezeigt wird
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.AssetPositionUrl

- Die in der App angezeigte Sensor-URL
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Sensor.PhysicAlid

- Die physische ID des Sensors, von dem die Messung gesendet wird
- Typ: Zeichenfolge

Nutzlast des Ereignisses. assetTransitionType

- Der Grund für den Übergang zum Vermögensstatus
- Typ: Zeichenfolge
- Mögliche Werte: `measurement` oder `userInput`

eventPayload.AssetState.NewState

- Der neue Status des Assets
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.AssetState.PreviousState

- Der vorherige Status des Assets
- Typ: Zeichenfolge

EventPayload.ClosureCode.FailureMode

- Der vom Benutzer bei der Bestätigung dieses Fehlers gewählte Fehlermodus
- Typ: Zeichenfolge
- Mögliche Werte: `NO_ISSUE` | | `BLOCKAGE` | `CAVITATION` | `CORROSION` | `DEPOSIT` | `IMBALANCE` | `LUBRICATION` | `MISALIGNMENT` | | `OTHER` | `RESONANCE` | `ROTATING_LOOSENESS` | `STRUCTURAL_LOOSENESS` | `TRANSMITTED_FAULT` `UNDETERMINED`

eventPayload.ClosureCode.FailureCause

- Die Ursache des Fehlers, wie sie vom Benutzer bei der Bestätigung eines Fehlers in der Dropdownliste der App ausgewählt wurde.
- Typ: Zeichenfolge
- Mögliche Werte: `ADMINISTRATION` | | `DESIGN` | `FABRICATION` | `MAINTENANCE` | `OPERATION` | `OTHER` | `QUALITY` `UNDETERMINED` `WEAR`

eventPayload.ClosureCode.actionTaken

- Die Aktion, die beim Schließen dieser Anomalie ergriffen wurde, wie vom Benutzer in der App-Dropdown-Liste ausgewählt.
- Typ: Zeichenfolge
- Mögliche Werte: `ADJUST` | | `CLEAN` | `LUBRICATE` | `MODIFY` | `NO_ACTION` | `OTHER` `OVERHAUL` `REPLACE`

eventPayload.ClosureCode.ResolvedModels

- Die Modellgruppe, die auf das Problem hingewiesen hat.
- Typ: Listen von Strings
- Mögliche Werte: `vibrationISO` | `vibrationML` | `temperatureML`

Payload des Ereignisses. assetPositionId

- Die Kennung der Vermögensposition, deren Status sich geändert hat.
- Typ: Zeichenfolge

Models.TemperatureML. persistentClassificationOutput

- Die persistente Klassifizierungsausgabe des auf maschinellem Lernen basierenden Temperaturmodells
- Typ: Zahl
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM`

Models.TemperatureML. pointwiseClassificationOutput

- Das Ergebnis der punktweisen Klassifizierung aus dem auf maschinellem Lernen basierenden Temperaturmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | INITIALIZING | HEALTHY | WARNING | ALARM`

models.vibrationiso.ISOClass

- Die Klasse ISO 20816 (ein Standard für die Messung und Bewertung von Maschinenschwingungen), die vom ISO-basierten Schwingungsmodell verwendet wird
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `CLASS1 | CLASS2 | CLASS3 | CLASS4`

Models.VibrationISO.MutedThreshold

- Der Schwellenwert für das Stummschalten der Benachrichtigung aus dem ISO-basierten Schwingungsmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `WARNING | ALARM`

Models.VibrationISO. persistentClassificationOutput

- Das Ergebnis des ISO-basierten Schwingungsmodells anhand der dauerhaften Klassifizierung
- Typ: Zeichenfolge

- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM`

Models.VibrationISO. pointwiseClassificationOutput

- Das Ergebnis der punktweisen Klassifizierung aus dem ISO-basierten Schwingungsmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM | MUTED_WARNING | MUTED_ALARM`

Models.VibrationML. persistentClassificationOutput

- Das persistente Klassifikationsergebnis des auf maschinellem Lernen basierenden Schwingungsmodells
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | WARNING | ALARM`

Models.VibrationML. pointwiseClassificationOutput

- Das Ergebnis der punktweisen Klassifikation aus dem auf maschinellem Lernen basierenden Schwingungsmodell
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | INITIALIZING | HEALTHY | WARNING | ALARM`

AssetState.NewState

- Der Maschinenstatus nach der Verarbeitung der Messung
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | NEEDS_MAINTENANCE | WARNING | ALARM`

Anlagenstatus. Voriger Zustand

- Der Maschinenstatus vor der Verarbeitung der Messung
- Typ: Zeichenfolge
- Zulässige Werte: `UNKNOWN | HEALTHY | NEEDS_MAINTENANCE | WARNING | ALARM`

EventPayload.Firmenname

- Der Name des Unternehmens, das das Asset verwendet.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Geolocation.Latitude

- Der Breitengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

eventPayload.Geolocation.Longitude

- Der Längengrad des physischen Standorts der Site.
- Typ: Zahl

EventPayload.Address

- Die Adresse der Website.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Seriennummer

- Die Seriennummer des Assets.
- Typ: Zeichenfolge

eventPayload.Make

- Die Marke des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

EventPayload.Model

- Das Modell des Vermögenswerts.
- Typ: Zeichenfolge

Migration von Kinesis v1 zu v2

Wenn Sie derzeit das v1-Datenschema verwenden, senden Sie möglicherweise bereits Daten an Amazon S3 oder verarbeiten die Datenstrom-Payload mit Lambda weiter.

Themen

- Aktualisierung des Datenschemas auf Version 2
- Aktualisierung der Datenverarbeitung mit Lambda

Aktualisierung des Datenschemas auf Version 2

Wenn Sie bereits einen Datenstream mit dem v1-Schema konfiguriert haben, können Sie Ihren Datenexportprozess wie folgt aktualisieren:

1. Öffnen Sie Ihre Amazon Monitron Monitron-Konsole.
2. Navigieren Sie zu Ihrem Projekt.
3. Stoppen Sie den aktuellen Live-Datenexport.

4. Starten Sie den Live-Datenexport, um einen neuen Datenstrom zu erstellen.
5. Wählen Sie den neu erstellten Datenstrom aus.
6. Wählen Sie Live-Datenexport starten. Zu diesem Zeitpunkt sendet das neue Schema Ihre Nutzdaten durch den Datenstrom.
7. (Optional) Gehen Sie zur Kinesis-Konsole und löschen Sie Ihren alten Datenstream.
8. Konfigurieren Sie eine neue Bereitstellungsmethode für Ihren neu erstellten Datenstream mit dem v2-Schema.

Ihr neuer Stream liefert jetzt Payloads, die dem v2-Schema entsprechen, an Ihren neuen Bucket. Wir empfehlen, zwei unterschiedliche Buckets zu verwenden, um ein einheitliches Format zu haben, falls Sie alle Daten in diesen Buckets verarbeiten möchten. Zum Beispiel die Nutzung anderer Dienste wie Athena und AWS Glue.

> **Note**
>
> Wenn Sie Ihre Daten an Amazon S3 übermittelt haben, erfahren Sie, wie Sie exportierte Daten in Amazon S3 speichern, um weitere Informationen zur Übertragung Ihrer Daten an Amazon S3 mit dem v2-Schema zu erhalten.

> **Note**
>
> Wenn Sie eine Lambda-Funktion zur Verarbeitung Ihrer Payloads verwendet haben, erfahren Sie, wie Sie Daten mit Lambda verarbeiten. Weitere Informationen finden Sie auch im Abschnitt Aktualisierung mit Lambda.

Aktualisierung der Datenverarbeitung mit Lambda

Um die Datenverarbeitung mit Lambda zu aktualisieren, müssen Sie berücksichtigen, dass der v2-Datenstrom jetzt ereignisbasiert ist. Ihr erster v1-Lambda-Code sah möglicherweise dem folgenden ähnlich:

```
import base64

def main_handler(event):
    # Kinesis "data" blob is base64 encoded so decode here:
```

```
    for record in event['Records']:
        payload = base64.b64decode(record["kinesis"]["data"])

        measurement = payload["measurement"]
        projectDisplayName = payload["projectDisplayName"]

        # Process the content of the measurement
        # ...
```

Da sich das v1-Datenschema auf einem veralteten Pfad befindet, funktioniert der vorherige Lambda-Code nicht mit allen neuen Datenströmen.

Der folgende Python-Beispielcode verarbeitet Ereignisse aus dem Kinesis-Stream mit dem Datenschema v2. Dieser Code verwendet den neuen `eventType` Parameter, um die Verarbeitung auf den entsprechenden Handler auszurichten:

```
import base64

handlers = {
    "measurement": measurementEventHandler,
    "gatewayConnected": gatewayConnectedEventHandler,
    "gatewayDisconnected": gatewayDisconnectedEventHandler,
    "sensorConnected": sensorConnectedEventHandler,
    "sensorDisconnected": sensorDisconnectedEventHandler,
}

def main_handler(event):
    # Kinesis "data" blob is base64 encoded so decode here:
    for record in event['Records']:
        payload = base64.b64decode(record["kinesis"]["data"])

        eventType = payload["eventType"]
        if eventType not in handler.keys():
            log.info("No event handler found for the event type: {event['eventType']}")
            return

        # Invoke the appropriate handler based on the event type.
        eventPayload = payload["eventPayload"]
        eventHandler = handlers[eventType]
        eventHandler(eventPayload)

def measurementEventHandler(measurementEventPayload):
    # Handle measurement event
```

```
    projectName = measurementEventPayload["projectName"]

    # ...

def gatewayConnectedEventHandler(gatewayConnectedEventPayload):
    # Handle gateway connected event

# Other event handler functions
```

Überwachung der Kosten

Amazon Monitron weist jedem Sensor AWS generierte Tags zu: ein Projekt-Tag und ein Site-Tag. Wenn Sie den AWS Cost Explorer verwenden, können Sie diese zugewiesenen Tag-Werte verwenden, um Kostenberichte nach bestimmten Amazon Monitron Projekten und Standorten zu filtern.

Themen

- Konzeptioneller Überblick
- Schlüssel und Tagwerte für die Abrechnung
- Projekt-Tag-Werte werden abgerufen
- Site-Tag-Werte werden abgerufen
- Abrechnungs-Tags aktivieren
- Kostenberichte anzeigen

Konzeptioneller Überblick

Bei der Einrichtung erstellen Sie ein Projekt Amazon Monitron, in dem Sie Ihre Amazon Monitron Ressourcen konfigurieren und installieren. Jedes Projekt wiederum kann mit mehreren Websites oder organisierten Sammlungen von Ressourcen, Gateways und Sensoren verknüpft werden, die entweder auf der Grundlage eines gemeinsamen Standorts oder einer gemeinsamen Funktion miteinander verknüpft sind.

Jeder Standort kann mehrere Amazon Monitron Sensoren enthalten, die an mehrere Anlagen oder Maschinen angeschlossen sind und die gesammelten Anlagendaten über mehrere Gateways übertragen.

Während all Ihre Standorte, Anlagen, Gateways und Sensoren bequem in einem Projekt zusammengefasst sind, könnte Ihr Amazon Monitron Setup in der Praxis stärker verteilt sein. Ihr Unternehmen ist beispielsweise Eigentümer eines Projekts zur Überwachung von Standorten, die sich an unterschiedlichen geografischen Standorten befinden oder nach unterschiedlichen Geschäftsanwendungsfällen und Anforderungen gruppiert sind. Oder Sie besitzen mehrere Projekte, jedes mit seiner eigenen spezifischen Konfiguration. Amazon Monitron Integrationspartner möchten möglicherweise auch jedem ihrer eigenen Kunden ein Projekt zuweisen

Es ist zwar hilfreich, sich einen Überblick über Ihre Amazon Monitron Kosten zu verschaffen, aber was Ihr Unternehmen möglicherweise benötigt, ist ein genaueres Verständnis der Nutzung und der Kosten, die mit jedem Projekt, Standort oder Geschäftsanwendungsfall verbunden sind. Dies kann auch für die interne Kostenverteilung zwischen verschiedenen Abteilungen erforderlich sein.

In diesen Situationen kann Ihnen die Verwendung Amazon Monitron AWS zugewiesener, generierter Tags im AWS Cost Explorer helfen, Ihre Geschäftsressourcen besser zu verstehen und zu planen.

Schlüssel und Tagwerte für die Abrechnung

Amazon Monitron verwendet AWS—generierte Tags, um intern Tagwerte auf Projekt- und Standortebene zuzuweisen. Sie können diese Tags verwenden, um Ihre Projekte und Websites in der AWS Cost Explorer Explorer-Konsole zu finden. Die Tag-Schlüssel haben das folgende Format:

- Projekt — `aws:monitron:project`
- Standort — `aws:monitron:location_level4`

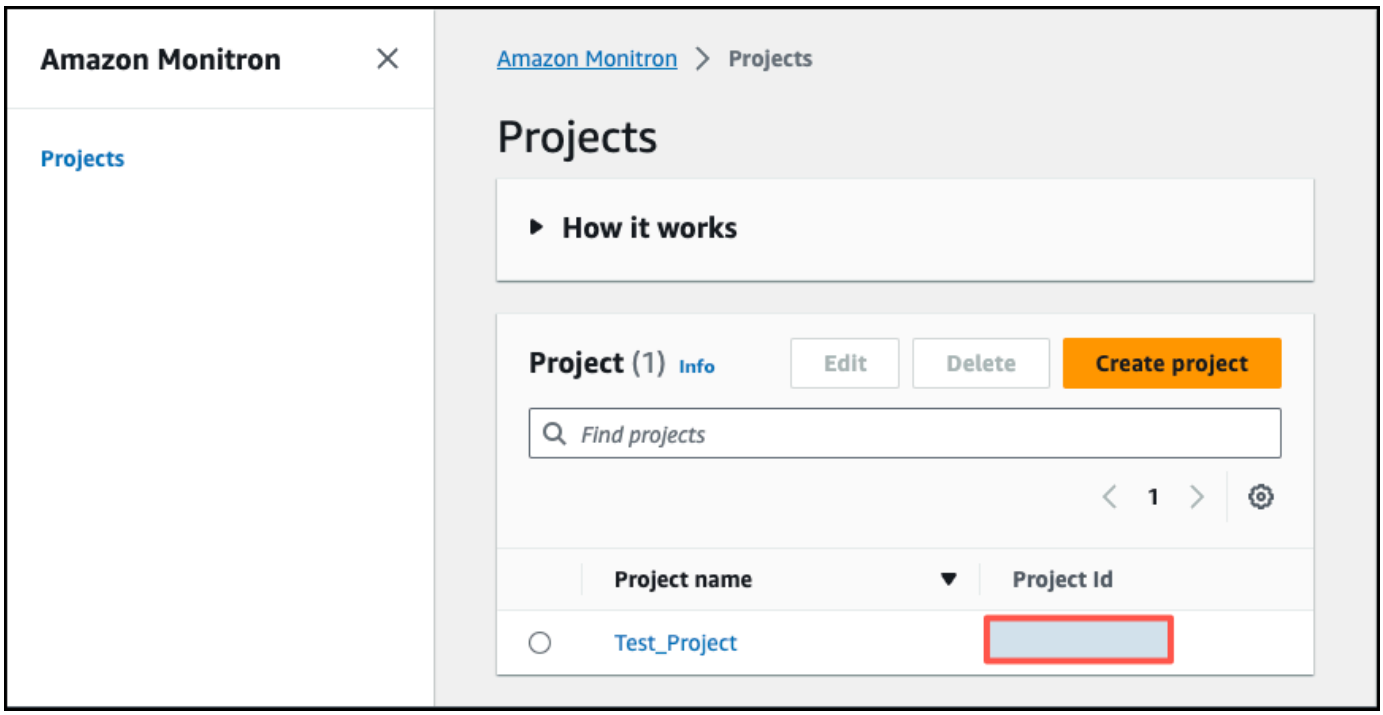
Projekt-Tag-Werte werden abgerufen

Sie können den zugewiesenen Projektwert mithilfe Ihrer Amazon Monitron Web-App abrufen. Der Tag-Wert für Ihr Projekt ist die Projekt-ID.

So rufen Sie den spezifischen Tag-Wert ab, der Ihrem Amazon Monitron Projekt zugewiesen wurde:

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Projekt erstellen aus.
3. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Projekte.

   Die Liste der Projekte wird unter Projekte angezeigt.



4. Wählen Sie das Projekt aus, zu dem Sie Details erhalten möchten.
5. Kopieren Sie den Tag-Wert aus Ihrer Projekt-ID.

   Sie können diese Projekt-ID verwenden, um AWS Kosten in der Cost Explorer-Konsole zu filtern.

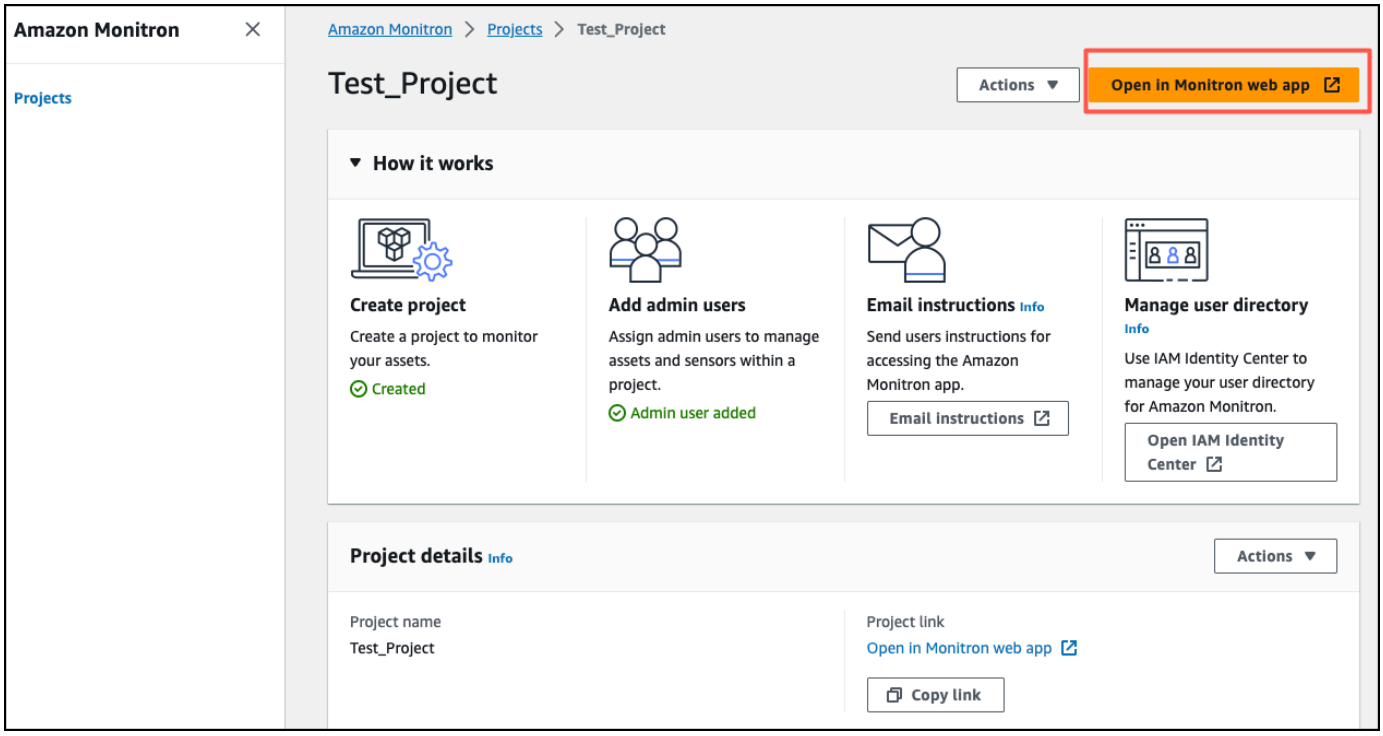
Site-Tag-Werte werden abgerufen

Sie können den zugewiesenen Site-Tag-Wert mithilfe Ihrer Amazon Monitron Web-App abrufen. Der Tag-Wert für Ihre Site ist die ID.

So rufen Sie den spezifischen Tag-Wert ab, der Ihrer Amazon Monitron Site zugewiesen wurde:

1. Öffnen Sie die Amazon Monitron Konsole unter https://console.aws.amazon.com/monitron.
2. Wählen Sie Create project (Projekt erstellen) aus.
3. Wenn Sie zum ersten Mal ein Projekt erstellen, folgen Sie den unter Projekt erstellen beschriebenen Schritten.

   Wenn Sie ein vorhandenes Projekt auswählen, wählen Sie im linken Navigationsmenü Projekte und dann das Projekt aus, für das Sie benutzerdefinierte Anlageklassen erstellen möchten.
4. Wählen Sie auf der Seite mit den Projektdetails die Option In der Amazon Monitron Monitron-Web-App öffnen aus.



5. Wählen Sie im linken Navigationsbereich Sites aus.

   Die Liste der Websites wird angezeigt.

6. Wählen Sie die Site aus, zu der Sie Details abrufen möchten.
7. Kopieren Sie den Tag-Wert aus Ihrer ID.

   Sie können diese ID verwenden, um AWS Kosten in der Cost Explorer-Konsole zu filtern.

Abrechnungs-Tags aktivieren

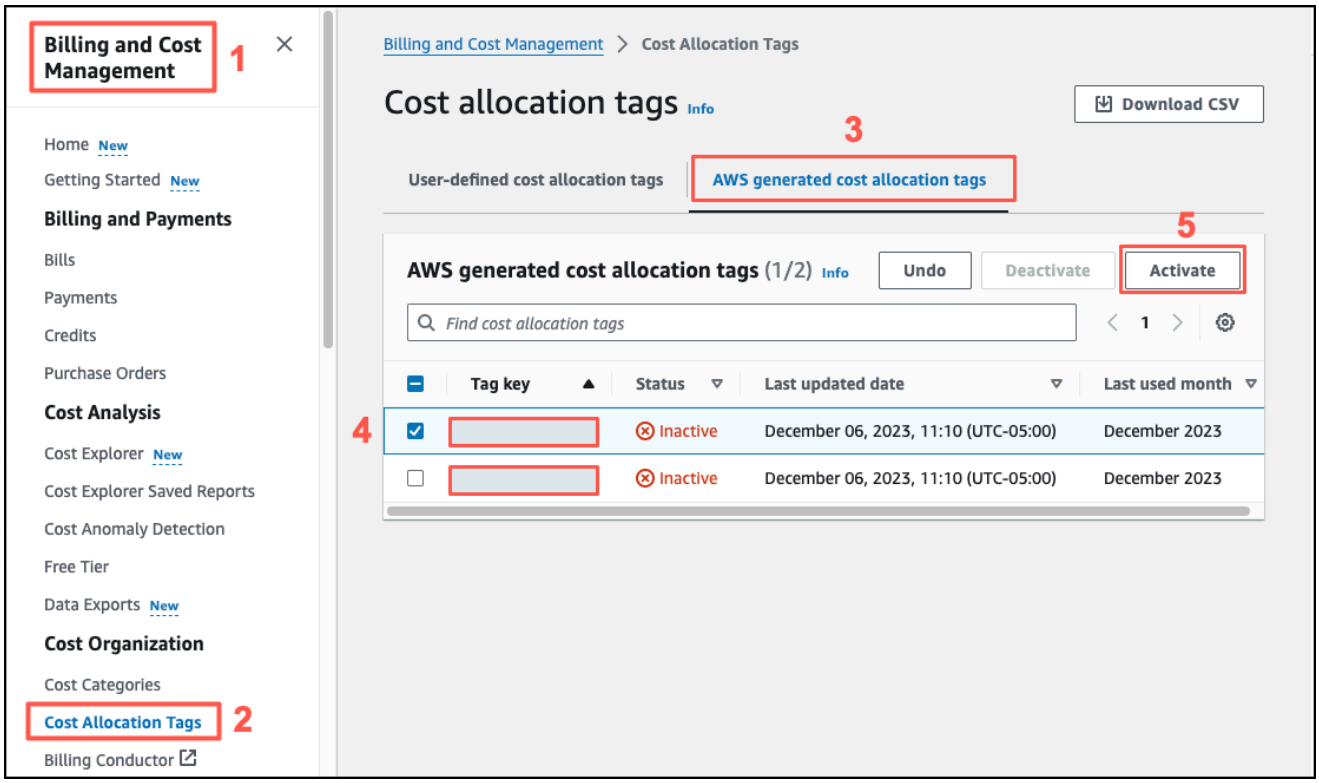
Um mit der Verwendung von Cost Tracker-Tags auf Projekt- und Standortebene zu beginnen, müssen Sie wie folgt vorgehen:

1. Voraussetzung — Sie müssen den AWS Cost Explorer auf dem aktivieren AWS-Managementkonsole. Dies erfordert nur eine minimale Einrichtung. Wir empfehlen Ihnen, die im Leitfaden AWS Kostenmanagement beschriebenen Schritte zu befolgen.
2. Aktivieren Sie die Amazon Monitron AWS generierten Tags in Ihrem AWS Rechnungskonto.

   Gehen Sie im linken Navigationsbereich Ihres AWS Billing and Cost Management wie folgt vor:

   a. Wählen Sie unter Kostenorganisation die Option Kostenzuweisungs-Tags aus. In diesem Abschnitt finden Sie die AWS generierten Tags für die Kostenzuweisung.

   b. Wählen Sie die Tags aus, die Sie verwenden möchten, und wählen Sie Aktivieren.



> **Note**
>
> Es dauert bis zu 96 Stunden, bis die Tags aktiviert sind. Die Rechnungsdaten werden erst markiert, wenn die Tags aktiv sind.

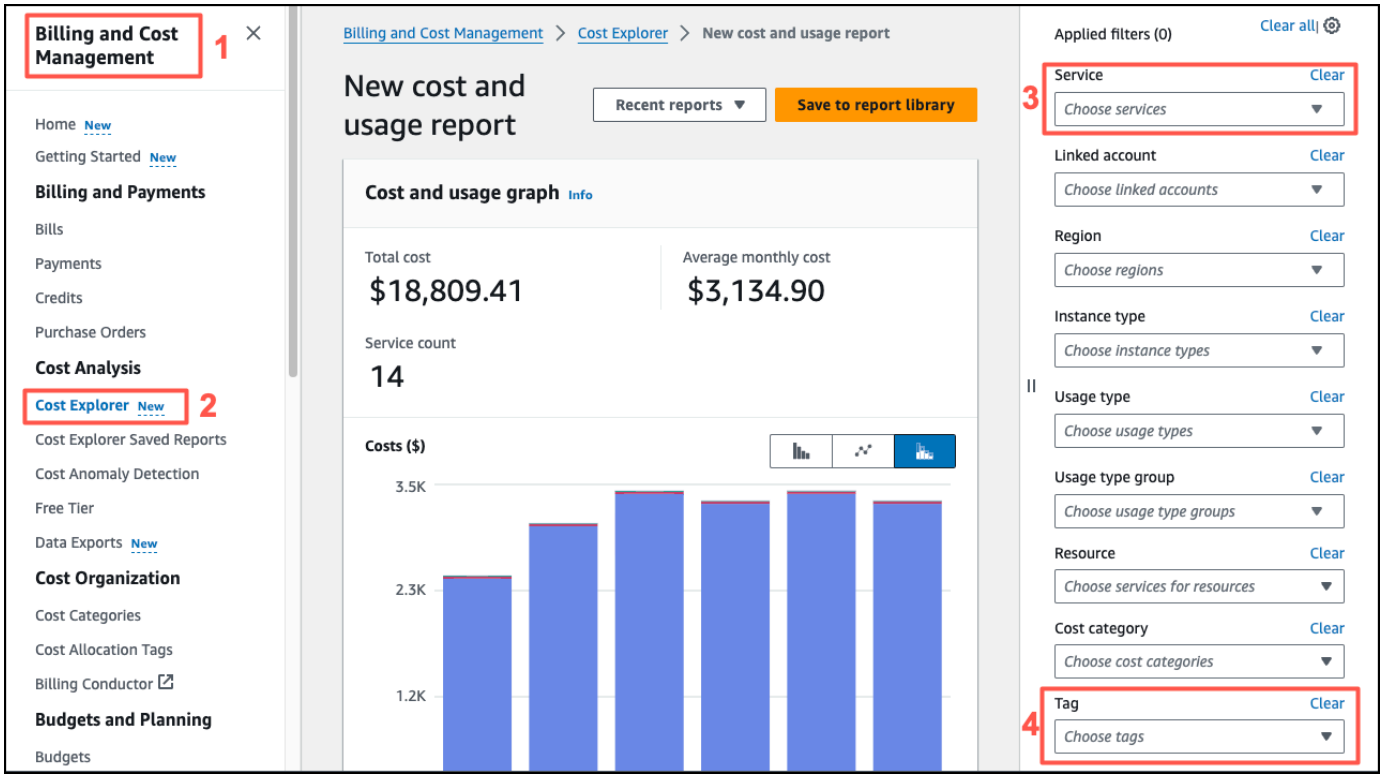
Kostenberichte anzeigen

Nachdem Ihre Amazon Monitron AWS generierten Tags aktiviert wurden und aktiv sind, können Sie mit AWS dem Cost Explorer in der Cost Management-Konsole nach diesen Tags gefilterte Nutzungs- und AWS Kostenberichte anzeigen.

Sie können die Nutzungs- und Kostenhistorie filtern, indem Sie ein Tag-Schlüsselwertpaar auswählen. Wenn Sie beispielsweise Nutzungsberichte für ein bestimmtes Projekt anzeigen möchten, wählen Sie zunächst einen Tag-Wert `aws:monitron:project` und dann den Projekt-ID-Wert aus den verfügbaren Optionen aus.

Um Kosten- und Nutzungsberichte zu erstellen

1. Öffnen Sie die AWS Cost Management-Konsole unter https://console.aws.amazon.com/costmanagement.
2. Wählen Sie im linken Navigationsbereich Cost Explorer aus.
3. Wählen Sie auf der Seite Neuer Kosten- und Nutzungsbericht im rechten Navigationsmenü unter Filter die Option Amazon Monitron Service aus.
4. Wählen Sie im rechten Navigationsmenü für Tags den zugewiesenen Tag-Schlüssel für Ihr Projekt oder Ihre Site aus den Drop-down-Optionen aus.
5. Wählen Sie dann den Amazon Monitron zugewiesenen Tag-Wert für Ihr Projekt oder Ihre Site aus.



> **Note**
>
> Sie können den Bericht mit den ausgewählten Filtern in der Berichtsbibliothek speichern, um ihn später problemlos überprüfen zu können. Sie können Ihren Bericht auch weiter anpassen und anpassen, einschließlich des Datumsbereichs und der Granularität Ihres Berichts.

Einstellungen der App

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Amazon Monitron App- und Konsoleneinstellungen ändern können.

Themen

- Lokalisierungseinstellungen

Lokalisierungseinstellungen

Die Amazon Monitron App erkennt den Standort Ihres Geräts über Ihren Webbrowser oder Ihr Telefon und verwendet diese Informationen, um die Standardeinstellungen in der App zu übernehmen. Zu den Standardeinstellungen Amazon Monitron gehören: Sprache, date/time Format und Zahlenformat (Kommas und Dezimalzahlen).

Zu den derzeit von unterstützten Sprachen gehören: Amazon Monitron

- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Portugiesisch (BR)

Alle in der Anwendung unterstützten Sprachen werden auch in der Konsole unterstützt.

Wenn eine Sprache für einen bestimmten Bereich nicht verfügbar ist, verwendet die Amazon Monitron App standardmäßig das englische und units/number das US-Format. Die App erkennt Ihren Standort einmal und verwendet dann diese Standardeinstellungen, bis Sie sie manuell ändern.

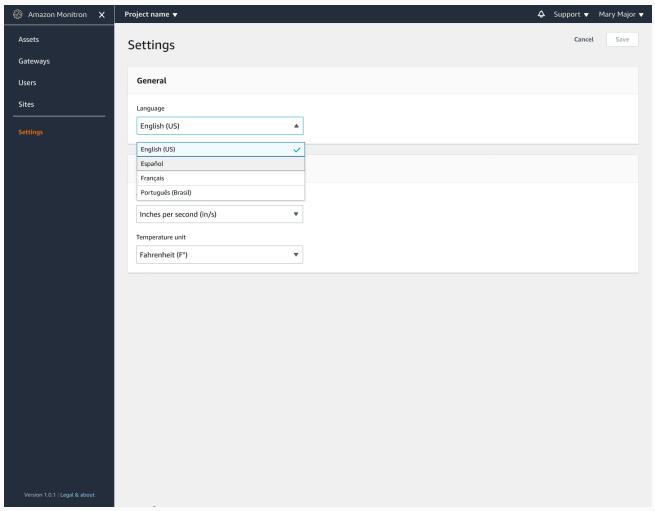
Lokalisierungseinstellungen ändern

Sie können Ihre Amazon Monitron Spracheinstellungen sowohl für die Web- und mobilen Apps als auch für die Konsole ändern.

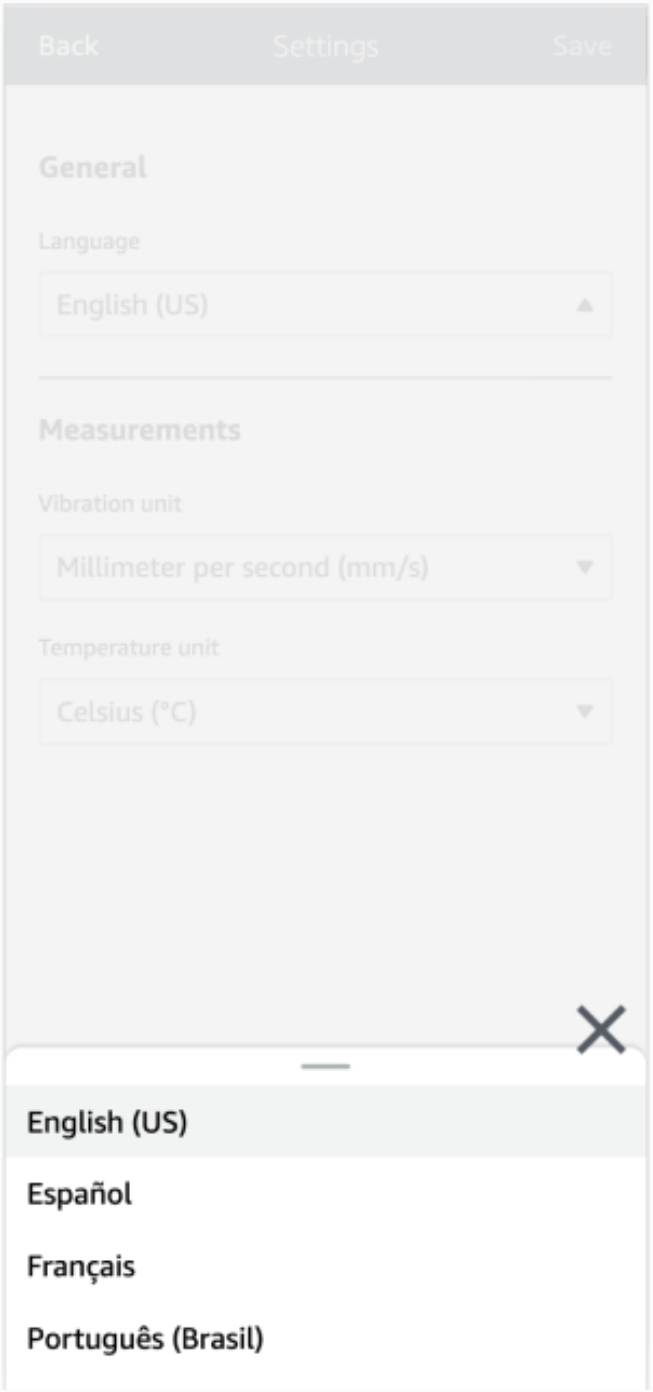
Um die Lokalisierungseinstellungen zu ändern

1. Aktualisieren und speichern Sie Ihre Sprach-, Mess- und Temperatureinstellungen im Einstellungsmenü der App.

> **Important**
>
> Alle Änderungen, die Sie an der Sprach- oder Einheiteneinstellung vornehmen, werden lokal im Browser gespeichert und auf jedes Projekt angewendet, das Sie im selben Browser öffnen. Diese Änderungen werden nicht geräteübergreifend geteilt.

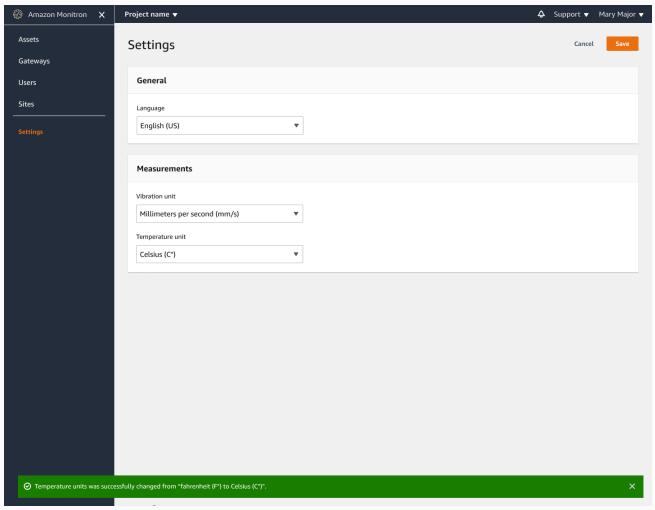


eine Web-App-Ansicht

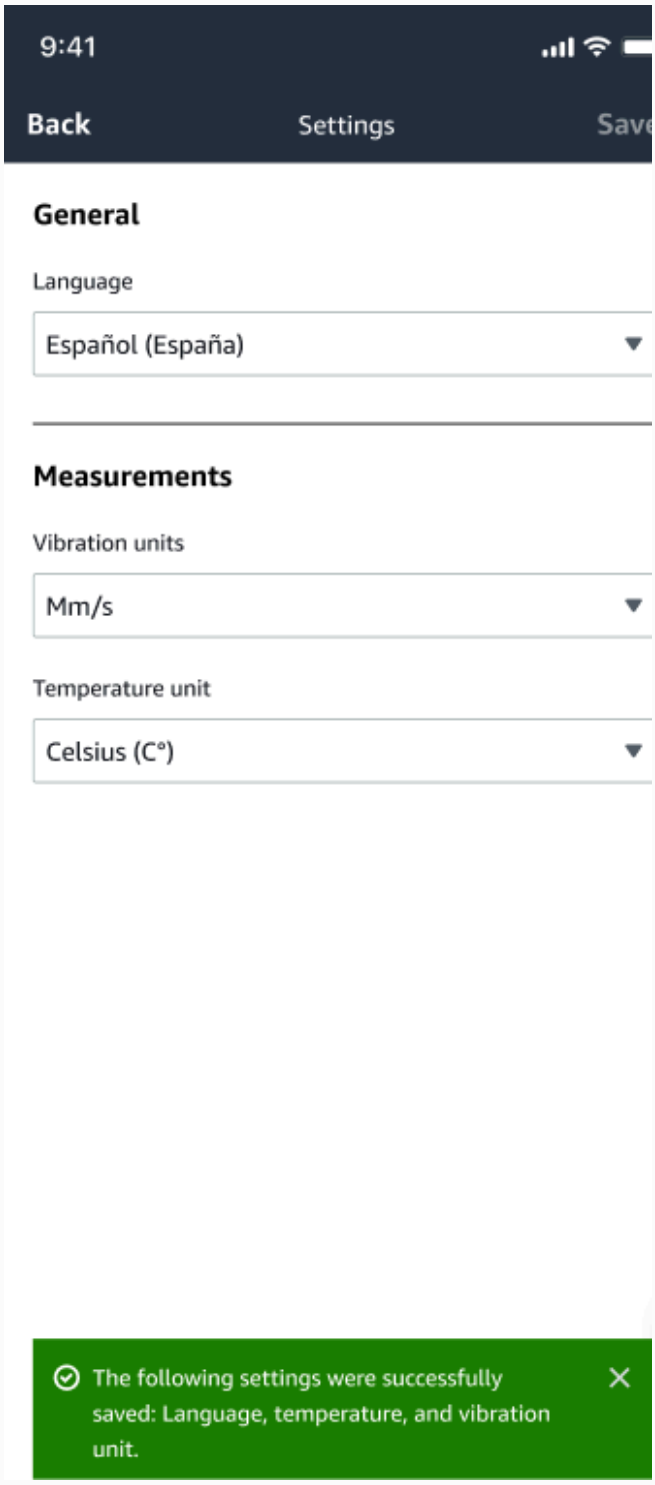


eine Ansicht für mobile Apps

2. Wählen Sie Speichern.
3. Wenn Sie zwei oder mehr Einstellungen ändern, wird das folgende Warnbanner angezeigt:

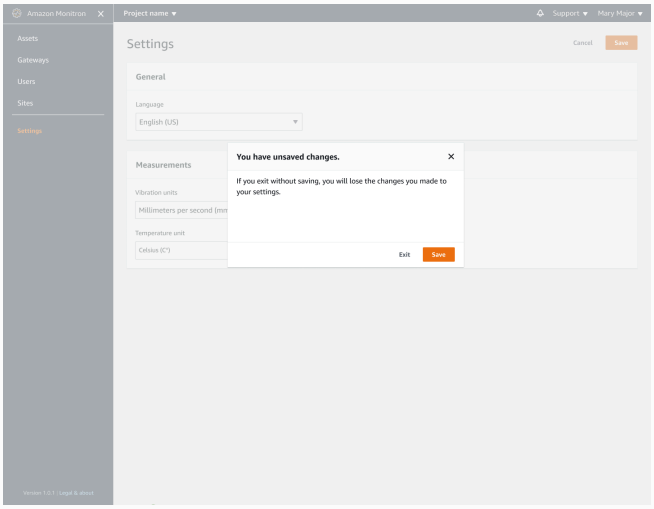


eine Web-App-Ansicht

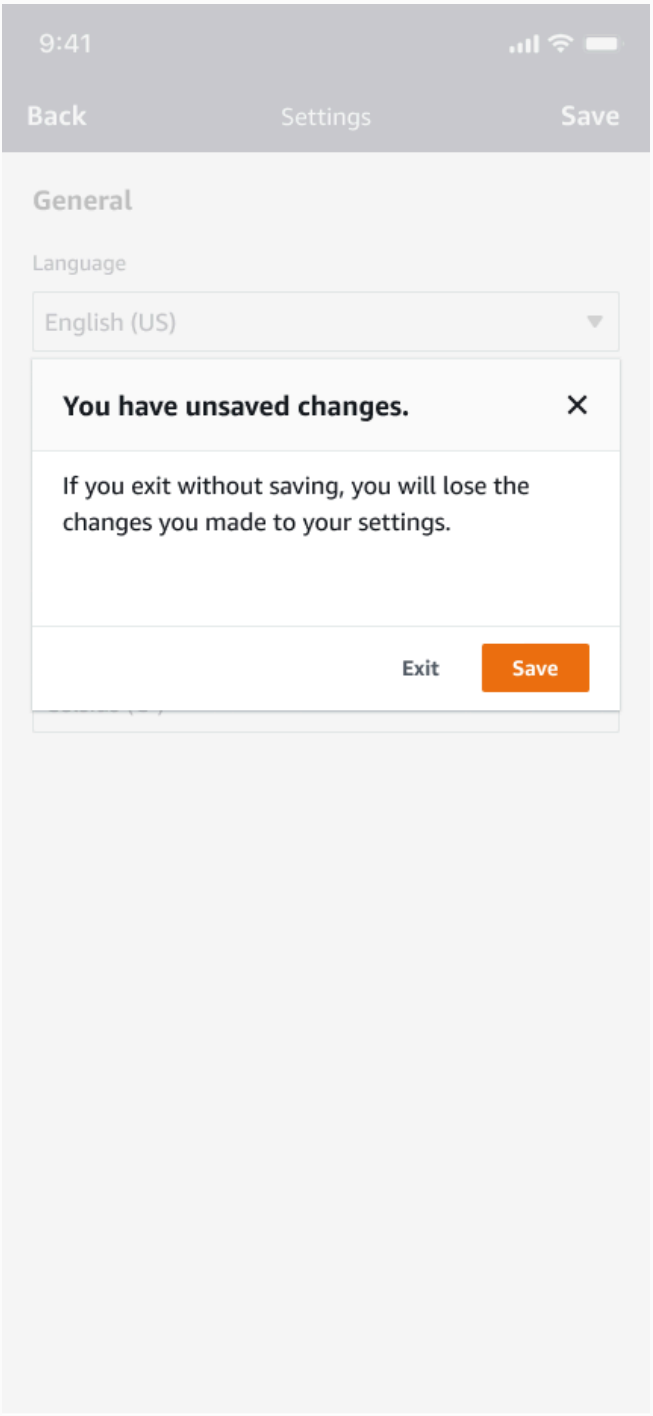


eine Ansicht für mobile Apps

4. Wenn Sie das Einstellungsmenü verlassen, ohne zu speichern, wird die folgende Warnung angezeigt:



eine Web-App-Ansicht



eine Ansicht für mobile Apps

Protokollierung Amazon Monitron Monitron-Aktionen mit AWS CloudTrail

Amazon Monitron ist in einen Service integriert AWS CloudTrail, der eine Aufzeichnung der Aktionen bereitstellt, die von einem Benutzer, einer Rolle oder einem AWS Service in Amazon Monitron ausgeführt wurden. CloudTrail erfasst API-Aufrufe für Amazon Monitron als Ereignisse. CloudTrail erfasst Anrufe sowohl von der Amazon Monitron Monitron-Konsole als auch von der Amazon Monitron Monitron-Mobil-App. Wenn Sie einen Trail erstellen, können Sie die kontinuierliche Übermittlung von CloudTrail Ereignissen an einen Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Bucket aktivieren, einschließlich Ereignissen für Amazon Monitron. Wenn Sie keinen Trail konfigurieren, können Sie die neuesten Ereignisse trotzdem in der CloudTrail Konsole im Ereignisverlauf anzeigen. Anhand der von CloudTrail gesammelten Informationen können Sie die Anfrage für die Konsole oder mobile App, die an Amazon Monitron gestellt wurde, die IP-Adresse, von der aus die Anfrage gestellt wurde, wer die Anfrage gestellt hat, wann sie gestellt wurde, und weitere Details ermitteln.

Weitere Informationen darüber CloudTrail, einschließlich der Konfiguration und Aktivierung, finden Sie im AWS CloudTrail Benutzerhandbuch.

Themen

- Informationen zu Amazon Monitron in CloudTrail
- Beispiel: Amazon Monitron Monitron-Protokolldateieinträge

Informationen zu Amazon Monitron in CloudTrail

CloudTrail ist für Ihre AWS Benutzer aktiviert, wenn Sie Ihr Konto erstellen. Wenn unterstützte Ereignisaktivitäten in Amazon Monitron auftreten, wird diese Aktivität zusammen mit anderen AWS Serviceereignissen in der CloudTrail Ereignishistorie in einem Ereignis aufgezeichnet. Sie können aktuelle Ereignisse in Ihrem AWS Konto ansehen, suchen und herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter Ereignisse mit CloudTrail Ereignisverlauf anzeigen.

Für eine fortlaufende Aufzeichnung von Ereignissen in Ihrem AWS Konto, einschließlich Ereignissen für Amazon Monitron, erstellen Sie einen Trail. Ein Trail ermöglicht CloudTrail die Übermittlung von Protokolldateien an einen Amazon S3 S3-Bucket. Wenn Sie einen Trail in der Konsole erstellen, gilt der Trail standardmäßig für alle AWS Regionen. Der Trail protokolliert Ereignisse aus allen Regionen

in der AWS -Partition und stellt die Protokolldateien in dem von Ihnen angegebenen Amazon-S3-Bucket bereit. Darüber hinaus können Sie andere AWS Dienste konfigurieren, um die in den CloudTrail Protokollen gesammelten Ereignisdaten weiter zu analysieren und darauf zu reagieren. Weitere Informationen finden Sie hier:

- Übersicht zum Erstellen eines Trails
- CloudTrail Unterstützte Dienste und Integrationen
- Konfiguration von Amazon SNS SNS-Benachrichtigungen für CloudTrail
- Empfangen von CloudTrail Protokolldateien aus mehreren Regionen und Empfangen von CloudTrail Protokolldateien von mehreren Konten

Amazon Monitron unterstützt die Protokollierung einer Reihe von Aktionen als Ereignisse. Die Operationen sind zwar über die AWS Konsole oder die mobile Amazon Monitron Monitron-App öffentlich zugänglich, APIs sie selbst sind jedoch nicht öffentlich und können sich ändern. Sie sind nur für Protokollierungszwecke vorgesehen, und Anwendungen sollten nicht mit ihnen erstellt werden.

Amazon Monitron unterstützt die folgenden Aktionen als Ereignisse in CloudTrail Protokolldateien:

- CreateProject
- UpdateProject
- DeleteProject
- GetProject
- ListProjects
- AssociateProjectAdminUser
- DisassociateProjectAdminUser
- ListProjectAdminUsers
- GetProjectAdminUser
- TagResource
- UntagResource
- ListTagsForResource
- CreateSensor
- UpdateSensor
- DeleteSensor
- CreateGateway

- DeleteGateway
- CreateSite
- UpdateSite
- DeleteSite
- CreateAsset
- UpdateAsset
- DeleteAsset
- CreateAssetStateTransition
- CreateUserAccessRoleAssociation
- UpdateUserAccessRoleAssociation
- DeleteUserAccessRoleAssociation
- FinishSensorCommissioning
- StartSensorCommissioning

Jeder Ereignis- oder Protokolleintrag enthält Informationen zu dem Benutzer, der die Anforderung generiert hat. Dies enthält Informationen über den Typ der IAM-Identität, die die Anfrage gestellt hat, und darüber, welche Anmeldeinformationen verwendet wurden. Wenn temporäre Anmeldeinformationen verwendet wurden, zeigt das Element, wie die Anmeldeinformationen erhalten wurden. Die Identitätsinformationen unterstützen Sie bei der Ermittlung der folgenden Punkte:

- Ob die Anfrage mit Root- oder AWS Identity and Access Management (IAM-) Benutzeranmeldedaten gestellt wurde
- Ob die Anfrage mit temporären Sicherheitsanmeldeinformationen für eine Rolle oder einen föderierten Benutzer ausgeführt wurde
- Ob die Anfrage von einem anderen AWS Dienst gestellt wurde

Weitere Informationen finden Sie im CloudTrail UserIdentity-Element im AWS CloudTrail Benutzerhandbuch.

Beispiel: Amazon Monitron Monitron-Protokolldateieinträge

Ein Trail ist eine Konfiguration, die die Übertragung von Ereignissen als Protokolldateien an einen von Ihnen angegebenen Amazon S3 S3-Bucket ermöglicht. CloudTrail Protokolldateien enthalten einen

oder mehrere Protokolleinträge. Ein Ereignis stellt eine einzelne Anforderung aus einer beliebigen Quelle dar und enthält Informationen über die angeforderte Aktion, Datum und Uhrzeit der Aktion, Anforderungsparameter usw. CloudTrail Protokolldateien sind kein geordneter Stack-Trace der öffentlichen API-Aufrufe, sodass sie nicht in einer bestimmten Reihenfolge angezeigt werden.

Die folgenden Beispiele zeigen CloudTrail Protokolleinträge, die die Aktion zum Löschen (`DeleteProject`) des Projekts demonstrieren.

Themen

- Erfolgreiche DeleteProject Aktion
- Fehlgeschlagene DeleteProject Aktion (Autorisierungsfehler)
- Fehlgeschlagene DeleteProject Aktion (Konfliktausnahmefehler)

Erfolgreiche DeleteProject Aktion

Das folgende Beispiel zeigt, was nach einer erfolgreichen `DeleteProject` Aktion im CloudTrail Protokoll erscheinen könnte.

```
{
  "eventVersion": "1.05",
  "userIdentity": {
    "type": "AssumedRole",
    "principalId": "principal ID",
    "arn": "ARN",
    "accountId": "account ID",
    "accessKeyId": "access key ID",
    "sessionContext": {
      "sessionIssuer": {
        "type": "Role",
        "principalId": "principal ID",
        "arn": "ARN",
        "accountId": "account ID",
        "userName": "user name"
      },
      "webIdFederationData": {},
      "attributes": {
        "mfaAuthenticated": "false",
        "creationDate": "timestamp"
      }
    }
```

```
  },
  "eventTime": "timestamp",
  "eventSource": "monitron.amazonaws.com",
  "eventName": "DeleteProject",
  "awsRegion": "region",
  "sourceIPAddress": "source IP address",
  "userAgent": "user agent",
  "requestParameters": {
    "Name": "name"
  },
  "responseElements": {
    "Name": "name"
  },
  "requestID": "request ID",
  "eventID": "event ID",
  "readOnly": false,
  "eventType": "AwsApiCall",
  "recipientAccountId": "account ID"
}
```

Fehlgeschlagene DeleteProject Aktion (Autorisierungsfehler)

Das folgende Beispiel zeigt, was nach einer fehlgeschlagenen `DeleteProject` Aktion aufgrund eines Fehlers im CloudTrail Protokoll erscheinen kann. In diesem Fall handelt es sich bei dem Fehler um einen Autorisierungsfehler, bei dem der Benutzer nicht berechtigt ist, das angegebene Projekt zu löschen.

```
{
    "eventVersion": "1.05",
    "userIdentity": {
        "type": "IAMUser",
        "principalId": "principal ID",
        "arn": "ARN",
        "accountId": "account ID",
        "accessKeyId": "access key ID",
        "userName": "user name",
        "sessionContext": {
            "sessionIssuer": {},
            "webIdFederationData": {},
            "attributes": {
                "mfaAuthenticated": "false",
                "creationDate": "timestamp"
            }
```

```
        }
    },
    "eventTime": "timestamp",
    "eventSource": "monitron.amazonaws.com",
    "eventName": "DeleteProject",
    "awsRegion": "region",
    "sourceIPAddress": "source IP address",
    "userAgent": "user agent",
    "errorCode": "AccessDenied",
    "requestParameters": {
        "Name": "name"
    },
    "responseElements": {
        "Message": "User: user ARN is not authorized to perform: monitron:DeleteProject
 on resource: resource ARN"
    },
    "requestID": "request ID",
    "eventID": "event ID",
    "readOnly": false,
    "eventType": "AwsApiCall",
    "recipientAccountId": "account ID"
}
```

Fehlgeschlagene DeleteProject Aktion (Konfliktausnahmefehler)

Das folgende Beispiel zeigt, was nach einer fehlgeschlagenen `DeleteProject` Aktion aufgrund eines Fehlers im CloudTrail Protokoll erscheinen kann. In diesem Fall handelt es sich bei dem Fehler um eine Konfliktausnahme, bei der Sensoren immer noch vorhanden sind, wenn Amazon Monitron versucht, ein Projekt zu löschen.

```
{
  "eventVersion": "1.05",
  "userIdentity": {
    "type": "AssumedRole",
    "principalId": "principal ID",
    "arn": "ARN",
    "accountId": "account ID",
    "accessKeyId": "access key ID",
    "sessionContext": {
      "sessionIssuer": {
        "type": "Role",
        "principalId": "principal ID",
        "arn": "ARN",
```

```
        "accountId": "account ID",
        "userName": "user name"
      },
      "webIdFederationData": {},
      "attributes": {
        "mfaAuthenticated": "false",
        "creationDate": "timestamp"
      }
    }
  },
  "eventTime": "timestamp",
  "eventSource": "monitron.amazonaws.com",
  "eventName": "DeleteProject",
  "awsRegion": "region",
  "sourceIPAddress": "source IP address",
  "userAgent": "user agent",
  "errorCode": "ConflictException",
  "requestParameters": {
    "Name": "name"
  },
  "responseElements": {
    "message": "This project still has sensors associated to it and cannot be deleted."
  },
  "requestID": "request ID",
  "eventID": "event ID",
  "readOnly": false,
  "eventType": "AwsApiCall",
  "recipientAccountId": "account ID"
}
```

Sicherheit in Amazon Monitron

Cloud-Sicherheit hat AWS höchste Priorität. Als AWS Kunde profitieren Sie von Rechenzentren und Netzwerkarchitekturen, die darauf ausgelegt sind, die Anforderungen der sicherheitssensibelsten Unternehmen zu erfüllen.

Sicherheit ist eine gemeinsame AWS Verantwortung von Ihnen und Ihnen. Das Modell der geteilten Verantwortung beschreibt dies als Sicherheit der Cloud und Sicherheit in der Cloud:

- Sicherheit der Cloud — AWS ist verantwortlich für den Schutz der Infrastruktur, die AWS Dienste in der AWS Cloud ausführt. AWS bietet Ihnen auch Dienste, die Sie sicher nutzen können. Externe Prüfer testen und verifizieren regelmäßig die Wirksamkeit unserer Sicherheitsmaßnahmen im Rahmen der AWS . Weitere Informationen zu den Compliance-Programmen, die für Amazon Monitron gelten, finden Sie unter AWS Services in Scope by Compliance Program AWS .
- Sicherheit in der Cloud — Ihre Verantwortung richtet sich nach dem AWS Service, den Sie nutzen. Sie sind auch für andere Faktoren verantwortlich, etwa für die Vertraulichkeit Ihrer Daten, die Anforderungen Ihres Unternehmens und die geltenden Gesetze und Vorschriften.

Diese Dokumentation hilft Ihnen zu verstehen, wie Sie das Modell der gemeinsamen Verantwortung bei der Verwendung von Amazon Monitron anwenden können. In den folgenden Themen erfahren Sie, wie Sie Amazon Monitron konfigurieren, um Ihre Sicherheits- und Compliance-Ziele zu erreichen. Sie erfahren auch, wie Sie andere AWS Dienste nutzen können, die Ihnen helfen, Ihre Amazon Monitron-Ressourcen zu überwachen und zu sichern.

Themen

- Datenschutz in Amazon Monitron
- Identity and Access Management für Amazon Monitron
- Protokollierung und Überwachung in Amazon Monitron
- Konformitätsvalidierung für Amazon Monitron
- Infrastruktursicherheit in Amazon Monitron
- Bewährte Sicherheitsmethoden für Amazon Monitron

Datenschutz in Amazon Monitron

Amazon Monitron entspricht dem Modell der AWS gemeinsamen Verantwortung, dem der , das Vorschriften und Richtlinien für den Datenschutz umfasst. AWS ist für den Schutz der globalen Infrastruktur verantwortlich, auf der AWS alle Dienste ausgeführt werden. AWS behält die Kontrolle über die auf dieser Infrastruktur gehosteten Daten, einschließlich der Sicherheitskonfigurationskontrollen für den Umgang mit Kundeninhalten und personenbezogenen Daten. AWS Kunden und APN-Partner, die entweder als Datenverantwortliche oder als Datenverarbeiter agieren, sind für alle personenbezogenen Daten verantwortlich, die sie in die AWS Cloud stellen.

Aus Datenschutzgründen empfehlen wir Ihnen, die AWS Kontoanmeldeinformationen zu schützen und einzelne Benutzer mit AWS Identity and Access Management (IAM) einzurichten, sodass jeder Benutzer nur die Berechtigungen erhält, die für die Erfüllung seiner Aufgaben erforderlich sind. Außerdem empfehlen wir, die Daten mit folgenden Methoden schützen:

- Verwenden Sie für jedes Konto die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA).
- Verwenden Sie TLS (Transport Layer Security), um mit AWS Ressourcen zu kommunizieren.

- Richten Sie die API und die Protokollierung von Benutzeraktivitäten mit ein AWS CloudTrail.
- Verwenden Sie AWS Verschlüsselungslösungen zusammen mit allen Standardsicherheitskontrollen innerhalb der AWS Dienste.
- Verwenden Sie erweiterte verwaltete Sicherheitsservices wie Amazon Macie, die dabei helfen, in Amazon S3 gespeicherte persönliche Daten zu erkennen und zu sichern.

Wir empfehlen dringend, in Freitextfeldern wie z. B. im Feld Name keine sensiblen, identifizierenden Informationen wie Kontonummern von Kunden einzugeben. Dies gilt auch, wenn Sie mit Amazon Monitron oder anderen AWS Diensten über die Konsole AWS CLI, API oder AWS SDKs arbeiten. Alle Daten, die Sie in Amazon Monitron oder andere Dienste eingeben, werden möglicherweise zur Aufnahme in Diagnoseprotokolle aufgenommen. Wenn Sie eine URL für einen externen Server bereitstellen, schließen Sie keine Anmeldeinformationen zur Validierung Ihrer Anforderung an den betreffenden Server in die URL ein.

Weitere Informationen zum Datenschutz enthält der Blog-Beitrag AWS Shared Responsibility Model and GDPR im AWS -Sicherheitsblog.

Themen

- Daten im Ruhezustand
- Daten werden übertragen
- AWS KMS und Datenverschlüsselung in Amazon Monitron

Daten im Ruhezustand

Ihre Daten werden im Ruhezustand in der Cloud mit einem von zwei Schlüsseltypen über AWS Key Management Service (AWS KMS) verschlüsselt. Die Daten werden in Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) mit einem verschlüsselt AWS-eigener Schlüssel. Amazon Monitron speichert auch Daten in Tabellen in Amazon DynamoDB. Standardmäßig werden diese mit einem AWS eigenen CMK verschlüsselt. Wenn ein Kunde jedoch bei der Einrichtung eines Projekts benutzerdefinierte Verschlüsselungseinstellungen auswählt, verwendet Amazon Monitron ein vom Kunden verwaltetes CMK.

Siehe auch ???.

Daten werden übertragen

Amazon Monitron verwendet TLS (Transport Layer Security), um Daten zu verschlüsseln, die zwischen Ihren Sensoren und Amazon Monitron übertragen werden.

AWS KMS und Datenverschlüsselung in Amazon Monitron

Amazon Monitron verschlüsselt Ihre Daten und Projektinformationen mit einem von zwei Schlüsseltypen über AWS Key Management Service ()AWS KMS. Sie können eine der folgenden Optionen auswählen:

- Ein. AWS-eigener Schlüssel Dies ist der Standard-Verschlüsselungsschlüssel. Er wird verwendet, wenn Sie bei der Einrichtung Ihres Projekts keine benutzerdefinierten Verschlüsselungseinstellungen wählen.
- Ein Kunde hat CMK verwaltet. Sie können einen vorhandenen Schlüssel in Ihrem AWS Konto verwenden oder einen Schlüssel in der AWS KMS Konsole oder mithilfe der API erstellen. Wenn Sie einen vorhandenen Schlüssel verwenden, wählen Sie AWS KMS Schlüssel auswählen und wählen dann entweder einen Schlüssel aus der Schlüsselliste aus oder geben den Amazon-Ressourcennamen (ARN) eines anderen Schlüssels ein. AWS KMS Wenn Sie einen neuen Schlüssel erstellen möchten, wählen Sie Create an AWS KMS key. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen von Schlüsseln im AWS Key Management Service -Entwicklerhandbuch.

Beachten AWS KMS Sie bei der Verschlüsselung Ihrer Daten Folgendes:

- Ihre Daten werden im Ruhezustand in der Cloud in Amazon S3 und Amazon DynamoDB verschlüsselt.
- Wenn Daten mit einem AWS eigenen CMK verschlüsselt werden, verwendet Amazon Monitron für jeden Kunden ein separates CMK.
- IAM-Benutzer müssen über die erforderlichen Berechtigungen verfügen, um die mit Amazon Monitron verbundenen AWS KMS API-Operationen aufrufen zu können. Amazon Monitron umfasst die folgenden Berechtigungen in seiner verwalteten Richtlinie für die Konsolennutzung.

```
{
                "Effect": "Allow",
                "Action": [
                        "kms:ListKeys",
                        "kms:DescribeKey",
                        "kms:ListAliases",
                        "kms:CreateGrant"
                ],
                "Resource": "*"
        },
```

  Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden von IAM-Richtlinien mit AWS KMS im AWS Key Management Service -Entwicklerhandbuch.
- Wenn Sie Ihr CMK löschen oder deaktivieren, können Sie nicht auf die Daten zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Löschen AWS KMS keys im AWS Key Management Service Entwicklerhandbuch.

Identity and Access Management für Amazon Monitron

AWS Identity and Access Management (IAM) hilft einem Administrator AWS-Service , den Zugriff auf Ressourcen sicher zu kontrollieren. AWS IAM-Administratoren kontrollieren, wer authentifiziert (angemeldet) und autorisiert werden kann (über Berechtigungen verfügt), um Amazon Monitron Monitron-Ressourcen zu verwenden. IAM ist ein Programm AWS-Service , das Sie ohne zusätzliche Kosten nutzen können.

Themen

- Zielgruppe

- Authentifizieren mit Identitäten
- Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien
- So funktioniert Amazon Monitron mit IAM
- Verwenden von serviceverknüpften Rollen für Amazon Monitron

Zielgruppe

Wie Sie AWS Identity and Access Management (IAM) verwenden, hängt von Ihrer Rolle ab:

- Servicebenutzer – Fordern Sie von Ihrem Administrator Berechtigungen an, wenn Sie nicht auf Features zugreifen können (siehe Fehlerbehebung bei Amazon Monitron Identity and Access).
- Serviceadministrator – Bestimmen Sie den Benutzerzugriff und stellen Sie Berechtigungsanfragen (siehe So funktioniert Amazon Monitron mit IAM).
- IAM-Administrator – Schreiben Sie Richtlinien zur Zugriffsverwaltung (siehe Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien von Amazon Monitron).

Authentifizieren mit Identitäten

Authentifizierung ist die Art und Weise, wie Sie sich AWS mit Ihren Identitätsdaten anmelden. Sie müssen sich als IAM-Benutzer authentifizieren oder eine IAM-Rolle annehmen. Root-Benutzer des AWS-Kontos

Sie können sich als föderierte Identität anmelden, indem Sie Anmeldeinformationen aus einer Identitätsquelle wie AWS IAM Identity Center (IAM Identity Center), Single Sign-On-Authentifizierung oder Anmeldeinformationen verwenden. Google/Facebook Weitere Informationen zum Anmelden finden Sie unter So melden Sie sich bei Ihrem AWS-Konto an im Benutzerhandbuch für AWS-Anmeldung .

AWS Bietet für den programmatischen Zugriff ein SDK und eine CLI zum kryptografischen Signieren von Anfragen. Weitere Informationen finden Sie unter AWS Signature Version 4 for API requests im IAM-Benutzerhandbuch.

Themen

- AWS-Konto Root-Benutzer
- IAM-Benutzer und -Gruppen

- IAM-Rollen

AWS-Konto Root-Benutzer

Wenn Sie einen erstellen AWS-Konto, beginnen Sie mit einer Anmeldeidentität, dem sogenannten AWS-Konto Root-Benutzer, der vollständigen Zugriff auf alle AWS-Services Ressourcen hat. Wir raten ausdrücklich davon ab, den Root-Benutzer für Alltagsaufgaben zu verwenden. Eine Liste der Aufgaben, für die Sie sich als Root-Benutzer anmelden müssen, finden Sie unter Tasks that require root user credentials im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Benutzer und -Gruppen

Ein IAM-Benutzer ist eine Identität mit bestimmten Berechtigungen für eine einzelne Person oder Anwendung. Wir empfehlen die Verwendung temporärer Anmeldeinformationen anstelle von IAM-Benutzern mit langfristigen Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter Erfordern, dass menschliche Benutzer für den Zugriff AWS mithilfe temporärer Anmeldeinformationen einen Verbund mit einem Identitätsanbieter verwenden müssen.

Eine IAM-Gruppe spezifiziert eine Sammlung von IAM-Benutzern und erleichtert die Verwaltung von Berechtigungen für große Gruppen von Benutzern. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsfälle für IAM-Benutzer im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen

Eine IAM-Rolle ist eine Identität mit spezifischen Berechtigungen, die temporäre Anmeldeinformationen bereitstellt. Sie können eine Rolle übernehmen, indem Sie von einer Benutzer- zu einer IAM-Rolle (Konsole) wechseln oder indem Sie eine AWS Oder-API-Operation AWS CLI aufrufen. Weitere Informationen finden Sie unter Methoden, um eine Rolle zu übernehmen im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen sind nützlich für den Verbundbenutzer-Zugriff, temporäre IAM-Benutzerberechtigungen, kontoübergreifenden Zugriff, serviceübergreifenden Zugriff und Anwendungen, die auf Amazon EC2 laufen. Weitere Informationen finden Sie unter Kontoübergreifender Ressourcenzugriff in IAM im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien

Sie kontrollieren den Zugriff, AWS indem Sie Richtlinien erstellen und diese an AWS Identitäten oder Ressourcen anhängen. Eine Richtlinie definiert Berechtigungen, wenn sie mit einer Identität oder

Ressource verknüpft sind. AWS bewertet diese Richtlinien, wenn ein Principal eine Anfrage stellt. Die meisten Richtlinien werden AWS als JSON-Dokumente gespeichert. Weitere Informationen zu JSON-Richtliniendokumenten finden Sie unter Übersicht über JSON-Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Mit Hilfe von Richtlinien legen Administratoren fest, wer Zugriff auf was hat, indem sie definieren, welches Prinzipal welche Aktionen auf welchen Ressourcenund unter welchen Bedingungendurchführen darf.

Standardmäßig haben Benutzer, Gruppen und Rollen keine Berechtigungen. Ein IAM-Administrator erstellt IAM-Richtlinien und fügt sie zu Rollen hinzu, die die Benutzer dann übernehmen können. IAM-Richtlinien definieren Berechtigungen unabhängig von der Methode, die zur Ausführung der Operation verwendet wird.

Themen

- Identitätsbasierte Richtlinien
- Weitere Richtlinientypen
- Mehrere Richtlinientypen

Identitätsbasierte Richtlinien

Identitätsbasierte Richtlinien sind JSON-Berechtigungsrichtliniendokumente, die Sie einer Identität (Benutzer, Gruppe oder Rolle) anfügen können. Diese Richtlinien steuern, welche Aktionen Identitäten für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen können. Informationen zum Erstellen identitätsbasierter Richtlinien finden Sie unter Definieren benutzerdefinierter IAM-Berechtigungen mit vom Kunden verwalteten Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Identitätsbasierte Richtlinien können Inline-Richtlinien (direkt in eine einzelne Identität eingebettet) oder verwaltete Richtlinien (eigenständige Richtlinien, die mit mehreren Identitäten verbunden sind) sein. Informationen dazu, wie Sie zwischen verwalteten und Inline-Richtlinien wählen, finden Sie unter Choose between managed policies and inline policies im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Richtlinientypen

AWS unterstützt zusätzliche Richtlinientypen, mit denen die maximalen Berechtigungen festgelegt werden können, die durch gängigere Richtlinientypen gewährt werden:

- Berechtigungsgrenzen – Eine Berechtigungsgrenze legt die maximalen Berechtigungen fest, die eine identitätsbasierte Richtlinie einer IAM-Entität erteilen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungsgrenzen für IAM-Entitäten im -IAM-Benutzerhandbuch.

- Richtlinien zur Dienstkontrolle (SCPs) — Geben Sie die maximalen Berechtigungen für eine Organisation oder Organisationseinheit in an AWS Organizations. Weitere Informationen finden Sie unter Service-Kontrollrichtlinien im AWS Organizations -Benutzerhandbuch.
- Richtlinien zur Ressourcenkontrolle (RCPs) — Legen Sie die maximal verfügbaren Berechtigungen für Ressourcen in Ihren Konten fest. Weitere Informationen finden Sie im AWS Organizations Benutzerhandbuch unter Richtlinien zur Ressourcenkontrolle (RCPs).
- Sitzungsrichtlinien – Sitzungsrichtlinien sind erweiterte Richtlinien, die als Parameter übergeben werden, wenn Sie eine temporäre Sitzung für eine Rolle oder einen Verbundbenutzer erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Sitzungsrichtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

Mehrere Richtlinientypen

Wenn für eine Anfrage mehrere Arten von Richtlinien gelten, sind die daraus resultierenden Berechtigungen schwieriger zu verstehen. Informationen darüber, wie AWS bestimmt wird, ob eine Anfrage zulässig ist, wenn mehrere Richtlinientypen betroffen sind, finden Sie unter Bewertungslogik für Richtlinien im IAM-Benutzerhandbuch.

So funktioniert Amazon Monitron mit IAM

Bevor Sie IAM verwenden, um den Zugriff auf Amazon Monitron zu verwalten, sollten Sie wissen, welche IAM-Funktionen für Amazon Monitron verfügbar sind. Einen allgemeinen Überblick darüber, wie Amazon Monitron und andere AWS Services mit IAM zusammenarbeiten, finden Sie unter AWS Services That Work with IAM im IAM-Benutzerhandbuch.

Themen

- Identitätsbasierte Richtlinien von Amazon Monitron
- Ressourcenbasierte Richtlinien von Amazon Monitron
- Autorisierung basierend auf Amazon Monitron-Tags
- Amazon Monitron IAM-Rollen
- Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien von Amazon Monitron
- Fehlerbehebung bei Amazon Monitron Identity and Access

Identitätsbasierte Richtlinien von Amazon Monitron

Verwenden Sie identitätsbasierte IAM-Richtlinien, um zulässige oder verweigerte Aktionen und Ressourcen sowie die Bedingungen anzugeben, unter denen Aktionen zulässig oder verweigert

werden. Amazon Monitron unterstützt bestimmte Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüssel. Informationen zu sämtlichen Elementen, die Sie in einer JSON-Richtlinie verwenden, finden Sie in der IAM-Referenz für JSON-Richtlinienelemente im IAM-Benutzerhandbuch.

Themen

- Aktionen
- Ressourcen
- Bedingungsschlüssel
- Beispiele

Aktionen

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer Zugriff auf was hat. Das heißt, welcher Prinzipal Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen kann.

Das Element `Action` einer JSON-Richtlinie beschreibt die Aktionen, mit denen Sie den Zugriff in einer Richtlinie zulassen oder verweigern können. Nehmen Sie Aktionen in eine Richtlinie auf, um Berechtigungen zur Ausführung des zugehörigen Vorgangs zu erteilen.

In Amazon Monitron verwenden Richtlinienaktionen das folgende Präfix vor der Aktion:`monitron:`. Um beispielsweise jemandem die Erlaubnis zu erteilen, ein Projekt mit dem Amazon Monitron `CreateProject` Monitron-Betrieb zu erstellen, nehmen Sie die `monitron:CreateProject` Aktion in seine Richtlinie auf. Richtlinienanweisungen müssen entweder ein – `Action`oder ein `NotAction`-Element enthalten. Amazon Monitron definiert eigene Aktionen, die Aufgaben beschreiben, die Sie mit diesem Service ausführen können.

> **Note**
>
> Für den `deleteProject` Vorgang benötigen Sie die AWS IAM Identity Center (SSO-) Berechtigungen zum Löschen. Ohne diese Berechtigungen wird das Projekt durch die Löschfunktion trotzdem entfernt. Die Ressourcen werden dadurch jedoch nicht aus SSO entfernt, und es kann sein, dass Sie am Ende nur noch vereinzelte Verweise auf SSO haben.

Um mehrere Aktionen in einer einzigen Anweisung anzugeben, trennen Sie sie wie folgt durch Kommata:

```
"Action": [
      "monitron:action1",
      "monitron:action2"
]
```

Sie können auch Platzhalter verwenden, um mehrere Aktionen anzugeben. Beispielsweise können Sie alle Aktionen festlegen, die mit dem Wort `List` beginnen, einschließlich der folgenden Aktion:

```
"Action": "monitron:List*"
```

Ressourcen

Amazon Monitron unterstützt die Angabe von Ressourcen ARNs in einer Richtlinie nicht.

Bedingungsschlüssel

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer Zugriff auf was hat. Das heißt, welcher Prinzipal Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen kann.

Das Element `Condition` gibt an, wann Anweisungen auf der Grundlage definierter Kriterien ausgeführt werden. Sie können bedingte Ausdrücke erstellen, die Bedingungsoperatoren verwenden, z. B. ist gleich oder kleiner als, damit die Bedingung in der Richtlinie mit Werten in der Anforderung übereinstimmt. Eine Übersicht aller AWS globalen Bedingungsschlüssel finden Sie unter Kontextschlüssel für AWS globale Bedingungen im IAM-Benutzerhandbuch.

Amazon Monitron definiert seinen eigenen Satz von Bedingungsschlüsseln und unterstützt auch die Verwendung einiger globaler Bedingungsschlüssel. Eine Liste aller AWS globalen Bedingungsschlüssel finden Sie unter AWS Global Condition Context Keys im IAM-Benutzerhandbuch.

Eine Liste der Amazon Monitron-Bedingungsschlüssel finden Sie unter Von Amazon Monitron definierte Aktionen im IAM-Benutzerhandbuch. Informationen zu den Aktionen und Ressourcen, mit denen Sie einen Bedingungsschlüssel verwenden können, finden Sie unter Bedingungsschlüssel für Amazon Monitron.

Beispiele

Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien von Amazon Monitron finden Sie unter. Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien von Amazon Monitron

Ressourcenbasierte Richtlinien von Amazon Monitron

Amazon Monitron unterstützt keine ressourcenbasierten Richtlinien.

Autorisierung basierend auf Amazon Monitron-Tags

Sie können Tags bestimmten Arten von Amazon Monitron Monitron-Ressourcen zur Autorisierung zuordnen. Um den Zugriff anhand von Tags zu steuern, geben Sie Tag-Informationen im Bedingungselement einer Richtlinie mithilfe der `aws:TagKeys` Bedingungsschlüssel `Amazon Monitron:TagResource/${TagKey}aws:RequestTag/${TagKey}`, oder an.

Amazon Monitron IAM-Rollen

Eine IAM-Rolle ist eine Entität innerhalb Ihres AWS Kontos, die über bestimmte Berechtigungen verfügt.

Temporäre Anmeldeinformationen mit Amazon Monitron verwenden

Sie können temporäre Anmeldeinformationen verwenden, um sich mit dem Verbund anzumelden, eine IAM-Rolle zu übernehmen oder eine kontoübergreifende Rolle zu übernehmen. Sie erhalten temporäre Sicherheitsanmeldedaten, indem Sie AWS STS API-Operationen wie AssumeRoleoder GetFederationTokenaufrufen.

Amazon Monitron unterstützt die Verwendung temporärer Anmeldeinformationen.

Serviceverknüpfte Rollen

Mit Services verknüpfte Rollen ermöglichen es AWS Services, auf Ressourcen in anderen Services zuzugreifen, um eine Aktion in Ihrem Namen durchzuführen. Serviceverknüpfte Rollen werden in Ihrem IAM-Konto angezeigt und gehören zum Service. Ein IAM-Administrator kann die Berechtigungen für serviceverknüpfte Rollen anzeigen, aber nicht bearbeiten.

Amazon Monitron unterstützt serviceverknüpfte Rollen.

Servicerollen

Dieses Feature ermöglicht einem Service das Annehmen einer Servicerolle in Ihrem Namen. Diese Rolle gewährt dem Service Zugriff auf Ressourcen in anderen Diensten, um eine Aktion in Ihrem Namen auszuführen. Servicerollen werden in Ihrem IAM-Konto angezeigt und gehören zum Konto. Dies bedeutet, dass ein IAM-Administrator die Berechtigungen für diese Rolle ändern kann. Dies kann jedoch die Funktionalität des Dienstes beeinträchtigen.

Amazon Monitron unterstützt Servicerollen.

Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien von Amazon Monitron

Standardmäßig sind IAM-Benutzer und -Rollen nicht berechtigt, Amazon Monitron Monitron-Ressourcen zu erstellen oder zu ändern. Sie können auch keine Aufgaben mit dem ausführen. AWS-Managementkonsole Ein IAM-Administrator muss den IAM-Benutzern, -Gruppen oder -Rollen, für die sie erforderlich sind, Berechtigungen erteilen. Anschließend können diese Benutzer, Gruppen oder Rollen die spezifischen Operationen mit den angegebenen Ressourcen ausführen, die sie benötigen. Der Administrator muss diese Richtlinien anschließend den IAM-Benutzern oder -Gruppen anfügen, die diese Berechtigungen benötigen.

Informationen dazu, wie Sie unter Verwendung dieser beispielhaften JSON-Richtliniendokumente eine identitätsbasierte IAM-Richtlinie erstellen, finden Sie unter Erstellen von Richtlinien auf der JSON-Registerkarte im IAM-Benutzerhandbuch.

Themen

- Bewährte Methoden für Richtlinien
- Verwenden der Amazon Monitron Monitron-Konsole
- Beispiel: Alle Amazon Monitron Monitron-Projekte auflisten
- Beispiel: Amazon Monitron Monitron-Projekte anhand von Tags auflisten

Bewährte Methoden für Richtlinien

Identitätsbasierte Richtlinien legen fest, ob jemand Amazon Monitron Monitron-Ressourcen in Ihrem Konto erstellen, darauf zugreifen oder diese löschen kann. Dies kann zusätzliche Kosten für Ihr verursachen AWS-Konto. Wenn Sie identitätsbasierte Richtlinien erstellen oder bearbeiten, befolgen Sie diese Richtlinien und Empfehlungen:

- Erste Schritte mit AWS verwalteten Richtlinien und Umstellung auf Berechtigungen mit den geringsten Rechten — Verwenden Sie die AWS verwalteten Richtlinien, die Berechtigungen für viele gängige Anwendungsfälle gewähren, um damit zu beginnen, Ihren Benutzern und Workloads Berechtigungen zu gewähren. Sie sind in Ihrem verfügbar. AWS-Konto Wir empfehlen Ihnen, die Berechtigungen weiter zu reduzieren, indem Sie vom AWS Kunden verwaltete Richtlinien definieren, die speziell auf Ihre Anwendungsfälle zugeschnitten sind. Weitere Informationen finden Sie unter Von AWS verwaltete Richtlinien oder Von AWS verwaltete Richtlinien für Auftragsfunktionen im IAM-Benutzerhandbuch.

- Anwendung von Berechtigungen mit den geringsten Rechten – Wenn Sie mit IAM-Richtlinien Berechtigungen festlegen, gewähren Sie nur die Berechtigungen, die für die Durchführung einer Aufgabe erforderlich sind. Sie tun dies, indem Sie die Aktionen definieren, die für bestimmte Ressourcen unter bestimmten Bedingungen durchgeführt werden können, auch bekannt als die geringsten Berechtigungen. Weitere Informationen zur Verwendung von IAM zum Anwenden von Berechtigungen finden Sie unter Richtlinien und Berechtigungen in IAM im IAM-Benutzerhandbuch.
- Verwenden von Bedingungen in IAM-Richtlinien zur weiteren Einschränkung des Zugriffs – Sie können Ihren Richtlinien eine Bedingung hinzufügen, um den Zugriff auf Aktionen und Ressourcen zu beschränken. Sie können beispielsweise eine Richtlinienbedingung schreiben, um festzulegen, dass alle Anforderungen mithilfe von SSL gesendet werden müssen. Sie können auch Bedingungen verwenden, um Zugriff auf Serviceaktionen zu gewähren, wenn diese für einen bestimmten Zweck verwendet werden AWS-Service, z. CloudFormation B. Weitere Informationen finden Sie unter IAM-JSON-Richtlinienelemente: Bedingung im IAM-Benutzerhandbuch.
- Verwenden von IAM Access Analyzer zur Validierung Ihrer IAM-Richtlinien, um sichere und funktionale Berechtigungen zu gewährleisten – IAM Access Analyzer validiert neue und vorhandene Richtlinien, damit die Richtlinien der IAM-Richtliniensprache (JSON) und den bewährten IAM-Methoden entsprechen. IAM Access Analyzer stellt mehr als 100 Richtlinienprüfungen und umsetzbare Empfehlungen zur Verfügung, damit Sie sichere und funktionale Richtlinien erstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter Richtlinienvalidierung mit IAM Access Analyzer im IAM-Benutzerhandbuch.
- Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) erforderlich — Wenn Sie ein Szenario haben, das IAM-Benutzer oder einen Root-Benutzer in Ihrem System erfordert AWS-Konto, aktivieren Sie MFA für zusätzliche Sicherheit. Um MFA beim Aufrufen von API-Vorgängen anzufordern, fügen Sie Ihren Richtlinien MFA-Bedingungen hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherer API-Zugriff mit MFA im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen zu bewährten Methoden in IAM finden Sie unter Best Practices für die Sicherheit in IAM im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwenden der Amazon Monitron Monitron-Konsole

Um Amazon Monitron über die Konsole einzurichten, schließen Sie bitte die Ersteinrichtung mit einem Benutzer mit hohen Rechten ab (z. B. einem Benutzer, dem die `AdministratorAccess` verwaltete Richtlinie angehängt ist).

Um nach der Ersteinrichtung auf die Amazon Monitron Monitron-Konsole für day-to-day Operationen zugreifen zu können, benötigen Sie ein Mindestmaß an Berechtigungen. Diese Berechtigungen müssen es Ihnen ermöglichen, Details zu den Amazon Monitron Monitron-Ressourcen in Ihrem AWS Konto aufzulisten und anzuzeigen, und sie müssen eine Reihe von Berechtigungen im Zusammenhang mit IAM Identity Center beinhalten. Wenn Sie eine identitätsbasierte Richtlinie erstellen, die restriktiver ist als diese erforderlichen Mindestberechtigungen, funktioniert die Konsole für Entitäten (IAM-Benutzer oder -Rollen) mit dieser Richtlinie nicht wie vorgesehen. Für grundlegende Funktionen der Amazon Monitron Monitron-Konsole müssen Sie die `AmazonMonitronFullAccess` verwaltete Richtlinie anhängen. Je nach den Umständen benötigen Sie möglicherweise auch zusätzliche Berechtigungen für die Organizations und den SSO-Dienst. Wenden Sie sich an den AWS Support, wenn Sie weitere Informationen benötigen.

Beispiel: Alle Amazon Monitron Monitron-Projekte auflisten

Diese Beispielrichtlinie gewährt einem IAM-Benutzer in Ihrem AWS Konto die Erlaubnis, alle Projekte in Ihrem Konto aufzulisten.

Beispiel: Amazon Monitron Monitron-Projekte anhand von Tags auflisten

Sie können Bedingungen in Ihrer identitätsbasierten Richtlinie verwenden, um den Zugriff auf Amazon Monitron Monitron-Ressourcen anhand von Tags zu kontrollieren. Dieses Beispiel zeigt, wie Sie eine Richtlinie erstellen könnten, die das Auflisten von Projekten ermöglicht. Die Erlaubnis wird jedoch nur erteilt, wenn das Projekt-Tag den Wert von `location` hat`Seattle`. Diese Richtlinie gewährt auch die Berechtigungen, die für die Ausführung dieser Aktion auf der Konsole erforderlich sind.

JSON

```
{
    "Version":"2012-10-17",
    "Statement": [
        {
            "Sid": "ListProjectsInConsole",
            "Effect": "Allow",
            "Action": "monitron:ListProjects",
            "Resource": "*",
            "Condition": {
                "StringEquals": {
                    "aws:ResourceTag/location": "Seattle"
                }
```

```
            }
        }
    ]
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter IAM-JSON-Richtlinienelemente: Bedingung im IAM-Benutzerhandbuch.

Fehlerbehebung bei Amazon Monitron Identity and Access

Verwenden Sie die folgenden Informationen, um häufig auftretende Probleme zu diagnostizieren und zu beheben, die bei der Arbeit mit Amazon Monitron und IAM auftreten können.

Themen

- Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion in Amazon Monitron durchzuführen
- Ich möchte Personen außerhalb meines AWS Kontos den Zugriff auf meine Amazon Monitron Monitron-Ressourcen ermöglichen

Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion in Amazon Monitron durchzuführen

Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, dass Sie nicht zur Durchführung einer Aktion berechtigt sind, müssen Ihre Richtlinien aktualisiert werden, damit Sie die Aktion durchführen können.

Der folgende Beispielfehler tritt auf, wenn der IAM-Benutzer `mateojackson` versucht, über die Konsole Details zu einer fiktiven *`my-example-widget`*-Ressource anzuzeigen, jedoch nicht über `monitron:`*`GetWidget`*-Berechtigungen verfügt.

```
User: arn:aws:iam::123456789012:user/mateojackson is not authorized to perform:
 monitron:GetWidget on resource: my-example-widget
```

In diesem Fall muss die Richtlinie für den Benutzer `mateojackson` aktualisiert werden, damit er mit der `monitron:`*`GetWidget`*-Aktion auf die *`my-example-widget`*-Ressource zugreifen kann.

Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren AWS Administrator. Ihr Administrator hat Ihnen Ihre Anmeldeinformationen zur Verfügung gestellt.

Ich möchte Personen außerhalb meines AWS Kontos den Zugriff auf meine Amazon Monitron Monitron-Ressourcen ermöglichen

Sie können eine Rolle erstellen, mit der Benutzer in anderen Konten oder Personen außerhalb Ihrer Organisation auf Ihre Ressourcen zugreifen können. Sie können festlegen, wem die Übernahme der Rolle anvertraut wird. Für Dienste, die ressourcenbasierte Richtlinien oder Zugriffskontrolllisten (ACLs) unterstützen, können Sie diese Richtlinien verwenden, um Personen Zugriff auf Ihre Ressourcen zu gewähren.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

- Informationen darüber, ob Amazon Monitron diese Funktionen unterstützt, finden Sie unterSo funktioniert Amazon Monitron mit IAM.
- Informationen dazu, wie Sie Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können, AWS-Konten die Ihnen gehören, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter Gewähren des Zugriffs auf einen IAM-Benutzer in einem anderen AWS-Konto , den Sie besitzen.
- Informationen dazu, wie Sie Dritten Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können AWS-Konten, finden Sie AWS-Konten im IAM-Benutzerhandbuch unter Gewähren des Zugriffs für Dritte.
- Informationen dazu, wie Sie über einen Identitätsverbund Zugriff gewähren, finden Sie unter Gewähren von Zugriff für extern authentifizierte Benutzer (Identitätsverbund) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Informationen zum Unterschied zwischen der Verwendung von Rollen und ressourcenbasierten Richtlinien für den kontoübergreifenden Zugriff finden Sie unter Kontoübergreifender Ressourcenzugriff in IAM im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwenden von serviceverknüpften Rollen für Amazon Monitron

Amazon Monitron verwendet AWS Identity and Access Management (IAM) serviceverknüpfte Rollen. Eine serviceverknüpfte Rolle ist eine einzigartige Art von IAM-Rolle, die direkt mit Amazon Monitron verknüpft ist. Servicebezogene Rollen sind von Amazon Monitron vordefiniert und beinhalten alle Berechtigungen, die der Service benötigt, um andere AWS Services in Ihrem Namen aufzurufen.

Eine serviceverknüpfte Rolle erleichtert die Einrichtung von Amazon Monitron, da Sie die erforderlichen Berechtigungen nicht manuell hinzufügen müssen. Amazon Monitron definiert die Berechtigungen seiner serviceverknüpften Rollen, und sofern nicht anders definiert, kann nur Amazon Monitron seine Rollen übernehmen. Die definierten Berechtigungen umfassen die Vertrauens- und

Berechtigungsrichtlinie. Diese Berechtigungsrichtlinie kann keinen anderen IAM-Entitäten zugewiesen werden.

Informationen zu anderen Services, die serviceverknüpfte Rollen unterstützen, finden Sie unter AWS -Services, die mit IAM funktionieren. Suchen Sie nach den Services, für die in der Spalte Serviceverknüpfte Rollen der Wert Ja angegeben ist. Wählen Sie über einen Link Ja aus, um die Dokumentation zu einer serviceverknüpften Rolle für diesen Service anzuzeigen.

Themen

- Servicebezogene Rollenberechtigungen für Amazon Monitron
- Eine serviceverknüpfte Rolle für Amazon Monitron erstellen
- Bearbeitung einer serviceverknüpften Rolle für Amazon Monitron
- Löschen einer serviceverknüpften Rolle für Amazon Monitron
- Unterstützte Regionen für Rollen im Zusammenhang mit dem Service von Amazon Monitron
- AWS verwaltete Richtlinien für Amazon Monitron
- Amazon Monitron Monitron-Updates für AWS verwaltete Richtlinien

Servicebezogene Rollenberechtigungen für Amazon Monitron

Amazon Monitron verwendet die serviceverknüpfte Rolle mit dem Namen AWSServiceRoleForMonitron[_ {SUFFIX}] — Amazon Monitron verwendet sie für den AWSService RoleForMonitron Zugriff auf andere AWS Dienste, darunter Cloudwatch Logs, Kinesis Data Streams, KMS-Schlüssel und SSO. Weitere Informationen zu der Richtlinie finden Sie im Referenzhandbuch für verwaltete Richtlinien AWSServiceRoleForMonitronPolicyAWS

Die dienstbezogene Rolle AWSService RoleForMonitron [_ {SUFFIX}] vertraut darauf, dass die folgenden Dienste die Rolle übernehmen:

- `monitron.amazonaws.com` oder `core.monitron.amazonaws.com`

Die genannte Rollenberechtigungsrichtlinie MonitronServiceRolePolicy ermöglicht es Amazon Monitron, die folgenden Aktionen für die angegebenen Ressourcen durchzuführen:

- Aktion: Amazon CloudWatch Logs `logs:CreateLogGroup` `logs:CreateLogStream` und in der CloudWatch Protokollgruppe `logs:PutLogEvents` den Stream protokollieren und Ereignisse unter dem Pfad /aws/monitron/ * protokollieren

Die Rollenberechtigungsrichtlinie mit dem Namen MonitronServiceDataExport - KinesisDataStreamAccess ermöglicht Amazon Monitron, die folgenden Aktionen für die angegebenen Ressourcen durchzuführen:

- Aktion: Amazon Kinesis`kinesis:PutRecord`,`kinesis:PutRecords`, und `kinesis:DescribeStream` auf dem Kinesis-Datenstream, der für den Live-Datenexport spezifiziert ist.
- Aktion: Amazon AWS KMS `kms:GenerateDataKey` für den AWS KMS Schlüssel, der vom angegebenen Kinesis-Datenstream für den Live-Datenexport verwendet wird
- Aktion: Amazon IAM löscht `iam:DeleteRole` die serviceverknüpfte Rolle selbst, wenn sie nicht verwendet wird

Die genannte Rollenberechtigungsrichtlinie AWSService RoleForMonitronPolicy ermöglicht es Amazon Monitron, die folgenden Aktionen für die angegebenen Ressourcen durchzuführen:

- Aktion: IAM Identity Center`sso:GetManagedApplicationInstance`,,,`sso:GetProfile`,`sso:ListProfiles`,,`sso:Asso` `sso:ListDirectoryAssociations` `sso:ListProfileAssociations` `sso-directory:DescribeUsers` `sso-directory:SearchUsers``sso:CreateApplicationAssignment`, und `sso:ListApplicationAssignments` um auf IAM Identity Center-Benutzer zuzugreifen, die mit dem Projekt verknüpft sind

> **Note**
>
> Hinzufügen`sso:ListProfileAssociations`, damit Amazon Monitron Verknüpfungen mit der Anwendungsinstanz auflisten kann, die dem Amazon Monitron Monitron-Projekt zugrunde liegt.

Sie müssen Berechtigungen konfigurieren, damit eine juristische Stelle von IAM (z. B. Benutzer, Gruppe oder Rolle) eine serviceverknüpfte Rolle erstellen, bearbeiten oder löschen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Serviceverknüpfte Rollenberechtigung im IAM-Benutzerhandbuch.

Eine serviceverknüpfte Rolle für Amazon Monitron erstellen

Sie müssen eine serviceverknüpfte Rolle nicht manuell erstellen. Wenn Sie eine Funktion aktivieren, für die Ihre Erlaubnis erforderlich ist, andere AWS Dienste in Ihrem Namen in Amazon Monitron aufzurufen AWS-Managementkonsole, erstellt Amazon Monitron die serviceverknüpfte Rolle für Sie.

Bearbeitung einer serviceverknüpften Rolle für Amazon Monitron

Amazon Monitron erlaubt Ihnen nicht, die mit dem Service verknüpfte Rolle AWSService RoleForMonitron [_ {SUFFIX}] zu bearbeiten. Da möglicherweise verschiedene Entitäten auf die Rolle verweisen, kann der Rollenname nach dem Erstellen einer serviceverknüpften Rolle nicht mehr geändert werden. Sie können jedoch die Beschreibung der Rolle mit IAM bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten einer serviceverknüpften Rolle im IAM-Benutzerhandbuch.

Löschen einer serviceverknüpften Rolle für Amazon Monitron

Sie müssen die Rolle AWSService RoleForMonitron [_ {SUFFIX}] nicht manuell löschen. Wenn Sie ein Amazon Monitron-Projekt löschen, das Sie über Amazon Monitron im erstellt haben AWS-Managementkonsole, bereinigt Amazon Monitron die Ressourcen und löscht die serviceverknüpfte Rolle für Sie.

Sie können auch die IAM-Konsole, die AWS CLI oder die AWS API verwenden, um die serviceverknüpfte Rolle manuell zu löschen. Sie müssen jedoch die Ressourcen für Ihre serviceverknüpfte Rolle zuerst manuell bereinigen, bevor Sie diese manuell löschen können.

> **Note**
>
> Wenn der Amazon Monitron-Service die Rolle verwendet, wenn Sie versuchen, die Ressourcen zu löschen, schlägt das Löschen möglicherweise fehl. Wenn dies passiert, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie es erneut.

Um Amazon Monitron Monitron-Ressourcen zu löschen, die vom AWSService RoleForMonitron [_ {SUFFIX}] verwendet werden

- Löschen Sie Amazon Monitron Monitron-Projekte mithilfe dieser serviceverknüpften Rolle.

So löschen Sie die serviceverknüpfte Rolle mit IAM

Verwenden Sie die IAM-Konsole, die oder die AWS API AWS CLI, um die serviceverknüpfte Rolle AWSService RoleForMonitron [_ {SUFFIX}] zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter Löschen einer serviceverknüpften Rolle im IAM-Benutzerhandbuch.

Unterstützte Regionen für Rollen im Zusammenhang mit dem Service von Amazon Monitron

Amazon Monitron unterstützt die Verwendung von servicebezogenen Rollen in allen Regionen, in denen der Service verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter AWS -Regionen und Endpunkte.

Amazon Monitron unterstützt nicht die Verwendung von serviceverknüpften Rollen in allen Regionen, in denen der Service verfügbar ist. Sie können die Rolle AWSService RoleForMonitron [_ {SUFFIX}] in den folgenden Regionen verwenden.

Name der Region	Regions-ID	Support in Amazon Monitron
USA Ost (Nord-Virginia)	us-east-1	Ja
USA Ost (Ohio)	us-east-2	Nein
USA West (Nordkalifornien)	us-west-1	Nein
USA West (Oregon)	us-west-2	Nein
Asien-Pazifik (Mumbai)	ap-south-1	Nein
Asia Pacific (Osaka)	ap-northeast-3	Nein
Asien-Pazifik (Seoul)	ap-northeast-2	Nein
Asien-Pazifik (Singapur)	ap-southeast-1	Nein
Asien-Pazifik (Sydney)	ap-southeast-2	Ja
Asien-Pazifik (Tokyo)	ap-northeast-1	Nein
Kanada (Zentral)	ca-central-1	Nein
Europa (Frankfurt)	eu-central-1	Nein

Name der Region	Regions-ID	Support in Amazon Monitron
Europa (Irland)	eu-west-1	Ja
Europa (London)	eu-west-2	Nein
Europa (Paris)	eu-west-3	Nein
Südamerika (São Paulo)	sa-east-1	Nein
AWS GovCloud (US)	us-gov-west-1	Nein

AWS verwaltete Richtlinien für Amazon Monitron

Sie können sie AmazonMonitronFullAccess an Ihre IAM-Entitäten anhängen. Diese Richtlinie gewährt Administratorberechtigungen, die den Zugriff auf alle Ressourcen und Abläufe von Amazon Monitron ermöglichen.

JSON

```
{
    "Version":"2012-10-17",
    "Statement": [
        {
            "Effect": "Allow",
            "Action": "iam:CreateServiceLinkedRole",
            "Resource": "*",
            "Condition": {
                "StringEquals": {
                    "iam:AWSServiceName": "monitron.amazonaws.com"
                }
            }
        },
        {
            "Effect": "Allow",
            "Action": [
                "monitron:*"
            ],
            "Resource": "*"
```

```
        },
        {
            "Effect": "Allow",
            "Action": [
                "kms:ListKeys",
                "kms:DescribeKey",
                "kms:ListAliases"
            ],
            "Resource": "*"
        },
        {
            "Effect": "Allow",
            "Action": "kms:CreateGrant",
            "Resource": "*",
            "Condition": {
                "StringLike": {
                    "kms:ViaService": [
                        "monitron.*.amazonaws.com"
                    ]
                },
                "Bool": {
                    "kms:GrantIsForAWSResource": true
                }
            }
        },
        {
            "Sid": "AWSSSOPermissions",
            "Effect": "Allow",
            "Action": [
                "organizations:DescribeAccount",
                "organizations:DescribeOrganization",
                "ds:DescribeDirectories",
                "ds:DescribeTrusts"
            ],
            "Resource": "*"
        },
        {
            "Effect": "Allow",
            "Action": [
                "kinesis:DescribeStream",
                "kinesis:ListStreams"
            ],
            "Resource": "*"
        },
```

```
        {
            "Effect": "Allow",
            "Action": [
                "logs:DescribeLogGroups",
                "logs:DescribeLogStreams",
                "logs:GetLogEvents",
                "logs:CreateLogGroup"
            ],
            "Resource": "arn:aws:logs:*:*:log-group:/aws/monitron/*"
        }
    ]
}
```

Amazon Monitron Monitron-Updates für AWS verwaltete Richtlinien

Sehen Sie sich Details zu Aktualisierungen der AWS verwalteten Richtlinien für Amazon Monitron an, seit dieser Service begonnen hat, diese Änderungen zu verfolgen. Abonnieren Sie den RSS-Feed auf der Amazon Monitron Monitron-Dokumentverlaufsseite, um automatische Benachrichtigungen über Änderungen an dieser Seite zu erhalten.

Änderungen	Beschreibung	Date
AWSServiceRoleForMonitronPolicy - Aktualisierung einer bestehenden Richtlinie	`sso:CreateApplicationAssignment` Und `sso:ListApplicationAssignments` zur Richtlinie für Rollenberechtigungen hinzugefügt.	30. September 2024
AmazonMonitronFullAccess — Aktualisierung einer bestehenden Richtlinie	Amazon Monitron hat Berechtigungen zum Beschreiben und Auflisten von Kinesis Data Streams sowie zum Beschreiben, Abrufen und Erstellen von CloudWatch Protokollgruppen, Protokollstreams und Protokollereignissen hinzugefügt.	8. Juni 2022

Änderungen	Beschreibung	Date
	Sie müssen diese Berechtigungen verwenden, um die Amazon Monitron Monitron-Konsole zur Anzeige von Informationen über Kinesis Data Streams und CloudWatch Logs zu verwenden.	

Protokollierung und Überwachung in Amazon Monitron

Die Überwachung ist ein wichtiger Bestandteil der Aufrechterhaltung der Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Leistung Ihrer Amazon Monitron Monitron-Anwendungen. Um die Aktionen der Amazon Monitron Monitron-Konsole und der mobilen App zu überwachen, können Sie verwenden AWS CloudTrail.

CloudTrail Protokolle enthalten eine Aufzeichnung der Aktionen, die von einem Benutzer, einer Rolle oder einem AWS Service in Amazon Monitron ausgeführt wurden. Anhand der von gesammelten Informationen können Sie die Anfrage CloudTrail, die an Amazon Monitron gestellt wurde, die IP-Adresse, von der aus die Anfrage gestellt wurde, wer die Anfrage gestellt hat, wann sie gestellt wurde, und weitere Details ermitteln. Weitere Informationen finden Sie unter Protokollierung Amazon Monitron Monitron-Aktionen mit AWS CloudTrail.

Konformitätsvalidierung für Amazon Monitron

Informationen darüber, ob AWS-Service ein AWS-Services in den Geltungsbereich bestimmter Compliance-Programme fällt, finden Sie unter Umfang nach Compliance-Programm AWS-Services unter . Wählen Sie dort das Compliance-Programm aus, an dem Sie interessiert sind. Allgemeine Informationen finden Sie unter AWS Compliance-Programme AWS .

Sie können Prüfberichte von Drittanbietern unter herunterladen AWS Artifact. Weitere Informationen finden Sie unter Berichte herunterladen unter .

Ihre Verantwortung für die Einhaltung der Vorschriften bei der Nutzung AWS-Services hängt von der Vertraulichkeit Ihrer Daten, den Compliance-Zielen Ihres Unternehmens und den geltenden Gesetzen und Vorschriften ab. Weitere Informationen zu Ihrer Verantwortung für die Einhaltung der Vorschriften bei der Nutzung AWS-Services finden Sie in der AWS Sicherheitsdokumentation.

Infrastruktursicherheit in Amazon Monitron

Als verwalteter Service ist Amazon Monitron durch AWS globale Netzwerksicherheit geschützt. Informationen zu AWS Sicherheitsdiensten und zum AWS Schutz der Infrastruktur finden Sie unter AWS Cloud-Sicherheit. Informationen zum Entwerfen Ihrer AWS Umgebung unter Verwendung der bewährten Methoden für die Infrastruktursicherheit finden Sie unter Infrastructure Protection in Security Pillar AWS Well-Architected Framework.

Sie verwenden AWS veröffentlichte API-Aufrufe, um über das Netzwerk auf Amazon Monitron zuzugreifen. Kunden müssen Folgendes unterstützen:

- Transport Layer Security (TLS). Wir benötigen TLS 1.2 und empfehlen TLS 1.3.
- Verschlüsselungs-Suiten mit Perfect Forward Secrecy (PFS) wie DHE (Ephemeral Diffie-Hellman) oder ECDHE (Elliptic Curve Ephemeral Diffie-Hellman). Die meisten modernen Systeme wie Java 7 und höher unterstützen diese Modi.

Bewährte Sicherheitsmethoden für Amazon Monitron

Amazon Monitron bietet eine Reihe von Sicherheitsfunktionen, die Sie bei der Entwicklung und Implementierung Ihrer eigenen Sicherheitsrichtlinien berücksichtigen sollten. Die folgenden bewährten Methoden sind allgemeine Richtlinien und keine vollständige Sicherheitslösung. Da diese bewährten Methoden für Ihre Umgebung möglicherweise nicht angemessen oder ausreichend sind, sollten Sie sie als hilfreiche Überlegungen und nicht als bindend ansehen.

Die folgenden bewährten Methoden für Amazon Monitron können dazu beitragen, Sicherheitsvorfälle zu verhindern:

- Wenn Sie ein Benutzerverzeichnis AWS IAM Identity Center (IAM Identity Center) für Amazon Monitron erstellen, aktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) für das Verzeichnis, um die Verzeichnissicherheit zu erhöhen.
- Beachten Sie, dass alle Projekt- und Site-Administratoren, die die mobile Amazon Monitron Monitron-App verwenden, Lesezugriff auf alle Benutzer in Ihrer Organisation haben, die in dem Benutzerverzeichnis aufgeführt sind, das Sie bei der Einrichtung Ihres Projekts ausgewählt haben. Wir empfehlen dringend, ein isoliertes Verzeichnis zu verwenden, wenn Sie den Zugriff auf Informationen zur Benutzerorganisation einschränken möchten.
- Aufgrund der Gefahr von Phishing-Angriffen, bei denen ein Angreifer eine E-Mail an Ihre Benutzer sendet, in der er sich als Einladungs-E-Mail für ein Amazon Monitron Monitron-Projekt ausgibt,

sollten Sie die Benutzer davor warnen, sicherzustellen, dass der Verzeichnisname auf dem Anmeldebildschirm sichtbar ist, bevor sie ihre Anmeldeinformationen eingeben.

- Da die mobile Amazon Monitron Monitron-App auf einem Smartphone läuft und Zugriff auf Ihr Projekt hat, sollten Sie alle Benutzer die Bildschirmsperre aktivieren, um den Zugriff zu schützen, wenn sie nicht verwendet wird.

Behebung von Amazon Monitron Geräteproblemen

Wenn Sie Probleme mit einem Ihrer Amazon Monitron Geräte haben, verwenden Sie diese Vorschläge, um das Problem zu beheben. Wenn Sie dann immer noch Probleme haben, wenden Sie sich an den AWS Support.

> **Note**
>
> Wir empfehlen Safari als Standardbrowser für iOS und Chrome als Standardbrowser für Android.

Themen

- Behebung von Problemen mit Amazon Monitron Sensoren
- Behebung von Problemen mit Gateways Amazon Monitron

Behebung von Problemen mit Amazon Monitron Sensoren

Da es sich um eine völlig eigenständige Einheit handelt, gibt es nicht viele Dinge, die bei einem Sensor wahrscheinlich schief gehen könnten. Es können jedoch immer noch einige Probleme auftreten.

Themen

- Wenn Sie Ihre Sensoren nicht in Betrieb nehmen können
- Wenn Ihr Sensor offline ist
- Wenn Ihr Sensor herunterfällt

Wenn Sie Ihre Sensoren nicht in Betrieb nehmen können

Stellen Sie sich die folgenden Fragen.

- Hat das Handy, auf dem die Amazon Monitron App läuft, eine stabile Internetverbindung?

  Für die Inbetriebnahme eines Sensors sollte das Mobiltelefon, auf dem die Amazon Monitron App ausgeführt wird, über eine Internetverbindung verfügen.

- Halten Sie Ihr Smartphone in die Nähe des Sensors?

  Zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme sollte sich Ihr Telefon innerhalb von zwei Zentimetern vom Sensor befinden. Bewegen Sie Ihr Telefon nicht, während der Sensor in Betrieb genommen wird.

- Ist auf Ihrem Smartphone NFC aktiviert?

  Bei einigen iOS-Geräten muss der NFC-Tag-Leser manuell im Control Center aktiviert werden. Um zu sehen, ob es sich bei Ihrem Gerät um eines dieser Geräte handelt, lesen Sie im iPhone-Benutzerhandbuch nach.

- Halten Sie Ihre NFC-Antenne in der Nähe des Sensors?

  Auf einem iPhone befindet sich die NFC-Antenne nahe der Oberseite des Geräts. Auf einem Android-Gerät kann es sich an einem anderen Ort befinden. Lesen Sie in der Dokumentation von Samsung, Google Pixel oder dem Hersteller Ihres Geräts nach.

- Wird der Fortschrittsbalken für die Inbetriebnahme angezeigt? (Nur Android)

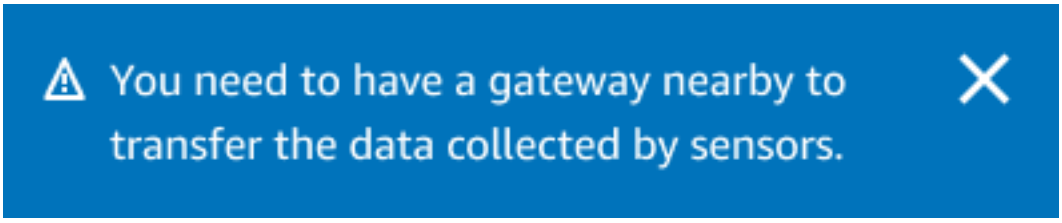
Wenn der Fortschrittsbalken für die Inbetriebnahme nicht angezeigt wird (nur Android) oder auf den Anfang zurückgesetzt wird, ist die NFC-Kommunikation zwischen dem Sensor und Ihrem Smartphone schwach oder kann nicht hergestellt werden. Bewege dein Smartphone hin und her, um zu versuchen, die NFC-Verbindung herzustellen. Smartphones haben je nach Marke oft unterschiedliche Standorte für die NFC-Übertragung. Überprüfen Sie die Hardwarespezifikationen Ihres Smartphones und tippen Sie speziell auf den Sensor an diesem Teil Ihres Telefons. Vergewissern Sie sich, dass NFC eingeschaltet ist und sendet.

- Erhältst du eine Fehlermeldung, dass der Sensor bereits verwendet wird?

  Löschen Sie den Sensor von seiner vorherigen Anlage oder Position, und wiederholen Sie dann die Inbetriebnahme. Wenn das nicht funktioniert, versuchen Sie, einen anderen Sensor in Betrieb zu nehmen, der derzeit nicht verwendet wird.

Wenn Ihr Sensor offline ist

Sobald ein Sensor mit einem Asset gekoppelt wurde, Amazon Monitron werden zwei Versuche (innerhalb von 30 Sekunden) unternommen, um die erste Messung durchzuführen. Wenn keiner dieser Versuche erfolgreich ist, wird in der App eine Warnung wie die folgende angezeigt.



Wenn Ihr Sensor keine Daten mehr sendet, versuchen Sie Folgendes:

- Versuchen Sie, eine einmalige Messung durchzuführen. Wenn Sie dies tun können, funktioniert der Sensor. Wenn dies nicht möglich ist, funktioniert der Sensor nicht und die Batterie ist möglicherweise leer. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Sensor.
- Vergewissern Sie sich, dass sich ein verfügbares Gateway in Reichweite befindet. Amazon Monitron Sensoren und Gateways kommunizieren über Bluetooth Low Energy (BLE) mit einer typischen Reichweite von 20 bis 30 Metern. In einem vollständig offenen Raum können ein Sensor und ein Gateway über größere Entfernungen miteinander kommunizieren.
- Suchen Sie nach Hindernissen. Betonwände und Metallgegenstände dämpfen die Signale.
- Auf Signalstörungen prüfen. Das Bluetooth-Signal, mit dem Sensoren und Gateways kommunizieren, belegt das GHz 2,4-ISM-Band (Industrie, Wissenschaft und Medizin). Andere Geräte, die dieses Band verwenden können, sind drahtlose Headsets und Mäuse, drahtlose Kameras, Mikrowellenherde und Garagentoröffner.
- Wenn die Messung beginnt (Sie sehen einen Ladebalken), aber nicht abgeschlossen wird, versuchen Sie, die Messung erneut durchzuführen. Wenn dasselbe erneut passiert, versuchen Sie, den Sensor zu löschen und ihn erneut in Betrieb zu nehmen.
- Wenn die Messung fehlschlägt oder Sie den Sensor nicht in Betrieb nehmen können, wenden Sie sich an den Kundensupport.

Wenn Ihr Sensor herunterfällt

Montieren Sie es erneut.

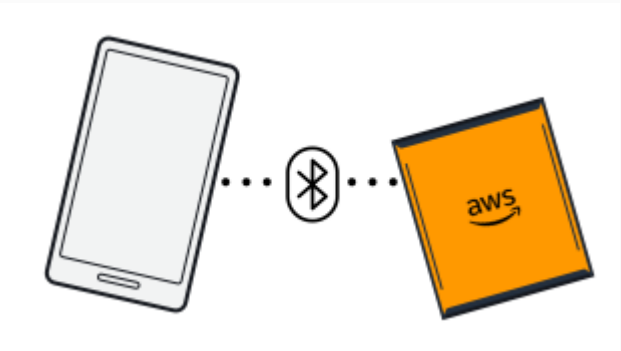
Behebung von Problemen mit Gateways Amazon Monitron

Themen

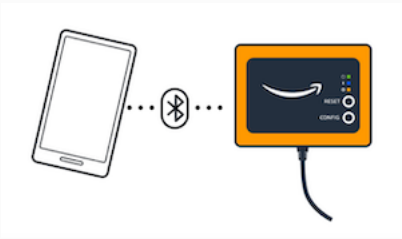
- Wenn Ihre mobile App nicht mit dem Gateway gekoppelt werden kann
- Wenn die Inbetriebnahme des Gateways fehlschlägt
- Wenn Ihr Gateway offline geht

Wenn Ihre mobile App nicht mit dem Gateway gekoppelt werden kann

Wenn Sie in Ihrer mobilen App die Option Gateway hinzufügen auswählen, die App das Gateway jedoch nicht finden kann, versuchen Sie Folgendes.



Bluetooth pairing with a Wi-Fi gateway



Bluetooth pairing with an Ethernet gateway.

- Vergewissern Sie sich, dass das Gateway eingeschaltet ist.

  Überprüfen Sie die Lichter an der Vorderseite des Gateways. Wenn mindestens einer von ihnen eingeschaltet ist, ist das Gateway mit Strom versorgt. Wenn das Gateway nicht mit Strom versorgt wird, überprüfen Sie Folgendes:

  - Ist das Netzkabel fest mit der Rückseite des Gateways und der Steckdose verbunden?
  - Funktioniert die Steckdose ordnungsgemäß?
  - Funktioniert das Gateway-Stromkabel? Um dies zu testen, versuchen Sie, das Kabel mit einem anderen Gateway zu verwenden.
  - Ist die Steckdose, an der das Kabel an das Gateway angeschlossen wird, sauber, sodass sich kein Schmutz darin festsetzt? Achten Sie darauf, die Steckdose im Gateway und das Verbindungsende des Kabels zu überprüfen.

- Stellen Sie sicher, dass sich das Gateway im Inbetriebnahme Modus befindet.

  Weitere Informationen unter Inbetriebnahme eines Wi-Fi-Gateways oder Inbetriebnahme eines Ethernet-Gateways.
- Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth Ihres Smartphones funktioniert.
  - Versuchen Sie, es aus- und einzuschalten. Wenn das nicht hilft, starten Sie Ihr Telefon neu und überprüfen Sie es erneut.
  - Befinden Sie sich in der Bluetooth-Reichweite Ihres Smartphones? Die Bluetooth-Reichweite beträgt in der Regel weniger als 10 Meter.
  - Gibt es etwas, das das Bluetooth-Signal elektronisch stören könnte? Siehe Wenn Ihr Sensor offline ist.

Wenn das Problem durch keine dieser Aktionen behoben wird, versuchen Sie Folgendes:

- Melden Sie sich von der mobilen App ab und starten Sie sie neu.
- Setzen Sie Ihr Wi-Fi-Gateway zurück oder setzen Sie Ihr Ethernet-Gateway zurück.

Wenn die Inbetriebnahme des Gateways fehlschlägt

Wenn die Inbetriebnahme des Amazon Monitron Gateways fehlschlägt, versuchen Sie Folgendes:

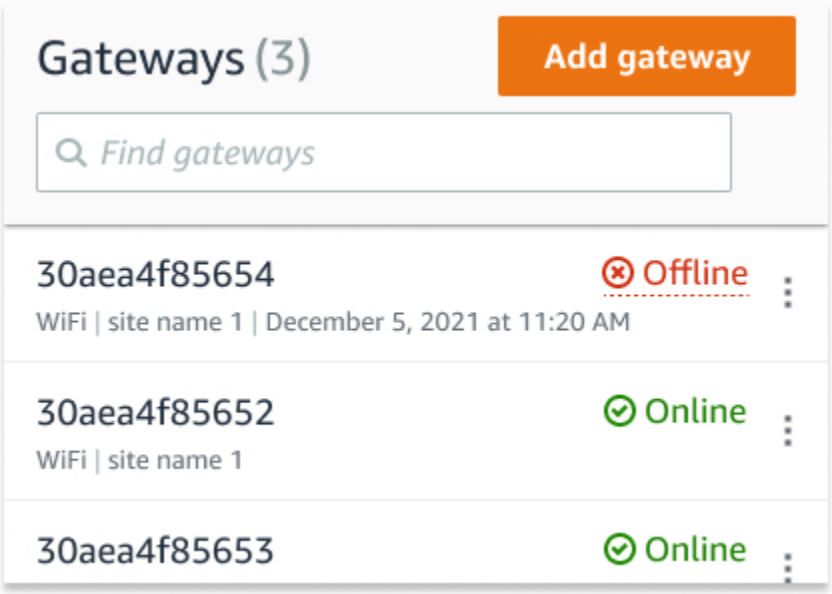
- Vergewissern Sie sich, dass das Mobiltelefon, auf dem die Amazon Monitron App ausgeführt wird, über eine Internetverbindung verfügt.
- Wenn die Inbetriebnahme eines Wi-Fi-Gateways fehlschlägt, versuchen Sie, es über einen von Ihrem Mobilgerät bereitgestellten mobilen Hotspot in Betrieb zu nehmen. Wenn dies erfolgreich ist, deutet dies auf ein Konfigurationsproblem mit dem Wi-Fi-Netzwerk oder in den Firewall-Einstellungen hin.

Wenn Ihr Gateway offline geht

Ihre Mobil- oder Web-App teilt Ihnen möglicherweise mit, dass Ihr Gateway offline oder nicht mit dem Netzwerk verbunden ist. Versuchen Sie in solchen Fällen Folgendes:

- Wenn Sie das Gateway kürzlich zu Ihrer Konfiguration hinzugefügt haben, warten Sie, bis sein Status aktualisiert ist. Es kann bis zu 20 Sekunden dauern, bis ein neu in Betrieb genommenes Gateway online geht.

- Stellen Sie sicher, dass Sie nicht versuchen, ein Wi-Fi-Gateway mit statischem Status zu konfigurieren IPs. Das Wi-Fi-Gateway unterstützt derzeit kein statisches System IPs. Sie können Ihr Netzwerk jedoch so konfigurieren, dass demselben Gerät immer dieselbe IP-Adresse zugewiesen wird.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Firewall das Gateway nicht blockiert. Amazon Monitron Gateways verwenden den TCP-Port 8883. Sie müssen Verbindungen zum TCP-Port 8883 für Amazonaws.com-Subdomains zulassen, um Firewall-Zugriff auf Gateways zu gewähren. Amazon Monitron
- Vergewissern Sie sich, dass es sich bei dem Problem nicht um eine Netzwerküberlastung handelt. Es gibt zwei Möglichkeiten, Sie darüber Amazon Monitron zu informieren, dass ein Gateway offline ist:
  - Wenn Sie sich Informationen über Ihre Gateways in der Mobil- oder Web-App ansehen, stellen Sie möglicherweise fest, dass ein Gateway als offline aufgeführt ist.



    Der Zeitstempel für ein Offline-Gateway kennzeichnet das letzte Mal, dass ein Signal von diesem Gateway Amazon Monitron empfangen wurde.

    In diesem Fall haben Sie möglicherweise keine Benachrichtigung über den Offline-Status des Gateways erhalten. Amazon Monitron gibt nicht jedes Mal eine Benachrichtigung aus, wenn ein Gateway offline zu sein scheint. Ein neu in Betrieb genommenes Gateway gilt als offline, bis es eine Verbindung zum Internet herstellt. Ein Gateway in einem überlasteten Netzwerk gilt als offline, wenn innerhalb von 15 Minuten Amazon Monitron nichts von diesem Gateway gehört wurde.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie es nicht mit einem neu in Betrieb genommenen Gateway oder einem neu gekoppelten Sensor zu tun haben. Wenn ja, warten Sie eine Stunde. Sensoren senden einmal pro Stunde Daten. Wenn Sie nicht warten möchten, können Sie eine einmalige Messung durchführen.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gateway an eine Stromquelle angeschlossen ist. Wenn ja, trennen Sie das Gateway vom Stromnetz und schließen Sie es dann wieder an.
- Wenn es sich um ein Wi-Fi-Gateway handelt, überprüfen Sie die Wi-Fi-Verbindung. Wenn das Passwort für das Wi-Fi-Netzwerk seit dem Hinzufügen des Gateways geändert wurde, kann es keine Verbindung herstellen. Um die Verbindung wiederherzustellen, müssen Sie das Gateway löschen und erneut hinzufügen und mit dem neuen Passwort eine Verbindung zum Wi-Fi-Netzwerk herstellen. Weitere Informationen zum Hinzufügen eines Gateways finden Sie unter Inbetriebnahme eines Wi-Fi-Gateways oderInbetriebnahme eines Ethernet-Gateways.
- Wenn es sich um ein Ethernet-Gateway handelt, überprüfen Sie die Netzwerkkonfiguration.
- Löschen Sie das Gateway mithilfe der Amazon Monitron mobilen App, setzen Sie das Gateway auf die Werkseinstellungen zurück und installieren Sie das Gateway anschließend erneut. Für weitere Informationen siehe Das Wi-Fi-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen oder Das Ethernet-Gateway auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Wenn keiner dieser Vorschläge dazu beiträgt, dass Ihr Amazon Monitron Gerät wieder funktioniert, wenden Sie sich an den AWS Support.

Amazon Monitron Monitron-Geräte

Amazon Monitron Starter Kits, Sensoren und Gateways können bei Amazon.com oder Amazon Business erworben werden. Amazon Monitron Monitron-Geräte sind in den USA, Großbritannien und der EU erhältlich.

Kontingente in Amazon Monitron

Sie können für viele Amazon Monitron Monitron-Kontingente eine Erhöhung beantragen, wenn Ihre Anwendungen dies erfordern. Informationen zu Service Quotas und zur Beantragung einer Kontingenterhöhung finden Sie unter AWS Servicekontingente. Sie können sich auch an Ihren IT-Manager wenden, um Unterstützung bei der Beantragung einer Kontingenterhöhung zu erhalten.

Unterstützte Regionen

Amazon Monitron wird derzeit in den folgenden Regionen unterstützt:

- USA Ost (Nord-Virginia): us-east-1
- Europa (Irland): eu-west-1
- Asien-Pazifik (Sydney): ap-southeast-2

Kontingente

Für alle Amazon Monitron Monitron-Operationen gelten die folgenden Kontingente.

Beschreibung	Kontingent
Maximale Anzahl von Websites pro Projekt	50
Maximale Anzahl von Assets pro Standort	100
Maximale Anzahl von Positionen (oder Sensoren) pro Anlage	20
Maximale Anzahl von Gateways pro Standort	200
Maximale Anzahl von Benutzern pro Site	20
Maximale Anzahl von benutzerdefinierten Klassen pro Projekt	25
Maximale Anzahl von Positionen pro benutzerdefinierter Klasse	500

Ihr AWS Monitron-Gerät — Daten, die durch die Verwendung des Geräts generiert wurden

Ihr AWS Monitron sammelt Daten vom Gerät und speichert sie im Monitron Service.

Arten von Daten: Ihr Monitron-Gerät sammelt Gerätedaten (wie Benutzername, IP-Adresse), Messdaten (wie Vibrations- und Temperaturdaten) und Gerätetelemetrie (wie Sensor- und Gateway-Protokolle).

Datenvolumen und Datenerfassung: Die Menge der generierten Daten hängt davon ab, wie Sie Ihr Gerät und Ihre Dienste nutzen. Während des Gerätebetriebs werden einmal pro Stunde Daten gesammelt.

Datenspeicherung: Strukturierte Daten von Ihrem Gerät werden sicher auf AWS Servern gespeichert. Sie werden in maschinenlesbaren Formaten gespeichert.

Datenzugriff: Sie können über die Monitron-Webanwendung auf Ihre Gerätedaten zugreifen. Sie können auch jederzeit eine Kopie Ihrer historischen Daten herunterladen, indem Sie sie über den Kundensupport anfordern.

Datenmanagement: Sie können Ihre Geräte und Einstellungen verwalten und Ihre historischen Daten über das Monitron-Dashboard überprüfen. Um mehr über die Datenpraktiken Ihres Geräts zu erfahren, lesen Sie bitte unsere Servicebedingungen (Abschnitt 81) und die Datenschutzerklärung.

Datenlöschung: Sie können Ihre Gerätedaten löschen, indem Sie Ihr Monitron-Projekt oder Ihr AWS Konto löschen. Anweisungen zum Löschen Ihres Monitron-Projekts finden Sie hier.

Datenaustausch mit anderen: AWS gibt Ihre Gerätedaten nicht an Dritte weiter. Sie können Dritte über unsere Identifizierungs- und Zugriffsverwaltungsprozesse autorisieren, auf Ihre AWS Ressourcen zuzugreifen.

Brauchen Sie Hilfe? Besuchen Sie den Kundensupport, um unser Support-Team zu erreichen. Dies gilt unbeschadet Ihres Rechts, nach geltendem Recht eine Beschwerde einzureichen.

Dateninhaber: Amazon Web Services EMEA SARL, 38 Avenue John F. Kennedy, L-1855, Luxemburg

Dokumentenverlauf für das Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuch

- Letzte Aktualisierung der Dokumentation: 9. September 2025

In der folgenden Tabelle werden wichtige Änderungen in jeder Version von beschrieben Amazon Monitron. Um Benachrichtigungen über Aktualisierungen dieser Dokumentation zu erhalten, können Sie den RSS-Feed abonnieren.

Änderung	Beschreibung	Datum
Abschnitt Datenverwaltung und Datenschutz hinzugefügt	Informationen zu den durch die Verwendung des Geräts generierten Daten finden Sie hier.	9. September 2025
Amazon Monitron steht Neukunden nicht mehr zur Verfügung. Bestandskunden können den Service weiterhin wie gewohnt nutzen. Informationen zu Funktionen, die Amazon Monitron ähneln, finden Sie in unserem Blogbeitrag.	Amazon Monitron steht Neukunden nicht mehr zur Verfügung. Bestandskunden können den Service weiterhin wie gewohnt nutzen. Informationen zu Funktionen, die Amazon Monitron ähneln, finden Sie in unserem Blogbeitrag.	31. Oktober 2024
Amazon Monitron wird ab dem 31. Oktober 2024 nicht mehr für Neukunden geöffnet sein. Wenn Sie den Service nutzen möchten, melden Sie sich vor diesem Datum an. Bestandskunden können den Service weiterhin wie gewohnt nutzen. Informationen zu Funktionen, die Amazon	Amazon Monitron wird ab dem 31. Oktober 2024 nicht mehr für Neukunden geöffnet sein. Wenn Sie den Service nutzen möchten, melden Sie sich vor diesem Datum an. Bestandskunden können den Service weiterhin wie gewohnt nutzen. Informationen zu Funktionen, die Amazon	1. Oktober 2024

Monitron ähneln, finden Sie in unserem Blogbeitrag.	Monitron ähneln, finden Sie in unserem Blogbeitrag.	
Die Richtlinie für dienstbezogene Rollen wurde aktualisiert	`sso:CreateApplicationAssignment` Und `sso:ListApplicationAssignments` zur Richtlinie für Rollenberechtigungen hinzugefügt.	30. September 2024
Benutzerverwaltung	Sie können Benutzerzuweisungen und Berechtigungen als Administrator projektübergreifend anzeigen und verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter Benutzer verwalten.	19. März 2024
Verschieben von Vermögenswerten zwischen Standorten	Sie können Amazon Monitron Monitron-Ressourcen zwischen Standorten verschieben. Weitere Informationen finden Sie unter Verschieben eines Assets.	19. März 2024
Aktualisierungen des Amazon Monitron Monitron-Gateways	Sie können jetzt die MAC-Adressdetails des Amazon Monitron Gateways abrufen, indem Sie die QR-Codes des Geräts scannen. Weitere Informationen finden Sie unter MAC-Adressdetails für Ethernet-Gateways abrufen und MAC-Adressdetails für Wi-Fi-Gateways abrufen.	22. Februar 2024

Stummschaltung von ISO-Warnmeldungen aufheben	Sie können jetzt die Stummschaltung von ISO-Alarmen (Alarme und Warnungen) aufheben. Weitere Informationen finden Sie unter Benachrichtigungen stummschalten und Stummschalten.	31. Januar 2024
Statische IP-Adresse für Gateways	Amazon Monitron unterstützt jetzt neue statische IP-Adressen für Gateways. Weitere Informationen finden Sie unter Schützen Ihres Netzwerks.	25. Januar 2024
Updates zur Rechnungsüberwachung von Amazon Monitron	Sie können jetzt Amazon Monitron AWS generierte Tags verwenden, um die Abrechnung zu überwachen. Weitere Informationen finden Sie unter Kostenüberwachung.	13. Dezember 2023
Benutzerdefinierte Maschinenklassen von Amazon Monitron	Sie können jetzt benutzerdefinierte Maschinenklassen in Amazon Monitron erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Benutzerdefinierte Klassen erstellen.	07. Dezember 2023
Sicherheitsupdates für Amazon Monitron	Die Sicherheitsinformationen für Amazon Monitron-Sensoren wurden aktualisiert.	26. November 2023

Amazon Monitron IT Manager's Guide ist veraltet	Das Amazon Monitron IT Manager's Guide wurde mit dem Amazon Monitron Amazon Monitron User Guide zusammengeführt.	24. Oktober 2023
Aktualisierungen der Amazon Monitron CloudTrail Monitron-Ereignisnamen	Die Namen der Amazon Monitron CloudTrail Monitron-Ereignisse wurden aktualisiert. Weitere Informationen finden Sie in CloudTrail den Informationen zu Amazon Monitron unter.	2. Oktober 2023
Neue Region wird unterstützt	Amazon Monitron ist jetzt in der Region Asien-Pazifik (Sydney) verfügbar. Informationen zu allen unterstützten Regionen finden Sie unter Unterstützte Regionen.	17. August 2023
Gateway-Details in der mobilen App anzeigen	Sie können Ihre Amazon Monitron Gateway-Details jetzt in der mobilen App anzeigen. Siehe Ethernet-Gateway-Details anzeigen und Wi-Fi-Gateway-Details anzeigen.	20. Juli 2023
Zwischen Projekten wechseln	Sie können jetzt in Ihrem AWS Konto zwischen Ihren Amazon Monitron Projekten wechseln. Weitere Informationen finden Sie unter Zwischen Projekten wechseln.	15. Juni 2023

Gateway-Namen bearbeiten	Sie können jetzt die Gateway-Namen für Ihre Amazon Monitron Gateways bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Ethernet-Gateway bearbeiten und Wi-Fi-Gateway bearbeiten.	15. Juni 2023
Position aus der Web-App erstellen	Sie können jetzt in der Web-App eine Position für Ihren Amazon Monitron Sensor erstellen. Siehe Hinzufügen einer Sensorposition.	15. Juni 2023
Status der Akkulaufzeit des Sensors	Amazon Monitron Zeigt jetzt den Batteriestatus des Sensors an, damit Sie den Zustand des Sensors verfolgen können. Weitere Informationen finden Sie unter Batteriestatus des Sensors.	22. Mai 2023
Streudiagrammansicht für Sensormessungen	Sie können Ihre Amazon Monitron Sensordaten jetzt im Streudiagrammformat anzeigen.	22. Mai 2023
Bearbeitung von Maschinenklassen-Updates	Jedem Amazon Monitron Sensor kann jetzt eine Maschinenklasse zugewiesen werden.	22. Mai 2023
Kinesis-Datenexportschema v2 hinzugefügt	Anweisungen zur Deprecation des Amazon Monitron Kinesis-Datenexportschemas v2 und v1 hinzugefügt.	4. April 2023

Aktualisierungen des ISO-Images mit Vibration	Es wurden mehrere Bilder aktualisiert, um neue Messfunktionen und Filtertools in der Mobil- und Webbenutz eroberfläche zu zeigen.	16. März 2023
Informationen zur Sensorposition hinzugefügt	Überblick darüber, wie die Positionsdetails eines Sensors identifiziert werden können.	24. Januar 2023
In-App-Updates	Es wurden ein Hinweis und Updates zur In-App-Update-Funktion hinzugefügt, die Benutzer überwachen sollten, um sicherzustellen, dass sie über die neuesten Amazon Monitron Monitron-Funktionen verfügen.	15. Dezember 2022
Gateway-Namen bearbeiten	Benutzer haben die Möglichkeit, einen Gateway-Namen zu bearbeiten, sobald er erstellt wurde.	15. Dezember 2022
Gerät ist offline	Dieses Update erklärt das Verhalten von Sensoren, die offline gehen.	15. Dezember 2022
Aktualisierte Anweisungen zum Kinesis-Datenexport	Die Anweisungen für Kinesis-Konfigurationen und -Einstellungen wurden aktualisiert.	5. Dezember 2022
Die Richtlinie für serviceverknüpfte Rollen wurde aktualisiert	`sso:ListProfileAssociations` Zur Richtlinie für Rollenberechtigungen hinzugefügt.	30. September 2022

Netzwerkinformationen wurden hinzugefügt	Sie können jetzt Details darüber lesen, wie Amazon Monitron eine Verbindung zu Ihrem lokalen Netzwerk herstellt.	5. Juli 2022
Web-App unterstützt	Amazon Monitron hat jetzt eine Web-App.	18. November 2021
Ethernet-Gateways hinzugefügt	Amazon Monitron Ethernet-Gateways können jetzt erworben und in das bestehende Amazon Monitron-System integriert werden.	7. September 2021
Neue Region wird unterstützt	Amazon Monitron ist jetzt in der Region Europa (Irland) verfügbar. Informationen zu allen unterstützten Regionen finden Sie unter Unterstützte Regionen.	5. Mai 2021
Einmalige Downloads werden unterstützt	Sie können Ihre Daten entweder über die CLI oder die Konsole auf Amazon S3 herunterladen.	21. Januar 2021
Neuer Leitfaden und Service	Dies ist die erste Version des Amazon Monitron Monitron-Benutzerhandbuchs und -Service.	1. Dezember 2020